

Schematismus

des

Bisthums Breslau

und

seines Delegatur-Bezirks

für das Jahr 1871.

Breslau,

G. P. Aderholz' Buchhandlung
(G. Porsch).

5' 821

Schematismus

des

Bisthums Breslau

und

seines Delegatur-Bezirks

für das Jahr 1871.

Mit Genehmigung des Hochwürdigsten Ordinariates.



Breslau,
G. P. Uderholz' Buchhandlung
(G. Porsch).

3335 1871
II



582/4

B2 18523
3335 II

1871

Reihenfolge der Bischöfe von Breslau.

Vorwort.

In den aus diesem Jahrhundert herrührenden Schematismen des Bisthums Breslau ist die Reihe der Bischöfe vom Jahre 966 ab aufgeführt. Es ist nicht zweifelhaft, daß sich diese Darstellung auf des Joannis Longini (Dlugosz) Vitae episcoporum Vratislaviensium aus der Zeit, wahrscheinlich aus den ersten Jahren, Bischof Rudolph's von Breslau gründet. Schematismen (catalogi cleri) des vorigen Jahrhunderts erwähnten bezüglich des Beginns des Bisthums nur: daß im Jahre 1051 die Cathedralkirche zum heil. Johannes, dem Täufer, erbaut worden.

Alle alten Bischofs-Verzeichnisse (aus dem 13., 14. u. 15. Jahrhundert) stimmen, wenn auch um ein oder einige Jahre von einander abweichend, darin überein, daß sie die ihnen bekannt gewesene Reihenfolge der Breslauer Bischöfe mit Hieronymus beginnen.

In dem nachstehenden Verzeichniß ist Bischof Johannes aufgenommen, dessen Existenz für das Jahr 1000 Bischof Thietmar von Merseburg († 1. Decbr. 1018) ausdrücklich erwähnt. Sodann beginnt die Reihenfolge mit Hieronymus.

Die von Dlugosz zuerst (und von den meisten Schriftstellern bis in die neuere Zeit, die ihm gefolgt sind) für die Zeit von 966 bis 1051 aufgeführten 6 Bischöfe: Gottfried, Urban, Clemens, Lucilius, Leonard, Timotheus, sind, weil über ihre Existenz als Breslauer Bischöfe Sicheres nicht bekannt ist, weggelassen worden. Es genügt, wenn sie hier erwähnt sind.

Daß übrigens v. J. 1000—1051 außer Bischof Johannes mehrere Breslauer Bischöfe existirt haben, ist schwerlich zu bezweifeln und erhält dadurch Unterstützung, daß in der Urkunde Herzog Heinrich's I. von Schlesien für das Augustiner-

Chorherrnstift auf dem Sande zu Breslau vom 10. Mai 1209 Bischof Peter der 8. Bischof von Breslau genannt wird, während er von Bischof Hieronymus ab gezählt, der 3. ist.

Aus Oidoint's Zusätzen zu Giacconi's Geschichte der Päpste weiß man, daß Papst Johannes XIII. (965—972) dem Herzog Mesco von Polen Missionare zugesendet, von denen Willibald, Prachorus, Jordanus, Gottfried, Lucidus, Angelottus, Octavianus und Julianus genannt werden. Lassen sich diese auch nicht, wie Dlugosch in seiner Geschichte Polens gethan, sämmtlich als Bischöfe der später errichteten polnischen Bisthümer vertheilen, so liegt es doch nicht außer der Möglichkeit, daß von diesen Männern einige auf noch früh genug errichteten Bischofsitzen in Polen z. B. Gottfried auf dem von Breslau, Bischöfe geworden sein können. Heißt doch wirklich und historisch glaubhaft der erste Bischof von Polen (unter H. Boleslaus und später Bischofsitz Posen) seit 968 bis 982 (unter Mesco) Jordanus.

Vom Jahre 1000 an, welches als Stiftungsjahr des Bisthums Breslau anzusprechen ist, waren dessen Bischöfe Suffragane des Erzbisthums Gnesen. Canonisch-legitim ist dieses Verhältniß erst mit dem Jahre 1821 durch die Bulle: „De salute animarum“ aufgehoben worden, so sehr auch dieser Verband seit einigen Jahrhunderten vorher durch politische und nationale Verhältnisse in seiner Wirksamkeit abgemindert worden war¹). Schon vom Jahre 966 ab, dem Jahre der Taufe Herzog Mesco's von Polen, von diesem Bisthum zu sprechen, dem widerstreitet die Geschichte. Mesco († 992) soll hiernach der Gründer desselben gewesen sein. Damals aber und bis in's Jahr 999 besaß Böhmen den weitaus größten Theil des alten Umfanges der Breslauer Diocese. —

Als die sedes episcopalis (nicht gleich einem zeitweisen Aufenthaltsorte des Bischofs) bezeugt Thietmar für das Jahr 1000 ausdrücklich Breslau. Eine, schon im 14. Jahrhundert bekannte Sage verlegt den Sitz dieser bischöflichen Kirche für die Zeit der Errichtung nach Schmograu und für die folgende spätere Zeit nach Ritschen (einen Burgort an der Oder zwischen Brieg und Ohlau), von wo aus demnächst um 1051 (nach Dlugosz durch B. Hieronymus im Jahre 1052) die Verlegung nach Breslau erfolgt sein soll. Für Schmograu hat sich auch eine Tradition erhalten, daß dort die Gräber der ältesten Bischöfe aufgefunden worden. Und für Ritschen ist die beglaubigte Nachricht vorhanden, daß im Jahre 1390 daselbst nach Bischöfen Nachgrabungen stattgefunden. Dlugosch und nach ihm bis in die neuere Zeit fast alle Späteren halten, indeß ohne weiteren Beweis, jene ersten beiden sedes

¹) In neuerer Zeit ist mannigfach zur Erörterung gekommen, ob und wann früher das Bisthum Breslau ein exemptes Bisthum geworden. Der Beweis einer früheren legalen und totalen Exemption ist aber bis jetzt noch nicht gelungen. Sich darüber auch nur in kurzem Umriss auszulassen, verbietet der hier gebotene beschränkte Raum.

zu Schmograu und Ritschen aufrecht. Allein die ältesten Bischofs-Verzeichnisse kennen diese beiden sedes episcopales nicht und ebensowenig jene Sage, — und der Verfasser der *Chronica Principum Poloniae*, der sie kennt, führt sie mit „sicut fertur“ — ohne Gewicht darauf zu legen, an. An sich beweisen auch die erwähnten beiden Umstände, selbst wenn sie begründet wären, für das Bestehen einer älteren sedes episcopalis Schmogroviensis oder Rieziniensis nichts. Bloßer Aufenthalt oder die Grabstätte eines Bischofs begründete noch keine sedes episcopalis, ihre Bestimmung erfolgte vielmehr schon damals, wie die Errichtungen slavischer Bisthümer im deutschen Reiche zeigen, stiftungsmäßig von der geistlichen Gewalt, oder in deren Vollmacht. Für Breslau geschah solches ohne Zweifel im Jahre 1000 durch Kaiser Otto III., vielleicht, ja wahrscheinlich auf Grund der Ermächtigung Papst Johann's XIII. vom Jahre 968, durch welche er als Nachfolger Kaiser Otto's I. u. II. berechtigt war, in slavischen Ländern an gemessenen Orten Bisthümer (in convenientibus locis episcopatus) zu constituiren. Eine Verlegung der einmal festgestellten sedes episcopalis, wollte man eine solche hier vermuthen, erfolgte immer nur aus sehr erheblichen Ursachen. Solche sind vom Jahre 1000 bis 1051 geschichtlich nicht zu finden. Weder die kurzen Feldzüge Kaiser Heinrich's II. gegen Herzog Boleslaus von Polen in den Jahren 1005, 1009, 1010, 1015 u. 1017, von welchen der letztere und vielleicht, wo nicht wahrscheinlich auch der v. 1010 (Münzfund bei Ratwallen) Breslau näher berührte, noch die Feldzüge K. Conrad's II. gegen Herz. Měsko II. von Polen in den 3 Jahren 1029 bis 1031, die von Breslau entfernt blieben, oder die Vertreibung des Letzteren durch seinen Bruder nach Böhmen, die nur kurze Zeit, bei Weitem nicht ein Jahr, dauerte, können als eine genügende Ursache zu einer förmlichen Bisthumstranslation angenommen werden. Selbst die nach Herz. Měsko's II. Tode (1032) eingetretene Anarchie und Christenverfolgung (1034, 1035) so wie die nicht lange darauf erfolgten Eroberungen in Polen durch H. Bretislaw v. Böhmen (1039), deren Besitz in Betreff Breslaus bis in's Jahr 1054 fortgedauert haben soll, lassen hierfür einen triftigen Grund nicht erkennen, zumal B. Hieronymus schon im Jahre 1051 — nach Dlugosch erst 1052, nach dem Heinrichauer Bischofsverzeichnis aber schon 1046 — als Breslauer Bischof erscheint, der damalige böhmische Besitz des Ortes mithin, falls er wirklich noch bestanden, dem Bischofsitze zu Breslau nicht entgegengestanden hat, jene frühere Zeit des Aufruhrs und der Christenverfolgung aber, abgesehen davon, daß auch sie von nicht langer Dauer gewesen, wenig geeignet war, einen festen neuen Bischofsitz zu wählen.

Der Aufenthalt also von Bischöfen in Schmograu und Ritschen, zumal während der letzten Zeit vor den zuletzt gedachten Jahren kann der Tradition nach anerkannt, eine andere sedes episcopalis als Breslau seit d. J. 1000 aber muß bei dem Mangel besonderer, glaubhafter Nachrichten dafür aufgegeben werden.

Der sogenannte *Annalista Silesiacus*, für dessen Notizen das Jahr 1382 aufge-

stellt worden, nennt zwar den Bischof Jaroslaus episcopus in Slezia und führt an: damals habe dessen bischöfl. Kirche nicht die Breslauer geheißen, sondern einen anderen Namen geführt; erst Thomas I. episcopus in Slezia habe sie nach Breslau transferirt und sie befände sich hier am dritten Orte. Allein dieser Annalist ist übel unterrichtet gewesen. Seine Gründe für die erwähnte Sage sind völlig unhaltbar. Die Bischöfe vor und nach Jaroslaus nennen sich selbst und werden genannt Bischöfe von Breslau (episcopi Wratisl.). So urkundlich Bischof Walter 1155 (Urk. P. Hadrian's IV.), B. Zyroslaus 1175 (Stiftungsurk. v. Leubus) und 1189 (seine Urk. über die Kirche zu Wartha), B. Cyprian 1202 (s. Urk. für Leubus) und 1203 (Urk. P. Innocenz III. für Stift Trebnitz), Bischof Laurentius (in allen von ihm ausgestellten und in denjenigen Urkunden, in welchen er erwähnt wird), ebenso B. Thomas I. (in allen Urkunden, anzufangen von der Urk. des Johannes Sybthe von 1233, vom Tage des heil. Vitus und Genossen, an welchem der Bischof den Grundstein zur Kirche in Pramsen legte. Die Bezeichnung Episcopus in Slezia ist auch eine ungenaue, weil der Breslauer Bischof nicht nur im damaligen Schlesien Bischof war, sondern seine Diöcese sich weiter erstreckte.

Nach der erwähnten Ermächtigung Papst Johannes XIII. hätte, falls Otto's III. Handlungen sich, wie anzunehmen, auf sie stützten, daß im Jahre 1000 errichtete Bisthum Breslau nicht dem gleichfalls neu errichteten erzbischöfl. Stuhle von Gnesen, sondern Gnesen wie Breslau der erzbischöfl. Kirche von Magdeburg unterworfen werden sollen, zumal das ursprüngliche polnische Bisthum, gegen das Jahr 1000 schon bischöfl. Stuhl von Posen, dem das Polen von 968, also auch der Gnesener Bisthumsumfang bis zum Jahre 1000 untergeben war, zur Obedienz nach Magdeburg noch gehörte, wie Bischof Thietmar und der sächsische Annalist ausdrücklich bezeugen.

Die Befestigung der kirchlichen Einrichtung für Polen vom Jahre 1000 durch den heil. Stuhl läßt indeß die spätere Geschichte ebensowenig bezweifeln, als daß nicht lange darauf selbst Posen in die Obedienz von Gnesen übergegangen.

Einem so mächtigen Fürsten, als Herzog Boleslaus der Tapfere von Polen († 1025) war, durfte daran liegen, daß sein großes Reich in kirchlicher Beziehung nicht von einem Prälaten des deutschen Reiches abhängig war. Um seinen Zweck zu erreichen, trat er mit seinen Ländern in das immediate kirchliche Subjectionsverhältniß zum heil. Stuhl und verpflichtete sich und sein Land zur Entrichtung eines jährlichen Zinses an Letzteren als Recognition dieses Verhältnisses. Polen trat damals in das päpstliche Staatensystem ein. Dieser Zins wird im Jahre 1013 bereits als bestehend glaubhaft erwähnt. Ob derselbe der Peterspfennig gewesen ist, der später Jahrhunderte lang von Polen und insbesondere in der Breslauer Diöcese durch Bevollmächtigte Roms erhoben worden, ist nicht unwahrscheinlich, aber historisch nicht ganz gewiß. Die Urkunde Erzbischofs Jacob v. Gnesen vom 17. Januar 1285 spricht dafür.

Als St. Norbert Erzbischof von Magdeburg war, erhielt er zwar i. J. 1133 von P.

Innocenz II. ein wegen Ausbleibens der Verfolgten in *contumaciam* gefälltes possessorisches Urtheil zu Gunsten seines bischöfl. Stuhles, nach welchem die polnischen Bisthümer, darunter auch Gnesen, Posen und Breslau, seiner Obedienz unterworfen sein sollten. Dasselbe mußte indeß ohne Erfolg bleiben, wenn später die Bischöfe Polens in ihren, diesen Anspruch abwehrenden Erklärungen (in *petitorio*) die Erledigung dieser Obedienz durch die eingetretene unmittelbare Subjection Polens unter den heil. Stuhl geltend machten, wie wohl nicht wird unterlassen worden sein. Wenigstens erschienen im Jahre 1180 die polnischen Suffraganbischöfe, auch der von Breslau, so wie der von Posen, in Lenczycz unter ihrem Erzbischofe von Gnesen, als sie auf Veranlassung des Monarchen Kasimir von Polen synodatisch vereinigt das Anathem gegen die Uebertreter gewisser, dem Lande und der Kirche heilsamen Gesetze aussprachen und in gleicher Weise ungestört durch Jahrhunderte in den vielen abgehaltenen Provinzial-Synoden der Gnesener Metropolitankirche.

Im nachstehenden Verzeichniß hat es zweckmäßig geschienen, die Zeit vor und nach dem Jahre 1051 von einander abzuthellen und gleichnamige Bischöfe nach der zeitl. üblichen Bezeichnung aufzuführen, um Irrungen bei dem Gebrauch bisheriger Schriften nicht zu veranlassen.

Die beigelegten Bemerkungen machen auf Vollständigkeit keinen Anspruch. Sie waren nach dem zugewiesenen engen Raum zu bemessen. Bervollständigungen und Berichtigungen, deren einige auch diesmal aufgenommen worden, werden noch lange nicht ausfallen. In den Jahres- und Tageszahlen der alten Zeit zumal bleibt der Forschung noch Vieles festzustellen übrig; sie folgen hier zumeist den Bischofsverzeichnissen, insbesondere dem des Capitels der Cathedrale oder dem chorus der Breslauer bischöfl. Kirche¹⁾.

¹⁾ Noch im liber niger des Domarchivs eingetragen vorhanden. Die in der Folge vorkommenden eingeschlossenen Zahlen sind die Jahreszahlen nach diesem Cataloge, da wo von denselben aus den daselbst angegebenen Gründen abgewichen worden ist.

I. Vom Jahre 1000 bis 1051.

1) Johannes. 1000—? (S. Vorwort oben S. III.)

Von den anderen Bischöfen bis zum Jahre 1051 sind glaubhafte Nachrichten nicht vorhanden.

II. Vom Jahre 1051 ab.

1) Hieronymus, ein Römer, 1051 — † 1062.

Nach dem Heinrichauer Verzeichnisse der Breslauer Bischöfe aus der 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts soll er 1046 ordinirt worden und 1063 gestorben sein. Unter den vorhandenen Verzeichnissen ist es seiner äußeren Gestaltung nach das älteste. Nach den *Annales Kamenzenses* aus dem Anfange des 13. Jahrhunderts starb Hieronymus 1067; nach den *Annales Capituli Cracoviensis* 1065. Pertz, *Monum. Germ. Scriptores* XIX. 581, 587.

2) Johannes I., ein Pole, 1063—1071.

Nach dem Heinrichauer Verzeichniß ord. 1066, † 1072; † ebenso, *Catal. in Chronica Principum Poloniae*. Vergl. *Monumenta Lubensia* p. 6.

3) Petrus, ein Pole, 1074—† 1111.

Nach den *Ann. Kamenz.* und den *Ann. capit. Cracov.* erfolgte seine Ordination 1074. Nach Letzteren starb er 1110. Sein Todesjahr 1102 im Heinrichauer Bischofs Catalog erscheint als ein lapsus calami. (Pertz a. a. D. XIX. 581, 589.) S. über ihn noch oben S. IV.

4) Zbysław I., ein Pole, 1111—† 1120.

Heinrich. Verz.: 1112 ord.; ebenso *Chr. Pr. Pol.*

5) Henryk, auch Zmislau genannt, ein Pole, 1120—† 1126.

Unter ihm wurde die Pfarrkirche zu Groß-Glogau (1120) zur collegiata erhoben. 1126 als Todesjahr haben auch die *Ann. cap. Cracov.* (Pertz m. G. XIX. 589.)

6) Robert (Korabita), ein Pole, 1127—1140.

So nach den Bischofscatalogen. Die *Memorabilia* der Dominicaner zu Breslau desumta ex libro Registrorum geben als Jahr der Ordination 1126 an; desgl. auch die *Ann. cap. Cracov.* (Pertz a. a. D. XIX. 589.) und die *Codd. S. u. T. der Chron. Princ. Pol.* Dieses Jahr steht auch im Einklange mit der Urkunde von 1139, nach welcher in diesem Jahre „anno vero pontificis Roberti quarto decimo“ dem Stift zu St. Vincenz vor Breslau die St. Michaelis Kirche (von diesem Bischofe) übergeben wurde. (S. Klose. *Briefe* I. 128 und *Stenzel Scriptores* I. 158 und II. 135.) — Robert ward nach den *Ann. Kamenz.* (Pertz a. a. D.

581.) 1143 Bischof v. Krakau, consecrirte daselbst die St. Wenzelskirche und starb dort schon 13. April 1143. (Ann. cap. Cracov.; Ann. Cracov. compil.; Ann. Cracov. breves; Ann. Polonorum (?) bei Perz a. a. D. 590, 665, 626/7, Vergl. noch Regest. episc. Wratisl. S. 4 und Ann. Lubinenses b. Perz a. a. D. 579.) Das Todesjahr 1148 im Archidiaconus Gnesnensis bei Sommersberg scriptores II. 82 ist sicher als ein Druckfehler zu erachten.

Nach Bischof Robert führen zuerst die Chron. Princ. Pol., aber nur „secundum aliquas cronicas“ und später ohne diese Beschränkung und als ganz bestimmt Dlugosz und die ihm folgen, von 1140—1146 Magnus (Zaremba) als Bischof auf. Denselben kennen aber die anderen alten Bischofscataloge, insbesondere der Heinrichauer und der der Cathedrale, sowie anderweite spezielle Nachrichten nicht. Es hat viel für sich, daß ein Schreibfehler, eine unrichtige Lesart eines Codex der Chronica Polonorum, welcher den comes Magnus Wratislaviensis zum Episc. Wratisl. gemacht, zu diesem Bischofe geführt hat. Daß der Verfasser der Chron. Princ. Pol. die ältere Chron. Polon. stark benutzt hat, ergibt eine Vergleichung Beider. Seinen eigenen Zweifel drückt der Verfasser selbst durch das „aliquas“ aus. (S. Stenzel, Scriptores I. S. 158. N. 3., S. 160 u. 12.) — Daß er nicht in die Reihe der Bischöfe von Breslau gehört, wird sich unten bei B. Heinrich I. wieder ergeben. Darum ist er hier nicht eingereiht.

7) Johannes II., Janyf genannt, ein Pole, 1147—1152 oder 1154; geboren zu Brzeźnica bei Andrzejów im Sandomir'schen. (S. Perz a. a. D. 590. Anm. 76.)

Nach Heinrich Perz. ordin. 1141 und paucis tempore exacto als Erzbischof von Gnesen transferirt. Nach Chr. pr. Pol. 1146 ordinirt.

Die längere Sedesvacanz, welche angezweifelt worden, läßt sich durch die damaligen Wirren bezüglich H. Wladislaus v. Krakau und Schlesiens erklären, die mit der Vertreibung des Letzteren endigten. 1149 erscheint Johannes urkundlich noch als Bischof von Breslau. (Monum. Lubens. S. 11., Chr. pr. Pol. bei Stenzel Script. S. 159 N. 1.) Nach Damelevicz series archiep. Gnesn. p. 96—100 gelangte er 1152 auf den erzbischöfl. Stuhl zu Gnesen. Nach dem gewöhnlichen Verfahren bei Translationen der Bischöfe ist dann anzunehmen, daß er bis 1152 Bischof von Breslau gewesen. Als Erzbischof von Gnesen wird er in Urkunden von 1153 genannt, jedoch wird deren Echtheit in ihrer gegenwärtigen Form und Fassung angezweifelt. (Schles. Regest. S. 30. 287.) Nach dem (Dlugosz) liber beneficiorum der Krakauer Diocese III. 361 ff., soll er noch später, erst 1154, auf den Gnesener Erzbischöfl. Stuhl promovirt worden sein, wonach er erst in diesem Jahre von dem Bresl. bischöfl. Stuhle geschieden wäre.

8) Walthar (Zadora), ein Pole, 1152 oder 1154 (1148)—† 1169.

Das Jahr seines Antritts ergibt sich aus dem vorhin Gesagten. Er starb 27. Januar. (Chr. pr. Pol. bei Stenzel S. 160.) Nach Heinr. Verz. ord. 1146. (?) Unter ihm ward die erste massive Cathedrale erbaut.

9) Zyroslaus II. (Rosen) ein Pole¹⁾, 1170—† 1180. (?)

Nach der Chr. pr. Pol. S. 160 starb er den 3. April. Dies die gewöhnliche Annahme. Nach dem Heinr. Verzeichnisse ord. 1171, † 1198. Daß er i. J. 1180 nicht gestorben, ergibt seine Urk. v. 1189 für die Johanniter wegen der Warthaer Kirche (bei Frankenstein) und wegen der früheren Zehntvergabe an dieselben am Tage der Consecration der Kirche zu Tinz. Auch die Urk. P. Celestins III. v. 7. April 1193 führt ihn als noch lebend an. (Regesten z. schles. Gesch. S. 41, 48, 49.) Weiteres über sein Todesjahr ist nicht bekannt.

10) Swanko, auch Franko, Franciscus genannt (Prawdita), ein Schlesier, 1181—† 1198.

So bisher die gewöhnliche Annahme. Dieselbe ist in neuester Zeit auf Grund dessen, was vorstehend über seinen Vorgänger angeführt ist, dergestalt angegriffen worden, daß die Existenz Swanko's, zumal an dieser Stelle der Reihenfolge der Bischöfe, völlig bestritten worden ist. (M. a. D. 47—53.) Hauptgrund für diese Annahme bleibt das Heinrichauer Bischofsverzeichnis, welches, wie erwähnt, unter den noch vorhandenen diesfälligen Verzeichnissen allgemein als das älteste erachtet wird, den Schriftzügen nach aus der letzten Hälfte des 13. Jahrhunderts herrühren dürfte und in diesem Falle nach 1268, ja sicher eher später, wie früher, als von 1273—1276 niedergeschrieben worden ist, wie die Anordnung Abt Rolands wegen der commemoratio für Bischof Thomas I. zu erkennen giebt. (Lib. fundat. claustrum B. M. V. in Heinrichow. S. XIV. (VII.); 126; 135; 136.) Wird seine Angabe, daß B. Zyroslaus erst 1198 gestorben, aufrecht erhalten, so bleibt für einen B. Swanko

1) Die Bezeichnung „ein Pole,“ ist vor- und nachstehend nach bisherigem Gebrauch beibehalten worden. Sie schließt nicht aus, daß darunter Schlesier in heutiger Bedeutung des Wortes gewesen sind. Das heutige Schlessen gehörte vor 1163 zu Polen und bestand seit diesem Jahre aus den besonderen Ducatus Slezia und Opul, ohne daß noch lange hin ihr Verband mit Polen gelöst war. Nur eine kurze Zeit, als Herzog (Bischof) Zaroslaus (bis 1201) das speciell Oppeln'sche Gebiet besaß, erscheint auch Ratibor als Sitz des anderweiten herzogl. Oppeln'schen Besitzthums. Die späteren Theilfürsten von Slezia nannten sich immer Duces Sleziae vor der Anführung ihres speciellen Gebiets; die von Opul nur nach letzteren z. B. duces Opolienses, Ratiborienses, Bythomienses u. s. w. bis in weit späterer Zeit Variationen eintreten. Erst als König Matthias von Ungarn Schlessen besaß, wurde die Bezeichnung Oberschlessen für den Ducat Oppeln und die übrigen Theilländer von demselben fortbauend gebräuchlich. Auch unter den späteren Bischöfen, die als Schlesier (im heutigen Sinne) aufgeführt werden, waren Männer polnischer Zunge und Abstammung.

oder Franko schwerlich eine Stelle übrig, da Bischof Jaroslaus schon 1199 Bischof geworden. Auch fehlt in diesem Verzeichnisse Swanko oder Franko gänzlich. (Ebendaf. S. 125.) — Aber dem stehen erhebliche Gründe entgegen. Das Leubuser Bischofsverzeichnis, vorhanden in einer Handschrift zu Venedig aus dem 15. Jahrhundert (Wattenbach, Monumenta Lubensia, 4. 10–16), welches mit dem Tode B. Heinrich I. (1302—1319) abschließt, und B. Ranfer (1326—1341) nicht nennt und deshalb als das zweitälteste Verzeichniß erachtet wird, bezeugt, daß der z. Z. B. Heinrich's vorhandene chorus Wratislaviensis den B. Franko hinter B. Zyroslaus II. auführte. Dieser chorus (ein solches Verzeichniß war 1209 für die ältere Zeit bekannt; cit. Regest. 53) war das amtliche Verzeichniß des Breslauer Cathedralcapitels über seine Bischöfe und ist deshalb allen Verhältnissen zu Folge als der beste und sicherste Beweis über die Existenz und Reihenfolge der Letzteren anzusehen und hoch in Anschlag zu bringen. Der Sitte nach wurde er bei jedem neuen Bischofswechsel ergänzt und befand sich ohne Zweifel im Chor oder in der Sacristei der Cathedralen. Man wird nicht irren, daß das uns erhaltene Verzeichniß im liber niger, welches nur urkundliche Abschriften enthält, und Franko an derselben Stelle, wie jener chorus aufstellt, eine Abschrift des bis Bischof Jodocus fortgeführten chorus ist. — Die ältesten Mönche zu Heinrichau hatten zuverlässig ihre Kenntniß über die Bischöfe vor 1200 aus ihrem Mutterkloster Leubus; denn ihr Kloster wurde erst 1226 gestiftet. Das Leubuser Verzeichniß legt aber unverkennbar bei der Reihenfolge der Bischöfe den chorus zum Grunde, fügt nur Bemerkungen bei, erkennt B. Franko an und will ihn nur in eine frühere Zeit versetzen. Das im Heinrichauer Gründungsbuche enthaltene Verzeichniß war ferner schwerlich die erste Abfassung der Reihenfolge der Bischöfe in Heinrichau. Frühere und wahrscheinlich mehrfache Abschriften waren ihm im Verlaufe der Zeit vorangegangen. Eine Omission mit Berichtigung der Jahreszahl gemäß dieser Omission ist deshalb eher zu vermuthen, als ein späterer Zusatz oder Einschub des B. Franko im Cathedral-chorus. — Ein solcher Einschub wird zur Beseitigung des B. Franko behauptet. Auch soll, weil der 1209 bekannte chorus im 13. Jahrhundert verloren gegangen sei, unter Bischof Heinrich I. in den Jahren 1309—1319, in denen er sich ein neues Siegel anfertigen ließ, dessen Umschrift ihn den 17. Bischof nennt, was die Existenz des B. Franko erheischt und rechtfertigt, der chorus neu festgestellt worden und entstanden, sowie dabei nach Analogie des Verfahrens mit Einschaltung des B. Magnus auf Grund polnischer Chroniken (jetzt Chronica Polonorum, früher Martinus Gallus genannt, und Vincenz Radlubek) insbesondere aber der Chron. Polonorum, jetzt Chronicon Polono-Silesiacum genannt (Stenzel, Script I., 12), B. Franko erst eingeschaltet worden sein. — Allein dem steht entgegen, daß von jenem Verluste des alten und der Bearbeitung eines neuen chorus oder Bischofs-Catalogs z. Z. Bischof Heinrich I. keine Nachricht vorhanden ist, insbesondere aber, daß der Cathedral-chorus,

wie das Leubuser Verzeichniß ebenso als das des liber niger ergibt, den polnischen Chroniken und der Chron. Polonorum, welch Letztere allerdings zwischen 1298 u. 1306/7 beendet worden ist, für B. Magnus, der doch noch in Handschriften der letztgedachten Chronik episcopus Wratislaviensis genannt wird, keinen Einfluß gestattet hat, indem derselbe in den chorus nicht aufgenommen worden und daß auf Grund der Chroniken für den chorus zur Einschaltung des B. Franko in die Bischofs-Reihe, wie er ihn enthält, um so weniger Veranlassung vorlag, als der Franko der Chroniken wohl als Bischof, oder polnischer Bischof, nirgends aber als Bischof von Breslau aufgeführt ist. Was das Leubuser Verzeichniß (Monumenta Lub. 11) wegen Magnus, gewiß nach einer fehlerhaften Handschrift der Chron. Polon. (s. o.), anführt, ist ebenso eine zu Folge ihrer Grundlage in sich zerfallende Studie des Verfassers, als es eine solche und ganz eigenthümlicher Art ist, wenn er (ebend. 12) sagt: Hic videtur falli chorus Wratisl., quia Franko¹⁾ episcopus in Cronica dicitur fuisse ante Magnum) und annimmt, weil er den Magnus in der ihm vorliegenden Handschr. der Chron. Polonorum episcopus Wratislaviensis (fehlerhaft) geschrieben vorfand, müsse der episc. Franko (Poloniensis) auch ein Breslauer Bischof sein, und weil dieser daselbst unmittelbar vor Magnus genannt ist, müsse er auch dem Magnus der Reihe nach vorgehen. An solche Studien hat sich der Cathedral-chorus, wie gezeigt, nicht gekehrt, wenn derselbe auch wirklich, wie er uns im Leubuser Verzeichnisse und im liber niger bis auf Bischof Heinrich einschließlich vorliegt, unter diesem entstanden sein sollte, wofür aber, wie gesagt, ein Beweis nicht vorliegt²⁾. Gestützt auf den Cathedral-chorus im Leubuser Verzeichnisse und dem des liber niger, ferner auf die Siegel B. Heinrichs, so wie auf den Umstand, daß von 1193 (s. v. B. Zyroslaus II.) bis 1198 immer noch Raum für Bischof Swanko oder Franko vorhanden, ist derselbe überhaupt und an dieser Stelle, womit auch die übrigen, vorsehend nicht genannten Bischofsverzeichnisse: die Series episcop. Wratislens. (1382. Kaffler), de institutione eccles. Wratisl. und der Catalogus Grüssaviensis übereinstimmen, nicht

1) Ueber diesen B. Franko herrschen verschiedene Meinungen. S. Perß a. a. IX. 30.

2) Merkwürdig genug sprechen zwei gedruckte Urkunden für die unmittelbare Succession B. Jaroslaus auf B. Zyroslaus. Die Leubuser Urkunde s. Boleslaus v. Schlessen v. 11. November 1201, enthält die Stelle: Processu uero temporis eodem pio patre (Zyroslav) uiam universe carnis ingresso filius meus Jarozlaus tune dux de Opol sibi in episcopatu succedens. (Urk. des Klosters Leubus S. 26.) Und in der Urkunde des Jerusalemer Patriarchen Aaron Monachus v. J. 1198, wird Bischof Jaroslaus, Sohn des Herzogs Boleslaus, als Wohltäter des Grabbäuer Kreuzherrnstifts zu Miechow in Polen erwähnt, wonach Jaroslaus, da die Urkunde zu Jerusalem ausgestellt, Jerusalem aber von Schlessen weit entfernt ist, wohl schon vor 1198 Bischof von Breslau geworden sein mußte. (Nakielski Miechovia 83. Dlugosz liber beneficiorum eccl. Cracov. III. 25.) Aber beide Urkunden sind, und nicht ohne Grund, für unecht erkannt. (Schlesiße Regesten I. 59, 43.)

aufgegeben worden, wenn auch der Anfang seines Bischofthums im Jahre 1181 nicht festgehalten werden kann. Nach Monumenta Lub. (Nekrolog) p. 37 starb er 19. Januar.

11) Jaroslaus, Herzog von Schleſien und Oppeln, 1199—† 1201.

Als sein Todesstag dürfte unter den vorhandenen Angaben der 23. Januar anzunehmen sein. (Chr. pr. Pol. p. 160. Monum. Lubens. S. 38.) Nach dem sehr alten Böhmisch-Schleſischen Nekrolog starb er 22. März. (Zeitschrift f. G. u. A. Schleſiens V. 111.) Die alten Chronisten berichten von ihm, daß er dem Bisthum das Meißner Land mit Fürstenrechten gewidmet.

12) Cyprian, Prämonstratenser Ordens, ein Pole, 1201—† 1206 oder 1207 (1202!).

Vorher Abt zu St. Vincenz vor Breslau, wurde er unter P. Innocenz III. (1198) Bischof von Lebus (Dlugosch b. Lipf 160) und i. J. 1201 auf den bischöfl. Stuhl von Breslau transferirt. Dieses Jahr seines Bisthumsantritts lassen seine beiden Urkunden v. 1203 o. L. (Schles. Regesten S. 64, 65) und die beiden Urk. H. Heinrichs I. v. 1294 o. L. ebend. S. 69, 70) aus ihrer Angabe des 3. Jahres seines Episcopats entnehmen, während sich die Urk. H. Heinrichs I. für Trebnitz v. 1204 o. L. (ebend. S. 69), welche das zweite Jahr seines Episcopats als Ausstellungszeit angiebt, nicht damit vereinigen läßt. (S. noch Görlich, Stift St. Vincenz S. 41. no. 3., vergl. Wohlbrück. Lebus I. S. 55, 56.) Die mehrfachen, selbst älteren Angaben seines Todestages im Novemb. oder Octob. 1207 sind nicht haltbar. Derselbe ist vor den 26. Mai und wohl noch früher, in den Anfang des gedachten Jahres (S. Reg. Epät. Vrat. S. 13.), wenn nicht mit Rositz (Commersberg Script. I. 65.) auf den 21. Novbr. 1206 zu setzen, was gleichfalls richtig sein kann. Nach Dlugosch wurde er zu Kloster Lebus begraben. (S. noch Schles. Reg. S. 73, 74.)

13) Laurentius (Doliveta), ein Pole, 1207—† 1232.

Nach Dlugosch vitae ep. Vr. erfolgte in den ersten Tagen des Febr. 1207 seine Wahl. Am 26. Mai 1207 war er bereits consecrirt; denn seine Urk. v. 26. und 30. Mai 1220 stellte er im 14. Jahre seines Pontificats aus. (Lebusener Urkunden p. 80. Bisthums Regesten S. 13 u. 20.; die Urk. v. 1. Nov. 1210 hat dagegen das 3. Jahr seines Pontificats. Schles. Regest. S. 84; vergl. noch ebend. S. 77, 78, 87?, 101, 117.?) Die Consecration erfolgte nach Dlugosch in der Jungfrauen-Klosterkirche zu Dlobok. Nach demselben Autor soll er in dem bischöfl. Dorfe Preichau erkrankt und am 7. Juni gestorben sein. Bisth. Reg. S. 29. Er liegt zu Lebus begraben. (Dlugosch b. Lipf 161 Wattenb. Mon. Lubens. 12.) Er gründete die Vogtei u. Stadt Ziegenhals zum Schutze des Bisthumslandes Meisse gegen das Zuckmantelsche u. Freudenthalsche hin, die mährisch waren.

14) Thomas I. (Kozłowaroga), ein Schlesiener, 1232—†1268 (1267).

Hic idem magister Thomas erat huius provincie ex stirpe nobilissima natus, litteratura et honestate morum tam decenter ornatus, ut eius fama in curia Romana et multis in locis diebus suis apud magnificos viros lucidissime fulgeret. Huius gloriosi patris etc. So spricht von ihm der liber foundationis claustris S. M. V. in Heinrichow. (Stenzel S. 126, 127.) Gustav Bařko in der Fortsetzung der Chronik über Polen von B. Boguphal II. von Posen (Sommersberg Scriptores II. 69.) sagt: dominus Thomas episcopus Wratislaviensis tempore illo totius cleri Polonie speculum. Er war erweislich mit Vorrechten vom heil. Stuhle ausgezeichnet.

Während seiner bischöflichen Regierung fanden zu Breslau die Provinzial-Synoden der päpstlichen Legaten: des Jacobus Archidiaconus Leodiensis (späteren Papstes Urban IV.) i. J. 1248 und des Cardinals Guido i. J. 1267 statt. Desgleichen erfolgte während seines Episcopats 1267 die Canonisation der heiligen Landesmutter Schlesiens, der Herzogin Hedwig¹⁾. Er baute u. vollendete die gegenwärtige Kathedrale im Chor bis zum Dach. (Capitel's Catalog). Der das Land verwüstende Einfall der mongolischen Horden (1241) traf sein Episcopat. Während desselben wirkte und starb St. Gieslaus in Breslau. Vom October 1256 bis 8. April 1257 erlitt er durch H. Boleslaus (Riegnik) harte Gefangenschaft, deren Sühnung sich bis ins Jahr 1261 hinzog, obſchon sowohl Erzbischof und Suffragane der Kirchenprovinz Gnesen, als auch Papst Alexander IV. mit Censuren, der Letztere sogar mit der Anordnung: das Kreuz gegen den Herzog zu predigen, vorgingen und schon 1258 den 2. December einige in hoher Achtung stehende mindere Brüder, unter ihnen der berühmte Prediger, Bruder Berthold v. Regensburg, der damals als Missionar

1) Sie starb 15. October (1243). Daß dem so ist, dafür entscheidet neben der Vita s. Hedwigis (Stenzel Script. II. 53.) als unantastbare noch ältere Quelle mit dürren Worten die über ihre Heiligsprechung ausgestellte Bulle Papstes Clemens IV. in der Anweisung an das Episcopat der Gnesener Kirchenprovinz: „fraternitati vestre per apostolica scripta mandamus, quatinus festum ipsius sancte Idibus Octobris, die videlicet quo de vita migravit ad patriam et de mundanis transcendit finibus ad coronam, attenta devotione celebrare curetis et faciatis per vestras civitates et dioceses a Christi fidelibus sollempniter celebrari.“ (Stenzel a. a. O. S. 125 vergl. Schlesiſches Kirchenblatt 1867. 438.) Der 13. oder 14. October, als der Todestag, der neuerdings in den Schlesiſchen Regesten S. 235. aufgenommen worden, läßt sich bei dem Vorhandensein eines solchen Zeugnisses, das auf vorangegangener Untersuchung beruht, nicht aufrecht halten. Die Necrologe (zumal der Kirchen und Klöster), worauf sich die letztgedachte Annahme stützt, sind für die feste Bestimmung der wirklichen Todestage immer nur mit großer Vorsicht zu gebrauchen. Denn sie waren für die memoriae mortuorum in Gebet und Gottesdienst an einem bestimmten Tage, nicht aber gerade für die Aufzeichnung des Todestages selbst bestimmt, wenn jener Tag auch diesem Tage immer so nahe als möglich gesetzt wurde.

(verbi dei seminator) in Schlesien wollte, den Herzog zu dem Versprechen einer Satisfaction bewogen hatten. Stenzel B. Urk. XXVII—XLI. u. 20, 24. Annales Wratisl. b. Perg Mon. Germ. Scriptor. XIX. 526. Annales Capituli Cracov. ebend. 600.; cf. auch 553. In temporeller Hinsicht verbreitete er selbstthätig die Cultur bis an die Grenzen im Ottmachauer oder Reisser bischöflichen Besitzthum. Er war in letzterem der Gründer der Vogteien und Städte Patschau (1254), Weidenau (1268 mit Herzog Heinrich IV.) und wahrscheinlich auch Freiwaldau, wie auch das Collegiatstift zu Oppeln ihm seinen Ursprung in oder vor dem Jahre 1239 verdankte. Und höchst wahrscheinlich war er (und nicht sein Nachfolger) für sein Bisthumsland der Veranlasser der lateinischen Recension des Sachsenspiegels in Land- und Lehnrecht, welche für die deutschen Verhältnisse in Polen als Rechtsbuch Jahrhunderte lang im Wesentlichen Annahme fand¹⁾.

Er war also geboren in der Provinz, in welcher das Kloster Heinrichau lag, d. h. in ducatu Sleziae, nach seinem feierlichen Testamente vom 9. Januar 1268 (Domarchiv EE. 7; f. Stenzel Bisth. Urk. S. 9) wahrscheinlich in der Militzcher Gegend, in welcher er patrimoniale Erbgüter besaß. Nach Dlugosch (Lipf. p. 161) wurde er am 15. August 1232 zum Bischof gewählt; zunächst vor seiner Wahl erscheint er 1232 als Doctor decanus, vorher 30. Mai 1220, ferner i. J. 1230, in welchem er

1) Hier mag eines Mannes Erwähnung geschehen, welcher B. Thomas in den Zehntsfreiheiten als Rechtsgelahrter beigegeben. Die Annales capituli Cracoviensis (Pertz Mon. Germ. Scriptor. XIX. 603) geben über ihn in nachstehender Weise Nachricht.

1267. Eodem anno magister Jacobus decanus Cracoviensis, scolasticus Bambergensis, cantor Wladizlaviensis, canonicus Wratislaviensis, capellani domni pape et regis Bohemie obiit 11 kal. Maii. Hic in Skaressov de hospitibus parentibus extitit oriundus. Hic exigui corporis, parve stature, nigro pilo quamquam extiterit, quam plurimis tamen magnitudine scientie utriusque iuris canonici et civilis nec non candore sapientie preminebat. Nempe in philosophie stadio decurrens eiusque nactus bravium, in civili iure professus quatuor annis, Bononie doctor mansit eximius decretorum. Idem sincerus zelator sacrosancte ecclesie pro eius libertate strenue militavit; de cuius milicia Wratislaviensis ecclesia, in qua est sepultus, super suis decimis reportat commoda peroptata. — 1253 wird er (ebendas. 681) genannt Jacobus de Scarzesevo doctor utriusque iuris et decanus Cracoviensis, scolasticus Wratislaviensis, prepositus Gneznensis, capellanus domini nostri pape. — Er war auch für die Heiligsprechung des heiligen Stanislaus thätig (ebend. 599. 601). — Da Jacob doch wohl nach den Verhältnissen jener Zeit von deutschen Eltern, Einwanderern in Polen, abstammte, möchte man ahnen, daß er der Verfasser oben gedachter Recension des Sachsenspiegels gewesen sein könne. Als einen Rechtskundigen, wie Jacob in vorstehender Nachricht geschildert wird, deutet sich der Verfasser der Recension in seinem Vorwort an. — Dieser Jacob ist nicht mit dem spätern doctor oder dominus legum magister Jacobus, welcher als prepositus der Cathedrale 1. December 1307 starb, zu verwechseln. Letzterer war ein Sohn des (magister fisicus) Goswinus, welcher in Urkunden öfter als Zeuge vorkommt.

zugleich auch als Pfarrer der Kirche des hl. Johannes des Evangelisten zu Olesniz (Dels) erwähnt ist, dann 11. Mai und 28. Juni als Canonikus. Noch am 5. Januar 1230 und sonst in diesem Jahre war er Kanzler des H. Heinrich I. von Schlesien. (Schles. Regesten S. 162, 108, 158, 159, 155 u. 296; Stenzel Heinrichau S. 3.) In der Urkunde dieses Herzogs in statione circa Skarzyszwow ad colloquium cum duce Mosouie Conrado v. 31. October 1232 ist er: in presencia Thome Vratizlaviensis electi, erwähnt (Nakielski Miechovia p. 156), in seiner von ihm selbst ausgestellten Urkunde v. 15. April 1237 (Ber. der Schles. vaterländ. Gesellschaft für 1844 S. 99) ist zur Bezeichnung der Ausstellungszeit beigefügt: „ordinationis nostrae anno quinto.“ Als Jahr der letzteren führen alle Bischofscataloge das Jahr 1232 an. Sie erfolgte demnach im November oder December 1232. Er starb hochbejahrt am 30. Mai 1268 (l. fund. Henr. S. 126. n. 228. S. 135., Annal. Polonorum bei Perz M. G. Scriptores XIX. 636) und liegt in der Cathedrale begraben.

Nach dem Ableben B. Thomas I. ward vom Cathedral-Kapitel zum Bischof von Breslau postulirt Vladislaus, Erzbischof von Salzburg, Enkelsohn der heiligen Hedwig, der damals regierende Herzog v. Schlesiens-Breslau (Urk. B. Thomas II. v. Breslau v. 7. Septb. 1271: „sede vacante — Vladislaus Salzburgensis episcopus et ecclesie Wratislaviensis tunc temporis **postulatus**“ bei Stenzel Bisthums-Urkunden S. 46. 47). Die Translation desselben auf den bischöfl. Stuhl von Breslau lag sicher nicht in der Absicht des Papstes Clemens IV. (5/22. Februar 1265 bis 29. November 1268), welcher ihn ohnehin aus wichtigen Gründen erst am 10. Novbr. 1265 der Salzburger erzbischöfl. Kirche vorgesetzt hatte. (Künig, R.-M., Spicil. eccl. Fortsetzung Bd. 1, pag. 974. 975.) Derselbe verstattete dagegen dem Wlad., einem jungen Fürsten des edelsten Charakters, wohl in der Eigenschaft als apostol. Legaten (Urk. v. 25. Octob. 1268 wegen Polöniß) zeitweise die Administrations-Einkünfte des Breslauer Bisthums. Das 1. Jahr bezog er letztere, soweit ihn seine Brüder, die Herzöge von Schlesiens-Blogau und Schles.-Liegnitz, darin nicht benachtheiligten, ordnete aber lektwillig deren Rückgabe an das Bisthum an. (Die citirt. Urk. v. 1271; die citirt. Regesten S. 64, 65. Chr. princ. Polon. a. a. D. p. 162, cit. Urk. von 1271, Urk. v. 5. Febr. u. 24. März 1272 bei Stenzel Bisthums Urk. S. 47, 52—54.) Wladisl. † zu Salzburg d. 27. (24.) April 1270. (S. Zeitschr. des Vereins f. Gesch. u. Alterth. Schles. VI, 359, und besonders VII, 318. Calendar. Colleg. S. Crucis, mit welchem Stifte sein Gedächtniß durch die Stiftung in besonderer Beziehung stand.) Und nun erst erfolgte die Wahl seines Nachfolgers. —

15) Thomas II. (Zaremba), wahrscheinlich, wie sein Vorgänger, ein Schlesiener, 1270 — † 1292.

Seine Wahl fand 1270 im 3. Jahre der Sedesvacanz (biennio sede vacante et tercio anno statim post electionem — Thome episcopi Wratisl.) kurz vor Beginn der Erndte (St. Margareth), seine Consecration noch vor d. 5. Septbr. 1270 statt. (Urkunde v. 5. Febr. 1272 und v. 7. Septbr. 1271, Stenzel, Bisth.-Urk. S. 52, 53. u. 46.) Er starb den 15. März 1292. (cf. Bisth.-Regesten S. 103; Zeitschrift IX. 183: 14. März 1292.; Annal. Grissoy. major. 1291. bei Perz M. G. Script. XIX. 541.) Er war i. J. 1250 schon Breslauer Domherr und zugleich 1252 Pfarrer zu Neisse, (prepositus? Bisth. Reg. S. 40. 42. Stenzel Bisth. Urk. S. 19.) Als Canonicus erscheint er noch 11. und 14. Mai 1260, 26. Juni 1261, 16. März 1262, 14. Juli und 31. August 1263; dann zugleich als Archidiaconus v. Oppeln 19. März und 20. Juni 1264, 13. Mai und 10. Septbr. 1265 und 9. Januar 1268. (Schles. Regesten S. 275; Bisth. Regest. S. 50, 52, 56; 57, 58, 59, 62; ob er schon 11. Mai 1260 Archidiacon war, B. Reg. 50, ist zweifelhaft, da 8. März und 14. Mai 1260 noch Stephan als Archidiacon v. Oppeln erscheint.) Am 22. März 1268 hatte er das Archidiaconat bereits niedergelegt und war Canonicus Custos der Cathedrale geworden und am 23. März 1268 verließ ihm B. Thomas I. noch die, von letzterem auf bischöfl. Zehnt neu dotirte 10. Präbende des Collegiatstifts zu Oppeln (B. Reg. 62, 64). Sein Vorgänger Thomas I. war sein mütterlicher Oheim. (Urk. v. 1271.) Zwischen ihm und H. Heinrich IV. von Schles.-Breslau ward in den 80er Jahren nach mehrfachen vergeblichen Versuchen eines Ausgleichs der jahrelange, äußerst harte Kampf um die iura et libertas ecclesiae geführt. Im Jahre 1290 erlangte dauernd und urkundlich unter ihm durch denselben Herzog Heinrich das Bisthum die Landeshoheit über das Neisser und Ottmachauer Bisthumsland (Stenzel S. 250), die schon früher B. Jaroslaus (s. oben) dem Bisthum zugewendet haben soll. Dem 2. Lhoner Concil vom Jahre 1274 wohnte er bei (Stenzel S. 112). Unter seine Regierung fällt die große National-Synode vom Jahre 1279, welche der apost. Legat Bischof Philipp v. Fermo zu Ofen (Synodus Budensis) für Ungarn und Polen abhielt, deren Bestimmungen B. Thomas in dem Streit mit Heinrich IV. zur Anwendung brachte.

16) Johannes III. (Magister Romka), ein Pole, 1292—† 1301.

Am 3. Juni 1267 erscheint er als Hofcaplan des Bischofs Thomas I., was er wahrscheinlich schon am 16. März 1263 war. Am 3. September 1267 ist er als Notar dieses Bischofs beschäftigt. (Urk. im Bericht der vaterl. Ges. für 1844. S. 105, 102, 107.) Am 7. u. 11. Mai 1268 tritt er als magister Johannes Romea unter den Breslauer Cathedraldomherrn als Urkundszeuge auf. (Stenzel Bisth. Urk. S. 37. u. Urk. Buch 369.)

Nach Dlugosch erfolgte seine Wahl durch die Electionsform des Compromisses am 24. April. Er starb 19. Novbr. 1301. (Chr. pr. Pol. p. 162; Zeitschrift IX. 183; Annal. Grissoy. majores bei Perz M. G. Script. XIX. 542.)

17) Heinrich I. (v. Wirbna), ein Schlesiener aus Wirben bei Schweidnitz, 1302 (1301)—† 1319.

Nach Dlugosch fand seine Wahl am 2. Februar 1302 statt und consecrirte ihn Erzbischof Jacob Swinka von Gnesen zu Ungeow. Am 19. März 1302 celebrirte er in der Cathedrale zu Breslau seine erste heil. Messe als Bischof, wobei gegenwärtig waren Erzbischof Jacob von Gnesen, der Bischof von Cujavien, B. Johannes von Lebus und B. Paulus v. Zips (liber niger, f. 429 b., vergl. Wohlbrück Lebus S. 149). Sein Episcopat war voll bitterer Erfahrungen. Er starb den 23. September 1319 (Dlugosch und Cod. Dipl. Sil. V. 75.) als Greis, als welcher er sich einen Coadjutor assumirt hatte (alte Domvicarienstatuten bei Heyne Disc. Gesch. I. 687: *episcopus senex, coadiutor assumptus nil faciebat*). Auf Siegeln unter Urkunden von ihm ist er als *Wratislav. ecclesie episcopus* XVII. aufgeführt. (Bericht der Schles. vaterländ. Gesellsch. f. 1839. S. 190; lib. fund. Heinr. p. 125. N. 224.; Cod. diplom. Siles. V. 157 N. 1.)

18) Beit (v. Habdanf), ein Schlesiener, 1319—† 1326.

Nach B. Heinrichs Tode fiel die nach Dlugosch am 28. Decbr. 1319 abgehaltene Wahl zwiespältig aus. Es wurde gewählt der Canonicus Cantor Vitus und der Glogauer Archidiaconus Lutold. Beit wurde vom Erzbischof von Gnesen confirmirt und consecrirt. Doch gelangte die Sache an den päpstlichen Stuhl nach Avignon zur Verhandlung. Beit und Lutold resignirten daselbst in die Hand des Papstes. Beit, hoch bejahrt, starb auch dort (Wattenbach im Cod. dipl. Sil. V. 259. N. 2, und Grünhagen R. Johann und B. Nanker S. 21. 22. Theiuer Monnm. Pol.), nach dem Czarnowanzger Necrolog am 27. November. Nach Dlugosch hätte Beit zu Avignon gestegt, wäre aber 8 Tage darauf gestorben. Die Befegung ging auf den heil. Stuhl über. Der Bischofskatalog des Capitels und der Chron. princ. Pol. führen ihn, wahrscheinlich weil er nicht in den Besitz gekommen, in der Reihe der Breslauer Bischöfe nicht auf.

19) Nanker (aus der Familie Dra oder Brodaczka) ein Schlesiener, 1326 (1327)—† 1341.

Am 1. Octob. 1326 providirte und transferirte ihn P. Johannes XXII. von dem bischöfl. Stuhle v. Krakau, den er im 7. Jahre besaß (sein Vorgänger Johann Muskata, ein Schlesiener † 7. Februar 1320), auf den von Breslau. Er war nach Dlugosch geboren zu Dorf Ramhen im Oppelner Herzogthum (ex provincia Oppoliensi). Gewöhnlich vermuthete man hierunter Groß-Stein im Groß-Strehlitzschen. Diese Annahme läßt sich indeß nicht aufrecht erhalten. Das Breslauer Domcapitel schrieb in den letzten Monaten 1326 oder Anfangs 1327 von ihm „quia tamen durum sibi (Nankero) noscitur partes illas et ecclesiam, in quibus traxit originem, relinquere et ubi parentes et consanguineos obtinet deserere“ (Formelbuch Arnolds v. Proczan in Cod. dipl. Sil. V. 260). Dies deutet auf einen

Geburtsort innerhalb der Krakauer Diöcese mit Sicherheit hin, während Groß-Stein immer ein Ort der Breslauer Diöcese gewesen ist. Dasselbe bestätigen wohl auch die Worte P. Johannes XXII. in seinem Schreiben an Nanter v. 12. December 1328: „tu qui a pueritia tua nutritus fuisti in ecclesia Cracoviensi“ (Theiner M. P. I. 313). Dennoch darf nicht ohne Weiteres Dlugosch's Angabe, daß Nanter ein Schlesier gewesen, aufgegeben werden. Als Krakauer Domherrn konnte ihm sehr wohl der Geburtsort Nanter's, und in welchem Lande derselbe gelegen, bekannt sein. Der uralte Pfarrort Kamien im Dypelschen Theilsfürstenthum Beuthen (Oberschlesien), der damals zur Krakauer Diöcese gehörte, bietet sich als Nanter's Geburtsort dar und vereinigt doch wohl genügend die erwähnten beiderseitigen Momente (vergl. noch Grünhagen's König Johann v. Böhmen und Bischof Nanter v. Breslau S. 31). Wahrscheinlich siedelte er erst 1327 nach Breslau über, woraus d. J. 1327 im Bischofscatalog des Capitels zu erklären. (Theiner I., 289, cfr. Wattenbach a. a. D. u. 248 n. 1. 260—262; vergl. oben 18.) Er starb zu Reisse, wohin er sich vor K. Johann von Böhmen geflüchtet, am Charfreitag den 10. April 1341, nachdem er in bewährter Frömmigkeit die heil. Gräber baarfuß besucht. Sein Leichnam wurde in der Breslauer Domkirche beerdigt. (Chr. pr. Pol. p. 163. Zeitschrift IX. 184. Cal. Crac. bei Perz M. G. Script. XIX. 688.) Seit 1709 ruhen seine Gebeine in der Domherrn-Sacristei der Cathedral.

20) Przecław (v. Pogarell), ein Schlesier, aus dem Brieg'schen, 1342 (1341)—† 1376.

Seine Wahl erfolgte zu Reisse am 5. Mai 1341, als er sich zu Bologna in den Studien befand. (Dlugosch; Chron. pr. Pol. p. 163 und Stenzel daselbst N. 5; Zeitschr. des Vereins f. G. u. N. I., 216. 225. u. IX. 114.) Sie ward vollzogen per compromissum, quamvis de facto concorditer, und sicher, ohne daß die Wahlherrn und der Gewählte von der erfolgten Reservation des Papstes für die gegenwärtige Besetzung etwas erfahren hatte. (Breve P. Benedict's XII. v. 28. Jan. 1342. Theiner M. P. I. 437.) Weil der Erzb. v. Gnesen auf Veranlassung K. Kasimirs von Polen seine Bestätigung versagte, begab er sich nach Avignon zur päpstl. Curie (Dlugosch und Chron. pr. P. a. a. D.), erlangte daselbst nach empfangener Priesterweihe am 28. Januar 1342 als electus Wratislaviensis die apostolische Provison und Bestätigung. (Theiner ibid.) Noch vor dem 19. März 1342 ward er durch Peter, B. von Präneste, zu Avignon in Folge päpstlicher Erlaubniß consecrirt und als episc. Wratislav., nicht mehr als electus, wodurch die auch sonst nicht zu bezweifelnde vorangegangene Consecration gleichfalls dargethan wird, am genannten Tage angewiesen, sich auf seinen bischöflichen Stuhl nunmehr zu begeben. (Breve P. Benedict's XII. († 1342 d. 25. April) vom 19. März 1342 bei Theiner I. 438; Chron. pr. Pol. 163 bezeugt dies gleichfalls: Quia propter se transtulit ad Romanam curiam (Avignon) et ibi fuit confirmationis et consecrationis benefi-

cium consecutus, Der Zweifel, ob 1343 die Consecration stattgefunden, zerfällt daher. Auch Dlugosch, der dazu Veranlassung gegeben, stellt die Wahl auf 1341 und sagt: *revoluto anno* sei die Consecration erfolgt, freilich wieder mit weiteren, unhaltbaren Beifügungen. Vergleiche noch Grünhagen R. Johann und Bischof Nanke, S. 89. 91. 92.)

Kaiser Karl der IV. nennt ihn Fürst, auch wo es sich um Orte des Meißner Landes (gewöhnlich der Kirche und des Bisthums Land genannt) handelt. (Urk. Karl's 1358 Freitags vor dem heil. Vffartstage.) Wegen des unter ihm erfolgten Erwerbes von Stadt und District Grottkau als abgetheiltes Land v. Lehn- u. Herzogthum Schles.-Brieg hieß der Breslauer Bischof seitdem Herzog v. Grottkau. — Przewlaw † auf seinem bischöfl. Schlosse Ottmachau 6. April 1376 und liegt in der von ihm gestifteten, der Cathedrale angebauten Mansionarien-Kapelle B. M. V. begraben. (Chr. pr. Pol. 164. Zeitschrift zc. IX. 185. 4. April.)

Als Nachfolger des B. Przewlaw führen Dlugosch und Spätere den Dechant des Cathedral-Capitels Dietrich (Theodricus decanus, Urk. v. 13. August 1367 bei Stenzel Bisth. Urk. 338), einen Böhmen auf. Gewählt wurde er auch am 27. April 1376. Die Confirmation, welche er beim apostol. Stuhle nachgesucht, verzögerte sich. Als P. Gregor XI. i. J. 1378 gestorben war, suchte er dieselbe nicht bei P. Urban VI., für welchen sich schon Kaiser Karl IV. erklärt, zu Rom nach, zu dessen Obedienz die Gnesener Kirchenprovinz und in dieser die Diocese Breslau sich hielt, sondern bei dem Gegenpapst Clemens (VII.) zu Avignon und wurde, darauf gestützt, dort consecrirt. Er wurde deshalb von der Diocese weder anerkannt, noch zum Besiz des bischöfl. Stuhles Breslau zugelassen, wie auch R. Wenzel am 6. Februar 1379 deshalb seine Aufnahme verbot. (Dlugosch. Pelzel R. Karl IV. II., 940; desselben R. Wenzel I. 77.) Wie in den älteren Bischofscatalogen konnte er auch hier in die Zahl der Bischöfe nicht eingereiht werden. — Später wurde zum Bisch. postulirt der Ulmüzer Bischof Johannes von Neumarkt, gebürtig aus Neumarkt in Schlesien. Derselbe starb aber 20. Decembr. 1380. (Cod. dipl. Sil. p. 303 und N. 5. das.) Die Sedesvacanz dauerte fast 7 Jahre. Während derselben administrirten das Bisthum bis ins Jahr 1379 einige Domcapitulare, (26. April 1379. Nicolaus de Punkow Canonicus et Administrator in Episcopali Sede Episcopali tunc vacante. Cod. dipl. Sil. II. 175.) dann bis ins Jahr 1381 der Cathedral-Dechant Heinrich, Herzog von Schlesien-Briegnis (später v. 1389—1394 Bischof Wladislaw), Bruder des nachfolgenden Bischofs Wenzel. In einer Urkunde: *actum et datum Othmuchow decima sexta kalendas Martii a. d. 1381* nennt sich Wenzel „*Episcopus Lubucensis et administrator generalis ecclesie Wratislaviensis nunc episcopali sede per mortem h. m. domini Prelai olim Wratislaviensis*“.

episcopi vacante per Capitulum eiusdem Wrat. ecclesie specialiter deputatus.“ Damals scheint er noch nicht zum Bischof von Breslau postulirt worden zu sein. Am 7. Mai 1382 waren Administratoren des Bisthums Joannes Brunonis Propst zu Lebus und Unterkämmerer des Königreichs Böhmen, welcher schon 12. Januar 1360 Canonicus zu Breslau war, und Nicolaus de Rosenberg, Propst bei St. Cassius zu Bonn, Kölner Diöces, und Breslauer Canonicus, vielleicht neben Bischof Wenzel von Lebus, obschon sie urkundlich allein als Administratoren auftreten. (Dlugosch bei Eipf 168. 169; Wohlbrück, Lebus II. 5. 6. 7.; Cod. dipl. Sil. V. 316. 304.; Stenzel Bisth. Urf. 340. 343. 345. 324. 331. 333.)

21) Wenzel, Herzog von Schlesien-Biegniß, 1382—1418 (1417).

Wahrscheinlich noch im Verlaufe des Jahres 1371 vom Cathedral-Capitel postulirt, wurde er am 18. April 1382 durch P. Urban VI. von Lebus nach Breslau transferirt. (Zeitschrift IX. 185; Cod. dipl. Siles. V. 303. 317. 322. cfr. Klose, Briefe II., 274. 275.) Der genannte Papst wollte ihn zum Cardinal-Priester erheben, was er jedoch ablehnte. (Henelii Series Ep. Wrat. bei Sommersberg Siles. r. scriptor. in den Access (III) p. 14, wo Quellenachweis. Heyne, Diöcesan-Gesch. II. 601.) Im Jahre 1417 resignirte er freiwillig, übte jedoch urkundlich noch am 4. Februar und 2. März 1418 bischöfl. Jurisdiction aus (Heyne, Diöcesan-Gesch. II. 292; Cod. dipl. Sil. I, 103) und starb zu Dttmachau Sonnabend den 30. Dezember 1419. (Ambros. Bittschen bei Stenzel Scriptor. II. 409.) Dies Jahr weist auch sein Leichenstein in der Pfarrkirche zu Neisse nach. Rositz (Sommersberg Script I. 66) und der Bischofs-catalog des Capitels haben 1420 als Todesjahr. Dies erklärt sich daraus, daß Rositz immer, der Catalog aber wenigstens hier das Jahr mit dem hl. Weihnachtstage beginnen läßt, wie es damals öfter üblich war, obschon die litt. Jacobi archiepiscopi Gneznensis von 1297 (Hube, antiquissimae constitutiones synodales provinciae Gneznensis S. 181.) bezeugen: annum — a tempore circumcisionis Domini, prout tenet ecclesia, — computandum. Er wurde in der Collegiatkirche zu Dttmachau beerdigt, sein Leichnam bei der Translation des Collegiatstiftes nach Altstadt Neisse dahin transferirt und ruht jetzt in der Neisser Pfarrkirche zu St. Jacob.

22) Conrad, Herzog von Schlesien-Dels, 1418 (1417)—† 1447.

Seine Provision zum Bischofe wurde ihm den 20. December 1417 zu Theil. (Bisch.-Catal. des Capitels bei Stenzel scriptor. II. 134.) Dlugosch sagt, er sei vom Capitel gewählt und empfohlen worden. Nur das Letztere wird erfolgt sein, da B. Wenzel in die Hände P. Martins V. resignirt hatte. Weil diese Besetzung als Reservat (Constitutio ad Regimen) vom heil. Stuhl ausging, leistete er diesem, ohne daß wie bei seinem Nachfolger in der forma juramenti der Obedienz gegen den Erzbischof von Gnesen gedacht ist, den Subjectionseid, (Dom-Urf. A. XIV. u. XV.,

Klose's Briefe II. 2. p. 79 u. 80, wo die *forma juramenti* Beider abgedruckt), den er dem Erzbischofe jedoch separat geleistet haben mag. Nach Dlugosch wurde er die *Sti. Vincentii*, also doch wohl unter Beachtung obiger Urkunden von 1418 nicht am Tage *Vinc. Levitae et Martyris* 22. Januar, sondern *Vinc. Ep. et mart.* 6. Juni¹⁾ 1418 zu Ottmachau, sicher von Bischof Wenzel, seinem Vorgänger, consecrirt. (S. auch Fortsetzung der Chron. pr. Pol. p. 168.) Er starb 9. August 1447 (Klose a. a. D.).

23) Peter II. (Nowak), ein Schlesier, aus Nowag bei Neisse, 1447—† 1456.

Seine Wahl erfolgte Dienstags vor Mariä Geburt 1447. Bald darauf am 10. October 1447 in castro Oppathow (Dom-Arch. Urk. S. 6.) vom Erzbischof Vincenz v. Gnesen bestätigt, wurde er in der Breslauer Cathedrale am 22. October 1447 im Auftrage des Letzteren vom Gnesener Weihbischof Johannes consecrirt. Er starb auf der bischöfl. Burg zu Ottmachau 6. Februar 1456 und wurde am 9. Februar im Chore der Cathedrale begraben. (Dlugosch bei Lipf 171; Cataloge; Rosik S. 67. und Klose, Briefe II., 1. 500 und II. 2. 80. 81.)

24) Jodok, Johanniter Ordens, (v. Rosenberg), ein Böhme, 1456—† 1467.

Auf erfolgte Wahl des Capitels am 8. März, von P. Calixt III. am 9. Juni 1456 unter Dispens vom Defect am canonisch. Alter bestätigt, ward er vom Bischof Caspar v. Meissen 11. Decbr. 1456 consecrirt. (Klose's Briefe II. 1. 500; Dlugosch bei Lipf 172; Rosik a. a. D. 67.) Er starb zu Neisse am 12. Decbr. 1467. Der gleichzeitige Eschenloer (II. 96.) sagt: Mittwoch vor Lucia; Stenzel *Scriptores* III. 336. (Klose): 12. Decbr. (1477 ist Druckfehler.) Den 15. Decbr. als Todestag haben: Klose's Briefe III. 1. 495. 496. u. Dlugosch bei Lipf 172. Er liegt im Chore der Cathedrale zu Breslau begraben. (Zeitschr. f. G. u. N. Schles. IV. 122. Lipf 172.) Während der Thronstreitigkeit um die Krone Böhmen eroberte er das Schloß Edelstein nebst dem Zuckmantel'schen Gebiet am 13. Juli 1467 (Eschenloer III. 58.) und legte so den Grund zum gegenwärtigen Besitze dieses Territoriums durch das Bisthum, welchen später König Mathias von Ungarn als König von Böhmen über Mähren, Schlesien unter B. Rudolph durch Urkunde vom 9. October 1474 (Dom.-Arch. D. D. 1.) bestätigte, und dem Bisthum für immer übereignete.

25) Rudolph, ein Rheinländer, von Rüdesheim, 1468—† 1482.

Bisher Bischof v. Lavant und apostolischer Legat in Böhmen, Polen etc. und als

1) Im Schematismus für 1867 wurde nur deshalb der 7. Juni gesetzt, weil in der Diöcese Breslau seit sehr langer Zeit das Fest dieses Heiligen an diesem Tage gefeiert worden. Daß dies früher am 6. Juni, dem Tage des allgemeinen Kirchenkalenders, und zwar auch zur Zeit B. Conrads geschehen, ist aus dem *Calendarium Colleg. 5. Crucis Wratisl.* in Zeitschrift VII. 319. und dem *lib. foundationis claustr. Henrichoviensis* p. 12. zu entnehmen. Wenigstens galt damals in der Diöcese als Calendertag des Heiligen der 6. Juni.

solcher zu Breslau bekannt und beliebt, wurde er vom Cathedral-Capitel einmüthig am 20. Januar 1468 postulirt und am 27. (25.) April desselb. Jahres von P. Paul II. auf den bischöfl. Stuhl von Breslau transferirt. (Dlugosch; Kosig a. a. D. 67.; Klose a. a. D. III., 2. p. 4., Eschenher II. 108. 109.) In seiner letzten Zeit erwählte er sich seinen Nachfolger im Bisthum Cayant, Johannes Roth, zugleich Breslauer Domdechanten, zu seinem Coadjutor, welcher nach seinem Tode auf dem Bresl. bischöfl. Stuhle sein Nachfolger wurde. (Fortf. der Chr. pr. Pol. p. 170; Fortf. d. Dlug. bei Lips p. 173.) Bischof Rudolph † 9. Januar 1482. (Klose Br. III. 2. p. 311; Fortf. des Dlug. a. a. D. hat in die St. Antouii d. h. 17. Januar.) Er wurde in der Cathedrale (neben dem damaligen Ciborium) in der Nähe des Hochaltars beerdigt.

26) Johannes IV. (Roth), ein Schwabe aus Weindingen, 1482 — † 1506.

Nach dem Schreiben R. Mathias v. Ungarn u. Böhmen d. d. Ofen 22. Januar (St. Vincenz) 1482 hatte sich der Papst die diesmalige Besetzung des bischöfl. Stuhles reservirt, weshalb der König unzufrieden war, daß das Capitel sich mit einer Wahl beschäftigte. (Klose III. 2. S. 311 — 14. Stenzel script. III., 10.) Nach Fortf. der Chr. pr. Pol. S. 170. 171. postulierte ihn das Cathedral-Capitel, während die andern Nachrichten über eine electio capituli schweigen.

Fand sie wirklich in der erwähnten Form statt, dann geschah sie im Sinne des Papstes und Königs Mathias (Lips und Sommersberg). Die Translation nach Breslau erfolgte. Nach der notariellen Urk. vom 11. März 1502 assumierte er sich nach erlangter Zustimmung des Capitels den Breslauer Cathedral-Dechanten Johannes Turzo zum Coadjutor mit dem Rechte der Nachfolge, worüber der Letztere durch P. Alexander IV. in der Bulle v. 12. August 1503 providirt und bestätigt wurde. (Urkunden.) B. Johann IV. † 21. Januar 1506 zu Reisse. (Fortf. Chr. pr. Pol. 171. Klose, Br. III. 2. S. 505.) Er liegt in der oben erwähnten von B. Przemyslaw gestifteten Mansionarien-Kapelle B. M. V. zu Breslau begraben.

27) Johannes V. (Turzo von Bethlem salva), ein Ungar, 1506 — † 1520.

Vermöge seines Nachfolgerechtes ging mit dem Tode seines Vorgängers der bischöfl. Stuhl unmittelbar auf ihn über. Consecrirt wurde er am 22. März 1506 in der Breslauer Cathedrale von seinem Bruder B. Stanislaus von Olmütz. (Klose, Br. III. 2. S. 505.) Von ihm wurde von 1505 bis 1509 für die alte Burg Fauernig das gegenwärtige Schloß Johannesberg im Bisthumslande Reisse erbaut. Er starb zu Reisse 2. August 1520 und liegt in der Cathedrale zu Breslau begraben. (Hdschr.; Sommerab. I. 67. 68. 11. August.) Siehe überhaupt über ihn Dr. Carol. Otto, de Joanne V. Turzone episc. Wratisl. commentatio Wratisl. 1865.

28) Jacob (von Salza aus dem Hause Schreibersdorf bei Lauban), ein Laufiger, 1520 — † 1539.

Im August 1481 geboren, widmete er sich, nachdem er Doctor beider Rechte

geworden, weltlichen Regierungsgeschäften. 1510 wurde er Landeshauptmann des Fürstenthums Groß-Glogau. Sein Unfall im Turnier v. 5. April 1511 bewog ihn der weltlichen Laufbahn zu entsagen. Er trat in den geistlichen Stand, ward Canonicus der Breslauer Cathedrale und erhielt später die Dignität der Scholasterie. Als Scholasticus wurde er zum Bischof gewählt den 1. Septem-ber 1520 (ipso die Sti Egidii. Hdschrft). Confirmirt von P. Leo X. am 7. Juli 1521 erfolgte seine Consecration am 1. Septbr. 1521 durch Weibbischof Heinrich v. Fullenstein in der Cathedrale. Er starb am 25. August 1539 in Reisse, woselbst er in der Pfarrkirche zu St. Jacob seine Ruhestätte gefunden. (Heyne Diöcesan-Geschichte III. 730 flg.) Andere haben als Todestag den 24. August; eine Handschrift sagt: die Lunae.

29) Balthasar (v. Promnitz), ein Schlesiener, 1539—† 1562.

Am 1. Septbr. 1537 erscheint er als *utriusque iuris licentiat* und Canonicus (Dom-Archiv KK. 57), später als Propst der Cathedrale. Zum Bischof wurde er erwählt am 17. Septbr. 1539. (Fortf. v. Dlug.) † 20. Januar (in die Fabiani et Sebastiani S. lib. incorporat.). Am 27. Juli und ebenso noch Mittwoch nach Apostel Thomas 1540 erscheint er als *electus et confirmatus*, um Ostern 1541 war er bereits consecrirt (lib. incorp. und Dom Archiv ad DD. 58). Er liegt in der Pfarrkirche zu St. Jacob in Reisse begraben. (S. noch die oratio funebris vom magister Jacob Schoresius b. Kastner Geschichte v. Reisse Thl. I. Bd. 3. S. 261. Sein Todestag ist hier angegeben: 14. Cal. Febr. sequenti nocte circiter 3 horam.)

30) Caspar (von Logau, aus dem Hause Altenburg), ein Schlesiener, 1562 — † 1574.

Bereits Bischof v. Neustadt in Oesterreich, und seit 1542 Canonicus zu Breslau, postulirt für Breslau 1562; † 4. Juni und liegt in der Pfarrkirche zu Reisse begraben.

31) Martin (Gerstmann), ein Schlesiener, aus Bunzlau, 1574—† 1585.

Seit 1571 Dechant der Cathedrale, erwählt 1. Juli 1574. Confirmirt v. P. Gregor XIII. vor d. 28. Septemb. 1574. Consecrirt in der Breslauer Cathedrale v. Erzbischof Anton v. Prag. † 23. (24.?) Mai 1585. (Hdschr.)

32) Andreas (Terin), ein Schwabe, aus Reutlingen, 1585—† 1596.

Seit 1578 Probst der Cathedr.-Kirche, erwählt und confirmirt 1585, consecrirt 9. Februar 1586 durch B. Stanislaus von Paulowsky (einem Schlesiener aus Paulowitz bei Pleß) zu Reisse (Schles. Kirchenbl. 1868 S. 195.). † zu Reisse 5. Novbr. 1596 und wurde am 25. Novbr. in der Breslauer Cathedrale beerdigt. Er regierte nach Henel. ser. episc. bei Sommersberg p. 23. 11 Jahre 4 Monate 2 Tage; hier- nach also v. Anfang Juli 1585 ab. —

Nach seinem Tode wurde am 5. Decbr. 1596 Bonaventura Han, Canonicus

und Doctor beider Rechte, ein Schlesiener aus Gr.-Glogau, vom Capitel gewählt. Diese Wahl cassirte Papst Clements VIII. durch Breve v. 18. März 1599 unter Freigebung einer neuen Wahl. (Kastner, Archiv I. 283, III. S. VII. ff. 317, 323, und Henel. a. a. D. 23.) Han starb zu Olmütz 29. Juni 1602.

33) Paul Adalbert, ein Schwabe, aus Rudolphszell vom Ueberlinger See 1599—† 1600.

Doctor der Theologie und Scholasticus der Cathedral-Kirche wurde er in der neuen Wahl am 5. Mai 1599 gewählt, erlangte von P. Clements VIII. die Confirmation am 2. September 1599, starb aber ohne die Consecration empfangen zu haben, schon am 6. Mai 1600 zu Reisse und liegt in der dasigen Pfarrkirche neben B. Caspar (v. Bogau) begraben. (Vergl. Kastner a. a. D. XIV. ff. und Hdschr.)

34) Johannes VI. (Ritter von Sitsch), ein Schlesiener, aus Stübendorf im Reisse'schen, 1601—† 1608.

Seit 1585 Probst an der Cathedral wurde er erwählt 18. Juli 1600, ward präconisirt und consecrirt und † 25. April 1608 zu Reisse, woselbst er in der Pfarrkirche (Kapelle S. S. Henrici et Catharinae) am 7. Mai begraben worden. (Kastner a. a. D. S. XVIII. und XXI. und Henel. l. c. 25; Lips 180.) Da er nach seinem Grabdentmal 7 Jahre 2 Monate 3 Tage regiert hat, so fällt der Anfang in den Februar 1601 (Kastner a. a. D.).

35) Karl, Erzherzog von Oesterreich, 1608—† 1624.

Geboren zu Graz in Steiermark 7. August 1590, als das jüngste von 15 Kindern seiner Eltern. Als Clericus und Canonicus zu Passau und Salzburg am 7. Juli 1608 vom Breslauer Cathedral-Capitel zum Bischof postulirt, noch vor dem 14. Decbr. 1608 päpstlich confirmirt; 1613 zugleich Bischof von Brixen. Seit 1615 Priester und seit 1616 Hochmeister des deutschen Ordens wurde er 1621 als Bischof consecrirt. Zum Amte eines Vice-Königs von Portugal berufen, starb er zu Madrid 28. (26.) Decbr. 1624 und liegt daselbst im Kloster Escorial begraben, während sein Herz in Reisse seinem letzten Willen gemäß bei den Jesuiten, deren Collegium er gestiftet, aufbewahrt wurde und sich jetzt bei der dasigen Gymnasialkirche befindet. (Kastner, Archiv I. 150, 173, 176 und III. S. XXII., ferner dessen Gesch. d. Stadt Reisse Thl. II. 316 u. 318.)

36) Karl Ferdinand, Königl. Prinz zu Polen u. Schweden, 1625—† 1655.

Seit dem 17. Mai 1624 im bedingten Besitze eines Canonicats an der Breslauer Cathedral und vom Bischof Karl zum Coadjutor angenommen, wurde er am 3. Mai 1625 zum Bischof gewählt und vom P. Urban VIII. im October 1625 unter Dispens vom Defect des canonischen Alters und unter Anordnung eines Coadministrators, für die erste Zeit des Weihbischof und Probstes Johannes Balthasar Plesch v. Hornau, B. v. Nikopolis i. p., bestätigt; ward 1640 auch Bisch. v. Plock. † 9. Mai 1655 in seinem 42. Jahre zu Wischkow in Polen und ist zu Warschau

beerdigt. (Rastner Archiv III. S. XXIII. und desselben Gesch. d. St. Reisse II. 391. 392. 473.)

37) Leopold I. Wilhelm, des deutschen Ordens oberster Meister, Erzherzog von Oesterreich, 1656 — † 1662.

Er wurde, bereits im Besiz mehrerer Bisthümer, am 20. August 1655 postulirt und von P. Alexander VI. am 21. Januar 1656 confirmirt. Das Bisthum administrirte bei seiner Abwesenheit Weihbischof Plesch. Er starb 27. Novbr. 1662. (Fortf. des Dlug. v. Ep. bei Lips p. 182.) Er war ein edler, frommer Herr. In einer Deutsch-Ordenschronik heist es von ihm: „ein unvergleichlicher Fürst, desgleichen sein Zeitalter kaum aufzuweisen hatte . . . , im Cabinet und im Heere oberster und stets weisester Rath, ganz Europa erscholl von seinem Ruhme und er verdiente mit Recht die Stütze des Reiches genannt zu werden.“ Daraus läst sich seine Abwesenheit vom Bisthum erklären. Am 25. Dezember 1660 entschuldigte er sich deshalb mit den Worten: „weisen wir der Zeit in der person wegen anderer schweren hochwichtigen geschäften vnnsrem hohen Stifft nit beywohnen können.“ In seinen bischöflichen Erlassen unterschrieb er nur „Leopold.“

38) Karl Joseph, des deutschen Ordens oberster Meister, Erzherzog von Oesterreich. 1663 — † 1664.

Zu Ulmütz und Passau bereits Bischof wurde er zum Bischof v. Breslau postulirt am 23. Febr. 1663. † 27. Jan. 1664. (ib. p. 182.) Bei seiner Abwesenheit administrirte der Archidiaconus an der Cathedrale Sebastian Mosock das Bisthum.

39) Sebastian (Mosock), ein Schlesier aus Grottkau, 1664 — † 1671.

Er wurde am 21. April 1664 gewählt; vom P. Alexander VII. confirmirt und darauf consecrirt. Er starb am 9. Juni 1671 (ibid. und Henel.). Als Pfarrer von Reisse gerieth er in Schwedische Gefangenschaft,

40) Friedrich, Johanniter-Ordens, Cardinal-Großprior von Deutschland, Landgraf von Hessen-Darmstadt, 1671 — † 1682.

In seiner genannten Stellung bereits Bischof i. part. wurde er, bisher zugleich Dechant der Breslauer Cathedrale, für den bischöfl. Stuhl am 3. September 1671 postulirt. — Er starb am 19. Febr. 1682. Sein Leichnam ruht in der von ihm zu Ehren seiner heil. Ahnfrau, der heil. Elisabeth, an der Cathedrale erbauten Kapelle, sein Herz wird in der Pfarr- (früher zugleich Collegiat-) Kirche zu Reisse aufbewahrt.

41) Franz Ludwig, des deutschen Ordens oberster Meister, Pfalzgraf bei Rhein 1683 — † 1732.

Geboren zu Neuburg 16. Juli 1664, von 7 Brüdern der vorletzte.

Er wurde nach dem, am 4. Juni 1683 erfolgten Tode seines Bruders Wolfgang, welcher 1682 zum Bischof von Breslau gewählt worden war, am 30. Juni 1683 gleichfalls dazu gewählt und vom heil. Stuhle demnächst bestätigt. Nachdem er

außerdem später noch Bischof v. Worms, oberster Meister des deutschen Ordens und Erzbischof-Eurfürst von Trier geworden, sowie darauf von diesem erzbischöfll. Siege auf den von Mainz transferirt worden war, starb er am 18. April 1732. Er stiftete urkundlich am 12. April 1724 die schöne Kapelle zum allerheiligsten Altars-sacramente an der Cathedrale.

42) Philipp I. (Graf Sinzendorf), Cardinal, 1732—† 1747.

Seit dem 17. Novbr. 1725 zum Bischof v. Raab in Ungarn consecirt und seit 25. Novbr. 1727. von P. Benedict XIII. zum Cardinalis Presbyter Tit. S. Mariae supra Minervam creirt, wurde er zum Bisch. v. Breslau 14. Juli 1732 postulirt, worauf seine Translation von P. Clemens XII. erfolgte. — 1744 nahm er seinen späteren Nachfolger auf dem Bischofsitze, damals Prael. Custos der Cathedral und Praepositus am Collegiatstift zum heil. Kreuz zu Breslau, zu s. Coadjutor an. † 28. September 1747.

43) Philipp II. Gotthard (Graf, später Fürst v. Schaffgotisch), ein Schlesier, 1749—† 1795.

Geboren zu Warmbrunn am 3. Juli 1716.

Nach mehrfachen Verhandlungen und nach der vom apostol. Legaten Archinto gutgeheißenen Vornahme einer stillen oder clandestinen Wahl vom 3. Februar 1748 wurde er von Papst Benedict XIV. im Consistorium vom 4. März 1748 präconisirt. Durch apostolica provisio ex integro mit dem Bisthum beliehen, erfolgte am 21. März 1748 seine urkundliche Bestätigung. Am 1. Mai 1748 consecirte ihn in der Bresl. Cathedrale deren Weihbischof Franz Dominicus Graf Almselbe Freiherr v. Tappe, episc. Cambysopolitanus i. p. Während seiner unfreiwilligen Abwesenheit von Breslau wurde seit 1766 der Königl. Preuß. Antheil der Diocese durch einen apostolischen Vicar administirt. Nachdem er auf sein Ansuchen v. 24. Januar 1787 in Form der Wahl (12. Novbr. 1787) den Assensus des Capitels erlangt, wurde ihm sein bald zu erwähnender Nachfolger zum Coadjutor cum jure succedendi v. P. Pius VI. am 3. August 1789 beigeordnet. † 5. Januar 1795 zu Schloß Johannesberg; sein Leichnam ruht in der gräflichen Familiengruft zu Warmbrunn.

44) Joseph Christian, (Fürst von Hohenlohe Waldenburg Bartenstein) 1795—† 1817.

Geboren zu Bartenstein am 6. November 1740. Auf Grund von Dimissoriale u. Facultät des B. Anselm von Würzburg erhielt er am 23. Mai 1748 vom Cisterzienser Abt Peter von Arnberg (de castro Aquilae) in der Wetterau die Tonsur. 1781 wurde er Canonicus zu Breslau und war damals bereits Canonicus zu Köln, Salzburg und Straßburg (hier comes canonicus). Von P. Pius VI. wurde er am 2. Juli 1788 mit der Propstei-Prälatur an der Breslauer Cathedrale und am 3. August 1789 zum Coadjutor seines Vorgängers im Bisthum Breslau cum iure



successionis, sowie zum B. v. Xeros i. p. (ecclesia Lehrensis Archiepiscopo Rhodiensi metropolitico jure subjecta) bis zum Antritt des Breslauer Bisthums providirt. Am 27. September 1789 consecrirte ihn zum Bischofe der Straßburger Weihbischof Joannes Jacobus Lang (episc. Dorensis i. p.) unter apostolisch verstateter Assistenz der beiden Benedictiner-Meile Gruperius Hirn (abbas Aprimonomasteriensis) und Anselmus Marchal (Abbas Maurimonasteriensis) beide Straßburger Diöces. Im August 1789 war er auch noch Propst an der Collegiatkirche bei St. Gereon zu Köln. Mit dem Tode B. Philipp Gotthards ward er Bischof v. Breslau und trat am 27. August 1795 den Besitz dieses Bisthums an. Unter ihm erfolgte im Jahre 1810 die Säkularisation der Stifte und Klöster im K. Preuß. Antheile der Diöcese, bei welcher Gelegenheit auch die dasige mensa episcopalis eingezogen wurde. † 21. Januar 1817 auf dem bischöfl. Schlosse Johannesberg und liegt auf dem Kirchhofe zu Dorf Jauernitz begraben.

45) Emanuel (von Schimoni-Schimonöky), ein Schlesier, aus Brzeznitz, Kreis Ratibor, erster exremer Bischof von Breslau, 1824—† 1832.

Geboren 23. Juli 1752. Seit 1796 Paelatus Scholasticus, seit 1805 Prael. Decanus an der Cathedrale, seit 1795 Generalvicar. Im Jahre 1798 wurde er am 11. Februar vom Weihbischof Anton v. Rothkirch zum zweiten Breslauer Weihbischof consecrirrt. Nach dem Tode seines Vorgängers ward er vicarius apostolicus der Diöcese. Auf Grund der Circumscriptionsbulle de salute animarum wurde er am 16. October 1823 zum ersten exrechten Bischof gewählt von P. Leo XII. am 3. Mai 1824 als solcher confirmirt und am 26. August 1824 inthronisirt. † 27. Decbr. 1832 zu Breslau und liegt im Schiff der Cathedrale begraben.

46) Leopold II., (Graf v. Sedlnitzky), ein Schlesier, aus Geppersdorf, 1836—1841.

Erwählt (zuletzt Prälat Propst an der Cathedrale) 27. Octob. 1735; präconisirt 11. Juli 1836; consecrirrt in der Breslauer Cathedrale vom Erzbischof Martin (von Dunin) von Gnesen am 18. September 1836; resignirte 25. Decbr. 1840.

49) Joseph (Knauer) aus Rothlöffel in der Grafschaft Glatz, 1843—† 1844. Geboren den 1. Decbr. 1764.

Bisher Großdechant der Grafsch. Glatz (Prager Diöces) u. Praelatus insulatus ad B. V. Mariam de via nova, Ehrenomherr zu Breslau und seit 7. März 1839 Presbyter Jubil. wurde er erwählt am 27. Aug. 1841; präcon. am 27. Jan. 1843, consecr. in der Bresl. Cathedrale von dem Bresl. Weihbischof Daniel Latuffek, B. v. Diana i. p. am 23. April 1843; † 16. Mai 1844 und liegt im Schiff der Cathedrale begraben.

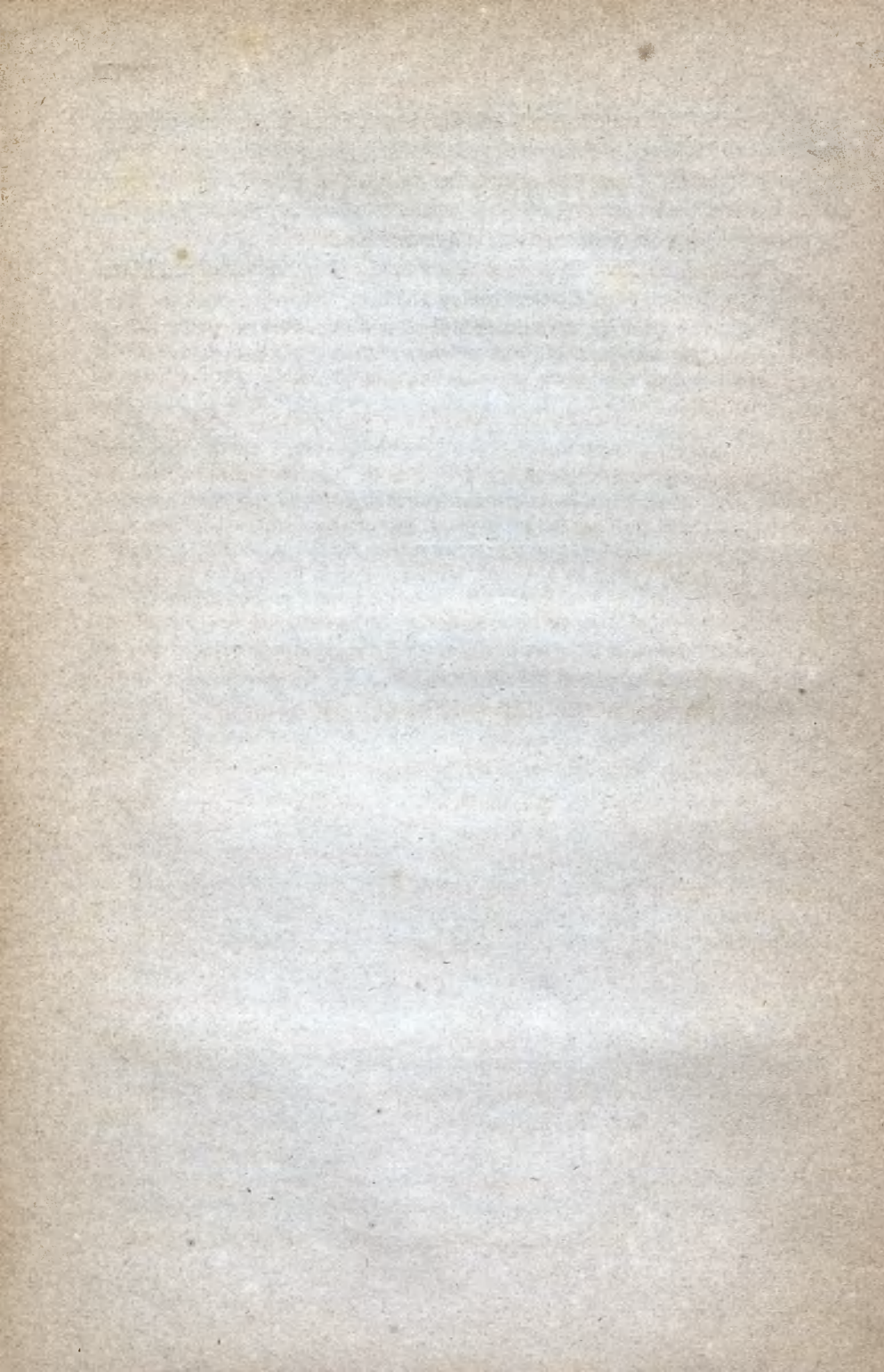
48) Melchior, (Freiherr v. Diepenbrock) Cardinal, ein Westfale aus Bocholt im Fürstenthum Salm-Salm 1845—† 1853. Geboren am 6. Januar 1798.

Als Domdechant von Regensburg zum B. v. Breslau erwählt am 15. Januar,

von P. Gregor XVI. am 21. April bestätigt, den 8. Juni zu Salzburg consecrirt vom Cardinal Fürsten von Schwarzenberg, Erzbischof Friedrich von Salzburg, zu Breslau inthronisirt 27. Juli 1845, durch Se. Heiligkeit P. Pius IX. am 30. Sept. 1850 zum Cardinal ernannt. Zu Schloß Johannesberg am 20. Jan. 1853 gestorben, im hohen Chor der Cathedrale zu Breslau begraben.

S. Cardinal Fürstbischof Melchior v. Diepenbrock. Ein Lebensbild von seinem Nachfolger auf dem Bischöfl. Stuhle, Breslau 1859. 8.

49) Heinrich II. (Förster), ein Schlesiener, aus Gr.=Glogau, 1853 — ad multos annos!



Vorkommende Abkürzungen.

Fr. b. Coll. = Freie bischöfliche Collatur.

NB. Die in der Allerh. Ordre v. 30. Septbr. 1812 angeordnete, seit Einführung der Verfassung vom 31. Januar 1850 streitige *Alternativa mensium* zwischen dem Allerh. Landesherrn und dem Fürstbischöf von Breslau ist aufgehoben und an ihre Stelle in Folge Abkommens zwischen Fiscus und dem fürstbischöfl. Stuhle zu Breslau 30. Septbr. 1867 eine reale Scheidung derjenigen Pfarreien und Curatien getreten, welche vor der Säkularisation i. J. 1810 von den Fürstbischöffen in Breslau oder dem Domkapitel daselbst, oder von den durch die gedachte Säkularisation aufgehobenen geistlichen Stiftern und Klöstern in der Diocese Breslau besetzt worden oder in einem Patronatsverhältnisse gestanden haben. Die qu. Pfarreien scheiden sich nämlich in solche, bei denen ein landesherrliches Patronatsrecht nebst dem darin befindlichen Präsentationsrecht von Seiten des Fürstbischöfs anerkannt wird, und in solche, welche der freien bischöflichen Collatur anheimfallen. — Unter Rubrik: „Patron“ ist demnach an Stelle der früheren * entweder: „S. K. M.“ oder die Notiz: „Freie bischöfl. Collatur“ — getreten. Letztere bedeutet, daß dem Fürstbischöfe das ausschließliche Besetzungsrecht der so bezeichneten Pfarreien zusteht, daß aber die Lasten und Leistungen, zu denen der Königl. Fiscus bei eben diesen Pfarreien bisher verpflichtet war, unverändert fortbestehen.

S. K. M. für Seine Kaiserlich-Königliche Majestät.

Pf. = Pfarrer.

Pf.-Adm. = Pfarr-Adminstrator.

Kapl. = Kaplan.

Kr.-Vic. = Kreisvicar.

Commor. = Commorant.

Appell.-Ger. = Appellations-Gericht.

Reg. = Regierung.

Gutsh. = Gutsherrschaft.

Kl., Gr. = Klein-, Groß-.

altern. = alternirend.

M. = mater adjuncta.

F. = Filialkirche oder Filia.

K. D. = Kirchorte.

Kap. = Kapelle.

Drat. = Dratorium.

N. K. = Nebenkirchen.

Sch. = Schule.

S. = Schüler oder Seelen.

- Kl. für Schulklasse.
 †. = Utriquist, der deutschen, polnischen, mährischen
 oder wendischen Sprache kundig.
 ☞ 2., ☞ 3., ☞ 4. = Ritter des rothen Adlerordens 2ter, 3ter, 4ter Klasse.
 H. E. K. 2., 3. = Inhaber des Fürstl. Hohenzollern'schen Ehrenkreuzes
 2ter, 3ter Klasse.
 E. K. R. 2. = Ritter des Eisernen Kreuzes 2ter Klasse.
 H. H. O. = Hohenzollern'scher Haus-Orden.
 K. O. 2., 3., 4. = Kronen-Orden 2ter, 3ter, 4ter Klasse.
 K. F. J. O. = K. k. österr. Franz-Joseph-Orden.
 G. D. = Eingepfarrte Ortschaften.
 gastw. = gastweise.
 W. G. = Weitetste Entfernung.
 M. = Meile.
 St. = Stunde.
 M. h. st. d. m. sch. A. G. = Mitglied der historisch-statistischen Section der k. k.
 mähr.-schlesischen Gesellschaft zur Beförderung
 des Ackerbaues, der Natur- u. Landeskunde.
 M. d. G. f. G. Pom. f. vaterl.
 G. u. A. K. Schles. = Mitglied der Gesellschaft für Geschichte Pommerns,
 für vaterländische Kultur und Alterthums-
 kunde Schlesiens.
 M. d. A. d. W. u. K. i. Rom. = Mitglied der Akademie der Wissenschaften und Künste
 in Rom.
-

Fürstbischof:

Der Hochwürdigste Herr

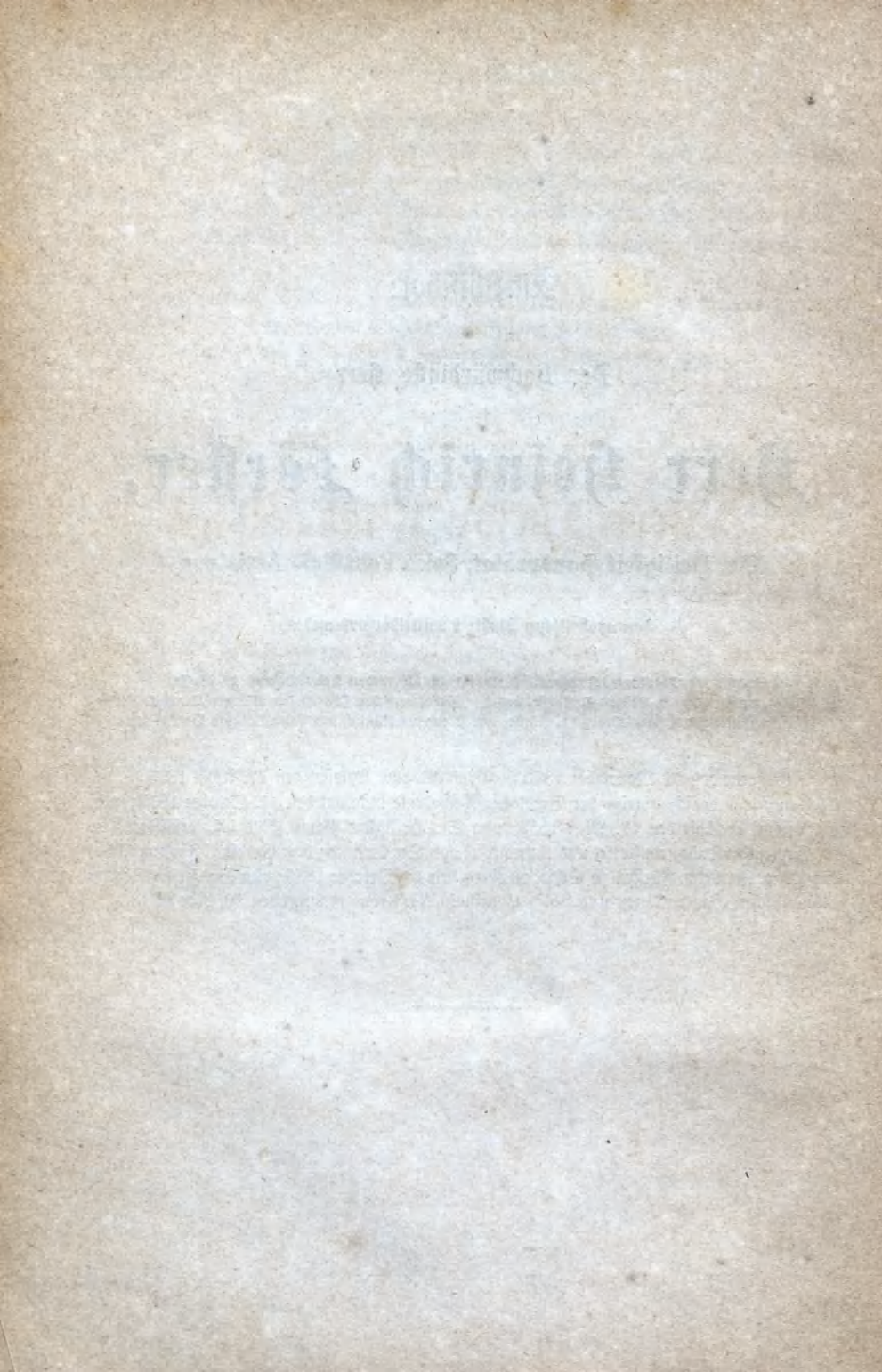
Herr Heinrich Förster,

Sr. Heiligkeit Hausprälat, Solio Pontificio Assistens,

dem apostolischen Stuhle unmittelbar untergeben,

Doctor der Theologie, Inhaber des Königl. preuß. rothen Adler-Ordens I. Klasse,
des Königl. preuß. Kronen-Ordens I. Klasse, des k. k. österreichischen Ordens der eisernen Krone I. Klasse,
des Hohenzollernschen Haus-Ordens I. Klasse, Großkreuz des Königl. belgischen Leopold-Ordens 2c. 2c.

Geboren den 24. November 1800 zu Groß-Glogau, Priester den 17. April 1825;
als Canonicus residentarius der Breslauer Kathedrale installiert den 11. October 1837; zum
Fürstbischof erwählt den 19. Mai 1853, von Sr. Heiligkeit Papst Pius IX. bestätigt den
12. September 1853, consecrirt und inthronisirt von Sr. Eminenz dem Cardinal Fürsterzbischof
von Prag, Friedrich, Fürsten zu Schwarzenberg den 18. October 1853; von Sr. Heiligkeit zum
Päpstlichen Hausprälaten und Solio Pontificio Assistens ernannt den 19. Novbr. 1854.



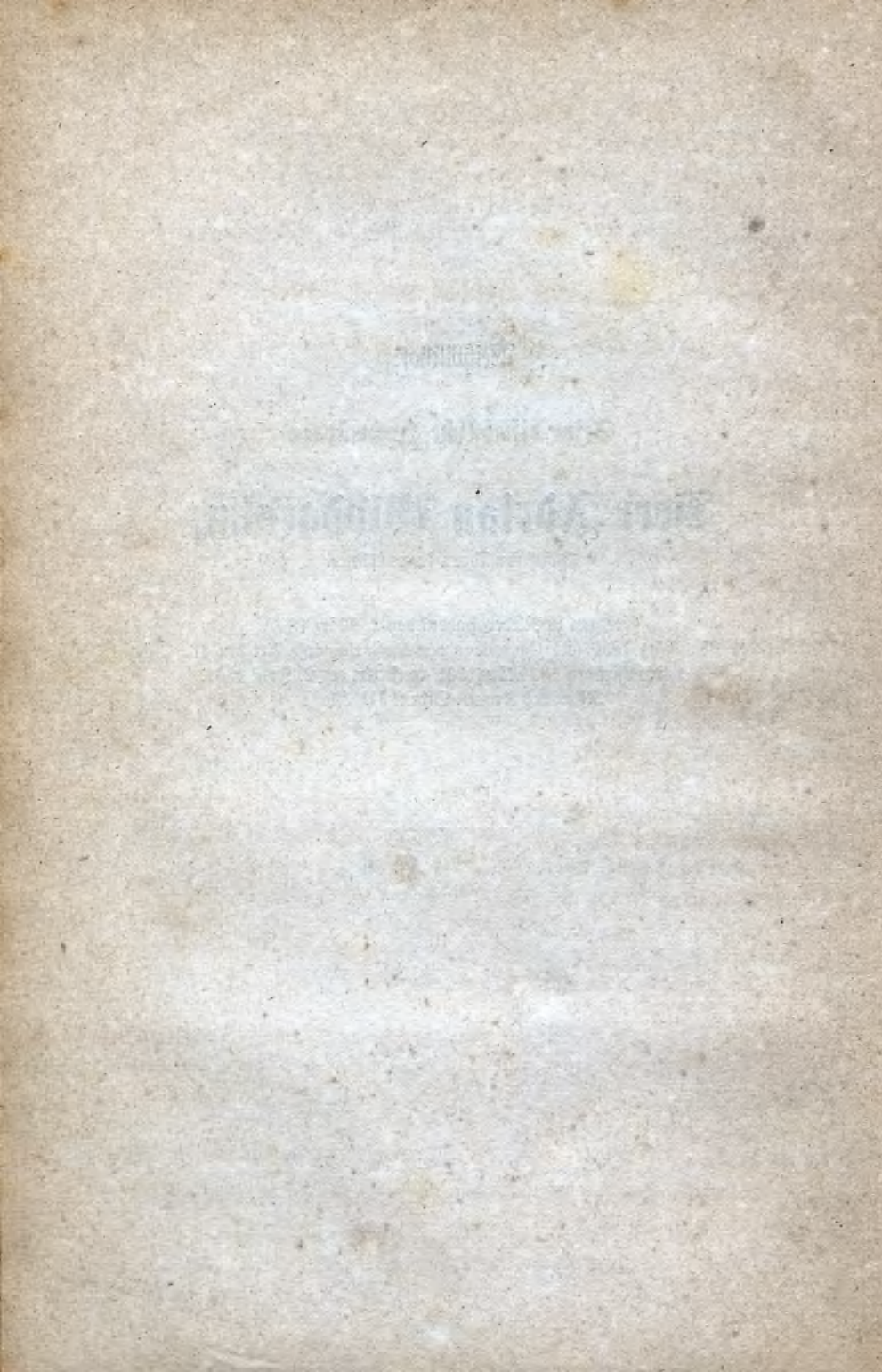
Weißbischhof:

Seine bischöfliche Hochwürden

Herr Adrian Wlodarsky,

Bischof von Ihora in partibus.

Geboren zu Nieder-Haidut den 2. März 1807,
Priester den 25. März 1830, als Canonicus residentiarius installirt den 16. März 1855,
präconisirt den 18. März 1861, consecrirt den 2. Juni 1861.
Ritter des Kronen-Ordens III. Klasse.



A. Dom-Kapitel und Clerus

an der Kathedraalkirche ad St. Joannem Baptistam.

I. Das Hochwürdige Dom-Kapitel.

Dignitäten.

Dompropst: s. Domdechant.

Domdechant: Hr. Joseph Neukirch, ⚔ 2. m. Eichenlaub, Fürstbischöflicher General-Vikar, Procurator des kurfürstl. Orphanotrophiums; geb. zu Magdord den 30. Novbr. 1800; Pr. 21. Septbr. 1822; install. 10. Novbr. 1843, — designirter Dompropst.

Residirende Domherren.

Hr. Joh. Bapt. Walger, Scholasticus, Dr. th. et ph., Prof., ⚔ 4., geb. zu Andernach a/R. den 16. Juli 1803; Priester den 19. Septbr. 1829; install. den 22. Mai 1846.

Hr. Franz Kav. Peschke, Notarius Apostolicus, General-Official, Senior, Prosyn.-Examinator, ⚔ 4., geb. zu Röversdorf den 2. Febr. 1806; Pr. den 24. Mai 1833; install. 20. October 1854.

Se. Bischöfl. Hochwürden Hr. Adrian Wlodarsky, Weihbischof, †, s. o.

Hr. Joseph Klopsch, ⚔ 4., Magister fabricae der Cathedral-Kirche, Procurator der Baron Charoult v. Blacha'schen Armen-Kranken-Stiftung; geb. zu Hinzendorf den 5. Novbr. 1802; Pr. den 11. März 1826; install. den 11. Juli 1855.

Hr. Franz Kav. Künzer, ⚔ 4., Dr. utr. jur.; Domprediger, Canonicus Saerista, Promotor fiscalis, Prosyn.-Examinator und Procurator des F. B. Knaben-Seminars; geb. zu Meisse d. 27. Juni 1819; Pr. d. 3. Juli 1842; install. den 14. April 1858.

Hr. Mortimer v. Montbach, Dr. th. et utr. jur., Protonotarius Apostolicus ad instar participantium; geb. zu Breslau den 13. Jan. 1828; Pr. den 23. Juni 1851; install. den 11. Novbr. 1858.

- Hr. Hermann Gleich, †, Rath des Consistoriums, des General-Vicariat-Amtes und der Geh. Kanzlei, Prosyn.-Examin., Magister fabricae der Kirche ad St. Crucem, Curator des St. Lazarus-Hospitals; geb. zu Laschkowitz den 10. Sept. 1815; Pr. den 30. Sept. 1838; install. den 12. März 1862.
- Hr. Hugo Lämmer, S. Th. et Phil. Dr., Missionarius Apostolicus ad honor. et Consultor S. Congr. de Propag. Fide pro negotiis Ritus Oriental., Canonicus Poenitentiaris, Gen.-Vic.-Amts- und Consistorial-Rath, o. ö. Prof. der Dogmatik an der Universität, geb. zu Allenstein den 25. Jan. 1835; Pr. den 24. Juli 1859; install. den 29. Octbr. 1864.
- Hr. Franz Alf. Lorinser, SS. Theol. Dr., Consistorial- und General-Vicar.-Amts-Rath, Prosyn.-Examinator; geb. zu Berlin den 12. März 1821; Pr. den 23. Decbr. 1843; install. den 5. Novbr. 1869.
- Hr. Franz Kav. Karfer, General-Vicariat-Amts-Rath, Curator des Elisabethinerinnen-Klosters; geb. zu Neisse d. 11. Nov. 1818; Pr. den 6. Novbr. 1842; install. den 16. März 1870; ⌘ 4.

Ehren-Domherrn.

- Hr. Michael Kania, †, Fürstbischöfl. Commissarius, emer. Schulen-Zusp., Pfarrer in Ponischowitz, ⌘ 4.; install. den 2. April 1862, f. u.
- Hr. Ferdinand Neumann, Fürstbischöfl. Commiss., emer. Erzpr. u. Schulen-Zusp., Pf. in Neisse, ⌘ 4., H. E. K. II.; install. 2. Octbr. 1865, f. u.
- Hr. Ernst Kosmeli, Erzpr., Pf. in Pleß, ⌘ 4.; install. 7. Febr. 1868, f. u.
- Hr. Jacob Brand, Prager fürsterzbischöflicher Vicar und Großdechant der Grafschaft Glatz, Pfarrer in Neurode; geb. den 29. Septbr. 1806; Pr. den 26. Febr. 1831; install. den 18. August 1869.
- Hr. Joseph Wick, SS. Theol. Dr., Pfarrer zu St. Maria auf dem Sande in Breslau; install. den 3. Octbr. 1869, f. u.
- Hr. Robert Herzog, Fürstbischöflicher Delegat und Propst zu St. Hedwig in Berlin; install. den 11. Febr. 1870, f. u.

Titular-Domherrn.

- Hr. Anton Helm, †, infulirter Prälat (Protonotarius Apostolicus ad instar participantium cum usu pontificalium), Geheim-Kämmerer Sr. Päpstlichen Heiligkeit, Fürstb. General-Vicar des k. k. österreichisch-schlesischen Bisthums-Antheils, Ritter des Franz-Joseph-Ordens, Inhaber des goldenen Civil-Verdienst-Kreuzes m. d. Krone, Erzpr. u. Pf. zu Teschen, Jubilar; zum General-Vicar ernannt den 26. Septbr. 1853, f. u.

Syndikat: Hr. Rudolph Dittrich, Königl. Ober-Gerichts-Assessor, Not. Apost., Fürstbischöfl. Consistorial-Rath und Rath der Geh. Kanzlei, ⌘ 4., Syndicus des Hochwürd. Dom-Capitels.

II. Dom-Vicare.

- Hr. Franz Wache, Ceremoniar an der Domkirche, Vicedechant und Procurator der Altaristen-Communität, geb. zu Seifersdorf den 23. April 1805; Pr. den 20. Dez. 1834; inv. den 8. Jan. 1840.
- Hr. Karl Pelz, Vice-Cantor an der Domkirche; geb. zu Lössen den 18. Aug. 1809; Pr. den 31. März 1838; inv. den 2. Juni 1843.
- Hr. Petrus Reinelt, erster Sub-Custos an der Domkirche, geb. zu Langenbrück den 15. Okt. 1804; Pr. den 26. Febr. 1831, inv. den 16. April 1844.
- Hr. August Schmauß, geb. zu Oppeln den 8. Sept. 1802; Pr. den 5. Juni 1830; inv. den 18. März 1850.
- Hr. Ernst Bystry, †, zweiter Sub-Custos, geb. zu Buchelsdorf den 7. März 1813; Pr. den 29. Juni 1845, interim. angestellt den 20. Sept. 1851.
- Hr. Wilhelm Hahn, geb. zu Winzig den 2. Sept. 1816; Pr. den 8. Sept. 1839; inv. den 16. Nov. 1853.
- Hr. Joseph Schmölke, geb. zu Ritterswalde den 29. Dez. 1828; Pr. den 1. Juli 1854; inv. den 4. Nov. 1856.
- Hr. Robert Krawuttsche, Lehrer des gregorianischen Gesanges im Clerical-Seminar u. im theol. Convicte; geb. zu Neustadt D/S. den 7. Okt. 1826; Pr. den 1. Juli 1852; inv. den 29. Febr. 1868.
- (Sämmtliche Dom-Vicarien sind Missionarien der Kapelle B. M. V., genannt „kleines Chor.“ Hr. Franz Wache Präcentor und Procurator derselben.)

III. Vicare der Weibischof Riesch'schen Foundation an der Domkirche.

- Hr. Alois Sambale, Regens, geb. zu Niehmen den 29. Juli 1832; Pr. den 2. Juli 1859; angest. den 17. Dez. 1859.
- Hr. Adolph Singthaler, geb. zu Breslau den 11. Juni 1811; Pr. den 30. Juni 1860.
- Hr. Alexius Freundt, geb. zu Groß-Mossen den 6. März 1836; Pr. den 2. Juli 1859; angestellt den 1. Okt. 1868.

IV. Sacristane an der Domkirche.

- Hr. Johann Antlauf, †, geb. zu Oppeln den 27. Jan. 1797; Pr. den 17. April 1825.
- Hr. Anton Gebel, geb. zu Hennersdorf den 8. Jan. 1822; Pr. den 22. Juni 1850.

V. Bischöfliche Pönitentiarien an der Domkirche.

- Hr. Joseph Seliger, emer. Pfarrer, Erzpriester ad honor., Subilar, ♂ 4.; geb. zu Krummloß den 8. Okt. 1787; Pr. den 16. Jan. 1814.
- Hr. Vincenz Krainski, †, Dr. utr. juris, Beneficiat, Rector an der Königl. Universität; geb. zu Mierzecice im Königreich Polen den 16. April 1786; Pr. den 28. März 1846.

VI. Beneficiaten der Kapelle zur heil. Elisabeth an der Domkirche.

(Gestiftet von Friedrich, Landgraf von Hessen-Darmstadt, Cardinal und Fürstbischof v. Breslau.)

Hr. Joseph Seliger, Primicerius und Prokurator, f. v.; inv. den 3. Juli 1848.

Hr. Vincenz Krainski, f. v.; inv. den 25. Dez. 1855.

Hr. Johann Heyne, Custos der Dom-Bibliothek, geb. zu Leobischütz den 9. Mai 1804; Pr. den 7. April 1828; inv. den 14. Febr. 1857.

Hr. Paul Storch, Lic. theol., Fürstbischöfl. Consistorialrath und Rector des Clerikal-Seminars, f. u.; inv. den 1. Mai 1864.

VII. Beneficiaten der Churfürstlichen Kapelle zum heil. Sacramente an der Domkirche.

(Gestiftet von Franz Ludwig, Pfalzgrafen bei Rhein, Churfürst, Deutsch-Ordens-Meister, Erzbischof von Mainz und Fürstbischof von Breslau.)

Hr. Heinrich Klein, Primicerius und Prokurator; Gen.-Vic.-Amts-Rath, geb. zu Frankenstein den 8. Jan. 1811; Pr. den 16. März 1834; inv. den 7. Juni 1838.

Hr. Edmund v. Braunschweig, Geh. Kämmerer Sr. Heiligkeit, Gen.-Vic.-Amts-Rath und I. Sekretair, Rath der Geh. Kanzlei, geb. zu Sorchow den 20. Nov. 1829; Pr. den 30. Juni 1855; inv. den 27. Jan. 1862.

Hr. Karl Otto, Dr. theol., Präsekt des fürstbischöfl. theolog. Convicts, f. u.; inv. den 23. April 1864.

Hr. August Knoblich, Gen.-Bis.-Amts-Rath, II. Sekretair; geb. zu Ober-Weinberg den 25. April 1833; Pr. den 12. Juni 1858; inv. den 16. März 1866.

Hr. Karl Stuger, Gen.-Bis.-Amts-Rath und III. Sekretair, geb. zu Breslau den 25. Juli 1820; Pr. den 18. Juni 1847; inv. den 16. März 1867.

Hr. Augustin Knoff, Gen.-Bis.-Amts-Kanzlei-Insp., geb. zu Breslau den 24. Sept. 1831; Pr. den 30. Juni 1856; inv. den 1. April 1871.

VIII. Dom-Chor.

Kapellmeister: Hr. Moriz Brosig, Königl. Musikdirector. Organist: Hr. Adolph Greulich. Choralisten: Hr. Moriz Rother, Signator; Bernhard Rothe; Alois Czurda; Anton Weidlich; Florian Langer; Emanuel Adler; Heinrich Neumann; Ludwig Hauptmann.

General-Prokuratur des Domkapitels.

General-Prokuratoren: Hr. Adrian Wlodarsky, Weihbischof und
Hr. Joseph Klopsch, Domherr.

Syndikus: Hr. Rudolph Dittrich.

Rendant: Hr. Karl Kuchendorf, Capitular-Rendant, Controleur der
Bisthums-Hauptkasse. Aktuar: Hr. Karl Tensch.

B. Diöcesan-Behörden.

I. Fürstbischöfliche Geheime Kanzlei.

Hr. Joseph Neukirch, Dom-Dechant und General-Vicar, f. o.

Hr. Franz Kav. Peschke, Domherr, f. o.

Hr. Hermann Gleich, Domherr, f. o.

Hr. Edmund v. Braunschweig, f. o.

Hr. Johann Zuppe, Königl. Ober-Gerichts-Assessor, $\text{R} 4$.

Hr. Rudolph Dittrich, Syndikus, f. o.

Hr. Ferdinand Schuppe, Fürstbischöfl. Consistorial-Rath.

Hr. Constantin Herrmann, Dr. theol., Fürstbischöfl. Geheimer Sekretair,
geb. zu Münsterberg den 24. Dez. 1840; Pr. den 29. Sept. 1864.

Kanzlisten: Hr. Emil Lichthorn aus Carlruhe D/S., geb. den 29. April
1829; Pr. den 26. Juni 1858.

Hr. Karl Pelz, Dom-Vicar, f. o.

Registrator: Hr. Albert Neukirch. Kanzlei-Bote: Johann Friesse.

II. Fürstbischöfliches General-Vikariat-Amt.

General-Vicar: Hr. Joseph Neukirch, Dom-Dechant, f. o.

Geistliche Rätthe: Hr. Franz Kav. Peschke, Domherr.

Hr. Adrian Wlodarsky, Weihbischof.

Hr. Joseph Klopsch, Domherr.

Hr. Hermann Gleich, Domherr.

Hr. Dr. Hugo Lämmer, Domherr.

Hr. Dr. Franz Ass. Lorinser, Domherr.

Hr. Franz Xaver Karfer, Domherr.

Hr. Heinrich Klein, Beneficiat.

Hr. Edmund v. Braunschweig, Beneficiat, I. Sekretair.

Hr. Karl Stuger, Beneficiat, III. Sekretair.

Hr. Dr. Ferdinand Speil, Spiritual.

Hr. August Knoblich, Beneficiat, II. Sekretair.

Weltliche Rätthe: Hr. Karl Schumann. Hr. Karl Mücke, zugleich Sekr.

III. Fürstbischöfliches Consistorium oder Ehe-Gericht.

I. Instanz (zugleich Offizialat).

Offizial und Präses: Hr. Franz Kav. Peschke, Domherr.

Geistliche Rätthe: Hr. Dr. Hugo Lämmer, Domherr.

Hr. Lie. Paul Storch, Beneficiat und Alumnats-Rector.

Promotor: Hr. Dr. utr. jur. Franz Kav. Künzer, Domherr, Consist.-Rath.

Weltliche Rätthe: Hr. Karl Schumann, Gen.-Vik.-Amts-Rath.

Hr. Karl Mücke, Gen.-Vik.-Amts-Rath.

Hr. Ferdinand Schuppe, Rath der Geh. Kanzlei.

Bisthums-Consistorium II. Instanz.

Präses: Hr. Joseph Klopsch, Domherr.

Geistliche Rätthe: Hr. Hermann Gleich, Domherr.

Hr. Dr. Franz Lorinser, Domherr.

Weltlicher Rath: Hr. Rudolph Dittrich, Syndikus.

Bisthums-Consistorium III. Instanz.

Die geistlichen Rätthe werden pro casu erwählt.

Weltlicher Rath: Hr. Friedrich v. Schleebrügge, Königl. Geh. Justiz- und Appell.-Gerichts-Rath,  4.

Defensor matrimonii: Hr. Professor Dr. Gihler, Consistorial-Rath.

Secretair für alle drei Instanzen: Hr. Karl Mücke, Gen.-Vik.-Amts- und Consistorial-Rath.

IV. Commission zur Verwaltung des Vermögens der für erloschen erklärten Kirchen in Schlesien.

Präses: Hr. Joseph Neukirch, Dom-Dechant und General-Vikar.

Rätthe: Hr. Joseph Klopsch, Domherr.

Hr. Friedrich v. Schleebrügge, f. o.; Hr. Karl Mücke, f. o.

Registrator und Kanzlist: Hr. Augustin Knoff.

V. Kanzlei des Fürstbischöfl. Gen.-Vikariat-Amts und Consistoriums.

Kanzlei-Inspector: Hr. Augustin Knoff, Beneficiat, f. o.

Dolmetscher der slavischen Sprachen: Hr. Dr. Vincenz Krainski, f. o.

Portel-Rendant: Hr. Petrus Reinelt, Dom-Vikar.

Calculatoren: Hr. Karl Preuß, Jos. Kommerstich, Zul. Wohlig.

Registrator: Hr. Franz Bergel. — Registr.-Assistent: Hr. Herm. Kabath.

Kanzlisten: Hr. Rob. Seidel, Bernh. Poxdawa, Heinr. Pleban, Robert Herrmann.

Kanzlei-Diener: Ludwig Lehnhard und Wilhelm Günther.

VI. Rassen des Bisthums.

a) Bisthums-Haupt-Kasse.

Curatoren: Hr. Adrian Wlodarsky, Weihbischof.

Hr. Hermann Gleich, Domherr.

Rendant: Hr. Heinrich Klein, Gen.-Bik.-Amts-Kath.

Controleur: Hr. Karl Kuchendorf. Assistent: Hr. Max Klose.

Kassendiener: Joseph Richter.

b) General-Vicariat-Amts-Depositorium.

Curatoren: Hr. Can. Peschke und Hr. Can. Gleich.

Rendant: Hr. Kath Klein.

c) Fürstbischöfliche Collekten-Affervation.

Rendant: Hr. Domvicar Hahn.

VII. Prosynodal-Examinatoren

zur Abhaltung des Pfarr-Concurses.

Präsident: Hr. Joseph Neukirch, Dom-Dechant und General-Bikar. Die

Domherren: Hr. Franz Peschke; Hr. Dr. Franz Künzer; Hr. Her-

mann Gleich; Hr. Dr. Hugo Lämmer; Hr. Dr. Franz Lorinser;

Hr. Prof. Dr. Ferdinand Probst; Hr. Prof. Dr. Paul Scholz; Hr.

Lorenz Marks, Seminar-Director; Hr. Lie. Paul Storch, Alumnats-

Rector; Hr. Dr. Johann Soffner, Pf. in Oltaschin; Hr. Alexander

Kliche, Schul.-Insp. u. Pf. bei St. Corp. Christi; Hr. Dr. Ferdinand

Speil, Spiritual.

VIII. Bisthums-Commissariate (Vicariatus foranei).

1) Breslau, mit den Archipresbyteraten: Bohrau, Breslau, Brieg, Canth,
St. Mauriz, St. Nicolai, Neumarkt, Dels, Wansen.

Fürstbischöfl. Commissarius: Hr. Franz Kav. Fischer, Erzpriester,
emer. Schul.-Insp. u. Pfarrer zu St. Mauritius in Breslau, H. 4.

2) Gr.-Glogau, m. d. Archipresb.: Freystadt, Gr.-Glogau, Grünberg, Guhrau,
Hochkirch, Krenzelle, Priebus, Sagan, Schlawa, Schwiebus, Sprottau.

Hb. Comm.: Hr. Theod. Kurf, Erzpr., Sch.-Insp. u. Pf. i. Schlawa.

3) Gr.-Strehlitz, m. d. Archipresb.: Gr.-Strehlitz, Kl.-Strehlitz, Lublinitz,
Ober-Glogau, Peiskretscham, Tost, Ujest.

Fürstbischöfl. Commissar.: Hr. Michael Kania, Ehrendomherr, f. o.

4) Hirschberg, m. d. Archipresb.: Bunzlau, Hirschberg, Lahn, Landeshut,
Lauban, Liebenenthal, Raumburg a/D.

Fürstbischöfl. Commiss.: Hr. Joseph Hübner, Probst in Zobten a/Bob.

- 5) Sauer, m. d. Archipresb.: Volkshain, Sauer, Piegitz, Striegau.
Fürstbischöfl. Commissarius: Hr. Robert Scholz, Pfarr. i. Blumenau.
- 6) Münsterberg, m. d. Archipresb.: Camenz, Frankenstein, Költzchen, Münsterberg, Reichenbach, Waldenburg.
Fürstbischöfl. Commissarius: Hr. Fr. Teuber, Erzpr. in Münsterberg.
- 7) Meisse, m. d. Archipresb.: Friedewalde, Grottkau, Meisse, Neustadt, Ottmachau, Patschkau, Ziegenhals.
Fürstbischöfl. Commissarius: Hr. Ferd. Neumann, Ehren-domherr, f. o.
- 8) Oppeln, m. d. Archipresb.: Bodland, Falkenberg, Oppeln, Proskau, Rosenberg, Schalkowik, Zülz.
Fürstbischöfl. Commissarius: Hr. J. Jansky, Erzpr. in Chrzumczitz.
- 9) Pleß, m. d. Archipr.: Beuthen, Myslowitz, Nicolai D/S., Pleß, Larnowitz.
Fürstbischöfl. Commiss.: Hr. Bernh. Purkop, Erzpr. i. Deutsch-Piekar.
- 10) Ratibor, m. d. Archipresb.: Gleiwitz, Groß-Dubensko, Kostenthal, Lohrau, Poslau, Pogrzebin, Ratibor, Sohrau D/Schl.
Fürstbischöfl. Commissarius: Hr. Joseph Kühn, Erzpr. in Glewitz.
- 11) Trachenberg, m. d. Archipresb.: Militisch, Namslau, Poln.-Wartenberg, Preichau, Reichthal, Trachenberg, Wohlau, Zirkwitz.
Fürstbischöfl. Commissarius: Hr. J. Wenzel, Erzpr. in Städtel Leubus.

IX. Erzpriester.

Regierungs-Bezirk Breslau.

	Archipresbyterat.	Name.	Tag der Erneuerung.	Wohnort und Amtscharakter.
1.	Bohrau	Hr. Gustav Hahn . . .	20/11. 66.	Pf. in Wirwitz.
2.	Breslau	= Fr. Kav. Fischer . . .	16/1. 64.	= b. S. Mauriz, Fb. Comm.
3.	Brieg	= Jos. Hartmann . . .	7/7. 70.	= in Hünern.
4.	Camenz	= Anton Arlt	2/11. 66.	= in Camenz.
5.	Canth	= Aug. Hoffmann . . .	4/3. 63.	= in Döckau.
6.	Frankenstein	= Franz Grundey . . .	26/3. 52.	= in Frankenstein.
7.	Guhrau	= Anton Lorenz	7/4. 43.	= in Kraschen.
8.	Költzchen	= Karl Wolff	10/7. 65.	= in Kaltenbrunn, Sch.=F.
9.	St. Mauriz	= Gustav Beer	7/3. 64.	= in Ohlau, Sch.=Zusp.
10.	Militisch	= Franz Gogol	2/9. 65.	= in Frauwalbau, Sch.=F.
11.	Münsterberg	= Fr. Kav. Teuber . . .	12/8. 50.	= in Münsterberg, Fb. C.
12.	Namslau	= Leopold Nerlich . . .	6/2. 69.	= in Kaulwitz.
13.	Neumarkt	= Aug. Opitz	15/7. 61.	= in Neumarkt, Sch.=Zusp.
14.	St. Nicolai	= Joh. Majumke	4/2. 63.	= in Lissa.
15.	Deß	= Wilh. Leidgebelt . . .	19/12. 53.	= in Margareth.
16.	Poln. Wartenberg . . .	= Eman. Leibel	6/8. 66.	= in Türkowitz.
17.	Preichau	= Franz Lindner	17/6. 50.	= in Preichau.

	Archipresbyterat.	Name.	Tag der Ernennung.	Wohnort und Amtscharakter.
18.	Reichenbach	Hr. Adolph Rinke	29/12. 46.	Pf. in Reichenbach, Sch.-Z.
19.	Reichthal	= Fr. Ger. Hertel	11/12. 48.	= in Kreuzendorf.
20.	Striegau	= Lie. Herm. Welz	6/6. 60.	= in Striegau, Sch.-Insp.
21.	Trachenberg	= Karl Heyder	1/12. 65.	= in Powigko.
22.	Waldenburg	= Florian Dierich	28/8. 68.	= in Waldenburg, Gfll. R.
23.	Wansen	= Lie. Fr. Kav. Espelt . . .	16/4. 47.	= in Wansen.
24.	Wohlau	= Jos. Wenzel	7/3. 48.	= in Stdtl. Leubus, Zb. C.
25.	Zirkwiz	= Jos. Peuckert	1/12. 57.	= in Auras.

Regierungs-Bezirk Oppeln.

1.	Beuthen D/S.	Hr. Karl Pressfreund . . .	7/1. 60.	Pf. in Biskupitz.
2.	Bodland	= Joh. Bapt. Funke	6/2. 55.	= in Bodland, Sch.-Insp.
3.	Falkenberg	= Anton Ronge	8/12. 52.	= in Tillowitz.
4.	Friedenwalde	= Franz Gauglitz	5/5. 66.	= in Bielitz.
5.	Gr.-Dubensko	= Jos. Kolibaj	2/6. 62.	= in Pilschowitz.
6.	Gr.-Strehlitz	= Aug. Bergke	12/2. 57.	= in Gr.-Strehlitz.
7.	Gleitwitz	= Jos. Kuhn	1854.	Zb. Comm. in Gleitwitz.
8.	Grottkau	= Eman. Schreyer	20/2. 69.	Pf. in Falkenan.
9.	Gl.-Strehlitz	= Eduard Jackisch	6/7. 63.	= in Krappitz, Sch.-Insp.
10.	Kosenthal	= Herm. Wodak	3/9. 70.	= in Kosenthal.
11.	Kohnau	= Anton Krause	8/11. 38.	= in Slawkau, Gfll. R.
12.	Koslau	= Ludwig Sandmann	22/7. 65.	= in Pohlom.
13.	Kublinitz	= Eugen Biernacki	14/3. 55.	= in Kublinitz.
14.	Myślowitz	= Leop. Marzefka	28/8. 68.	= in Bogutskütz.
15.	Neisse	= Jos. Olbrich	7/7. 70.	= in Bielau.
16.	Nicolai D/S.	= Aug. Schumann	29/10. 70.	= in Berun.
17.	Neustadt D/S.	= Karl Rippel	20/5. 63.	= in Neustadt D/S., Sch.-Z.
18.	Ober-Glogau	= Jos. Kern	16/7. 60.	= in Wiese-Pauliner.
19.	Oppeln	= Wilh. Porsch	10/2. 62.	= in Oppeln.
20.	Ottmachau	= Alois Gebauer	23/7. 66.	= in Wiejan.
21.	Patschkau*)	= Friedrich Kranz		= in Patschkau.
22.	Peiskretscham	= Aug. Breitscheidel	10/4. 55.	= in Peiskretscham.
23.	Plesz	= Ernst Kosmeli	14/8. 47.	= in Plesz, Ehrensdm. herr.
24.	Pogrzebin	= Anton Kodoröki	3/9. 70.	= in Lubom.
25.	Proskau	= Joseph Janöky	20/12. 47.	= in Chrumsütz, Zb. Com.
26.	Ratibor	= Nicolaus Morawe	15/4. 65.	= in Ostrog.
27.	Rosenberg D/S.	= Heinrich Strauß	13/3. 61.	= in Rosenberg, Sch.-Z.
28.	Schalkowitz	= Karl Ruch	7/12. 70.	= in Gr.-Döbern.
29.	Sohrau D/S.	= Joseph Rasim	16/4. 58.	= in Pawlowitz, Sch.-Z.
30.	Tarnowitz	= Bernhard Purkop	19/12. 53.	= in Deutsch-Pietar, Zb. C.
31.	Tost	= Karl Bannert	7/2. 52.	= in Tost.
32.	Ujest	= Anton Mäser	11/4. 68.	= in Ujest.
33.	Ziegenhals	= Karl Hoffmann	10/4. 69.	= in Poln.-Wette.
34.	Zülz	= Caspar Rat	55.	= in Groß-Pramsen.

*) Hr. Augustin Rausch, Pf. in Liebenau, Archipresbyterats-Verweser seit 5/10. 69.

	Archipresbyterat.	Name.	Tag der Ernennung.	Wohnort und Amtscharakter.
Regierungs-Bezirk Liegnitz.				
1.	Bolskenhayn	Hr. Robert Scholz . . .	4/4. 56.	Pf. in Blumenau, Fb. Com.
2.	Bunzlau	= Joseph Grecksch . . .	28/11. 70.	= in Gr.-Hartmannsdorf.
3.	Freystadt	= Carl Gebh. Langer . . .	5/12. 70.	= in Freystadt.
4.	Groß-Glogau	= Bartholom. Menzel . . .	20/2. 69.	Dompf. in Gr.-Glogau.
5.	Grünberg	= Anton Hamm	8/6. 56.	Pf. in Grünberg.
6.	Hirschberg	= Aug. Schuppick	13/5. 62.	= in Hirschberg.
7.	Hochkirch	= Ignaz Langer	29/12. 66.	= in Polkwitz.
8.	Jauer	= Ignaz Muche	9/4. 36.	= in Prosen, Sch.-Insp.
9.	Lähn.	= Joseph Tilgner	Dabr. 41.	= in Lähn, Geistl. Rath.
10.	Landeshut	= Karl Hauffe	5/5. 66.	= in Landeshut.
11.	Lauban.	= Adalbert Anter	26/2. 51.	= in Lauban, G. R., Sch.-F.
12.	Liebenthal	= Joseph Schubert	19/11. 51.	= in Langwasser.
13.	Liegnitz.	= Jos. Altmann	22/10. 60.	= in Haynau.
14.	Naumburg a/D.	= Carl Gafron	14/3. 66.	= in Kesselsdorf.
15.	Prieß	= Franz Hübner	2/2. 54.	= in Prieß, Sch.-Insp.
16.	Sagan.	= Wilhelm Häckel	2/1. 64.	= in Altkirch.
17.	Sprottau.	= Aug. Raubuth	23/11. 58.	= in Waltersdorf.
18.	Schlawa	= Theodor Kurz	8/11. 39.	= in Schlawa, Fb. C., S.-F.

Regierungs-Bezirk Frankfurt a/D.

1.	Schwiebus	Hr. Valentin Ulrich . . .	16/10. 69.	Pf. in Mühlbock.
2.	Neuzelle	= Florian Birnbach . . .	1/10. 53.	= in Neuzelle, Geistl. R.

Im Delegatur-Bezirke.

1.	Berlin	Hr. Robert Herzog . . .	1870.	Propst z. St. Hedwig i. Berl.
2.	Cöslin	= Eduard Volkmer . . .	18/2. 70.	Pf. in Schivelbein.
3.	Frankfurt a/D.	= Julius Winkler . . .	19/12. 70.	Pf.-Adm. in Frankfurt a/D.
4.	Potsdam	= Benedict Hanel . . .	31/8. 62.	Pf. in Spandau.
5.	Stettin	= Wilhelm Kräzig . . .	21/1. 70.	= in Pasewalk, Sch.-Insp.
6.	Stralsund	= Amand Schnalke . . .	2/9. 67.	= in Stralsund.
7.	Wittenberge	= Carl Boine	28/1. 71.	= in Wittenberge.

X. Fürstbischöfliche Kreis-Schulen-Inspectororen.

Regierungs-Bezirk Breslau.

	Kreis. — Anzahl d. Schulen.	Name.	Tag der Ernennung.	Wohnort und Amtscharakter.
1.	Breslau (Stadt) 32.	Hr. Alexander Kliche . . .	6/8. 59.	Pf. b. SS. Corp. Chr. u. Nicol.
2.	„ Landkr. I. Anth. 18.	= Eduard Bittner . . .	22/10. 62.	= in Neukirch.
3.	„ II. Anth. 14.	= Peter Dombek . . .	20/2. 69.	Curat. ad St. Cruc. (Bresl.)
4.	Brieg 7.	= Franz Schmidt . . .	7/7. 70.	Pf. in Brieg.
5.	Frankenstein I. . 21.	= Franz Scholz	15/1. 61.	= in Peterwitz.
6.	„ II. . 24.	= Anton Art	1/4. 60.	Erzpr. u. Pf. in Camenz.
7.	Guthrau 13.	= Eduard Klose	7/7. 70.	Pf. in Gr.-Schirchau.

	Kreis. — Anzahl d. Schulen.	Name.	Tag der Ernennung.	Wohnort und Amtscharakter.
8.	Militisch 8.	Hr. Franz Gogol	2/9. 65.	Erzpr. u. Pf. in Frauwalbau.
9.	Münsterberg . . . 24.	= Alois Pantke	31/7. 69.	Pf. in Heinrichau.
10.	Namslau 23.	= Karl Mrozik	13/5. 51.	= in Reichthal.
11.	Neumarkt I. . . . 23.	= August Opitz	15/7. 61.	Erzpr. u. Pf. in Neumarkt.
12.	" II. . . . 21.	= Franz Hoffmann . . .	6/5. 48.	Pf. in Peterwitz.
13.	Nimptsch 9.	= Theodor Riede	21/4. 66.	= in Gr.-Tinz.
14.	Nels 11.	= Anton Leuschner . . .	19/12. 53.	= in Hundsfeld.
15.	Ohlau I. . . . 13.	= Lic. Frz. Kav. Elpelt .	23/1. 54.	Erzpr. u. Pf. in Wansen.
16.	" II. . . . 14.	= Gustav Beer	20/4. 61.	bezgl. in Ohlau.
17.	Reichenbach . . . 26.	= Adolph Max Rinke . .	23/8. 35.	bezgl. in Reichenbach.
18.	Schweidnitz I. . . 23.	= Hugo Simon	1/7. 65.	Pf. in Schweidnitz.
19.	" II. . . . 19.	= Karl Wolff	11/10. 59.	Erzpr. u. Pf. in Kaltenbrunn.
20.	Steinau a/D. . . . 10.	= Julius Pantke	27/8. 70.	Pf. in Krehlau.
21.	Striegau 19.	= Lic. Herm. Welz . . .	6/3. 60.	Erzpr. u. Pf. in Striegau.
22.	Strehlen 7.	= Theodor Riede	21/4. 66.	Pf. in Gr.-Tinz.
23.	Trachenberg . . . 12.	= Julius Rünzer	7/7. 70.	= in Trachenberg.
24.	Trebnitz 14.	= Anton Runert	7/10. 65.	= in Trebnitz.
25.	Waldenburg . . . 13.	= Robert Kleß	5/12. 68.	= in Salzbrunn.
26.	P.-Wartenberg I. 19.	= Ignaz Rupiec	28/1. 61.	= in Poln.-Wartenberg.
27.	" II. . . . 12.	= August Posor	28/1. 61.	Curatus in Medzibor.
28.	Wohlau 26.	= Moritz Effner	7/7. 70.	Pf. in Wohlau.

Regierungs-Bezirk Oppeln.

1.	Beuthen D/S. I. 25.	Hr. Eduard Deloch . . .	20/2. 64.	Pf. in Königshütte, G. R.
2.	" II. 25.	= Adalbert Wibera . . .	20/2. 64.	= in Wieschowa.
3.	" III. 30.	= Ludwig Edler	15/2. 61.	= in Bujakow.
4.	Cosel I. . . . 27.	= Karl Weckert	23/2. 63.	= in Cosel.
5.	" II. . . . 22.	= Theodor Hagen	1/10. 70.	= in Makkirch.
6.	Creuzburg . . . 11.	= Johann Bapt. Funke .	28/2. 55.	Erzpr. u. Pf. in Bodland.
7.	Falkenberg D/S. 31.	= Carl Igner	7/4. 56.	Pf. in Falkenberg.
8.	Gleiwitz I. . . . 20.	= August Bercezif . . .	13/11. 69.	= in Schönwalb.
9.	" II. . . . 20.	= Ignaz Ledwoch	13/11. 69.	= in Petersdorf.
10.	(Toft)III. . . . 20.	= Valentin Spira	13/11. 69.	= in Groß-Patschin.
11.	Großkau I. . . . 17.	= Herrm. Hauptstoc . .	27/4. 67.	= in Bindenau, Sch.-R. a. D.
12.	" II. . . . 26.	= Karl Emmerich	19/2. 69.	= in Hennersdorf.
13.	Lublinz 42.	= Bernhard Konfalk . .	12/1. 67.	= in Pawonkau.
14.	Reiße I. . . . 24.	= August Sauer	18/1. 68.	= in Riemertsheide.
15.	" II. . . . 24.	= Joseph George	7/7. 70.	= in Altwalbe.
16.	" III. . . . 22.	= August Kahler	5/9. 63.	= in Rathmannsdorf.
17.	Neustadt D/S. I. 19.	= Karl Nippel	20/5. 63.	Erzpr. u. Pf. i. Neustadt D/S.
18.	" II. 30.	= Joseph Rablubez . . .	24/9. 70.	Pf. in Deutsch-Probnitz.
19.	" III. 26.	= Ernst Mader	7/3. 55.	= in Rujau.
20.	Oppeln I. . . . 27.	= Eduard Tackisch . . .	17/1. 63.	Erzpr. u. Pf. in Krappitz.
21.	" II. . . . 28.	= Daniel Nowack	1848.	Pf. in Zelasna.

	Kreis. — Anzahl d. Schulen.	Name.	Tag der Ernennung.	Wohnung und Amtscharakter.
22.	Oppeln III. 25.	Hr. Karl Kahl	10/10. 68.	Pf. in Gr.-Ghotorz.
23.	Mieß I. 26.	= Joseph Rasim	26/6. 56.	Erzpr. u. Pf. in Pawlowitz.
24.	„ II. 32.	= Johann Meyer	19/1. 67.	Pf. in Mofrau.
25.	Ratibor 46.	= Wilhelm Strzybny	10/3. 57.	= in Altendorf.
26.	Rosenberg 49.	= Heinrich Strauß	13/3. 61.	Erzpr. u. Pf. in Rosenberg.
27.	Rybnik I. 30.	= Fedor Wanjura	8/8. 55.	Pf. in Groß-Rauden.
28.	„ II. 23.	= Friedrich Boružky	7/7. 70.	= in Boguschowitz.
29.	Gr.-Strehlitz I. 25.	= Johann Mücke	25/1. 71.	= in Klutschau.
30.	„ II. 26	= Joseph Gawenda	1/10. 70.	= in Gr.-Kosmierz.

Regierungs-Bezirk Liegnitz.

1.	Bolkshain 10.	Hr. Egidor Löwe	20/1. 52.	Pf. in Bolkshain.
2.	Bunzlau 17.	= Franz Kreuz	7/7. 70.	= in Bunzlau.
3.	Freystadt 10.	= Carl Gebh. Langer	6/12. 70.	Erzpr. u. Pf. in Freystadt.
4.	Gr.-Glogau 26.	= Lic. Th. Warnatsch	24/12. 70.	Pf.-Abm. in Gr.-Glogau.
5.	Grünberg 13.	= Wilhelm Leuschner	30/10. 69.	Pf. in Deutsch-Wartenberg.
6.	Girschberg 21.	= Adalbert Weber	19/6. 69.	= in Hermesdorf u./Kyn.
7.	Jauer 19.	= Ignaz Mücke	9/4. 36.	Erzpr. u. Pf. in Prosen.
8.	Landeshut 28.	= Eduard Helmisch	5/5. 66.	Pf. in Schöenberg.
9.	Lauban 15.	= Adalbert Anter	26/2. 51.	G. R., Erzpr., Pf. in Lauban.
10.	Liegnitz 22.	= Ernst Ritter	7/7. 70.	Pf. in Liegnitz.
11.	Löwenberg I. 17.	= Joseph Hübner	9/2. 63.	= in Lobten a/Bob., Fb. C.
12.	„ II. 15.	= Karl Strauß	9/2. 63.	= in Greiffenberg.
13.	Prieß 5.	= Franz Hübner	19/3. 55.	Erzpr. u. Pf. in Prieß.
14.	Sagan 16.	= Ludwig Baug	25/4. 65.	Pf. in Sagan.
15.	Sprottau 8.	= Karl Dorn	1862.	= in Sprottau.
16.	Schlawa 12.	= Theodor Kurz	23/12. 57.	Fb. C., Erzpr., Pf. i. Schlawa.
17.	Schönbau 8.	= Joseph Pohl	16/5. 68.	Pf. in Falkenhain.

Regierungs-Bezirk Frankfurt a/D.

1.	Neuzelle-Guben 14.	Hr. Florian Birnbach	1/10. 53.	G. R., Erzpr., Pf. i. Neuzelle.
2.	Schwiebus 9.	= Valentin Ulrich	28/8. 69.	Pf. in Mühlbock.

Im Delegatur-Bezirk.

1.	Berlin 11.	Hr. Robert Herzog	1870.	Propst b. St. Hedwig i. Berl.
2.	Chölin 4.	= Eduard Volkmer	18/2. 70.	Erzpr. u. Pf. in Schivelbein.
3.	Frankfurt a/D. —	= Julius Winkler	19/12. 70.	Pf.-Abm., Erzpr., i. Frankfurt.
4.	Potsdam —	= Benedict Hanel	31/8. 62.	Erzpr. u. Pf. in Spandau.
5.	Stettin 7.	= Wilhelm Krätzig	21/1. 70.	bezgl. in Pasewalk.
6.	Stralsund 7.	= Amund Schnalke	2/9. 67.	bezgl. in Stralsund.
7.	Wittenberge —	= Karl Boine	28/1. 71.	bezgl. in Wittenberge.

C. Regierungs- und Schul-Räthe bei den Königl. Regierungen.

Breslau: Hr. Julius Süttner, †, aus Lublin, 4., geb. den 7/4. 1821, ord. den 1/6. 1845.

Legniz: Hr. Franz Arnold, Lic. theol., geb. zu Oltschin den 18/5. 1827, ord. den 30/6. 1855.

Oppeln: Hr. Franz Wittig, †, aus Kursdorf, geb. den 25/6. 1826, ord. den 16/3. 1850.

Hr. Paul Schylla, †, aus Kl.-Boitsdorf, geb. den 15/2. 1829, ord. den 1/2. 1852.

D. Diöcesan-Anstalten.

I. Fürstbischöfliches Clerical-Seminar in Breslau.

Rector: Hr. Lic. Paul Storch, geb. zu Oppeln den 1/10. 1826, ord. den 8/10. 1849, f. o.

Spiritual: Hr. Ferd. Speil, †, Festprediger an der Cathedrale, geb. Ratibor den 18/4. 1835, ord. den 12/6. 1858, f. o.

Subregens: Hr. Adam Krawutski, Privat-Docent, Dr. theol., aus Neustadt D/S., geb. den 2/3. 1842, ord. den 1/7. 1865.

Senioren: Hr. Paul Buchali, †, geb. Oppeln den 11/3. 1848, ord. den 12/7. 1870.

Hr. Karl Florian, geb. Rosenberg 28/5. 1845, ord. 28/6. 1870.

II. Fürstbischöfsl. Convictorium für Theologie Studirende in Breslau.

Curatorium: Hr. Hermann Gleich, Domherr, f. o.

Hr. Rudolph Dittrich, Consistorial-Rath, f. o.

Hr. Karl Otto, Dr. theol., Präfect, geb. zu Neustadt D/S. den 12/11. 1832, ord. den 20/6. 1855.

Repetent: Hr. Gustav Ginella, Dr. theol., Privat-Docent, geb. zu Grünberg den 26/12. 1833, ord. den 30/6. 1860.

Convictoren: zur Zeit 68.

Die Deconomie wird durch barmherzige Schwestern vom hl. Karl Borromäus besorgt.

III. Fürstbischöfliches Knaben-Seminar verbunden mit dem Hospital ad St. Joannem für 8 Singknaben.

Procurator: Hr. Franz Xav. Künzer, Domherr, f. o.

Präfect: Hr. Aug. Meer a. Charlottenburg, geb. 26/1. 1841, ord. 2/7. 1863.

In der Anstalt befinden sich 100 Zöglinge, sämmtlich Schüler des hies. kath. Gymnasiums, und 2 Studenten als Präceptoren. Die Deconomie wird durch barmh. Schwestern vom hl. Carol. Borrom. besorgt.

IV. Emeriten-Priesterhaus zu Reisse.

Director: Hr. Joh. Ev. Rauer, Fürstbischöfl. Geistl. Rath, geb. zu Petersdorf den 15/1. 1810, ord. 13/10. 1833, hier angestellt seit 25/3. 1862.

Emeritirte Geistliche.

Hr. Franz Kav. Suchanke, emer. Pf. von Bösdorf, geb. zu Pomwikto den 30/4. 1785, Pr. den 21/9. 1811, Subilar.

Hr. Joseph Bittner, emer. Pf. von Koserke, geb. zu Peterwitz den 10/3. 1850, Pr. den 30/11. 1838, z. Z. in Clarenkraut.

Hr. Ignaz Fouscher, emer. Pf. von Groß-Zöllnig, geb. zu Wartha den 5/2. 1811, Pr. den 20/10. 1835.

Hr. Robert Lorenz, emer. Pf. v. Michelsdorf, geb. zu Lauterbach den 15/1. 1806, Pr. den 29/4. 1832.

Hr. Heinrich Regner, emer. Curat.-Adm. von Märzdorf, geb. zu Dobrischau den 7/11. 1833, Pr. den 2/7. 1859.

Hr. Joh. Ev. Scholz, emer. Local. von Jordan, geb. zu Brande den 30/11. 1814, Pr. den 25/8. 1839.

Hr. Karl Kahl, emer. Kreis-Vicar von Freystadt, geb. zu Zedelsdorf den 23/11. 1805, Pr. den 19/3. 1831.

Hr. Ignaz Buchmann, Kapl., geb. zu Groß-Kunzendorf den 6/10. 1811, Pr. den 27/3. 1837.

Hr. Ferdinand Polke, Kapl., geb. zu Breslau d. 13/9. 1828, Pr. d. 1/7. 1854.

Hr. August Hoffmann, Kapl., geb. zu Silberberg den 4/12. 1817, Pr. den 1/10. 1843.

Hr. Joseph Willimsky, †, Kapl., geb. zu Ober-Glogau den 21/4. 1808, Pr. den 7/4. 1832.

V. Emeriten-Anstalt auf dem Kapellenberge bei Neustadt D/S.

Inspector: Hr. P. Pius Bock, O. S. Fr. str. obs., geb. zu Aachen den 11/10. 1827, Prof. den 3/2. 1853, Pr. den 21/12. 1856.

Laienbrüder:

Fr. Anastasius Gebulla, aus Groß-Schimnitz, geb. den 9/9. 1843, Prof. den 20/10. 1865.

Fr. Laurus Stassig, aus Pohnitz, geb. den 6/11. 1835, Prof. den 26/5. 1868.

Fr. Ludgerus Fuhrmann, aus Bockeloh (Hannover), geb. den 25/7. 1838, Prof. 8/4. 1870.

Rendant: Hr. Rector Neumann in Neustadt D/S.

VI. Diöcesan-Feuer-Societät.

Director: Hr. Bartholomäus Menzel, Erzpriester, emer. Schulen-Insp. und Dompfarrer in Groß-Glogau.

VII. Pensions-Unterstützungs-Anstalt für Schullehrer-Wittwen und Waisen

ist 1870 staatliches Institut geworden; auch die aufgesammelten Fonds der bisherigen kirchlichen Privat-Unterstützungs-Anstalt sind dem Staate überwiesen worden.

E. Professoren, Directoren und Lehrer an den Unterrichts-Anstalten.

I. Katholisch-theologische Facultät an der königl. Universität zu Breslau.

Hr. Johannes Bapt. Balzer, Dr. theol. et phil., Domherr, Professor der Dogmatik, ✠ 4., f. o.

Hr. Joseph Heinrich Friedlieb, Dr. theol., Professor der Exegese des N.-T., ✠ 4., geb. zu Meissenheim den 1/9. 1810, Pr. den 25/3. 1837.

Hr. Franz Wittner, †, Dr. theol., Professor der Moralthologie, geb. zu Oppeln den 17/9. 1812, Pr. den 16/5. 1835.

Hr. Jos. Hubert Reinkenß, Dr. theol., Professor der Kirchengeschichte, ✠ 4., geb. zu Burscheid bei Aachen den 1/3. 1821, Pr. 3/9. 1848.

Hr. Ferdinand Probst, Dr. theol., Professor der Pastoraltheologie, geb. zu Ehingen den 28/3. 1816, Pr. den 16/9. 1840.

Hr. Hugo Pämmer, Dr. theol. et phil., Domherr, Profess. der Dogmatik, f. o.

Hr. Paul Scholz, Dr. theol., Professor der Exegese des N.-T., geb. zu Sagan den 29/6. 1828, Pr. den 1/7. 1852.

Privatdocenten: Hr. Adam Krawużski, Dr. theol., Subregens, f. o.

Hr. Gustav Ginella, Dr. theol., Repetent, f. o.

II. Lehrer an Gymnasien, Real- und Mittelschulen.

1) Königl. Gymnasium ad St. Mathiam zu Breslau.

Hr. Cyrill Knobloch, Dr. phil., Officiator an der Gym.-Kirche, Regens des Convictes z. hl. Joseph, geb. zu Liebenthal 5/3. 1827, ord. 1/7. 1854. Religionslehrer.

Hr. Theodor Weber, Dr. phil., Privatdocent der Philosophie, geb. zu Zülspich 18/1. 1836, ord. 30/6. 1860.

Hr. Theodor Schönborn, Dr. phil., Lehrer am Gymnasium, Weltpriester, ord. 4/7. 1862.

2) Königl. Gymnasium zu Groß-Glogan.

Hr. August Langer, geb. Plomnitz 21/11. 1834, ord. 2/7. 1859. Religionslehrer.

3) Königl. Gymnasium zu Gletwitz.

Hr. Joseph Sockel, geb. Ziegenhals 7/7. 1832, ord. 8/7. 1855. I. Religionslehr.

Hr. Ernst Bergmann, geb. Reiffe 25/4. 1834, ord. 30/6. 1860. II. Religionslehr.

4) Königl. Gymnasium zu Kette.

Hr. Karl Gottschlich, Oberlehrer, Reg. Conv., geb. Breslau 5/5. 1819, ord.
10/7. 1842. Religionslehrer.

5) Realschule I. Ordnung daselbst.

Hr. Arthur König, geb. Kette 4/6. 1843, ord. 27/6. 1867. Religionslehrer.

6) Königl. Gymnasium zu Oppeln.

Hr. Eduard Peschke, †, geb. Leobschütz 10/8. 1841, ord. 1/7. 1865. Religionslehr.

7) Königl. Gymnasium zu Ratibor.

Hr. Arno Grimm, Dr. phil., geb. Breslau 15/4. 1830, ord. 12/6. 1858.
Religionslehrer.

8) Königl. Gymnasium zu Sagan.

Hr. Arthur Heinrich, geb. Zülz 29/12. 1837, ord. 12/8. 1860. Religionslehrer.

9) Städt. Gymnasium zu Bentzen.

Hr. Karl Flöckner, geb. Breslau 28/5. 1842, ord. 1/7. 1865. Religionslehrer.

10) Städt. Realschule I. Ordnung zu Neustadt O/S., (soll Gymnasium werden).

Hr. Wilhelm Glassig, geb. Oppersdorf 22/7. 1841, ord. 27/6. 1867.
Religionslehrer.

11) Städt. Unter-Gymnasium zu Groß-Strehlitz.

Hr. Theodor Balve, Dr. J. U., geb. Werl (Kr. Soest) 21/8. 1821, ord.
28/6. 1867. Religionslehrer.

12) Städt. kathol. Mittelschule zu Breslau.

Hr. Julius Mücke, Lic. theol., geb. Magdeburg 29/5. 1835, ord. 4/7. 1863.
Religionslehrer.

13) Städt. Gymnasium zu Patschkau.

Hr. Amand Maliske, †, geb. Löwen 4/11. 1841, ord. 1/7. 1865. Religionslehr.

III. Directoren und geistliche Lehrer an den Schullehrer-Seminarien.

1) In Breslau.

Hr. Lorenz Marks, ⚔ 4., Officiator an der Seminarirche, geb. Breslau
10/8. 1821, ord. 17/6. 1848. Director.

2) In Ober-Glogau.

Hr. Karl Schäfer, †, geb. Ratibor 18/11. 1828, ord. 9/7. 1853. Director.

3) In Petskretscham.

Hr. Joseph Kott, †, geb. Domezko 4/7. 1834, ord. 12/6. 1858. Director.

4) In Liebenthal.

Hr. Reinhold Klose, geb. Frankenstein 17/1. 1830, ord. 1/7. 1854. Director.

5) In Pilschowitz.

Hr. Emanuel Braun, †, geb. Oppeln 14/2. 1836, ord. 30/6. 1860. Director.

Hr. Emanuel Schulz, †, geb. Rybnik 14/2. 1839, ord. 28/6. 1869.
Seminar-Oberlehrer.

Die Pfarargeistlichkeit

der

Diöcese Breslau

Preußischen Antheils.

THE UNIVERSITY OF CHICAGO

LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CHICAGO

1900

1) Archipresbyterat Beuthen in Oberschlesien.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 57,195. — Protest. 4,197. — Jud. 2,317. — Diff. 2.)

Fürstbischöfl. Commissariat Pleß, Regierung Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester (seit 7/1. 1860): Hr. Karl Preßfreund, Pfarrer in Biskupia.

Actuarius Circuli: Hr. Franz Galda, Pfarrer in Kochlowitz.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Antonienhütte , (die fürstbischöfl. Erection-Urkunde lautet auf eine Pfarrei, der gegenwärtig ein Curatus vorsteht). P. a. D. R. 3100. Pr. 268. Jud. 142. Orator. i. d. früheren Strafanstalt. Sch. a. D. 5 Kl. 604 S. W. C. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Ernst Weinhold a. Sacrau, Curat. f. g. 30/9. 1828, ord. 9/7. 1853.	Hugo Graf Henkel v. Donnerömark auf Siemianowitz.
2. Beuthen D/S. Pfarrkirche B. M. V. Ass. P. a. D. R. 13,720. Pr. 2,361. Jud. 1,316. Diffid. 2. Kap. in der Aula im Gymnasial-Gebäude, Kap. St. Vincentii im städtischen Krankenhaus, Kap. St. Josephi im Rettungshause, Kap. St. Mariae b. d. arm. Schulschwestern in der städt. Elementarschule und auch i. d. kath. höh. Töchter Schule, resp. Pensionat, 2 Begräbniskap. SS. Trinitatis und SS. Margarethae zu Pflermühl. In Rosberg Kap. St. Hyacinthi. In Schomberg Kap. St. Josephi. Auf Chorzower Hospitalgrund in der Krakauer Vorstadt Kap. St. Spiritus u. auch Kap. zu Ehren der unbesl. Empfängniß f. b. Hospitaliten und St. Borromäus-Ord.-Schwestern. Sch. Beuthen incl. Vorstädte und Pflermühl 20 Kl. 1407 S. Rosberg 3 Kl. 302 S. incl. Gorekto. Lagiewnik 3 Kl. 317 S. Drzegow 3 Kl. 311 S. Pod-Dombrowa 1 Kl. 109 S. Schomberg 1 Kl. 154 S. C. D. die genannten. W. C. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Joseph Schaffranek a. Kosten- thal, Pf. f. g. 19/2. 1807, ord. 26/2. 1831, inv. 15/8. 1840. Hr. Julius Bronder a. Oppeln, Kr.-Vic. f. g. 7/12. 1833, ord. 30/6. 1857. Hr. Norbert Bonkef a. Miescho- witz, I. Kapl. f. g. 6/6. 1837, ord. 4/7. 1862. Hr. Amand Neumann a. Rati- bor, II. Kapl. f. g. 9/7. 1838, ord. 4/7. 1863. Hr. Reinhold Schirmelstein a. Guttentag, III. Kapl. f. g. 8/1. 1842, ord. 28/6. 1866. Hr. Franz Klein a. Bauerwitz, IV. Kapl. f. g. 30/5. 1842, ord. 28/6. 1867. Hr. Joseph Friebeß f. u. Commor. Hr. Karl Glöckner a. Breslau, Gymnasial-Religionslehrer, g. 28/5. 1842, ord. 1/7. 1865.	Freie bischöfl. Collatur.
3. Bielschowitz , P.: Antonienhütte. R. 3870. Pr. 34. Jud. 59. 3 Kap. Sch. a. D. 2 Kl. 326 S. Bielschowitz-Conty 1 Kl. 162 S. Kunzendorf 1 Kl. 210 S. 1 Kind in prot. Sch. in Antonienhütte. C. D. Paulsdorf, Kunzendorf. W. C. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Johann Gruby a. Hultschin, Pf. f. g. 29/6. 1829, ord. 9/7. 1853, inv. 26/6. 1858.	Graf Hugo Henkel v. Donnerömark auf Naclo.
4. Biskupia , P. Borßigwerk. R. 12,664. Pr. 370. Jud. 212. Reb.-Kirche: Mis- sionskirche in Ruda. Sch. a. D. 5 Kl. 465 S. Ruda 11 Kl. 858 Sch. Zaborce	Hr. Karl Preßfreund a. Gleiwitz, Pf., f. o. f. g. 29/3. 1813, ord. 8/9. 1836, inv. 2/8. 1851.	Graf v. Ballestrem, Majorats- herr.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
3 Kl. 503 Sch. E. D. Ruda, Zaborze, Poremba. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Emil Gans a. Altdorf, Kapl. f., g. 16/7. 1837, ord. 28/6. 1864. Hr. Joseph Dürschlag a. Gr.= Peterwitz, Kapl. f., g. 3/4. 1842, ord. 30/6. 1868. Hr. Johann Thczka a. Radzion- kau, Hilfspr. f., g. 6/3. 1837, ord. 24/4. 1864. Priester S. J. an der Missions- kirche in Ruda s. u. Väter der Gesellschaft Jesu.	
5. Goblshütte, P. Morgenroth. R. 2,527. Pr. 134. Jud. 10. Kirche im Bau, vor- läufig Gottesdienst im Schulhause. Sch. a. D. 5 Kl. 441 S. 2 R. besuchen prot. Privatunterricht. E. D. Morgenroth- hütte nebst Bahnhof u. Gute-Hoffnungs- hütte. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Friedrich Hofrichter a. Gr.= Hoschkyg, Curat. f., g. 28/6. 1830, ord. 28/6. 1856.	Graf Schaffgotsch auf Koppig.
6. Kochlowitz, P. Schwientochlowitz. R. 3,835. Pr. 67. Jud. 75. Sch. a. D. 3 Kl. 509 S. Galembs 1 Kl. 158 S. Neudorf 2 Kl. 195 S. E. D. Rudoschau, Byko- wina, Neudorf, Galembs, Klobnik. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Franz Galba a. Benkowitz, Pf. f., s. o., g. 19/5. 1801, ord. 11/3. 1826, inv. 13/9. 1833. Hr. Johannes Wlozka a. Zabrze, Kapl. f., g. 4/3. 1841, ord. 28/7. 1870.	Gutsherr von Siemianowitz Graf Hugo Henkel v. Donners- mark.
7. Michalkowitz, P. Laurahütte. R. 4,620. Pr. 116. Jud. 66. 2 Todtentap. a. D. Sch. a. D. 3 Kl. 390 S. Hohenloehütte 2 Kl. 225 S. Przelsaika 1 Kl. 102 S. E. D. Maciejfowitz, Hohenloehütte, Bytfow, Baingow, Przelsaika, Fanni- grube. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Anton Stabik a. Nicolai, Pf. u. emer. Sch.=Insp., H 4., f., g. 13/6. 1807, ord. 12/5. 1833, inv. 16/12. 1846. Hr. Ludwig Waindeczoch a. Carls- grund, Kapl. f., g. 24/8. 1838, ord. 1/7. 1865.	Gutsherr- schaft.
8. Mikulschütz, P. Zabrze. R. 2,215. Pr. 28. Jud. 39. Sch. a. D. 2 Kl. 360 S.	Hr. Franz Gieslik a. Oppeln, Pf. f., g. 23/1. 1830, ord. 28/6. 1856, inv. 26/1. 1869. Hr. Hugo Stabik a. Pleß, Curat. f., g. 5/7. 1834, ord. 2/7. 1859. Hr. Ludwig v. Fürstenmühl a. Oppeln, I. Kapl. f., g. 30/1. 1840, ord. 1/6. 1865. Hr. August Hencinski a. Klein- Borek, II. Kapl. f., g. 21/4. 1843, ord. 28/6. 1870.	Graf Guido Henkel v. Donnersmark auf Neudeck. Graf Hugo Henkel v. Donners- mark sen.
9. Siemianowitz, P. Laurahütte. R. 9,144. Pr. 694. Jud. 380. Im Schlosse eine Totben- u. eine Hauskap. Sch. a. D. 4 Kl. 531 S. Laurahütte 6 Kl. 547 S. Georgs- hütte 3 Kl. 262 S. E. D. Laurahütte, Georgshütte, Sadzawki. W. E. $\frac{3}{4}$ M.		

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
10. Eintrachthütte, P. Schwientochlo- wik. R. 1,500. Pr. 125. Zud. 18. Sch. a. D. 1 Kl. 120 S. Friedenshütte 1 Kl. 131 S. E. D. Eintrachthütte, Friedens- hütte, Rosamundahütte, Lythandragrube, Louisengrube, Georginengrube, Clara- hütte (Schwarzwalb). W. E. 1/2 M.	Hr. Emil Korus a. Reisse, Cur. †, g. 2/5. 1838, ord. 4/7. 1862.	?

2) Archipresbyterat Bodland.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 17,448. — Protest. 26,022. — Juden u. Diff. 894.)

Fürstbischöfl. Commissariat Dypeln, Regierung Dypeln, Appell.-Ger. Ratibor.
Erzpriester (seit 6/2. 1855): Hr. Joh. Bapt. Funke, Pfarrer in Bodland und
Schul.-Insp., H 4.

Actuarius Circuli: Hr. Augustin Swientek, Lic. theol., Curat. in Kreuzburg.

1. Bodland, P. Kreuzburg D/S. R. 3,625. Pr. 464. Zud. 8. Sch. a. D. 3 Kl. 265 S. Bajan 1 Kl. 98 S. Borkowiz 1 Kl. 99 S. Wierzy 1 Kl. 151 S. 62 R. in prot. Sch. E. D. die genannten und Alt- Gzapel, Carlsgrund, Fabianswalde, Jagd- schöf, Klein-Margsdorf, Neuwalde und Schumm alias Kuznice. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Joh. Bap. Funke a. Pitschen, Pf. †, f. v., g. 16/6. 1804, ord. 13/6. 1829, inv. 19/3. 1842.	Freie bischöfl. Collatur.
2. Constadt, P. a. D. R. 685. Pr. 4,780. Zud. 245. Sch. a. D. 1 Kl. 76 S. Wundschük 1 Kl. 34 S. 7 R. in prot. Sch. E. D. Alt- u. Neu-Wundschük, Ellguth, Brinike mit Märkerei, Geroltshük, Sa- bagne, Sophienthal, Würtulshük, Bürgs- dorf, Stalung, Albrechtsthal. W. E. 1 M.	Hr. Anton Reimann a. Neustadt D/S., Pf.-Abm. †, g. 29/7. 1838, ord. 6/7. 1861.	Fürstbischöf.
3. Groß-Lassowiz, P. Chudoba D/S. R. 1,476. Pr. 1,361. Zud. 11. R. D. Kl.-Lassowiz 8. 915. Sch. a. D. 1 Kl. 94 S. Jaschin 1 Kl. 139 S. 25 R. in d. prot. Sch. zu Kl.-Lassowiz. E. D. die gen. u. Kuznia (Trzebitschin). W. E. 1 1/2 M.	Hr. Franz Kellner a. Brodowce, Pf. †, g. 9/4. 1811, ord. 1/11. 1837, inv. 19/3. 1842.	Herzog von Njest.
4. Kreuzburg D/S., P. a. D. R. 2,416. Pr. 7,866. Zud. 502. Diff. 2. Sch. a. D. 2 Kl. 179 S. 156 R. in prot. Sch. E. D. Ob-, Nied- u. Schloß-Ellguth, Wütten- dorf, Brzosse, Ludwigsdorf, Biadacz, Gut Babkowski, Buddenbrud, Steinberg, Prittowiz, Bankau, Brzezinka, Freienfelde, Gottliebenthal, Tychan, Frei-Gzapel, Schmart, Benjaminsthal, Ulrichsdorf, Dachhammer, Bankauhütte, Göttersdorf, Schönwalb, Groß-Margsdorf. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Augustin Swientek a. Strzy- schow, Curat. u. Militairpf. †, Lic. theol., f. v., g. 21/8. 1828, ord. 16/2. 1851, inv. 9/12. 1869. Hr. Leopold Swientek, f. u. Commor.	S. K. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Simultankap. im Landarmen- und Correc- tionshause z. B. mit 201 kath. 72 prot. Anquillinen.	Hr. Theodor Jaroschek a. Rati- bor, Curat. †, g. 6/9. 1838, ord. 4/7. 1863.	
5. Kuhnau, P. Kreuzburg D/S. R. 2,660. Pr. 160. R. D. Rotschanowitz A. 1,097. Sch. a. D. 2 Kl. 171 S. Rotschanowitz 2 Kl. 240 S. Kraskau 1 Kl. 130 S. E. D. d. gen. u. Neuhof. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joh. Rosschowitz a. Reich- thal, Pf. †, g. 27/1. 1806, ord. 8/5. 1831, inv. 26/10. 1841.	Freie Bisthöl. Collatur.
6. Komkowiz, P. Kreuzburg D/S. R. 1,290. Pr. 275. Jud. 8. Sch. a. D. 2 Kl. 187 S. 39 R. in prot. Sch. E. D. Wesendorf u. Magdorf mit Pionke. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Bernard Pospiech a. Zaboro- wiz, Pf. †, g. 14/8. 1824, ord. 1/7. 1849, inv. 22/4. 1866.	Freie Bisthöl. Collatur.
7. Neudorf, P. Pitschen. R. 330. Pr. 840. Jud. 5. Sch. a. D. 1 Kl. 41 S. 20 R. in d. prot. Sch. zu Proschlitz. E. D. die genannte. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Karl Lamser a. Reisse, Vocal. †, g. 3/7. 1836, ord. 6/7. 1861.	v. Wittwik- Gaffron auf Neudorf und Dmehau.
8. Nieder-Kunzendorf, P. Kreuzburg D/S. R. 1,817. Pr. 48. Sch. a. D. 2 Kl. 166 S. Ober-Kunzendorf 2 Kl. 153 S. E. D. die genannte. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Augustin Pira a. Tarnobiz, Pf. †, 18 4., g. 14/8. 1815, ord. 25/5. 1839, inv. 15/8. 1865.	S. R. M.
9. Pitschen, P. a. D. R. 2,359. Pr. 9,985. Jud. 113. R. D. Schloßkap. in Rostau. Sch. a. D. 1 Kl. 98 S. Nassabel 1 Kl. 88 S. 173 R. in prot. Sch. E. D. Jasch- kowiz, Polanowitz, Birkenfeld, Gollowitz, Rostau, Dmehau, Reinersdorf, Brune, Jacobsdorf, Ob.- u. Nied.-Rosen, Sarnau, Rochelsdorf, Bichdorf, Baumgarten, Wilmersdorf, Goslau, Nassabel mit 7 Co- lon.: Adolphthal, Barkhausen, Carls- thal, Erdmannshain, Gusenau, Nieder- Nassabel u. Pohlwitz; Wojslawitz, Schi- roslawitz, Roschkowitz u. Borek. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Augustin Wolczyński a. Tryneß, Curat.-Adm. †, g. 13/11. 1835, ord. 2/7. 1859.	S. R. M.
10. Thule, P. Chudoba. R. 589. Pr. 271. Jud. 2. Sch. a. D. 1 Kl. 105 S. 12 R. in d. prot. Sch. zu Marienfeld. E. D. die genannte. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Apollonius Müller a. Kami- niez, Pf.-Adm. †, g. 16/7. 1832, ord. 2/7. 1859.	Engelbert, Reichsfreiherr von Fürsten- berg auf Thule und Niebar.

3) Archipresbyterat Bohrau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 9,995. — Protest. 31,204. — Jud. 9.)

Fürstbischöfl. Commiss. Breslau, Regierung Breslau, Appell.-Ger. Breslau.

Erzpriester (seit 20/11. 1866): Hr. Gustav Hahn, Pfarrer in Wirrwitz.

Actuarius Circuli: Hr. Michael Elsner, Pfarrer in Priffelwitz.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Groß-Tinz, P. Jordansmühl. R. 1,596. Pr. 4,189. R. D. Gleiniß 8. 209. Sch. a. D. 2 Kl. 235 S. Gleiniß 1 Kl. 52 S. E. D. Kl.-Tinz, Roßwitz, Dürrhartau, Kaltenhaus, Poppelwitz, Jordansmühl, Bischkowitz, Jäschwitz, Korankwitz, Stein, Gleiniß, Dankwitz, Ranigen, Ob.-Johns- dorf, Thomitz. W. E. 1 M.	Hr. Theodor Kiede a. Breslau, Pf. u. Sch.-Insp., g. 9/11. 1818, ord. 15/4. 1843, inv. 8/8. 1868. Hr. Moritz Schilling a. Rauße, Kapl., g. 8/10. 1831, ord. 30/6. 1857.	Freie bischöfl. Collatur.
2. Markt-Bohrau, P. a. D. R. 1,277. Pr. 6,883. Jud. 4. R. D. Kurtzsch U. (abgetragene Kirche) 16. Deutsch-Lauden U. 507. Sch. a. D. 1 Kl. 112 S. Deutsch- Lauden 1 Kl. 86 S. 8 R. i. pr. Sch. E. D. die genannten u. Peterkau, Schön- feld, Ottwitz, Märzdorf, Manze, Bog- schütz, Leopoldauitz, Gr.- u. Kl.-Bresla, Kl.-Lauden, Campen, Neidchen; gast- weise: Krentsch, Wäldchen, Glofenau, Reisau, Grünhartau, Zellene, Großburg, Baumgarten, Texau, Schweinbraten. W. E. 1½ M.	Hr. Julius Perry a. Sagan, Pf., g. 22/5. 1821, ord. 17/6. 1848, inv. 8/8. 1868. Hr. Theod. Hoffmann a. Deutsch- Rasselwitz, Kapl., g. 21/7. 1840, ord. 28/6. 1869.	Hauptmann u. Seydlitz für Bohrau und Lauden. Für U. Kurtzsch Fürstbischöf.
3. Naselwitz, P. Zobten a. Berge. R. 725. Pr. 1,184. Sch. a. D. 1 Kl. 110 S. Wilschowitz 1 Kl. 29 S. E. D. Wilsch- owitz, Ruhau, Prschiedrowitz, Schwent- nig. W. E. ¾ St.	Hr. Karl Harmuth a. Rüpper, Curat., g. 3/3. 1820, ord. 25/7. 1846.	E. R. R. M.
4. Priffelwitz, P. Markt-Bohrau. R. 1,174. Pr. 2,115. R. D. Jachschenu U. 485, Wiltzschau U. 233. Sch. a. D. 1 Kl. 142 S. Jachschenu 1 Kl. 124 S. 8 R. i. d. pr. Sch. zu Wiltzschau. E. D. Buchwitz, Jachschenu u. mit Schönbanwitz u. Guckelwitz, Wiltzschau mit Pasterwitz u. Peltschütz. W. E. 1 M.	Hr. Michael Elsner a. Ludwigs- dorf, Pf., f. v., g. 21/2. 1825, ord. 23/6. 1851, inv. 19/8. 1861. Hr. Emil Stephan a. Zobten a. B., Kapl., g. 5/9. 1839, ord. 27/6. 1867.	E. R. R. M. Für U. u. die betheiligten Gutsherr- schaften.
5. Rothschloß, P. Heidersdorf. R. 620. Pr. 6,350. Sch. a. D. 1 Kl. 38 S. 11 R. i. prot. Sch. E. D. Poseritz incl. Vorwerk, Trebnitz, Milietsch, Rudelsdorf, Wättrisch, Gr.- u. Kl.-Jeseritz, Tiefensee, Pudigau, Grögersdorf, Karzen, Naß- Broctgut incl. Teichvorwerk, Kurtzsch, Gr.-Kriegnitz, Senitz, Karschau u. Sca- lig. W. E. 1½ M.	Hr. Albert Alder a. Langendorf, Pf.-Adm., g. 25/9. 1827, ord. 1/7. 1854.	E. R. R. M.



Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
6. Nothfürben , P. Haltauf. R. 1,271. Pr. 2,264. Jud. 5. R. D. Thauer A. 631. Sch. a. D. 1 Kl. 91 E. Thauer 1 Kl. 97 E. E. D. Vorwert Sattkau u. Sorge, Gallo- witz, Gr.-Sürding, Kraike, Wilkowiz, Thauer, Barottwitz, Boguslawiz, Grunau, Fryschnocke, Mandelau, Mello- witz, Münchowitz, Oberwitz, Reppline, Tschauhelwitz, Unchrisfen, Weigwitz, Zweithof, Schodwitz. W. E. 1½ St.	Hr. Arwed Kurts a. Münster- berg, Pf.-Adm., g. 7/4. 1829, ord. 9/7. 1853.	Königl. Hofkammer. Für A. freie Bischöf. Collatur.
7. Thomasikirch , P. Haltauf. R. 1,150. Pr. 2,400. Sch. a. D. 2 Kl. 165 E. 5 R. in prot. Sch. E. D. Neu-Thomas- kirch, Weisdorf, Rontschwitz, Raduscho- witz, Köchern, Dammelswitz, Gulendorf, Radlowitz, Kl.-Rasselwitz, Quosnitz, Kl.- Peiskerau, Runzen, Wilschbriesse, Thur- fangwitz. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Schöbel a. Raschen, Pf., g. 8/8. 1823, ord. 1/7. 1849, inv. 20/1. 1864.	E. K. M.
8. Wangern , P. Haltauf. R. 1,059. Pr. 1,069. Sch. a. D. 2 Kl. 250 E. 4 R. i. prot. Sch. E. D. Bogenau, Pol- logwitz, Alt- u. Neu-Schliesa. Gastweise Michelswitz u. Haltauf. W. E. 1 St.	Hr. Karl Stiller a. St. Leubus, Pf.-Adm., g. 16/3. 1831, ord. 30/6. 1855.	Herzog von Sachsen- Meiningen.
9. Wirrwitz , P. Roberwitz. R. 1,123. Pr. 4,750. R. D. Queitsch A. 306. Sch. a. D. 1 Kl. 97 E. 8 R. in prot. Sch. E. D. Krolowitz, Puschfowa, Selschowitz, Queitsch, Altenburg, Christelwitz, Michelsdorf u. Rosenthal. Gastweise: Albrechtsdorf, Damsdorf, Duckwitz, Gr.- Sägewitz, Roberwitz, Rankau. W. E. 1 M.	Hr. Gustav Hahn a. Breslau, Pf., f. v., g. 25/5. 1808, ord. 29/4. 1832, inv. 22/11. 1838.	Euttsbesitzer Gward von Kraunka in Freiburg i. E. alternirend mit Graf von Haslingen- Schickfuß auf Queitsch.

4) Archipresbyterat Bolkenhain.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 5,273. — Protest. 32,901. — Jud. 7.)

Fürstbischöfl. Commissariat Zauer, Regierung Liegnitz, Appell.-Ger. Breslau.
Erzpriester (seit 4/4. 1856): Hr. Robert Scholz, fürstbischöflicher Commissarius
und Pfarrer in Blumenau.

Actuarius Circuli: Hr. Robert Neukirch, Pfarrer in Bolkenhain.

1. Alt-Reichenau , P. a. D. R. 1,646. Pr. 2,351. R. D. Nied.-Abelsbach 8. 74. R. R. Bergkirche ad St. Annam. Sch. a. D. 2 Kl. 202 E. 20 R. in prot. Sch. E. D. Quosdorf, Abelsbach. W. E. ½ M.	Hr. Franz Schäfer a. Grottkau, Pf., g. 11/6. 1805, ord. 20/4. 1829, inv. 19/1. 1870. Hr. Franz Fabrici a. Reiffe, Kapl. u. Kr.-Vic., g. 4/12. 1827, ord. 22/9. 1853.	Freie bischöfl. Collatur. Bei F. Eutts- herrsch. (jezt mosaischen Glaubens.)
---	---	---

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
2. Blumenau, P. Falkenberg N/E. R. 570. Pr. 2,344. R. D. Wederau A. 48. Lang- helwigsdorf A. 40. Gräbel F. 74. Sch. a. D. 2 Kl. 72 S. 10 R. in prot. Sch. E. D. Offenbahr, Volfkau, Preilsdorf, Falkenberg u. die genannten. W. E. 1 1/2 St.	Hr. Robert Scholz a. Grüssau, Pf., f. o., g. 3/6. 1814, ord. 25/8. 1839, inv. 7/11. 1855. Hr. Augustin Probst a. Lindenau, Kapl., g. 3/9. 1840, ord. 28/6. 1869.	Die betröff. Gutsherrsch. Nittergutsh. L. Rimmann f. Blumenau u. Wederau. Nittergutsh. Lösch f. Lang- helwigsdorf. Für Gräbel Fürstbischöf. S. R. R. M. Für Alt- Nährsdorf Gr. Hoppes, für Strecken- bach Gr. Wilow, für Wolmsdorf Graf Schwein- itz u. Fürst- bischöf, für Schweinhaus Gr. Hoppes, für Baumgarten Fürstbischöf.
3. Volfkenhain, P. a. D. R. 1,229. Pr. 9,668. Jud. 7. R. D. Schweinhauß F. 69. Wolmsdorf F. 39, Baumgarten F. 70, Hauskap. beim Grafen Nayhauf. Sch. a. D. 2 Kl. 102 R. Sch. in Baumgar- ten 1 Kl. 15 S. E. D. Kl. u. Gr. Wal- tersdorf, Schweinhauß, Ob., u. Nied. u. Städtisch Wolmsdorf, Ob. u. Nied. u. Baumgarten, Ob., Nied., Frei- u. Pfarr- theilich Würgsdorf, Würgshaldendorf, Wiesau, Georgenthal, Ob. und Nied. u. Hohendorf, Folgenau, Schönbthalchen. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Robert Neukirch a. Falken- hain, Pf., f. o., g. 16/10. 1835, ord. 12/6. 1858, inv. 26/6. 1865. Hr. Franz Jaitner a. Koben, Kapl., g. 25/12. 1840, ord. 27/6. 1867. Hr. August Rössler a. Herr- mannsdorf, Inform. in N. = Baumgarten, g. 31/8. 1841, ord. 28/6. 1866.	
Alt-Nährsdorf, P. Volfkenhain. R. 210. Pr. 1,060. R. D. Streckenbach A. 126. Sch. a. D. 1 Kl. 42 S. Streckenbach 1 Kl. 22 S. E. D. Neu-Nährsdorf, Charlottenberg, Rimmerath, Strecken- bach, Hartau. W. E. 1/2 M.	Hr. Ferdinand Schießler aus Krummölse, Localist, g. 12/4. 1828, ord. 18/12. 1858.	
4. Giesmansdorf, P. Alt-Reichenau. R. 524. Pr. 3,900. R. D. Hartmans- dorf A. 31. Thomasdorf F. 9. Sch. a. D. 2 Kl. 69 S. 6 R. in prot. Sch. E. D. Neu-Reichenau, Hohenhelmsdorf, Einsiedel, Ruhbank, Hartmansdorf mit Seibitzkau, Thomasdorf, Heingenwalbe. W. E. 1 St.	Hr. Franz Gottwald a. Pleßguth, Pf., g. 9/4. 1816, ord. 28/10. 1841, inv. 9/11. 1868.	S. R. R. M. Für A. Fürstbischöf. Für F. Gutsh. Herrschaft z. B. Herr Brein- Hent. Wuthe.
5. Kauffung, P. a. D. R. 581. Pr. 4518. R. D. Seitendorf A. 234. Reischdorf F. 32. Sch. a. D. 1 Kl. 43 S. Seitendorf 1 Kl. 45 S. 8 R. in prot. Sch. E. D. Lieshartmannsdorf, Ratshin, Altenberg, Rodeland u. d. genannten. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Florian Fellmann a. Mün- sterberg, Pf., g. 30/12. 1826, ord. 1/7. 1852, inv. 24/11. 1868.	Für Kauffung Fürstbischöf u. betr. Gutsh. herrsch., für Seitendorf S. R. R. M. für Reischdorf die betr. Gutsh. herrsch.
6. Kupferberg, P. a. D. R. 330. Pr. 7,100. R. D. Rubelstadt A. 105. Zanno- witz F. 24. Cammerswalbau A. 12. Sch. a. D. 1 Kl. 43 S. 16 R. in prot. Sch. E. D. Waltersdorf, Kreuzwiese, Wüste-Nährsdorf, Rothenzschau, Dresch- burg, Seifersdorf, Adlersruh, Prittwitz- dorf, Schönbach, Stein-Kunzendorf u. d. genannten. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Augustin Weidler a. Löwen, Pf. = Abm., g. 10/11. 1841, ord. 1/7. 1865.	Für Kauffung u. F. Gener. Hent. Graf Stolberg- Wernigerode auf Zanno- witz, f. Rubel- stadt u. Cam- merswalbau die betr. Gutsh. herrsch.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Wehe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
7. Leibe , P. Vollenhain. R. 393. Pr. 3,020. R. D. Lauterbach N. 52. Groß-Neudorf N. 134. Jägerdorf F. 33. Sch. a. D. 1 Kl. 35 S. Gr.-Neudorf 1 Kl. 33 S. 2 R. in prot. Sch. E. D. Petersgrund, Vorder-Mochau, Kl.-Neudorf, Schindelwalde, Jacobsdorf, Reulendorf, Moisdorf u. d. genannten. W. E. 2 St.	Hr. Karl Seeliger a. Krumm- ßß, Pf., g. 22/1. 1824, ord. 22/6. 1850, inv. 16/11. 1868.	Mitterguts- besitzer und Landesälteste. Herrb. Spren- ger auf Maltz. Für Lauter- bach Graf Soyosß.

5) Archipresbyterat Breslau.

(Sprache deutsch. — Kath. 67,581. — Prot. c. 110,000. — Jud. c. 13,000. — Diff. c. 1,000.)

Fürstbischöfl. Commissariat, Regierung und Appellations-Gericht Breslau.

Erzpriester (seit 16/1. 1864): Hr. Franz Xaver Fischer, fürstbischöfl. Commiss., emer. Schulen-Inspector und Pfarrer zu St. Mauritius, $\text{H}4$.

Actuarius Circuli: Hr. Seraphim Scholz, Pfarrer zu St. Vincenz.

1. Zum hl. Kreuz . R. 9,240. Pr. im städt. Theil der Par. 5,101. Jud. 30. Diff. 10. Crypta s. Bartholom. Cathedrale ad s. Joannem Bapt. Kirchen ad s. Aegidium, s. Martinum, ss. Petrum et Paulum, s. Laurentium. Kap.: in der fürstbischöfl. Residenz, im Alumnate, im Hospital ad S. Matrem dolorosam, in der Elisabethinerinnen-Filiale, bei den grauen Schwestern, im Rettungshause zur hl. Hedwig und zum guten Hirten. In der R. zum hl. Kreuz ist pro temp. Militärgottesdienst. Sch.: combinirte Dom- u. Kreuzsch. 6 Kl. 440 S. Grüneiche 1 Kl. 36 S. Städt. Knabensch. Nr. XIV. 4 Kl. 259 S. Städt. Mädchensch. Nr. XIII. 4 Kl. 247 S. Im adligen Stift 41 S., im Rettungshause 3. gut. Hirten 2 Kl. 59 S., im Rettungshause 3. hl. Hedwig 6 Kl. 233 S. E. D. Leerbeutel, Grüneiche, Bischofswalde, Bartheln, Zimpeln, Herrnwiesen. W. E. 1 W.	Hr. Peter Dombek a. Ramien, Curat. u. Sch.-Insp., $\text{H}4$, g. 22/2. 1829, ord. 9/7. 1853, inv. 3/2. 1868.	Freie bischöfl. Collatur.
2. St. Adalbert . R. 4,900. Pr. 6,000. Jud. 30. Diff. 20. Armenhauskirche (simultan). Pfarrsch. 2 Kl. 200 S. Armenhauschule.	Hr. Gustav Nawakki a. Oppeln, Div.-Pf. d. XI. Div., $\text{H}4$, u. Inh. des Ehrenkreuzes, g. 6/1. 1834, ord. 28/6. 1856.	
	Hr. Julius Baucke a. Breslau, Lic. theol. Pf., $\text{H}4$, emer. Sem.-Direct. u. letzter Direct. d. kath. Schull.-Wittw.-u. Waisen Kasse, g. 8/11. 1813, ord. 13/5. 1840, inv. 7/7. 1863.	
	Hr. Adalbert Martin a. Schömb- berg, Curat., g. 13/10. 1833, ord. 12/6. 1858.	Freie bischöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
3. SS. Corpus Christi u. St. Nicolai, R. 13,186 (incl. Groß-Mochbern). R. D. Gr.-Mochbern N. 520. Kap. SS. Vincentii et Benedicti i. d. Rgl. Gefangenen-Anstalt. Sch.: Pfarrsch. St. Nicolai 2 Kl. 170 S. Städt. Sch. Nr. V. X. XV. XVI. XVII. Sch. i. Gr.-Mochbern und Pöpelwitz, zus. 20 Kl. 1451 S. C. D. zu SS. Corpus Christi: Herdain, Huben, Höschen, Commende, Neudorf-Commende. Zu St. Nicolai: Kosel, Kl.-Gandau, Gräbschen, Maria-Höschen, Kleinburg, Gr.- und Kl.-Masselwitz, Kl.-Mochbern, Pilsnitz, Pöpelwitz, Schmiedefeld. Zu Gr.-Mochbern: Kentschkau u. Opperau. W. C. 1 M.	Hr. Ferdinand Better a. Breslau, Kapl., g. 6/1. 1839, ord. 28/6. 1864. Hr. Alexander Klische a. Ratibor, Pf. u. Sch.-Insp. †, g. 6/8. 1815, ord. 25/5. 1839, inv. 6/8. 1862. Hr. Karl Müller a. Raundorf, I. Kapl., g. 30/9. 1840, ord. 1/7. 1865. Hr. Augustin Krabel a. Spiller, II. Kapl., g. 6/4. 1840, ord. 1/7. 1865. Für die Königl. Gefangenen-Anstalt. Hr. Alexander Tagel a. Ob.-Glogau, Anstaltspf., g. 23/2. 1835, ord. 2/7. 1859. Hr. Karl Thamm a. Frankenstein, Kapl., g. 11/12. 1839, ord. 29/6. 1867.	Freie bischöfl. Collatur.
4. St. Dorothea, R. 7,205. Kap. im Zuchthause für weibl. Inquilinen. Sch. a. D.: Pfarrsch. St. Dorothea 2 Kl. 187 S. Knaben-Communalsch. Nr. I. 4 Kl. 250 S. Mädchen-Communalsch. Nr. IX. 4 Kl. 281 S. Pehmgruben 2 Kl. 180 S.	Hr. Julius Füttner, Rgl. Reg.-u. Sch.-Rath, X 4., f. S. 17. Hr. Robert Spißke a. Lissa, Pf. u. Ehrenkämmerer Sr. Heiligkeit, g. 29/1. 1821, ord. 18/6. 1847, inv. 16/2. 1864. Hr. Hermann Böer a. Gorkau, Curat., g. 14/11. 1828, ord. 1/7. 1854. Hr. Paul Ebel a. Haynau, Kapl., g. 9/3. 1836, ord. 2/7. 1859. Hr. Rob. Bargander, f. u. Comm. Hr. Julius Bartsch a. Gr.-Einz, Curat., g. 5/10. 1823, ord. 17/6. 1848.	S. RR. M.
Elisabethiner-Kloster mit der Kirche ad St. Antonium.		
5. St. Maria auf dem Sande. R. c. 3,000. Pr., Zub. u. Diss. nicht genau anzugeben. Kap. St. Jacobi im Rgl. Schull.-Sem. Pfarrsch. 3 Kl. 130 S. Städt. Clem.-Sch. Nr. III. im Sch.-Sem. 3 Kl. 200 S. Städt. Clem.-Sch. Nr. VI. 2 Kl. 150 S. C. D. Gabis (½ M. entfernt).	Hr. Joseph Wick a. Mellentin, Dr. theol., Ehren-Domherr u. Pf., g. 27/8. 1820, ord. 29/6. 1845, inv. 2/7. 1855. Hr. Wilhelm Stern a. Breslau, Curat., g. 18/12. 1824, ord. 1/7. 1852.	Freie bischöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
Rgl. Schullehrer-Seminar.	Hr. Johannes Staude a. Breslau, Kapl., g. 16/5. 1837, ord. 4/7. 1862. Hr. Lorenz Marks a. Breslau, Direktor des Königl. Schull.-Sem. u. Officiator bei St. Jacob, 4. 4., g. 10/8. 1821, ord. 17/6. 1848.	
6. St. Matthias. R. 5,850. Begräbniskap. Gymnasialk. St. Matthiae. Pfarrsch. 2 Kl. 200 S. Städt. Sch. Nr. VII. 4 Kl. 300 S.	Hr. Johannes Schneider a. Dittmannsdorf, Pf., g. 11/1. 1824, ord. 1/7. 1849, inv. 11/11. 1869. Hr. Anton Hein a. Neustadt D/S., Curat., g. 9/12. 1833, ord. 12/6. 1858. Hr. Franz Dittrich a. Schmottseiffen, Kapl., g. 29/4. 1838, ord. 28/6. 1864.	Freie bishöfl. Collatur.
7. St. Mauritius. R. 11,050 in Stadt u. Land. Nebenf. Hospitalk. ad St. Lazarum; Klosterk. (SS. Trinitatis) der barmh. Brüder. Sch. Pfarrsch. u. städt. Sch. Nr. IV., VIII. XI. 18 Kl. 1367 S. auswärts d. Sch. zu Althofnaß 1 Kl. 65. S. Brockau 1 Kl. 100 S. E. D.: Zeblich, Pirscham, Dttwig, Treschen, Althofnaß, Radwanitz, Gr. u. Kl. Tichanssch, Brockau u. Dürgey. W. E. $\frac{2}{3}$ M.	Hr. Franz Xaver Fischer a. Mittelwalde, Pf., s. o., g. 13/7. 1813, ord. 31/3. 1838, inv. 10/4. 1849. Hr. Constantin Mattner a. Krackwitz, Dr. theol., I. Kapl., g. 3/12. 1840, ord. 24/6. 1865. Hr. Jos. Hackenberger a. Moschwitz, II. Kapl., g. 15/5. 1840, ord. 28/6. 1866. Hr. Karl Heumann s. u. Comm.	S. R. R. M.
8. St. Michael. R. 8,500. Kap. B. M. V. s. Döwiz. Pfarrsch. 2 Kl. 85 S. Städt. Sch. Nr. XII. 4 Kl. 262 S. Nr. II. 4 Kl. 282 S. Waisenhaus s. hl. Hedwig 1 Kl. 72 S. Döwiz 1 Kl. 108 S. 4 R. i. pr. Sch. E. D. Döwiz, Rosenthal, Carlowitz, Schottwitz, Wilhelmstruh. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Gustav Hauke a. Breslau, Pf.-Adm., g. 24/9. 1833, ord. 12/6. 1858. Hr. Alois Neumann a. Neustadt D/S., Kapl., g. 30/1. 1845, ord. 27/6. 1867. Hr. Dr. Franz Xaver Pohl s. u. Commor.	Freie bishöfl. Collatur.
9. St. Vincenz. R. 4,650. Pfarrsch. 2 Kl. 180 S.	Hr. Seraph. Scholz a. Breslau, Pf., s. o., g. 18/11. 1807, ord. 14/4. 1833, inv. 2/7. 1862.	S. R. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
Klosterkirche der Ursulinerinnen ad St. Claram et Hedwigem.	Hr. Moiß Schade a. Gr. = Glo- gau, Curat., g. 21/4. 1834, ord. 23/8. 1856. Hr. Gustav Laschinsky a. Claren- cranst, Kapl., g. 4/9. 1832, ord. 12/6. 1858. Hr. Karl Reiffenberg f. u. Comm. Hr. Karl Scholz a. Brieg, Cur., g. 10/4. 1836, ord. 30/6. 1860.	

6) Archipresbyterat Brieg.

(Sprache: deutsch und polnisch. — Kathol. 11,775. — Prot. 35,024. — Jud. u. Diff. 539.)
Fürstbischöfl. Commiss. Breslau, Regierung Breslau, Appell.-Ger. Breslau.

Erzpriester (seit 7/7. 1870): Hr. Joseph Hartmann, Pfarrer in Hünern.

Actuarius Circuli: Hr. Franz Schmidt, emer. Erzpr., Sch.-Insp. und Pf. in Brieg.

- Brieg.** P. a. D. R. 5,113. Pr. 9,530. Jud. 417. Diff. 37. N. R. ad St. Hedwigem u. Begräbnist. Sch. a. D. 7 Kl. 435 S. u. Privatsch. d. barmh. Schwestern m. 37 S. 92 R. in prot. Sch. C. D. Briegischdorf, Neu-Briesen, Briesen, Garbendorf, Giersdorf, Grünzingen, Hermisdorf, Kreisewitz, Linden, Gr.-Neudorf, Pampitz, Paulau, Rathau, Rothhaus, Schreibendorf, Schlüsselndorf. Kgl. Straf-Anst. m. 500 männl. Gefang. W. C.
- Carlsmarkt,** P.: Stoberau. R. 370. Pr. 4,964. Jud. 19. Diff. 24. Sch. a. D. 1 Kl. 27 S. 25 R. i. prot. Sch. C. D. Alt-Gammer, Carlsburg, Kauern, Raschewitz, Tarnowitz, Alt- und Neu-Cölln, Stoberau, Riebnig. W. C. 1½ M.
- Gr.-Leubusch,** P. Brieg. R. 773. Pr. c. 6,000. Sch. a. D. 2 Kl. 85 S. 20 R. in prot. Sch. C. D. Gr., Kl. und Neu-Leubusch, Neu- und Alt-Moselache, Tschöplowitz mit Neu-Cölln (alias Neu-Tschöplowitz), Gr. u. Kl.-Pflententhal, Pouisenfeld, Michelowitz, Pouisenenthal, Charlottenrode, Scheidewitz, Riebnig, Neu-Eimburg,

- Hr. Franz Schmidt a. Landeck, Pf., Schul.-Insp. u. emer. Erzpr., g. 2/7. 1834, ord. 12/6. 1858.
Hr. Joseph Veith a. Neurode, Dr. phil., Kapl. u. Rel.-Lehr. am Gymnasium, g. 13/12. 1835, ord. 4/7. 1863.
Hr. Emil Lange a. Comorno, Kr.-Vic. z. J. Pf.-Adm. in Loffen, g. 13/12. 1836, ord. 2/7. 1860.
Hr. August Woinode a. Breslau, Strafanstalts-Seelsorger †, g. 14/3. 1831, ord. 2/7. 1859.
Hr. Augustin Zimpel f. u. Comm.
Hr. Wilhelm Pabel a. Schweidnitz, Curat.-Adm. †, g. 29/3. 1838, ord. 4/7. 1862.
Hr. Johann Dzierzon f. u. Comm.
Hr. Augustin Sarembo a. Breslau, Pf.-Adm., g. 10/2. 1814, ord. 25/5. 1839.

S. RR. M.

S. RR. M.

S. RR. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Alt-Schloß, Smortawe, Gr.- und Kl.- Döbern, 3 Häuser in Baruthe, Rogelwitz mit Pechhütte und Pochowegrund. W. C. 2 St.		
4. Sennersdorf, P. Dhlau. R. 2,150. Pr. 1,080. Sch. a. D. 2 Kl. 195 S. Niesnig 1 Kl. 58 S. Bulchau 1 Kl. 51 S. 28 R. in prot. Sch. C. D. Niesnig, Bulchau, Jacobine, Dremling, Sitzmannsdorf, Peltschütz, Frauenhain und Tscharnitz. W. C. $\frac{3}{4}$ M.	Gr. Aug. Kleinendam a. Hohengiersdorf, Pf., g. 19/11. 1819, ord. 15/4. 1843, inv. 22/10. 1864. Gr. Reinhold Andres a. Breslau, Kapl., g. 7/1. 1841, ord. 30/6. 1868.	S. R. M.
5. Sünern, P. Dhlau. R. 655. Pr. c. 1,600. Grustkap. in hon. St. Philippi a. D. Sch. a. D. 1 Kl. 120 S. C. D. Heibau, Philippsefeld, Mollwitz u. Laugwitz. W. C. $\frac{3}{4}$ M.	Gr. Joseph Hartmann a. Sengwitz, Pf., f. o., g. 4/8. 1825, ord. 1/7. 1852, inv. 21/2. 1860.	Graf von Hoyerden-Plenten. Majoratsherr auf Sünern. Fürstbischof.
6. Löwen, P. a. D. R. 1,089. Pr. 4,850. Jud. 42. Sch. a. D. 2 Kl. 142 S. 8 R. i. prot. Sch. C. D. Stadt und Schloß Löwen mit Klausenberg, Tröbels, Rantersdorf, Kl.-Neudorf, Kauske, Hilbersdorf, Stroschowitz, Kl.-Sarne (die 3 letzten nur gastweise eingepf.). W. C. $\frac{3}{4}$ M.	Gr. Matthias Biernacki a. Ellguth-Turawa, Pf.-Adm. †, g. 24/2. 1833, ord. 30/6. 1857.	
7. Lössen, P. a. D. R. 1,240. Pr. c. 6,000. Bulschütz 70. Rosenthal A. 130. Sch. a. D. 1 Kl. 102 S. c. 80 R. in prot. Sch. C. D. Alzenau, Buchitz, Jägerndorf, Jeschen, Johnsdorf, Koppen, Richter, Pogarell, Pramsen, Rosenthal, Schönbau, Schwanowitz, Waldborwerk. W. C. $\frac{1}{4}$ M.	Gr. Emil Lange a. Comorno, Pf.-Adm. (cum. on. redd.), g. 13/12. 1836, ord. 2/7. 1860.	Herr v. Reuß auf Lössen.
8. Michelau, P. Böhmischesdorf. R. 385. Pr. 1,000. Sch. a. D. 1 Kl. 56 S. C. D. Böhmischesdorf, Laichenberg. W. C. $\frac{1}{4}$ M.	Gr. Joseph Drottschmann aus Neunz, Curat.-Adm., g. 27/8. 1828, ord. 9/7. 1853.	Freie bischöfl. Collatur.

7) Archipresbyterat Bunzlau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 2,790. — Protest. 27,627. — Jud. 112. — Diss. 30.)

Fürstbisch. Commiss. Hirschberg, Regier. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr.-Glogau. Erzpr. (seit 28/11. 1870): Gr. Joseph Grecksch, Pf. in Groß-Hartmannsdorf.

Actuarius Circuli: vacat.

1. Bunzlau, P. a. D. R. 1,702. Pr. 13,110. Jud. 112. Diss. 30. R. D. Tillendorf A. 180. Kroischwitz 7. Drat.: in der hies. Prov.-Iren-Pflege-Anst. Sch. a. D. 3 Kl. 183 S. Tillendorf 1 Kl. 48 S. Im städt. Gymnasium 15, in der städt. hsh. Töchterch. 6, in der mit dem prot. Waisenhaus verbundenen Schulanst. 8, in prot. Clem.-Sch. 5 S. C. D. Burglehn, Gr.-Krausche mit Gna-	Gr. Franz Kreuz a. Löwenberg, Pf. u. Sch.-Zusp., g. 17/9. 1828, ord. 9/7. 1853, inv. 18/8. 1869. Gr. Robert Lux a. Gr.-Glogau, Kr.-Vic. u. Religionslehrer a. Gymnasium, g. 2/6. 1836, ord. 6/10. 1858.	Magistrat v. Bunzlau; f. Kroischwitz; Gr. Mathilde von Kölichen daselbst.
---	--	---

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
denberg, Kl.-Krausche, Looswitz, Neu- Zäschwitz, Kroischwitz, Uttig, Ebersdorf, Nothlach, Lillendorf, Dobrau, Kromnitz. W. G. 1 M.		
2. Gr.-Hartmannsdorf , P. Alt-Barthau. R. 194. Pr. 5,175. R. D. Giersdorf F. 10. Sch. a. D. 1 Kl. 18 S. 3 R. in prot. Sch. G. D. Ob., Nied. u. Gr.-Hartmannsdorf, Wilhelmsdorf, Georgenthal, Gröbzigberg, Gröbzig, Wittchenau, Giersdorf und Seitendorf. W. G. 1½ M.	Hr. Joseph Gredsch a. Puschwitz, Pf., f. v., g. 9/10. 1813, ord. 25/8. 1839, inv. 8/8. 1850.	Gutsherrsch. von Barthau.
3. Schönfeld , P. a. D. R. 147. Pr. c. 6,500. R. D. Eichtenwalbau F. 46. Alt-Dels A. (ohne Kirche) 12. Sch. a. D. 1 Kl. 21 S. 2 R. in prot. Sch. G. D. Nied., Neu- und Ob.-Schönfeld, Eichberg, Biesau, Waldborwerk, Neundorf, Gr. u. Kl.-Gollnisch, Eichtenwalbau, Grasgrund, Linden, Rittkigtreen, Wenig-treen, Urbanstreen, Alt- u. Neu-Dels, Louisenthal, Nitschenau. W. G. 2 M.	Hr. Augustin Kluge a. Koe-meuschel, Pf., g. 2/7. 1837, ord. 6/7. 1861, inv. 30/11. 1869.	Die Gutsherr- schaften von Neu- u. Ober- Schönfeld.
4. Thomashaldau , P. Gnadenberg. R. 225. Pr. 1610. R. D. Mittlau A. 56. Sch. a. D. 1 Kl. 24 S. 8 R. in prot. Sch. zu Mittlau. G. D. Aßlau, Ob., Mittel- und Nied.-Mittlau, Liebichau, Schwebendorf, Wolfshain, Rosenthal, Greulich, Hinterhaldau. W. G. 3 M.	Hr. Benantius Kreuz a. Löwen-berg, Pf.-Wdm., g. 18/5. 1834, ord. 2/7. 1859.	Herr Regie- rungs-Rath v. Merdel und Frau Gräfin v. Bücker.
5. Barthau , P. a. D. R. 184. Pr. 1,232. R. D. Herrschaftl. Familien-Gruffkap. St. Joannis Nepom. a. D. Alt-Zäsch-witz A. 14, Gr.-Walditz A. 13. Sch. a. D. 1 Kl. 38 S. 2 R. in prot. Sch. G. D. Alt-Zäschwitz, Dürr-Kunzenhof, Gr. u. Wenig-Walditz. W. G. 1½ M.	Hr. Seraphim Scholz a. Reinsch-dorf bei Reisse, Pf., g. 22/8. 1819, ord. 17/6. 1848, inv. 25/3. 1863.	Frau Reichs- gräfin von Stranzenberg auf Barthau. Für A. die betr. Gutsh.

8) Archipresbyterat Camenz.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 17,460. — Protest. 809.)

Fürstbischöfl. Commissariat Münsterberg, Regierung u. Appell.-Ger. Breslau.
Erzpriester (seit 2/11. 1866): Hr. Anton Arlt, Pfarr. in Camenz u. Schul.-Insp.

Actuarius Circuli: Hr. Heinrich Wolff, Pfarrer in Baizen.

1. Baizen , P. Camenz. R. 1234. Pr. 4. R. D. Ob.-Pomsdorf F. 606. Sch. a. D. 1 Kl. 102 S. Ob.-Pomsdorf 1 Kl. 81 S. G. D. Ob.-Pomsdorf, Bruckstein, Alt-Altmanndorf mit Gallenau. W. G. 1 M.	Hr. Heinrich Wolff a. Reisse, Pf., f. v., g. 30/11. 1806, ord. 8/4. 1833, inv. 7/3. 1851. Hr. Amand Schalsky a. Herrndorf, Kapl., g. 15/3. 1820, ord. 21/9. 1844.	S. R. M.
--	--	----------

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
Alt-Altmanndorf, (Pfarrei Baigen). P. Camenz. R. 1254. Pr. 21. Sch. a. D. 2 Kl. 223 S. E. D. Gallenau. W. E. $\frac{2}{3}$ St.	Hr. Robert Weigang a. Reichenstein, Lokalist, g. 13/2. 1813, ord. 25/8. 1839.	Wird als Lokalie vom Fürstbischöfe besetzt.
2. Briesnitz, P. Wartha. R. 1,320. Pr. 120. Kap. in Niclasdorf. Sch. a. D. 2 Kl. 118 S. Niclasdorf 1 Kl. 22 S. Niegersdorf 1 Kl. 110 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{2}{3}$ St.	Hr. Karl Krista a. Zauer, Pf., g. 26/12. 1814, ord. 31/12. 1837, inv. 5/5. 1855.	Graf v. Schlabrendorfsche Erben auf Stolz.
3. Camenz, P. a. D. R. 1,837. Pr. 174. Sch. a. D. 4 Kl. 350 S. E. D. Grunau und Laubnitz. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Anton Arlt a. Herzogswaldau, Pf., f. o., g. 22/9. 1823, ord. 17/6. 1848, inv. 7/1. 1861. Hr. Paul Puffke a. Breslau, I. Kapl., g. 13/9. 1827, ord. 30/6. 1855. Hr. Hermann Müller, Dr. J. U., II. Kapl., g. 22/7. 1845, ord. 28/6. 1870.	Freie Bischöfl. Collatur.
4. Frankenberg, P. Wartha. R. 2,618. Pr. 13. R. D. Meß-Kap. in Pilz und Rosenfranz-Kap. in Hartha. Sch. a. D. 3 Kl. 185 S. Johnsbach 1 Kl. 68 S. Banau 1 Kl. 98 S. Pilz 1 Kl. 83 S. Hartha 1 Kl. 36 S. E. D. die genannt. und Sand. W. E. 1 St.	Hr. Franz Lichtenberg a. Bernstadt, Pf., g. 6/1. 1826, ord. 9/7. 1853, inv. 23/4. 1867. Kaplan vacant.	E. R. M.
5. Heinrichswalde, P. Reichenstein. R. 1690. Pr. 7. Sch. a. D. 3 Kl. 307 S. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Hildebrand a. Friedland, Pf., g. 14/1. 1820, ord. 25/7. 1846, inv. 13/12. 1868.	E. R. M.
6. Hemmersdorf, P. Camenz. R. 1,613. Pr. 9. R. D. Gierichswalde F. 500. Sch. a. D. 2 Kl. 192 S. Gierichswalde 1 Kl. 96 S. E. D. die genannte. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Schmidt a. Strehlen, Pf., g. 4/9. 1824, ord. 1/7. 1840, inv. 22/3. 1860.	E. R. M.
7. Maifrigdorf, P. Reichenstein. R. 2,343. Pr. 53. R. D. Dörndorf, F. 535. Follmersdorf W. 858. Kap. a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 193 S. Follmersdorf 2 Kl. 143 S. Dörndorf 1 Kl. 110 S. E. D. die gen. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Theodor Otto a. Grottkau, Pf., g. 23/12. 1822, ord. 25/7. 1846, inv. 31/8. 1870. Hr. Augustin Pagsold a. Prausnitz, Kapl., g. 13/5. 1825, ord. 1/7. 1852.	E. R. M.
8. Reichenau, P. Camenz. R. 1,798. Pr. 14. R. D. Wolmsdorf F. 559. Schrom F. 234. Kap. i. Schlottendorf 416. Sch. a. D. 2 Kl. 134 S. (incl. Wintersch. in Schrom 46 S.) Wolmsdorf 1 Kl. 82 S. Schlottendorf 1 Kl. 79 S. E. D. die genannten. W. E. 1 St.	Hr. Augustin Fischer a. Lobedau, Pf., g. 29/3. 1807, ord. 29/4. 1832, inv. 5/5. 1848. Hr. Theodor Hirschberg a. Neu-Altmanndorf, Pf.-Wdm., g. 23/1. 1823, ord. 18/6. 1847.	E. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
	Hr. Eduard Linke a. Buchelsdorf, Kapl., g. 8/7. 1833, ord. 4/7. 1862.	
9. Wartha, Wallfahrtsk. P. a. D. R. 1,753. Pr. 394. Wallfahrtskap. auf d. Warthaberge. Sch. a. D. 2 Kl. 154 S. (unter diesen 31 aus dem eingeschulten Giersdorf). Sch. i. Waisen- u. Rettungs- hause mit 57 Pfl., geleitet von 4 Heb- wigschweftern, 2 Kl. 41 S. (unter diesen 6 K. aus Wartha). Eichau 1 Kl. 71 S. (unter diesen 11 aus dem eingesch. Mori- schau, Graisch. Blas). E. D. die gen. und Haag. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Johannes Slomka a. Wyrow, Pf. †, g. 3/3. 1821, ord. 18/6. 1847, inv. 5/5. 1867. Hr. Caspar Böhmel a. Neunz, I. Kapl., g. 18/10. 1827, ord. 1/7. 1852. II. Kapl. vacat. Hr. Johannes Manderla a. Hult- schin, III. Kapl. †, g. 12/2. ord. 28/6. 1843, 1866. Hr. Johannes Mai s. u. Comm.	Freie bishöfl. Collatur.

9) Archipresbyterat Canth.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 15,096. — Protest. 13,183. — Jud. u. Diff. 83.)

Fürstbischöfl. Commissariat Breslau, Regierung u. Appell.-Ger. Breslau.

Erzpriester (seit 4/3. 1863): Hr. Augustin Hoffmann, Pfarrer in Bockau.

Actuarii Circuli: Hr. Franz Hoffmann, Pf. in Groß-Peterwitz u. Sch. = Insp.

1. Bockau, P. Ingramsdorf. R. 1,612. Pr. 373. R. D. Borganie M. 660. Sch. a. D. 2 Kl. 177 S. Borganie 1 Kl. 152 S. E. D. Ebersdorf, Mettkau u. d. genannten. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Augustin Hoffmann a. Win- zenberg, Pf., s. o., g. 30/11. 1813, ord. 31/3. 1838, inv. 1/8. 1849. Hr. Florian Krusche a. Willwitz, Kapl., g. 13/4. 1814, ord. 5/8. 1838.	E. R. M. alternirend mit Gutsherr- schaft in Borganie.
2. Canth, P. Stadt Canth. R. 2281. Pr. 1150. Jud. 56. R. D. Paschwitz M. mit Dorf. Malsen 184. Neudorf F. 424. Sch. a. D. 3 Kl. 267 S. Neudorf 1 Kl. 76 S. Kap. zu Neudorf. E. D. die gen. W. E. $1\frac{1}{4}$ M.	Hr. Jacob Buchmann a. Groß- Kunzendorf, Pf. u. em. Erzpr., Lic. theol., g. 24/7. 1807, ord. 16/3. 1834, inv. 14/4. 1869. Hr. Otto Throback a. Breslau, I. Kapl., g. 9/1. 1839, ord. 28/6. 1866. Hr. Johannes Möller a. Herr- mannsdorf, II. Kapl., g. 20/8. 1839, ord. 4/7. 1863.	Freie bishöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
3. Fürstenu, P. Mettkau. R. 920. Pr. 700. Sch. a. D. 2 Kl. 130 S. Beilau 1 Kl. 50 S. E. D. Beilau und Döflig. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Wilhelm Schonat a. Strehlen, Pf.-Abm., g. 6/1. 1813, ord. 31/3. 1838. Hr. Theodor König a. Kostenthal, Kapl., g. 6/2. 1830, ord. 9/7. 1853.	Königl. Hofkammer der Königl. Familienkäter.
4. Gnichwitz, P. Canth. R. 559. Pr. 1,422. Sch. a. D. 1 Kl. 81 S. 5 R. i. prot. Sch. E. D. Guhrwitz, Schauerwitz, Haberstroh, Kreiselwitz, Schlang, Wilhelmshof. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Bernard Schloms a. Ludwigsdorf, Pf. u. emer. Erzpr., g. 27/6. 1807, ord. 16/6. 1832, inv. 27/7. 1848.	Gotthardt Graf Sauma-Telisch auf Gnichwitz.
5. Gr.-Mohnau, P. Mettkau. R. 1,148. Pr. 1914. Diff. 13 (Baptisten). R. D. Wernersdorf 3. 322. Sch. a. D. 2. Kl. 142 S. Wernersdorf 1 Kl. 71 S. 15 R. (unter 12 Jahren) in prot. Sch. E. D. Prottschhain, Kiefendorf, Floriansdorf, Wenig- u. Kl.-Mohnau, Berghof, Wernersdorf. W. E. $\frac{2}{3}$ M.	Hr. Karl Borrom. Heinzel a. Sadewitz, Pf., g. 14/11. 1818, ord. 15/4. 1843, inv. 22/3. 1860. Hr. Robert Schwidertki a. Breslau, Kapl., g. 3/3. 1839, ord. 28/6. 1866.	Lieuten. Bohl auf Groß-Mohnau, und Lieutenant Röldecken auf Wernersdorf.
6. Gr.-Peterwitz, P. Bahnhof Canth. R. 1758. Pr. 2200. R. D. Schöbbeckirch 3. 295. Pohlendorf A. 415. Forzendorf A. 323. Ob.-Struße 3. 150. Sch. a. D. 2 Kl. 190 S. Pohlendorf 1 Kl. 134 S. Forzendorf 1 Kl. 81 S. 8 R. in prot. Sch. E. D. Schönbach, Jacobsdorf, Nieb.-Struße, Schmachthain u. Zaugwitz. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Franz Hoffmann a. Canth, Pf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 2/12. 1809, ord. 16/6. 1833, inv. 26/5. 1838. Hr. Adalbert Wengler a. Breslau, Kapl., g. 17/5. 1835, ord. 6/7. 1861.	Reichsgraf zu Limburg-Stirum auf Gr.-Peterwitz. Für Schöbbeckirch, Pohlendorf, Forzendorf u. Ober-Struße die dasigen Gutsherrsch.
7. Kostenblut, P. a. D. R. 2,218. Pr. 587. Jud. 14. R. D. Viechau 3. 352. Kap. in Guckelhausen. Sch. a. D. 3 Kl. 182 S. Sablath 2 Kl. 81 S. Viechau 2 Kl. 92 S. 6 R. in prot. Sch. E. D. Sablath, Jentwitz, Eschaminendorf, Guckelhausen, Viechau. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Scholz a. Rathmannsdorf, Pf., g. 17/12. 1822, ord. 18/6. 1847, inv. 11/11. 1863.	S. R. M.
8. Polänitz, P. Bahnhof Canth. R. 1,568. Pr. 440. R. D. Landau 3. 370. Woigwitz 3. 481. Hedwigs-Kap. Sch. a. D. 2 Kl. 140 S. Landau 1 Kl. 90 S. Woigwitz 2 Kl. 140 S. E. D. Spillendorf, Gofelau, Landau, Gilgenau, Woigwitz, Krieblowitz. W. E. 1 M.	Hr. Hermann Wenzel a. Breslau, Pf., g. 5/9. 1828, ord. 9/7. 1853, inv. 26/6. 1865. Hr. Rufin Rothkegel a. Heidau, Kapl., g. 30/6. 1840, ord. 27/6. 1867.	Sr. Durchl. Fürst Gebhard Blücher von Wahlstatt.
9. Rogau-Rosenau, P. Zobten a. Berge. R. 210. Pr. 1,452. Sch. a. D. 1 Kl. 50 S. E. D. Grunau, Strachau. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Seiffert a. Reisse, Pf., g. 2/3. 1817, ord. 21/9. 1844, inv. 12/10. 1857.	Dominium von Rogau-Rosenau.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
10. Sachwitz, P. Mörschelwitz. R. 1,000. Pr. 1,269. Kap. in Schiedlagwitz. Sch. a. D. 3 Kl. 159 S. 21 R. in prot. Sch. E. D. Rammendorf, Rapsdorf, Mörschelwitz, Schiedlagwitz. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Joſeph Aſmann a. Pollogwitz, Pf., g. 17/8. 1811, ord. 31/3. 1838, inv. 10/2. 1846.	Das Dominium Sachwitz.
11. Schmellwitz, P. Bahnhof Canth. R. 856. Pr. 930. R. D. Wilkau 8. 320. Zünſch 11. 321. Sch. a. D. 2 Kl. 46 S. (mit 1 Lehrer). Wilkau 2 Kl. 59 S. (1 Localadjus.). Zünſch 2 Kl. 95 S. E. D. Dnerkwitz, Zopfenborn, Meesendorf, Ob- u. Nied.-Komolkwitz, Poln.-Baudis. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Franz Xaver Steinich a. Gr.-Totschen, Pf., g. 24/12. 1813, ord. 31/3. 1838, inv. 8/3. 1852. Hr. Guſtav Adler a. Schwiebus, Hausgeiſt. im gräfſ. Schloß zu Komolkwitz, g. 1/4. 1843, ord. 30/6. 1858.	Rittmeiſter Fritz Dieberichſauſ Schmellwitz.
12. Schoſnitz, P. Canth. R. 966. Pr. 746. Kap. hl. Paſſionsſiege a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 121 S. Schimmelwitz 1 Kl. 34 S. Stöſchwitz 1 Kl. 28 S. 15 R. in prot. Sch. E. D. Sabewitz, Kl.-Schoſnitz, Kl.-Schottgau, Schimmelwitz, Jürſch u. Stöſchwitz. W. E. 1 M.	Hr. Eduard Walter a. Patſchkau, Pf., g. 25/7. 1805, ord. 24/5. 1834, inv. 14/2. 1839.	Dominium Schoſnitz.

10) Archipresbyterat Falkenberg.

(Sprache: deutsch und polniſch. — Kathol. 23,444. — Proteſt. 10,316. — Jud. u. Diff. 118.)

Fürſtbischoff. Commiſſ. Dppeln, Regierung Dppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzprieſter (ſeit 8/12. 1852): Hr. Anton Ronge, Pfarrer in Tillowis.

Actuariuſ Circuli: Hr. Joſeph Taiſchik, Pfarrer in Dambran.

1. Dambran, P. a. D. R. 3,019. Pr. 817. Jud. 10. R. D. Schönwitz 11. 427. Karbiſchau 11. 632. Deutsch-Zamke 7. mit eingefall. R. Sch. a. D. 2 Kl. 200 S. Schönwitz 1 Kl. 82 S. Karbiſchau 2 Kl. 139 S. Deutsch-Zamke 1 Kl. 69 S. Bowaſſno 2 Kl. 134 S. 13 R. in prot. Sch. zu Poln.-Leipe. E. D. Soſollniſ, Poln.-Leipe, Czeppeſwitz u. d. genannt. W. E. 1 St.	Hr. Joſeph Taiſchik a. Ob.-Glogau, Pf. $\frac{1}{2}$, f. o., g. 28/4. 1820, ord. 18/6. 1847, inv. 26/2. 1855. Hr. Auguſt Haack a. Dppeln, Kapl. $\frac{1}{2}$, g. 10/6. 1845, ord. 28/6. 1870.	Rittergutſb. Walter auf Schönwitz, altern. mit d. Dominium Dambran und Karbiſchau.
2. Falkenberg, P. a. D. R. 4,126. Pr. 6,320. Jud. 65. R. D. Schloßkap. a. D. Graſe 11. 600. Rogau 11. 640. Schiedlau 11. 400. Sch. a. D. 4 Kl. 349 S. Jagdorf 1 Kl. 94 S. Graſe 1 Kl. 83 S. Kirchberg 1 Kl. 66 S. 105 R. in 7 prot. Sch. E. D. Falkenberg mit Weſchelle, Czeppanowitz, Springsdorf, Peterſdorf, Jagdorf, Lippen, Graſe mit Rautke,	Hr. Karl Igner a. Nimkau, Pf. u. Sch.-Zuſp., g. 29/4. 1819, ord. 6/4. 1844, inv. 31/5. 1855. Hr. Paul Wolny a. Gr.-Glogau, Kapl., g. 5/8. 1835, ord. 30/6. 1860.	Graf Graſſma auf Falkenberg.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
Raschwitz, Gr.-Sarne, Gr.-u. Kl.-Mang- gersdorf, Rodgau mit Kirchberg, Pilsen- dorf, Tarnitz, Rosßdorf, Schiedlau mit Gr.- und Kl.-Guhrau, Müllwitz, Heiderö- dorf, Geppersdorf. W. G. 1 1/2 M.	Hr. Karl Hirschfeld a. Meisse, Kapl., g. 14/6. 1834, ord. 2/7. 1859. Hr. Franz v. Roschütz, ref. Pf. v. Lauterbach, Schloßgeistlicher, g. 7/9. 1805, ord. 13/6. 1830, Commor.	
3. Friedland D/S., P. a. D. R. 6,763. Pr. 165. Jud. 30. R. D. Begräbniskap. a. D. Kap. zu Gr.-u. Kl.-Schnellendorf. Sch. a. D. 5 Kl. 508 S. Koste 1 Kl. 130 S. Poln.-Zamke 1 Kl. 132 S. Ellguth-Friedland 1 Kl. 120 S. Kl.- Schnellendorf 1 Kl. 157 S. Gr.-Schnel- lendorf 1 Kl. 100 S. Puschine 1 Kl. 112 S. Ringwitz 1 Kl. 160 S. E. D. Rahnisch, Puschine, Piechocitz, Poln.- Zamke, Heinrichau, Ringwitz, Ellguth- Friedland, Hammer, Friedrichsfeld, Koste, Woisrasch, Zulienthal, Müßdorf, Herdi- nandshof, Korpitz, Gr.-u. Kl.-Schnellen- dorf, Hillersdorf. W. G. 1 1/4 M.	Hr. Augustinus Rüchel a. Kot- schanowitz, Pf.-Adm. †, g. 13/8. 1818, ord. 3/8. 1845. Hr. Friedrich Großer, Kapl. †, g. 15/2. 1831, ord. 2/7. 1859.	Se. Excellenz Reichsgraf v. Burghaus auf Laasan u. Friedland.
4. Prayshod, P. Tillowitz. R. 3,103. Pr. 37. Begräbniskap. zu Wierschel. Sch. a. D. 2 Kl. 176 S. Wierschel 2 Kl. 202 S. Sabine 1 Kl. 116 S. Guschwitz 1 Kl. 105 S. E. D. Leopoldsdorf, Wierschel, Sabine, Guschwitz. W. G. 1 M.	Hr. Adam Czaja a. Gr.-Pram- sen, Pf.-Adm. †, g. 10/12. 1813, ord. 6/11. 1842.	S. R. R. M.
5. Schurgast, P. a. D. R. 2,719. Pr. 2,142. Jud. 5. R. D. Norok R. 693. Begräbniskap. zu Arnsdorf 143. Sch. a. D. 2 Kl. 171 S. Norok 2 Kl. 140 S. Niewe 1 Kl. 113 S. Arnsdorf 1 Kl. 50 S. Golschwitz 1 Kl. 108 S. 3 R. in prot. Sch. E. D. Stadt, Dorf u. Schloß Schurgast, Weißdorf, Niewe, Borkwitz, Arnsdorf, Sorge, Krohnau, Nikoline, Sowade, Golschwitz und Norok. W. G. 1 1/4 M.	Hr. Thomas Galuschka a. Beu- then D/S., Pf. †, g. 9/12. 1833, ord. 12/6. 1858, inv. 22/10. 1868. Hr. Joseph Wollny a. Poln.- Olbersdorf, Kapl. †, g. 19/4. 1844, ord. 30/6. 1868.	Freie bischöfl. Collatur. Für S. Dominium
6. Tillowitz, P. a. D. R. 3,714. Pr. 835. Jud. 8. R. D. Brande II. 2,146. Schloß- kap. a. D. Sch. a. D. 3 Kl. 322 S. Brande 1 Kl. 91 S. Baumgarten 1 Kl. 146 S. Schiedlow 1 Kl. 96 S. Seifers- dorf 1 Kl. 83 S. 20 R. in prot. Sch. zu Grobitz. E. D. Ellguth, Ruttken, Ihere- sienhütte, Brande, Scheliske, Michels- dorf, Grobitz, Walde, Winklerhütte, Baumgarten, Weiderwitz, Wilhelminen- hütte, Seifersdorf, Schiedlow. W. G. 1 1/2 M.	Hr. Anton Ronge a. Nowag, Pf. †, f. o., g. 18/1. 1816, ord. 8/5. 1842, inv. 6/10. 1851. Hr. Paul Falder a. Dypeln, Kapl. †, g. 4/9. 1845, ord. 28/6. 1869.	Graf Brantenberg auf Tillowitz alt. mit Graf Praschna auf Falkenberg.

11) Archipresbyterat Frankenstein.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 22,249. — Protest. 13,562. — Jud. 195.)

Fürstbischöfl. Commiss. Münsterberg, Reg. Breslau, Appell.=Ger. Breslau.
 Erzpriester (seit 26/3. 1852): Hr. Joh. Franz Grundey, Pfarrer in Frankenstein
 und emer. Schul.=Insp., K 4.

Actuarius Circuli: Hr. Gotthard Müller, Pf. in Prozan u. emer. Sch.=Insp.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Baumgarten, P. Frankenstein. R. 1,961. Pr. 83. Kap. in Grochwitz. Sch. a. D. 5 Kl. 297 S. Paulwitz 2 Kl. 38 S. E. D. die gen. u. Grochau. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Joseph Wallisch a. Habendorf, Pf., g. 15/2. 1816, ord. 28/10. 1841, inv. 18/10. 1853. Hr. Dominicus Meßner a. Baumgarten, Kapl., g. 10/10. 1833, ord. 12/6. 1858.	Graf v. Schlaben-dorfsche Erben auf Stolz.
2. Frankenstein, P. a. D. R. 6,994. Pr. 1,906. Jud. 183. Diff. 2. R. D. Zabel 8. 1488. Heinersdorf Meßkap. R. R. Hosp.= u. Begräbnißf. u. Klosterf. a. D. Sch. a. D. 10 Kl. 777 S. Zabel 2 Kl. 126 S. Heinersdorf 1 Kl. 60 S. Kunzendorf 1 Kl. 58 S. E. D. die genannt. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Johann Franz Grundey a. Winnsdorf, Pf. u. emer. Sch.=Insp., K 4., f. v., g. 5/12. 1811, ord. 29/9. 1836, inv. 20/7. 1858. Hr. Joseph Gebel a. Hemmersdorf, I. Kapl., g. 25/6. 1831, ord. 28/6. 1856. Hr. Joseph Wawersig a. Leisnig, II. Kapl., g. 3/8. 1840, ord. 1/7. 1865. Hr. Oscar Scholz a. Jacobskirch, Kr.=Wik., g. 31/10. 1829, ord. 1/7. 1854. Hr. Eusebius Stephan a. Pomza, Schulpräfect, g. 7/11. 1841, ord. 28/6. 1864. Hr. Johann Pohl a. Lindenau, Kapl. im Kloster d. Barnberg. Br., g. 6/11. 1831, ord. 6/10. 1858. Hr. Ernst Weber, f. u. Comm. Hr. Karl Noßke, f. u. Commor. Hr. Franz Langer, f. u. Comm.	Graf v. Schlaben-dorfsche Erben zu Stolz. Klosterkirche der Barnh. Brüder.
3. Nimptsch, P. a. D. R. 1,104. Pr. 6,381. Jud. 10. Kap. in Silbitz. Drat. in Nied.-Dirsdorf u. Dürr-Brockut. Sch. a. D. 2 Kl. 168 S. 12 R. in prot. Sch.	Hr. Karl Brunn a. Hochkirch, Pf., g. 20/11. 1823, ord. 22/6. 1850.	S. R. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
E. D. Kl.-Pangel, Vogelgefang, Boislowski, Gaumitz, Ob- und Nied.-Dirsdorf, Kosewitz, Kunsdorf, Neuborf, Kl.-Ellgut, Petrikau, Dürr-Brockut, Siegroth, Kittlau, Quanzendorf, Gr.-Willkau, Ruchwitz, Tadelwitz, Plottnitz, Strachau, Silbitz. W. E. 2 St.		
4. Peterwitz, P. a. D. R. 2,524. Pr. 1,780. R. D. Schönheide A. 672. Löwenstein F. 296. Sch. a. D. 3 Kl. 280 S. Schönheide 1 Kl. 122 S. Löwenstein 1 Kl. 58 S. E. D. Quickenborn, Seherrgrund, Schönheide, Kleutisch, Löwenstein, Kl.-Neuborf, Kolonie Rathsam. W. E. 1 St.	Hr. Franz Scholz a. Schlaupitz, Pf. u. Sch.-Insp., g. 26/7. 1819, ord. 6/4. 1844, inv. 5/4. 1855. Hr. August Weinhold a. Breslau, Kapl., g. 10/10. 1839, ord. 29/6. 1869.	Graf v. Schlafendörffsche Erben auf Stolz. Fürst. Rittergutsbesitzer Brem.-Lieut. Valentin Geld auf Schönheide.
5. Progan, P. Frankenstein. R. 2886. Pr. c. 1560. R. D. Meßkap. in Olbersdorf. 1,030. Raubitz F. 930. Sch. a. D. 2 Kl. 166 S. Olbersdorf 2 Kl. 191 S. Raubitz 2 Kl. 208 S. 2 R. in prot. Sch. E. D. Olbersdorf, Tomnitz, Dittmannsdorf, Zülzendorf, Raubitz mit Schrebsdorf, Schodelwitz, Gläsendorf, Rodsdorf, Kl.-Belmsdorf. W. E. 1 M.	Hr. Gotthard Müller a. Wiesau, Pf. u. emer. Sch.-Insp., f. v., g. 5/5. 1801, ord. 12/6. 1824, inv. 9/9. 1836.	E. R. M.
6. Raubnitz, P. Peterwitz. R. 796. Pr. 276. Sch. a. D. 1 Kl. 145 S. Raschdorf 1 Kl. 47 S. E. D. Raschdorf, Michelsdorf, Tränkendorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Franz Wiedemann a. Pichtenberg, Pf.-Adm., g. 11/6. 1830, ord. 30/6. 1857.	Guts herrsch. Graf v. Sternberg.
7. Schönwalde, P. Peterwitz, Kr. Frankenstein. R. 3,020. Pr. 45. Meßkap. in Herzogswalde. Sch. a. D. 5 Kl. 352 S. Herzogswalde 1 Kl. 102 S. E. D. Herzogswalde, Raschgrund, Col. Harthe. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Constantin Kieger a. Dgen, Pf., g. 5/5. 1825, ord. 1/7. 1849, inv. 20/4. 1869.	Freie bischöfl. Collatur.
8. Seitendorf, P. Frankenstein. R. 1,280. Pr. 1,025. R. D. Stolz, Schloßkap. Sch. a. D. 2 Kl. 152 S. Stolz 1 Kl. 50 S. E. D. Bölsdorf, Stolz. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Brossok a. Herrnschütz, Pf., g. 31/12. 1825, ord. 1/7. 1852, inv. 26/6. 1870.	Rittergutsbes. Heinrich Dittrich
9. Silberberg, P. a. D. R. 1,014. Pr. 486. Sch. a. D. 2 Kl. 204 S.	Hr. Augustin Hesse a. Neustadt D/S., g. 27/8. 1824, ord. 1/7. 1849, inv. 11/5. 1870.	Freie bischöfl. Collatur.
10. Tarnau, P. Frankenstein. R. 671. Pr. 20. Sch. a. D. 2 Kl. 138 S. E. D. Vorwerk Bauze. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Constantin Klose a. Wartha, Pf., g. 29/10. 1815, ord. 28/8. 1842, inv. 22/8. 1852.	Graf v. Schlafendörffsche Erben auf Stolz.

12) Archipresbyterat Frenstätt.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 5,495. — Protest. 27,939. — Jud. 174. — Diss. 12.)

Fürstbischöfl. Commiss. Gr.-Glogau, Reg. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr.-Glogau.
Erzpriester (seit 5/12. 1870): Hr. Karl Gebhard Langer, Pfarrer in Frenstätt
und Schulen-Inspector.

Actuarius Circuli: Hr. Franz Gyrdt, Geistl. Rath u. Pf. in Ob.-Herzogswaldau.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Beuthen a/D. , P. a. D. R. 805. (incl. Militär). Pr. 4,400. Jud. 37. Sch. a. D. 1 Kl. 98 S. 8 K. in prot. Sch. C. D. Rentersdorf, Carolath, Reinberg, Carlsberg, Rosenthal, Schöneich, Bäsau, Zöbelwitz, Baunau, Gr.- u. Kl.-Würibitz, Passendorf, Malschwitz, Krollwitz, Beitzsch, Deutsch-Larne. W. C. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Joseph Graupe a. Klopschen, Pf., g. 31/12. 1812, ord. 28/8. 1842, inv. 5/6. 1852.	Fürst zu Carolath-Beuthen.
2. Brunzelwaldau , P. Langhermsdorf. R. 453. Pr. 616. Jud. 3. R. D. Langhermsdorf 8. 21. Sch. a. D. 2 Kl. 53 S. 4 K. in prot. Sch. C. D. Altenau, Langhermsdorf, Steinborn, Pirben, Hartmannsdorf, Seiffersdorf, Sorge. W. C. 1 M.	Hr. Franz Gensch a. Krummölz, Pf., g. 18/2. 1819, ord. 4/6. 1844, inv. 8/11. 1856.	Baron v. Schammer.
3. Frenstätt , P. a. D. R. 562. Pr. 4,645. Jud. 63. Diss. 3. R. R. ad. St. Spiritum. Sch. a. D. 2 Kl. 85 S. C. D. Db. = u. Nied.-Siegersdorf, Schönbrunn, Heinsendorf u. Reichenau. W. C. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Gebhard Langer a. Mogschwitz, Pf. u. Sch.-Insp., f. v., g. 25/11. 1809, ord. 25/5. 1839, inv. 26/9. 1851. Hr. Rudolph Wolke a. Breslau, Kr.-Bitt., g. 17/8. 1832, ord. 28/6. 1856.	Magistrat von Frenstätt.
4. Großenbohrau , P. Langheinersdorf. R. 78. Pr. 4,000. R. D. Zölling, A. 16. Sch. a. D. 1 Kl. 8 S. C. D. Grund, Scheibau, Neufenseldau, Rüdersdorf, Hartau, Walddorf, Zölling, Döhringau, Nettschütz, Bielitz, Lessendorf, Wallwitz, Böcklau, Zybus, Ziffendorf. W. C. 1 M.	Hr. Ernst Schumacher a. Groß-Glogau, Pf., g. 8/12. 1831, ord. 30/6. 1855, inv. 2/4. 1864.	Königl. Wirkl. Geh. Rath. Reg.-Präsident a. D. Graf Zedlitz-Trübschler. Fürst v. S. R. M.
5. Hirschfeldbau , P. Hertwigswaldau. R. 651. Pr. 1,700. R. D. Klüpper A. 491. Sch. a. D. 1 Kl. 27 S. Klüpper 1 Kl. 91 S. C. D. Db., Mittel- und Nied.-Klüpper, Kl.-Rothau, Charlottenthal, Greißvorwerk. W. C. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Johannes Kurz a. Merzdorf a/B., Pf., g. 7/11. 1828, ord. 11/7. 1853, inv. 28/2. 1866.	Rittergutsh. Ludw. Bontef. Hirschfeldbau. F. R. Rittergutsh. von Lohmke a. Db.-Klüpper. Comptatron Rittergutsh. Priester aus Mitt.-Klüpper.
6. Neusalz a/D. , P. a. D. R. 2,028. Pr. 4,078. Jud. 31. Diss. 9. R. D. Rauden A. 190. Sch. a. D. 2 Kl. 201 S. Rauden 1 Kl. 45 S. Tiefeser 1 Kl. 61 S.	Hr. Ludw. Plüschke a. Ottmachau, Pf., g. 26/5. 1813, ord. 25/8. 1839, inv. 3/12. 1851.	S. R. M. altern. mit Fürst

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
19 R. in prot. Sch. C. D. Iſchieſer, Kuſſer, Modritz, Liebſchütz, Alt- u. Neu- Tſchau, Rölſch, Thiergarten, Rgl. Auf- halt, Alt-Neuſalz, Alte-Fähre, Freibraun, Tſchöplau. W. C. 1½ M.	Hr. Paul Koſiolek a. Sagan, Kapl., g. 8/3. 1842, ord. 27/6. 1867.	von Carolath- Beuthen.
7. Neustädte, P. a. D. R. 723. P. 1,700. Jud. 40. R. D. Lindau N. 256. Win- diſchbohrau N. 100. Sch. a. D. 2 Kl. 95 S. C. D. Rehlau, Kuhnau. W. C. ½ M.	Hr. Joſeph Jammer a. Tſiſchau, gfl. Rath, Pf., emer. Erzpr. u. Sch.-Inſp., 4., g. 13/8. 1800, ord. 11/3. 1826, inv. 25/12. 1830.	Herzog von Dino.
8. Ober-Herzogswaldau, P. Freyſtadt. R. 170. Pr. 6,800. R. D. M.-Herzogswal- dau N. 15. Streibelsdorf N. 20 (erloſchen). Herwigsdorf N. 25. Weichau N. 40 (erloſchen). Sch. a. D. 1 Kl. 20 S. C. D. Mittel- u. Nied.-Herzogswaldau, Streibelsdorf, Bullendorf, Herwigsdorf, Weichau, Reinsbain, Reudorf u. Neu- börfel. W. C. 1½ M.	Hr. Franz Gyrdt a. Kloſter Lie- benthal, Pf., gfl. Rath, f. o., g. 11/11. 1810, ord. 5/4. 1835, inv. 4/1. 1841. Hr. Auguſt Karger a. Breſlau, Kapl., g. 18/6. 1833, ord. 2/7. 1859.	Die beſteff. Gutsherrſch.

13) Archipresbyterat Friedewalde.

(Sprache: deutſch. — Kathol. 15,764. — Proteſt. 359. — Jud. 1.)

Fürſtibischöfl. Commiſſariat Meiſſe, Regierung Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzprieſter (ſeit 5/5. 1866): Hr. Franz Gaugliß, Pfarrer in Bielitz.

Actuariuſ Circuli: Hr. Karl Kutiſche, Pfarrer in Ramſdorf.

1. Bielitz, P. a. D. R. 1,583. Pr. 7. Jud. 2. Kap. in Gr.-Mahlendorf. Sch. a. D. 2 Kl. 196 S. Gr.-Mahlendorf 1 Kl. 109 S. C. D. Gr.-Mahlendorf. W. C. ¼ M.	Hr. Franz Gaugliß a. Ramſlau, Pf., f. o., g. 31/5. 1809, ord. 20/10. 1835, inv. 5/7. 1859.	Freie biſchöfl. Collatur.
2. Friedewalde, P. Falkenau, Reg. Bez. Oppeln. R. 1,688. Pr. 4. R. D. Gr.- Brieſen K. 596. Sch. a. D. 2 Kl. 236 S. Gr.-Brieſen 1 Kl. 112 S. C. D. Colonie Koppendorf und Gr.-Brieſen. W. C. ¼ M.	Hr. Robert Bernhard a. Breſlau, Pf., g. 16/11. 1818, ord. 15/4. 1843, inv. 10/1. 1871. Hr. Franz Baucke a. Gr.-Neun- dorf, Kapl., g. 22/4. 1843, ord. 28/6. 1869.	Freie biſchöfl. Collatur.
3. Gruben, P. a. D. R. 2,622. Pr. 298. R. D. Sonnenberg mit Begräbnißf. 660. Sch. a. D. 2 Kl. 191 S. Sonnenberg 1 Kl. 159 S. Jacobſdorf 1 Kl. 97 S. 73 R. in prot. Sch. 3. Kleuſchnitz. C. D. Sonnenberg mit Col. Marſche, Kleuſch- nitz u. Jacobſdorf. W. C. ¼ M.	Hr. Johannes Kempe a. Schnel- lewalde, Pf., g. 21/12. 1824, ord. 23/6. 1851, inv. 7/1. 1861.	Gutſh. Graf Stanislaus Colonna- Waleſki auf Gruben.
4. Sennersdorf, P. Falkenau D/S. R. 1,579. Pr. 7. Kreuzkap. außer d. D. Sch. a. D. 3 Kl. 306 S. C. D. Gelten- dorf. W. C. ¼ M.	Hr. Karl Emrich a. Luxemburg, Pf.-Adm. u. Sch.-Inſp., g. 16/8. 1815, inv. 25/7. 1846.	Freie biſchöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
5. Nieder-Hermersdorf , P. Bieltz D/S. R. 2,885. Pr. 20. R. D. Mannsdorf 8. 830. Kap. a. D. u. Bauschwitz. Sch. a. D. 3 Kl. 280 S. Mannsdorf 2 Kl. 175 S. Bauschwitz 1 Kl. 70 S. E. D. Neuforge, Bauschwitz, Mausewitz, Mannsdorf, Kleinwarthe. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Friedrich Jochmann a. Breslau, Pf., g. 29/10. 1817, ord. 8/5. 1842, inv. 26/10. 1861.	Freie bischöfl. Collatur.
6. Lamsdorf , P. Bieltz D/S. R. 1,250. Pr. 3. Sch. a. D. 2 Kl. 127 S. Schaderwitz 1 Kl. 121 S. E. D. die gen. und Kalfcke. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Rutsche a. Henndorf, Pf., f. v., g. 8/9. 1825, ord. 1/7. 1852, inv. 27/12. 1857.	Gutsherrsch. auf Lamsdorf.
7. Mogwitz , P. Bösdorf. R. 2,186. Pr. 20. R. D. Petersheide 8. 1093. Sch. a. D. 2 Kl. 205 S. Petersheide 2 Kl. 272 S. E. D. Schönheide, Königswalde und Petersheide. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Halpaus a. Grottkau, Pf., g. 1/10. 1801, ord. 9/4. 1826, inv. 8/2. 1841. Hr. Emanuel Hermann a. Meisse, Kapl., g. 5/2. 1833, ord. 12/6. 1858.	Freie bischöfl. Collatur.
8. Volkmannsdorf , P. Steinau D/S. R. 1,971. R. D. Renndorf 8. 380. Sch. a. D. 2 Kl. 168 S. Renndorf, 1 Kl. 65 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{2}{3}$ M.	Hr. Karl Lange a. Schmottseifen, Pf., g. 27/8. 1818, ord. 6/4. 1844, inv. 19/3. 1862.	Freie bischöfl. Collatur.
Prockendorf , P. Schweinsdorf. R. 565. Sch. a. D. 1 Kl. 76 S.	Hr. Georg Linke a. Neunz, Localist, g. 1/9. 1806, ord. 5/4. 1835.	

14) Archipresbyterat Gleiwitz.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 52,086. — Protest. 3,045. — Jud. u. Diff. 2,591.)

Fürstbischöfl. Commissariat Ratibor, Regier. Dppeln, Appell.-Ger. Ratibor. Erzpr. (seit 1854): Hr. Joseph Kühn, Fürstbischöfl. Commiss. u. Pf. in Gleiwitz. Actuarius Circuli: Hr. Fedor Wanjura, Pfarrer in Groß-Rauden u. Sch.-Insp.

1. Brzezinka , P. Laband. R. 1,781. Pr. 5. Jud. 3. R. D. Kozłów 8. 993. Sch. a. D. 1 Kl. 182 S. Kozłów 1 Kl. 196 S. E. D. Zdiere. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joannes Baptista Kleinert a. Gr.-Strehlitz, Pf.-Adm., g. 14/8. 1820, ord. 17/6. 1848, inv. 19/6. 1866.	Herzog von Ratibor.
2. Deutsch-Bernitz , P. Gleiwitz. R. 2,104. Pr. 21. Sch. a. D. 2 Kl. 340 S. E. D. Nieborowitz. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Franz Arnold a. Ratibor, Pf.-Adm. †, g. 25/5. 1835, ord. 6/7. 1861.	Herzog von Ratibor.
3. Gleiwitz , P. a. D. R. 13,075. Pr. 1,954. Jud. 2,156. Diff. 3. Gymnasialf. ad St. Barbar. Hospitalf. ad St. Trinit. Waisenhauskap. u. Kirchhofskap. Sch. a. D. 14 Kl. 1,118 S. Tronek 2 Kl. 386 S.	Hr. Joseph Kühn a. Grüssau, Pf., Erzpr. u. fürstb. Commiss. †, g. 27/11. 1817, ord. 6/11. 1842, inv. 11/7. 1853.	Magistrat in Gleiwitz.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
Richtersdorf 2 Kl. 260 S. Knappschaftsch. 3 Kl. 276 S. Waisenhausch. 1 Kl. 51 S. Höhere Töchterch. 1 Kl. 57 S. E. D. Gleiwitz, Trynek, Richtersdorf, Ellgut- Zabrze, Eisengießerei bei Gleiwitz. W. E. 1 St.	Hr. Johannes Hawrda a. Dypeln, I. Kapl. †, g. 17/8. 1840, ord. 30/6. 1865. Hr. Max Villain a. Constadt, II. Kapl. †, g. 1/11. 1840, ord. 28/6. 1866. Hr. Joseph Hettwer a. Rohlsdorf, III. Kapl. †, g. 5/1. 1844, ord. 28/6. 1869. Hr. Richard Schauder a. Leob- schütz, IV. Kapl. †, g. 3/8. 1840, ord. 28/6. 1870. Hr. Heinrich Linke a. Neustadt, Kr.=Vic. †, g. 29/9. 1830, ord. 30/6. 1857. Hr. Joseph Sockel a. Ziegenhals, Gymnas.=Rel.-Lehrer, g. 7/7. 1832, ord. 8/7. 1855. Hr. Ernst Bergmann a. Reisse, Gymnas.=Rel.-Lehrer, g. 25/4. 1834, ord. 30/6. 1860.	
Königl. Gymnasium.		
4. Groß-Rauden, P. a. D. R. 5,292. Pr. 116. Jud. 4. R. D. Stanitz F. 953. Begräbnistap. ad St. Mar. Magdalenam a. D. Sch. a. D. 4 Kl. 402 S. Privatsch. 2 Kl. 47 S. darunter 14 prot. R. Kl.=Rauden 1 Kl. 108 S. darunter 1 jüdisch. Stoboll 2 Kl. 271 S. Stanitz 2 Kl. 282 S. E. D. Kl.=Rauden, Rennerd- dorf, Zankowitz, Stoboll, Barglowka, Stanitz. W. E. 1 M.	Hr. Fedor Wanjura a. Gr.=Wil- kowitz, Pf. u. Sch.=Insp. †, g. 10/6. 1820, ord. 6/4. 1844, inv. 29/8. 1855. Hr. Bruno Hulwa a. Dypeln, I. Kapl. †, g. 8/9. 1837, ord. 5/7. 1862. Hr. Gustav Kosack a. Schwirz, II. Kapl. †, g. 26/6. 1833, ord. 4/7. 1863. Hr. Johann Lipczyk a. Dypeln, Inform. im herzogl. Hause †, g. 5/10. 1837, ord. 6/7. 1861.	Victor Herzog von Ratibor.
5. Kieserstädtel, P. a. D. R. 3,685. Pr. 55. Jud. 29. R. D. Waldkap. ad St. Mariam-Magdal. Sch. a. D. 4 Kl. 361 S. Althammer 1 Kl. 228 S. Pohna 1 Kl. 137 S. E. D. Schloß Kieserstädtel, Pohna, Chorinskowitz, Pohlisdorf u. Althammer. W. E. 3 M.	Hr. Florian Duczek a. Sacrau, Pf. †, g. 4/5. 1828, ord. 28/6. 1856, inv. 9/11. 1865.	Victor Herzog von Ratibor altern. mit Hugo Herzog von Ließ.
6. Laband, P. a. D. R. 5,170. Pr. 45. Jud. 20. Kap. in Gzechowitz. Sch. a. D. 3 Kl. 420 S. Gzechowitz 1 Kl. 129 S. Rzegitz 1 Kl. 150 S. Dzieršno 1 Kl.	Hr. Heinrich Malepa a. Rybnitz, Pf. †, g. 27/11. 1827, ord. 23/6. 1851, inv. 8/7. 1864.	Gutsh. Freiherr von Wetzel.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weisr, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
120 S. Klyszejau 1 Kl. 84 S. E. D. Niepaschütz, Alt-Gleiwitz, Elguith, Przy- szowka, Czechowitz, Czerwionka, Ob.- und Nied.-Dzierżno, Rzęchitz, Klyszejau. W. E. 1½ M.	Hr. Joseph Gawenda a. Ratibor, Kapl. f., g. 24/10. 1839, ord. 12/8. 1864.	
7. Ostroppa, P. Gleiwitz. R. 1,542. Sch. a. D. 2 Kl. 343 S. E. D. Colonie Zedlitz. W. E. ¼ M.	Hr. Gustav Sawlitschka a. Gr.- Strehlitz, Pf. f., g. 16/5. 1832, ord. 12/6. 1858, inv. 24/4. 1870.	Magistrat in Gleiwitz.
8. Petersdorf, P. Gleiwitz. R. 3,550. Pr. 272. Jud. 90. R. D. Schalscha 8. 430. Kap. St. Urbani a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 366 S. Zernitz 1 Kl. 184 S. Schalscha 1 Kl. 171 S. E. D. Peters- dorf städt., Petersdorf v. Welczek, Zernitz städt., Zernitz von Gröbling, Neuborf und Schalscha. W. E. ¼ M.	Hr. Ignaz Ledwoch a. Gleiwitz, Pf. f., g. 1/2. 1833, ord. 28/6. 1856, inv. 13/5. 1866.	Altern. Herr- schaft Laband u. Magistrat in Gleiwitz.
9. Raehowitz, P. Kiefernstädtel. R. 3,516. Pr. 24. R. D. Gr.-Schierakowitz 8. 1730. Boiczow 2. 650 mit Lacze 8. 550. Sch. a. D. 1 Kl. 140 S. Gr.-Schierako- witz 2 Kl. 245 S. Boiczow 1 Kl. 134 S. Lacze 1 Kl. 137 S. E. D. Gr. u. Kl.- Schierakowitz, Goshütz, Boiczow, Lacze. W. E. 1¼ M.	Hr. Emanuel Russek a. Ratibor, Pf. f., g. 21/12. 1828, ord. 1/7. 1854, inv. 17/4. 1861. Hr. Heinrich Treeger a. Kochano- witz, Kapl. f., g. 12/7. 1840, ord. 28/6. 1869.	Herzog von Ratibor.
10. Schönwald, P. Gleiwitz. R. 2,550. Pr. 2. Sch. a. D. 3 Kl. 500 S. W. E. ½ M.	Hr. Augustin Berzlik a. Oppeln, Pf. u. Sch.-Insp. f., g. 23/7. 1834, ord. 12/6. 1858, inv. 22/10. 1868.	Herzog von Ratibor.
11. Zabrze (soll Stadt werden). P. a. D. R. 9,821. Pr. 551. Jud. 286. Sch. a. D. 8 Kl. 1,412 S. noch 4 Kl. in nächster Aussicht m. Schulschwest. Sosniza 2 Kl. 245 S. 3 R. in prot. Sch. E. D. Kl.- Zabrze, Dorotheendorf, Sosniza und Mathesdorf. W. E. ½ M.	Hr. Philipp Ritta a. Blaschewitz, Pf. f., g. 1/5. 1810, ord. 31/3. 1838, inv. 29/8. 1850. Hr. August Fiedler a. Oppeln, Kapl. f., g. 15/7. 1833, ord. 6/7. 1861. Hr. Raimund Kenty a. Weiskret- scham, Kapl. f., g. 12/8. 1845, ord. 28/6. 1870.	Freie bischöfl. Collatur.

15) Archipresbyterat Groß-Dubensko.

(Sprache: polnisch vorherrschend. — Kathol. 20,534. — Protest. 144. — Jud. 89.)

Fürstbischöfl. Commiss. Ratibor, Regierung Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester (seit 2/6. 1862): Hr. Joseph Kolibaj, Pfarrer in Pilchowitz.

Actuarius Circuli: Hr. Ludwig Edler, Pfarrer in Bujakow und Schul.-Insp.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Belsk, P. Gzermionka. R. 2,598. Pr. 29. Jud. 11. R. D. Leszczyn 1. 710. Sch. a. D. 2 Kl. 335 S. Leszczyn 1 Kl. 158 S. Sczestkowitz, 1 Kl. 95 S. G. D. Stanowitz, Sczestkowitz, Neudorf, Leszczyn, Eggersfeld, Rzegowka. W. G. 1 1/2 M.	Hr. Heinrich Kainz a. Reichthal, Pf.-Wdm. †, g. 22/5. 1831, ord. 1/7. 1854.	Rittergutsb. Gemanden. Für H. Rittergutsb. Varielt.
2. Bujakow, P. Drzesche. R. 3,310. Pr. 10. Jud. 13. R. D. Gr.-Pantow 8. 2,030. Sch. a. D. 2 Kl. 260 S. Gr.-Pantow 2 Kl. 194 S. Kl.-Pantow 2 Kl. 272 S. G. D. die genannt. W. G. 1 M.	Hr. Ludwig Richard Edler a. Beuthen, Pf. u. Sch.-Insp. †, g. 7/6. 1829, ord. 1/7. 1854, inv. 5/8. 1858. Hr. Hieronym. Hennig a. Deutsch-Crone, Kapl. †, g. 18/1. 1839, ord. 28/6. 1869.	Gräfin Schaffgotsch v. Schomberg-Godulla. Für G. Graf Richard von Bosadowsky-Wehner.
3. Gr.-Dubensko, P. Gzermionka. R. 5,756. Pr. 41. Jud. 37. R. D. Orontowitz 8. 1,641. Sch. a. D. 2 Kl. 418 S. Gzuchow 1 Kl. 215 S. Orontowitz 2 Kl. 365 S. G. D. Alt-Dubensko, Gzermionka, Gzuchow, Anth. Zawada, Anth. Drzesche, Jaschkowitz u. Orontowitz. W. G. 3/4 M.	Hr. Franz de Paula Walczuch a. Gentawa, Pf. †, g. 14/4. 1815, ord. 31/5. 1840, inv. 21/4. 1847. Hr. Karl Dittrich II. a. Mochau, Kapl. †, g. 2/2. 1831, ord. 2/7. 1859.	Die Orontowitzer Aktien-Gesellschaft in Berlin.
4. Gr.-Gieraltowitz, P. Gleiwitz. R. 2,684. Pr. 3. Jud. 8. R. D. Knurow 1. 1,070. Sch. a. D. 1 Kl. 196 S. Knurow 1 Kl. 208 S. Gtutow 1 Kl. 114 S. G. D. die genannt. u. Kriewald. W. G. 3/4 M.	Hr. Ludwig Bolik a. Gr.-Nimzdorf, Pf. †, g. 15/4. 1825, ord. 22/6. 1850, inv. 29/5. 1866.	Rittergutsb. Herr G. v. Maczel. Für H. Rittergutsb. Herr Gustav v. Paczynski-Lenczin.
5. Pilchowitz, P. a. D. R. 3,893. Pr. 50. Jud. 10. R. D. Ober-Wilcza 8. 1,500. Smolnitz Begräbniskap. 640. Kap. im Kloster d. barmh. Brüd. Drat. i. Semin. Sch. a. D. 3 Kl. 232 S. Ober-Wilcza 2 Kl. 295 S. Smolnitz 1 Kl. 162 S. Sch. im. Semin. 1 Kl. 60 S. G. D. Wielepole, Niederdorf, Nied. und Ob.-Wilcza, Sczysglowitz, Nieborowitzer-Hammer, Leboschowitz und Smolnitz. W. G. 1 M.	Hr. Joseph Kolibaj a. Sobrau D/S., Pf. †, f. v., g. 10/4. 1823, ord. 17/6. 1848, inv. 6/9. 1855. Hr. Oscar Andreas Magiol a. Rosenberg D/S., Kapl. †, g. 17/1. 1840, ord. 30/6. 1868. Hr. Emanuel Braun a. Oppeln, Sem.-Dir. †, g. 14/2. 1836, ord. 30/6. 1860. Hr. Emanuel Schulzik a. Rohnitz, Sem.-Ober-Lehrer †, g. 14/2. 1839, ord. 28/6. 1869.	Rittergutsb. Hauptmann v. Auerhoff.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weib, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
6. Preiſmiß, P. Gleiwitz. R. 2,293. Pr. 11. Jud. 10. Kap. zum hl. Kreuz a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 337 S. E. D. Ma- toshau und Reudorf. W. E. 1 M.	Hr. Eduard Frank a. Polnisch- Babitz, Pf. †, g. 29/2. 1816, ord. 28/10. 1841, inv. 16/5. 1862.	Vormundsch. d. noch minor. Conrad von Raczek, jetzi- gen Besitzers des Gutes Preiſmiß.

16) Archipresbyterat Groß-Glogau.

(Sprache: deutsch. -- Kathol. 12,139. — Protest. 28,813. — Jud. u. Diff. 1,012.)

Fürstbisch. Commiss. Gr.-Glogau, Reg. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr.-Glogau.

Erzpriester (seit 20/2. 1869): Hr. Bartholomäus Menzel, emer. Schul.-Insp.
und Diöcesan-Feuer-Societäts-Director, Dompfarrer in Groß-Glogau.

Actuarus Circuli: Hr. Joseph Schreyer, Pfarrer in Rabsen.

1. Bries N/Schl., P. a. D. R. 560. Pr. 3,300. Jud. 1. R. D. Schönau f. mit Fröbel, Kap. Sch. a. D. 1 Kl. 46 S. Fröbel 1 Kl. 34 S. 2 R. in prot. Sch. E. D. Fröbel, Kl.-Tschirnau, Doberwitz, Skeiden, Schönau, Weckelwitz, Rutsch- witz, Annaberg. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Prause a. Reisse, Pf., g. 28/12. 1803, ord. 18/9. 1830, inv. 2/4. 1840.	Oberamt- mann Retsch auf Bries. Fürst. Lega- tionsrath von Jordan auf Schönau.
Annaberg, Kap.	Hr. Adolph Minges a. Schweid- nitz, Fundatist, g. 7/2. 1820, ord. 21/9. 1844.	Für Annaberg Fürstbischöf.
2. Gr.-Glogau, Dompfarrei. P. a. D. R. 881. Pr. 1,426. Jud. 9. Diff. 5. Kap. ad St. Annam 3. 3. noch auß. kirchl. Gebrauche. Sch. a. D. Domsch. 2 Kl. 173 S. E. D. Zerbau, Lerchenberg, gastweise: Oberau. W. E. 1 M.	Hr. Bartholom. Menzel a. Fran- kenberg, Dompf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 24/8. 1815, ord. 31/5. 1840, inv. 28/2. 1861. Hr. August Winkler a. Kl.-Dels, Kr.-Vic. u. I. Kapl., g. 21/1. 1833, ord. 30/6. 1857. Hr. August Sperlich a. Neustadt O/S., II. Kapl., g. 31/1. 1832, ord. 29/6. 1860. Hr. Karl Vogt a. Gr.-Glogau, Archidiaconus, H. 4., g. 9/11. 1806, inv. 13/6. 1830.	Freie bischöfl. Collatur.
Archidiaconat.		Fürstbischöf.
3. Gr.-Glogau, Stadtpfarrei. P. a. D. R. 4,898. Pr. 10,812. Jud. 930. Diff. 51. Sch. a. D. 8 Kl. 500 S. Nied.-Schrepau 1 Kl. 137 S. E. D. Ober- u. Nieder- Zarkau, Roshwitz, Ob- u. Nied.-Schrepau, Borkau, Sabor, Anthel Friedemost,	Hr. Theodor Wernatsch a. Wit- tichenau, Lic. theol., Pf.- Adm., Schul.-Insp. u. emer. Erzpr., g. 3/12. 1820, ord. 8/12. 1843.	Freie bischöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Beuthnig, Sieglitz, Gurfau, Tauer, Schloin, die neue Vorstadt u. alle Stadt- pertinenzen excl. Dom; gastweise: Gr.- u. Kl. Weidisch (Paroch. Wilkau). W. E. 1 M.	Hr. Paul Kosche a. Gr.-Glogau, I. Kapl., g. 5/3. 1835, ord. 2/7. 1859.	
Kathol. Gymnasium. (236 S.) Militair c. 2,000.	Hr. Paul Pruschnitz a. Liegnitz, II. Kapl., g. 16/1. 1842, ord. 30/6. 1868. Hr. Joseph Mesekoff a. Breslau, freirelig. Pf. v. Nossen, Fun- datist, g. 23/11. 1800, ord. 9/4. 1826.	
4. Gr.-Kauer, P. Quaritz. R. 272. Pr. 2,060. Sch. a. D. 1 Kl. 40 S. 2 K. in prot. Sch. E. D. Dalkau, Gustau, Mangelwitz, Meschkau, Mürschau, Reiche, Samitz, Schlagmann, Schrien, Seppau, Weichnig, Wühleisen. W. E. 1 M.	Hr. August Langer a. Pommnitz, Rel.-Lehrer, g. 21/11. 1834, ord. 2/7. 1854. Hr. Peter Letocha a. Radzionkau, Div.-Pf. R. E. K. †, g. 14/10. 1829, ord. 1/7. 1859. Hr. Duffkewitz, Militair-Seel- sorger.	
5. Jacobskirche, P. Klopschen. R. 941. Pr. 4,000. Jud. 5. R. D. Hermisdorf II. 119. Milbau II. 67. Kap. in Gustent- schel. Sch. a. D. 1 Kl. 63 S. 2 K. zeit- weilig in prot. Sch. Gustentischel 1 Kl. 50 S. E. D. die genannten u. Anders- dorf, Wiesau-Andersdorfer Anth., Vansau, Bernsdorf, Dentwitz, Druse, Gollschwitz, Hainbach, Hünerei, Karstendorf, Leipe, Leutbach, Kl.-Logisch, Mahnau, Modlau, Neusorge, Pudel, Ransdorf, Stumberg, Töppendorf, Würchwitz. W. E. 1 M.	Hr. Anton Wiske a. Eschopitz, Pf., g. 22/2. 1808, ord. 27/3. 1837, inv. 26/9. 1851. Hr. Ludwig Hoffmann a. Groß- Glogau, Pf.-Adm. in Spir., g. 20/6. 1829, ord. 30/6. 1855.	Erb-Ober- land-Bau- Direktor und Majoratsherr Graf von Schlabren- dorf-Seppau auf Seppau.
6. Jätschau, P. Gr.-Glogau. R. 1,150. Pr. 1,872. Diff. 1. R. D. Brostau II. 233. Sch. a. D. 2 Kl. 153 S. Brostau 1 Kl. 63 S. E. D. Rauschwitz, Schmar- sau und die genannte. W. E. 1 M.	Hr. Heinrich Görlisch a. Nieder- Hermisdorf bei Bieltz, Pf., g. 24/10. 1819, ord. 25/7. 1846, inv. 25/1. 1851.	Für Jacobskirche die Dominia: Jacobskirche, Stumberg, Töppendorf, Kl.-Logisch, Würchwitz. F. Hermisdorf: Dominium. Für Milbau: Magistrat in Glogau.
7. Jätschau, P. Gr.-Glogau. R. 1,150. Pr. 1,872. Diff. 1. R. D. Brostau II. 233. Sch. a. D. 2 Kl. 153 S. Brostau 1 Kl. 63 S. E. D. Rauschwitz, Schmar- sau und die genannte. W. E. 1 M.	Hr. Robert Großmann a. Gram- schütz, Pf., g. 12/12. 1812, ord. 31/3. 1838, inv. 25/2. 1850.	Magistrat von Glogau.
8. Klau, P. Herrndorf. R. 184. Pr. 2,500. R. D. Herrndorf II. 96. Ziebern F. 12. Sch. Herrndorf 1 Kl. 19 S. E. D. außer den genannten Kleinig. W. E. 1 M.	Hr. Karl Schöppe a. Strehlen, Pf., g. 17/4. 1827, ord. 1/7. 1854, inv. 16/4. 1863.	Die betr. Gutsherrschaft.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
8. Klopschen, P. a. D. R. 1,053. Pr. 165. Sch. a. D. 2 Kl. 164 S.	Hr. Vinus Maché a. Neustädte!, Pf.-Adm., emer. G.-B.-Amts-Rath u. Offizier d. Rgl. Belg. Leopoldordens, g. 9/3. 1836, ord. 2/7. 1859. Hr. August Löwe, f. Nachtrag.	Freie bischöfl. Collatur.
9. Quark, P. a. D. R. 146. Pr. 1,903. Jud. 10. R. D. Neugabel 8. 13. Sch. a. D. 1 Kl. 18 S. 4 R. in prot. Sch. G. D. Grabig, Karitsch, Kofel und die genannte. W. G. 1 M.	Hr. Alois Nicklaus a. Niehmen, Pf., g. 9/7. 1824, ord. 1/7. 1849, inv. 5/3. 1857.	Major.-Ref. Freiherr von Zschammer und Quark. Für 8. Rittergts. Hauptm. Nichtkeig. Rittergutsbes. Carl von Söden. Koniepolst in Rabfen.
10. Rabfen, P. Gr.-Glogau. R. 1,622. Pr. 775. Delbergkap. a. D. Sch. a. D. 1 Kl. 165 S. Tschopitz 1 Kl. 104 S. Die Kinder von Weichau sind zur kath. Sch. in Prostaun eingeschult. G. D. Tschopitz, Moskowitz, Kl.-Gräbitz, Weichau, Biegnitz, Neu- u. Alt-Sabel, Weckritz, gastweise Ziehbervorwerk. W. G. 1 St.	Hr. Joseph Schreyer a. Grottkau, Pf., f. v., g. 11/2. 1821, ord. 3/8. 1845, inv. 24/4. 1855.	

17) Archipresbyterat Groß-Strehliß.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 31,581. — Protest. 1,440. — Jud. 560.)

Fürstbischöfl. Commiss. Gr.-Strehliß, Regier. Doppeln, Appell.-Ger. Ratibor. Erzpriester (seit 12/2. 1857): Hr. Augustin Berzik, Pfarrer in Gr.-Strehliß.

Actuarius Circuli: pro temp. vacat.

1. Dollna, P. Gr.-Strehliß. R. 560. Sch. a. D. 2 Kl. 130 S. G. D. Czarnosin. W. G. ½ M.	Hr. Anton Szyszkiowski a. Sohrau D/S., Pf., emer. Erzpr. f. Jubilar, 3. m. d. Schl., g. 5/7. 1792, ord. 16/12. 1816, inv. 4/11. 1854. Hr. Wilhelm Büchs a. Oberwitz, Kapl. f., g. 29/9. 1841, ord. 28/6. 1866.	S. R. M.
2. Gr.-Mosmierz, P. Gr.-Strehliß. R. 5,036. Pr. 33. Jud. 9. R. D. Suchau A. 486. Grodzisko 8. 844. Sch. a. D. 2 Kl. 202 S. Mosmierz 1 Kl. 157 S. Dief 1 Kl. 114 S. Grodzisko 1 Kl. 147 S. Rablub 2 Kl. 212 S. G. D. Mosmierz mit Zendrin, Grodzisko, Rablub mit Banast, Dief, Suchau, Dantek. W. G. 1 M.	Hr. Joseph Gawenda a. Ratibor, Pf. u. Sch.-Insp. f., g. 22/2. 1822, ord. 17/6. 1848, inv. 31/1. 1871. Hr. P. Willibald Gock a. Ufchütz, Ord. Benedict. Camaldul., Missionar. Apost. ad hon., 3. J. Kapl. f., g. 10/3. 1840, ord. 31/3. 1866, Prof. 11/6. 1865.	S. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Schimichow, P. Gr.-Strehlig. R. 516. Pr. 6. Sch. a. D. 2 Kl. 160 S. W. E. ½ M.	Hr. Johann Perkatsh a. Sohrau D/S., Curatus †, g. 13/5. 1811, ord. 28/10. 1841.	Gutsherrsch.
3. Groß-Stein, P. Gogolin. R. 3,037. Pr. 26. Zub. 16. R. D. Posnowitz 8. 564. Schlosskap. ad St. Hyacinthum a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 246 S. Posnowitz 1 Kl. 112 S. Schelitz 1 Kl. 150 S. E. D. Kl.-Stein, Schelitz, Sprzenciz, Posnowitz, Kupferberg, Guradz, Col. Slawa, Col. Lomewko. W. E. 1½ M.	Hr. Joseph Scholtyssek a. Klein- Pantow, Pf. †, g. 23/3. 1812, ord. 27/3. 1837, inv. 27/10. 1841.	Graf v. Strachwitz.
4. Gr.-Strehlig, P. a. D. R. 5,496. Pr. 568. Zub. 390. R. D. Begräbnist. ad St. Barbaram. Drat. St. Andreae im gräf. Schlosse. Sch. a. D. 7 Kl. 450 S. Adamowiz 1 Kl. 178 S. Sucho- lona 1 Kl. 160 S. Mokrolona 1 Kl. 214 S. E. D. Adamowiz, Neuborf, Rosniontau, Sucholona, Mokrolona, Brzezina. W. E. ½ M.	Hr. Augustin Berzif a. Dypeln, Pf. †, f. v., g. 6/10. 1811, ord. 24/3. 1837, inv. 15/10. 1856. Hr. Wilhelm Schink a. Db.-Glo- gau, Kapl. †, g. 4/2. 1840, ord. 1/7. 1865.	E. RR. M.
5. Himmelwitz, P. Gr.-Strehlig. R. 4,594. Pr. 641. Zub. 58. R. R. Begräb- nist. a. D. Sch. a. D. 3 Kl. 338 S. Gonslorowiz 1 Kl. 135 S. Pazisek 1 Kl. 138 S. In hussitischer Sch. zu Peters- grätz 32 kathol. S. E. D. Liebenhain, Birchlesz, Petersgrätz, Pazisek, Carlsthal, Kazise Mühle, Waldhäuser, Gonsloro- witz, Stephanshain, Dziewkowiz, Bohnia. W. E. 1½ M.	Hr. Paul Gierich a. Rybnitz, Dr. theol., II. Kapl., g. 27/6. 1843, ord. 27/3. 1869. Hr. Theodor Balbe a. Werl, Dr. jur. utr., Religionslehrer am städt. Unterghymnas., g. 22/8. 1821, ord. 28/6. 1867.	
6. Jeschona, P. Bahnh. Leschnitz. R. 4,870. Pr. 60. Zub. 6. R. D. Zyrowa 8. 1,883. Sch. a. D. 2 Kl. 199 S. Zyrowa 1 Kl. 150 S. Roswadze 2 Kl. 210 S. Krempa 1 Kl. 150 S. Dberwitz 2 Kl. 180 S. E. D. Krempa, Dberwitz, Roswadze, Strzebniew, Sacrau, Zyrowa, Dleschta, u. 1 Theil des Annaberger. W. E. 1 M.	Hr. Karl Graha a. Tworkau, Pf. †, g. 27/5. 1820, ord. 3/8. 1845, inv. 8/11. 1869.	Freie bischöfl. Collatur.
7. Dttmuth, P. Gogolin. R. 3,706. Pr. 147. Zub. 78. Sch. a. D. 2 Kl. 247 S. Gogolin 2 Kl. 281 S. Mallnie 1 Kl. 240 S. 3 R. in prot. Sch. E. D. Kar- lubiz, Gogolin, Mallnie, Dberwanz, Ghorulla. W. E. ¾ M.	Hr. Anton Schaffranek a. Kosten- thal, I. Kapl., g. 5/11. 1841, ord. 27/6. 1867. Hr. Moritz Schöbel a. Trebnitz, Kr.-Vic. †, g. 28/1. 1837, ord. 4/7. 1863. Hr. Julius Olbrich a. Carlbrube D/S. Pf. †, g. 6/1. 1835, ord. 30/6. 1860, inv. 9/10. 1867. Hr. Johann Schlenfag a. Kl.- Strehlig, Kapl. †, g. 7/2. 1844, ord. 28/6. 1870.	Die Gutsh. zu Zyrowa 3. 3. Fürstbischof.
	Hr. Stanislaus Marcinek a. Ja- nowitz, Pf. †, g. 7/5. 1807, ord. 29/4. 1832, inv. 9/5. 1854.	E. RR. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
8. Stubendorf, P. a. D. R. 1,930. Pr. 6. Jud. 23. Sch. a. D. 2 Kl. 243 S. Tſchammer-Gllguth 2 Kl. 210 S. E. D. Tſchammer-Gllguth, Dttmüg, Zauche, Col. Kalenſto, Col. Heinrichsdorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Johann Taſchel a. Sucholaſeß in Mähren, Pf. †, g. 15/8. 1810, ord. 5/8. 1838, inv. 18/10. 1842.	Graf v. Strachwitz auf Stubendorf.
9. Wyſſoka, P. Kalinowig. R. 3,027. Pr. 26. R. D. Kalinow W. 444 Sch. a. D. 2 Kl. 381 S. Kalinow 1 Kl. 52 S. Kalinowig 1 Kl. 46 S. E. D. Col. Wyſſoka, Kadlubieß, Nieder-Gllguth, Niewke, Kalinow, Kalinowig, Dombrowka. W. E. 1 M.	Hr. Amand Novack a. Guttentag, Pf. †, g. 14/10. 1819, ord. 15/4. 1843, inv. 19/6. 1866.	Die Gutſch. in Wyſſoka.

18) Archipresbyterat Grottkau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 20,795. — Proteſt. 4,601. — Jud. 106 u. eine nicht unirtte Griechin.)

Fürſtbischöfl. Commiffariat Reiffe, Regierung Dppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzprieſter (ſeit 20/2. 1869): Hr. Emanuel Schreyer, Pfarrer in Falkenau.

Actuariuſ Circuli: Hr. Joſeph Weiſſer, Pfarrer in Alt-Grottkau.

1. Alt-Grottkau, P. Grottkau. R. 1,248. Pr. 16. Sch. a. D. 2 Kl. 230 S. E. D. Kl.-Neudorf, Sorgau. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Joſeph Weiſſer a. Neunz, Pf., f. o., g. 19/3. 1812, ord. 31/3. 1838, inv. 18/10. 1850.	3. 3. Fürſtbischöf.
2. Deutſch-Leippe, P. Böhmiſchdorf. R. 2,890. Pr. 333. R. D. Seiffersdorf W. 475. Dſſeg 8. 458. Märzdorf 8. 901. Tiefensee 8. 301. Sch. a. D. 1 Kl. 128 S. Seiffersdorf 1 Kl. 88 S. Dſſeg 1 Kl. 105 S. Gubhau 1 Kl. 67 S. Märzdorf 1 Kl. 126 S. Tiefensee 1 Kl. 69 S. E. D. die genannten und Dſſeg-Vorwerk, Kl.-Gubhau u. Breitenſtück. W. E. 1 M.	Hr. Franz Xaver Kother a. Kbp-vernig, Pf., g. 8/5. 1808, ord. 22/12. 1832, inv. 7/2. 1852. Hr. Franz Rinne a. Gr.-Neundorf, I. Kapl., g. 1/1. 1838, ord. 7/4. 1862. Hr. Franz Kuſchmann a. Sonnenberg, II. Kapl., g. 13/6. 1842, ord. 28/6. 1870.	Gutsherrſchaften zu Leipze, Dſſeg u. Märzdorf.
3. Falkenau, P. a. D. R. 1,528. Pr. 37. R. D. Koppendorf 8. 300. Sch. a. D. 3 Kl. 270 S. E. D. Kroſchen und Vorwerk Neuhammer. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Emanuel Schreyer a. Grottkau, Pf., f. o., g. 14/11. 1805, ord. 13/6. 1830, inv. 17/4. 1846.	Dominiuſ Falkenau. Fürſtbischöf.
4. Grottkau, P. a. D. R. 5,600. Pr. 700. Jud. 100. R. D. Nied.-Tharnau 8. 485. Kap. a. D. u. in Halbendorf. Sch. a. D. 8 Kl. 521 S. 1 gehobene Kl. 4 S.	Hr. Erneſt Nicht a. Breſlau, Pf., g. 5/3. 1825, ord. 17/6. 1848, inv. 12/10. 1867.	Freie biſchöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Tharnau 2 Kl. 120 S. Halbendorf 2 Kl. 157 S. 3 R. in prot. Sch. W. G. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Emanuel Grundey a. Wischke, Dr. philos., I. Kapl., g. 8/3. 1828, ord. 28/6. 1866. Hr. Paul Majunke a. Groß-Schmograu, II. Kapl., g. 14/7. 1842, ord. 27/6. 1867. Hr. Alois Sabisch f. u. Comm.	
Endersdorf, P. Grottkau. R. 620. Pr. 15. Sch. a. D. 2 Kl. 135 S.	Hr. Emanuel Hamf a. Reisse, Lokalist, g. 28/3. 1831, ord. 28/6. 1856.	
5. Herzogswalde , P. Böhmischdorf. R. 896. Pr. 42, (eine nicht unirete Griechin). Sch. a. D. 2 Kl. 164 S. E. D. Brieger Kreises: Conradswaldau, Gr. = Zentwitz, Schönfeld; Grottkauer Kreises: Sorgau (Vorwerk). W. G. 1 St.	Hr. Ernst Flaschel a. Klodebach, Pf., g. 24/1. 1821, ord. 18/6. 1847, inv. 6/12. 1852. Hr. Florian Heinisch a. Dellshen, Kapl., g. 16/5. 1836, ord. 4/7. 1863.	Rittergutsb. Wald von Honika.
6. Hohen-Giersdorf , P. Würben. R. 1,927. Pr. c. 2,500. Kap. in Voigtsdorf. Sch. a. D. 2 Kl. 180 S. Würben 2 Kl. 126 S. 73 R. in 6 prot. Sch. E. D. Grottkauer Kreises: Zülzhof, Nied.-Giersdorf, Würben, Nielsdorf, Voigtsdorf; Strehlemer Kreises: Poln.-Zägel, Ober- u. Nied.-Rosen, Ob- u. Nied.-Zäschkittel, Louisdorf, Lorenzberg, Oberst mit Col. Zährscheide, Ob-, Mitt- u. Nied.-Olendorf mit Vorwerk Grünheide und Col. Gutschen. W. G. 1 M.	Hr. Eduard Linke a. Münsterberg, Pf.-Adm., g. 8/3. 1827, ord. 9/7. 1853.	Die Domin. Zülzhof und Hohen-Giersdorf altern.
7. Koppitz , P. a. D. R. 1,722. Pr. 40. Jud. 2. R. D. Winzenberg 7. 780. Kap. im Schlosse. Sch. a. D. 2 Kl. 153 S. Winzenberg 2 Kl. 129 S. E. D. Winzenberg, Col. Waldau und Tannensfeld. W. G. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Constantin Diebitzsch a. Neustadt D/S., Pf., g. 28/12. 1811, ord. 20/12. 1834, inv. 12/10. 1842. Hr. Oscar Neumann a. Schweidnitz, Kapl., g. 2/11. 1838, ord. 27/6. 1767. Hr. Karl Grallert a. Voigtsdorf, Schloßkapl., g. 29/4. 1839, ord. 28/6. 1864.	Hans Ulrich Graf Schaffgotsch auf Koppitz.
8. Richtenberg , P. Grottkau. R. 875. Pr. 663. Sch. a. D. 2 Kl. 143 S. E. D. Zindel (Brieger Kreises). W. G. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Löwe a. Gr.-Carlowitz, Pf.-Adm., g. 22/2. 1824, ord. 17/6. 1848.	S. RR. M.
9. Ob.-Rühlschmalz , P. a. D. R. 2,700. Pr. 200. Jud. 4. R. D. Hönigsdorf 7. 480. Begräbniskap. zu Voitmannsdorf u. Striegendorf. Sch. a. D. 2 Kl. 290 S.	Hr. Franz Fiedler a. Frankenstein, Pf., g. 7/2. 1828, ord. 23/6. 1851, inv. 24/6. 1862.	Die Gutsb. die Bar. Prinz von Buchau und Esch auf Kl.-Zindel.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Hönigsdorf 1 Kl. 90 S. Striegendorf 1 Kl. 85 S. E. D. Nied.-Kübschmalz, Jindel, Gührau, Rogau u. d. genannten. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Mommert a. Krehlau, Kapl., g. 7/8. 1840, ord. 27/6. 1867.	Für F. Landrath H. Zimmer, Major.
10. Wosselsdorf, P. Grottkau. R. 475. Pr. 5. Sch. a. D. 1 Kl. 77 S.	Hr. Franz de Paula Kunschert a. Comeise, Pf., emer. Erzpr. u. Sch.-Insp., g. 3/3. 1801, ord. 17/12. 1825, ord. 21/8. 1839.	S. R. R. M.
Leuppusch, P. Grottkau. R. 314. Sch. a. D. 1 Kl. 49 S.	Hr. August Schmidt a. Laffoth, Localist, g. 22/12. 1806, ord. 23/9. 1834.	Hugo Großer, Gutsbes. auf Zülzshof.

19) Archipresbyterat Grünberg.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 9.655. — Protest. 45.630. — Jud. u. Diff. 1.203.)

Fürstbisch. Commiss. Gr.-Glogau, Reg. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr.-Glogau.
Erzpriester (seit 8/6. 1856): Hr. Anton Thamm, emer. Schul.-Inspector und
Pfarrer in Grünberg, H 4.

Actuar. Circ.: Hr. Wilhelm Leuschner, Sch.-Insp. u. Pf. in Deutsch-Wartenberg.

1. Cosel, P. Schweinitz. R. 236. Pr. 10,278. Jud. 21. R. D. Gr.-Lessen A. 60. Reichenau F. 40. Sch. a. D. 1 Kl. 19 S. Gr.-Lessen 1 Kl. 19 S. 9 R. in prot. Sch. E. D. Cosel mit Kunzendorf, Schöneich, Reichenau, Tschirkau, Poydriz, Paganz, Weissig, Tarnow, Lippen, Lieb- thal, Treppeln, Gr.-Lessen mit Wenig- Lessen, Logau, Lädgen, Poln.-Nettlow, Seedorf, Rothenburg a/D., Plothow, Jonasberg, Seifersholz, Schlef.-Dreh- now. W. E. $2\frac{1}{2}$ M.	Hr. Robert Weichert a. Lang- Briesnitz, Kr. Sagan, Pf., g. 10/10. 1823, ord. 23/6. 1851, inv. 15/12. 1868.	Für Cosel Rittergutsh. von Wedest. Barlow auf Raumburg a. B. Für A. Rittergutsh. v. Schierstädt auf Lädgen.
2. Deutsch-Wartenberg, P. a. D. R. 3,157. Pr. 795. Jud. 17. R. D. Schloßk. a. D. Nittritz A. 1,180. Sch. a. D. 2 Kl. 117 S. Bovernitz 1 Kl. 94 S. Erfsel- dorf 2 Kl. 121 S. Nittritz 2 Kl. 217 S. E. D. Cucave, Cünersdorf, Zauchvorwerk u. d. genannten. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Wilhelm Leuschner a. Groß- Glogau, Pf. u. Sch.-Insp., f. v., g. 1/6. 1820, ord. 1/10. 1843, inv. 1868. Hr. Karl Scheinert a. Leuthen, Kapl., g. 5/9. 1828, ord. 27/6. 1867. Hr. Gottfried Hoffmann a. D.- Wartenberg, Schloßprediger, freires. Pf. v. Kleinitz, g. 29/5. 1806, ord. 29/4. 1832.	Herrg. von Dino.
3. Friedersdorf, P. Deutsch-Wartenberg. R. 1,072. Pr. c. 1,940. Jud. 5. R. D. Zauche F. 260. Schloßkap. in Günthers- dorf. Sch. a. D. 1 Kl. 97 S. Zauche 1 Kl. 50 S. Leichhof 1 Kl. 21 S. 2 R. in prot. Sch. E. D. Zauche, Leichhof, Günthersdorf, Händchen, Fürstenau, Hei- dau und Louisdorf. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Alois Kuschel a. Peterwitz, Kr. Frankenstein, Pf., g. 1/1. 1820, ord. 18/6. 1847, inv. 26/3. 1870.	Herrg. von Dino.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Grünberg , P. a. D. R. 1,629. Pr. 16,391. Jud. 302. Diff. 789. R. D. Lawaldau 3. 203. Sch. a. D. 3 Kl. 166 S. Lawaldau 1 Kl. 30 S. 17 R. in prot. Sch. E. D. zu Grünberg: Klein-Heinersdorf, Krampe, Kühnau, Pansitz, Sawade, Schertendorf, Wittgenau, Wottschke; zu Lawaldau: Neuwalde, Poln.- u. Deutsch-Kessel, Col. Wilhelmminenthal, Drentau, Külpenau. W. E. 1½ M.	Hr. Anton Thamm a. Ebersdorf, Kr. Schweidnitz, Pf. u. emer. Sch.-Insp., 4., g. 18/6. 1809, ord. 15/7. 1832, inv. 7/3. 1851.	Raglsfrat. für 8. Fürstbischöf.
5. Kleinig , P. a. D. R. 2,560. Pr. c. 4,000. Jud. 20. R. D. Karschin eine Begräbniskap. Sch. a. D. 3 Kl. 330 S. Karschin 2 Kl. 130 S. E. D. Karschin, Sedczyn, Schwarmig, Mühlborn, Schmellen, Ostz, Borm. Louisenthal, Trebschen Stadt und Dorf, Alt- und Neu-Borke, Glaubow. W. E. 1 M.	Hr. Wilhelm Tiege a. Friedersdorf b. D.-Wartenberg, Pf., g. 3/3. 1820, ord. 25/7. 1846, inv. 24/3. 1870.	Pauline Marquise de Castellane.
6. Milzig , P. Saabor. R. 718. Pr. 7,650. Jud. 18. R. D. Saabor 3. 80. Sch. a. D. 1 Kl. 18 S. Dammerau 1 Kl. 72 S. 10 R. in prot. Sch. E. D. Bogadel, Dammerau, Dicktrauch, Droschkau, Hammer, Janny, Kern, Loos, Ludwigs- thal, Pirnig, Polke, Prittag, Saabor, Sattel, Schosnoste, Zahn. W. E. 1½ M.	Hr. Joseph Weisser a. Linderwiese, Pf., g. 23/3. 1827, ord. 1/7. 1852, inv. 12/1. 1871.	Prinz Ferd. v. Schönau- Carolath auf Saabor.
7. Schweinitz , P. a. D. R. 283. Pr. 4,576. Jud. 12. Diff. 19. R. D. Ohelhermsdorf 1. 35. Lättinig 1. 15. Buchelsdorf 3. Sch. a. D. 1 Kl. 29 S. 7 R. in prot. Sch. E. D. Ohelhermsdorf, Droschenbau, Lättinig, Buchelsdorf, Schloin, Heinrichau. W. E. 1 M.	Hr. Gottfried Sommer a. Liebenthal, Pf., g. 30/4. 1812, ord. 30/8. 1840, inv. 6/4. 1857.	Die Freiherrn v. Arnoldsdorf und v. Tücke. für 2. u. die betreff. Gutsherrsch.

20) Archipresbyterat Guhrau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 6,494. — Protest. 23,863. — Jud. 160.)

Fürstbisch. Commiss. Gr.-Glogau, Reg. Breslau, Appell.-Ger. Gr.-Glogau. Erzpriester (seit 7/4. 1843, provisor. von 1840 ab): Hr. Anton Lorenz, emer.

Schul.-Insp. und Pfarrer in Kraschen, 4.

Actuarius Circuli: Hr. Eduard Klose, Pfarrer in Groß-Tschirnau u. Sch.-Insp.

1. Groß-Osten , P. Guhrau. R. 511. Pr. 5,000. Drat. zu Neuguth; Kirchenruine in Conradsvaldau. Sch. a. D. 2 Kl. 60 S. 10 R. in prot. Sch. E. D. Kl.-Osten, Niebe, Neuguth, Rücken mit Rothenheim, Lübben, Corangelwitz, Fersingen, Züchen, Kl.- u. Herrn-Lauerstz, Aussen, Waldborwerk, Sacrau, Zapplau, Mechau, Conradsvaldau halb, Guhrau, Rabenau. W. E. 1 M.	Hr. Anton Hirschfelder a. Kallreuth, Pf., g. 22/9. 1808, ord. 16/3. 1834, inv. 25/10. 1844.	Gräfin Carmier geb. v. Arnau auf Osten und Niebe.
---	---	---

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
2. Groß-Tschirnau, P. a. D. R. 370. Pr. 5,120. Jud. 14. R. D. Gabel 8. 45. Ratschau N. 90. Graben 8. 14. Sch. a. D. 3 Kl. 47 S. (1 Lehrer). 8 R. in prot. Sch. E. D. Gr., Ob. u. Nied. Tschirnau, Neuworwerk, Nied. u. Ob. Ellguth, Poln. u. Heinze-Bortischen, Gabel mit Sultau u. Neu Jorge, Ratschau, Koniken und Friedrichshuld, Graben mit beiden Sallschütz; gastweise: Geischen, Porlewitz u. Saborwitz. W. E. 1½ M.	Hr. Eduard Klose a. Liebenau, Kr. Schwiebus, Pf. u. Sch.-Inspr., f. o., g. 26/4. 1811, ord. 24/6. 1835, inv. 1/1. 1841.	v. Bestwitz'sche Stifts-Curat. zu Ob.-Tschirnau und Majoratsherr Baron von Tschammer und Quarnitz für Ratschau d. Stifts-Cur. für Gabel das Dominium. für Graben Baron v. Schlichting.
3. Gubrau, P. a. D. R. 1,051. Pr. 5,218. Jud. 91. Diff. 7. R. D. Alt-Gubrau, 8. R. R. Frohnleichnamsk. a. D. Sch. a. D. 2 Knaben- u. 2 v. Schulschwestern geleitete Mädchensch. 147 S. 3 R. in prot. Sch. E. D. Alt-Gubrau, Ob., Mittel- u. Nied.-Friedrichswaldau, Zästersheim, Zuppendorf, Kainzen, Kaltebortischen, Tschileßen, Gr. u. Kl.-Kloden. W. E. ½ M.	Hr. Theodor Stiller a. Städtel-Leubus, Pf.-Wdm., g. 5/3. 1833, ord. 28/6. 1856. Hr. Joseph Jungnick a. Nieder-Mois, Kapl., g. 17/5. 1844, ord. 27/6. 1867.	Magistrat in Gubrau.
4. Herrnstadt, P. a. D. R. 540 (incl. Militär). Pr. 1,630. Jud. 46. Sch. a. D. 1 Kl. 56 S. E. D. im Gubrauer Kreise: Gurfau, Kl.-Beltsch, Bienowitz, Sandewalde, Gr. u. Kl. = Wierschwitz, Tschistey, Schlaupe, Gewehrswitz, Gahle, Tschischkowitz, Duchen, Hochbeltisch, Bronau, Gr. u. Kl. = Raudchen, Schütz, Bobile, Schubersee, Schwinnaren, Woidnig, Wikoline, Ob. u. Nied. = Backen, Sandeborcke, Wehrle, Gr. u. Kl. = Saul, Waldvorwerk, Tribusch, Bartschdorf, Birsebinke, Königsbruch, Wilhelmsbruch, Herrndorf, Heiden, Königsdorf; im Wohlauer Kreise: Kottlewe, Brennowitz, Tschiläßen, Dahsau, Osselwitz, Leichenau, Hühnern, Gansfah, Rutscheborwitz, Kl. = Peterwitz, Tänzerei, Pluskau, Otrawe, Hengwitz, Gr. = Tschuder, Marienruh, Kamin, Zweckfronze. W. E. 2 M.	Hr. Julius Nachmor a. Winzig, Pf., g. 1/11. 1818, ord. 18/6. 1847, inv. 30/1. 1863.	S. R. M.
5. Kraschen, P. a. D. R. 861. Pr. 3,860. Jud. 2. R. D. Gleinig N. 380. Sch. a. D. 1 Kl. 85 S. Gleinig 1 Kl. 70 S. E. D. Heinzendorf, Kahlau, Bogischen, Birkendorf, Johannisfeld, Gleinig, Schla-	Hr. Anton Lorenz a. Kamitz, Pf., f. o., H. 4., g. 22/7. 1796, ord. 16/6. 1821, inv. 16/9. 1830. Hr. Emil Benzlic a. Gr. = Glogau, Kapl., g. 22/2. 1842, ord. 1/7. 1865.	Freie bischöfl. Colatur. Wegen M. concurrirt Gutsherr von Gleinig.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
6. Schabenu, P. a. D. R. 150. Pr. 1,600. R. D. Schwufen A. 15. Sch. a. D. 1 Kl. 20 S. E. D. Wendtstadt, Rahrau, Globitschen, Oberbelsch, Zeipern, Schwirtschen, Einz, Gologowik. W. E. 1½ M.	Hr. Heinrich Ehrlich a. Hochkirch, Pf., g. 18/3. 1809, ord. 31/3. 1838, inv. 23/11. 1842.	Gutsherr Richard Hoffmann mit Consens des Gutsherrn Giska auf Schwufen. S. R. M.
7. Seitsch, P. a. D. R. 3,011. Pr. 1,435. Sch. a. D. 2 Kl. 195 S. Seiffersdorf 1 Kl. 90 S. Braunnau 1 Kl. 100 S. Neudorf 1 Kl. 23 S. Langenau 1 Kl. 40 S. (Neudorf u. Langenau haben nur einen Lehrer, der in Langenau wohnt.) Nahrten Simultansch. 80 S. darunter 32 kath. E. D. die genannt u. Wetschau, Stroppen, Tarpn, Friedrichsau, Nahrten, Conradsvaldau, Ob.-u. Nied.-Schüttlau, Nechlau, Hundspatz, Hockenan, Reichen, Gaisbach. W. E. ¾ M.	Hr. Robert Urban a. Kostenblut, Pf., g. 5/8. 1814, ord. 28/10. 1841, inv. 12/7. 1862. Hr. Julius Thielsch a. Bergel, Kapl., g. 23/4. 1846, ord. 28/6. 1870.	

21) Archipresbyterat Hirschberg.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 10,020. — Protest. 62,357. — Jud. 403. — Diff. 82.)

Fürstbischöf. Commiss. Hirschberg, Regier. Liegnitz, Appell.-Ger. Breslau. Erzpriester (seit 13/5. 1862): Hr. Augustin Eschuppick, Pfarrer in Hirschberg, emer. Schul.-Insp.,  4.

Actuarius Circuli: Hr. Joseph Pohl, Pfarrer in Falkenhain und Schul.-Insp.

1. Alt-Remniz, P. a. D. R. 282. Pr. 3,238. R. D. Hindorf, 8. 26. Reibnitz, 8. 56. Berthelsdorf, 8. 15. Sch. a. D. 1 Kl. 38 S. Die Reibnitzer Schule ist 1820 eingegangen, daher 8 R. in dort. prot. Sch. E. D.: Hindorf mit den Kieferhäusern u. Bachhübel, Reibnitz, Berthelsdorf. W. E. ¾ M.	Hr. Augustin Beher a. Kreidelwitz, Pf., g. 25/10. 1823, ord. 17/6. 1848, inv. 31/5. 1855.	Graf Karl von Bresler.
2. Arnsdorf, P. a. D. R. 757. Pr. 3,240. Diff. 3. Kap. St. Laurentii auf d. Schneekoppe. Sch. a. D. 2 Kl. 82 S. Steinfeyßen 1 Kl. 30 S. Krummhübel 1 Kl. 32 S. 11 R. in prot. Sch. E. D.: Querfeyßen, Steinfeyßen, Krummhübel, Wolschau, Brückenberg mit den Gebirgsbauden, (Hampel, Leich, Hasen, Schlingel, Schnurrbart's-Baude, Koppenhaus). W. E. 5 St.	Hr. Wilhelm Sternaur a. Berstlin, Pf., g. 20/6. 1827, ord. 1/7. 1852, inv. 20/6. 1861.	Graf Benno Matuschka.
3. Boherrsdorf, P. Hirschberg. R. 170. Pr. 5,000. R. D. Ober-Langenau, 8. 65. Sch. a. D. 1 Kl. 23 S. 2 R. in prot. Sch. E. D.: Bohrerullersdorf, Tschischdorf, Ob.- u. Nieder-Langenau, Flachsenfeyßen mit Colonie Neu-Flachsenfeyßen. W. E. 1½ St.	Hr. Petrus Leipelt a. Steinbach, Pf., g. 22/2. 1823, ord. 17/6. 1848, inv. 9/3. 1855.	Reichsgraf Leopold von Schaffgotsch auf Warmbrunn.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Falkenhain , P. Schönau. R. 500. Pr. 3,600. Sch. a. D. 2 Kl. 72 S. Neukirch 1 Kl. 9 S. 2 R. in prot. Sch. E. D.: Neukirch, Rosenau, Poln.-Hundorf, Taschenhof, Steinberg. Gastweize: Ober-Probsthain. W. E. 1½ St.	Hr. Joseph Pohl a. Herwigswalde, Pf. u. Sch.-Insp., $\text{R} 4.$, f. o., g. 14/8. 1808, ord. 20/12. 1834, inv. 7/9. 1840. Hr. Alois Linke a. Volkmannsdorf, Kapl., g. 7/12. 1841, ord. 28/6. 1869.	Rittergutsh. Lieut. Herrn. Kühn und Rittergutsh. Breitshauy.
5. Fischbach , P. a. D. R. 286. P. 3,530. R. D. Buchwald, A. 175. Sch. a. D. 1 Kl. 12 S. 29 R. i. prot. Sch. zu Buchwald u. Quirl. E. D.: Neudorf, Bärensdorf, Eddrich u. Buchwald mit Quirl. W. E. 1½ St.	Hr. Heinrich Igner a. Ninkau, Pf., g. 24/9. 1821, ord. 22/6. 1850, inv. 11/5. 1857.	E. R. K. 5. Prinz Adalbert von Preußen. Für A. Freih. v. Kosenhan.
Pfarrei Schildau, P. a. D. R. 135. P. 1,860. Sch. a. D. 1 Kl. 20 S. E. D.: Boberstein, Eichberg, Vorwerk Hartau u. Rohrlach. W. E. 1 St.	Wird von Fischbach aus administriert.	Gutsherrsch.
6. Hermesdorf u. R. , P. a. D. R. 2,085. Pr. 10,676. Jud. 2. Diss. 1. R. D. Schreiberhau, F. 915. Giersdorf 1 Kl. 365. Seidorf, A. 178. Bergkap. St. Annae. Sch. a. D. 1 Kl. 68 S. Giersdorf 1 Kl. 42 S. Hahn 1 Kl. 18 S. Schreiberhau Kirchsch. 1 Kl. 32 S. Josephinenhütte 1 Kl. 69 S. Strickerhäuser 1 Kl. 34 S. Seidorf 1 Kl. 20 S. 20 R. in prot. Sch. E. D. die obigen und Agnetendorf, Petersdorf mit Kieleswald u. Hartenberg, Saalberg mit Kynwasser, Baberhäuser, Glausnitz, Bronsdorf, Glashütten: Carlsthal und Hoffnungsthal, Wernersdorf a. rechten Zadenufer. W. E. 6—7 St.	Hr. Adalbert Weber a. Patzschau, Pf. u. Sch.-Insp., g. 17/12. 1823, ord. 1/7. 1849, inv. 14/4. 1857. Hr. Ludwig Peuckert a. Frankenstein, Kapl., g. 5/1. 1837, ord. 27/6. 1867.	Freier Standesherr Graf Ludwig Schaffgotisch zu Warmbrunn.
7. Hirschberg , P. a. D. R. 2,541. Pr. 13,312. Jud. 321. Diss. 47. R. D. Grünau und Straupitz mit je einer Bergkränitz. Maimwaldau, A. 105. Verbißdorf, F. 32; 3 Kap. a. D. Sch. a. D. 4 Kl. 268 S. Maimwaldau 1 Kl. 24 S. Auf dem Gymnas. 20 kath. S. 7 R. in prot. Sch. E. D.: Gunnersdorf, Gotschdorf, Grünau, Hartau, Straupitz, Waldhäuser und Verbißdorf. W. E. 1½ St.	Hr. Augustin Tschuppick a. Reichenbach in Schl., Pf. u. emer. Sch.-Insp., $\text{R} 4.$, f. o., g. 23/7. 1812, ord. 31/3. 1838, inv. 12/4. 1844. Hr. Wilhelm Budler a. Breslau, Kapl. u. Rel.-Lehrer am Gymnasium, g. 23/5. 1832, ord. 28/6. 1856.	Für Hirschberg b. Magistrat. Für A. S. Hoheit der Herzog Elmar von Oldenburg.
8. Konnitz , P. Erdmannsdorf. R. 293. Pr. 2,200. Jud. 4. R. D. Stonsdorf, A. 41. Sch. a. D. 1 Kl. 26 S. Stonsdorf 1 Kl. 5 S. 2 R. in prot. Sch. E. D.: Erdmannsdorf u. Zillerthal. Zu Stonsdorf: Neu-Stonsdorf u. Märzdorf. W. E. 1½ St.	Hr. Robert Braun a. Neustadt D/S., Pf., g. 20/2. 1819, ord. 6/4. 1844, inv. 4/11. 1857.	Herr Lieut. Maximilian v. Küster, Majoratsherr auf Konnitz.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
9. Schmiedeberg , P. a. D. R. 872. Pr. 4,230. Kap. zur hl. Anna a. D. und 1 H. Kapellchen zu Ehren des hl. Joachim. Sch. a. D. 2 Kl. 118 S. 4 R. in prot. Sch. E. D.: Arnöberg, Buſchvorwerk, Forſtlangwaffer, Hohenwiefen, Neuhof. W. E. $\frac{5}{8}$ M.	Hr. Karl Himpe a. Frankenſtein, Pf., $\text{K} 4$, g. 7/8. 1822, ord. 3/8. 1845, inv. 4/11. 1857.	Magiſtrat.
10. Schönau , P. a. D. R. 685. P. 5,786. Jud. 6. R. D. Hohenliebenthal, A. 25. Conradswaldau, A. 16. Ludwigsdorf, A. 8. N.-R. zu Röversdorf. Sch. a. D. 2 Kl. 77 S. 9 R. in prot. Sch. E. D.: Alt-Schönau, Helmsbach, Georgendorf, Vorder-Mochau, Reichswaldau, Röversdorf, Willenberg, Hermannswaldau, Hohenliebenthal, Johanneſthal, Conradswaldau, Ludwigsdorf und Hinter-Mochau. W. E. 2 St.	Hr. Julius Anderſeck a. Plegniß, Pf., g. 31/3. 1820, ord. 21/9. 1844, inv. 9/1. 1867. Hr. Karl Otte a. Schmiedeb., Kapl., g. 26/11. 1843, ord. 30/6. 1868. Hr. Conſt. Müller ſ. u. Comm.	S. R. M.
11. Voigtſdorf , P. Warmbrunn. R. 350. Pr. 3,600. R. D. Krommenau, R. 18. Seiferschau, R. 45. Kaiſerswaldau, R. 23. Sch. a. D. 1 Kl. 52 S. Seiferschau 1 Kl. 12 S. 1 R. in prot. Sch. E. D.: die genannten nebst Ludwigsdorf, Jung-Seiferschau, Wernersdorf, Ramberg und Leopoldsbaude. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Ludwig Raabe a. Deutſch-Wartenberg, Pf., g. 2/12. 1815, ord. 10/7. 1842, inv. 25/6. 1855.	Graf Schaffgotsch zu Warmbrunn.
12. Warmbrunn , P. a. D. R. 1,023. Pr. 2,075. Jud. 70. Diſſ. 1. Kap. St. Laurentii auf d. Schneefoppe. Hauskap. im gräfli. Schloß und im St. Hedwigs-Stifte. Sch. a. D. 2 Kl. 141 S. E. D.: Herſchdorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Auguſtin Valentin Thienel, a. Volkmannsdorf, Lic. theol., Pf., g. 18/9. 1831, ord. 30/6. 1857, inv. 13/11. 1867. Hr. Julius Franke a. Fürſtenau, Kapl., g. 26/10. 1845, ord. 28/6. 1869.	Reichsgraf u. freier Standesh. v. Ludwig Schaffgotsch.

22) Archipresbyterat Hochkirch.

(Sprache: deutſch. — Kathol. 6,659. — Proteſt. 26,709. — Jud. 43. — Diſſ. 34.)

Fürſtbischöfl. Commiſſ. Gr.-Glogau, Reg. Plegniß, Appell.-Ger. Gr.-Glogau.

Erzprieſter (ſeit 29/12. 1866): Hr. Ignaz Langer, Pfarrer in Polkwitz.

Actuarius Circuli: Hr. Adolph Steinlein, Pfarrer in Rietschütz.

1. Gramſchütz , P. a. D. R. 654. Pr. 2,590. Jud. 10. R. D. Simbsen A. 144. Sch. a. D. 1 Kl. 68 S. Priedemoſt 1 Kl. 62 S. Simbsen 1 Kl. 14 S. E. D. Priedemoſt, Simbsen, Bautſch, Anthell Schabitz. W. E. $1\frac{1}{4}$ St.	Hr. Chriſtian Klose a. Wernersdorf, Pf. u. Fürſtbischöfl. Commiſſ.-Aſſeſſor, g. 16/4. 1797, ord. 16/6. 1821, inv. 9/4. 1829.	S. R. M. als Grundherr.
--	--	-------------------------------

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
2. Gr.-Logisch, P. a. D. R. 602. Pr. 1,500. Jud. 3. Diff. 9. R. D. Thamm A. 110. Kunzendorf A. 88. Sch. a. D. 1 Kl. 50 S. Thamm 1 Kl. 34 S. Kunzendorf 1 Kl. 22 S. E. D. Wiesau, Guttensstädt und gastweise Ranäsdorf und Leippe, Thamm mit Klemmniß, Buchwald, Heibau, Hammer, Kunzendorf mit Greiß, Neudeck, Kl.-Heinzendorf, Haselbach, Neuhammer. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Joseph Gebauer a. Schalkau, Pf., emer. Erzpr., gfl. Rath, Jubilar, $\text{K} 4$, g. 2/6. 1787, ord. 21/9. 1813, inv. 18/7. 1819. Hr. Augustin Döpler a. Schweidnitz, Kapl., g. 2/12. 1838, ord. 4/7. 1862.	Die Guts-herenschaften.
3. Herbersdorf, P. Ob.-Gläfersdorf. R. 415. Pr. 2,736. R. D. Heinzendorf K. 270. Pargchau A. 5. Sch. a. D. 1 Kl. 61 S. Heinzendorf 1 Kl. 48 S. E. D. Heinzendorf, Neuguth, Hummel, Neudorf, Pargchau. W. E. 1 M.	Hr. Joseph Sauer a. Gr.-Kunzendorf, Pf., g. 27/8. 1796, ord. 28/5. 1825, inv. 9/4. 1829.	Für Herbersdorf u. Heinzendorf Graf von der Rede Bolmerstein Für Pargchau Wally Gräfin v. Rostk.
4. Hochkirch, P. Gramschütz. R. 1,800. Pr. 3,753. Jud. 1. R. D. Kreidelwitz, K. 350. Delbergstäp. a. D. Sch. a. D. 3 Kl. 219 S. Kreidelwitz 1 Kl. 60 S. E. D. Grögersdorf, Gr.-Gräbitz, Altwasser, Porschütz, Gr.- u. Kl.-Schwein, Pinquart, Sudau, Musternick, Gustz, Trebitzsch, Kummernick, Tarnau, Petersdorf mit Friedrichswalde, Dammer, Barschau, Kreidelwitz mit Trebersdorf und Beutkau, Fäberei, Obischer Mühle, Rettekau, Willschau. W. E. 2 M.	Hr. Aurel Meinhold a. Crummin auf d. Insel Usedom, Pf., g. 26/8. 1829, ord. 9/7. 1853, inv. 4/11. 1868. Hr. Theodor Thörmmer a. Peicherwitz, Kapl., g. 14/4. 1839, ord. 10/7. 1864.	Freie bishöfl. Collatur.
5. Köthenau, P. a. D. R. 267. Pr. 6,200. Jud. 13. Diff. 25. Sch. a. D. 1 Kl. 66 S. E. D. Stadt, Dorf, Kl.- u. Gr.-Köthenau, Grenze, Birksfeld, Jacobsdorf, Krebsberg, Kynast, Persel, Plätscherbörfel, Raupenau, Ob.- u. Nied.-Seebnitz, Wengeln. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Anton Hausmann a. Liebenthal, Pf., g. 3/8. 1829, ord. 2/7. 1859, inv. 17/5. 1866.	Bischof.
6. Ob.-Gläfersdorf, P. Gläfersdorf p. Lüben. R. 615. Pr. 3,200 R. D. Eise-moß K. 180. Sch. a. D. 1 Kl. 98 S. Eise-moß 1 Kl. 48 S. 4 R. in prot. Sch. E. D. auß. d. genannten: Nied.-Gläfersdorf, Böckey, Lübenwalde, Gilschen, Kl.-Rittersdorf. W. E. 2 M.	Hr. Karl Hübner a. Hohndorf, Pf., g. 28/1. 1829, ord. 9/7. 1853, inv. 15/7. 1861.	Rittergutsb. Raabe in Ob.-Gläfersdorf und Rittergutsb. Hantke in Eise-moß.
7. Polkwitz, P. a. D. R. 865. Pr. c. 3,000. Jud. 12. Kap. auf d. Kirchhofe. Sch. a. D. 2 Kl. 116 S. E. D. Nied.-Polkwitz Stadt-Untheil, Nied.-Polkwitz Klemisch-Untheil, Ob.-Zauche, Arnsdorf, Untheil Dammer u. gastweise Friedrichswalde. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Ignaz Langer a. Volkenhain, Pf., f. o., g. 11/11. 1811, ord. 25/8. 1839, inv. 19/4. 1848.	Magistrat von Polkwitz.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
8. Quilitz, P. Gramſchütz. R. 747. Pr. 360. Sch. a. D. 2 Kl. 125 S. 1 R. in prot. Sch. E. D. Gürlich, Kl. = Kauer, Gr. = u. Kl. = Obiſch. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Anton Grunwald a. Raſſen, Pf., g. 1/7. 1808, ord. 29/4. 1832, inv. 14/3. 1842. Hr. Auguſtin Beinert a. Niederhof, Kapl., g. 12/5. 1835, ord. 6/7. 1861.	E. K. R. M.
9. Nietschütz, P. a. D. R. 304. Pr. 3,370. Sub. 4. R. D. Pürſchen U. 210. Sch. a. D. 1 Kl. 21 S. 10 R. in prot. Sch. E. D. Antheil Schabitz, Koſtersdorf, Pürſchen, Zikowiz, Tſchirnik, Putſchlau, Weißholz, Drogelwitz, Miſchau, Wettſchütz, Würchland, Raſſichütz, Kottwitz, Leſchfowiz. W. E. 2 St.	Hr. Adolph Steinlein a. Breſlau, Pf., f. v., g. 7/7. 1825, ord. 16/7. 1848, inv. 14/7. 1862.	Die Guts- herrſchaften von Nietschütz und Pürſchen.

23) Archipresbyterat Jauer.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 10,464. — Proteſt. 25,736. — Sub. u. Diff. 178.)

Fürſtbischof. Commiſſ. Jauer, Regierung Liegnitz, Appell. = Ger. Breſlau. Erzprieſter (ſeit 9/4. 1836): Hr. Ignaz Muche, Pfarrer in Proſen u. Sch. = Inſp. Actuarius Circuli: Hr. Fidor Löwe, Pfarrer in Rohndorf und Schul. = Inſp.

1. Herrmannsdorf, P. Breſelshof. R. 1,204. Pr. 13. Sch. a. D. 3 Kl. 197 S. E. D. Buſchhäuſer, Gaſtgemeinde. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Johannes Leib a. Leobſchütz, Pf., g. 27/2. 1817, ord. 4/4. 1840, inv. 4/3. 1850. Hr. Joſeph Hiſſcher a. Herzogswaldau, Kapl., g. 23/9. 1837, ord. 1/7. 1865.	E. K. R. M.
2. Jauer, P. a. D. R. 3,361. Pr. 10,752. Sub. 153. Diff. 25. R. D. Poiſchwitz M. U. 8. 129. 2 Kap. in d. Stadt. Sch. a. D. 6 Kl. 288 S. Alt-Jauer 1 Kl. 84 S. Tſchirnik 1 Kl. 16 S. 9 R. in prot. Sch. 31 S. auf dem prot. Gymn. 6 S. in d. hbb. prot. Töchterſch. E. D. Alt-Jauer, Helwingſhof, Lieb. = Poiſchwitz 1. u. 2. Anth., Ob. = Poiſchwitz, Semmelwitz, Tſchirnik, Raben, Ob. = Hertwigswalde, Klontz, Siebenhuben. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Ferd. Neugebauer a. Münſterberg, Pf., g. 15/11. 1817, ord. 6/4. 1844, inv. 11/10. 1855. Hr. Karl Hiſſchfeld a. Meiſſe, Kapl., g. 14/6. 1834, ord. 2/7. 1859. Hr. Karl Schreiber a. Breſlau, Rt. = Vic., g. 28/9. 1830, ord. 28/6. 1856. Hr. Juſtus Fleiſcher a. Graſe, Straſanſtalts = Seelforger, g. 22/5. 1832, ord. 12/6. 1858.	Magiſtrat.
3. Klein-Helmsdorf, P. Schönbau i. E. R. 1,182. Pr. 51. Sch. a. D. 2 Kl. 187 S. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Karl Zwiener a. Proſan, Pf., g. 28/1. 1812, ord. 25/7. 1837, inv. 13/12. 1868. Hr. Franz Kauer a. Jennesdorf, Kapl., g. 3/4. 1837, ord. 4/7. 1863.	Freie biſchöf. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Pombsen , P. a. D. R. 355. Pr. 822. Sch. a. D. 1 Kl. 50 S. E. D. Willmannsdorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Augustin Fritsch a. Naumburg a. Du., Pf., g. 9/6. 1801, ord. 11/3. 1826, inv. 4/4. 1845.	S. R. M.
5. Prosen , P. Zauer. R. 1,181. Pr. 4780. R. D. Bersdorf 8. 85. Lobris A. 274. Merzdorf A. 60. Gr.-Rosen A. 231. Sch. a. D. 2 Kl. 126 S. Lobris 2 Kl. 91 S. Gr.-Rosen 1 Kl. 32 S. E. D. Lobris, Merzdorf, Dittersdorf, Bersdorf, Gr.- u. Kl.-Rosen, Herzogswaldau, Kalthaus, Mertschütz, Stohl. W. E. $\frac{1}{2}$ M. Lobris, Schloßkap.	Hr. Ignaz Muche a. Kurersdorf, Pf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 26/3. 1804, ord. 22/3. 1828, inv. 10/5. 1838. Hr. Ernst Krause a. Bierraden, Kapl., g. 12/1. 1831, ord. 30/6. 1855. Hr. Johann Hartwig a. Ludwigsdorf, Lokalkapl. in Lobris, g. 27/5. 1823, ord. 23/6. 1851.	Graf von Rostig.
6. Mohnstod , P. a. D. R. 316. Pr. 3,380. R. D. Girschsdorf 8. 35. Hausdorf A. 78. Kauder A. 54. Sch. a. D. 1 Kl. 51 S. E. D. Weidenpetersdorf, Boraus-Seifersdorf, Dähdorf, Günthersdorf, Kessel. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Georg Eidor Löwe a. Grafenort, Pf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 27/10. 1811, ord. 26/12. 1836, inv. 6/12. 1851.	Reichsgraf von Hochberg. Fürst u. Graf v. Schweinitz-Kratin.
7. Schlaup , P. Breckelschhof. R. 2,215. Pr. 1,067. Kap. ad St. Josephum a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 98 S. Bremberg 2 Kl. 120 S. Hennersdorf 1 Kl. 76 S. Weinberg 1 Kl. 88 S. 1 R. in prot. Sch. E. D. Bremberg, Hennersdorf, Weinberg, Arnoldschhof, Breckelschhof, Schlauphof, Bellwikshof, Krapp, Gr.-Tänowitz. W. E. 1 M.	Hr. Ignaz Günther a. Tempelfeld, Pf., g. 29/6. 1821, ord. 21/9. 1844, inv. 25/3. 1853. Hr. Joseph Dürschke a. Herzogswalde, Kapl., g. 17/6. 1827, ord. 28/6. 1856.	J. 3. die größl. von Rothenburg'sche Vormundsch. zu Bismberg i. Schl.
8. Seichau , P. a. D. R. 650. Pr. 4,871. R. D. Praisnitz 8. 35. Kolbnitz 8. 75. Drat. in Peterwitz 182. Sch. a. D. 1 Kl. 80 S. Peterwitz 1 Kl. 26 S. Kolbnitz 1 Kl. 12 S. E. D. Hänchen, Laasnitz, Conradsberg, Praisnitz, Haafel, Peterwitz, Kolbnitz, St. Georgenberg, Rathschütz. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Jos. Stelzer a. Herrmannsdorf, Pf., g. 18/10. 1818, ord. 6/4. 1844, inv. 13/11. 1852.	Reg.-Rath a. D. Lieber. Fürst. Fürstbisch.

24) Archipresbyterat Klein-Strehliß.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 17,590. — Protest. 363. — Jud. 95.)

Fürstbischöfl. Commiss. Kl.-Strehliß, Reg. Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor.
Erzpriester (seit 6/7. 1863): Hr. Eduard Jackisch, Pf. in Krappitz u. Sch.-Insp.
Actuarius Circuli: Hr. Georg Jacknik, Pfarrer in Komornik.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Wehje, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Friedersdorf, P. Ober-Glogau. R. 2,264. Pr. 2. R. D. Fröbel 8. 629. Alt-Kuttendorf 8. 375. Sch. a. D. mit Alt-Kuttendorf 3 Kl. 280 S. Fröbel 1 Kl. 130 S. E. D. Fröbel, Alt-Kuttendorf, Borwerke Probstberg, Karolinenhof und Kapella. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Ignaz Blasel a. Oppeln, Pf. u. emer. Spirit. d. Fürstb. Cler. = Sem. †, g. 11/7. 1809, ord. 24/5. 1834, inv. 13/2. 1862. Hr. Emil Hauptstock a. Krappitz, Kapl. †, g. 3/4. 1839, ord. 1/7. 1865.	Freie bischöfl. Collatur.
2. Klein-Strehliß, P. a. D. R. 2,354. Pr. 18. Jud. 14. Kap. St. Urbani u. SS. Trinitat. Sch. a. D. 4 Kl. 450 S. 1 R. in prot. Sch. E. D. Dratsch und Carlshof-Seherrswald. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Ernst Mader a. Leobschütz, Pf. = Vdm. u. Sch.-Insp. †, H 4., g. 25/9. 1821, ord. 17/5. 1845.	S. R. R. M.
3. Kbrnig, P. Ob.-Glogau. R. 1,027. Pr. 5. Sch. a. D. 2 Kl. 290 S. E. D. Col. Gzefaj u. Borwerk Agnesenhof. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Dunkel a. Friedersdorf D/S., Pf. †, g. 11/9. 1813, ord. 28/10. 1841, inv. 16/8. 1851. Hr. Theophil Schöneck f. u. Com.	Fürstbischöf.
4. Komornik, P. Kl.-Strehliß. R. 1,944. Pr. 2. Jud. 5. Sch. a. D. 2 Kl. 250 S. Stiebindorf 1 Kl. 165 S. E. D. Lobkowiz, Stiebindorf mit Borek, Jarzowiz mit Wesola u. Neumühle. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Georg Jacknik a. Gleiwitz, Pf. = Vdm. †, f. o., g. 18/3. 1821, ord. 6/4. 1844.	S. R. R. M.
5. Krappitz, P. a. D. R. 4,318. Pr. 311. Jud. 76. R. D. Dobrau 8. 660. Sch. a. D. 4 Kl. 740 S. Zywoczyc 1 Kl. 150 S. Dobrau 1 Kl. 170 S. Stöblau 1 Kl. 95 S. E. D. Krappitz, Zywoczyc, Pieten, Ellguth Borwerk, Stöblau, Dobrau, Bude. W. E. 1 M.	Hr. Eduard Jackisch a. Oppeln, Pf. †, f. o., g. 21/12. 1820, ord. 14/1. 1844, inv. 16/8. 1851. Hr. Theodor Christoph a. Zottwitz, Kapl. †, g. 4/8. 1839, ord. 28/6. 1864. Hr. Josephat Gadowicz a. Kenty, Reformatenord., prov. Schloßkapl. in Dobrau, †, g. in Dłazowka in Galizien 26/6. 1820, ord. 19/3. 1852.	Graf Curt von Haugwitz Majoratsherr auf Krappitz.
6. Kujau, P. a. D. R. 2,352. Pr. 9. R. R. Feldk. ad St. Annam mit Begräbnisplatz in Golezowiz. Sch. a. D. 2 Kl. 238 S. Zowade 1 Kl. 208 S. E. D. Celin, Puhlau, Golezowiz, Nied.-Gzarowiz, Muzkau, Neuborwerk, Syslau, Wawrzyncowiz u. Zowade. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Victor Apoloni a. Ratibor, Pf. = Vdm. †, g. 2/9. 1837, ord. 4/7. 1862.	S. R. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
7. Poln.-Maffelwitz, P. Rujau. R. 2,526. Pr. 12. Sch. a. D. 2 Kl. 233 S. Dzierżych 2 Kl. 185 S. E. D. Dzierżych, Schlegau, Smolarnia, Kopaline, Servitut. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Georg Rbuck a. Ndr.-Mar- klowitz, Pf.-Adm. †, g. 20/4. 1801, ord. 9/6. 1827. Hr. Joseph Grünastel a. Ganio- witz, Kapl. †, g. 18/12. 1839, ord. 30/6. 1868.	E. R. M.
8. Noszochau, P. Walzen. R. 805. Pr. 4. Sch. a. D. 1 Kl. 185 S. E. D. Schwarze. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Joseph Tellmann a. Cosel, Pf.-Adm. †, g. 2/3. 1817, ord. 15/4. 1843. Hr. Anton Sarnes a. Zabierzau, Kapl. †, g. 10/1. 1842, ord. 27/6. 1867.	Graf Sermann von Scheff-Edhof auf Dobrau.

25) Archipresbyterat Költtschen.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 20,523. — Protest. 21,650. — Jud. 282. — Diff. 80.)

Fürstbischöf. Commiss. Münsterberg, Reg. Breslau, Appell.-Ger. Breslau.
Erzpriester (seit 10/7. 1865): Hr. Karl Wolff, Schul.-Inspector, Curator des
Ursulinerinnen-Klosters in Schweidnitz und Pfarrer in Kaltenbrunn.

Actuarius Circuli: Hr. Joseph Eisner, Pfarrer in Strehlitz.

1. Gorkau, P. Zobten a/Berge. R. 1,838. Pr. 165. Kap. Visitationis B. V. M. auf d. Zobtenberge. Sch. a. D. 2 Kl. 95 S. Kl.-Bielau 2 Kl. 112 S. Qual- tau 2 Kl. 83 S. Mardorf 2 Kl. 96 S. (incl. 2 prot. u. 4 gastweise). E. D. die genannten u. Ströbel, Steinmühl, Rosa- lienthal. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Winkler a. Leuppusch, Pf., g. 30/6. 1817, ord. 1/7. 1849, inv. 21/7. 1867.	Freie bischöf. Collatur.
2. Gräbitz, P. Faulbrück. R. 1,190. Pr. 1,912. Jud. 2. R. D. Greifau, R. 56. Faulbrück, M. 430. Sch. a. D. 2 Kl. 156 S. Faulbrück 1 Kl. 101 S. E. D. Königl. Ober-, Colonie u. Nieder-Gräbitz, Wierischau u. die genannten. W. E. 1 St.	Hr. Franz Mommert a. Priebus, Pf., g. 13/8. 1812, ord. 31/3. 1838, inv. 3/3. 1851. Hr. Franz Niederschuh a. Woig- witz, Kapl., g. 29/3. 1843, inv. 27/6. 1867.	E. R. M. Für Faulbrück und Greifau die betr. Gutsheerrsch.
3. Gr.-Wierau, P. Seiserbau. R. 1,902. Pr. 1,386. R. D. Goglaw, M. 308. Kap. in Pilzen. Sch. a. D. 2 Kl. 120 S. Kl.-Wierau 1 Kl. 128 S. Lampadel 1 Kl. 123 S. 10 R. in prot. Sch. E. D. Die genannten u. zu R. Goglaw: Rantchen, Weißkirchdorf, Bergthal, Pilzen. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Wilhelm Meißner a. Mosch- witz, Pf. u. emer. Sch.-Insp., g. 13/10. 1817, ord. 28/10. 1841, inv. 5/5. 1870. Hr. Karl Paul a. Köben, Kapl., g. 12/9. 1833, ord. 13/6. 1858.	Freie bischöf. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Juvenlatur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Kaltenbrunn , P. Seiserbau. R. 1,761. Pr. 119. R. D. Seiserbau, A. 492. Sch. a. D. 2 Kl. 163 S. Seiserbau 1 Kl. 103 S. Krogel 403 Rath. 1 Kl. 83 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Wolff a. Glambach, Pf., f. v., g. 4/11. 1804, ord. 19/3. 1831, inv. 28/12. 1868. Hr. August Kießling a. Breslau, Kapl., g. 3/7. 1840, ord. 28/6. 1866.	S. R. M.
5. Költtschen , P. Schweidnitz. R. 1,278. P. 2,021. Diff. 6. Sch. a. D. 1 Kl. 92 S. Pfaffendorf 1 Kl. 60 S. Dreißighuben 1 Kl. 59 S. E. D. die genannten und Hemmersdorf, Enderdorf. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Anton Spät a. Schönbrunn, Pf., g. 13/2. 1827, ord. 1/7. 1852, inv. 24/2. 1871.	S. R. M.
6. Schweidnitz , P. a. D. R. 7,000. Pr. 12,000. Sub. 264. Diff. 60. R. D. Kap. im Landarmenhaus und Milit.-Lazareth. R.-R. der Ursulinerinnen u. PP. Jesuiten ad St. Josephum. Bögendorf, A. 496. Sch. a. D. Knaben 6 Kl. 360 S. Mädchen im Ursulin.-Kloster.-Elementarisch. 6 Kl. 470 S. Pensionärsch. 5 Kl. 215 S. R.-R. ad St. Josephum. Bögendorf 1 Kl. 64 S. Rettungshaus der St. Hedwigschw. 29 S. 4 R. in prot. Sch. E. D. Ob.-Grunau, Kletschkau, Jacobsdorf, Kroischwitz, Poln.-Weistritz, Cammerau, Seiserdorf, Schönbrunn. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Hugo Simon a. Berlin, Pf. u. Sch.-Insp. †, A. 4. m. Schwertern, d. f. f. gold. Verdienstkreuzes piis meritis, des Düppeler Sturmkreuzes u. Inhab. d. Schlesw.-Holst. Kriegsd.-Denkmünze, g. 27/6. 1828, ord. 9/7. 1853, inv. 1/7. 1865. Hr. Alfred Reichel a. Ober-Ologau, I. Kapl., g. 21/4. 1832, ord. 29/6. 1869. Hr. Robert Wahner a. Laßwitz, II. Kapl., g. 18/8. 1837, ord. 4/7. 1863. Hr. Robert Pech a. Wahlstatt, Kr.-Vic., g. 22/3. 1838, ord. 4/7. 1862. Hr. Joseph Schirbke a. Claren-cranst, Präcent., g. 6/7. 1831, ord. 28/6. 1856. Hr. Joseph Eichler a. Ratibor, Curat. †, g. 27/11. 1807, ord. 5/4. 1835. Hr. Ladislaus Schwab a. Posen, Militärseelsorger †, g. 6/8. 1837, ord. 26/6. 1863. Die P. P. Jesuiten f. u. Klöster. Hr. Bernhard Jänsch a. Schön-johnsdorf, Localist, g. 10/10. 1828, ord. 1/7. 1854.	S. R. M.
Ursulinerkloster.		
Land-Armen- und Correctionshaus.		
Kirche ad St. Josephum.		
Schmellwitz , P. Schweidnitz. R. 1,292. Pr. 663. Diff. 22. R. D. Gr.-Merzdorf, A. 601. Sch. a. D. 2 Kl. 147 S. Gr.-Merzdorf 2 Kl. 130 S. E. D. Kletten-dorf, Stäubchen, Birchholz, Kragkau, Pankendorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.		

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Wehse, Invektur der Geistlichkeit.	Patron.
7. Strehlitz , P. Mettkau. R. 906. Pr. 163. R. D. Gublau, M. 324. Sch. a. D. 2 Kl. 115 S. Gublau 2 Kl. 53 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Elsner a. Wandsdorf, Pf., f. o., g. 23/1. 1810, ord. 5/4. 1835, inv. 27/12. 1868.	E. R. R. M.
8. Weizenrodau , P. Schweidniz. R. 681. Pr. 2,153. R. D. Stephanshain, M. 335. Sch. a. D. 1 Kl. 63 S. Stephanshain 1 Kl. 73 S. 2 R. in prot. Sch. zu Nied.-Giersdorf. E. D. Wilkau, Nied.-Giersdorf, Nied.-Brunau, Stephanshain. W. E. 1 M.	Hr. Alexander Hoppe a. Schweidniz, Pf., g. 18/5. 1818, ord. 1/10. 1843, inv. 30/3. 1869.	E. R. R. M. Für H. Herr v. Pierses auf Stephans- hain.
9. Zobten a/Berge, P. a. D. R. 2,675. Pr. 1,068. Sub. 16. R. D. 3 fundirte Kap. in denen aber kein Gottesdienst gehalten wird, so. die Bürgermeister-Kap. in der Stadt, die Stolberg-Kap. am Zobtenberge u. die Fäkel'sche Kap. in Kl.-Silsterwig. Neb.-R. Wallfahrtskirche ad St. Annam. Sch. a. D. 3 Kl. 266 S. Striegelmühle 2 Kl. 73 S. Gr.-Silsterwig 2 Kl. 70 S. Kl.-Silsterwig 2 Kl. 67 S. E. D. die genannten u. Bankwitz. W. E. 1 M.	Hr. Joseph Graupe a. Görlitz, Pf., g. 4/9. 1808, ord. 5/4. 1835, inv. 7/5. 1852. Hr. Augustin Seipolt a. Schrepau, Pf.-Adm. in Spir., g. 9/12. 1828, ord. 30/6. 1855. Hr. Franz Thomas a. Dittmannsdorf, Kapl., g. 10/10. 1838, ord. 27/6. 1867.	Freie bishöfl. Collatur.

26) Archipresbyterat Kostenthal.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 23,055. — Protest. 707. — Sub. u. Diff. 7.)

Fürstbischöfl. Commissariat Ratibor, Regier. Dypeln, Appell.-Ger. Ratibor. Gypriester (seit 3/9. 1870): Hr. Hermann Wodak, Pfarrer in Groß-Nimsdorf.

Actuarius Circuli: pro temp. vacat.

1. Antischkau , P. Gnadenfeld. R. 2,070. Pr. 6. R. D. Radoschau M. 1,140. Kap. in Chrost. Sch. a. D. 2 Kl. 185 S. Radoschau 2 Kl. 214 S. E. D. Dobischau, Radoschau, Chrost. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Andreas Krecif a. Chroscütz, Pf.-Adm. †, g. 29/11. 1822, ord. 17/6. 1848.	Gutsherrsch. v. Antischkau u. Radoschau.
2. Broschütz , P. Krappitz. R. 2,774. Pr. 21. Sub. 5. Sch. a. D. 1 Kl. 105 S. Kramelau 1 Kl. 115 S. Straduna 2 Kl. 175 S. Juzella 2 Kl. 152 S. E. D. die genannten und Col. Gzernow und Bonkau. W. E. 1 St.	Hr. Anton Josch a. Ratibor, Pf. u. em. Sch.-Insp. †, g. 5/12. 1818, ord. 25/7. 1846, inv. 27/11. 1869. Hr. Raphael Przynicznyński f. u. Commor.	Freie bishöfl. Collatur.
3. Dittmerau , P. Bauernwig. R. 822. Sch. a. D. 2 Kl. 172 S.	Hr. Anton Wermund a. Kostenthal, Pf. †, g. 20/1. 1821, ord. 25/7. 1846, inv. 23/11. 1870.	Freie bishöfl. Collatur.
4. Gr.-Grauden , P. Leobischütz. R. 2,040. Pr. 8. R. D. Militsch M. 1,340. Sch. a. D. 2 Kl. 196 S. Militsch 2 Kl. 180 S. E. D. Kl.-Grauden, Jacobsdorf u. Leichenau. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Mysliwiec a. Gleiwitz, Pf. †, g. 8/3. 1826, ord. 1/7. 1849, inv. 11/12. 1858.	Gutsherrsch. Gr.-Grauden altern. mit Gutsherrsch. Militsch.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
5. Groß-Münzdorf , P. Ober-Glogau. R. 1,172. Sch. a. D. 2 Kl. 237 S. E. D. Grötsch. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Hermann Wodak a. Ujest, Pf. †, f. v., g. 15/4. 1821, ord. 25/7. 1846, inv. 23/11. 1855.	S. R. R. M. Compatr. ist Guts herrsch. Grötsch.
6. Kostenthal , P. Gnadenfeld. R. 4,429. Pr. 31. Kap. in Koske. Wallfahrtsfeld. zu St. Brix, $\frac{1}{4}$ M. von Kostenthal. Sch. a. D. 3 Kl. 342 S. Urbanowicz 1 Kl. 118 S. Trawnitz 1 Kl. 117 S. Koske 1 Kl. 99 S. Borslawitz 1 Kl. 88 S. Gr.-Ellguth 1 Kl. 104 S. E. D. die genannten u. Karchwitz, Mierzenzohn. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Dolainski a. Ratibor, Pf.-Adm. u. emer. Sch.-Insp. †, g. 22/6. 1823, ord. 18/6. 1847. Hr. Paul Rott a. Gleiwitz, Kapl. †, g. 6/7. 1846, ord. 28/6. 1870.	S. R. R. M.
7. Leuschütz , P. Gnadenfeld. R. 1,398. Pr. 1. Sch. a. D. 1 Kl. 170 S. Pökenfarb 1 Kl. 130 S. E. D. Pifau und Juliusberg. W. E. 1 St.	Hr. Daniel Sklarzik a. Rosen berg, Pf.-Adm. †, g. 1/1. 1829, ord. 1/7. 1852.	Graf Erdmann von Büttler auf Rogau.
8. Mechnitz , P. Walzen. R. 1,845. Sch. a. D. 2 Kl. 215 S. Poborschau 1 Kl. 180 S. E. D. die gen. u. Kamionka. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Potyka a. Gr.-Rauden, Pf. u. emer. Erzpriester †, g. 23/8. 1809, ord. 24/5. 1834, inv. 9/2. 1871.	S. R. R. M.
9. Neckitz , P. Gnadenfeld. R. 1,313. Pr. c. 600. Sch. a. D. 2 Kl. 242 S. E. D. Pawlowitzke, Gnadenfeld, War munthau u. Col. Vorsicht. W. E. $\frac{1}{3}$ M.	Hr. Joh. Julius Worbis a. Cosel, Pf. †, g. 2/2. 1825, ord. 21/9. 1853, inv. 14/1. 1861.	Erdmann Gr. von Büdler auf Rogau bei Bobten Majoratsch.
10. Zwardawa , P. Walzen. R. 2,987. Pr. 17. Kap. zu Nesselwitz u. Schwester witz. Sch. a. D. 1 Kl. 147 S. Schwester witz 1 Kl. 67 S. Nesselwitz 1 Kl. 168 S. Dobersdorf 1 Kl. 87 S. Comorno 1 Kl. 265 S. E. D. die gen. u. Malkowitz. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Franz Nickel a. Roschowitz wald, Pf. †, g. 9/7. 1822, ord. 1/7. 1852, inv. 15/3. 1859.	Rittergutsch. Karl Rulst auf Zwardawa.
11. Walzen , P. a. D. R. 2,205. Pr. 23. Sch. a. D. 3 Kl. 305 S. Grocholub 1 Kl. 71 S. E. D. Grocholub, Zabierzau u. mehr. Col. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Rudolf Banner a. Widzim, Pf.-Adm. †, g. 26/4. 1833, ord. 2/7. 1859.	Freie bischöfl. Collatur.

27) Archipresbyterat Lähn.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 7,984. — Protest. 22,328. — Jud. u. Diss. 180.)

Fürstbisch. Commiss. Hirschberg, Regier. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr.-Glogau. Erpr. (seit Dezbr. 1841): Hr. Joseph Tilgner, Geistl. Rath u. Pf. in Lähn, 44. Actuarius Circuli: Hr. Johannes Fliegel, Pfarrer in Märzdorf a/Bob.

1. **Deutmannsdorf**, P. a. D. R. 107. Pr. 2,000. R. D. Hartliebzdorf Kl. 12. Sch. a. D. 1 Kl. 24 S. 2 R. in prot. Sch. E. D. Hartliebzdorf. W. E. $\frac{1}{4}$ M.

Hr. Augustin Levandowski a. Fraustadt, Pf. u. emer. Sch.-Insp., g. 17/12. 1802, ord. 13/6. 1829, inv. 15/4. 1835.

S. R. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
2. Harpersdorf , P. a. D. R. 290. Pr. 5,700. Sch. a. D. 2 Kl. 39 S. 4 Kl. in prot. Sch. E. D. Armenruh, Ob. u. Nied. = Harpersdorf, Nied. = Probsthayn, Pilgramsdorf, Neu = Wiese, Neudorf und Ulbersdorf am Gröbzigberge, Hockenau, Hahnwald. W. G. 2 St.	Hr. Ottomar Franz a. Kl. = Pauer- sit, Curat., g. 4/7. 1825, ord. 1/7. 1849, inv. 10/4. 1856, (v. J. noch a. D., aber zum Pf. v. Grüssau ernannt).	E. R. R. M.
3. Lähn , P. a. D. R. 600. Pr. 2,600. R. D. Schönwaldau A. 50. Lähnhaus F. Sch. a. D. 1 Kl. 75 S. Schön- waldau 1 Kl. 6 S. 2 R. in prot. Sch. E. D. Amsberg, Wiesen- bach, Perckenberg, Kleppelsdorf, Kitten- berg, Gießhübel, Waltersdorf, Mauer, Lähnhaus, Fußdorf, Schiefer, Carlsthal; zu Schönwaldau: Neustechow, Sandreckky und Johnsdorf. W. G. 1 M.	Hr. Joseph Tilgner a. Kosten- blut, Geistl. Rath u. Pf., H. 4., f. v., g. 18/7. 1809, ord. 17/3. 1834, inv. 1840. Hr. Paul Leopold a. Sagan, Kapl., g. 2/8. 1832, ord. 1/6. 1862.	Freie bischöfl. Collatur; wegen A. concurirt Privatpatron.
4. Löwenberg , P. a. D. R. 2,730. Pr. 8,940. Jud. 105. Diff. 75. R. D. Gbrißeffen F. 240. Ludwigsdorf F. 10. R. R. Kreuzl. a. D. Sch. a. D. 4 Kl. 140 S. Waisenhausch. d. St. Hedwigs- stifts 3 Kl. 130 S. Gbrißeffen 1 Kl. 38 S. Ob. = Moiss 1 Kl. 52 S. 27 R. in prot. Sch. E. D. Ob. u. Nied. = Moiss, Nied. = Gbrißeffen, Langenvorwerk, Gr. = Radwig, Braunau, Ob. u. Nied. = Wein- berg, Plagwitz, Nied. = Stammisdorf; zu Gbrißeffen: Ob. = Gbrißeffen, Gbriß- effen (Commende Anth.), Gbrißeffen = Neudorf, Ob. = Stammisdorf, Ob. = und Nied. = Poitzenberg, Ob. = Hagendorf; zu Ludwigsdorf: Gähnsdorf. W. G. 1 1/2 M.	Hr. Amandus Aust a. Weigels- dorf, Pf., geistl. Rath, H. 4., H. H. O., zugl. Curat. = Ver- wes. in Neuland (Archipresb. Naumburg a/D.) am Armen- Waisen- u. Kranken-Hospital dortselbst, g. 10/6. 1810, ord. 29/9. 1836, inv. 18/5. 1847. Kapl. vacat. Hr. Leo Feilhauer a. Liebenthal, Kr. = Vic., g. 5/6. 1836, ord. 30/6. 1860.	Freie bischöfl. Collatur.
5. Märzdorf a. Bob. , P. Schmottseffen. R. 1,067. Pr. 17. Sch. a. D. 2 Kl. 124 S.	Hr. Johannes Flegel a. Har- persdorf, Pf., f. v., g. 2/3. 1805, ord. 4/3. 1831, inv. 4/3. 1853.	E. R. R. M.
6. Schmottseffen , P. a. D. R. 2,640. Pr. 71. Sch. a. D. Kirchsch. 4 Kl. 120 S. Niederdorfsch. 3 Kl. 90 S. Oberdorfsch. 3 Kl. 101 S. E. D. Höllau. W. G. 1 St.	Hr. Augustin Löbisch a. Sablath, Pf. = Adm., g. 11/5. 1830, ord. 28/6. 1856. Hr. Heinrich Tschape a. Weicherau, Kapl., g. 9/11. 1842, ord. 28/6. 1869.	E. R. R. M.
7. Zobten a. Bob. , P. a. D. R. 550. Pr. 3,000. R. D. Lauterseffen A. 55. Langneudorf F. 95. Kap. B. M. V. a. D. Sch. a. D. 1 Kl. 25 S. E. D. die genannten u. Siebeneichen, Höfel, Peters- dorf, Dippelsdorf, Col. Sandau, Hohn- dorf, Radmannsdorf. W. G. 1 St.	Hr. Joseph Hübner a. Dippels- dorf, Probst, Fürstbisch. Com- miss., Sch. = Insp., emer. Erzpr. u. Pf., H. 4., g. 12/6. 1812, ord. 29/9. 1836, inv. 5/3. 1853.	Löwenberger Magistrat.

28) Archipresbyterat Landeshut.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 23,633. — Protest. 20,692. — Jud. 163. — Diff. 848.)

Fürstbischöfl. Commiss. Hirschberg, Regier. Viegnitz, Appell.-Ger. Breslau.
Erzpriester (seit 5/5. 1866): Hr. Karl Hauffe, Pfarrer in Landeshut und Rel.:

Lehrer an dortiger Real-Schule I. Ordnung.

Actuariuß Circuli: pro temp. vacat.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Wehe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Altdorf, P. Schömburg. R. 1,544. Pr. 24. N. R. 1 Begräbnist. a. D. u. in Berthelsdorf. Sch. a. D. 2 Kl. 142 S. Berthelsdorf 1 Kl. 104 S. E. D. Berthelsdorf. W. E. 3 St.	Hr. Stephan Baumert a. Hermendorf = Grüssau, Pf., g. 29/3. 1814, ord. 24/8. 1839, inv. 9/11. 1868.	E. K. M.
2. Grüssau, P. Landeshut. R. 2,300. Pr. 75. 14 Kreuzwegkap. a. D. N. R. Bruderschaftst. ad St. Josephum und ad St. Annam. Sch. a. D. 4 Kl. 350 S. E. D. Hermendorf u. Anthell Lindenau. W. E. 1/2 M.	Hr. Ottomar Franz a. Kl.-Lauerst. Pf.-Wdm., g. 4/7. 1825, ord. 1/7. 1849. Hr. Paul Ziegner a. Gr.-Glogau, Kapl. u. Kr.-Vic., g. 8/2. 1836, ord. 6/7. 1861. Hr. Karl Fentsch a. Landeshut, Kapl., g. 8/2. 1833, ord. 28/6. 1856.	Freie bischöfl. Collatur.
3. Landeshut, P. a. D. R. 3,592. Pr. 3,825. Jud. 150. R. D. Wernersdorf A. 125. Schreibendorf A. 60. Rohnau A. 6. Reußendorf A. 5. Kap. in Reichhennersdorf u. Ob.-Zieder. Sch. a. D. 3 Kl. 208 S. Reichhennersdorf 2 Kl. 132 S. Ob.-Zieder 1 Kl. 103 S. Wernersdorf 1 Kl. 19 S. 19 R. in prot. Sch. E. D. Reichhennersdorf, Ob.- u. Nied.-Zieder, Schönwiese, Nied.-Blasdorf, Johnsdorf, Wernersdorf, Krausendorf, Bogelsdorf, Schreibendorf, Ewenthal, Moritzfelde, Rohnau, Merzdorf, Ob.- u. N.-Leppersdorf, Reußendorf W. E. 1 1/2 M.	Hr. Karl Hauffe a. Modritz, Pf. u. Religionslehr. an der Real-schule I. Ordn., f. o., g. 12/5. 1816, ord. 28/10. 1841, inv. 16/8. 1851. Hr. Heinrich Puschmann a. G.-rississen, Kapl., g. 8/12. 1840, ord. 28/6. 1866.	Magistrat zu Landeshut. Für Wernersdorf Gr. Hochberg-Rohnstorf.
4. Liebau, P. a. D. R. 4,400. Pr. 938. Jud. 13. R. D. Wallfahrtsk. in Ullersdorf. Kap. u. 4 kleine Dratorien auf d. hl. Berge. Sch. a. D. 4 Kl. 342 S. Buchwalb 1 Kl. 128 S. Dittersbach 1 Kl. 115 S. Anth. Lindenau 1 Kl. 91 S. Ober-Blasdorf 1 Kl. 50 S. E. D. die genannten und Buchwalb, Dittersbach, Blasdorf u. Anth. Lindenau. W. E. 1/2 M.	Hr. Joseph Ullrich a. Mittelwalde (GrafschaftGlag), Pf., g. 16/7. 1823, ord. 17/6. 1848, inv. 12/11. 1868. Hr. Emil Hausdorf a. Kraschen bei Guhrau, Kapl., g. 29/4. 1834, ord. 12/6. 1858.	E. K. M.
5. Michelsdorf, P. a. D. R. 731. Pr. 2,326. Sch. a. D. 1 Kl. 96 S. 30 R. in prot. Sch. E. D. Städt. Hermendorf, Pegelsdorf, Hartau. W. E. 1 St.	Hr. Aug. Puschmann a. G.-rississen, Pf., g. 18/2. 1836, ord. 30/6. 1860, inv. 18/8. 1870.	Magistrat zu Schmiedeberg.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
Ober-Haſelbach (Par. Michelsdorf). P. Dittersbach ſtädt. R. 192. Pr. 2,273. Diff. 838. R. D. Alt-Weiſſbach A. 60. Sch. a. D. 1 Kl. 15 S. 10 R. in prot. Sch. E. D. Nied.-Haſelbach, Alt- und Neu-Weiſſbach, Pfaffendorf, Dittersbach, Hohenwalde. W. E. 1 M.	Hr. Robert Jänſch a. Goldberg, Localiſt, g. 10/7. 1811, ord. 20/10. 1835.	Für ſt. Fürſtibſchöf.
6. Neuen , P. Schömburg. R. 1,860. Pr. 17. Sch. a. D. 1 Kl. 42 S. Görtelsdorf 1 Kl. 130 S. Kl.-Hennerſdorf 1 Kl. 102 S. E. D. Neuen, Görtelsdorf und Kl.-Hennerſdorf. W. E. $\frac{1}{3}$ M.	Hr. Auguſtin Ferſchke a. Friedewalde, Pf., g. 9/1. 1809, ord. 5/4. 1835, inv. 7/12. 1852. Hr. Karl Lorenz a. Falkenau, Kapl., g. 2/6. 1833, ord. 12/6. 1858.	E. K. M.
7. Oppau , P. Michelsdorf. R. 1,805. Pr. 20. Sch. a. D. 1 Kl. 131 S. Kunzenſdorf 1 Kl. 134 S. Tſchöpsdorf 1 Kl. 82 S. E. D. die genannt. W. E. 1 St.	Hr. Karl Dreock a. Poſen, Pf., g. 8/1. 1822, ord. 17/6. 1848, inv. 9/1. 1868.	E. K. M.
8. Schömburg , P. a. D. R. 3,930. Pr. 144. N. R. Bruderkapitſch. ad St. Annam. Sch. a. D. 3 Kl. 266 S. Blaßdorf 1 Kl. 110 S. Leuthmannsdorf u. Krazbach 1 Kl. 139 S. Voigtsdorf 1 Kl. 90 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{1}{4}$ St.	Hr. Eduard Heinriſch a. Naumburg a. Du., Pf. u. Sch.-Inſp., g. 31/3. 1823, ord. 18/6. 1847, inv. 19/3. 1867. Hr. Aug. Jacob a. Klopſchen, Kapl., g. 1/11. 1837, ord. 4/7. 1862.	E. K. M.
9. Trautliebſdorf , P. Schömburg. R. 1,231. Pr. 38. Sch. a. D. 2 Kl. 121 S. Kindeſdorf 2 Kl. 88 S. E. D. Kindeſdorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Gaſpar Trautmann a. Ziegenhaß, Pf., g. 16/1. 1809, ord. 27/3. 1837, inv. 28/2. 1850.	E. K. M.
10. Wittgendorf , P. Schwarzwalbau. R. 2,058. Pr. 112. N. R. St. Anna-Kap. a. D. u. Marien- (Meß-) Kap. in Forſt. Sch. a. D. 2 Kl. 185 S. Hartau-Grüſſau 1 Kl. 107 S. Forſt 1 Kl. 87 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Julius Thiel a. Grottkau, Pf., g. 11/9. 1822, ord. 1/7. 1849, inv. 9/11. 1868.	E. K. M.

29) Archipresbyterat Lauban.

(Sprache: deutſch. — Kathol. 14,206. — Proteſt. 53,676. — Jud. 422. — Diff. 127.)

Fürſtibſchöf. Commiſſ. Hirschberg, Reg. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr.-Glogau. Erzprieſter (ſeit 26/2. 1851): Hr. Propſt Adalbert Unter, Weiſſ. Rath, Pfarrrer in Lauban und Schul.-Inſp., $\boxtimes$ 4.

Actuariuſ Circuli: Hr. Joſeph Beyer, Pfarrrer in Jauernik.

1. Görtliſch, P. a. D. R. 3,920. Pr. 36,108. Jud. 370. Diff. 102. Sch. a. D. 4 Kl. 302 S. 31 R. in prot. Sch. E. D. Moß, Hermsdorf, Troiſchendorf, Leopoldshain, Hennerſdorf, Sohrneundorf,Hr. Karl Stillner a. Sagan, Pf. u. Erzp. ad hon., $\boxtimes$ 4., g. 5/2. 1804, ord. 4/4. 1829, inv. 10/8. 1835.

Aebtiſſin des Jungfrauen-Kloſters zu St. Marien-thal in Sachſen.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Sohra, Penzig, Pissa, Sercha, Zobel, Ob.- Reundorf, Ludwigsdorf, Siebenhufen, Kunnerdorf, Königshain, Ebersbach, Kttingenwalde, Girtigsdorf, Lechwitz, Posottendorf. W. G. 3 St.	Hr. Otto Urbanneck a. Potsdam, Kapl. u. Religionslehrer am Gymnasium, Realsch. u. höh. Töchtererschule, g. 20/3. 1841, ord. 1/7. 1865. Hr. Joseph Friemel s. u. Comm.	
2. Günthersdorf, P. Baldau D/R. R. 775. Pr. 113. Sch. a. D. 2 Kl. 103 S. 3 R. in prot. Sch. E. D. Baldau, Bielau, Schützenhain, Waldstatt, Kohnfurt, Roth- wasser. W. G. 1½ M.	Hr. Paul Dollmann a. Ohlau, Pf., g. 18/2. 1837, ord. 4/7. 1862, inv. 14/3. 1869.	Magdale- nerinnen- Convent zu Lauban.
3. Hennersdorf, P. Lauban. R. 2,078. Pr. 80. Sch. a. D. 5 Kl. 275 S. W. G. ¾ St.	Hr. Joseph Pohl a. Zätschau, Pf., g. 22/2. 1831, ord. 28/6. 1856, inv. 18/3. 1862. Hr. August Laubstein a. Nittritz, Kapl., g. 7/9. 1845, ord. 2/7. 1868.	Magdale- nerinnen- Convent in Lauban.
4. Jauernitz, P. Gersdorf D/R. R. 192. Pr. 400. Sch. a. D. 1 Kl. 18 S. 1 R. in prot. Sch. E. D. Niecha, Pfaffen- dorf, Gr.- u. Kl.-Wiesnig mit d. Landes- krone, Schlauroth, Raufschwalde, Gers- dorf, Reichenbach. W. G. 2 St.	Hr. Joseph Beyer a. Henners- dorf, Pf., s. o., g. 31/8. 1808, ord. 30/8. 1840, inv. 4/5. 1869.	Brau Lebtfisin des Klosters St. Marienthal in Sachsen.
5. Lauban, P. a. D. R. 1,393. Pr. 13,568. Jud. 43. Diff. 25. Sch. a. D. 2 Kl. 154 S. 12 R. in prot. Sch. E. D. Kerzdorf, Holzthirch, Wünschendorf, Säch- sisch-Haugsdorf, Ob.- u. Nied.-Lichtenau, Ebbensluft, Schreiberbach, Schreiber- dorf. W. G. 1 M.	Hr. Adalbert Anter a. Gröbnig, Geistl. Rath, Propst, Pf. u. Sch.-Insp., s. o., g. 24/4. 1811, ord. 20/10. 1835, inv. 11/9. 1849. Hr. Bruno Renner a. Nieder- Moß, Kapl., g. 21/5. 1843, ord. 27/6. 1867.	Magdale- nerinnen- Convent in Lauban.
6. Marklissa, P. a. D. R. 500. Pr. 2,000. Jud. 9. R. D. Mittel-Steinkirch R. 30. Sch. a. D. 1 Kl. 41 S. 7 R. in prot. Sch. E. D. Kengersdorf, Goldent- raum, Hartmannsdorf, Schwerta, Ger- lachshain, Linde, Dertmannsdorf, Schade- walde, Tschosha, Steinkirch, Eidersdorf Beerberg u. Reibberg. W. G. 1½ M.	Hr. Ludwig Willnisch a. Malkwitz, Pf.-Adm., g. 4/8. 1829, ord. 9/7. 1853.	Fürstbisch.- für d. Guthsherrsch.
7. Pfaffendorf, P. Nicolausdorf D/R. R. 928. Pr. 125. Sch. a. D. 2 Kl. 168 S. E. D. gastw. Geibsdorf, Heidersdorf, Hobbberg, Lauterbach, Neu- freischam. W. G. 1½ St.	Hr. Cölestine Hnizdill a. Broslau, Pf., g. 4/4. 1836, ord. 18/9. 1858, inv. 14/3. 1869. Hr. Hermann Rosenberg a. Gr.- Glogau, Kapl., g. 16/11. 1840, ord. 28/6. 1864.	Magdale- nerinnen- Convent in Lauban.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weize, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
Miſſionsſtation Schönberg O./f. wird von Pfaſſendorf aus paſtorirt. R. 321. Pr. 1,200. Sch. a. D. 1 Kl. 17 S. Seiden- berg 1 Kl. 18 S. E. D. Halbendorf, Kuhna, Schönbrunn, Nicolausdorf, Bell- mannsdorf, Berna, Rüpper, Königsfeld, Kundorf, Rudelsdorf, Zwecka, Oſtrichen, Alt- u. Stadt Seidenberg. W. E. 3 St.	Wird von Pfaſſendorf a. paſtorirt.	
8. Wittichenau, P. a. D. R. 4,099 (c. 3,000 Wenden). Pr. 82. N. R. a. D. ad St. Crucem. Orat. bei d. barmh. Schweſtern. Kap. in Solſchwiß. Sch. a. D. 6 Kl. 375 S. (deuſch u. wendiſch). Dörghauſen 1 Kl. 38 wend. S. Kotten 1 Kl. 64 wend S. Solſchwiß 1 Kl. 29 wend. S. E. D. d. genannt. u. Briſchko, Dubrent, Hoſke mit Neu-Hoſke, Keula, Liebgaſt, Neudorf, Racklau, Salau. W. E. in die Diaspora mit 200 Kathol. 3 M.	Hr. Franz Schneider a. Wit- tichenau, Pf. u. Geiſtl. Rath, g. 19/12. 1817, ord. 28/10. 1841, inv. 23/11. 1858. Hr. Jacob Wawcezek a. Solſch- wiß, I. Kapl., g. 22/2. 1839, ord. 1/7. 1865. II. Kapl. vacat. Hr. Heinrich Ledſchor a. Wit- tichenau, Stiftsdirector, Kate- chet u. Hoſpitalvorſteher, g. 1/10. 1811, ord. 1/11. 1837, inv. 1/2. 1844. Hr. Karl Braunſtein ſ. u. Comm.	Abbaſſin v. Marienſtern. Dieſelbe und Magiſtrat in Wittichenau. Fürſtbischof u. Magiſtrat in Wittichenau.

30) Archipresbyterat Liebenthal.

(Sprache: deuſch. — Kathol. 10,346. — Proteſt. 24,604. — Jud. 15. — Diff. 67.)

Fürſtbischof. Commiſſ. Hirschberg, Reg. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr. = Glogau.
Erzprieſter (ſeit 19/11. 1851): Hr. Joſeph Schubert, Pf. in Langwaſſer, R. 4.

Actuarius Circuli: Hr. Karl Strauß, Pfarrer in Greiffenberg.

1. Birngrub, P. Rabishau. R. 963. Pr. 372. R. D. Neutemnitz J. 40. Sch. a. D. 2 Kl. 145 S. Neuſorge 1 Kl. 21 S. 1 R. in prot. Sch. E. D. die genannten. W. E. 1 M.	Hr. Auguſt Vinke a. Kogemeuſchel, Pf., g. 16/3. 1817, ord. 10/7. 1842, inv. 28/2. 1859.	S. R. R. M. wegen ſ. concurrit die Gutsherrſch. daſelbſt.
2. Friedeberg a. D., P. a. D. R. 1,074. Pr. 10,894. Jud. 12. Diff. 60. R. D. Rabishau J. 66. Giehren N. 96. Kun- zendorf J. 50. Kap. St. Barbara-Fun- dationsk. a. D. Flinsberg Kap. 60. Grenzdorf Kap. 160. Sch. a. D. 2 Kl. 79 S. Giehren 1 Kl. 8 S. Grenzdorf 1 Kl. 27 S. 5 R. in prot. Sch. E. D. Röhrsdorf, Egelsdorf, Ullersdorf, Flins- berg, Herrnsdorf, Giehren, Querbach, Greiffenthal, Regensberg, Steine, Krob- dorf, Rabishau, Havne, Mühlſeiſſen, Kunzendorf (a. kahl. Berge), Blumendorf,	Hr. Joſeph Neudecker a. Langen- brück, Pf.-Adm., g. 14/3. 1830, ord. 1/7. 1854. Hr. Hugo Hoffmann a. Franken- ſtein, Kapl., g. 9/11. 1839, ord. 4/7. 1862. Hr. David Hofrichter ſ. u. Com.	Freier Standesherr Graf Schaffgotiſch auf Warm- brunn.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
Antoniewald, Grenzdorf, Meſſersdorf, Wigandsthal, Bergstraß, Straßberg, Heide, Neugiersdorf, Schwarzbad, Gebhardsdorf, Jſer. W. G. 2 M.		
3. Grefſenberg, P. a. D. R. 768. Pr. 11,000. Jud. 3. Diſſ. 7. R. D. Fundationſt. St. Laurentii a. D. Neundorf Feldkap. St. Leopoldi. Langenbls J. 77. Welkersdorf J. 29. Schoosdorf J. 28. Sch. a. D. 2 Kl. 78 S. 13 R. in prot. Sch. G. D. Gr.-Stöckicht, Mühleiſſen, Greiſſenſtein, Neundorf, Baumgarten, Birkicht, Schoosdorf, Welkersdorf, Langenbls, Gieshübel, Kl.-Stöckicht, Steinbad, Vogelſdorf, Gräfl. Möhrsdorf (hält ſich gaſtw. nach Friedeberg). Gaſtweiſe: Wieſa, Carlsberg, Harta, Scholzendorf, Golbbach, Friedersdorf mit Neu-Schweinig u. Neu-Warnsdorf. W. G. 1½ M.	Hr. Karl Strauß a. Kunersdorf, Pf. u. Sch.-Inſp., ſ. o., g. 6/1. 1813, ord. 25/8. 1839, inv. 7/4. 1863. Hr. Karl Viedl a. Warmbrunn, Kapl., g. 16/7. 1841, ord. 27/6. 1867.	Freier Standesherr Graf Schaffgotſch in Warm- brunn.
4. Klein-Möhrsdorf, P. Schmottſeiſſen. R. 698. Pr. 22. R. D. Wünſchendorf J. 45. Kap. in Magdorf (Beneficiat iſt der Pfarrer von Lähn). Sch. a. D. 2 Kl. 91 S. 4 R. in prot. Sch. G. D. Magdorf u. Riemenſdorf mit Neumühl. W. G. 1½ M.	Hr. Wilhelm Franke a. Groß-Noffen, Pf., g. 19/8. 1828, ord. 9/7. 1853, inv. 11/3. 1863.	S. R. R. M. altern. mit Gutsherrſch. Lehnhaus.
5. Langwaſſer, P. Liebenthal. R. 1,575. Pr. 1,125. R. D. Spiller II. 52. Fohnsdorf J. 43. Sch. a. D. 3 Kl. 230 S. 8 R. in prot. Sch. G. D. die genannten. W. G. 1 M.	Hr. Joſeph Schubert a. Neundorf, Pf., ſ. o., g. 21/3. 1810, ord. 24/6. 1835, inv. 9/9. 1842. Hr. Joſeph Franke a. Striegau, Kapl., g. 29/3. 1830, ord. 1/7. 1854.	S. R. R. M. Wegen II. u. S. concurrirt die Gutsherrſch. Magdorf.
6. Liebenthal, P. a. D. R. 1,889. Pr. 151. R. D. Nebent. ad St. Crucem u. St. Annam (Begräbnißſt.). Geppersdorf 702. Krummbls J. 1,288. Ottenſdorf J. 512. Sch. a. D. 1 Kl. 42 S. Seminarſch. 2 Kl. 85 S. Geppersdorf 1 Kl. 63 S. Krummbls 2 Kl. 210 S. Ottenſdorf 1 Kl. 81 S. Im Urſulinerkloſter: Mädchenſch. 3 Kl. 178 S. Kleinkinderbewahranſtalt c. 100 S. Arbeitsſch. 20 S. Penſionaire 70. Waiſenmädchen 55. G. D. die gen. W. G. ½ M.	Hr. Franz X. Görlich a. Batzen, Pf. u. emer. Sch.-Inſp., g. 13/9. 1801, ord. 8/4. 1828, inv. 13/9. 1857. Hr. Ludwig Prudlo a. Breſlau, I. Kapl., g. 22/11. 1828, ord. 6/7. 1861. Hr. Eduard Schneider a. Kraſchen, II. Kapl., g. 24/3. 1834, ord. 5/7. 1862. Hr. Emanuel Martin a. Blaßdorf, III. Kapl., g. 23/9. 1842, ord. 28/6. 1837. Hr. Reinhold Kloſe a. Frankenſtein, Sem.-Dir., ſ. S. 20. Hr. Benedikt Sommer und Hr. Johannes Bürgel ſ. u. Com.	Freie biſchöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
7. Ullersdorf, P. Liebenthal. R. 1.534. Pr. 36. R. D. Hennersdorf f. mit Hainvorwerk 410. Sch. a. D. 2 Kl. 160 S. Hennersdorf 2 Kl. 60 S. E. D. Ullersdorf, Hennersdorf mit Hainvorwerk. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Karl Michael Mommert a. Krehlau, Pf., g. 30/9. 1805, ord. 26/2. 1831, inv. 1843.	E. K. M.

31) Archipresbyterat Liegnitz.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 9,729. — Protest. 51,216. — Jud. 635. — Diff. 235.)

Fürstbischöfl. Commiss. Fauer, Regierung Liegnitz, Appell.-Ger. Gr.-Bogau. Erzpriester (seit 22/10. 1860): Hr. Joseph Altmann, Pfarrer in Haynau und emer. Schul.-Insp.

Actuarius Circuli: Hr. Anton Berger, Pfarrer in Goldberg.

1. Goldberg, P. a. D. R. 980. Pr. 6,180. Jud. 20. Diff. 30. Sch. a. D. 2 Kl. 126 S. 3 R. in prot. Sch. E. D. Adelsdorf, Glensberg, Geiersberg, Hermsdorf, Hohberg, Kopatsch, Rosendau, Leisersdorf, Neudorf, Seifenau, Wolsdorf, Oberau. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Anton Berger a. Baigen, Pf., f. o., g. 19/6. 1824, ord. 1/7. 1849, inv. 7/10. 1863.	Freie bischöfl. Collatur.
2. Haynau, P. a. D. R. 697 (incl. Militair). Pr. 4,012. Jud. 105. Diff. 11. R. D. Boitsdorf A. 10. Sch. a. D. 2 Kl. 103 S. 3 R. in prot. Sch. E. D. Burglehn, Baudimandsdorf, Bielau, Bisdorf, Conradsdorf, Doberschau, Gnabendorf, Göllschau, Gohlisdorf, Hermsdorf, Michelsdorf, Panthenau, Petersdorf, Pohlisdorf, Reitscht, Samitz, Nied.-Schellendorf, Siegendorf, Steinsdorf, Ueberschar, Vorhaus, Wittgendorf, Thammendorf, Tschirsdorf, Boitsdorf, Märzdorf (ehem. Mutterk.), St. Hedwigsdorf, Grüssiggrund, Modelsdorf, Kreibau, Kaiserwaldau, Allenlohm, Alzenau, Moschendorf, Tüppendorf, Moblau, Germisdorf, Neuhammer, HINTERHEIDE. W. E. 2 M.	Hr. Joseph Altmann a. Giersdorf, Pf. u. emer. Sch.-Insp., f. o., g. 5/5. 1812, ord. 25/5. 1839, inv. 16/11. 1855.	E. K. M. für A. Gutsherrsch
3. Kaltwasser, P. Lindhardt. R. 530. Pr. 5,600. Jud. 7. Diff. 10. Sch. a. D. 1 Kl. 64 S. 18 R. in Simultanisch. in Fuchsmühl, 8 R. in prot. Sch. E. D. Wütsch-Helle, Buchwald, Fuchsmühl, Lindhardt, Waldbhof, Neurode, Bohlendorf, Sabitz, Spröttchen, Michelsdorf, Seebnitz, Krummlinde, Bärzdorf, Neusorge, Thiergarten, Kuchelberg, Ob., Nied., Sechshufen-Langenwaldau. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Gustav Röhr a. Trebnitz, Pf., g. 29/12. 1826, ord. 30/6. 1855, inv. 19/1. 1869.	Freie bischöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Liegnitz, P. a. D. R. 4,170. Pr. 16,420. Sub. 397. Diss. 179. R. D. Klemmerwitz A. 326. Sch. a. D. 6 Kl. 412 S. In den Mädchenkl. unterrichteten arme Schulschwestern. Außerdem auf d. Gymn., der Ritter-Akademie und andern bbb. prot. Sch. 80 S. Klemmerwitz 1 Kl. 40 S. Pansdorf-Rüstern 1 Kl. 42 S. E. D. zu Liegnitz: Annawerder, Arnsdorf, Barschdorf, Gr.- u. Kl.-Beckern, Bienenitz, Briesle, Boberau, Jellendorf, Hummel, Heinersdorf, Jakobsdorf, Jauer-gasse, Lindenbusch, Nied.-Lobendau, Pansdorf, Prinkendorf, Pfaffendorf, Rudolphsbach, Rüstern, Schönborn, Seedorf, Walddau, Weißenhof, Töpferberg; zu Klemmerwitz: Greibnitz, Jeschendorf, Klemmerwitz, Kummernitz, Kunzendorf, Petersdorf, Seifersdorf, Zentschel, Gr.-Zinz. W. G. 1½ M.	Gr. Ernst Ritter a. Neualtmannsdorf, Pf. u. Sch.-Insp., g. 16/12. 1825, ord. 1/7. 1852, inv. 23/3. 1870. Gr. Paul Gröbbling a. Striegau, I. Kapl. u. Rel.-Lehrer a. d. Kgl. Ritter-Akademie, g. 5/2. 1840, ord. 28/6. 1864. Gr. Franz Freundt a. Gr.-Ros-sen, II. Kapl. u. Rel.-Lehrer am Gymnas., g. 21/4. 1840, ord. 28/6. 1864. Gr. Franz Arnold a. Oltschin, Lic. theol., Kgl. Regier.- u. Schulrath, g. 18/5. 1827, ord. 30/6. 1855.	S. R. M.
5. Lüben, P. a. D. R. c. 900 incl. 100 Militär u. 250 in E. D. Pr. a. D. 3,850. Sub. 100. Sch. a. D. 2 Kl. 100 S. 3 R. in prot. Sch. E. D. Altstadt, Braunau, Braunsdorf, Dittersbach, Faulsoppe, Friedrichshuld, Gublan, Ob.- u. Nied.-Herzogswalddau, Klaptau, Koslig, Kniegnitz, Gr.- u. Kl.-Krichen, Lerchenborn, Mallmiz, Muckendorf, Mühlschütz, Ob.-, Mittel- u. Nied.-Oberau, Ossig, Petschendorf, Gr.- und Kl.-Reichen, Samitz, Schwarzwau, Talbendorf, Zie-bendorf, Zedlig. W. G. 1½ M.	Gr. Joseph Starost a. Loschwitz, Pf., 4., g. 12/10. 1815, ord. 31/5. 1840, inv. 20/10. 1857.	S. R. M.
6. Malitzsch, P. Brechelsdorf. R. 375. Pr. c. 4,000. R. D. Reppersdorf F. 58. Hertwigswalddau F. 104. Sch. a. D. 1 Kl. 43 S. Hertwigswalddau 1 Kl. 13 S. E. D. Eriebelwitz, Christianshöhe, Eichholz, Kl.-Zinz, Kossendau, Kl.-Schweinitz, Dohnau, Scheibsdorf, Vaben, Hochkirch, Schlottwitz, Neudorf, Roischkau, Mankel-witz, Tschierschkau, Tscharnitzau, Reppersdorf, Baritzsch, Hertwigswalddau. W. G. 1½ M.	Gr. Anton Besser a. Ritterswalde, Pf., g. 12/10. 1817, ord. 28/10. 1841, inv. 27/7. 1856.	Ritterguts- und Landes-ältester v. Sprenger auf Malitzsch.
7. Parchwitz, P. a. D. R. 750. Pr. 2,250. Sub. 6. Diss. 5. Sch. a. D. u. in Dahme je 1 Kl. u. zus. 131 S. 20 R. in prot. Sch. E. D. Stadt u. Vorstadt Parchwitz, Dahme, gastw. Aufhalt, Bielwiese, Bie-nowitz, Buchwäldchen, Gudelwitz, Gr.-Läswitz, Heidau, Heinersdorf, Herrndorf, Jeschendorf, Jürtsch, Kl.-Redlig, Koitz,	Gr. Karl König a. Gr.-Glogau, Curat., g. 24/1. 1829, ord. 9/7. 1853, inv. 1/10. 1866.	S. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Kummernick, Leschwitz, Merschwitz, Möbtig, Mühlbräbzig, Petersdorf, Pirle, Pohl- schilbern, Spittelndorf, Ueberschau, Wang- ten. W. G. 1½ M.		
8. Nothbrünnig , P. Kroitsch. R. 691. Pr. 5,000. R. D. Hohendorf 8. 190. Brockendorf A. 6. Sch. a. D. 1 Kl. 66 S. Hohendorf 1 Kl. 26 S. E. D. Ob- u. Nied.-Brockendorf, Blumen, Giersdorf mit Ernestinenthal, Hohendorf, Knobels- dorf, Kobendau, Peiswitz, Riemberg, Röblich, Schlerau, Scharfenort, Schellen- dorf, Setfersdorf, Schönfeld, Straupitz, Tscheschenhof, Kroitsch, Wilbschütz, Roth- kirch. W. G. 1 M.	Hr. Gustav Maltske a. Trebnitz, Pf. u. emer. Sch.-Inspr., g. 15/9. 1812, ord. 29/9. 1836, inv. 15/8. 1866.	Freie bischöfl. Collatur. Für A. die beiden Gutsherrsch.
9. Wahlstatt , P. a. D. R. 636. Pr. 3,904. Sch. a. D. 2 Kl. 124 S. 12 R. in prot. Sch. E. D. Strachwitz, Wisch- dorf, Dyas, Rosenau, Liebenau, Hünern, Kniegnitz, Nicolstadt, Raubewitz, Würch- witz, Gr. u. Kl. = Pohlwitz, Gr. u. Kl. = Wandritz, Raichmannsdorf u. Tschirtsch- kauer Delmühle. W. G. 1½ M.	Hr. Joseph Reinsch a. Alt-Patsch- kau, Pf., g. 27/2. 1827, ord. 1/7. 1854, inv. 5/11. 1867.	Se. Durchl. Fürst Gebhard Blücher von Wahlstatt.

32) Archipresbyterat Lohrau.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 37,243. — Protest. 847. — Jud. 243.)

Fürstbischofl. Commiss. Ratibor, Regierung Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor.
Erzpr. (seit 8/11. 1838): Hr. Anton Krause, Pf. in Slawikau, Geistl. Rath, 4.

Actuarius Circuli: Hr. Joseph Stuchly, Pfarrer in Sacrau.

1. Cosel , P. a. D. R. 9,065 (incl. 1,012 Militär). Pr. 745. Jud. 231. Sch. a. D. 6 Kl. 465 S. (Die 3 Mädchenkl. von armen Schulschw. geleitet.) Kłodnitz 2 Kl. 332 S. Reinschdorf 1 Kl. 219 S. Rogau 1 Kl. 204 S. Wiegischütz 1 Kl. 112 S. Kobelwitz, 1 Kl. 90 S. 4 R. in prot. Sch. E. D. Kłodnitz, Reinschdorf, Rogau, Wiegischütz, Kobelwitz, Fischerei. W. G. ½ M.	Hr. Karl Weckert a. Oppeln, Pf. u. Sch.-Inspr. †, 4., g. 24/10. 1820, ord. 8/12. 1843, inv. 6/8. 1855.	Se. KK. M.
	Hr. Wilhelm Weckert a. Oppeln, I. Kapl. †, g. 22/11. 1832, ord. 28/6. 1856.	
	Hr. Karl Kruppa a. Chropaczow, II. Kapl. †, g. 24/1. 1839, ord. 1/7. 1865.	
2. Gamau (seit 1870 von Grzenzin getrennt u. selbstständig). P. Poln.-Kra- warn. R. 512. Sch. a. D. 1 Kl. 112 S.	Hr. Leopold Palika a. Ratibor, Localist †, g. 12/11. 1827, ord. 1/7. 1852.	?
3. Gieraltowitz , P. Gnadenfeld (Kreis Cosel). R. 1,150. Pr. 10. Sch. a. D. 2 Kl. 210 S. E. D. Kl. = Reinschdorf und Przeborowicz. W. G. ¾ M.	Hr. Karl Pelka a. Broschütz, Pf. †, g. 30/10. 1820, ord. 18/6. 1847, inv. 31/1. 1855.	Gutsherr Freiherr von Gieraltowitz.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
4. Grzendzin, P. Polniſch-Neukirch. R. 3,934. Pr. 7. Sch. a. D. 2 Kl. 340 S. Bronin 2 Kl. 330 S. Poniezk 1 Kl. 76 S. E. D. Grzendzin, Dzielau, Bronin, Wittoſlawitz, Habicht, Kanitz, Dollendzin, Mierzencin, Heinrichsdorf. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Johann Mikulla a. Krzyżanowitz, Pf.-Adm. †, g. 6/7. 1822, ord. 9/7. 1853.	Herr Landesälteſt. Eduard Dittrich auf Czienſkowitz.
5. Krzanowitz, P. Coſel. R. 1,816. Pr. 1. Sch. a. D. 2 Kl. 273 S. E. D. Langlieben, Coſ. Pirchwig u. Zabnik, Dembowa u. Suſowiz. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Alexander Schreyer a. Ob.-Glogau, Pf. †, g. 19/1. 1826, o. 22/6. 1850, inv. 10/3. 1863.	Königl. Landrath und Rittergutsb. a. Krzanowitz. S. R. R. M.
6. Lohrau, P. Poln.-Neukirch. R. 4,203. Pr. 4. Sch. a. D. 2 Kl. 260 S. Pobles-Przewoſ 1 Kl. 200 S. Roſchowitzdorf 1 Kl. 160 S. Roſchowitzwald 1 Kl. 170 S. E. D. die genannten u. Dzieluniz, Nieſnaſchin, Olszowa, Mlonia. W. E. 1 M.	Hr. Joſeph Slawik a. Ruda, Pf. †, g. 27/9. 1809, ord. 16/3. 1834, inv. 12/11. 1868. Hr. Robert Böhm a. Bratſch, Kapl. †, g. 15/5. 1842, ord. 30/6. 1868.	
Dziergowitz, P. Ratibor-Hammer. R. 2,515. Pr. 8. Sud. 6. Sch. a. D. 2 Kl. 295 S. Solarnia 1 Kl. 130 S. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Wenceslaus Lange a. Friedriſchthal, Localiſt †, g. 11/12. 1828, ord. 2/7. 1859.	Herrſchaft Roſchowitz.
7. Makſkirch, P. Bauernwitz. R. 1,562. Pr. 2. Kap. in Schloß-Teſcheidt. Sch. a. D. 3 Kl. 286 S. E. D. Dobroſlawitz u. Teſcheidt. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Theodor Haagen a. Oppeln, Pf., emer. Sem.-Dir. Sch.-Inſp. †, g. 19/10. 1828, ord. 1/7. 1852, inv. 24/2. 1869.	Gutsherrſch. Makſkirch.
8. Moſurau, P. Poln.-Krawarn. R. 1,143. Pr. 12. Sch. a. D. 1 Kl. 120 S. Scho-nowitz 1 Kl. 123 S. E. D. Schonowitz und Ehrenfeld. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Hugo Sterba a. Wartha, Pf.-Adm. †, g. 1/4. 1834, ord. 30/6. 1860.	Appell.-Ger.-Rath v. König in Moſurau.
9. Polniſch-Neukirch, P. a. D. R. 2,880. Pr. 30. Sch. a. D. 3 Kl. 410 S. E. D. Czienſkowitz, Miſlowitz mit Wartenenthal, Zaborowitz mit Koſchaniec u. Kl.-Ellguth. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Anton Warzech a. Biſtrzy-niſ, Pf. †, g. 13/6. 1806, ord. 24/5. 1834, inv. 15/12. 1846.	Gutsherrſch. Polniſch-Neukirch.
10. Oſtroſenitz, P. Gnadenfeld. R. 1,590. Pr. 4. Sch. a. D. 2 Kl. 270 S.	Hr. Adolph Menzel a. Loſlau, Pf. †, g. 1/5. 1808, ord. 16/3. 1834, inv. 28/3. 1836.	Gutsherrſch. Graf Leo Barich-Männich.
11. Sacrau, P. Poln.-Neukirch. R. 1,870. Pr. 3. Sud. 6. Sch. a. D. 2 Kl. 260 S. E. D. Stöblau, Biſchinitz, Puhlau. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joſeph Stuchly a. Boieſlau, Pf. †, f. o., g. 1/3. 1814, ord. 1/3. 1828, inv. 6/9. 1839. Hr. Joſeph Kaluza a. Juliusburg, Kapl. †, g. 7/3. 1824, ord. 1/7. 1854.	Gutsherrſch.
12. Slawikau, P. Ratibor-Hammer. R. 5,003. Pr. 20. R. D. Miſtiz †. Sch. a. D. 2 Kl. 340 S. Thurze 2 Kl. 350 S. Ruda 1 Kl. 90 S. E. D. die genannten und Bubziſt, Siebliſt, Czernieniczitz, Blazewitz u. Laſſoth. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Anton Krauſe a. Bauernwitz, Pf. †, R. 4., f. o., g. 22/2. 1803, ord. 9/4. 1826, inv. 13/4. 1856. Hr. Karl Bergmann a. Toſt, Kapl. †, g. 7/12. 1841, o. 27/6. 1867.	Gutsherrſch. Slawikau u. Miſtiz.

33) Archipresbyterat Loslau.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 27,838. — Protest. 1,019. — Jud. 435.)

Fürstbischöf. Commiss. Ratibor, Regierung Dppeln, Appell.=Ger. Ratibor.
 Erzpriester (seit 22/7. 1865): Hr. Ludwig Sandanus, Pfarrer in Pohlom.
 Actuarius Circuli: Hr. Valentin Siefiera, Pfarrer in Ober-Zastrzemb.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Godow, P. Königsdorf-Zastrzemb. R. 2,640. Pr. 60. Jud. 8. R. D. Łazisk 8. 630. Goltowiz 8. 1,250. Kap. zu Goltowiz. Sch. a. D. 2 Kl. 120 S. Łazisk 1 Kl. 120 S. Goltowiz 2 Kl. 240 S. E. D. die genannten und Col. Strbeniski. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Anton Abendroth a. Leipnik, Pf. †, g. 20/6. 1822, ord. 1/8. 1847, inv. 23/8. 1857. Hr. Andreas Zebulla a. Dppeln, Kapl. †, g. 23/11. 1819, ord. 1/10. 1843.	Friedr. Helm, Gutsbesitzer.
2. Gr.-Gorzik, P. a. D. R. 2,471. Pr. 17. Jud. 11. R. D. Kap. in Dlsau 545. Sch. a. D. 2 Kl. 349 S. Dlsau 1 Kl. 97 S. E. D. Kl. - Gorzik, Uhlsko, Dlsau, Col. Krastowiz und Dffin. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Theodor Gzefir a. Dittmerau, Pf.-Adm. †, g. 30/11. 1831, ord. 30/6. 1857.	E. K. M.
3. Jedlownik, P. Loslau. R. 2,115. Pr. 93. Jud. 6. Sch. a. D. 2 Kl. 343 S. 1 R. in prot. Sch. E. D. Jedlownik, Gzyskowiz, Dohrgrund, Gr. und Kl.- Zburze u. Krausendorf. W. E. 1 M.	Hr. Ludwig Michniok a. Gleiwitz, Pf.-Adm. †, g. 14/8. 1824, ord. 22/6. 1850.	Besitzer der Frei-Standes- herrschaft Loslau, jetzt Ed. Brauns, Landrath a. D.
4. Loslau, P. a. D. R. 6,026. Pr. 155. Jud. 329. R. D. Nied.-Marklowiz u. 1,314. Rablin 8. 1,992. Sch. a. D. 5 Kl. 523 S. Rablin 2 Kl. 451 S. Nied.-Marklowiz 2 Kl. 350 S. 2 R. in prot. Sch. E. D. die genannten u. Ob.- Marklowiz, Col. Praga, Chalupki und Romanshof, Wilchwa, Zamyslau, Alt- Loslau. W. E. 1 M.	Hr. Joh. Marx a. Rybnik, Pf. †, g. 7/2. 1818, ord. 1/10. 1843, inv. 24/6. 1857. Hr. Franz Wanke a. Ratibor, Kapl. †, g. 4/6. 1842, ord. 28/6. 1869. Hr. Franz Ser. Gzefala a. Städ- tel, Kr.-Vic. †, g. 4/10. 1831, ord. 6/7. 1861.	Landrath a. D. Brauns in Loslau.
5. Nieder-Mischanna, P. Königsdorf- Zastrzemb. R. 1,220. Pr. 6. Sch. a. D. 1 Kl. 228 S. E. D. Ober-Mischanna. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Sobel a. Ratibor, Pf. †, g. 13/3. 1809, ord. 27/3. 1837, inv. 29/3. 1867.	Otto Langner, Gutsherr.
6. Ober-Zastrzemb, P. Königsdorf- Zastrzemb. R. 1,729. Pr. 66. Jud. 16. Diff. 1. R. D. Kap. des hl. Johannes v. Nepomuk im Schlosse. Sch. a. D. 2 Kl. 278 S. E. D. Ober-, Mittel- Königsdorf-Zastrzemb und Sophienthal. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Valentin Ludwig Siefiera a. Lesnik bei Ob.-Glogau, Pf. †, [o.], g. 6/2. 1814, ord. 27/3. 1837, inv. 28/9. 1859.	Dominium Schloß Ober- Zastrzemb u. Oberhof- Zastrzemb.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
7. Polom , P. Königsdorff = Jastrzemb. R. 2,380. Pr. 58. R. D. Nied.-Schwir- flan, 8. 875. Sch. a. D. 2 Kl. 357 S. Schwirflan 2 Kl. 218 S. E. D. Gugelau, Col. Altenstein, Schwirflan, Col. Neudorf. W. E. ¼ M.	Hr. Ludwig Sandanus a. Pleß, Pf. f., f. v., g. 20/8. 1825, ord. 23/6. 1851, inv. 29/4. 1856.	Graf Curt v. Haugwitz auf Krappitz. Für F. Guts herrsch.
8. Pischow , P. Czernik. R. 6,120. Pr. 60. Zud. 39. R. D. Nied.-Rydultau, W. 2,319. Sch. a. D. 6 Kl. 570 S. Nied.-Rydultau 2 Kl. 169 S. Birtultau 1 Kl. 135 S. Kofoschütz 1 Kl. 130 S. E. D. Dolz, Kofoschütz, Krzyzkowiz, Zawada, Nied.- u. Ob.-Rydultau, Birtultau, Orlowicz. W. E. 1 M.	Hr. Paul Skwara a. Richters- dorf, Pf. f., g. 20/1. 1816, ord. 15/4. 1843, inv. 4/8. 1855. Hr. Theodor Peter a. Pasternik, Kapl. f., g. 26/12. 1832, ord. 10/6. 1858. Hr. Julius Sdralek a. Drzesze, Informator f., g. 3/5. 1843, ord. 28/6. 1866.	Graf Friedrich v. Bengerskö- nigshaus auf Pischow, Oberst. Lieut. a. D.
9. Ruptau , P. Königsdorff = Jastrzemb. R. 1,907. Pr. 446. Zud. 17. R. D. Moschzenik, 8. 959. Sch. a. D. 2 Kl. 218 S. Moschzenik 1 Kl. 220 S. E. D. Ruptawiek, Giffowka, Moschzenik mit Schotkowiz. W. E. 1 M.	Hr. Johann Hänsel a. Sobrau D/S., Pf. f., g. 2/5. 1819, ord. 3/8. 1845, inv. 22/11. 1859. Hr. Joseph Sobel a. Gleiwitz D/S., Kapl. f., g. 25/6. 1836, ord. 6/7. 1861.	Graf Arthur v. Spitzing- stein in Groß- Hofschau. Für F. Land- rath a. D. Brauns auf Loßlau.
10. Erzyszow , P. Loßlau. R. 1,230. Pr. 60. Zud. 8. Sch. a. D. 2 Kl. 234 S. E. D. Krososzowiz, Friedrichsthal. W. E. ½ M.	Hr. Heinrich Ring a. Albrechts- dorf, Pf.-Wdm. f., g. 19/7. 1828, ord. 1/7. 1852.	Dominium Loßlau, z. Z. Landrath a. D. Hr. Brauns.

34) Archipresbyterat Lublinik.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 40,702. — Protest. 1,263. — Zud. 874.)

Fürstbischöf. Commiss. Gr. = Strehlik, Regier. Dypeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester (seit 14/3. 1855): Hr. Eugen Biernacki, Pfarrer in Lublinik.

Actuarius Circuli: Hr. Bernhard Konalik, Pfarrer in Pawonkau u. Sch.-Insp.

1. Boronow , P. Roschentin. R. 2,821. Pr. 44. Zud. 36. Sch. a. D. 3 Kl. 423 S. E. D. Althütten, Dobowagora, Eysagora, Niewen u. d. Puszkoben Golska, Gielez, Grojez, Kurzychowe. W. E. 1 M.	Hr. Caspar Eisenefer a. Nicolai, Pf. f., g. 6/1. 1821, ord. 25/7. 1846, inv. 29/12. 1855.	Prinz zu Hohenlohe- Langensingen.
2. Guttentag , P. a. D. R. 6992. Pr. 190. Zud. 290. R. D. Begräbnist. ad St. Valentin. Schemrowiz 8. 1,170. Sch. a. D. 4 Kl. 368 S. Schemrowiz 1 Kl. 154 S. Ellguth 1 Kl. 162 S. Glowczyz 1 Kl. 170 S. Bziniz 1 Kl. 111 S. Gwoz- dzian 1 Kl. 92 S. Rzendowiz 1 Kl. 122 S. E. D. Schloß Guttentag, Matowczyz, Thurzzy, Warlow, Goslawiz, Zwos mit Rendzin, Dzielna, Gwozdzian, viele Walb- bauerstellen u. d. gen. W. E. 1 M.	Hr. Richard Thill a. Gleiwitz, Pf. f., g. 25/6. 1826, ord. 1/7. 1849, inv. 24/1. 1860. Hr. Karl Nowack a. Woisnik, Kapl. f., g. 19/1. 1838, ord. 4/7. 1862.	Herzog von Braun- schweig-Weß.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
3. Kochanowicz, P. Lublinig. R. 2,860. Pr. 30. Jub. 12. Sch. a. D. 2 Kl. 179 S. Pissau 1 Kl. 216 S. Kochyż 1 Kl. 224 S. E. D. Pissau, Piesbörz, Tanina, Ostrok, Lubokten, Kochyż, Pawellen u. mehrere Pustkoven. W. E. 1½ M.	Hr. Franz Gomulka a. Schicho- wicz, Pf. u. em. Sch.-Insp. †, X 4., g. 3/7. 1804, ord. 25/4. 1830, inv. 7/1. 1854.	Rittergutsb. v. Aluok.
4. Koschentin, P. a. D. R. 3,300. Pr. 68. Jub. 37. R. D. Bruschiet, J. 1,070. Sch. a. D. 3 Kl. 268 S. Bruschiet 1 Kl. 126 S. Strzebin 1 Kl. 210 S. E. D. Drathhammer, Wüstenhammer, Piskau und die genannten. W. E. 1½ M.	Hr. Karl Dietrich a. Reisse, Cu- rat. †, g. 7/4. 1821, ord. 17/6. 1848, inv. 29/10. 1868.	Prinz Adolph zu Hohenlohe- Ingelfingen.
5. Kubekto, P. Lublinig. R. 4,461. Pr. 84. Jub. 33. R. D. Groß-Lagiewnik, J. 640. Sch. a. D. 1 Kl. 146 S. Pissowicz 1 Kl. 191 S. Gr.-Lagiewnik 1 Kl. 134 S. Glinig 1 Kl. 101 S. Zborowski 2 Kl. 300 S. 1 R. in prot. Sch. E. D. die genannten und Dralin, Gziasnau, Bogdalla und viele entlegene Pustkoven. W. E. 2½ M.	Hr. Adolph Hermiersch a. Sucho- danicz, Pf. †, g. 4/4. 1827, ord. 30/6. 1857, inv. 23/1. 1865. Hr. Joseph Konieczko a. Klein- Stanisch, Kapl. †, g. 19/3. 1843, ord. 28/6. 1870.	Rittergutsb. Haut. Polst auf Kubekto- Lepie. Für E. Ritter- gutsb. Schlarbaum baselst.
6. Lublinig, P. a. D. R. 3,645. Pr. 280. Jub. 350. Neb.-R. ad St. Crucem u. ad St. Annam a. D. Sch. a. D. 5 Kl. 503 S. Kofottek 1 Kl. 140 S. Solarnia 1 Kl. 90 S. 12 R. in prot. Sch. E. D. Schloß Lublinig, Solarnia, Kofottek, Kl.-Dronowicz, Steblau und Zawornik. W. E. 1½ M.	Hr. Eugen Biernacki a. Karls- ruh, Pf. †, f. o., g. 3/8. 1817, ord. 6/11. 1842, inv. 5/3. 1853.	Rittergutsb. Kielmann auf Schloß Lublinig.
7. Lubischau, P. Woischnik. R. 4,600. Pr. 260. Jub. 43. Sch. a. D. 2 Kl. 162 S. Ellguth-Woischnik 2 Kl. 191 S. Kaminitz 2 Kl. 210 S. Babinitz 2 Kl. 183 S. Stahlhammer 1 Kl. 145 S. 12 R. in prot. Sch. E. D. Lubischau, Kaminitz, Babinitz, Paar, Ellguth-Woischnik, Kutschau, Ludwigsthal, Erdmannshain, sämmtliche mit Pustkoven. W. E. 1½ M.	Hr. Eduard Broll a. Brinitz, Pf. †, Inhab. d. Hohenzoll. Denk- münze, g. 18/9. 1826, ord. 9/7. 1853, inv. 8/9. 1858.	Freier Standesherr Graf Guido Hentel von Donnersmarck auf Rendeck.
8. Pawontau, P. Lublinig. R. 3,536. Pr. 26. Jub. 12. Sch. a. D. 2 Kl. 186 S. Roschmieder 1 Kl. 186 S. Pluder 1 Kl. 90 S. Kl.-Lagiewnik 1 Kl. 127 S. E. D. Strzyblowicz, Petershof, Hof u. Col. Dzielna, viele Pustkoven u. die genannten. W. E. 1½ M.	Hr. Bernhard Konsalik a. Ratibor, Pf. †, f. o., g. 15/8. 1816, ord. 28/10. 1841, inv. 30/1. 1866.	Gutsherrsch. v. Pawontau.
9. Schierotau, P. Ponoischau. R. 3,947. Pr. 130. Jub. 20. 1 Kap. a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 182 S. Jezowa 1 Kl. 120 S. Wollna 1 Kl. 200 S. Ponoischau 1 Kl. 120 S. Wendzin 1 Kl. 218 S. E. D. die genannten und Charlottenthal, Bieberstein. W. E. 1½ M.	Hr. Matthias Filistin a. Eugnian, Pf. †, g. 24/2. 1823, ord. 9/7. 1853, inv. 21/2. 1861.	Die Ritter- gutsbesitzer v. Ritzing auf Schierotau, v. Koscielski a. Ponoischau, v. Spiegel auf Wendzin, das Dom. Wollna- Jezowa.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
10. Sodow, P. Lublinß. R. 4,040. Pr. 151. Jud. 41. R. D. Gieschowa, 8,1600. Sch. a. D. 1 Kl. 145 S. Gr.-Droniowitz 1 Kl. 225 S. Dlschin 1 Kl. 160 S. Gieschowa 1 Kl. 148 S. Ruschnowitz 1 Kl. 120 S. E. D. Nieder- u. Ober-Sodow, Ruschnowitz, Bierzbie mit Mochala, Harbultowitz, Gieschowa mit Rypce, Niederhof, Kalalina, Dlschin mit Kierski, mit Alt-Hadra u. Kis, Schwosiek mit mehreren Pustkovicen. W. E. 2½ M.	Hr. August Tschirner a. Bobland, Pf.=Adm. †, g. 30/7. 1829, ord. 1/7. 1852.	Hr. Rittergutsbesitzer Schmidtslein auf Nied.-Sodow. Für St. Dom. Gieschowa.

35) Archipresbyterat St. Mauriz.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 12,986. — Protest. 19,562. — Jud. 23.)

Fürstbischöfliches Commissariat, Regierung und Appellations-Gericht Breslau.
Erzpriester (seit 7/3. 1864): Hr. Gustav Beer, Pfarrer in Ohlau u. Sch.=Insp.
Actuarius Circuli: Hr. Augustin Jaros, Pfarrer in Zottwitz.

1. Cattern, P. a. D. R. 2,238. Pr. 2,173. Sch. a. D. 2 Kl. 182 S. Tschernitz 2 Kl. 191 S. 45 R. in prot. Sch. E. D. Tschernitz, Grebelswitz, Probotschine, Rohrau, Sambowitz, Sillmenau, Schmartsch, Sacherwitz, Gr.= u. Kl.-Dlbern, Bentwitz u. Kl.-Sägewitz. W. E. ¾ M.	Hr. Joseph Fipper a. Neustadt D/S., Pf.=Adm., g. 31/10. 1828, ord. 9/7. 1853.	E. K. M. und Guts herrsch.
2. Klein-Linz, P. Domschau. R. 522. Pr. 470. Sch. a. D. 1 Kl. 102 S. E. D. Baumgarten. Gastwiese: Neuen, Gaidanichen, Kl.-Sürding. W. E. ¼ M.	Hr. Eugen Roski a. Carlshöhe D/S., Pf.=Adm., g. 21/12. 1827, ord. 9/7. 1853.	Rittergutsh. Karl von Diermann.
3. Märzdorf, P. a. D. R. 720. Pr. 70. Sch. a. D. 2 Kl. 161 S. 9 R. in prot. Sch. E. D. Sackrau u. Zebitz. W. E. ¾ M.	Hr. Robert Klapper a. Kaiserswaldau, Curatie-Adm., g. 7/1. 1821, ord. 3/1. 1845.	Freie bischöf. Collatur.
4. Ohlau, P. a. D. R. 4,300. Pr. 8,000. Jud. 221. Neb.=R. ad St. Rochum a. D. Sch. a. D. 4 Kl. (bei getheilte Oberklasse) 301 S. Stanowitz 1 Kl. 101 S. Bergel 1 Kl. 81 S. 5 R. in prot. Sch. E. D. Stanowitz, Bergel, Ditzig, Baumgarten, Giersdorf, Goy, Jägdorf, Deutsch- u. Poln.-Steine, Gr.= u. Kl.-Thiergarten, Rosenhain. W. E. ¾ M.	Hr. Gustav Beer a. Breslau, Pf., f. o., g. 6/11. 1804, ord. 12/5. 1829, inv. 31/12. 1857. Hr. Ignaz Pawliski a. Trebnitz, Kapl., g. 19/12. 1844, ord. 28/7. 1869.	E. K. M.
5. Olfaschin, P. Klettendorf. R. 2,337. Pr. 5,469. Jud. 11. R. D. Bettlern, A. 855. Sch. a. D. 2 Kl. 203 S. Bettlern 1 Kl. 60 S. 45 R. in prot. Sch. E. D. Boischwitz, Lamsfeld, Dürrentsch, Schönborn, Giersdorf, Althofsdür, Carowahne, Wasserjentsch, Weissig, Rundsüh, Lobe, Rietern, Hartlieb, Klettendorf, Bettlern, Grünhübel, Domschau, Poln.-Kniegnitz, Magnitz, Roberwitz, Neuen, Gaidanichen, Kl.-Sürding. W. E. 2½ M.	Hr. Johannes Soffner a. Langenbrück, Dr. theol., Pf., g. 6/3. 1828, ord. 1/7. 1852, inv. 29/11. 1865. Hr. Augustin Wende a. Schottwitz, Kapl., g. 25/7. 1842, ord. 30/6. 1868.	E. K. M. Für A. Guts herrsch.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
6. Würben, P. Leisewitz. R. 1,219. Pr. 2,600. R. D. Zankau A. 184. Sch. a. D. 2 Kl. 135 S. Zankau 1 Kl. 52 S. E. D. Zankau, Marchwitz, Poppelwitz, Kunert, Gr.-Peiskerau, Schwirka, Schimeley u. Gunschwitz. W. E. $\frac{2}{3}$ M.	Hr. Moriz Laschinsky a. Klaren- crantz, Pf., g. 25/3. 1821, ord. 17/6. 1848, inv. 13/6. 1870. Hr. Ferdinand Elsner a. Neisse, Kapl., g. 3/2. 1819, ord. 20/10. 1842.	E. R. M.
7. Zottwitz, P. Leisewitz. R. 1,650. Pr. c. 650. Sch. a. D. 2 Kl. 250 S. (die 3. Kl. gebaut). c. 50 R. in d. prot. Sch. zu Jungwitz. E. D. Jungwitz, Zerasseltwitz, Mellenau, Saulwitz, Leisewitz, Seiffersdorf u. Theuderau. W. E. $\frac{2}{3}$ M.	Hr. Augustin Jarosch a. Oppeln, Pf., f. v., g. 24/8. 1808, ord. 16/6. 1833, inv. 1/7. 1861. Hr. Theodor Schilowsky a. Pol- nischwette, Kapl., g. 27/9. 1836, ord. 30/6. 1860.	E. R. M.

36) Archipresbyterat Militisch.

(Sprache: polnisch und deutsch. — Kathol. 10,142. — Protest. 40,070. — Jud. u. Diff. 253.)

Fürstbischöfl. Commiss. Trachenberg, Reg. Breslau, Appell.=Ger. Breslau.
Erzpr. (seit 2/9. 1865): Hr. Franz Bogol, Sch.=Insp. u. Pf. in Frauwalbau.

Actuarius Circuli: Hr. Robert Przybyla, Pfarrer in Tscheschen.

1. Festenberg, P. a. D. R. 401. Pr. 2,486. Jud. 128. Sch. a. D. 1 Kl. 74 S. 6 R. in prot. Sch. E. D. Alt-Festenberg. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Robert Regel a. Neurode, Curat., g. 18/5. 1830, ord. 28/6. 1856.	Fürstbischöf.
2. Frauwalbau, P. Festenberg. R. 1,970. Pr. 5100. Jud. 7. R. D. Kl.=Graben 3. 330. Sch. a. D. 2 Kl. 148 S. Kl.=Graben 1 Kl. 58 S. Gr.-Perschnitz 1 Kl. 56 S. Gr.-Lahse 1 Kl. 32 S. 34 R. in prot. Sch. E. D. Ob.= u. Nied.= Frauwalbau, Kuhbrück, Kl.=Graben, Brodowze, Gr.= u. Kl.-Perschnitz, Gr.= u. Kl.=Lahse; gastweise: Einsen, Brustawe, Neuvorwerk, Eisenhammer, Gr.=Graben, Butowinke, Maliers, Weissenjee, Burday, Dlagowke. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Franz Bogol a. Münchwitz, Pf. †, f. v., g. 21/3. 1803, ord. 10/3. 1827, inv. 17/9. 1844. Hr. Theodor Gonska a. Gutten- tag, Kapl. †, g. 21/4. 1846, ord. 28/6. 1870.	E. R. M.
3. Freihan, P. a. D. R. 1,044. Pr. 3,500. R. D. Strebitzko A. 721. Sch. a. D. 2 Kl. 42 S. Gollande 2 Kl. 56 S. Strebitzko 2 Kl. 44 S. 48 R. in prot. Sch. E. D. Beadauschte, Kuschwitz, Sandraschütz, Breschne, Bilaven, Neuvorwerk, Ujast, Strebitzko, Gubre, Javor, Bogislawitz, Rackelsdorf, Janstawe, Gr.= u. Ob.-Tworzimirke, Gr.= u. Kl.-Tschun- tawe, Gontkowitz, Breslawitz, Wildbahn, Heibau, Bartnig, Gollande, Gollgowe, Piatgawe, Ob.= u. Nied.=Woidnitowe, Wenschwitz. W. E. $\frac{2}{4}$ M.	Hr. Franz Au a. Kl.=Kroitsch, Pr. Posen, Pf., emer. Erzpr. u. Sch.=Insp., g. 23/10. 1801, ord. 17/4. 1825, inv. 6/9. 1838.	Für Freihan Standesherr Graf von Wollamowitz- Möllendorf. Für A. Kammerherr v. Bockelberg.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
4. Goſchütz , P. a. D. R. 2,427. Pr. 2877. Sch. a. D. 2 Kl. 120 S. Neuborf 1 Kl. 82 S. Paſiſken 1 Kl. 112 S. 18 R. in prot. Sch. E. D. Altkammer, Amalienthal, Brzeſchine, Bunkai, Bendzine, Charlottenthal, Domaſlawitz, Droſdenſchin, Dreihäuser, Drungawe, Drungawerberge, Friſchfeuer, Gr.-u. Kl.-Gahle, Goſchützhammer, Grabek, Heidemühl, Jezioro, Paſiſken, Łazienowe, Muſchlik, Neuborf, Porembe, Sackerau, Troſke, Vierhäuſer, Wedeſdorf; gaſtn.: Keſſelsdorf, Liebenthal. W. E. 2 M.	Hr. Paul Kapuſciński a. Oppeln, Pf.-Abm. †, g. 30/11. 1826, ord. 1/7. 1854. Hr. Joſeph Głowacki , Kapl. †, g. 10/3. 1847, ord. 28/6. 1870.	Freie Standesherrſchaft Goſchütz.
5. Militſch , P. a. D. R. 1,071 incl. Militär. Pr. c. 15,000. Jud. c. 100. R. D. Kap. in Carlsſtadt. Sch. a. D. 1 Kl. 67 S. 45 R. in prot. Sch. E. D. Altkammer, Birnbäumel, Borſinowe, Bratſchelhof, Contawe, Caſawe, Carlsſtadt, Dammer, Duchawe, Dziatkawe, Dzierwentline, Frankenthal, Fuchszahl, Garuſſke, Grabownitz, Grebline, Gugelwitz, Goidinowe, Heinrichsdorf, Idahof, Joachimshammer, Karmine, Kraſchnitz, Konte, Leſikawe, Melochwitz, Neſſelwitz, Neuſchloß, Pitoſſchine, Podasch, Pomorske, Poſtel, Protſch, Schwentroſchine, Schwiebedawe, Schloßvorwerk, Schlabitz, Schlabotſchine, Steffiſch, Waſkawe, Wembowitz, Wehlige=Militſch, Wiſchſkowitz, Waldfreſcham, Wilhelminenort, Tſchoßwitz, Ziegelscheune, Zwornogowſchütz. W. E. 2½ M.	Hr. Auguſtin Grund a. Freisſtadt, Pf. u. Militairſeelforger, g. 13/9. 1817, ord. 1/10. 1843, inv. 1/9. 1870.	Freier Standesherr Auguſt Graf v. Maſkan.
6. Sulau , P. a. D. R. incl. Militär 542. Pr. 4600. Jud. 6. R. D. Kap. in Schlenz. Sch. a. D. 2 Kl. 43 S. Dluſche 1 Kl. 34 S. 4 R. in prot. Sch. E. D. Dorf Sulau, Breſchine, Donkawe, Graboſſke, Hammer, Lunka, Miſlawitz, Neu-Barnitz, Neuborf, Dluſche, Paradaſe, Peterkaſchütz, Schlenz, Wangerſinaſe mit Col. Trambine, Waldecke. W. E. 1½ M.	Hr. Robert Terwin a. Meiſſe, Pf., g. 4/5. 1819, ord. 10/7. 1842, inv. 16/2. 1859.	Freie Standesherrſchaft Sulau.
7. Tſcheſchen , P. Conradau. R. 2,687. Pr. 1,509. Jud. 12. R. D. Tſcheſchenhammer R. 1,180. Sch. a. D. 2 Kl. 204 S. Conradau 2 Kl. 97 S. Tſcheſchenhammer 2 Kl. 126 S. Tſcheſchen-Glaſhütte 1 Kl. 61 S. 4 R. in prot. Sch. E. D. Dobrzec, P.-Steine, Conradau, Tſcheſchen-Hammer, Tſcheſchen-Glaſhütte, Johanniſsdorf, Ernſtdorf, Modzenowe, Medzibor-Glaſhütte, Wielg, Neurode. W. E. 2 M.	Hr. Robert Przybyla a. Strehliß, Pf. †, f. v., g. 1/8. 1824, ord. 1/7. 1849, inv. 26/5. 1859.	Dom-Kapitel in Breſlau.

37) Archipresbyterat Münsterberg.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 22,872. — Protest. 5,804. — Jud. 136.)

Fürstbischöf. Commissariat Münsterberg, Regierung u. Appell.: Ger. Breslau.
 Erzpriester (seit 12/8. 1850): Hr. Franz Kav. Teuber, Pfarrer in Münsterberg,
 fürstbischöflicher Commissarius und emer. Schulen-Inspector.
 Actuarius Circuli: Hr. Augustin Gloger, Pfarrer in Weigelsdorf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Alt-Heinrichau , P. Heinrichau. R. 1,767. Pr. 1,846. R. D. Bald-Meckap. zu Moschwitz. Sch. a. D. 3 Kl. 177 S. Moschwitz 1 Kl. 106 S. 18 R. in prot. Sch. zu Töppliwoda. C. D. Moschwitz, Zinkwitz, Willwitz, Tarchwitz, Raaz, Ob.-Johndorf, Töppliwoda, Sacrau, Jacobsdorf. W. C. 1 1/4 M.	Hr. Franz Xaver Werner a. Frankenstein, Pf.-Adm., g. 18/2. 1821, ord. 1/7. 1849. Kapl. p. t. vacat.	Freie bischöf. Collatur.
2. Bärdorf , P. Münsterberg. R. 1,140. Pr. 1. Sch. a. D. 4 Kl. 253 S.	Hr. Bern. Werner a. Reisse, Pf.-Adm., g. 30/10. 1828, ord. 1/7. 1854.	Freier Standesherr Graf v. Schladden-dorfsche Erben auf Etolz.
3. Bärwalde , P. Münsterberg. R. 1,403. Pr. 700. R. D. Kap. in Schlaufe. Sch. a. D. 3 Kl. 210 S. 9 R. in prot. Sch. C. D. Gr.- u. Kl.-Schlaufe, Olbersdorf, Alt- u. Neu-Reisegagel. W. C. 3/4 St.	Hr. Augustin Rohner a. Deutsch-Samke, Pf., g. 11/2. 1821, ord. 25/7. 1846, inv. 3/5. 1858. Hr. Karl Handloß a. Alt-Patschkau, Kapl., g. 23/11. 1835, ord. 2/7. 1859.	
4. Berzdorf , P. Münsterberg. R. 1,873. Pr. 566. R. D. Dobrischau A. 500. Sch. a. D. 2 Kl. 251 S. Dobrischau 1 Kl. 108 S. C. D. Heinzendorf, Deutsch-Neudorf, Algersdorf, Kunern, Haltauf, Merzdorf, Dobrischau, Pleßguth und Kraßwitz. W. C. 1 St.	Hr. Florian Giebel a. Grömsdorf, Pf., g. 18/11. 1814, ord. 28/10. 1841, inv. 18/11. 1857. Hr. Julius Knappe a. Reichenstein, Kapl., g. 12/4. 1831, ord. 30/6. 1857.	E. R. M.
5. Grömsdorf , P. Münsterberg. R. 1,171. Pr. 21. R. D. Poln.-Peterwitz mit Meßkap. Sch. a. D. 2 Kl. 130 S. Poln.-Peterwitz 1 Kl. 82 S. C. D. Poln.-Peterwitz. W. C. 7/8 M.	Hr. Franz Kav. Worm a. Johannsberg, Pf., g. 22/7. 1802, ord. 9/4. 1826, inv. 20/6. 1850.	Freie bischöf. Collatur.
6. Groß-Nossen , P. Münsterberg. R. 889. Pr. 21. Sch. a. D. 2 Kl. 144 S. C. D. Wenig-Nossen. W. C. 1/4 M.	Hr. Alois Körner a. Krummßß, Pf., g. 11/11. 1812, ord. 25/7. 1837, inv. 18/12. 1855.	E. R. M.
7. Heinrichau , P. a. D. R. 2,019. Pr. 56. Sch. a. D. 4 Kl. 328 S. C. D. Neu-hof, Zesselsch, Taschenberg, Rantemühle u. Wiesenhof. W. C. 1/2 M.	Hr. Alois Pantke a. Hennersdorf bei Ohlau, Pf. u. Sch.-Insp., g. 2/1. 1813, ord. 27/3. 1837, inv. 24/3. 1854.	Freie bischöf. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
8. Krelkau, P. Münsterberg. R. 770. Pr. 8. R. D. Kap. SS. Crucis in Lelpe. Sch. a. D. 2 Kl. 123 S. E. D. Lelpe u. Schimmelet. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Franz Xaver Wagner a. Ralschmannsdorf b. Wahlstatt, Dr. phil., Kapl., g. 14/11. 1836, inv. 7/7. 1861.	
9. Münsterberg, P. a. D. R. 6,230. Pr. 1,400. Sub. 136. R. D. Begräbnißf., Klosterf. (Elisabethinerinnen) a. D. Sch. a. D. 11 Kl. 900 S. Bernsdorf 2 Kl. 138 S. E. D. Bernsdorf, Bürgerbezirk, Bergshof Commende, Ohlguth, Reindörfel, Viehöfe. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Anton Neumann a. Nieder-Kunzendorf, Pf., g. 14/11. 1809, ord. 25/5. 1834, inv. 8/7. 1864.	Freie bischöfl. Collatur.
	Hr. Franz X. Teuber a. Wahlstatt, Pf., f. o., g. 28/4. 1811, ord. 29/9. 1836, inv. 9/5. 1849.	S. R. M.
	Hr. Joseph Weisser a. Bösdorf, I. Kapl., g. 16/1. 1829, ord. 29/6. 1856.	
	Hr. Eduard Grötschel a. Wernsdorf, Inhab. d. Schlesw.-Holsteiner Kriegsdenkinünze, II. Kapl., g. 6/8. 1841, ord. 28/6. 1866.	
	Hr. Franz X. Hahn a. Bösdorf, Schulpraefect, g. 16/12. 1838, ord. 28/6. 1867.	
	Hr. Aug. Runkel f. u. Commor.	
10. Neu-Altmannsdorf, P. Münsterberg. R. 924. Pr. 25. Sch. a. D. 2 Kl. 174 S. (unter denen 5 prot.).	Hr. Johann Mattner a. Krackwitz, Pf., g. 29/8. 1808, ord. 14/4. 1833, inv. 16/9. 1850.	Gräfl. u. Schlabrendorfsche Standesherrschaft auf Etolz.
	Hr. Robert Thienel a. Gefäß, Kapl., g. 22/12. 1833, ord. 30/6. 1860.	
11. Polnisch-Neudorf, P. Heinrichau R. 951. Pr. 1,024. Sch. a. D. 2 Kl. 320 S. 30 R. in prot. Sch. E. D. Poln.-Neudorf, Schönjohnsdorf, Pogarth, Safran, Schillberg, Neu=Carlsdorf. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Eduard Regent a. Breslau, Pf.-Adm., g. 28/9. 1819, ord. 8/12. 1843.	S. R. M.
12. Weigelsdorf, P. Münsterberg. R. 2,026. Pr. 387. R. D. Kap. in Eichau. Sch. a. D. 3 Kl. 286 S. Eichau 1 Kl. 105 S. E. D. Ob- u. Nied-Kunzendorf, Tschammerhof, Münchhof, Schönharte u. Eichau. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. August Gloger a. Ellguth, Pf., f. o., g. 23/2. 1822, ord. 1/7. 1849, inv. 19/6. 1855.	S. R. M.
	Hr. Emanuel Berner a. Reiffe, Kapl., g. 18/3. 1831, ord. 4/6. 1863.	
13. Wiesenthal, P. Heinrichau. R. 821. Pr. 10. R. D. Kap. in Reumen. Sch. a. D. 2 Kl. 123 S. E. D. Rätzsch und Reumen. W. E. $\frac{2}{3}$ M.	Hr. Joseph Opiz a. Hennersdorf, Pf., g. 11/10. 1809, ord. 20/12. 1834, inv. 13/2. 1856.	Freie bischöfl. Collatur.

38) Archipresbyterat Myslowitz.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 61,418. — Protest. 5,498. — Jud. u. Diff. 3,052.)

Fürstbischöf. Commissariat Pleß, Regierung Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor.
 Erzpriester (seit 28/8. 1868): Hr. Leopold Markeffa, Pf. in Bogutschütz, №4.
 Actuarius Circuli: Hr. Franz Kania, Pfarrer in Chorzow.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Bogutschütz, P. Rattowitz. R. 7,180. Pr. 430. Jud. 180. R. D. Begräbnißf. a. D. Sch. a. D. 3 Kl. 420 S. Waisen- u. Töchterf. 3 Kl. 125 S. Zalenſche 2 Kl. 390 S. Kl.-Dombrowa 2 Kl. 400 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Leopold Markeffa a. Tarnowitz, Pf. f. s. o., №4., g. 10/11. 1813, ord. 31/3. 1838, inv. 25/1. 1843. Hr. Eduard Schalaſt a. Peiskretscham, Kapl. f., g. 5/10. 1841, ord. 28/6. 1869.	Herr Major von Telewinkler auf Mieschowitz.
2. Chorzow, P. Stadt Königsbütte. R. 5,946. Pr. 197. Jud. 112. R. D. Hospitalkap. ad St. Spiritum auf Hospitalgrund bei Beuthen D/S. u. Kap. im Fürstb. Hospitale das. Sch. a. D. 4 Kl. 528 S. Domb 3 Kl. 389 S. E. D. Domb, Jesephsdorf, Hebersdorf und Stadttheil Chorzow von Stadt Königsbütte. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Franz Kania a. Mokrau, Pf.-Adm. f., s. o., g. 7/10. 1818, ord. 28/10. 1841, inv. 2/1. 1871. Hr. Richard Stehr a. Ober-Glogau, Kapl. f., g. 19/12. 1840, ord. 30/6. 1868. Hr. Thomas Gbur a. Bogutschütz, Fürstbisch. Stifsgüter-Adm. u. Bergwerksrepräsentant f., g. 10/12. 1809, ord. 26/3. 1837.	Fürstbischöf.
3. Dziekſowiz, P. Brzezinka. R. 980. Pr. 12. Jud. 40. Sch. a. D. 1 Kl. 150 S. E. D. Jaſt, Bruffowa, Koſtow Antheil. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Augustin Wieloch a. Gleiwitz, Pf. f., g. 23/1. 1833, ord. 28/6. 1858, inv. 25/11. 1868.	Major a. D. v. Gräve.
4. Rattowitz, P. a. D. R. 6,284. Pr. 1,390. Jud. 800. Sch. a. D. 7 Kl. 654 S. Brynow 2 Kl. 240 S. 8 R. in der prot. Töchterf. E. D. Brynow, Schloß Rattowitz. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Victor Schmidt a. Ratibor, Curat. f., g. 4/1. 1841, ord. 28/6. 1864. Hr. August Krakowski a. Kieſerſtädte!, Kapl. f., g. 26/7. 1844, ord. 28/6. 1870.	Fürstbischöf.
5. Königsbütte, P. a. D. R. 26,000. Pr. 2,560. Jud. 900. Kap. B. M. V. a. D. Drat. in Lipine. R. R. a. D. im Bau. Sch. a. D. 28 Kl. 2,450 S. Schwientochlowitz 4 Kl. 750 S. Lipine-Chropaczow 10 Kl. 986 S. Heibut 2 Kl. 465 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Eduard Deloch a. Gröbſch, Geistl. Rath, Pf. u. Sch.-Insp. f., g. 13/10. 1830, ord. 1/7. 1854, inv. 27/11. 1861. Hr. Joseph Michalski a. Naſſo, I. Kapl. f., g. 31/12. 1834, ord. 4/7. 1863.	Fürstbischöf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
	Hr. Paul Luſaſzycki a. Waſchow, II. Kapl. †, g. 21/3. 1842, ord. 28/6. 1867.	
	Hr. Heinrich Neumann a. Rati- bor, III. Kapl. †, g. 18/5. 1844, ord. 28/6. 1868.	
	Hr. Johann Hertel a. Dracze b. Loſt, IV. Kapl. †, g. 5/7. 1843, ord. 30/6. 1868.	
	Hr. Ignaz Spendel a. Stanowiſ, V. Kapl. †, g. 2/6. 1842, ord. 29/6. 1869.	
6. Myſlowiſ, P. a. D. R. 9,428. Pr. 780. Jud. 1,020. R. D. Kreuzkap. u. Begräbniſkap. a. D. Sch. a. D. 9 Kl. 813 S. Brzenzowitſ 3 Kl. 340 S. Brzezinka 1 Kl. 87 S. Carls-Seegen- Grube 1 Kl. 112 S. 45 R. in prot. Sch. E. D. Slupna, Janow, Städtiſch- Schopienitz u. die genannt. W. E. 1 M.	Hr. Eduard Kleemann a. Rati- bor, Pf.-Adm. †, g. 8/1. 1825, ord. 1/7. 1852. Hr. Johann Jordan a. Ratibor, I. Kapl. †, g. 21/9. 1842, ord. 30/6. 1868. Hr. Franz Richter a. Ratibor, II. Kapl. †, g. 5/4. 1837, ord. 17/2. 1867. Hr. Leonard Schmidt a. Huſto- petſch †, Präbendar, 4. u. K. F. J. O., g. 3/11. 1825, ord. 22/7. 1849.	Herr v. Tiele- winſler, Kgl. Major auf Miechowitſ.
7. Nozdzien, P. a. D. R. 5,600. Pr. 120. Jud. 100. Sch. a. D. 3 Kl. 650 S. 25 R. in prot. Sch. E. D. Schopienitz u. Wilhelmine. W. E. 1/4 M.	Hr. Conrad Stiborſki a. Doſtrog, Curat. †, g. 24/11. 1829, ord. 28/6. 1856. Hr. Ignaz Nowak a. Moſchau, Kapl. †, g. 18/10. 1839, ord. 30/6. 1868.	Fürſtibischof.

39) Archipresbyterat Namslau.

(Sprache: polniſch. — Kathol. 11,162. — Proteſt. 22,940. — Jud. 600. — Diff. 5.)

Fürſtibischof. Commiſſ. Traſchenberg, Regier. Breſlau (Carlsruhe u. Städtel:

Doppeln), Appell.-Ger. Breſlau (Carlsruhe u. Städtel: Ratiſbor).

Erzpr. (ſeit 6/2. 1869): Hr. Leopold Nerlich, Pf. in Kaulwiſ (Archipr. Reichthal).

Actuarius Circuli: Hr. Franz Krauſe, Localiſt in Carlsruhe D/S.

1. Bankwiſ, P. Schwirz. R. 2,365. Pr. 2,530. Jud. 170. R. D. Städtel W. 1,750. Sch. a. D. 1 Kl. 97 S. Schwirz 2 Kl. 116 S. Gründorf 1 Kl. 111 S. Städtel, Simultaniſch. 1 Kl. 32 kath. S.	Hr. Martin Kuſſawa a. Münch- wiſ, Pf. †, g. 8/11. 1806, ord. 1/6. 1833, inv. 17/9. 1844.	Gutsherrſch. in Bankwiſ. Für H. Herzog Eugen
---	--	---

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
7 K. in prot. Sch. E. D. Böhlitz, Gül- chen, Groditz, Wensowite, Lippe, Dachs- berg, Schwitz, Städtel, Krogulno, Grün- dorf, Christianshof, Mangschütz, Neuwelt, Przygorjelle. W. E. 1½ M.		von Würtem- berg auf Carlsruhe.
2. Carlsruhe D/S., P. a. D. K. 1,018. Pr. 2,600. Jud. 165. Sch. a. D. 2 Kl. 183 S. 3 K. in prot. Sch. E. D. Blu- menthal, Lauenzienau, Schwarzwasser. W. E. 1 M.	Hr. Franz Jos. Krause a. Oppeln, Vocalist †, g. 11/9. 1822, ord. 17/6. 1848.	Herzog Eugen von Württemberg.
3. Gdersdorf, P. Schwitz. K. 3,495. Pr. 4,620. Jud. 17. K. D. Steiners- dorf S. 1,019. Nassadel S. 203. Dammer S. 1,229. Simmelwitz A. Kirchenruine 194. Schloßkap. in Sterzendorf. Sch. a. D. 1 Kl. 105 S. Steinersdorf 1 Kl. 152 S. Dammer 2 Kl. 145 S. Böhle Nebensch. 67 S. 71 K. in prot. Sch. E. D. Sterzendorf, Saabe, Minkosky, Hammer, Dief, Dziabło, Sorzów, Jo- hannesdorf, Kuznica, Grüneiche, Hesse- stein, Pieciśko, Friedrichsberg. W. E. 2 M.	Hr. Berthold Itz a. Ober-Glo- gau, Pf. †, g. 19/7. 1828, ord. 16/2. 1851, inv. 24/10. 1861.	Gutbesitzer von Garnier. Für die übrigen die betreffende Gutsherrsch.
4. Namslau, P. a. D. K. 2,600. Pr. 10,500. Jud. 225. Diff. 5. K. D. Alt- stadt S. 70. Windisch-Marchwitz S. 50. Wilkau A. 170. Jacobsdorf u. Krikau wüste S. Kap. SS. Trinitatis auf dem Sande. Sch. a. D. 4 Kl. 265 S. 59 K. in prot. Sch. E. D. außer obigen: Böhmi- sch, Damnig, Deutsch-Marchwitz, Eis- dorf, Ellguth, Zauchendorf, Kraschen, Lautski, Pankau, Raute, Neu-Marchwitz, Nieve, Pangau, Poln.-Marchwitz, Voits- dorf, Weidenbach. W. E. 1½—2 M.	Hr. Franz Xaver Smolka a. Za- wada, Dr. phil., Pf. = Adm. †, g. 3/12. 1827, ord. 1/7. 1852. Hr. Valentin Czudey a. Tarno- witz, Kapl. †, g. 14/2. 1841, ord. 28/6. 1866. Hr. Franz Otto f. u. Commor.	Magistrat von Namslau, für Altstadt u. Windisch- Marchwitz S. K. K. M. für Wilkau u. Jacobsdorf die betreff. Gutsherrsch.
5. Strehlitz, P. Nollbau. K. 1,684. Pr. 2,690. Jud. 23. K. D. Grambschütz S. 178. Porzendorf A. 252. Buchelsdorf S. 499. Hennesdorf, wüste A. 49. Sch. a. D. 2 Kl. 112 S. Porzendorf 2 Kl. 101 S. Buchelsdorf 2 Kl. 119 S. 36 K. in prot. Sch. E. D. die genannten und Poltowitz. W. E. ¾ M.	Hr. Leonhard Kessel a. Nicolai D/S., Pf. †, g. 10/6. 1827, ord. 9/7. 1853, inv. 1864.	Gutbesitzer in Strehlitz. Für A. Gutbesitzer in Porzendorf

40) Archipresbyterat Naumburg am Queis.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 6,654. — Protest. 18,172. — Jud. 4.)

Fürstbischöfl. Commiss. Hirschberg, Regier. Eiegntz, Appell.-Ger. Gr.-Glogau.

Eryprieſter (ſeit 14/3. 1866): Hr. Karl Gaſtron, Pfarrer in Keſſelsdorf.

Actuariuſ Circuli: Hr. Alwin Herden, Pfarrer in Berthelsdorf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
1. Berthelsdorf, P. Lauban. R. 470. Pr. 3,000. R. D. Thiemendorf, A. 380. Sch. a. D. 1 Kl. 19 S. Thiemendorf 1 Kl. 53 S. E. D. Kol. Neu-Berthels- dorf, Hennig, Ob-, Mit- u. Nied.-Thie- mendorf, Wingenſdorf, Logau. W. E. 1 St.	Hr. Alwin Herden a. Ottmachau, Pf., f. o., g. 1/9. 1823, ord. 18/6. 1847, inv. 7/10. 1858.	Gutsherrſch. Der minor. Graf Alfred v. Strachwitz. Für Adj. die betreff. Gutsherrſch.
2. Birkenbrück, P. Bunzlau. R. 1,100. Pr. 20. R. D. Klitschdorf, F. 90. Kap. in Hermannsdorf. Sch. a. D. 2 Kl. 120 S. Hermannsdorf 1 Kl. 50 S. 10 R. in prot. Sch. E. D. Hermannsdorf, Rumpels- berg, Klitschdorf, Bienitz, Neudorf, Thom- mendorf, Aſchikau, Wobrau, Andreas- hütte, Schöndorf, Lorenzdorf, Haſenau, Kalkbruch, Tiefenſurth, Heiligenſee, Schnellenſurth und Schnellenſörtel, Ob- und Nied.-Pechofen und 16 Förſtereien. W. E. 3-4 M.	Hr. Eduard Preuß a. Breslau, Pf., g. 15/12. 1805, ord. 7/5. 1831, inv. 9/6. 1841.	S. R. M.
3. Keſſelsdorf, P. Löwenberg. R. 325. Pr. c. 2,000. R. D. Sirgwitz, A. 30. Sch. a. D. 2 Kl. 44 S. 1 R. in prot. Sch. E. D. Wenig-Rackwitz, Hähnchen, Andreasthal, Sirgwitz, Hohlſtein. W. E. 1 St.	Hr. Karl Gaſtron a. Hohengiers- dorf, Pf., f. o., g. 30/9. 1812, ord. 31/3. 1838, inv. 11/8. 1864.	S. R. M. und Prinz Friedrich der Niederlande. Für A. Magiſtrat zu Löwenberg u. Fürſt von Hohenzollern. S. R. M.
4. Naumburg a. Q., P. a. D. R. 4,239. Pr. 7,615. Jud. 4. R. D. Ullersdorf, A. 880. Ottendorf u. Neuen (erloſch. Paroch.). Botiv- u. Begräbnißf. Mariä Opfering a. D. Sch. a. D. 3 Kl. 224 S. Herzogswaldbau 2 Kl. 168 S. Paritz 2 Kl. 127 S. Ullersdorf 1 Kl. 152 S. 3 R. in prot. Sch. E. D. Herzogswaldbau mit Königswalde, Paritz mit Stelzerberg, Ullersdorf mit Siegers- dorf, Tſchirna, Gersdorf und Zicktenhain, Schlei, Haugsdorf, Ottendorf mit Thier- garten, Erneſtinenthal und Poſſen, Neuen mit Schlemmer. W. E. 1½ M.	Hr. Julius Bartsch a. Franken- ſtein, Pf., g. 23/10. 1825, ord. 1/7. 1849, inv. 14/12. 1868. Hr. Joſeph Marutſchke a. Knitſch- witz, I. Kapl., g. 8/12. 1831, ord. 30/6. 1860. Hr. Alois Schubert a. Trebnitz, II. Kapl., g. 24/8. 1844, ord. 27/6. 1867. III. Kapl. vacat.	
5. Seifersdorf, P. Thiemendorf. R. 520. Pr. 5,527. R. D. Kunzdorf, A. 296. Kl.-Neudorf, F. 76. Kap. auf dem Harte- berge zu Neuland. Sch. a. D. 1 Kl. 22 S.	Hr. Franz Enſelein a. Wanſen, Pf.-Vdm., g. 15/9. 1819, ord. 17/6. 1848.	S. R. H. Prinz Frie- drich der Niederlande.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Kunzendorf 1 Kl. 26 S. Nebensch. zu Neuland: 1 K. 16 S. Kl.-Neundorf 1 Kl. 8 S. E. D. Giesmannsdorf, Kunzendorf, Neuland, Stöckigt, Hagen- dorf mit Col. Louisendorf, Kl.-Neundorf und Friedrichshöhe. W. E. 1½ M.	Curatie-Verweser zu Neuland ist Hr. Pf. Ault in Löwenberg. Hr. Heinrich Kolbe s. u. Comm.	Sür F. Gutsh. von Polenz.

41) Archipresbyterat Neisse.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 36,678. — Protest. 4,058. — Reform. 4. — Bapt. 1. —
Jüd. 537. — Diff. 3.)

Fürstbischöfl. Commissariat Neisse, Regierung Dypeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester (seit 7/7. 1870): Hr. Joseph Ulbrich, Pfarrer in Bielau.

Actuar. Circ.: Hr. Anton Zimmermann, em. Sch.-Insp. u. Pf. in Deutschkamig.

1. Bielau, P. Neisse. K. 1,861. Pr. 20. K. D. Preiland 8. 600. Sch. a. D. 2 Kl. 221 S. Preiland 2 Kl. 110 S. E. D. Preiland, Steinhübel und Rosshoff. W. E. ¼ M.	Hr. Joseph Ulbrich a. Lindewiese, Pf., s. o., g. 25/9. 1819, ord. 3/8. 1845, inv. 23/6. 1857.	Freiherr Friedrich von Galkenhäusen
2. Bösdorf, P. a. D. K. 1,192. Pr. 9. K. D. Kap. in Struwitz. Drat. in Beig- witz. Sch. a. D. 2 Kl. 200 S. Beigwitz 2 Kl. 131 S. E. D. Struwitz und Beig- witz. W. E. ¼ M.	Hr. Johann Ulbrich a. Neisse, Pf., g. 8/9. 1814, ord. 30/8. 1840, inv. 3/6. 1869.	S. R. R. M.
3. Deutsch-Kamig, P. Neisse. K. 1,686. Pr. 2. K. D. Heibau 8. 840. Sch. a. D. 2 Kl. 181 S. Heibau 2 Kl. 147 S. E. D. Heibau. W. E. ¼ M.	Hr. Anton Zimmermann a. Hal- bendorf b. Wanssen, Pf. u. em. Sch.-Insp., s. o., g. 23/12. 1812, ord. 31/3. 1838, inv. 4/5. 1869. Hr. Augustin Wittke a. Franken- stein, Kapl., g. 25/5. 1826, ord. 22/6. 1850.	Freie bischöfl. Collatur.
4. Neisse, P. a. D. K. 18,683 excl. Mili- tär. Pr. 3,998. Jüd. 534. Diff. 3. Ref. 4. Bapt. 1. K. D. 2 Begräbniskap. a. D.: zum hl. Kreuz, genannt Jerusalem, und St. Rochus u. Sebastian, Nekstap. zu Heidersdorf, Beistap. zu Giesmanns- dorf, Kieglitz und Senkwitz. N. K. die sogen. Bürger- (Bruderschafts-) Kirche Annuntiatio B. M. V. unterm Zollthore. Drat. haben die barmherzigen Schwe- stern vom heiligen Karl, die grauen Schwestern u. das Gerichtsgefängenhau. Sch. a. D. Knabensch. 4 Paralleltl. 581 S. Mädchensch. 4 Paralleltl. 634 S. Mäh- rengasse 2 Kl. 225 S. Heidersdorf 2 Kl.	Hr. Ferdinand Neumann a. Gran- ger i/Pom., Pf., F. B. Com- missar., Ehrenomherr, emer. Erzpr. u. Sch.-Insp., H. E. K. 2., g. 6/11. 1799, ord. 17/4. 1825, inv. 30/3. 1847. Hr. Adalbert Schwalme a. Ul- sche, I. Kapl., g. 1/10. 1832, ord. 1/7. 1857. Hr. Joseph Pietsch a. Neustadt D/S., II. Kapl., g. 22/7. 1837, ord. 30/6. 1860.	Freie bischöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
113 S. Gieſemannsdorf 2 Kl. 125 S. G. D. die genannten und Friedrichſtadt, Kohlsdorf, Schilbe, Sellerie, Gieſemannsdorf, Gräferei und Wachsbleiche nebst Carlaumühle und Weizenberg. W. G. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Paul v. Fürſtenmühl a. Neuſtadt D/S., III. Kapl., g. 6/2. 1835, ord. 2/7. 1859.	
	Hr. Franz Kunze a. Lindewieſe, freiref. Pf. von Arnoldsdorf, Beneficiat u. Procurator der Weihbiſchof Viſch'schen Fundation, g. 10/6. 1809, ord. 24/6. 1835, inv. 12/3. 1856.	Baron von Bring auf Rüſchmalz.
	Hr. Reinhold Bittner a. Breſlau, Beneficiat der Domintal-Präbende ad St. Laurentium, Altariſt u. Präfect des F. B. Knaben-Seminarſ, g. 25/5. 1824, ord. 1/7. 1854, inv. 3/3. 1859.	Bischof.
Curatial-Kirche ad SS. Petrum et Paulum (ehem. Kreuzherrnkirche).	Hr. Eduard Kammhoff ſ. u. Com. Hr. Auguſt Wolff ſ. u. Commor.	
	Hr. Joh. N. E. Renelt a. Bietitz, Curat., g. 11/5. 1813, ord. 6/11. 1842, inv. 21/10. 1852.	Freie biſchöfl. Collatur.
	Hr. Joſeph Supe a. Lindewieſe, I. Kapl., g. 14/10. 1830, ord. 12/6. 1858.	
	Hr. Albert Blaſchke a. Schweidnitz, II. Kapl., Dr. theol. et philoſ., ſpricht deutſch, franzöſiſch, italieniſch u. engliſch, g. 22/10. 1838, ord. 17/12. 1864.	
Gymnaſial- (ehem. Jeſuiten-) Kirche, auch zum Gebrauch für d. Militärgottesdienſt. (340 kath., 40 prot. Gymnaſiaſten).	Hr. Karl Gotſchlich a. Breſlau, Oberlehrer, Gym.-Rel.-Lehrer u. Stifts-Meſſer., g. 5/5. 1819, ord. 10/7. 1842.	
Militärgemeinde: R. c. 3,500, z. Z. an 15,000 franzöſ. Kriegsgefangene.	Hr. Joh. Bapt. Ahmann a. Branitz, † u. mähr. Div.-Pf., Inhaber des Ehrenkreuzes,  4. z. Z. im Felde, g. 26/8. 1833, ord. 15/7. 1860.	Kriegs-Miniſterium.
	Die Seelſorge für die Gefangenen verſehen die Herren Kapl. Blaſchke ſ. o. u. Muſſaerä S. J. a. Paderborn.	

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Städt. Realschule I. Ordnung. (Kap. im Schulgebäude.) 350 S., davon 220 kath.	Hr. Arthur König a. Neisse, Re- ligionslehrer, g. 4/6. 1843, ord. 27/6. 1867.	Magistrat von Neisse.
Neisse-Friedrichstadt, Sch. 1 Kl. 40 S.	Hr. Arnold Wolf a. Rennerdsdorf, Vocalist, g. 12/8. 1823, ord. 17/6. 1848.	Bischof.
Domus sacerdotum emer., ehem. Kloster- kirche der Kapuziner auf der Ob.-Mähren- gasse.	Hr. Johannes Ev. Rauer, Dir., f. S. 16.	
Groß-Neundorf (Filial-Pokalie), P. Neisse. K. 1,713. Pr. 2. K. D. Wallfahrtskap. in Rochus. Bettkap. in Hannsdorf. Sch. a. D. 3 Kl. 237 S. E. D. Hannsdorf, Rochus-Col. Gastweise: Weizenberg. W. E. 3 M.	Hr. Joseph Conrad a. Merzdorf, Vocalist, g. 23/2. 1806, ord. 20/10. 1835.	
5. Altstadt-Neisse (Neuland), P. Neisse. K. 3,348. Pr. 40. Jud. 6. Sch. a. D. 5 Kl. 494 S. E. D. Ob., Mittel-, Nied.- Neuland, Wellenhof, Carlshof, Schäferei, Heinrichsbrunn, Carlau, Finkergasse, Conradsdorf, Neumühl, Kupferhammer. W. E. 3 M.	Hr. Maximilian Elsner a. Gusch- witz, Pf., g. 30/5. 1817, ord. 30/8. 1840, inv. 22/4. 1869. Hr. Joseph Zimmermann a. Thar- nau, Kapl., g. 21/3. 1826, ord. 30/6. 1855.	Freie bischöfl. Collatur.
6. Neunz, P. Neisse. K. 1,399. K. D. Bischke Bettkap., Raundorf Meßkap. (alle Sonn- u. Festtage vollständiger Gottes- dienst) 415. Sch. a. D. 2 Kl. 157 S. Raundorf 1 Kl. 64 S. E. D. b. genannt. W. E. 1 St.	Hr. Franz Hilscher f. u. Comm. Hr. Karl Hoppe a. Gambitz, Pf., g. 23/1. 1815, ord. 28/10. 1841, inv. 12/2. 1857. Hr. Ferdinand Freund a. Neisse, Kapl., g. 12/2. 1828, ord. 30/6. 1857.	Freie bischöfl. Collatur.
7. Dypersdorf, P. Neisse. K. 1,828. Pr. 4. K. D. Ritteröwalde 8. 900. Sch. a. D. 2 Kl. 174 S. Ritteröwalde 2 Kl. 147 S. E. D. Ritteröwalde. W. E. 1 St.	Hr. Dominicus Wache a. Her- zogswalde, Pf., g. 29/7. 1807, ord. 20/12. 1834, inv. 17/7. 1851. Hr. Johann Alexander Le Claire, Vertreter der Kaplanstelle, g. 18/3. 1811, ord. 28/10. 1841.	Freie bischöfl. Collatur.
8. Neinsdorf, P. Bösdorf. K. 1,900. Pr. 10. K. D. Meß- u. Wallfahrtskap. in Schwertseide. Sch. a. D. 2 Kl. 210 S. Reimen 1 Kl. 60 S. E. D. Schwertseide, Reimen, Ratshau, Kort- witz, Schmehdorf, Franzdorf, Kuschdorf, Kriegitz- und Wilmühle. W. E. 3 M.	Hr. Eduard Elsner a. Krösch- dorf, Pf., g. 4/1. 1823, ord. 18/6. 1847, inv. 15/8. 1864.	Freie bischöfl. Collatur.
9. Niemertsheide, P. Neisse. K. 1,989. Pr. 6. K. D. Cassoth 11. 724. Ob.- Zeutritz Meßkap. Nied.-Zeutritz Bettkap. Sch. a. D. 2 Kl. 149 S. Ober-Zeutritz 1 Kl. 93 S. Cassoth 2 Kl. 170 S. E.	Hr. Augustin Sauer a. Bielitz, Pf., Sch.-Insp. u. em. Erzpr., g. 10/11. 1813, ord. 25/8. 1839, inv. 22/4. 1869.	Freie bischöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
D. Laffoth, Ob- u. Nied.-Zentriz und Rothhaus. W. G. 3 M.	Hr. Theodor Brücke a. Raundorf, Kapl., g. 10/8. 1840, ord. 27/6. 1867. Hr. Franz Such a. Laffoth f. u. Commor.	
10. Waidtendorf, P. Bösdorf. R. 1,079. Pr. 6. Sch. a. D. 2 Kl. 213 S.	Hr. Joseph Schneider a. Altstadt, Pf. u. emer. Sch.-Inspr. f., g. 15/3. 1801, ord. 20/9. 1823, inv. 22/4. 1869. Hr. Paul Kruttschef a. Falkenberg, Kapl., g. 14/9. 1846, inv. 28/6. 1870.	Breite Bischöfl. Collatur.

42) Archipresbyterat Neumarkt.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 10,116. — Protest. 21,074. — Jud. 116. — Diss. 112.)

Fürstbischöfliches Commissariat, Regierung und Appellations-Gericht Breslau.
Erzpriester (seit 15/7. 1861): Hr. August Dpiß, Pf. in Neumarkt u. Sch.-Inspr.

Actuarius Circuli: Hr. Julius Speth, Pf.-Adm. in Camöse.

1. Bischof, P. Neumarkt. R. 1,114. Pr. 1,200. R. D. Borne, A. 504. Kam- persdorf, A. Kap. 119. Sch. a. D. 3 Kl. 98 S. 60 R. in prot. Sch. G. D. die genannten u. Heidau, Radlau, Neudorf u. Vorder-Göbel. W. G. 3 M.	Hr. Franz Landschek a. Wansen, Pf., g. 13/9. 1802, ord. 7/4. 1828, inv. 3/5. 1844. Hr. August Ritsch a. Bischof, Kapl., g. 15/7. 1836, ord. 1/7. 1865.	Freie Bischöfl. Collatur. Für Borne Graf von Garmer auf Bangkau. Für Kamper- dorf Freiherr von Nothkirch und Banthen. E. R. R. M.
2. Camöse, P. Maltzsch. R. 880. Pr. 480. Sch. a. D. 2 Kl. 61 S. Maltzsch 2 Kl. 90 S. 11 R. in prot. Sch. G. D. Breitenau, Maltzsch, Maserwitz, Nachen, Rauffe, Regnitz, Schadowinkel, Wiltzsch- kau. W. G. 1 St.	Hr. Julius Speth a. Breslau, Pf.-Adm., f. o., g. 24/11. 1817, ord. 18/6. 1847.	
3. Gloschkau, P. Dyhernfurth. R. 751. Pr. 1,387. Sch. a. D. 1 Kl. 60 S. Gr.-Saabor 1 Kl. 57 S. 4 R. in prot. Sch. G. D. Ganscheran, Gr.- u. Kl.- Saabor, Lubthal, Kobelnick, Belfau, Tschirnau, Kniegnitz, Warsiene. W. G. 1 M.	Hr. Theodor Wirsing a. Sagan, Pf., g. 12/8. 1833, ord. 2/7. 1859, inv. 2/3. 1871.	Gräfin von Sagareff, geb. Prinzessin Biren von Curland.
4. Reulendorf, P. Radtschütz. R. 505. Pr. 1,560. Diss. 50. R. D. Diekdorf, A. 250. Zieserwitz, A. 140. Sch. Diek- dorf 1 Kl. 85 S. 30 R. in prot. Sch. G. D. Diekdorf, Zieserwitz, Buchwäld- chen, Pirschen, Harte, Stusa. W. G. 1 M.	Hr. Julius Melzer a. Kl.-Dinz bei Breslau, Pf., g. 31/7. 1829, ord. 1/7. 1854, inv. 6/12. 1867.	Gutbesitzer Joseph Scholz, Für Diekdorf Rittergutsb. Pr.-Lieutn. a. D. von Kalkreuth Für Zieserwitz Graf Garmer auf Bangkau.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
5. Krinisch, P. Neumarkt. R. 789. Pr. 315. Jud. 6. Kap. 3 a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 164 S. E. D. Gossendorf und Pölsendorf. W. G. $\frac{1}{3}$ M.	Hr. Robert Strauch a. Landes- hut, Pf., g. 11/10. 1830, ord. 1/7. 1854, inv. 9/7. 1862.	Domkapitel zu Breslau.
6. Neumarkt, P. a. D. R. 2,836. Pr. 5,500. Jud. 107. Diff. 40 R. D. Propstei. ad B. M. V. Schöneiche, A. 250. Sch. a. D. 4 Kl. 290 S. Hausdorf 1 Kl. 52 S. Schönan 1 Kl. 48 S. 28 R. in der Simultanisch. zu Schöneiche. E. D. Propstei, Klämschdorf, Pfaffenborn, Kam- mendorf, Hausdorf, Frankenthal, Schönan, Schöneiche, Hubendorf, Ellguth, Falken- hain. W. G. 1 St.	Hr. August Opitz a. Windisch- bohran, Pf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 13/4. 1816, ord. 28/8. 1842, inv. 18/11. 1856. Hr. Theodor Klein a. Wiese, Kapl., g. 27/4. 1839, ord. 28/6. 1866. Hr. Anton Linke a. Modlau, Kr.- Vic., g. 7/9. 1836, ord. 30/6. 1860.	Magistrat für u. Gutsherrsch.
7. Ober-Mois, P. Gr.-Baudisch. R. 961. Pr. 1,198. Sch. a. D. 1 Kl. 85 S. Nied.-Mois 1 Kl. 87 S. 16 R. in prot. Sch. E. D. Nied.-Mois, Michelsdorf, Eisendorf, Körnig, Kl. u. Gr.-Baudisch und Marienhof. W. G. 1 M.	Hr. Anton Linke a. Modlau, z. B. Pf.-Adm. (Kr.-Vic. in Neu- markt), g. 7/9. 1836, ord. 30/6. 1860.	Hauptmann von Nietersheim. Rittergutsb. auf Neuhof.
8. Ober-Stephansdorf, P. Neumarkt. R. 545. Pr. 1,537. Sch. a. D. 2 Kl. 75 S. 2 R. in prot. Sch. E. D. Rasch- dorf, Schweinberg, Seedorf, Nied.-Ste- phansdorf, Jätschendorf, Schlaupe, Bruch, Grintthal. W. G. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Karl Fesser a. Dobrischau, Pf., g. 11/9. 1810, ord. 23/3. 1836, inv. 19/11. 1864.	Gutsherr Assessor von Elsch und Magistrat von Breslau.
9. Obfendorf, P. Neumarkt. R. 500. Pr. 5,842. Jud. 3. Diff. 2. R. D. Buchwald A. 28. Dambritsch A. 162. Pöselwitz A. 36. Sch. a. D. Obfendorf- Dambritsch 1 Kl. 48 S. 8 R. in prot. Sch. E. D. Ausche, Blumerode, Campern, Dürschwitz, Gr.-Linz, Hulm, Roiskau, Kunzendorf, Kl.-Jänowitz, Prinsnig, Panzkau, Rohn, Riegel, Schützenhof, Simbsdorf, Zobel. W. G. 2 M.	Hr. Albert Gründler a. Ufers- dorf a. D., Pf., g. 3/8. 1815, ord. 30/8. 1840, inv. 5/5. 1848.	Gutsh. Mende zugleich für Buchwald; Gutsherr Rebellen für Dambritsch; Gutsherr und Pienta. Unger für Pöselwitz.
10. Peiskerwitz, P. Gr.-Baudisch. R. 765. Pr. 1,500. Diff. 20. Sch. a. D. 2 Kl. 144 S. 3 R. in prot. Sch. E. D. Zer- schendorf, Pläswitz, Zuckelnitz u. Zohns- dorf. W. G. 1 St.	Hr. Oswald Schneider a. Wahl- statt, Pf.-Adm., g. 10/1. 1813, ord. 25/7. 1837.	Domkapitel in Breslau.
11. Poln.-Schweinitz, P. Raschschütz. R. 470. Pr. 555. R. D. Raschschütz A. 75. Sch. a. D. 1 Kl. 85 S. 4 R. in prot. Sch. E. D. Raschschütz und Tischehen. W. G. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Franz Hoffmann a. Rom- menau, Pf.-Adm., g. 6/2. 1819, ord. 17/6. 1848.	Freie Bischof. Collatur; wegen W. concurrirt die Gutsherrsch.

43) Archipresbyterat Neustadt O/S.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 21,123. — Protest. 5,294. — Jud. 193.)

Hürstbischöfl. Commissariat Reisse, Regierung Dppeln, Appell.-Ger. Ratibor.
 Expr. (seit 20/5. 1863): Hr. Karl Rippel, Pf. in Neustadt D/S. u. Sch.-Insp.
 Actuarius Circuli: Hr. Mauritius Peter, Pfarrer in Dittersdorf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveslatur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Dittersdorf, P. Neustadt D/S. R. 1,848. Pr. 30. Sch. a. D. 2 Kl. 250 S. Kröschendorf 1 Kl. 91 S. E. D. Kreiswiz, Kröschendorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Mauritius Peter a. Emdenau, Pf., f. o., g. 13/6. 1810, ord. 16/3. 1834, inv. 6/5. 1851.	Magistrat von Neustadt D/S.
2. Kunzendorf, P. Neustadt D/S. R. 1,383. Pr. 19. Sch. a. D. 2 Kl. 280 S.	Hr. Augustin Rieger a. Dgen, Pf., g. 16/12. 1809, ord. 24/6. 1835, inv. 9/4. 1850. Hr. Karl Ranger a. Camenz, Pf.-Adm. in Spir., g. 16/1. 1816, ord. 28/10. 1841.	S. R. M.
3. Langenbrück, P. Wiese (Gräfl.). R. 3,726. Pr. 596. Sch. a. D. 3 Kl. 414 S. Wiese 3 Kl. 254 S. E. D. Wiese mit Rogem u. Wildgrund. W. E. $\frac{2}{3}$ M.	Hr. Joseph Mülisch a. Groß-Kunzendorf, Pf., g. 6/10. 1810, ord. 29/9. 1836, inv. 24/6. 1858.	Gutsherrsch. Wiese (Gräfl.).
4. Reuber, P. Neustadt D/S. R. 1,086. Pr. 18. Sch. a. D. 2 Kl. 216 S.	Hr. Karl Wilde a. Bulchau, Pf., g. 10/10. 1814, ord. 28/10. 1841, inv. 6/4. 1859. Hr. Benjamin Kapß a. Gr.-Kunzendorf, Kapl., g. 15/6. 1831, ord. 30/6. 1860.	Magistrat von Neustadt D/S.
5. Neustadt D/S., P. a. D. R. 9,075. Pr. 1,050. Jud. 186. Diss. 7. Drat. a. D. Sch. a. D. 14 Kl. 1,235 S. Höl. Töchterch. der Schulschw. 4 Kl. 80 S. Fassen 1 Kl. 91 S. E. D. Fassen, Eichhäusel, Neubeck. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Rippel a. Neustadt D/S., Pf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 30/7. 1823, ord. 1/7. 1849, inv. 28/5. 1863. Hr. Ernst Krause a. Wiese, I. Kapl., g. 2/7. 1834, ord. 6/7. 1861. Hr. Joseph Klose a. Frankenstein, II. Kapl., g. 28/5. 1841, ord. 1/7. 1865. Hr. Franz Böhm a. Heydau, Kr.-Vic. †, g. 10/2. 1834, ord. 6/7. 1861. Hr. Isidor Bursufsky f. u. Comm. Hr. Wilhelm Klässig a. Dppersdorf, Relig.-Lehrer, g. 22/7. 1841, ord. 27/6. 1867.	Magistrat von Neustadt D/S.

Realschule I. Ordnung (soll Gymnasium werden).

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Kloster der barmherzigen Brüder.	Hr. Paul Porstke a. Guttentag, f. u. Kloster.	
Priesterhaus auf dem Kapellenberge bei Neustadt D/S.	Hr. P. Pius Bock, O. S. Fr., Inspect. des Priesterh., f. o.	Fürstbischöf.
6. Nieggersdorf, P. Schweinsdorf. R. 2,800. Pr. 1,770. R. D. Dittmanns- dorf 8. 475. Buchelsdorf 11. 1,050. Sch. a. D. 2 Kl. 237 S. Dittmannsdorf 1 Kl. 68 S. Buchelsdorf 2 Kl. 206 S. E. D. Gräfl. u. Anth. Nieggersdorf. Zu Buchels- dorf: Siebenhuden u. Achthuden. W. E. ½ M.	Hr. Wilhelm Vogt a. Neustadt D/S., Pf., g. 11/5. 1809, ord. 29/9. 1836, inv. 24/2. 1852. Hr. Florian Klink a. Dittmanns- dorf, Pf. = Adm., g. 10/10. 1831, ord. 12/6. 1858. Hr. Amand Schneider a. Deutsch- wette, Kapl., g.	F. Nieggersdorf u. H. Hauptm. Herrmann u. Scholtz auf Wiese bei Neustadt D/S. Für F. Brem. Gent. Paul Mewig dieselbst.
7. Schnellewalde, P. Neustadt D/S. R. 1,205. Pr. 1,811. Sch. a. D. 3 Kl. 246 S. E. D. Wackenau. W. E. ¼ M.	Hr. Franz Reinhold Guttsche a. Schwiebus, Pf., g. 3/5. 1812, ord. 25/8. 1839, inv. 4/4. 1855.	Magistrat von Neustadt D/S.

44) Archipresbyterat Neuzelle.

(Sprache: deutsch. — Rath. 6,592, excl. Milit. — Prot., Jud. u. Diff. nicht genau zu ermitteln.)
 Fürstbischöfl. Commiss. Gr. = Slogau, Regier. u. Appell. = Ger. Frankfurt a/D.
 Erzpriester (seit 1/10. 1853): Hr. Florian Birnbach, Geistl. Rath, Sch. = Insp.
 und Pfarrer in Neuzelle, 4.

Actuarius Circuli: Hr. Bruno Teichmann, Pfarrer in Landsberg a/W.

- | | | |
|---|--|---------------|
| 1. Cottbus, P. a. D. R. 611 incl. Milit.
tär. Pr. c. 18,000. Jud. 40. Diff. 10.
Sch. a. D. 1 Kl. 65 S. 7 R. in prot.
Sch. (Gymnaslasten). E. D. Brunswick,
Ostrow, Sandow, der Kreis Cottbus und
der nördl. Theil des Kreises Calau. W.
E. 6 M. | Hr. Emil Kienel a. Grottkau,
Pf., g. 2/4. 1821, ord. 18/6.
1847, inv. 5/7. 1853. | Fürstbischöf. |
| 2. Croßen a/D., P. a. D. R. 380. Pr.
6,145. Jud. 147. Diff. 9. R. D. Zie-
bingen, Marktfecken im Kreise Sternberg
mit vierteljährl. Gottesdienste in einem
gemieteten Locale. Sch. a. D. 1 Kl.
62 S. 21 R. in prot. Sch. E. D. 103.
Missionsdistrikt: der größte Theil des Kr.
Croßen u. ein Theil des Kr. Sternberg.
W. E. 5½ M. | Hr. Augustin Pischel a. Klodebach,
Kr. Grottkau, Pf., g. 8/7.
1841, ord. 1/7. 1865, inv.
6/6. 1869. | Fürstbischöf. |
| 3. Cüstrin, P. a. D. R. 400 u. 900 Milit.
tär. Pr. 8,000. Jud. 100. Diff. 5.
Sch. a. D. 1 Kl. 40 S. 15 R. in prot.
Sch. Missionsbezirk: ein Theil des
Sternberger, Lebusser und Königsberger
Kreises. W. E. 3 M. | Hr. Julius Felgenhauer a. Reisse,
Pf., g. 22/8. 1830, ord. 30/6.
1855. | Fürstbischöf. |

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Driesen , P. a. D. R. 260. Pr. 4,320. Jud. 158. Diff. 10. R. D. Hochzeit 8. mit Kap. 50. Sch. a. D. 1 Kl. 20 S. 9 R. in prot. Sch. Missionsbezirk: die östliche Hälfte des Kr. Friedeberg in der N.-M. u. der südöstliche Theil des Kr. Arnswalde. Die Grenzen des Pfarrbezirks sind: im Osten u. Süden die Erzbischöfliche Posen; im Westen die Ortshäften Christophswalde, Alt-Gurfow'sche Bruch, Neffenburg, Hohen-Garzig, Lichtenow etc. im Norden: Göhren, Marienwalde, Langenfurth, Bernsee u. Springe. W. G. 5 M.	Hr. Joseph Willnich a. Maltwitz, Pf., g. 12/6. 1827, ord. 1/7. 1854, inv. 23/11. 1866.	Fürstbisch.
5. Drossen i. d. Neumark , P. a. D. R. a. D. c. 60, mit Umgegend c. 600. Pr. 5,100. Jud. 80. R. D. Seelenzahl 120. Sch. a. D. 1 Kl. 16 S. 6 R. in prot. Sch. G. D. 6 Städte u. c. 200 Dörfer des Sternberger Kreises. W. G. 5 M.	Hr. Adolph Weininger a. Breslau, Pf., g. 5/8. 1830, ord. 30/6. 1855, inv. 9/10. 1865.	Fürstbisch.
6. Forst iL. , P. a. D. R. 600. Pr. 20,000 im Bez. Jud. 22. Diff. 18. Sch. a. D. 2 Kl. 103 S. 2 R. in prot. Sch. G. D. Alt-Forst, Berge, Gulo, Noßdorf u. Umgegend. W. G. 2 M.	Hr. Joseph Gloger a. Niehmen, Pf., g. 24/10. 1834, ord. 2/7. 1859.	Standesherr Reichsgraf v. Brühl auf Pforten.
7. Guben , P. a. D. R. 520. Pr. 19,711. Jud. 150. Diff. 70. R. D. Sommerfeld geg. 200. Kap. in Sommerfeld. Sch. a. D. 1 Kl. 72 S. Sommerfeld 1 Kl. 45 S. G. D. der Gubener Kreis. W. G. 3 M.	Hr. Joseph Rinne a. Neunz, Pf., g. 21/2. 1830, ord. 30/6. 1855.	Fürstbisch.
8. Landsberg a/W. , P. a. D. R. 442. Pr. 15,690. Jud. 684. Diff. 65. R. D. in Friedeberg gemiethetes Drat.; ¼ jährl. Gottesdienst, 149. Soldin, ¼ jährl. Gottesdienst, 90. Sch. a. D. 1 Kl. 69 S. 13 R. in prot. Sch. G. D. Sämmtliche Ortshäften der östl. Hälfte des Kr. Landsberg a/W., der westl. Hälfte des Kr. Friedeberg u. die des Kr. Soldin. W. G. 6 M.	Hr. Bruno Reichmann a. Breslau, Pf., s. o., g. 21/1. 1825, ord. 4/2. 1848, inv. 29/10. 1855.	Fürstbisch.
9. Lübben , P. a. D. R. 496. Pr. a. D. 5,600. R. D. Glashütte Baruth, Simultank. 162, 12 mal Gottesdienst. Luckau mit Strafanstalt 83, 8 mal Gottesdienst. Finsterwalde 95, 3 mal Gottesdienst. Sch. a. D. 1 Kl. 18 S. c. 50 R. in prot. Sch. G. D. die größte Hälfte des Lübbener Kr., der ganze Luckauer, bedeutende Theile des Calauer u. Zülpert'scher u. des Storkow-Beeskower u. Teltower Kr. (c. 50 □ M.). W. G. 12 M.	Hr. Augustin Nickel a. Gr.-Weibisch, Pf., g. 27/10. 1829, ord. 28/6. 1856.	Fürstbisch.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
10. Neuzelle , P. a. D. R. 1,644. Pr. 615. Jud. 22. R. D. Missionsstation Lieberose, vierteljähr. Gottesdienst im Gasthofs, 30. Missionshaus zu Beeskow, vierteljähr. Gottesdienst, 20—30. Sch. a. D. 4 Kl. 345 S. Communikanden-Anstalt 53 S. E. D. Herrschaft Neuzelle mit 32 Dörfern u. der Stadt Fürstenberg. W. E. 5 M.	Hr. Florian Birnbach a. Dürr- Arnsdorf, Pf., f. v., g. 28/10. 1801, ord. 4/4. 1826, inv. 15/11. 1852. Hr. Reinhard Fende a. Schwei- niz, I. Kapl., g. 28/7. 1825, ord. 28/6. 1856. Hr. Robert Krause a. Naumburg a/D., II. Kapl., g. 29/1. 1836, ord. 4/7. 1863. Hr. Vincenz Augusten f. u. Com.	S. R. M.
11. Pförten , P. a. D. R. 155. Pr. 1,287. Sch. a. D. 1 Kl. 44 S. E. D. Ob. = u. Nied.-Feser, Leipe, Nablat, Datten, Colo, Starzeddel, Degeln, Kummeltitz, Beitsch. W. E. 2 St.	Hr. August Bittner a. Alt-Paisch- kau, Curat., g. 12/2. 1831, ord. 28/6. 1856.	Standesherr Reichsgraf von Brühl.
12. Seitwahn , P. Guben. R. 134. Sch. a. D. 1 Kl. 15 S. 6 R. in prot. Sch. E. D. Gr. = u. Kl. = Drenzig, Buderose, Niemaschleba, Borack, Rahmo, Rutschern, Breslac, Roschen, Bresinchen, Gr.-Breesen, Steinsdorf, Granow, Wullwitz. W. E. 2 M.	Hr. Augustin Frenzel a. Pronzen- dorf, Localist, g. 24/4. 1819, ord. 17/6. 1848.	S. R. M.
13. Spremberg , P. a. D. R. c. 350 im Bez. excl. Militär. Pr. 9,000 a. D. Jud. 35. Dist. 2. R. D. Friedrichsthal 1-jährl. Gottesdienst in der prot. Sch. Sch. a. D. fehlt noch. c. 45 R. in prot. Sch. E. D. die Ditschaft des Kr. Spremberg (excl. Bloischdorf) und die des süd. Theiles des Kr. Calau in der Ausdehnung nach Norden bis zu den Grenzmarken von Wormlage, Schmogro, Petershayn und Weisendorf. W. E. 6 M.	Hr. Wilhelm Lindner a. Reisse, Pf., g. 30/1. 1835, ord. 30/6. 1860.	Fürstbisch.

45) Archipresbyterat St. Nicolai.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 8,200. — Protest. 13,227. — Altkath. 59. — Jud. 13.)

Fürstbischöfliches Commissariat, Regierung und Appellations-Gericht Breslau.

Erzpriester (seit 4/2. 1863): Hr. Joseph Majunke, Pfarrer in Pissa t/Schl.

Actuarius Circuli: Hr. Eduard Bittner, Pf.-Adm. in Neukirch u. Sch. = Insp.

1. Tschiggütel, P. Schmolz. R. 1,346. Pr. 2,150. R. D. Gr. = Schottgau A. 120. Sch. a. D. 2 Kl. 187 S. 36 R. in prot. Sch. E. D. Gr. = Schottgau, Poln. = Gaudau, Poln. = Neuborf, Poln. = Peterwitz, Zweibrod, Blankenau, Nied. = u. Oberhof, Schmolz, Siebischau, Reibnitz, Bahra, Pleische, Wischowitz a/Berge. W. E. 1/4 M.

Hr. Augustin Scharfenberg a.
Naselmwiz, Pf.-Adm., g. 12/11.
1816, ord. 30/8. 1840.

Rittergutsh.
Herr
v. Walter auf
Pol. = Gaudau.
Für A. Freis.
v. Rothkirch.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
2. Reuthen , P. Lissa i/Schl. R. 1,020. Pr. 3,060. Jud. 5. Diff. 15. R. D. Kertschyk A. 190. Gohlau A. 196. Radardorf A. 184. Sch. a. D. 3 Kl. 110 S. Frobelwitz 2 Kl. 68. S. 4 R. in prot. Sch. E. D. Saara u. Frobelwitz. Radardorf mit Lobefitz, Kertschyk mit Wüstung, Schriegwitz und Saglschyk, Gohlau mit Kl.-Gohlau. W. E. 1 M.	Hr. Franz Kiesel a. Namslau, Pf.-Adm., g. 27/11. 1828, ord. 1/7. 1854.	Hr. Kr.-Ger.-Rath a. D. D. Treutler. Für A. u. die Gutsherrsch.
3. Lissa i/Schl. , P. a. D. R. 1,207. Pr. 3,350. Jud. 4. Altkuth. 25. R. D. Stabelwitz A. 200. Sch. a. D. 2 Kl. 172 S. 8 R. in prot. Sch. E. D. Goldschmieden, Rathen, Krampitz, Muckerau, Peiskerwitz, Marschwitz, Stabelwitz, Herrnpotzsch. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Joseph Majunke a. Trebnitz, Pf., f. o., g. 29/10. 1810, ord. 29/9. 1836, inv. 29/4. 1857.	Für Lissa Reichsgraf Moritz von Wyllich u. Lettum auf Lissa. Für A. Herr Baron von Muschwitz auf Stadelwitz. Gutsherrsch. g. 3. Fürstbisch.
4. Malchwitz , P. Schmolz. R. 1,098. Pr. 760. Jud. 4. Diff. 19. R. D. Puschwitz A. 369. Schalkau 8. 114. Sch. a. D. 2 Kl. 117 S. Puschwitz 2 Kl. 88 S. E. D. Puschwitz, Schalkau, Kommenau, Gammelwitz. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Karl Werner a. Grottkau, Pf., g. 8/11. 1820, ord. 17/6. 1848, inv. 10/11. 1866.	Gutsherrsch. g. 3. Fürstbisch.
5. Neukirch , P. Pöpelwitz. R. 1,138. P. 2,216. R. D. Herrmannsdorf A. 470. Sch. a. D. 2 Kl. 139 S. Herrmannsdorf 1 Kl. 63 S. E. D. Strachwitz mit Kaltasche, Kriptau, Arnoldszmühle, Schillermühle u. Romberg. W. E. 1 M.	Hr. Eduard Bittner a. Döberdorf, Pf.-Adm. u. Sch.-Insp., f. o., g. 28/2. 1819, ord. 15/4. 1843.	S. R. R. M.
6. Nippern , P. Nimkau. R. 1,580. Pr. 1,450. R. D. Nimkau A. 670. Gr.-Bresa A. 270. Sch. a. D. 2 Kl. 134 S. Nimkau 2 Kl. 135 S. Gr.-Bresa 1 Kl. 50 S. 3 R. in prot. Sch. E. D. Bohnwitz, Guckertwitz, Nimkau mit Göbel, Gr.-Bresa mit Kl.-Bresa, Gniefgau, Saarawenze. W. E. 1 M.	Hr. Wilhelm Weise a. Grünberg, Pf., g. 2/6. 1806, ord. 18/9. 1829, inv. 13/7. 1852. Hr. Joseph Plischke a. Polkwitz, Kapl., g. 25/11. 1826, ord. 28/6. 1856.	S. R. R. M. Für Groß-Bresa Rittergutsh. v. Kräwel.
7. Wilren , P. Lissa. R. 811. Pr. 241. Sch. a. D. 2 Kl. 104 S. Schreibersdorf 2 Kl. 60 S. E. D. Schreibersdorf, Glendt. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Augustin Blaschke a. Peterwitz, Pf., g. 24/2. 1825, ord. 1/7. 1852, inv. 14/4. 1868.	S. R. R. M.

46) Archipresbyterat Nicolai D/S.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 41,743. — Protest. 1,337. — Jud. u. Diff. 1,043.)

Fürstbischöf. Commissariat Pleß, Regierung Oppeln, Appell.=Ger. Ratibor.
Erzpriester (seit 29/10. 1870): Hr. Augustin Schumann, Pfarrer in Berun.

Actuarius Circuli: Hr. Karl Wrazidlo, Pfarrer in Lendzin.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Berun, P. a. D. R. 5,136. Pr. 39. Jud. 94. R. D. Begräbniskap. ad St. Valentinum. Sch. a. D. 3 Kl. 332 S. Blassowiß 1 Kl. 94 S. Gielmiß 2 Kl. 265 S. Urbanowiß 2 Kl. 278 S. E. D. die genannten u. Zaroschowiß, Kopain, Porombek, Sciern, Wygorzelle, Swierczynieß theilweise. W. E. 1 M.	Hr. August Schumann a. Ratibor, Pf. †, f. o., g. 17/1. 1829, ord. 1/7. 1854, inv. 10/6. 1867. Hr. Thomas Kulka a. Gleiwitz, Kapl., g. 6/12. 1836, ord. 6/7. 1861.	Fürst von Pleß.
2. Boischow, P. Alt-Berun. R. 1,563. Pr. 11. Jud. 16. Sch. a. D. 2 Kl. 203 S. Swierczynieß 1 Kl. 98 S. E. D. Zedlin, Swierczynieß theilweise. W. E. 3 M.	Hr. Hermann Fuchs a. Kl.=Strehlitz, Pf.=Wdm. †, g. 6/1. 1835, ord. 2/7. 1859.	Fürst v. Pleß altern. mit von Schpp.
3. Gr.=Chelm, P. Neu-Berun. R. 5,415. Pr. 42. Jud. 132. Sch. a. D. 2 Kl. 318 S. Neu-Berun 2 Kl. 250 S. Zmielin 2 Kl. 335 S. Kosztow 1 Kl. 205 S. E. D. die genannt. u. Blendow, Gajnachowiß, Kopciowiß, Zabrzeg. W. E. 1 1/4 M.	Hr. Franz Gach a. Roswadze, Pf. †, H 4., g. 2/9. 1813, ord. 31/5. 1840, inv. 2/4. 1856. Hr. Franz Kandziora a. Birkenwitz, Kapl. †, g. 18/11. 1839, ord. 30/6. 1868.	S. R. M.
4. Lendzin, P. Alt-Berun. R. 4,569. Pr. 112. Jud. 72. R. D. S. St. Annae a. D. Sch. a. D. 3 Kl. 345 S. Golaszewiß 1 Kl. 160 S. Krassow 2 Kl. 183 S. Wesola 1 Kl. 173 S. E. D. Lendzin, Guhrek, Gurfau, Krassow, Smarzewiß, Wesola, Golaszewiß. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Karl Wrazidlo a. Blassowiß, Pf. †, f. o., g. 31/10. 1822, ord. 17/6. 1848, inv. 5/4. 1867. Hr. Alois Lissek a. Neisse, Kapl. †, g. 7/12. 1838, ord. 1/7. 1865.	Fürst von Pleß.
5. Motrau, P. Nicolai D/S. R. 2,038. Pr. 60. Jud. 12. Sch. a. D. 2 Kl. 406 S. E. D. Col.: Motrau, Gaj, Kieferberg, Gutta u. Hucisko. W. E. 1/2 M.	Hr. Johann Meyer a. Pleß, Pf. u. Sch.=Insp. †, g. 13/1. 1829, ord. 9/7. 1853, inv. 12/6. 1866.	Königl. Kammerherr u. Witwastl.
6. Nicolai D/S., P. a. D. R. 14,123. Pr. 665. Jud. 638. Diff. 5. Sch. a. D. 8 Kl. 672 S. Wilkowiß 1 Kl. 130 S. Wyrow 2 Kl. 279 S. Gostin 1 Kl. 170 S. Nied.=Lazist 1 Kl. 159 S. Mittel.=Lazist 1 Kl. 161 S. Ob.=Lazist 2 Kl. 310 S. Panewnik 2 Kl. 204 S. Petrowiß 2 Kl. 314 S. Zarzeje 1 Kl.	Hr. Alois Schnapka a. Kleserstädtel, Pf. †, H 4., g. 14/7. 1817, ord. 8/5. 1842, inv. 22/1. 1863. Hr. Andreas Pampuch a. Klein-Döbern, Préb. †, g. 29/11. 1824, ord. 1/7. 1854.	Fürst von Pleß.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
100 S. Podlesie 2 Kl. 209 S. E. D. die genannten u. Smilowiz, Ramionka, Ellgoth u. Kostuchna. W. E. 1½ M.	Hr. Paul Bernke a. Peiskretz- scham, Kapl. †, g. 4/3. 1838, ord. 4/7. 1863.	
7. Tichau, P. a. D. R. 4,262. Pr. 199. Jud. 74. Sch. a. D. 4 Kl. 594 S. Emanuelsegen Fürstl. Knappschätzsch. 2 Kl. 113 S. E. D. Tichau mit 6 Luth., Emanuelsegen und Paprokan. W. E. 1¼ M.	Hr. Karl Paliza a. Ratibor, Pf.- Adm. †, g. 31/1. 1833, inv. 30/6. 1857.	Fürst von Ples.
8. Roszczys, P. Sohrau D/S. R. 4,620. Pr. 209. R. D. Drzesche Kap. St. Lau- rentii. Sch. a. D. 2 Kl. 206 S. Gar- damiz 2 Kl. 263 S. Drzesche 3 Kl. 395 S. Zgou 1 Kl. 165 S. Pallowiz 1 Kl. 134 S. Zawada 1 Kl. 115 S. E. D. die genannt. u. Krolowka, Zawisc, Drzesche (halb), Zawada (halb), Razdrose, Paulsdorf. W. E. 1 M.	Hr. Johann Matysik a. Staniz, Pf. †, g. 13/1. 1836, ord. 5/6. 1862, inv. 15/8. 1870.	Major von Ziele- Winkler.

47) Archipresbyterat Ober-Glogau.

(Sprache: vorherrschend polnisch. — Kathol. 18,854. — Protest. 1,125. — Jud. 187.)

Fürstbischöfl. Commiss. Gr.-Strehlitz, Regier. Doppel, Appell.-Ger. Ratibor.
Erzpriester (seit 16/7. 1860): Hr. Joseph Kern, Pfarr. in Wiese-Pauliner, 4.

Actuarius Circuli: Hr. Reinhold Guttmann, Pfarrer in Gläsen.

1. Castmir, P. Ober-Glogau. R. 1,560. Pr. 4. Sch. a. D. 2 Kl. 211 S. E. D. Damaeko, Langendorf, Gr.- und Kl.- Bernau, Tomniz. W. E. ¾ M.	Hr. Dr. August Friedrich a. Brieg, Pf., g. 20/4. 1827, ord. 30/6. 1857, inv. 15/7. 1869.	Landchafts- Direktor von Brittwitz auf Castmir.
2. Deutsch-Probniz, P. Deutsch-Rassel- witz. R. 1,112. Pr. 485. Sch. a. D. 2 Kl. 128 S. Ellonig 1 Kl. 83 S. E. D. Ellonig, Schlogwitz, Raszitz. W. E. ½ M.	Hr. Joseph Kadlubek a. Krzysa- nowitz, Pf. u. Sch.-Insp. †, g. 4/7. 1825, ord. 9/7. 1853, inv. 23/3. 1864.	S. R. M.
3. Deutsch-Rasselwitz, P. a. D. R. 2,423. Pr. 6. Jud. 3. Sch. a. D. 4 Kl. 409 S.	Hr. Karl Hauschke a. Gr.-Streh- litz, Pf.-Adm. †, g. 28/1. 1824, ord. 18/6. 1847.	S. R. M.
4. Gläsen, P. Deutsch-Rasselwitz. R. 1,439. Pr. 381. R. D. Steubendorf F. 445. Sch. a. D. 2 Kl. 181 S. Steu- bendorf 1 Kl. 103 S. E. D. Steuben- dorf u. Col. Carlsberg. W. E. 1½ M.	Hr. Reinhold Guttmann a. Mün- sterberg, Pf., f. o., g. 1/9. 1822, ord. 25/7. 1846, inv. 14/11. 1859.	Landchafts- Direktor, Hauptm. a. D. von Brittwitz auf Castmir.
5. Kerpen, P. Ober-Glogau. R. 798. Sch. a. D. 1 Kl. 139 S. E. D. Reiter- dorf. W. E. ½ M.	Hr. Michael Ruff a. Altdorf, Vo- calist †, g. 28/9. 1800, ord. 27/9. 1827, inv. 3/7. 1835.	Breie bischöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
6. Ober-Glogau, P. a. D. R. 7,174. Pr. 240. Jud. 178. R. R. Curatiale, Schloßf., Hospitalk., Begräbnisk., Votivk. auf d. Lehmberge, Kap. bei Glögelchen u. hl. Grabkap. in d. Stadt. Rzepcz Begräbniskap. 453. Sch. a. D. Pfarrsch. mit Präfectenkl. 8 Kl. 733 S. Poln.-Pfarr- u. Sem.-Lebungsch. 3 Kl. 326 S. Rzepcz 2 Kl. 105 S. In der Privatmädchensch. 7 kath. S. Die Kinder von Neuhoß sind nach Rörnitz und von Neu-Kuttendorf nach Rosnchau eingeschult. E. D. Dracz (Hinterdorf), Winar (Weingasse), Pasternik (Schloßgemeinde), Rzepcz, Neuhoß, Neu-Kuttendorf, Glögelchen, Anth. Leßknit. W. E. 1 M.	Hr. Rudolph Sychalla a. Rosnchau, Curat. f., g. 17/12. 1827, ord. 27/6. 1856. I. Kapl., Fundat. p. t. vacat. Hr. Robert Engel a. Alt-Zülz, II. Kapl., Fundat. f., g. 7/2. 1838, ord. 6/7. 1861. Hr. Reinhold Paul a. Krappitz, III. Kapl., Fund. f., g. 17/10. 1837, ord. 28/6. 1864. Fundatist p. t. vacat. Hr. Karl Schäfer a. Ratibor, Sem.-Dir. f., f. o., g. 18/11. 1828, ord. 9/7. 1853.	Bischofshof. Majoratsherr Graf Dppersdorf. Pfarrer u. Magistrat altern.
7. Schönau D/S., P. Ober-Glogau. R. 1,230. Pr. 1. Jud. 6. Sch. a. D. 3 Kl. 228 S.	Hr. Wendelin Züttner a. Nieder-Zentritz, Pf., g. 23/8. 1813, ord. 25/7. 1837, inv. 28/6. 1869. Hr. Hermann Hübner a. Polsnitz, Fundat., g. 27/5. 1808, ord. 5/4. 1835.	S. R. M.
8. Schreibersdorf, P. Kujau. R. 761. Pr. 7. Sch. a. D. 1 Kl. 160 S.	Hr. Franz Hanke a. Ujest, Pf.-Adm. f., g. 23/3. 1820, ord. 17/6. 1848.	Majoratsherr Graf von Dppersdorf.
9. Wiese=Pauliner, P. Ober-Glogau. R. 2,357. Pr. 1. Sch. in Mochau 2 Kl. 120 S. Dirschelwitz 2 Kl. 143 S. Blaschewitz 1 Kl. 76 S. E. D. die gen. u. Leßknig u. Widrowitz. W. E. ½ M.	Hr. Joseph Kern a. Kamintez, Pf. f., f. o., 4., g. 28/10. 1819, ord. 18/6. 1847, inv. 27/5. 1859.	Bischofshof.

48) Archipresbyterat Dels.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 16,227. — Protest. 62,721. — Jud. 553. — Diff. 20.)

Hürstbischöfliches Commissariat, Regierung und Appellations-Gericht Breslau.
 Erzpriester (seit 19/12. 1853): Hr. Wilhelm Leidgebel, Pfarrer in Margareth.
 Actuarius Circuli: Hr. Hermann Neugebauer, Pfarrer in Runersdorf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Gr.-Böllnig, P. Bernstadt. R. 700. Pr. 4,392. Jud. 4. Sch. a. D. 2 Kl. 147 S. 5 R. in prot. Sch. E. D. Gastgemeinden: Allerheiligen, Buselwitz, Grondorf, Grüttenberg, Neuhoß, Krompusch, Ob- u. Neb.-Schmollen, Schmoltshütz, Schützenhof, Stronn, Dominial-Anth. Schwierse u. Wiefegrade. W. E. 1 M.	Hr. Karl Gustav Fellmann a. Wolmsdorf, Pf., g. 9/1. 1829, ord. 28/6. 1856, inv. 19/9. 1870.	Freie bishöfl. Collatur.
2. Hundsfield, P. a. D. R. 2,114. Pr. 3,000. Jud. 40. Sch. a. D. 2 Kl. 165 S. Bischwitz 1 Kl. 66 S. 14 R. in prot. Sch. E. D. Sacrau, Paveslitz, Bischwitz, Börlitz, Wildschütz, Cavallen, Schwotitz, Glockschütz. W. E. 1 M.	Hr. Anton Leuschner a. Gr.-Glogau, Pf. u. Sch.-Insp., g. 29/1. 1816, ord. 25/5. 1839, inv. 31/10. 1851.	Gutsherrsch. u. Hundsfield, Sacrau und Paveslitz als Compatrioten.
3. Kl.-Böllnig, P. Bernstadt i/Schl. R. 1,000 excl. Militär. Pr. 6,900. Jud. 240. R. D. Orat. a. D. Sch. a. D. 1 Kl. 60 S. Bernstadt 1 Kl. 80 S. E. D. Bernstadt, Langenhof, Taschenberg, Runzenhof, Vogelgesang, Korichlitz, Wabnitz, Buchwald, Friedrichsberg und Neudorf. W. E. 1 M.	Hr. Augustin Elpel a. Arnoldsdorf, Pf.-Adm., g. 17/11. 1812, ord. 28/8. 1839.	Hürstbischöf.
4. Runersdorf, P. Sibyllenort. R. 1,818. Pr. 2,860. Sch. a. D. 2 Kl. 165 S. Kl.-Dels 2 Kl. 144 S. 12 R. in prot. Sch. E. D. Kl.-Peterwitz, Kl.-Dels, Süßwinkel. Gastweise: Gr.- und Kl.-Weigelsdorf, Schleibitz, Dörndorf, Pühslau, Raake, Medlitz und Pischkawe. W. E. 1 M.	Hr. Herrmann Neugebauer a. Bankwitz, Pf., f. v., g. 12/6. 1818, ord. 6/4. 1844, inv. 1/8. 1866. Hr. Wilhelm Dirschke a. Klein-Dels, Kapl., g. 20/7. 1835, ord. 30/6. 1860.	Freie bishöfl. Collatur.
5. Langewiese, P. Sibyllenort. R. 533. Pr. 1,872. R. D. Domatschine A. 65. Michaeliskap. a. D. Gruffkap. in Stein. Sch. a. D. 1 Kl. 87 S. 9 R. in prot. Sch. E. D. zu Langewiese: Peute, gastweise: Steint u. Mirkau; zu Domatschine: Kl.-Bruchwitz u. Sibyllenort. W. E. 1 M.	Hr. Franz Gebel a. Hennesdorf, Pf., g. 23/12. 1830, ord. 30/6. 1855, inv. 30/3. 1869.	S. R. M. Für H. Et. Hoh. der Herzog von Braun-schweig-Dels.
6. Roffen, P. Perschütz. R. 998. Pr. 8,000. Sch. a. D. 1 Kl. 90 S. 21 R. in prot. Sch. E. D. Dockern u. Buschewitz. Gastweise: Perschütz, Campen, Buntai, Berg-	Hr. Johann Krömer a. Roben, Pf., g. 3/1. 1805, ord. 25/4. 1830, inv. 27/4. 1847.	S. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Kehle, Michelwitz, Starzine, Güntherwitz, Ober-Glauche, Pirichen, Pollentzschine, Buckowine, Bruschewitz, Sapratzschine, Bingerau, Gracowahne, Zeblich, Jänschdorf, Zätschenau, Eichgrund, Dobritschau, Loischwitz. W. G. 1½ M.	Hr. Reinhold Schneid a. Schwiebus, Kr.-Vic., g. 11/11. 1815, ord. 30/8. 1840.	
7. Margareth, P. Breslau. R. 3,439. Pr. 2,672. R. D. Wüstenhof 7. 759. Sch. a. D. 2 Kl. 233 S. Kottwitz 2 Kl. 197 S. Tschirne 1 Kl. 86 S. Kattwitz Simultansch. mit 66 kath. u. 156 prot. S. Wüstenhof 2 Kl. 136 S. 9 kath. R. in d. prot. Sch. zu Gr.-Näblich. G. D. zu Margareth: Steine mit Strachate, Lanisch, Janowitz mit Carlshof, Tschirne, Kottwitz, Kattwitz u. Lange; zu Wüstenhof: Krichen, Kl.- u. Gr.-Näblich, gastweise: Drachendbrunn. W. G. 1 M.	Hr. Wilhelm Leidgebelt a. Gubrau, Pf., f. o., g. 15/2. 1812, ord. 27/3. 1837, inv. 21/12. 1868. Hr. Eduard Leidgebelt a. Gubrau, Kapl., g. 23/1. 1829, ord. 30/6. 1857.	S. K. R. M.
Clarencranz, P. Laschowitz bei Ohlau. R. 611. Pr. 950. Sch. a. D. 1 Kl. 104 S. G. D. Mariencranz u. Forsthaus Ruda. W. G. ½ M.	Hr. Friedrich Stawars a. Pilsch, Localie-Adm., g. 12/4. 1828, ord. 9/7. 1853.	
8. Meleschitz, P. Laschowitz bei Ohlau. R. 1,620. Pr. 7,000. Jud. 3. R. D. Drat. in Zeltzsch u. Laschowitz. Zindel N. 400. Sch. a. D. 2 Kl. 120 S. 108 R. in 5 prot. Sch. Gastgemeinden: Gr.- u. Kl.-Zeltzsch, Laschowitz, Beckern, Neuworwerk, Grüntanne, Quallwitz, Gorfuche, Teichvorwerk, Birkendorf, Trattaschin, Gr.- u. Kl.-Duppine, Mociaste, Dauspe; zu Zindel, außer dem Kirchorte, Zätschowitz und Siebtschütz. W. G. 1½ M.	Hr. Amand Strigke a. Gr.-Glogau, Pf.-Adm., g. 8/12. 1829, ord. 9/7. 1853. Hr. Leop. Graf Saurma-Zeltzsch a. Breslau, Kapl., g. 18/11. 1829, ord. 6/7. 1861.	Freie bischof. Collatur. Für H. Gustav Graf Saurma-Zeltzsch auf u. zu der Zeltzsch.
9. Winken, P. Lamperdsdorf, Kr. Dels. R. 783. Pr. 3,450. Jud. 16. Sch. a. D. 1 Kl. 41 S. Peisterwitz 1 Kl. 40 S. 39 R. in prot. Sch. G. D. Rodeland, Gorfuche, Gursawe, Peisterwitz, Grüntanne, Steindorf, Bischof u. Celline; gastweise: Lamperdsdorf, Fürsten-Elguth, Wilhelminenort, Baruthe, Ob.- u. Nied.-Prizen, Zantuch, Ziegelhof, Postelwitz, Gr.- u. Kl.-Mühlatschütz u. Raßur. W. G. 1½ M.	Hr. Franz Weirauch a. Kostenthal, Pf.-Adm. †, g. 17/7. 1804, ord. 8/5. 1831.	S. K. R. M.
10. Dels, P. a. D. R. 2,194. Pr. 20,000. Jud. 250. Diss. 20. Sch. a. D. 3 Kl. 165 S. Juliusburg 1 Kl. 56 S. 15 R. in prot. Sch. G. D. Stadt und Dorf Juliusburg, Bohrau, Vogtschütz, Briesle, Carlsburg, Dammer, Döberle, Gr.- u. Kl.-Elguth, Guthwöhne, Hönigern, Zentwitz, Kaltvorwerk, Krichen, Katuttsche	Hr. Hugo v. Schalscha-Ehrenfeld a. Landsberg D./S., Pf. u. Rel.-Lehr. am Gymnas., g. 30/5. 1831, ord. 1/7. 1854, inv. 29/5. 1863.	Fürstbischof.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
mit den Mühlen, Leuchten, Ludwigsdorf, Neuborf, Neuhaus, Neuhoß bei Raake, Netsche, Rathe, Rackschütz, Randowhoß, Rotherinne, Schmarse, Schwierje Städt., Schwundnig, Spalik mit Neuforge, Gänseberg, Sandhof u. der alten u. neuen Apotheke, Stampen, Strehlig, Schücker- witz, Würtemberg mit dem Bahnhof Dels, Zessel und Zucklau. W. G. 1½ M.	Hr. Gottfried Korneß a. Klein- Peiskerau, Pf., g. 6/3. 1813, ord. 25/7. 1846, inv. 31/1. 1855.	Freie bischöfl. Collatur.
11. Sadewitz , P. Bernstadt i/Schl. R. 417. Pr. 1,625. Sch. a. D. 1 Kl. 62 S. 2 R. in prot. Sch. E. D. Patsch- ken, Vielguth und Neu-Ellguth. W. G. ¾ M.		

49) Archipresbyterat Oppeln.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 40,878. — Protest. 5,107. — Jud. 779. — Diff. 1.)

Fürstbischöfl. Commissariat und Regierung Oppeln, Appellations-Ger. Ratibor.
Erzpriester (seit 10/2. 1862): Hr. Wilhelm Porsch, Pfarrer in Oppeln, H. 4.

Actuarius Circuli: Hr. Jacob Stuchly, Pfarrer in Groschowitz.

1. Dembio , P. Oppeln. R. 1,352. Pr. 28. Jud. 8. Sch. a. D. 2 Kl. 168 S. Dem- biohammer 1 Kl. 124 S. E. D. die gen. u. Galmirowitz. W. G. ½ M.	Hr. Karl Wontropka a. Oppeln, Pf. †, g. 4/7. 1834, ord. 25/7. 1857, inv. 10/2. 1868.	E. R. R. M.
2. Groschowitz , P. Oppeln. R. 2,480. Pr. 235. Jud. 6. Sch. a. D. 2 Kl. 190 S. Malino 1 Kl. 161 S. Przywor 1 Kl. 146 S. 4 R. in prot. Sch. zu Gräfenort. E. D. die gen. u. Gruczütz, Dół, Blonitzer Ueberfähr u. Mühle. W. G. 1 M.	Hr. Jacob Stuchly a. Boleslau, Pf. †, g. 15/7. 1822, ord. 17/6. 1848, inv. 16/9. 1868.	Breite bischöfl. Collatur.
3. Gr.-Chotorz , P. Königsbuhl. R. 3,252. Pr. 251. Jud. 15. Diff. 1. R. D. Grust- kap. St. Martina. D. Kap. St. Barbarae in Kolanowitz. Orat. St. Antonii zu Turawa. Sch. a. D. 2 Kl. 170 S. Turawa 1 Kl. 193 S. Wengern 1 Kl. 155 S. Kolanowitz 1 Kl. 67 S. Frie- drichsfelde 1 Kl. 57 S. 52 R. in prot. Sch. zu Königsbuhl. E. D. die genannt. und Kl.-Chotorz mit Erzesin, Boret, Kuchawa u. Rozsocha. W. G. 1 M.	Hr. Karl Kahl a. Gr.-Strehlig, Pf.-Vdm. u. Sch.-Insp., g. 22/12. 1825, ord. 22/6. 1850.	Majoratsherr Graf Carl Garnier- Turawa.
Ellguth-Turawa , P. Sacrau-Turawa. R. 2,281. Pr. 6. Jud. 5. R. D. Sacrau- Turawa g. 720. Kap. in Radlub-Turawa. Sch. a. D. 2 Kl. 180 S. Radlub-Turawa 1 Kl. 97 S. Sacrau-Turawa 1 Kl. 124 S. E. D. die genannt. u. Poliwoda. W. G. ¾ M.	Hr. Karl Rölle a. Gr.-Dubensto, Local. †, g. 18/12. 1814, ord. 12/5. 1839.	Fürstbischöfl. General- Bicar.-Amt.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Gr.-Stanisch, P. Boffoweska. R. 3,750. Pr. 161. Jud. 29. Sch. a. D. 1 Kl. 102 S. Kl.-Stanisch 2 Kl. 147 S. Colonnowska 3 Kl. 345 S. Mysline 1 Kl. 90 S. 2 R. in der prot. Sch. zu Colonnowska. E. D. die genannten und Bziniska, Rogolowo, Rowolowska, Boffoweska, Renardshütte, Bendawitz, Haraschowska, Heine. W. E. 2 St.	Hr. Julius Novack a. Guttentag, Pf. †, g. 20/7. 1825, ord. 1/7. 1849, inv. 1/2. 1870.	Actien-Gesellschaft Minerva.
5. Krascheow, P. Malapane. R. 3,612. Pr. 1,679. Jud. 8. Sch. a. D. 2 Kl. 183 S. Carmerau 1 Kl. 129 S. Kreuzthal 1 Kl. 109 S. Schodnia 1 Kl. 112 S. 66 R. i. d. prot. Knappschafstsch. zu Malapane u. 14 R. in d. prot. Sch. zu Münchhausen. E. D. Kgl. u. Gräfl. Carmerau, Kreuzthal, Chobie, Schodnia, Hüttendorf, Malapane, Münchhausen, Friedrichsgrätz u. Mysline. W. E. 1 M.	Hr. Paul Cichon a. Tarnowitz, Pf. †, g. 17/6. 1836, ord. 6/7. 1861, inv. 16/3. 1868.	E. R. M.
6. Oppeln, P. a. D. R. 17,126. Pr. 2,597. Jud. 709. R. D. Cur.-R. u. 3. Kap. a. D. Bendzin Kap. B. M. V. u. Slawitz Meßkap. Sch. a. D. 12 Kl. 1,198 S. Privat-Ächterisch. 4 Kl. 115 S. Sacrau 1 Kl. 67 S. Kempa 1 Kl. 133 S. Zowada 1 Kl. 91 S. Goslawitz 1 Kl. 168 S. Chronstau 1 Kl. 115 S. Neudorf 2 Kl. 257 S. Bogtsdorf 2 Kl. 168 S. Chmielowitz 1 Kl. 143 S. Halbendorf 2 Kl. 235 S. 51 R. in d. prot. Sch. zu Derschau erhalten den Relig.-Unterricht wöchentl. in Chronstau. E. D. die gen. u. Luboschütz, Col. Goslawitz, Wiedula, Derschau, Bendzin, Winau, Szczeranowicz, Dziesanisko, Zirkowicz, Birkowicz, Leopoldsberg. W. E. 1½ M.	Hr. Wilhelm Porsch a. Krappitz, Pf. †, 4., f. o., g. 7/11. 1820, ord. 3/8. 1845, inv. 3/7. 1862. Hr. Caspar Brzodek a. Ratibor, Curat. †, g. 4/1. 1835, ord. 30/6. 1860. Hr. Joseph Citronowski a. Georgenberg, I. Kapl. †, g. 23/2. 1839, ord. 4/7. 1863. Hr. Theodor Mysliwiec a. Gleiwitz, II. Kapl. †, g. 13/4. 1845, ord. 17/8. 1867. Hr. Karl Nerlich a. Raschau, III. Kapl. †, g. 28/1. 1843, ord. 30/6. 1868. Hr. Johannes Scholz a. Simsdorf, IV. Kapl. †, g. 24/12. 1844, ord. 28/6. 1869. Hr. Emil Sukatsch a. Hultschin, Curat. †, f. u. Klöster. Hr. Franz Wittig, Reg.-Rath, f. o. S. 17. Hr. Paul Schylla, desgl. Hr. Eduard Peschke a. Leobschütz, Rel.-Lehrer am Gymnas. †, g. 10/8. 1841, ord. 1/7. 1865. Hr. Jacob Czogalla f. u. Comm.	Freie bischöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
7. Maschau , P. Stubendorf. R. 3,125. Pr. 12. Jud. 14. Sch. a. D. 1 Kl. 86 S. Kafel 1 Kl. 88 S. Dantek 1 Kl. 122 S. Kroschnitz 1 Kl. 201 S. E. D. die genannten u. Grabow, Dom- browitz, Boritsch. W. E. 1 M.	Gr. Theodor Gramer a. Beuthen D/S., Pf. †, g. 3/2. 1830, ord. 9/7. 1853, inv. 3/1. 1870.	E. K. M.
8. Szczedrzyń , P. Malapane. R. 2,500. Pr. 8. Jud. 2. Sch. a. D. 2 Kl. 261 S. Biestrzyń 1 Kl. 180 S. Antonia 1 Kl. 80 S. 4 R. in der prot. Sch. zu Mala- pane. E. D. die genannt. u. Tempelhof, Pustkow, Kryslina, Jedlitz. W. E. 1 M.	Gr. Ignaz Rudelko a. Gr.-Pa- niow, Pf. †, g. 7/8. 1830, ord. 30/6. 1857, inv. 2/4. 1869.	E. K. M.
9. Zarnau , P. Stubendorf. R. 1,400. Pr. 130. Jud. 10. Sch. a. D. 2 Kl. 260 S. Schulenburg 1 Kl. 35 S. E. D. die genannte und Koschorwitz. W. E. ½ M.	Gr. Richard Ullrich a. Peiskretz- scham, Pf. †, g. 3/10. 1833, ord. 28/6. 1856, inv. 1869.	E. K. M.

50) Archipresbyterat Ottmachau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 26,407. — Protest. 971. — Jud. 32. — Diff. 4.)

Fürstbischöfl. Commissariat Neisse, Regierung Dypeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester (seit 23/7. 1866): Gr. Alois Gebauer, Pfarrer in Wiefau.

Actuarius Circuli: Gr. Theodor Münnich, Pfarrer in Hermisdorf.

1. Gläsendorf , P. Schreibendorf. R. 2,858. Pr. 583. Jud. 4. Diff. 4. R. D. Seiffersdorf 1. 1,020. Sch. a. D. 3 Kl. 244 S. Seiffersdorf 2 Kl. 200 S. Mittel-Schreibendorf 1 Kl. 81 S. 64 R. in prot. Sch. E. D. Ob-, Nied-, Mittel-Schreibendorf, Deutsch-Fägel, Poln.-Tschammendorf, Seiffersdorf mit Schwedisch, Rottwitz, Goldbräselber. W. E. 1 ½ M.	Gr. Dr. Johannes Klein a. Dittmannsdorf D/S., Pf., g. 27/12. 1818, ord. 6/4. 1844, inv. 24/5. 1870. Gr. August Senft a. Breslau, Kapl., g. 31/8. 1843, ord. 28/6. 1870.	Freie bischöfl. Collatur.
2. Gr.-Carlswitz , P. a. D. R. 2,606. Pr. 26. R. D. Hauskap. in Tscheschdorf u. Kap. in Reifewitz. Sch. a. D. 3 Kl. 319 S. Klodebach 1 Kl. 126 S. E. D. Kl.-Carlswitz, Graßwitz, Rastiska, Klodebach, Ogen, Reifendorf, Reifewitz, Tscheschdorf, Zauritz, Jedlitz. W. E. 1 M.	Gr. Alois Fischer a. Lobedau, Pf., g. 9/11. 1811, ord. 31/3. 1838, inv. 31/1. 1855. Gr. Joseph Leopold a. Banau, Kapl., g. 17/3. 1841, ord. 28/6. 1869. Gr. Joseph Drathschmidt a. Neisse, Schloßkaplan in Reifewitz, g. 22/10. 1837, ord. 6/7. 1861.	Freie bischöfl. Collatur.
3. Hermisdorf (zur Pfarrei erhoben den 7. August 1869), P. Kaltau (Kr. Neisse). R. 549. Sch. a. D. 1 Kl. 66 S. W. E. 10 Min.	Gr. Theodor Münnich a. Wünschelburg, Pf., f. o., g. 1/3. 1820, ord. 6/4. 1844, inv. 23/9. 1869.	Freie bischöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Kalkau, P. a. D. R. 3, 123. Pr. 24. Kap. in Blumenthal und Kl.-Briesen. Sch. a. D. 3 Kl. 278 S. Baucke 2 Kl. 131 S. Kl.-Briesen 1 Kl. 125 S. E. D. Schwandorf, Peterwitz, Brünshwitz, Würben, Baucke, Blumenthal, Kl.-Briesen u. Heidenau. W. E. 1 M.	Hr. Karl Spöttel a. Meisse, Pf.-Adm., em. Erzpr. u. Sch.-Insp. g. 17/8. 1804, ord. 4/4. 1829. Hr. Joseph Lorenz a. Hennerdors, Kapl., g. 27/12. 1820, ord. 18/6. 1847.	Freie bischöfl. Collatur.
5. Rannig, P. Bauerö. R. 1, 070. Pr. 14. Sch. a. D. 3 Kl. 252 S. E. D. Schützen-dorf. W. E. 1 M.	Hr. Isidor Barndt a. Siebenhufen, Kr. Strehlen, Pf., g. 12/9. 1816, ord. 17/6. 1848, inv. 17/7. 1867.	Freie bischöfl. Collatur.
6. Köppernig, P. Meisse. R. 2, 773. Pr. 9. Kap. in Gilau. Sch. a. D. 2 Kl. 133 S. Mohrau 1 Kl. 126 S. Naasdorf mit Rindorf und Steinberg 1 Kl. 134 S. Gilau 1 Kl. 54 S. Grunau 1 Kl. 71 S. (dazu aus Roshof und Kupferhammer 13 K. gastweise). E. D. die genannten. W. E. 1 M.	Hr. Victorin Heidvogel a. Leob-schütz, Pf., em. Erzpr. u. Sch.-Insp., g. 30/12. 1806, ord. 26/2. 1831, inv. 6/3. 1862. Hr. Alexander Schreiber a. Breslau, Kapl., g. 18/2. 1833, ord. 2/7. 1859.	Freie bischöfl. Collatur.
7. Nowag, P. Bechau. R. 1, 436. Pr. 11. R. D. Schloßkap. in Bechau. Sch. a. D. 2 Kl. 214 S. (3 prot. K.) E. D. Bechau, Schmoltz, Guttwitz, Schlaupitz u. Spiene. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Küffel a. Seitsch, Pf., g. 2/5. 1803, ord. 13/6. 1829, inv. 13/6. 1845. Hr. Wilhelm Günzel a. Kallendorf, Schloßkapl. in Bechau, g. 14/1. 1823, ord. 22/6. 1850.	Freie bischöfl. Collatur.
8. Ottmachau, P. a. D. R. 8, 170. Pr. 270 (in Stadt u. Dorfschaften). Sub. 22. R. D. Woiz 8. 1, 600. Meßkap. in Ellguth, Mahwitz, Glumpenau u. Bittendorf. Sch. a. D. 6 Kl. 580 Sch. Ellguth 2 Kl. 180 S. Mahwitz 1 Kl. 65 S. Starrwitz 1 Kl. 40 S. Perschtenstein 2 Kl. 175 S. Glumpenau 1 Kl. 140 S. Woiz 3 Kl. 327 S. E. D. die genannt. u. Carlowitz, Gräbzig, Ritterwitz, Kl.-Vorwerk, Mahlendorf, Laßkowitz, Weidisch, Jensch, Jaupitz-Mühle, Ullersdorf, Thiergarten, Tschauwitz u. Ziegelei bei Schleibitz. W. E. 1 M.	Hr. Karl Hertlein a. Zobten am Berge, Pf., emer. Conf.-Rath, g. 1/5. 1824, ord. 1/7. 1849, inv. 18/6. 1868. Hr. Joseph Schmidt a. Waltdorf, I. Kapl., g. 7/3. 1840, ord. 1/7. 1865. Hr. Franz Teuber a. Pindewiese, II. Kapl., g. 19/10. 1840, ord. 28/6. 1866. Hr. Ludwig Zander a. Lähm, III. Kapl., g. 13/7. 1842, ord. 28/6. 1869.	Freie bischöfl. Collatur.
9. Rathmannsdorf, P. Schwammelswitz. R. 1, 115. Pr. 25. Sch. a. D. 2 Kl. 152 S. E. D. Krawitz, Mösen, Schleiwitz, Friedrichsdorf. W. E. 1 M.	Hr. August Kahlert a. Striegau, Pf. u. Sch.-Insp., g. 26/7. 1814, ord. 31/5. 1840, inv. 12/9. 1870.	Freie bischöfl. Collatur.
10. Stephansdorf, P. Giesmannsdorf. R. 610. Sch. a. D. 1 Kl. 100 S.	Hr. Balthasar Hubrich a. Knischwitz, Pf., g. 28/6. 1815, ord. 28/10. 1841, inv. 25/5. 1869.	Freie bischöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Wethe, Inveftitur der Geiftlichkeit.	Patron.
11. Wiefau, P. Kalkau. R. 1,142. Pr. 6. Kap. in Tannenber. Sch. a. D. 2 Kl. 173 S. E. D. Tannenber u. Schubertz- trosse. W. E. 4 W.	Hr. Alois Gebauer a. Hermsdorf, Pf., f. o., g. 20/3. 1808, ord. 16/3. 1834, inv. 30/1. 1852.	Freie bishöfl. Collatur.
Dürr-Arnsdorf, P. Kalkau, Reg.-B. Dypeln. R. 965. Pr. 3. Jud. 6. Sch. a. D. 2 Kl. 210 S.	Hr. Franz Anton Schadeck a. Ströbel, Local., g. 15/4. 1817, ord. 6/5. 1843.	Fürstbischöf.

51) Archipresbyterat Patzschkau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 20,513. — Protest. 648. — Jud. 93. — Diff. 10.)

Fürstbischöfl. Commiss. Reiffe, Regier. Dypeln (Liebenau und Hertwigswalde im Bresl. Reg.-Bez.), Appell.-Ger. Ratibor, f. Liebenau u. Hertwigswalde Breslau.
Erzpriester: Hr. Friedrich Kranz, Pf.-Adm. in Patzschkau. Archipresbyterats-
Verweser (seit 5/10. 1869) wegen Krankheit des Erzpriest.: Hr. Augustin Kausch,
Pfarrer in Liebenau.

Actuarius Circuli (sonst): Hr. Aug. Kausch.

1. Alt-Wilmsdorf, P. Schwammelnw. R. 268. Sch. a. D. 1 Kl. 42 S.	Hr. Vincenz Schartel a. Breslau, Pf.-Adm., g. 29/4. 1821, ord. 18/6. 1847.	Fürstbischöf.
2. Gostig, P. Patzschkau. R. 820. Pr. 7. Sch. a. D. 2 Kl. 122 S. E. D. Fuchswinkel. W. E. 4 St.	Hr. Alois Ulbrich a. Lindenau, Pf.-Adm., g. 1/12. 1821, ord. 17/6. 1848.	Freie bishöfl. Collatur.
3. Heinersdorf, (Localie, selbstständig mit pfarrlichen Rechten und Bezügen). P. Ottmachau. R. 715. Pr. 3. Sch. a. D. 2 Kl. 120 S. W. E. 13 Min.	Hr. Franz Tilgner a. Guckelhau- sen, Local., g. 1/1. 1808, ord. 22/6. 1835.	Freie bishöfl. Collatur.
4. Hertwigswalde, P. Camenz. R. 1,325. Pr. 6. Diff. 4. Sch. a. D. 3 Kl. 249 S. W. E. 4 St.	Hr. Johannes Dtte a. Hartha, Pf.-Adm., g. 16/4. 1828, ord. 1/7. 1854.	S. R. Hof, die Fr. Großherz. Sophie von Sachsen zu Weimar.
5. Kamig, P. Patzschkau. R. 2,057. Pr. 3. Sch. a. D. 2 Kl. 175 S. Plottnitz 1 Kl. 95 S. E. D. die gen. W. E. 1 St.	Hr. Moriz Dtte a. Grottkau, Pf.-Adm., g. 24/5. 1816, ord. 30/8. 1840.	Freie bishöfl. Collatur.
6. Laßwitz, P. Gauerß. R. 1,249. Pr. 6. R. D. Feldkap. in Johnsdorf. Lobebau R. 590. Sch. a. D. 2 Kl. 126 S. Lobebau 1 Kl. 94 S. E. D. die genannten. W. E. 4 W.	Hr. Benedict Tis a. Märzdorf a/B., Pf. u. emer. Sch.-Insp., g. 9/12. 1818, ord. 8/5. 1842, inv. 16/3. 1858. Hr. Augustin Winkler a. Hirsch- feldau, Kapl., g. 25/7. 1834, ord. 28/6. 1864.	S. R. R. W.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inocitatur der Geistlichkeit.	Patron.
7. Liebenau, P. Patzchkau. R. 2,769. Pr. 19. R. D. Kap. zu Neuhaus. Sch. a. D. 2 Kl. 197 S. Neuhaus 1 Kl. 72 S. Glambach 1 Kl. 106 S. Nied.-Pomisdorf 2 Kl. 172 S. E. D. Nied.-Pomisdorf, Alt- und Neu-Herbsdorf, Gellendorf, Wehrdorf, Rattersdorf, Neuhaus, Glambach. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Augustin Kausch a. Neustadt D/S., Pf., f. v., g. 15/8. 1812, ord. 27/3. 1837, inv. 15/3. 1853. Hr. Rudolph Schönwiese a. Reisse, Kapl., g. 8/12. 1832, ord. 12/6. 1853.	Graf Anton von Harbuval u. Chamare.
8. Lindenau, P. Gauerä. R. 1,598. Pr. 24. R. D. Gauerä 8. 851. Sch. a. D. 3 Kl. 314 S. Gauerä 2 Kl. 168 S. E. D. Roschpendorf, Tschiltisch, Gauerä, Pilschische, Tharnau, Satteldorf. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Hermann Hauptstock a. Dypeln, Pf.-Adm., Kgl. Reg.- u. Schul-Rath a. D. u. Sch.-Insp. f., g. 6/11. 1819, ord. 1/10. 1843. I. Kapl. vacat. Hr. August Hoffmann a. Lugau, II. Kapl., g. 11/3. 1842, ord. 27/6. 1867.	Freie bishöfl. Collatur.
9. Patzchkau, P. a. D. R. 6,021. Pr. 309. Jud. 77. Diff. 1. R. D. Alt-Patzchkau 2 Kl. 781. Kap. in Heinzendorf u. Rosel. R. R. Begräbnist. und ad St. Nicolaum a. D. Sch. a. D. 9 Kl. 770 S. Heinzendorf 1 Kl. 68 S. Rosel 1 Kl. 56 S. Alt-Patzchkau 2 Kl. 124 S. E. D. die genannten und Gefäß mit einem eigenen Geistlichen. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Friedrich Franz a. Breslau, Pf.-Adm., f. v., g. 2/6. 1806, ord. 13/6. 1829. Hr. Constantin Kost a. Ellguth, Pf.-Adm. in Spir., g. 6/6. 1829, ord. 30/6. 1855. Hr. Paul Beier a. Schweidnitz, I. Kapl., g. 3/1. 1837, ord. 4/7. 1863. Hr. Karl Schneider a. Neustadt, II. Kapl., g. 14/7. 1841, ord. 28/6. 1866. Hr. Joseph Hahn f. u. Commor.	Freie bishöfl. Collatur.
Gefäß, P. Patzchkau. R. 581. Pr. 4. Sch. a. D. 1 Kl. 85 S. W. E. 7 Min.	Hr. Anton Baumert a. Grüssau, Localist, g. 18/6. 1824, ord. 1/7. 1849.	
10. Reichenstein, P. a. D. R. 1,881. Pr. 258. Jud. 16. Diff. 5. Kap. auf dem Kirchhofe und auf dem Kreuzberge. Sch. a. D. 4 Kl. 333 S.	Hr. August Marowsky a. Neu- dörfel, Pf.-Adm., g. 27/8. 1817, ord. 6/4. 1844.	E. R. R. M.
11. Schwammelwitz, P. a. D. R. 1,229. Pr. 16. Sch. a. D. 2 Kl. 226 S. E. D. Stübendorf u. Vorwerk Schwammelwitz. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Alois Dyppler a. Pilsch, Pf.-Adm., g. 18/10. 1815, ord. 25/8. 1839.	Freie bishöfl. Collatur.

52) Archipresbyterat Peiskretscham.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 22,517. — Protest. 532. — Jud. 291.)

Fürstbischöfl. Commiss. Gr.=Strehliß, Reg. Oppeln, Appell.=Ger. Ratibor.
Erzpriester (seit 10/4. 1855): Hr. Augustin Breitscheidel, Pf. in Peiskretscham.

Actuarius Circuli: Hr. Franz Zurek, Pfarrer in Brosławitz.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inositur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Brosławitz, P. Tarnowitz. R. 2,480. Pr. 220. Jud. 45. Kap. in Parischhof. Sch. a. D. 1 Kl. 180 S. Gr.=Wilko- witz 1 Kl. 116 S. Nieder 2 Kl. 152 S. E. D. Kempczowitz, Gr.=Wilkowiz, Geor- gendorf, Nieder, Kopanina Borwerk u. Parischhof. W. E. 1 M.	Hr. Franz Zurek a. Oppeln, Pf. †, f. o., g. 2/10. 1807, ord. 24/5. 1834, inv. 3/10. 1839.	Entherrsch. Herr von Stoosmann in Brosławitz.
2. Groß-Patschin, P. Peiskretscham. R. 2,264. Pr. 28. Jud. 4. R. D. Bitschin, Pniow A. 630. Kap. im Schloß. Sch. a. D. 1 Kl. 173 S. Bitschin 2 Kl. 261 S. Pniow 1 Kl. 150 S. E. D. die genannt. W. E. ½ M.	Hr. Valentin Spira a. Roßberg, Pf. u. Sch.=Insp. †, g. 5/2. 1830, ord. 30/6. 1855, inv. 13/6. 1866.	Herz. v. Hest, altern mit dem Domin. z. B. Fürstbischöf.
3. Kamieniec, P. Peiskretscham. R. 1,488. Pr. 12. Jud. 7. R. D. Kiadzlaß 3. 470. Sch. a. D. 1 Kl. 169 S. Kiadzlaß 1 Kl. 120 S. E. D. Lubek, Kiadzlaß, Nierada. W. E. ¾ M.	Hr. Alois Drosdek a. Gleiwitz, Pf.=Adm. †, g. 15/6. 1836, ord. 6/7. 1861.	Graf Rudolph v. Strachwitz a. Kamieniec R. Major a. D.
4. Koppinitz, P. Peiskretscham. R. 1,751. Pr. 31. Sch. a. D. 2 Kl. 328 S. E. D. Lubie, Fasten, Dombrowa. W. E. ½ M.	Hr. Johann Gnycki a. Gzeladz, Pf. †, Jubilar, 4., g. 8/2. 1782, ord. 27/11. 1808, inv. 16/4. 1828. Hr. Albin Zolondek a. Krappitz, Pf.=Adm. in Spir. †, g. 22/2. 1836, ord. 4/7. 1862.	v. Brochem, Landesälteste, auf Koppinitz.
5. Peiskretscham, P. a. D. R. 3,995. Pr. 204. Jud. 53. R. R. SS. Marei u. Stanislaw. Sch. a. D. 7 Kl. u. im Sem. 3 Kl. zus. 739 S. E. D. Kl.-Patschin, Pfarrlich u. Gr.=Zaolchau. W. E. ½ M.	Hr. Augustin Breitscheidel a. Zed- lig, Pf. †, f. o., g. 14/12. 1815, ord. 28/10. 1841, inv. 5/6. 1855. Hr. Franz Netter a. Sohrau D/S., Kapl. †, g. 6/5. 1840, ord. 27/6. 1866. Hr. Joseph Kofott a. Domezko, Sem.=Dir. †, g. 4/7. 1834, ord. 12/6. 1858.	Dominium Fost, jüdisch, beehalb Fürstbischöf.
6. Zworog D/Schl., P. a. D. R. 3,890. Pr. 14. Jud. 130. R. D. Kap. zum hl. Grabe in Potempa. Kotten A. 390. Sch. a. D. 2 Kl. 186 S. Brinnek 1 Kl. 180 S. Potempa 1 Kl. 140 S. Kotten	Hr. Anton Monem a. Oppeln, Pf.=Adm. †, g. 26/8. 1826, ord. 28/6. 1856.	Se. Durchf. Prinz Adolph Hohenlohe- Sagelfingen.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
1 Kl. 112 S. E. D. Kotten, Weſſolla, Potempa, Neuborf, Mikoleſta, Brinnek mit Neubütten, Hannuffel mit Krotosuhl, Pohlom, Alt- und Neu-Zulka mit zwei Borovianer-Mühlen. W. E. 1½ M.		
7. Wiefchowa, P. Miedowiz. R. 3,200. Pr. 14. Sub. 42. R. D. Kap. in Koſitt- niz Sch. a. D. 3 Kl. 418 S. Grzybo- wiz 1 Kl. 130 S. E. D. die genannten u. Runary, Gliniz, Marienau, Philipp- dorf. W. E. ½ M.	Hr. Adalbert Widera a. Thule, Pf. u. Sch.-Inſp. †, g. 22/4. 1827, ord. 23/6. 1851, inv. 24/1. 1864. Hr. Franz Kirchniaw a. Witoſ- lawiz, Kapl. †, g. 3/10. 1843, ord. 28/6. 1870.	Graf Guido Senkel von Donnersmarkt auf Neudeck.
8. Ziemieniz, P. Peiskretſcham. R. 2,979. Pr. 9. Sub. 10. R. D. Karcho- wiz 8. 915. Sch. a. D. 1 Kl. 253 S. Karchowiz 1 Kl. 74 S. Zawada 1 Kl. 113 S. E. D. Schwientſchowiz, Przej- ſchlebie, Czafanau, Boniowiz, Jaſchkowiz u. die genannten. W. E. 1 M.	Hr. Anton Kopekſy a. Oppeln, Pf. †, g. 8/4. 1810, ord. 24/5. 1834, inv. 16/10. 1842.	Graf Rudolph v. Strachowiz auf Kamieniez.

53) Archipresbyterat Pleß.

(Sprache: polniſch. — Kathol. 23,163. — Proteſt. 2,734. — Sub. 460.)

Fürſtbischof. Commiſſariat Pleß, Regierung Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor.
Erzpr. (ſeit 14/8. 1847): Hr. Ernſt Koſmeli, Ehrenomberr, Pf. in Pleß, 4.
Actuarius Circuli: pro temp. vacat.

1. Brzeſch, P. Pleß. R. 2,213. Pr. 165. Sub. 6. Kap. zu Poln.-Weiſſel. Sch. a. D. 2 Kl. 205 S. Poln.-Weiſſel 1 Kl. 240 S. Kobieliſ 1 Kl. 140 S. E. D. Poln.-Weiſſel, Kobieliſ, Wibel. W. E. ¾ M.	Hr. Ant. Paweleſ a. Gr.-Streh- liſ, Pf. †, g. 13/6. 1809, ord. 20/10. 1835, inv. 15/9. 1840.	Fürſt von Pleß.
2. Czwiſſiz, P. Pleß. R. 1,685. Pr. 15. Sub. 4. Sch. a. D. 2 Kl. 320 S. E. D. Rudoltowiz. W. E. ½ M.	Hr. Berthold Schiller a. Ratibor, Pf. †, g. 20/7. 1822, ord. 18/7. 1847, inv. 20/1. 1856.	Fürſt v. Pleß u. Freiherr v. Gieſſelſche Erben auf Rudoltowiz.
3. Deutſch-Weiſſel, P. Pleß. R. 814. Pr. 110. Sub. 6. Sch. a. D. 1 Kl. 160 S. W. E. ¼ M.	Hr. Auguſt Krajczyzew a. Neu- garten bei Ratibor, Pf. †, g. 25/9. 1832, ord. 2/7. 1859, inv. 23/1. 1870.	Fürſt von Pleß.
4. Goczalkowiz, P. Pleß. R. 1,240. Pr. 29. Sub. 10. R. D. Kap. im nah. Wade Goczalkowiz u. St. Annae a. D. Sch. a. D. 1 Kl. (die 2. im Werden) 238 S. E. D. Ob- u. Nieb.-Goczalko- wiz. W. E. ¼ M.	Hr. Anton Ryb a. Klein-Dom- browka, Pf. †, g. 17/1. 1828, ord. 30/6. 1855, inv. 13/1. 1870.	Fürſt v.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
5. Konkau, P. Pleß. R. 1,553. Pr. 85. Jud. 5. Kap. St. Annae a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 360 S. W. G. 1 M.	Hr. Ant. Philippi a. Zabrze, Pf. †, g. 8/12. 1827, ord. 1/7. 1852, inv. 13/6. 1858.	Herr von Pleß.
6. Miedźna, P. a. D. R. 3,946. Pr. 60. Jud. 51. R. D. Grzawa 8. 500. Kap. in Gubrau 350 u. Wohlau 460. Sch. a. D. 2 Kl. 266 S. Gubrau 1 Kl. 139 S. Wohlau 1 Kl. 135 S. Meſerik 1 Kl. 112 S. G. D. die genannten u. Gilo- wiß, Siegfriedsdorf, Erdmannsbruch u. Zawadka. W. G. 1 M.	Hr. Joſeph Rudzielka a. Laband, Pf.-Adm. †, g. 3/6. 1840, ord. 4/7. 1863.	Derſelbe.
7. Pleß, P. a. D. R. 8,993. Pr. 1,980. Jud. 360. R. D. Kſtalt. St. Hedwigis in d. Vorſtadt. Sch. a. D. 6 Kl. 524 S. Altſdorf 2 Kl. 268 S. Garkow 1 Kl. 101 S. Kobier 2 Kl. 246 S. Poremba 1 Kl. 199 S. Studzintz 2 Kl. 268 S. In der Fürſtenſch. (Gymnaſium) 50 S. G. D. die gen. u. Grzeblowicz, Janſowicz, Kaluſ, Louiſenſhof, Radoſſowicz, Schädliß, Sandaufürſt. und ſtadt., Schloß Pleß. W. G. 1 M.	Hr. Ernſt Koſmelt a. Pleß, Pf. †, ſ. v., g. 10/9. 1803, ord. 20/4. 1829, inv. 9/5. 1835. Hr. Theodor Hauck a. Grebnitz, Präbendar †, g. 19/8. 1841, ord. 29/6. 1866. Hr. Joſeph Matſchick a. Kreuz- burg, Kapl. †, g. 31/1. 1841, ord. 1/7. 1865.	Derſelbe.
8. Suſſek, P. Sohrau D/S. R. 2,719. Pr. 290. Jud. 18. Kap. in Krier. Sch. a. D. 2 Kl. 292 S. Krier 1 Kl. 160 S. G. D. Krier, Niegerödorf, Miſerau und die Forſtereien Zgon u. Bzlot. W. G. 1 M.	Hr. Wilhelm Janik a. Pleß, Pf. †, g. 4/7. 1826, ord. 9/7. 1853, inv. 13/5. 1866.	Derſelbe.

54) Archipresbyterat Pogrzebin.

(Sprache: polniſch. — Kathol. 22,554. — Proteſt. 140. — Jud. 33.)

Fürſtbiſchöfl. Commiſſ. Ratibor, Regierung Oypeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzprieſter (ſeit 3/9. 1870): Hr. Anton Kokoſki, Pfarrer in Lubom.

Actuarius Circuli: pro temp. vacat.

1. Liſſek, P. Czernitz. R. 3,376. Pr. 6. Jud. 3. R. D. Kap. St. Joſephi in der Weiſen-Anſtalt u. Begräbnißkap. a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 265 S. Gaſchowicz 2 Kl. 237 S. Gurek 1 Kl. 166 S. Zwonowicz 1 Kl. 140 S. G. D. die gen. und Neuborf, Boguniz, Schimozhik, Summin, Solarnia u. Pieke. W. G. 1 1/2 M.	Hr. Karl Pſieger a. Pawlau, Pf.- Adm. †, g. 28/1. 1833, ord. 2/7. 1859. Hr. Richard Barnert a. Kerpen, Kapl. bei St. Joſeph u. Spiri- tual b. d. barmh. Schweiſt., g. 6/11. 1840, ord. 1/7. 1865.	E. K. M.
2. Lubom, P. Ratibor. R. 3,435. R. D. Syrin 8. 1,140. Sch. a. D. 2 Kl. 298 S. Syrin 2 Kl. 307 S. Budau 1 Kl. 76 S. G. D. die gen. u. Grabowka. W. G. 1 M.	Hr. Anton Kokoſki a. Brande, Pf. †, ſ. v., g. 23/8. 1820, ord. 3/8. 1845, inv. 9/1. 1856.	E. K. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
3. Markowiz, P. Ratibor. R. 4,948. Pr. 12. Zud. 4. R. D. Raschütz R. 790. Kap. in Adamowiz. Sch. a. D. 2 Kl. 255 S. Raschütz 2 Kl. 190 S. Labitz 1 Kl. 216 S. Gr.-Nendza 1 Kl. 213 S. E. D. die gen. u. Kobylla, Budzin, Kl.- Nendza, Kempa, Trawnig, Markowizot, Wiesenhof. W. E. 1½ M.	Hr. Theodor Neumann a. Ob.- Glogau, Pf. †, g. 9/11. 1837, ord. 12/8. 1860, inv. 22/5. 1867. Hr. Richard Hampel a. Gr.-Bo- ref, Kapl. †, g. 29/4. 1840, ord. 28/6. 1866.	Herzog von Ratibor.
Ratibor-Hammer, P. a. D. R. 2,290. Pr. 85. Zud. 13. Sch. a. D. 3 Kl. 595 S. E. D. Col. Hammer.	Hr. Alexander Pluderko a. Krap- pitz, Fundat. u. Local-Kapl. †, g. 5/2. 1835, ord. 30/6. 1860.	Derjelbe.
4. Pogrzebin, P. Ratibor. R. 3,125. Pr. 8. Zud. 3. R. D. Brzezie A. 2,230. Sch. a. D. 1 Kl. 166 S. Brzezie 2 Kl. 252 S. Niebolschau 1 Kl. 102 S. E. D. die gen. u. Kornowak, Col. Wilhelm- berg. W. E. ¾ M.	Hr. Franz Muras a. Sobrau D/S., Pf. †, g. 21/1. 1822, ord. 26/7. 1846, inv. 15/11. 1855.	S. R. M.
5. Pstronska, P. Czerniz. R. 3,040. Pr. 26. Sch. a. D. 2 Kl. 350 S. Czerniz 1 Kl. 200 S. E. D. Ruchow, Lohritz, Dziemitz, Zytina, Czerniz, Lufow, Peter- kowitz, Domin. Piece, Anth. Busowiz. W. E. 1½ M.	Hr. Andreas Grochla a. Himmel- witz, Pf.-Adm. †, g. 15/11. 1836, ord. 28/6. 1864.	Gutsherr von Pstronska.
6. Rogau, P. Gr.-Gorzütz. R. 2,340. Pr. 1. Zud. 9. Sch. a. D. 2 Kl. 297 S. Beltschnitz 1 Kl. 119 S. E. D. die gen. u. Odrau, Ramin, Bludzewau, Rogowitz u. Scharfka. W. E. ¾ M.	Hr. Joseph Kostek a. Sudoll, Pf. †, g. 5/10. 1829, ord. 30/6. 1860, inv. 25/11. 1868.	Graf Johann Larisch von Mönnich auf Freistadt in österr. Schles.

55) Archipresbyterat Polnisch-Wartenberg.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 13,249. — Protest. 37,990. — Zud. 475. — Diff. 6.)

Fürstbischöfl. Commissariat Trachenberg, Regierung u. Appell.-Ger. Breslau.
Erzpriester (seit 6/8. 1866): Hr. Emanuel Leidel, Pfarrer in Türkwitz, 4.
Actuarius Circuli: pro temp. vacat.

1. Bralin, P. a. D. R. 2,120. Pr. 540. Zud. 40. R. D. Münchwitz R. 609. Felskap. a. D. Sch. a. D. 3 Kl. 228 S. Münchwitz 1 Kl. 96 S. Cojentschin 1 Kl. 45 S. E. D. Stadt und Dorf Bralin, Münchwitz, Cojentschin. W. E. ¾ M.	Hr. Paul Nawacki a. Oppeln, Pf.-Adm. †, g. 3/8. 1832, ord. 28/6. 1856.	Prinz Biron von Curland, freier Standesherr auf Poln.- Wartenberg.
2. Kunzendorf, P. Resewitz. R. 782. Pr. 500. R. D. Nied.-Stradam (nur noch ein Thurm) A. Sch. a. D. 2 Kl. 155 S. Nebensch. in Nied.-Stradam 1 Kl. 22 S. E. D. Carlowitz, Neu- u. Nied.-Stradam. W. E. ¼ M.	Hr. Paul Stanowski a. Rudol- towitz, Pf. †, g. 21/1. 1801, ord. 22/12. 1832.	Fürstbischöf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
3. Medzibor , P. a. D. R. 584. Pr. 12,000. Jud. 140. Sch. a. D. 1 Kl. 58 S. 40 R. in prot. Sch. E. D. Dominium Medzibor, Charlottenfeld, Zielunkte, Erdmannsberg, Friedrikenu, Granowe, Gafon, Honig, Jeschune, Kalkowski, Kennichen, Keuntchenhammer, Klenowe, Kottowski, Kojine, Kraschen, Kraschen-Niesken, Mariebdorf, Niesken (Zürstlich), Dffen, Pawelau, Rippine, Rippine-Gelluth, Kl.-Ulbersdorf, Euschen, Euschenhammer. W. G. 1½ M.	Hr. Augustin Posor a. Dypeln, Curat. u. Sch.-Insp. †, g. 20/8. 1821, ord. 1/7. 1852.	Bischofshof.
4. Polnisch-Wartenberg , P. a. D. R. 4,216. Pr. 10,000. Jud. 261. R. D. Schleife F. 602. Groß-Kofel F. 342. Märzdorf F. 510. Mangschütz A. nur noch ein Thurm. St. Marcuskap. Sch. a. D. 4 Kl. 314 S. Schleife 2 Kl. 202 S. Gr.-Kofel 1 Kl. 96 S. Märzdorf 1 Kl. 50 S. Mangschütz 1 Kl. 40 S. Otto-Langendorf 1 Kl. 71 S. Cammerau 1 Kl. 62 S. 15 R. in prot. Sch. E. D. die genannt. u. Paulschütz, Kl.-Kofel, Wioske, Himmelthal, Kl.- und Gr.-Woitödorf, Neuhof, Ob.- und Mittel-Langendorf, Ottendorf, Peterhof, Weinberg, Schreibersdorf, Fruschow, Wischdorf. W. G. 1½ M.	Hr. Ignaz Kupiec a. Czernice, Pf. u. Sch.-Insp. †, g. 21/10. 1815, ord. 25/8. 1839, inv. 6/6. 1846. Hr. Vincenz Hübner a. Wakenau, Kapl. †, g. 16/8. 1835, ord. 28/6. 1863. Hr. Paul Dilla a. Dypeln, Kapl. †, g. 9/7. 1843, ord. 26/6. 1867.	Greier Standesherr Calixt Prinz Biron von Curland.
5. Mudelsdorf , P. a. D. R. 689. Pr. 5,000. R. D. Gr.-Schönwald A. 33. Distelwitz A. 228. Sch. a. D. 1 Kl. 43 S. Bukowine 1 Kl. 38 S. Distelwitz Privatsch. 1 Kl. 45 S. 5 R. in prot. Sch. E. D. Rabine, Dyhrnsfeld, Gr.- u. Kl.-Schönwald, Pawelke, Brettmühle, Schöneiche, Sechskiefern, Dombrowe, Hollunder, Sandraschütz, Distelwitz mit Ellguth. W. G. 1 M.	Hr. Anton Cyran a. Beuthen D/S., Pf. †, g. 5/1. 1832, ord. 30/6. 1857, inv. 23/9. 1867.	Herr v. Korn. Fürst A. A. die betreff. Gutsheerrsch.
6. Schollendorf , P. Pontwitz. R. 379. Pr. 5,000. Dist. 5. R. D. Ob.-Stradam A. Görnsdorf F. In Ostrowine Fundationskap. u. Schlosskap. Sch. in Ostrowine 1 Kl. 34 S. 33 R. in prot. Sch. E. D. Schollendorf mit Kiefern-Kretscham, Ostrowine mit Wilhelmstort, Brix-Kretscham und Brix-Mühle, Ober-Stradam mit Paulwitz u. v. Hundtsches Gut, Mittel-Stradam, Görnsdorf, Poln.-Ellguth mit Heydane u. Vorke, Pontwitz mit Zielunkte, Zielinie, Gr.-Vornwerk u. Jonas, Gr.-Ulbersdorf, Ob.- u. Nied.-Schönau, Himmel mit Dvratz und Guthawe. W. G. 2 M.	Hr. Franz Schubert a. Dörnberg, Pf.-Adm. †, g. 2/4. 1831, ord. 30/6. 1860.	Rittergutsh. v. Nieden.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
7. Trembatschau , P. Bralin. R. 2,559. P. 2,520. Jud. 16. R. D. Fürſt. Neudorf 3. 1,130. Dalberſdorf 3. (nur noch ein Thurm). Sch. a. D. 3 Kl. 240 S. Fürſt. Neudorf 2 Kl. 188 S. Raſſadel 1 Kl. 29 S. 5 R. in prot. Sch. E. D. die genannten und Boguſlawitz, Eichgrund, Grunwitz, Ebiſſchin, Wierſchniock; gaſtweiſe: Galbitz, Mühlwitz, Kreeſewitz. W. E. 1½ M.	Hr. Daniel Staſch a. Bralin, Pf. †, g. 12/4. 1821, ord. 1/7. 1849, inv. 13/2. 1856. Hr. Alexander Zajadacz a. Rojentschin, Local. in F. Neudorf †, g. 27/3. 1834, ord. 2/7. 1859.	Freier Standesherr Prinz Biron von Curland auf Martenberg.
8. Türkowitz , P. Bralin. R. 1,920. Pr. 2,430. Jud. 18. R. D. Schläupe 3. 728. Domsel W. 296. Sch. a. D. 1 Kl. 130 S. Schläupe 1 Kl. 74 S. Balbowitz 1 Kl. 66 S. Gohle 1 Kl. 56 S. 36 R. in 4 prot. Sch. E. D. die gen. u. Gr.- u. Kl.-Labor, Tſchermin, Perſchau, Mechau. W. E. 1½ M.	Hr. Emanuel Leidel a. Miſcheldorf, Pf. †, 4., f. v., g. 9/4. 1802, ord. 31/5. 1828, inv. 10/6. 1836.	Derjelbe.

56) Archipresbyterat Preichau.

(Sprache: deutſch. — Kathol. 5,634. — Proteſt. 18,991. — Jud. 196.)

Fürſtbischofſ. Commiſſariat Trachenberg, Regierung u. Appell.-Ger. Breſlau.
Erzprieſter (ſeit 17/6. 1850): Hr. Joſeph Franz Kav. Lindner, Pf. in Preichau.
Actuarius Circuli: Hr. Anton Buchal, Pfarrer in Queiſſen.

1. Röben , P. a. D. R. 760. Pr. 1,150. Jud. 30. R. D. Gubren W. 130. Sch. a. D. 1 Kl. 100 S. Gubren 1 Kl. 20 S. 1 R. in prot. Sch. E. D. Gubren, Dorf Röben, Nährſchütz mit Laſkau, Gurkau, Niſitz, Brödelwitz, Bartsch, Culm, Radtſchütz, Alt- u. Neu-Haidau, Sopphienthal, Tſcheſchenhaide, Mühlgaſt. W. E. 1 M.	Hr. Karl Pohl a. Grüſſau, Pf., g. 20/6. 1817, ord. 28/8. 1842, inv. 9/5. 1863.	Freie biſchofſ. Collatur. Wegen W. concurrenzt die Gutsherrſch. Gubren.
2. Kreſchau , P. Winzig. R. 1,165. Pr. 2,610. R. D. Wiſchütz W. 140. Sch. a. D. 2 Kl. 179 S. Pronzendorf 1 Kl. 44 S. 20 R. in prot. Sch. E. D. Hammer, Kunern, Pronzendorf, Kunzendorf, Tſebdorf, Kriſchütz, Dahme, Bautke, Schmödgerle, Neuvorwerk. W. E. 1½ M.	Hr. Julius Pantke a. Hennerſdorf bei Ohlau, Pf. u. Sch.-Inſp., g. 23/7. 1822, ord. 18/6. 1847, inv. 5/11. 1868.	Freie biſchofſ. Collatur.
3. Preichau , P. Steinau a/D. R. 1,198. Pr. 805. R. D. Dellſchen 3. 280. Sch. a. D. 1 Kl. 67 S. Dellſchen 1 Kl. 61 S. Hoch-Bauſchwitz 1 Kl. 86 S. Kl.-Bauſchwitz 1 Kl. 34 S. E. D. Hoch-Bauſchwitz, Klein-Bauſchwitz, Zechelwitz Dellſchen, Klieſchau, Deichſlau, Nied.-Thielau und Dominium Mühlgaſt. W. E. 1½ St.	Hr. Joſeph Franz Kav. Lindner a. Lobedau, Pf., f. v., g. 23/9. 1799, ord. 22/3. 1828, inv. 29/7. 1848. Hr. Theodor Pauli a. Lerchenberg, Kapl., g. 7/12. 1838, ord. 5/7. 1862.	Freie biſchofſ. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Queissen , P. Bahnh. Queissen-Raudten. R. 500. Pr. 2,500. R. D. Steidelwitz Neßkap. Sch. a. D. 2 Kl. 42 E. 4 R. in prot. Sch. E. D. Briesz, Gammelwitz, Canitz, Gr.- u. Kl.-Gaffron, Mohrenthal, Steidelwitz, Urschau, Weislig u. Bahnh. Queissen-Raudten. W. E. 1½ M.	Hr. Anton Buchal a. Glänsendorf, Pf., f. o., g. 2/10. 1806, ord. 16/6. 1832, inv. 2/9. 1869.	Freie bischöfl. Collatur.
5. Raudten , P. a. D. R. 300. Pr. 3,782. Jud. 23. Sch. a. D. 1 Kl. 52 E. 1 R. in prot. Sch. E. D. Burglehn- u. Alt- Raudten, Brodelwitz, Ob.-Thielau, Wan- drisch, Schlossseite Eßschwiz, Miltzsch, Zauschwiz, Gr.-Rinnerödors, Pilgrams- dorf, Polach. W. E. 1¼ St.	Hr. David Janäke a. Marien- thal, Pf., g. 4/7. 1816, ord. 31/5. 1840, inv. 8/12. 1855.	E. K. M.
6. Steinau a/D. , P. a. D. R. 1,240. Pr. 7,752. Jud. 133. Diff. 10. Kirche b. barmh. Brüder a. D. Sch. a. D. 3 Kl. 150 E. 71 R. in prot. Sch. E. D. Borschen, Carlruhe, Culmitau, Dam- mitzsch, Ob.-, Mittel- u. Nied.-Dammer, Dibau, Friedrichshain, Geisendorf, Geor- gendorf I. u. II., Großendorf, Kreischau, Lampersdorf, Lehschwitz, Neuborf, Nimko- witz, Porschwitz, Przychor, Ransen, Larp- dorf, Tauer. W. E. 1½ M.	Hr. Franz Kav. Aliem a. Beuth- nig, Pf., g. 15/12. 1826, ord. 11/3. 1854, inv. 18/11. 1868. Hr. Paul Funke a. Gr.-Glogau, Kapl. im Kloster der barmh. Brüder, g. 29/7. 1842, ord. 30/6. 1868.	E. K. M.
7. Thiemendorf , P. Steinau a/D. R. 480. Pr. 392. Sch. a. D. 1 Kl. 72 E. E. D. Nied.-Eßschwiz. W. E. ¼ M.	Hr. Joseph Rude a. Breslau, Pf., em. Erzpr. u. Sch.-Inspr., g. 20/8. 1808, ord. 7/4. 1832, inv. 12/12. 1839.	Freie bischöfl. Collatur.

57) Archipresbyterat Prießus.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 3,017. — Protest. 60,756. — Jud. u. Diff. 144.)

Fürstbisch. Commiss. Gr.-Glogau, Reg. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr.-Glogau.
Erzprießter (seit 2/2. 1854): Hr. Franz Hübner, Pf. in Prießus u. Sch.-Inspr.

Actuarius Circuli: Hr. Karl Altmann, Pfarrer in Nieder-Hartmannsdorf.

1. Gräfenhain , P. a. D. R. 459. Pr. 556. Jud. 5. R. D. Reichenau A. 27. Gr.-Petersdorf A. 20. Sch. a. D. 1 Kl. 49 E. 11 R. in prot. Sch. E. D. Bogendorf, Beinsdorf, Gr.- u. Kl.-Hen- nersdorf, Ickatsdorf, Jasel, Tschedeln, Ninkendorf, Märzdorf, Jesmenau, Zeis- dorf, Eckartswalde, Fankendorf, Raussen, Ruppendorf, Ziebern, Quolsdorf, Neu- dorf, Schrodthammer. W. E. 3 St.	Hr. Hermann Michaela. Sagan, Pf.-Abm., g. 29/1. 1829, ord. 30/6. 1855.	Bew. Gutsbesitzer Hollnisch. Fürst M. Herzog von Balençay auf Sagan.
2. Nieder-Hartmannsdorf , P. Wießau, (Reg.-Bez. Liegnitz). R. 555. Pr. 11,500. Jud. c. 20. R. D. Leuthen 8. 8. R. R. erloschene A. in Freywaldau. Sch. a. D. 1 Kl. 43 E. 3 R. in prot. Sch. E. D.	Hr. Karl Heinrich Altmann a. Breslau, Pf., f. o., g. 18/4. 1813, ord. 8/9. 1839, inv. 8/3. 1852.	Herzog von Balençay auf Sagan.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
Birkenlache, Burau, Cunau, Freywalbau, Halbau Stadt u. Dorf, Hansdorf mit Bahnhof, Ob.-Hartmannsdorf, Hausdorf, Heiligensee, Klitz, Leuthen, Liebsen, Neudorf a. d. Tschirne, Neubaus, Nikolschmiede, Nädel, Naucha, Saatz, Schnellfortel, Seedorf, Sinddorf, Stänker, Tschendorf mit Hammer, Wiesau, Wolfsdorf, Zehrbeutel, Zeipau, Zeissau (gräf.). W. G. über 2 St.		
3. Muskau, P. a. D. R. 525. Pr. c. 22,000. Jud. 8. Diff. 1. R. D. Bloischdorf u. Rothenburg Missionsort. Sch. a. D. 1 Kl. 64 S. Friedrichshain 1 Kl. 25 S. 5 R. in prot. Sch. E. D. 60 in demjenigen Umkreise, welcher im D. durch Hermisdorf, Töpferhäuser u. Zibelle; im N. durch Gebersdorf, Friebe bis Friedrichshain; im W. durch Wolfshain, Kieskau bis Spree; im S. durch Nochten, Heide bis Rutschig begrenzt wird. W. G. 5 M.	Hr. Robert Feike a. Friedland D/S., Pf., g. 3/12. 1831, ord. 28/6. 1856, inv. 9/2. 1870.	Fürstbischof. für Bloischdorf Rittergutsh. Leutenant u. Willenewe.
4. Prieß, P. a. D. R. 278. Pr. 6,700. Jud. 10. Sch. a. D. 1 Kl. 43 S. E. D. Gr.- und Kl.-Selten, Mellendorf, Numallisch, Jessendorf, Wälfisch, Dubrau, Mühlbach, Samniz, Pattach, Lichtenberg, Wendisch-Musta, Pechern, Neudorf, Siedichfür, Traunicht, Wärfstubeffer. In der Lausitz: Doberz, Buchwalde, Leipka, Kl.-Prieß, Podrosche, Werdeck. W. G. 2 St.	Hr. Franz Hübner a. Ekersdorf, Kr. Sagan, Pf., f. v., g. 19/5. 1808, ord. 1/6. 1833, inv. 9/3. 1842.	Herzog v. Balenay.
5. Sorau N., P. a. D. R. 1,200. Pr. 20,000. Jud. 100. Sch. a. D. 2 Kl. 130 S. 25 R. in prot. Sch. E. D. Gassen, Stadt, Alt-Jessen, Tueritz, Grabow, Niemaschleba, Rinkendorf, Bernsdorf, Krohle, Tschatsdorf, Paasel, Zugleibe, Milbenau, Ob.- u. Nied.-Allersdorf, Reichdorf, Zedel, Tschkendorf, Wellersdorf, Reinswalbau, Benau, Nismenau, Dubrau, Liebegen, Villendorf, Gaschau, Brestau, Pitschkau, Wigen, Droskau, Marsdorf, Goldbach, Friedersdorf. W. G. 3½ M.	Hr. Bernhard Krista a. Liegnitz, Curat., g. 27/9. 1826, ord. 1/7. 1854, inv. 21/9. 1864.	S. N. M.

58) Archipresbyterat Proskau.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 15,709. — Protest. 450. — Jud. 48.)

Fürstbischöf. Commissariat und Regierung Dppeln, Appell.-Ger. Ratibor.
Erzpriester (seit 20/12. 1847): Hr. Joseph Janáky, fürstbischöf. Commissarius
und Pfarrer in Chrzumczük.

Actuarius Circuli: Hr. Georg Smolka, Lic. theol., Pfarrer in Proskau.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Chrościna , P. Dppeln. R. 1,590. Pr. 20. Sch. a. D. 2 Kl. 250 S. E. D. Mucheniz u. Breske. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Leopold Tunkel a. Frieders- dorf, Pf. †, g. 5/11. 1815, ord. 28/10. 1841, inv. 5/6. 1852.	S. R. M.
2. Chrzumczük , P. Dppeln. R. 4,502. Pr. 14. Sch. a. D. 2 Kl. 214 S. Bogu- schük 2 Kl. 207 S. Gorreck 1 Kl. 162 S. Simsdorf 2 Kl. 243 S. E. D. die genannten u. Chrzowiz, Domekfo, Domekfo-Hammer, Jollwarf, Judenber, Neuhammer, Ochok, Dschine, Blattnit u. Bloniz. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Joseph Janáky a. Bralin, Pf. †, f. v., g. 24/2. 1801, ord. 22/4. 1829, inv. 6/1. 1838. Hr. Johann Piehagef a. Chrzo- wiz, Kapl. †, g. 22/12. 1839, ord. 27/6. 1867.	Freie bischöf. Collatur.
3. Comprachczük , P. Dppeln. R. 1,846. Pr. 20. Jud. 3. R. D. Poln.-Neudorf A. 1,016. Sch. Poln.-Neudorf 2 Kl. 250 S. E. D. die genannten und Col. Rothhaus. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Vincenz Hattwich a. Rosen- berg D/Se., Pf. †, g. 20/1. 1818, ord. 27/7. 1845, inv. 4/1. 1869.	Freie bischöf. Collatur.
4. Proskau , P. a. D. R. 3,424. Pr. 364. Jud. 45. R. D. Ellguth-Proskau J. 1,506. Kap. St. Floriani u. St. Lazari. Sch. a. D. 4 Kl. 435 S. Ellguth-Pro- skau 2 Kl. 217 S. Przysiecz 1 Kl. 113 S. E. D. die genannten u. Dorf Proskau, Alt-Hammer, Pilzdorf, Wil- helmsberg, Smolnit mit Chzeliker Jäger- haus, Jaschtowiz, Hellerschleif. W. E. 1 M.	Hr. Georg Smolka a. Zawada, Lic. theol., Pf. †, g. 22/4. 1818, ord. 6/11. 1842, inv. 16/11. 1854. Hr. Anton Kempa a. Stubendorf, Kapl. †, g. 20/5. 1837, ord. 28/6. 1866.	S. R. M.
Groß-Schinnik, P. Proskau. R. 3,357. Pr. 27. R. D. Rogau A. 1,760. Kap. a. D. Sch. a. D. 3 Kl. 212 S. Dom- browka 1 Kl. 145 S. Rogau 2 Kl. 195 S. E. D. Gwozdzieh, Posslet, Kl.- Schinnik, Dombrowka, Konty. W. E. $\frac{1}{4}$ W.	Hr. Augustin. Porschke a. Dppeln, Localist †, g. 9/8. 1809, ord. 29/9. 1836.	Graf und Kammerherr Eurt von Haugwitz und Baron Elgar v. Dallwitz.
5. Belazna , P. Dppeln. R. 990. Pr. 5. Sch. a. D. 1 Kl. 105 S. Niewodnit 1 Kl. 90 S. E. D. die genannte. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Daniel Nowack a. Rosenberg, Pf. u. Sch.-Insp. †, g. 6/1. 1810, ord. 24/6. 1835, inv. 11/1. 1869.	S. R. M.

59) Archipresbyterat Ratibor.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 37,630. — Protest. 2,515. — Jud. u. Diff. 1,448.)

Fürstbischöfl. Commiss. Ratibor, Regierung Oypeln, Appell.-Ger. Ratibor.
Erzpriester (seit 15/4. 1865): Hr. Nicolaus Morawe, Pfarrer in Ostrog und
Curator des Ursul.-Klosters in Ratibor.

Actuar. Circ.: Hr. Franz Marcinek, Pf. in Benkowitz, d. hl. Grabes Ordensritter.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Altendorf , P. a. D. R. 4,520. Pr. 12. Jud. 31. 3 Kap. u. Bittst. Matka Boża. Sch. a. D. 6 Kl. 764 S. E. D. Stud. ienna, Proschowitz, Niedane u. Col. Dttig. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Wilhelm Strzybny a. Ratibor, Pf. u. Sch.-Insp. †, g. 31/3. 1825, ord. 1/7. 1849, inv. 1869. Hr. Constantin Sterba a. Wartha, Kapl. †, g. 7/12. 1832, ord. 30/6. 1868.	Herzog von Ratibor.
2. Benkowitz , P. Ratibor. R. 2,244. Jud. 2. R. D. Gratiak. in Sudoll. Sch. a. D. 2 Kl. 220 S. Bojanow 1 Kl. 121 S. Sudoll 1 Kl. 78 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Franz Marcinek a. Köbrowitz, Ritter vom hl. Grabe, Pf. †, f. v., g. 23/3. 1802, ord. 29/4. 1832, inv. 30/6. 1836. Hr. Rudolph Lubezki a. Deutsch-Weichsel, Kapl. †, g. 7/8. 1844, ord. 28/6. 1869.	Herzog von Ratibor.
3. Janowitz , P. Gr.-Peterwitz. R. 1,962. Pr. 16. Sch. a. D. 2 Kl. 164 S. Db.-Dttig 1 Kl. 83 S. Kornitz Wanderschk. 1 Kl. 62 S. E. D. Gypprzanow, Lefartow, Db. = u. Neu-Dttig, Kornitz, Pobiehof. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Isidor Zawadzki a. Lublinitz, Pf. †, g. 10/5. 1833, ord. 14/8. 1859, inv. 1/6. 1867.	Herzog von Ratibor.
4. Krzizanowitz , P. a. D. (Bahnhof.) R. 1,518. Pr. 5. Jud. 13. Sch. a. D. 2 Kl. 219 S. Roschtau 1 Kl. 89 S. E. D. Papatsch, Roschtau. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Schödon a. Gleiwitz, Pf. †, g. 6/3. 1815, ord. 25/8. 1839, inv. 15/12. 1846.	Fürst Karl v. Lichnowsky.
5. Lubowitz , P. Ratibor. R. 3,482. Pr. 12. Jud. 1. R. D. Bittst. in Zawada. Sch. a. D. 2 Kl. 215 S. Zawada 2 Kl. 268 S. Brzesnit 1 Kl. 172 S. E. D. Ganiowitz, Elgoth, Brzesnit, Gregorjewitz, Schichowitz, Zawada u. Leng. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Theodor Richter a. Chutow, Pf. †, g. 24/4. 1824, ord. 1/7. 1849, inv. 10/7. 1855.	Herzog von Ratibor.
6. Ostrog , P. Ratibor. R. 4,561. Pr. 394. Jud. 123. Kap. zu Schloß Ratibor ad St. Thomam Cant. Sch. a. D. 2 Kl. 375 S. Plania 2 Kl. 320 S. E. D. Ostrog, Bosak, Plania u. Ratibor-Neustadt. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Nicolaus Morawe a. Zottwitz, Pf. †, f. v., g. 6/12. 1813, ord. 25/6. 1839, inv. 16/11. 1855. Hr. Anton Zwirzina a. Ratibor, Kapl. †, g. 28/6. 1845, ord. 28/6. 1869.	Herzog von Ratibor.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
7. Pawlau, P. Ratibor. R. 988. Pr. 2. Sch. a. D. 2 Kl. 194 S. E. D. Col. Wilhelmisdorf und Pawlau Scharbzin. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Johann Wittek a. Ellgoth, Pf. †, g. 5/5. 1805, ord. 18/12. 1830, inv. 22/4. 1843.	S. K. M.
8. Poln.-Krawarn, P. a. D. R. 2,000. Pr. 21. R. D. Matkau N. 900. Sch. a. D. 1 Kl. 240 S. Matkau 1 Kl. 160 S. E. D. die gen. u. einige Vorm. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Franz Siemko a. Loslau, Pf. †, g. 1/10. 1825, ord. 23/6. 1851, inv. 12/11. 1866.	Reichsgraf Amand von Goschin'sche Erben.
9. Ratibor, P. a. D. R. 10,390. Pr. 1,985. Jud. 1,252. Diff. 4. N. R. Curatials. ad St. Jacobum. Kap. SS. Corporis Christi. Kap. St. Crucis. Kap. im Kgl. Straßhause. Kap. im Kgl. Gefangenenhause. Kap. im Krankenhaus. Kap. im Ursulinerinnen-Kloster. Begräbniskap. 3 Sch. a. D. 29 Kl. 1,891 S. 9 R. in prot. Sch.	Hr. Hermann Joseph Schaffer a. Schweidnitz, Pf. †, herzogl. Rath, g. 26/10. 1831, ord. 30/6. 1855, inv. 21/7. 1867. Hr. August Bomroth a. Neisse, Curatus †, g. 2/10. 1833, ord. 30/6. 1857.	Herzog von Ratibor.
Gymnasium.	Hr. Johannes Nep. Krahl a. Beuthen D/S., I. Kapl. †, g. 9/5. 1838, ord. 4/7. 1862.	
Höhere Bürgerschule.	Hr. August Vorka a. Krappitz, II. Kapl. †, g. 17/6. 1839, ord. 28/6. 1864.	
Königl. Strafanstalt.	Hr. Emanuel Kempa a. Rosmierka, III. Kapl. †, g. 18/12. 1842, ord. 28/6. 1866.	
Ursulinerinnen-Kloster Katechet:	Hr. Arno Grimm a. Breslau, Dr. phil., Rel.-Lehrer, g. 15/4. 1830, ord. 12/6. 1858.	
10. Rudnik, P. Ratibor. R. 1,414. Pr. 22. Kap. in Silbertopf 485. Sch. a. D. 2 Kl. 246 S. E. D. Silbertopf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Jung a. Neisse, Rel.-Lehrer, g. 8/5. 1839, ord. 28/6. 1864.	
11. Zworkau, P. Krizjanowiz. R. 1,957. Pr. 6. Jud. 2. R. D. Elgot, Feldf. St. Urbani. Sch. a. D. 3 Kl. 378 S. E. D. Elgot. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Robert Eichen a. Tarnowiz, Strafanstalts-Seelforger †, g. 4/3. 1839, ord. 28/6. 1864.	
	Hr. Joh. Nep. Krahl, I. Kapl., f. d. Hr. Franz Fleischer u. Hr. Alfred Groenouw f. u. Commor.	
	Hr. Karl Weckert a. Oppeln, Pf. †, g. 20/12. 1833, ord. 12/6. 1858, inv. 29/5. 1866.	Herzog von Ratibor.
	Hr. Augustin Welpel a. Zeltzsch, Geistl. Rath, Pf. †, 24., M. h. ft. d. m. schl. M. G.; M. d. G. f. G. Pom.; f. vaterl. G. u. M.-R. Schl., g. 9/4. 1817, ord. 8/5. 1842, inv. 14/8. 1857.	Karl Graf Saurma- Zeltzsch.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Anderswald, P. Preuß. Oberberg. K. 657. Jud. 2. Sch. a. D. 3 Kl. 126 S. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Moriz Golschke a. Golschke, Localist †, g. 8/9. 1808, ord. 30/7. 1836.	Fürst Karl v. Sichnowsky auf Krzyszowice.
Babelkau, P. Preuß.-Oberberg. K. 1,289. Jud. 18. Sch. a. D. 2 Kl. 231 S. E. D. Annaberg. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Porsche a. Guttentag, Localist †, g. 1/11. 1831, ord. 30/6. 1855.	Die Gemeinden.
12. Woinowitz (Kr. Ratibor). P. a. D. K. 668. Pr. 16. Sch. a. D. 1 Kl. 110 S.	Hr. Joseph Porsche a. Zernau, Pf. †, g. 16/4. 1806, ord. 16/6. 1833, inv. 12/11. 1846.	Freie bishöfl. Collatur.

60) Archipresbyterat Reichenbach in Schlessien.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 20,000. — Protest. 52,560. — Jud. 181. — Diff. 78.)

Fürstbischöfl. Commiss. Münsterberg, Reg. Breslau, Appell.-Ger. Breslau.
Ergypriester (seit 29/12. 1846): Hr. Adolph Maximilian Rinke, Pfarrer in
Reichenbach und Schul.-Insp.

Actuarius Circuli: Hr. Franz Krause, Pfarrer in Langenbielau.

1. Girsachsdorf, P. Reichenbach i/Schl. K. 998. Pr. 2,378. K. D. Olschdorf N. 238. Güttermannsdorf N. 233. Sch. a. D. 1 Kl. 86 S. Olschdorf 1 Kl. 67 S. Güttermannsdorf 1 Kl. 33 S. E. D. Gohlau, Johannisthal, Gr.-Gölzsch, Olschdorf, Seherrswaldau, Prauß, Güttermannsdorf und Kl.-Güttermannsdorf. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. August Scholz a. Lindenau, Pf., g. 7/5. 1824, ord. 18/6. 1847, inv. 20/8. 1858. Hr. Joseph Piesch a. Reisse, Kapl., g. 22/3. 1846, ord. 28/6. 1870.	Gutsherrsch. in Gohlau altern. mit Gutsh. in Ol- schdorf und Güttermann- sdorf.
2. Heidersdorf, P. a. D. K. 936. Pr. 1,950. Jud. 1 Fam. Sch. a. D. 2 Kl. 112 S. Langenbielau 1 Kl. 59 S. E. D. Langenbielau u. Pristram. W. E. 1 St.	Hr. Theodor Raßmann a. Kam- nig, Pf., g. 17/1. 1810, ord. 24/5. 1834, inv. 16/3. 1847.	Freie bishöfl. Collatur.
3. Langenbielau, P. a. D. K. 5,020. Pr. 8,500. Jud. 12. Diff. 5. Kap. im Krankenhaus. Sch. Mittel-Bielau 4 Kl. 385 S. Ob-Bielau 2 Kl. 170 S. Nied.- Bielau 2 Kl. 237 S. W. E. 1 M.	Hr. Franz E. Krause a. Polkwitz, Pf., f. o., g. 13/1. 1815, ord. 30/8. 1840, inv. 24/7. 1848. Hr. Emanuel Bartisch a. Wansert, Kapl., g. 9/9. 1836, ord. 4/7. 1862.	Graf Sandbrecht- Sandraschütz
4. Langenbielau, P. a. D. K. 2,012. Pr. 2,370. Diff. 30. K. D. Stoschen- dorf N. 478. (Wallfahrtsort). Kap. St. Joan. Nep. in Lauterbach 7. 584. SS. Trinitatis in Bertholdsdorf 7. Drat. im herrschaftl. Schloß in Ruchendorf. Sch. a. D. 2 Kl. 143 S. Lauterbach 2 Kl. 115 S. Bertholdsdorf 2 Kl. 95 S. E. D.-Straßenhäuser, Ruchendorf, Ob- u. Nied.-Panthenau, Eichberg, Hartau, Elbel. W. E. 1 M.	Hr. Karl Puze a. Weidenau, Pf., g. 26/7. 1803, ord. 28/5. 1825, inv. 2/12. 1837. Hr. Wilhelm Bessel a. Liebenau, Kapl., g. 3/10. 1841, ord. 28/6. 1869.	Derjelbe.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
5. Leuthmannsdorf, P. a. D. R. 1,294. Pr. 4,720. Diff. 2. R. D. Michelsdorf 3. 32. Sch. a. D. 2 Kl. 176 E. 4 R. in prot. Sch. E. D. Kl. = Leuthmannsdorf, Gr. = u. Kl. Friedrichsfelde, Ludwigsdorf, Michelsdorf. W. E. 1 1/2 M.	Hr. August Scholz a. Reiffe, Pf., g. 13/2. 1815, ord. 25/8. 1839, inv. 18/4. 1866.	Magiſtrat zu Schweidnitz. Für F. Frau Baronin v. Steinäcker.
6. Nieder-Mittel-Weilau, P. Reichenbach i/Schl. R. 1,248. Pr. 6,636. Diff. 20. R. D. Ober-Weilau Anth. II. A. 513. Sch. a. D. 2 Kl. 149 E. Ober-Weilau II. Anth. 1 Kl. 70 E. 4 R. in prot. Sch. E. D. Nied., Nied-Mittel-, Mittel-, Ob-Mittel-Weilau, Ob-Weilau II. u. I. incl. Reichardt, Gnadenfrei, Haunold, Sadebekshöh, Schobergrund. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Alois Lengsfeld a. Boiffelsdorf, Pf., g. 16/11. 1816, ord. 31/5. 1840, inv. 14/10. 1858.	Die betreff. Gutsherrsch. Für H. Herr v. Bejchwig.
7. Peterswalldau, P. a. D. R. 2,014. Pr. 8,500. Diff. 6. R. D. Steinkunzendorf 3. 71. Peiskersdorf 3. 176. Kap. im Kloster d. Schw. v. armen Kinde Jesu. Orat. im herrsch. Schlö. Sch. a. D. 5 Kl. 290 E. Privatsch. in Peiskersdorf 1 Kl. 42 E. 14 R. in prot. Sch. E. D. Steinkunzendorf, Peiskersdorf, Dorotheenthal u. Stolbergsdorf. W. E. 1 1/2 St.	Hr. Karl Noße a. Silberberg, Pf., g. 26/1. 1823, ord. 18/6. 1847, inv. 7/8. 1866. Hr. Andreas Reimann a. Leuber, Kapl., g. 14/12. 1843, ord. 28/6. 1869.	Reichsgrafen Franz und Eberhard zu Stolberg-Wernigerode.
8. Reichenbach i/Schl., P. a. D. R. 4,214. Pr. 7,524. Jud. 163. Diff. 15. R. D. Neudorf (ehem. Pfarrk.) 3. 164. R. R. ad immacul. Concept. B. V. M. u. Begräbniskap. Sch. a. D. 5 Kl. 274 E. Ernsdorf 3 Kl. 330 E. 8 R. in prot. Sch. E. D. Ernsdorf u. Neudorf. W. E. 1 St.	Hr. Adolph Maximilian Rinke a. Roben, Pf., f. v., g. 30/5. 1803, ord. 11/6. 1826, inv. 8/2. 1843. Hr. Joseph Engler a. Dttmachau, I. Kapl., g. 27/6. 1839, ord. 1/7. 1865. Hr. Augustin Tintner a. Reichenbach, II. Kapl., g. 6/11. 1831, ord. 30/6. 1857.	Freie bishöfl. Collatur.
9. Schlaupig, P. Nied. Langseifersdorf. R. 496. Pr. 1,262. Sch. a. D. 2 Kl. 67 E. 7 R. in prot. Sch. E. D. Carlsdorf, Zenschwig, Mellendorf, Petersdorf, Kl.-Kniegitz, Weinberg u. Schieferstein. W. E. 1 M.	Hr. Franz Karl Fellgiebel a. Loos, Pf., g. 10/8. 1815, ord. 21/9. 1844, inv. 8/2. 1866.	Prinz Ferd. von Carolath-Schönau.
10. Steinfeldersdorf, P. Peterswalldau. R. 756. Pr. 2,597. R. D. Heinrichau (Kr. Waldenburg) A. 56. Sch. a. D. 2 Kl. 122 E. Rettungshausch. 1 Kl. 24 Sch. 6 R. in prot. Sch. E. D. Friedrichsgrund, Friedrichshain, Alt- u. Neufriedersdorf, Raschbach, Schmiedegrund, Heinrichau. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Peter Scholze a. Dörghausen, Pf.-Wdm., (spr. wendisch), g. 21/2. 1826, ord. 1/7. 1849.	Reichsgraf von Kottitz-Rienel. Für H. Baron v. Bachmann, Falkenan.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inossitur der Geistlichkeit.	Patron.
11. Weigelsdorf, P. Langenbielau. R. 923. Pr. 5,029. R. D. Habendorf 8. 403. Sch. a. D. 1 Kl. 93 S. Habendorf 1 Kl. 60 S. 5 R. in prot. Sch. E. D. Habendorf, Lampersdorf, Tannen-berg, Seherrsdau, Karlswalde, Rittligheyde u. Rosenbach. W. E. 1½ St.	Hr. Joseph Peckelt a. Bergdorf, Pf.-Adm., g. 14/12. 1832, ord. 30/6. 1857.	Herr Graf Manfred von Seherr-Thoß auf Weigelsdorf, Fürst Herr von Seidlitz auf Habendorf.

61) Archipresbyterat Reichthal.

(Sprache: vorherrsch. polnisch. — Kathol. 7,502. — Protest. 9,867. — Jud. 87. — Diff. 18.)

Fürstbischöfl. Commiss. Trachenberg, Reg. Breslau (Gr.-Schweinern: Oppeln), Appell.-Ger. Breslau (Groß-Schweinern: Ratibor).

Erzpr. (seit 11/12. 1848): Hr. Franz Seraphim Hertel, Pf. in Kreuzendorf.

Actuarius Circuli: Hr. Karl Borrom. Mrozik, Pf. in Reichthal u. Sch.-Zinsp.

1. Kaulwig, P. Namslau. R. 990. Pr. 679. R. D. Giesdorf 8. 292. Reichen A. 189. Sch. a. D. 1 Kl. 105 S. Giesdorf 1 Kl. 78 S. 24 R. in der prot. Sch. in Reichen. E. D. Reichen u. Giesdorf. W. E. 1 M.	Hr. Leopold Nerlich a. Raschau, Pf.-Adm. u. Erzpr. d. Namslauer Archipresb. f., g. 1/11. 1829, ord. 9/7. 1853. Hr. Franz Niedinger a. Ratibor, Inform. beim Grafen Hencel v. Donnersemark f., g. 16/5. 1844, ord. 30/6. 1868.	Georg Graf Hencel von Donnersemark. Fürst Baron Döhlen v. Adlerskron. Fürst. Sient-Willert.
2. Kreuzendorf, P. Reichthal. R. 1,817. Pr. 755. Jud. 6. R. D. Proschau 8. 494. Belmsdorf 8. 115. Michelsdorf A. 184. Sch. a. D. 2 Kl. 148 S. Proschau 1 Kl. 76 S. Michelsdorf 1 Kl. 33 S. Belmsdorf 1 Kl. 26 S. 14 R. in prot. Sch. E. D. die genannt. u. Schade-gur, Sgorzellig, Storischnau, Herzberg, Obischau. W. E. 1½ M.	Hr. Franz Ser. Hertel a. Oppeln, Pf. f., s. o., g. 28/9. 1803, ord. 31/5. 1828, inv. 21/2. 1852. Hr. Otto Bernicke a. Kreuzbur-ger-Hütte, Kapl. f., g. 27/5. 1842, ord. 28/6. 1870.	Freie Bischöfl. Collatur.
3. Reichthal, P. a. D. R. 2,116. Pr. 1,267. Jud. 63. Diff. 18. R. D. Gr.-Butschkau 8. 380. Glausche A. 575. Sch. a. D. 3 Kl. 222 S. Gr.-Butschkau 1 Kl. 103 S. Glausche 1 Kl. 76 S. E. D. die genannten u. Dörnberg, Kl.-Butschkau, Friedrichshülfe u. Charlotten-thal. W. E. 1½ M.	Hr. Karl Borrom. Mrozik a. Hest, Pf. u. Sch.-Zinsp. f., s. o., g. 16/10. 1805, ord. 25/4. 1830, inv. 13/1. 1853. Hr. Constantin Riek a. Mollnau, Kapl. f., g. 25/5. 1842, ord. 30/6. 1868.	Freie Bischöfl. Collatur. Fürst. von Mittsche-Colande.
4. Schmograu, P. Reichthal. R. 539. Pr. 1,256. Jud. 2. R. D. Droschkau 8. 175. Sch. a. D. 1 Kl. 84 S. 29 R. in der prot. Sch. zu Droschkau u. 2 in Paulsdorf. E. D. die gen. u. Brzezinka. W. E. 1½ M.	Hr. Anton Marzon a. Löst, Pf.-Adm. f., g. 31/3. 1827, ord. 22/6. 1850. Hr. Franz Marzon f. u. Comm.	Freie Bischöfl. Collatur. Fürst. Sedor von Prittvisch.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
5. Wallendorf, P. Noldau. R. 2,040. Pr. 5,910. Jud. 16. R. D. Groß-Schweinern 8. 636. Sch. a. D. 2 Kl. 156 S. Bachwitz 1 Kl. 54 S. Noldau 1 Kl. 56 S. Gr.-Schweinern 1 Kl. 58 S. 62 R. in prot. Sch. E. D. die genannten u. Dylebitz, Erdmannsdorf, Sophienthal, Kl.-Schweinern, Simmenau, Schönsfeld, Waldstädtensuß, Deutsch- u. Poln.-Wörbitz, Tanne, Waude, Koloczek, Hanusowska, Gr.- u. Kl.-Deutschen. W. E. 1½ M.	Hr. Nicolaus Kulawy a. Dzierzschowitz, Pf.-Adm. †, g. 6/9. 1810, ord. 6/5. 1843.	Freie bischöfl. Collatur.

62) Archipresbyterat Rosenberg.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 33,576. — Protest. 2,727. — Jud. 750.)

Fürstbischöfl. Commissariat und Regierung Dypeln, Appellations-Ger. Ratibor. Erzpriester (seit 13/3. 1861): Hr. Heinrich Strauß, Pfarrer in Rosenberg und Schul.-Insp., ☒ 4.

Actuarius Circuli: Hr. Ludwig Czajka, Pfarrer in Landsberg, ☒ 4.

1. Bodzanowicz, P. a. D. R. 2,833. Pr. 56. Jud. 20. Sch. a. D. 3 Kl. 252 S. Neu-Karmunkau 1 Kl. 130 S. Wichrau 1 Kl. 110 S. Aus Alt-Karmunkau 21 S. in der Sch. zu Radlau. E. D. Neu-Karmunkau mit Smuge, Chalupken u. Oblonten, Alt-Karmunkau mit Dombrowitz, Ulriquendorf, Alt- und Neu-Kukoben, Riken, Florczyzna und mehrere Wald- u. Feldbestellungen. W. E. ¼ M.	Hr. Peter Paul Kolanus a. Rgl. Dombrowka, Pf. †, g. 24/6. 1828, ord. 30/6. 1855, inv. 16/11. 1861.	S. R. M.
2. Kofellitz, P. Bisdorf. R. 2,775. Pr. 159. Jud. 23. R. D. Jarzysek 8. 96. Bisdorf A. 550. Boroschau 8. 385. Sch. a. D. 2 Kl. 182 S. Jastrzegowicz 2 Kl. 86 S. Stronskau 2 Kl. 51 S. Bisdorf 2 Kl. 195 S. E. D. Jastrzegowicz, Wyttoka, Stronskau, Jarzysek, Bisdorf, Boroschau u. Friedrichswille. W. E. 1 M.	Hr. Leopold Wojtala a. Niewke, Pf.-Adm. †, g. 10/11. 1837, ord. 1/7. 1865.	S. R. M. H. Boroschau Freiherr Saurina auf Stergendorf.
3. Landsberg D.S. (Stadt), P. a. D. R. 4,140. Pr. 1,212. Jud. 328. R. D. Jamm 8. 432. Kofellitz 8. 466. R. R. Fundationsf. St. Crucis a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 270 S. Jamm 1 Kl. 80 S. Kofellitz 1 Kl. 87 S. Neuborf 1 Kl. 176 S. Budzow 1 Kl. 74 S. Paulsdorf 1 Kl. 99 S. E. D. Jamm, Kofellitz, Neuborf mit der Col. Tencinau,	Hr. Ludwig Czajka a. Glewitz, Pf. †, ☒ 4., f. o., g. 27/9. 1813, ord. 31/3. 1838, inv. 18/4. 1845. Hr. Richard Karbstein a. Groß-Borek, Kapl., g. 15/5. 1842, ord. 28/6. 1866.	Prinz Hohenlohe- Ingelfingen a. Kofentlin. Für B. die Gutherrsch.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Truschn, Josephsberg, Zawisno, Paulsdorf, Alt- und Neu-Dupin, Budzow, Donnersmarkt, Wienskowiz, Hellewald u. Dorf Landsberg. W. G. 1 1/2 M.		
4. Rosenberg, P. a. D. R. 10,926 (incl. 192 Soldaten). Pr. 1,372. Jud. 324. R. D. Alt-Rosenberg 8. 1,430. Groß-Borek 8. 990. Wendrin 8. 1,950. Kap. in Kl.-Borek. Feldkap. St. Rochi. SS. Corp. Christi, Begräbniskap. Sch. a. D. 8 Kl. u. 9 Landfch. mit 23 Kl. 1,594 S. E. D. die genannten u. Albrechtsdorf, Broniec, Charlottenberg, Charlottenfeld, Christiansthal, Chuboba, Storka, Gottliebenthal, Grunowiz, Jordansmühl, Kamin, Kaminiec, Alt- u. Neu-Kielbaschin, Kubocie, Liebeich, Kowoschau, Marienau, Radomühl, Rolenhain, Ryczek, Sausenberg, Schneid, Schönwald, Storkau, Sobisch, Walspek, Walzen. W. G. 2 M.	Hr. Heinrich Strauß a. Marysdorf, Pf. u. Sch.-Insp. †, 184., s. o., g. 6/1. 1812, ord. 29/9. 1836, inv. 27/9. 1868. Hr. Oscar Loy a. Pöhlau, Kapl. †, g. 25/3. 1843, ord. 30/6. 1868. Hr. August Rosschowitz a. Reichthal, Kapl. †, g. 16/7. 1838, ord. 28/6. 1869. Hr. Dr. Karl Stern s. u. Comm.	S. K. M. Für die Feld- u. Begräbniskap. der Magistrat zu Rosenberg.
5. Seichwitz, P. Landsberg D/S. R. 2,952. Pr. 738. Jud. 18. R. D. Wschütz 8. 1,050. Gohle 8. 561. Sch. a. D. 2 Kl. 167 S. Wschütz 2 Kl. 220 S. Gohle 1 Kl. 126 S. Krzyzancowiz 1 Kl. 84 S. E. D. Wschütz, Gohle, Carlowitz, Königswille u. Krzyzancowiz. W. G. 1/2 M.	Hr. Johannes Starplik a. Reichthal, Pf. †, g. 10/6. 1815, ord. 30/8. 1840, inv. 11/10. 1856. Hr. Ernst Franke a. Schöndau, Kapl. †, g. 15/10. 1843, ord. 27/6. 1867.	Gutsherrsch. Für Seichwitz Hr. Rudolphi. Für Wschütz Herr Steulen. Seider. Für Gohle Hr. Kreisrichter Großmann.
6. Sternalik, P. Bisdorf. R. 2,303. P. 73. Jud. 5. Sch. a. D. 2 Kl. 175 S. Ellguth 1 Kl. 68 S. Radlau 2 Kl. 200 S. E. D. Pjurow, Ellguth, Bollentschin, Radlau, Kolpniz, Hof Alt-Karmonkau, Erzgruben bei Sternalik. W. G. 1/2 M.	Hr. Johann Hadrossek a. Gutten-tag, Pf. †, g. 30/8. 1830, ord. 28/6. 1856, inv. 25/11. 1863.	Königl. Hofkammer zu Berlin.
7. Wyszoka, P. Rosenberg. R. 3,873. Pr. 78. Jud. 13. R. D. Wadow 8. 730. Komnit 8. 870. Sch. a. D. 2 Kl. 260 S. E. D. Wadow, Komnit, Schoffczyk, Tellersb, Neu-Wadow, Grodzisko, Wadowiz, Leschna, Rolenhain, Kontny, Neworwerk. W. G. 1 1/2 M.	Hr. Anton Weiß a. Gletwitz, Pf. †, g. 8/6. 1828, ord. 1/7. 1854, inv. 30/12. 1864.	Für Wyszoka: Magistrat u. Rosenberg. Für Wadow: Herzog Victor von Ratibor. Für Komnit: Majoratsherr Graf Gehler.
8. Zembowitz, P. Guttentag. R. 3,776. Pr. 39. Jud. 19. R. D. Radau 8. 600. Sch. a. D. 2 Kl. 197 S. Frei-Radlub 2 Kl. 222 S. Radau 2 Kl. 203 S. Krzeja 1 Kl. 112 S. (dazu aus Chobie, Par. Kraschow, 49 R. noch besonders eingeschult). E. D. die gen. u. Porzalkau, Oleszko, Frei-Pipa, Prustau, Radowka, Roschütz, Leuke. W. G. 1/2 - 1 M.	Hr. Nicolaus Schmialek a. Radau, Pf. †, g. 6/12. 1815, ord. 25/5. 1839, inv. 29/3. 1855.	Herzog Victor von Ratibor und Majoratsherr von Schmialek auf Radau.

63) Archipresbyterat Sagan.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 8,237. — Protest. 17,833. — Jud. 161.)

Fürstbisch. Commiss. Gr.-Glogau, Reg. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr.-Glogau.

Erzpriester (seit 2/1. 1864): Hr. Wilhelm Häckel, Pfarrer in Altkirch.

Actuarius Circuli: Hr. Ludwig Bauß, Pfarrer in Sagan u. Schul.-Insp.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Altkirch, P. Sagan. R. 195. Pr. 703. N. R. Probstei. ad St. Spiritum. Sch. a. D. 1 Kl. 29 S. E. D. Altdorf, Anna-hof, Bergisdorf, Brennstadt, Greifitz, Puschvorwerk. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Wilhelm Häckel a. Lieben- thal, Pf., s. o., g. 9/12. 1805, ord. 22/12. 1832, inv. 21/4. 1870.	E. R. M.
2. Briesnitz, P. Hertwigswaldau, Kreis Sagan. R. 1,260. Pr. 500. R. D. Rengersdorf 8. 288. Peterswaldau A. 50. Merzdorf 8. 20. Sch. a. D. 2 Kl. 152 S. Rengersdorf 1 Kl. 60. E. D. die genannten. W. E. 1 M.	Hr. Alexander Pfeiffer a. Bres- lau, Pf.-Adm., g. 4/2. 1811, ord. 20/10. 1835. Hr. Eduard Lange a. Bunzlau, Pf.-Adm. in spirit., g. 23/6. 1823, ord. 23/6. 1851.	E. R. M. auch für B. Rengersdorf. Für A. und Merzdorf die Gutsherrsch.
3. Dittersbach, P. Sagan. R. 788. Pr. c. 900. R. D. Kalkreuth, 8. 200. Ob- Mednitz A. 90. Nied.-Gorpe A. 60. Sch. a. D. 1 Kl. 24 S. Ober-Mednitz 1 Kl. 34 S. Kalkreuth 1 Kl. 35 S. E. D. die genannt. u. Georgenruh, Nied- Mednitz, Ob.-Gorpe, Nied.- mit Gladis- Gorpe, Nimbsch u. Diebau. W. E. 2 M.	Hr. Wilhelm Luft a. Raudnitz, Pf.-Adm., g. 3/8. 1829, ord. 30/6. 1835.	Die betr. f. Gutsherrsch. für B. E. R. M.
4. Ekersdorf, P. Sagan. R. 468. Pr. c. 2,300. Jud. 1. Diff. 5. R. D. Peters- dorf A. 125. Nied.-Buchwald A. 78. Sch. in Petersdorf 1 Kl. 23 S. 27 R. in prot. Sch. E. D. die genannten und Deutsch- u. Poln.-Machen, Carlswalde, Ober-Buchwald, Barge. W. E. 1 M.	Hr. Heinrich Günzel a. Jauer, Pf., g. 4/1. 1814, ord. 1/11. 1857, inv. 8/3. 1860.	Freie bischöfl. Collatur. für A. u. die betr. f. Gutsherrsch.
5. Eisenberg, P. Mallmitz. R. 353 (168 a. D.) Jud 3. Sch. a. D. 1 Kl. 49 S. 4 R. in prot. Sch. E. D. Mallmitz, Tschiebsdorf, Silber, Puschau, Voos, Neu-Hammer, Zeiffau, Dober mit Pause, Kaldorf, Liebichau, Schadendorf, Dohms und Lipschau, Roberbrunn. W. E. 2 M.	Hr. Anton Knebel a. Gr.-Peter- witz, Pf.-Adm., g. 27/5. 1807, ord. 24/5. 1834.	Herz. Ludwig zu Sagan u. v. Balenau.
6. Hertwigswaldau, P. a. D. R. 109. Pr. 856. R. D. Wachsorf 8. 33. Witt- gendorf A. 25. Sch. a. D. 1 Kl. 15 S. E. D. die genannten und Ablassbrunn. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Hanisch a. Lusdorf, Pf., g. 19/7. 1821, ord. 1/7. 1852, inv. 15/9. 1857.	Magistrat zu Sprottan.
7. Raumburg a/Bob. (Propstei), P. a. D. R. 674. Pr. 2,705. Jud. 7. R. D. Stadt Raumburg a/B. A. 65. Sch. in Alt-Kleppen 1 Kl. 75 S. 4 R. in prot.	Hr. Karl Stölze a. Gr.-Glogau, Pf., g. 15/5. 1801, ord. 8/5. 1825, inv. 5/1. 1837.	Freie bischöfl. Collatur. für A. die Gutsherrsch.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Sch. E. D. die gen. u. Neu-Kleppen, Zebelsdorf, Popowik, Lentzen, Groß- Dobritsch mit Carolathen, Kl.-Dobritsch, Eichdorf, Iheuern, Erdmannshof u. in dem Missionsbez.: Butschdorf, Sablath, Beltau, Altwasser, Malowik, Leuthen, Mukro, Johannisthal, Kottseke, Legel, Kriebau, Zeschau, Christianstadt. W. E. 2½ M.		
8. Neumalldau, P. Raumburg a/Bob. K. 658. Pr. 2,152. K. D. Reichenbach F. 240. Niebusch F. 1 Sch. a. D. 1 Kl. 95 S. Reichenbach 1 Kl. 52 S. E. D. die genannten u. Kothwik, Rohrwiese. W. E. 1½ St.	Hr. Florentin Fischer a. Deutsch- Leippe, Pf., g. 20/6. 1818, ord. 15/4. 1843, inv. 9/10. 1860.	E. R. M.
9. Sagan, P. a. D. K. 2,820 (excl. Mil.). Pr. 7,586. Jud. 142. Diss. 3. St. Anna- kap. im St. Dorothea-Hosp., Schlosskap. K. K. Begräbnist., Kreuzf., Gymnasialk., Propsteik. ad St. Spiritum. Sch. a. D. 6 Kl. 346 S. 1 K. in prot. Töchterch. 7 K. in auswärt. prot. Sch. E. D. Luth- erthe, Schönbthal, Hermsdorf, Carlswalde, Alte u. Neue Forst-Colonie, Fischendorf. W. E. 1 M.	Hr. Ludwig Baus a. Posen, Pf. u. Sch.-Insp., g. 10/9. 1827, ord. 23/6. 1851, inv. 15/12. 1864. Hr. Johannes Braunstein a. Wit- tichenau, I. Kapl., g. 18/10. 1831, ord. 28/6. 1856. Hr. Hugo Czerventka a. Breslau, II. Kapl., g. 28/10. 1840, ord. 1/7. 1865. Hr. Max Graf v. Brschowek, Curatus, f. u. Klöster. Hr. Arthur Heinrich a. Zülz, Gymn.-Rel.-Lehrer, g. 29/12. 1837, ord. 12/8. 1860.	Biele bischöfl. Collatur.
10. Schönbrunn, P. Hertwigswalldau, Kr. Sagan. K. 913. Pr. 131. Passionskap. a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 164 S.	Hr. Joseph Scholz a. Reisse, Pf., g. 12/12. 1808, ord. 24/5. 1834, inv. 8/10. 1848.	E. R. M.

64) Archipresbyterat Schalkowik.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 30,920. — Protest. 3,448. — Jud. 166.)

Fürstbischöfl. Commissariat Dppeln, Regierung Dppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester (seit 7/12. 1870): Hr. Karl Kusch, Pfarrer in Groß-Döbern.

Actuarius Circuli: Hr. Adolph Kempfki, Pfarrer in Falkowik.

1. Bierdzan, P. Sausenberg. K. 848. Pr. 10. Jud. 8. Sch. a. D. 1 Kl. 137 S.	Hr. Karl Hofschek a. Pilchowik, Localist f. g. 1/10. 1814, ord. 5/8. 1838.	Graf von Garnier, Majoratsherr auf Turawa. E. R. M.
2. Brinitz, P. Rupp. K. 2,275. Pr. 130. Sch. a. D. 2 Kl. 250 S. Grabzof 1 Kl. 120 S. E. D. Grobek, Surowine, Murew mit Glaschütte. W. E. 1½ M.	Hr. Theodor Wagner a. Groß- Glogau, Pf.-Adm. f. g. 4/6. 1832, ord. 12/6. 1858.	

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
3. Budkowitz, P. Zellowa. R. 4,800. Pr. 1,480. Jud. 38. R. D. Łaskowik 8. 900. Sch. a. D. 3 Kl. 372 S. Frie- drichsthal 2 Kl. 200 S. Łaskowik 2 Kl. 198 S. 170 R. in prot. Sch. E. D. die genannten u. Neu-Budkowitz, Morcinek, Dambinek, Georgenwerk, Süßenrode, Emilienhütte, Plümenau, Jedlik, Kon- schütz, Murow-Mühle, Pauls-Mühle, Kreuzburgerhütte, Reilowert, Grzenda, Podewille, Jezow-Lug, Dylowe. W. E. 1½ M.	Hr. Paul Frischtagky a. Sohrau D/S., Pf. †, g. 21/6. 1827, ord. 23/6. 1821, inv. 4/4. 1866.	S. R. M. Für F. Dominium Łaskowik.
4. Czarnowanz, P. Dypeln. R. 3,756. Pr. 5. Jud. 13. Begräbnißf. ad St. Annam. Sch. a. D. 2 Kl. 340 S. R. Döbern, 1 Kl. 75 S. E. D. Frauen- dorf, Biadacz, Horst, Borck, Krzanowik, Kl.-Döbern. W. E. 1 M. Kloster der Magdalenerinnen.	Hr. Wilhelm Schneider a. Ob.- Glogau, Kr.-Vic. †, g. 15/9. 1827, ord. 21/9. 1853. p. t. Pf.-Adm.	Freie bishöfl. Collatur.
5. Falkowitz, P. Carlshöhe D/S. R. 4,876. Pr. 270. Jud. 20. Sch. a. D. 2 Kl. 140 S. Dammratsch 2 Kl. 335 S. Dombrowka 2 Kl. 160 S. Liebenau 2 Kl. 205 S. Zawisze 1 Kl. 102 S. 5 R. in prot. Sch. zu Neuwedel. E. D. die genannt. u. Dammratschhammer-Col. W. E. 1 M.	Hr. Adolph Kempfert a. Groß- Strehlik, Pf. †, f. o., g. 2/8. 1830, ord. 28/6. 1856, inv. 11/4. 1867. Hr. Joseph Woska a. Zlatník, Kapl. †, g. 6/9. 1839, ord. 28/6. 1867.	S. R. M.
6. Groß-Döbern, P. a. D. R. 2,933. Pr. 542. Jud. 41. R. R. Begräbnißf. St. Rochi. Sch. a. D. 2 Kl. 354 S. Rupp 1 Kl. 120 S. Salzbrunn 1 Kl. 102 S. 14 R. in prot. Sch. zu Finken- stein. E. D. Rupp, Salzbrunn u. Fin- kenstein. W. E. 1½ M.	Hr. Karl Ruch a. Falkowik, Pf. †, f. o., g. 8/11. 1826, ord. 23/6. 1851, inv. 4/3. 1867.	Freie bishöfl. Collatur.
7. Zellowa, P. a. D. R. 1,506. Pr. 8. Jud. 3. R. D. Kobylno, Dominialkap. 300. Sch. a. D. 2 Kl. 250 S. E. D. Kobylno u. Col. Heinrichsfelde. W. E. 1½ M.	Hr. Johannes Ponczig a. Rybnik, Pf. †, g. 3/5. 1824, ord. 1/7. 1849, inv. 12/8. 1857.	S. R. M.
8. Lugnau, P. Königsbuhl. R. 2,360. Pr. 3. Jud. 3. Sch. a. D. 3 Kl. 440 S. Maffow 1 Kl. 146 S. E. D. Maffow, Dombrowka, Mainzof, Kossowcen. W. E. ¾ M.	Hr. Maximilian Lange a. Rati- bor, Local. †, g. 11/3. 1807, ord. 18/6. 1858.	S. R. M.
9. Schalkowik, P. Popelau. R. 7,566. Pr. 1,000. Jud. 40. R. D. Popelau 8. 2,400. Chroszcz 8. 2,080. Sch. a. D. 3 Kl. 446 S. Popelau 3 Kl. 390 S. Chroszcz 3 Kl. 456 S. Hirschfelde 1 Kl. 169 S. 3 R. in prot. Sch. E. D. die	Hr. Bernard Bumbke a. Frau- walldau, Pf., emer. Erzpr. u. Sch.-Insp. †, 4., g. 14/2. 1808, ord. 7/4. 1832, inv. 31/5. 1870.	S. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
genannten u. Col. Schalkowiz, Klink, Sacken. W. G. 1 M.	Hr. Friedrich Lipinski a. Sohrau, Kapl. †, g. 11/8. 1841, ord. 30/6. 1868. Hr. Nicolaus Segiet a. Königl. Sacrau, Localkapl. in Popelau †, g. 5/12. 1829, ord. 1/7. 1854.	

65) Archipresbyterat Schlawa.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 4,415. — Protest. 19,101. — Jud. u. Diff. 241.)

Fürstbischöfl. Commiss. Gr.-Glogau, Reg. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr.-Glogau.
Erzpriester (seit 8/11. 1839): Hr. Theodor Kurz, fürstbischöflicher Commissarius,
Schulen-Inspector und Pfarrer in Schlawa.

Actuarius Circuli: Hr. Augustin Winkelmann, Pfarrer in Kolzig.

- | | | |
|--|---|--|
| <p>1. Kolzig, P. Kontopp. R. 715. Pr. 1,716. Jud. 20. Sch. a. D. 2 Kl. 129 S. Grünwald 1 Kl. 28 S. E. D. Grünwald, Pippke, Neuborwerk, Jeschane, Karschvorwerk, Glashütte Schlabrendorf, Otterstädt. W. G. 3 St.</p> <p>2. Ruttlan, P. a. D. R. 1,555. Pr. 4,340. Jud. 13. Diff. 61. F. früher in Bilawe u. Alt-Kranz, ohne Kirchen. Sch. a. D. 1 Kl. 101 S. Kogemeuschel 2 Kl. 145 S. E. D. Alt- u. Neu-Kranz, Kogemeuschel, Kosiadel, Ologischdorf, Alt- u. Neu-Grochwig, Alt- u. Neu-Bilawe, Amalienhof, Landskron, Hohenbohrau. W. G. 1 M.</p> <p>3. Liebenzig, P. Kontopp. R. 330. Pr. 5,220. Jud. 30. R. D. Kontopp M. 163. Lippen F. (ohne Kirche) 33. Sch. a. D. 1 Kl. 45 S. E. D. zu Liebenzig: Reich, Lufche, Kölmchen, Vicarei, Köhlerei, Sabinengrund, Buchwald, Rattersee, Lippen. Fürstl. Aufhalt, Marianenthal, Eichau, Tarnvorwerk; zu Kontopp: Waldborwerk, Meische, Schenbden, Schafforst, Striemehne, Dickstrauch, Polame, Schoslawe, Hohlweize. W. G. 1 1/2 M.</p> <p>4. Schlawa, P. a. D. R. 678. Pr. 4,090. Jud. 21. Diff. 23. R. D. Alt-Strunz M. 98. Kap. in Pürschkau 44. Sch. a. D. 2 Kl. 130 S. Alt-Strunz 1 Kl. 25 S. E. D. zu Schlawa: Stadt und Dorf Schlawa, Rüdchen, Scumpen, Hammer mit Hammer-Borwerk, Oglischmühle,</p> | <p>Hr. Augustin Winkelmann a. Klopschen, Pf., f. v., g. 28/8. 1809, ord. 29/9. 1836, inv. 22/10. 1841.</p> <p>Hr. Constantin Girbich a. Naumburg a/D., Pf., g. 21/3. 1808, ord. 21/9. 1832, inv. 4/8. 1846.</p> <p>Hr. Julius Fengler a. Gústentzschel, Kapl., g. 10/3. 1843, ord. 28/6. 1869.</p> <p>Hr. Gustav Pierz a. Sagan, Pf., g. 29/12. 1816, ord. 28/10. 1841, inv. 12/2. 1857.</p> <p>Hr. Theodor Kurz a. Gr.-Glogau, Pf., f. v., g. 25/7. 1803, ord. 10/3. 1827, inv. 9/4. 1829.</p> | <p>Rittergutsh. Adolph von Kötzing auf Kolzig.</p> <p>Die Rittergutsh. Gen. Gebrüder Brand-Eindheim auf Ruttlan.</p> <p>Graf Friedrich von Rothenburg. Fürst von Carolath-Beuthen. Fürstl. Rittergutsh. Adolph Fürstler auf Kontopp.</p> <p>Majoratsherr Graf v. Fernemont. Freiherr zu Barwig auf Schlawa. Fürstl. Gutsherrsch.</p> |
|--|---|--|

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Wehge, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Mäusewinkel, Thiergarten, Josephhof, Aufzug, Krempine, Däneiche, Eichberg, Laubegast, Goile, Sperlingswinkel, Pürschkau, Böhmisch- u. Ziegel-Vorwerk; zu Alt-Strunz: Neu-Strunz, Wald- u. Neu-Vorwerk, Köhlermühle, Salisch, Merzdorf, Bergvorwerk. W. G. 1½ M.		
5. Tschepplau, P. Driebitz. R. 578. Pr. 3,140. Jud. 6. Diff. 37. R. D. Linden (ohne Kirche) A. 70. Guhlau A. 386. Sch. a. D. 1 Kl. 25 S. Guhlau 1 Kl. 51 S. E. D. Hödrich, Eichberg, Jüngerleben, Marienfeld, Heibevorwerk; zu Guhlau: Gr.- und Al.-Vorwerk; zu Linden: Birkenitz, Steinitz, Morgenstern, Poln.-Tarnau. W. G. 1½ M.	Hr. Eduard Sabisch a. Reßewitz, Pf., g. 14/1. 1825, ord. 1/7. 1852, inv. 23/11. 1859. Hr. Joseph Pachur a. Breslau, Kapl., g. 16/10. 1833, ord. 4/7. 1862.	Graf von Schlabrendorf-Seypan auf Seypan. Für Guhlau Magistrat zu Glogau. Für Linden Gutsherrsch.
6. Wilkau, P. Glogau. R. 559. Pr. 595. Jud. 3. Kap. in Woischau. Sch. a. D. 1 Kl. 97 S. 2 Kl. in prot. Sch. E. D. Zimmersatt, Klautsch, Woischau, Reinberg, (Gr.- u. Al.-Weibisch u. Oberau von Glogau aus pastort). W. G. 1½ M.	Hr. Augustin Raschke a. Breslau, Pf., g. 29/8. 1801, ord. 28/5. 1825, inv. 19/2. 1853.	Freiherr v. Schlichting auf Gurschen. Für Woischau Fürstbischof.

66) Archipresbyterat Schwiebus.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 6,241. — Protest. 36,689. — Jud. u. Diff. 201.)

Fürstbischöf. Commiss. Gr.-Glogau, Regier. u. Appell.-Ger. Frankfurt a/D. Erzpr. (seit 16/10. 1869): Hr. Valentin Ulrich, Pf. in Mühlbock u. Sch.-Insp. Actuarius Circuli: Hr. Gottlieb Schach, Pfarrer in Schwiebus.

1. Jordan, P. a. D. R. 1,230. Pr. 400. Jud. 12. Sch. a. D. 1 Kl. 145 S. Paradies, Uebungsch. des Semin. 4 Kl. 92 S. 1 R. in prot. Sch. E. D. Neu-höfchen u. Paradies. W. G. ¼ M.	Hr. Franz Ser. Soffner a. Langenbrück, Pf.-Adm., g. 17/12. 1835, ord. 4/7. 1863.	S. R. M.
2. Liebenau, P. a. D. R. 1,492. Pr. 3,134. Jud. 25. R. D. Neudörfel Kap. 223. Feimnitz A. 430. Rinnerödorf F. 431. Sch. a. D. 2 Kl. 105 S. Feimnitz 1 Kl. 78 S. Rinnerödorf 1 Kl. 76 S. 6 R. in prot. Sch. E. D. die genannten und Kl.-Heinerödorf, Mößchen, Niedewitz, See Leesgen, Stappel, Wutschdorf. W. G. 1½ M.	Hr. Julius Bänisch a. Rothbrunnig, Pf.-Adm., g. 31/12. 1829, ord. 1/7. 1854. Hr. August Gutsche a. Deutsch-Wartenberg, Kapl., g. 28/8. 1840, ord. 28/6. 1866.	S. R. M. Für S. die Gutsherrsch.
3. Mühlbock, P. Schwiebus. R. 445. Pr. 3,160. Jud. 19. R. D. Rutschlau F. 50. Mittwalde F. 14. Panken F. Sch. a. D. 2 Kl. 48 S. Rutschlau 1 Kl. 10 S. 6 R. in prot. Sch. E. D. die genannt. u. Blankensee, Blankfeld, Gold-	Hr. Valentin Ulrich a. Steinbach, Pf.-Adm. u. Sch.-Insp., f. o., g. 16/6. 1810, ord. 20/10. 1835.	Gutsherrsch. v. Schönsfeld.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
bach, Hammer, Steinbach, Sawische, Deutsch-Nettkow, Eichberg, Gr. u. Kl.- Blumberg, Griesel, Krämersborn, Runers- dorf, Leitersdorf, Pommerzig, Topper, Schönfeld, Ulbersdorf. W. G. 2½ M.		
4. Doppelwitz, P. Stensch. R. 334. Pr. 1,543. Jud. 2. R. D. Koźmin (Prov. Posen) A. Sch. in Koźmin 1 Kl. 34 S. 13 R. in prot. Sch. E. D. die genannt. u. Kl.-Dammer, Köttschen, Schmarse, Walmerdorf. W. G. ¼ M.	Hr. Joseph Mitschke a. Canter- witz, Pf.-Adm., g. 3/1. 1818, ord. 6/4. 1844.	E. R. R. M.
5. Nentschen, P. Schwiebus. R. 130. Pr. 3,450. Jud. 10. R. D. Roßkau A. 50. Sch. a. D. 1 Kl. 11 S. 6 R. in prot. Sch. E. D. die genannten und Dornau, Friedrichsfelde, Friedrichstabor, Niekern, Palzig, Riegersdorf, Rissen, Stampe, Schönborn. W. G. 1½ M.	Hr. Erasmus Renisch a. Raum- burg a. D., Pf.-Adm., g. 25/1. 1827, ord. 9/7. 1853.	Gutsherrsch. u. Schönfeld. S. Radau die Gutsherrsch.
6. Schwiebus, P. a. D. R. 2,110. Pr. 11,000. Jud. 3. Kap. in Lugau 171 u. im Hospital a. D. R. D. Birtholz S. 237. Gräbzig S. 56. Nietzhüg S. 38. Koppen S. 26. Zehser S. 29 incl. Dggers- schüg u. Stensch. Sch. a. D. 3 Kl. 318 S. Birtholz 1 Kl. 40 S. 12 R. in prot. Sch. E. D. die genannten u. Friedrichswerder, Märzdorf, Muschten, Dggerschüg, Sal- kau, Stensch, Wilkau u. Witten. W. G. 1½ M.	Hr. Gottlieb Schach a. Kolzig, Pf., g. 22/6. 1826, ord. 23/6. 1851, inv. 5/5. 1858. Hr. Joseph Dbst a. Kraschen, Kr.-Vic., g. 6/8. 1834, ord. 12/6. 1858. Hr. Julius Wodtsack a. Schönau bei Danzig, Kapl., g. 24/2. 1837, ord. 27/6. 1867.	Gutsherrsch. u. Kutzkau.
7. Züllichau, P. a. D. R. 500 incl. Milit. Pr. 14,002. Jud. 130. 32 R. in prot. Sch. Relig. u. Com.-Unterr. im Pfarr- hause. E. D. Züllichau, Buckow, Glogsen, Golken, Gühren, Harthe, Heinersdorf, Klemzig, Krauschow, Krummendorf, Lang- meil, Lochow, Mohsau, Oblath, Pabligar, Radewitz, Tschichergzig, Kalzig. W. G. 1½ M.	Hr. Augustin van Overstraeten a. Oppeln, Pf.-Adm. †, g. 6/8. 1832, ord. 30/6. 1855.	Fürstbischof.

67) Archipresbyterat Sohrau O/S.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 28,760. — Protest. 2,656. — Jud. 945.)

Fürstbischöfl. Commiss. Ratibor, Regierung Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor.
Erzpriester (seit 16/4. 1858): Hr. Joseph Kasim, Pf. in Pawlowitz u. Sch.-Insp.
Actuarius Circuli: p. t. vacat.

1. Boguschowiz, P. Rybnik. R. 2,643. Pr. 14. Sch. a. D. 1 Kl. 179 S. Gottartowiz 2 Kl. 238 S. Rogoisna 1 Kl. 136 S. E. D. Boguschowiz, Brodet, Ob.-Gluith mit Karsten-Hütte, Gottar- towiz mit Hütte, Henriettendorf, Klotot- schin, Rogoisna, Rowien, Roy u. Bor- briegen. W. G. 1 M.	Hr. Friedrich Boruckh a. Niebo- rowiz, Pf. u. Sch.-Insp. †, g. 17/5. 1817, ord. 1/10. 1843, inv. 17/12. 1855.	Herzog von Ratibor.
---	--	------------------------

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
2. Goldmannsdorf , P. Golaßowiz. R. 1,114. Pr. 241. Zub. 6. Sch. a. D. 1 Kl. 245 S. E. D. Schloß-, Ober-, Mittel-, Nied.-Goldmannsdorf, Pniowef, Johannendorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Theodor Herink a. Dppeln, Pf. †, g. 14/11. 1819, ord. 6/5. 1843, inv. 10/8. 1865.	Dominium Schloß und Nieber-Goldmannsdorf.
3. Kreuzdorf , P. Sohrau D/S. R. 1,800. Pr. 290. Zub. 4. R. D. Ober-Dschin, Kap. B. M. V. Sch. a. D. 2 Kl. 202 S. E. D. Ob.- u. Nied.-Bortin, Rudolphs-ort, Ob.- u. Nied.-Dschin, Strzeczowiz. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Rudolph Wiemsa a. Sausen-berg, Pf.-Wdm. †, g. 7/5. 1824, ord. 23/6. 1851.	Fürst von Pleß.
4. Pawlowiz , P. Sohrau D/S. R. 1,177. Pr. 46. Zub. 12. Sch. a. D. 2 Kl. 235 S. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Rasim a. Lazisk, Pf. †, f. o., g. 17/8. 1818, ord. 25/7. 1846, inv. 12/2. 1857.	Breitherr von Reizenstein.
5. Pilgramsdorf , P. Golaßowiz. R. 1,692. Pr. 866. Zub. 18. R. D. Golaßowiz 8. 628. Sch. a. D. 2 Kl. 204 S. Golaßowiz 1 Kl. 102 S. E. D. Golaßowiz, Jarzombkowiz u. Charlottendorf. W. E. 1 M.	Hr. Ludwig Stache a. Reichthal, Pf. †, g. 7/4. 1830, ord. 20/8. 1852, inv. 5/3. 1858.	Derjelbe.
6. Rybnik , P. a. D. R. 13,324. Pr. 454. Zub. 440. R. D. Janowiz 8. 850. 9 Kap. im Bereich der Par. u. 2 Drat. Sch. a. D. 6 Kl. (außer d. höh. Töchterfch.) 440 S. Janowiz 1 Kl., Zeikowiz 1 Kl., Gollcow 2 Kl., Kniezeniz 1 Kl., Niedob-ſchütz 2 Kl., Drzupowiz 1 Kl., Paruscho- wiz 1 Kl., Przegienja 1 Kl., Stein 1 Kl., Smollna 1 Kl. mit zuf. 1,971 S. 12 R. in prot. Sch. E. D. die genannten und Bufowiez, Chwalenziz, Chwallowiz, Ellguth, Florianshof, Grabownia, Ryb- niterhammer, Josephshof, Michalkowiz, Raczinne, Ob.-, Mittel- u. Nied.-Kiewia- dom, Dchojek, Poppelau, Rudamühle, Ob.-, Nied.- u. Königl.-Radoschau, Sei- bersdorf, Schlachtendorf, Stronkowiec, Schwierze, Wawot, Wielepole, Pfarrlich- u. Königl.-Zamislau. W. E. 2 M.	Hr. Eduard Bolik a. Gr.-Nim- dorf, Pf. †, g. 26/5. 1823, ord. 1/7. 1849, inv. 22/1. 1861. Hr. Emil Wagner a. Gr.-Glo- gau, I. Kapl. †, g. 25/10. 1836, ord. 30/6. 1860. Hr. Robert Mattern a. Rosen- berg, II. Kapl. †, g. 22/1. 1841, ord. 27/6. 1867.	E. R. M.
7. Sohrau D/S. , P. a. D. R. 4,099 (incl. 116 Milit.). Pr. 151. Zub. 450. Kap. St. Annae in Baranowiz. Sch. a. D. 7 Kl. 626 S. Baranowiz 2 Kl. 185 S. E. D. Alvezczow u. Baranowiz. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Theodor Egaßik a. Dstrog, Pf. †, g. 9/11. 1829, ord. 30/6. 1855, inv. 13/11. 1864. Hr. Anton Thomas a. Pischcz, Kapl. †, g. 11/11. 1835, ord. 28/6. 1865. Hr. Franz Kalus f. u. Commor.	Stadt- Commune.
8. Staupe , P. Pleß. R. 1,296. Pr. 187. Zub. 7. Sch. a. D. 1 Kl. 251 S. E. D. Boref. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Eiß a. Tarnowiz, Pf.- Wdm. †, g. 18/10. 1831, ord. 12/6. 1858.	Fürst von Pleß.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
9. Zimmendorf, P. Sohrau D/S. R. 845. Pr. 15. Sch. a. D. 1 Kl. 160 E. D. Col. Conth. Ludwigshof u. 8 Feldhäuser. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Leo Knappe a. Zülz, Pf. $\dagger$, g. 21/8. 1833, ord. 30/6. 1857, inv. 24/9. 1866.	Büſt von Pleß.
10. Warſchowig, P. Sohrau D/S. R. 770. Pr. 392. Zud. 8. Sch. a. D. 1 Kl. 101 E. E. D. Col. Schoschow. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Franz K. Kſoll a. Gleiwiz, Pf. $\dagger$, g. 2/12. 1830, ord. 30/6. 1855, inv. 30/1. 1865.	Derſelbe.

68) Archipresbyterat Sprottau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 4,238. — Proteſt. 24,925. — Zud. 166. — Diff. 37.)

Fürſtibisch. Commiſſ. Gr.-Glogau, Reg. Liegniz, Appell.-Ger. Gr.-Glogau.
Erzprieſter (ſeit 23/11. 1858): Hr. Auguſtin Raubuth, Pfarrer in Waltersdorf.

Actuariuſ Circuli: Hr. Franz Nicklauſ, Pfarrer in Metſchlau.

1. Metſchlau, P. Waltersdorf. R. 126. Pr. 2,915. R. D. Giesmannsdorf 8. 28. Langheimersdorf (Kirch.-Ruine) A. 49. Sch. a. D. 1 Kl. 17 E. E. D. die gen. u. Col. Walddorf. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Franz Nicklauſ a. Niehmen, Pf., ſ. o., g. 21/8. 1808, ord. 29/4. 1832, inv. 5/2. 1841.	Freie biſchöfl. Collatur.
2. Miſkau, P. Neuſtädte. R. 780. Pr. 2,300. R. D. Boſchwig 8. 242. Ober-Poppſchütz A. 236. Sch. a. D. 1 Kl. 65 E. Boſchwig 1 Kl. 39 E. 2 R. in prot. Sch. E. D. die genannten u. die ehem. A. Kaltenbrieſnitz u. Alt-Gabel; ferner Georgendorf, Weiſeritz, Neu-Boſchwig, Suchau, Mittel- u. Nied.-Poppſchütz u. Ob.-Lindau. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Auguſt Preuß a. Gr.-Hartmannsdorf, Pf., g. 20/5. 1835, ord. 12/6. 1858, inv. 13/7. 1869. Hr. Franz Bogta. Würzen, Kapl., g. 30/4. 1846, inv. 28/6. 1870.	Fürſt v. Carolath-Beuthen, auch für 8. Für A. GutsHerrſch.
3. Nieder-Leſchen, P. a. D. R. 243. Pr. c. 1,500. Sch. a. D. 1 Kl. 35 E. 3 R. in prot. Sch. E. D. Dittersdorf, Boberwitz, Zirkau, Ob.-Leſchen, Waldhäuser, Sprottiſchwalde, Buchwald, Baudendorf, Koſel, Stranz. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Thomas Puzke a. Klopſchen, Pf., g. 21/12. 1808, ord. 5/4. 1835, inv. 28/6. 1843.	E. K. M.
4. Primkenau, P. a. D. R. 305. Pr. 5,080. Zud. 9. Diff. 2. R. D. Weiſſig 8. 13. Sch. a. D. 1 Kl. 57 E. 2 R. in prot. Sch. E. D. Schloßgemeinde, Lauterbach, Langen, Krampf, Gläſersdorf, Petersdorf, Armadebrunn, Neuborwerk, Baierhaud, Reidhart, Langeſche Bruchhäuser, Karpſtreiz, Ludwigsmühle, Wolferſdorf, Weiſſig, Mülhauſe. W. E. $1\frac{1}{4}$ St.	Hr. Paul Grollmuſ a. Frankenſtein, Pf.-Adm., g. 16/12. 1828, ord. 1/7. 1854.	Herzog Friedrich von Schleſwig-Holſtein-ſon-derburg-An-ſtauenburg. Für 8. Fürſtibisch.
5. Sprottau, P. a. D. R. 1,663. Pr. 10,930. Zud. 157. Diff. 35. Kap. SS. Corp. Chriſti a. D. R. D. Culau 8. 185. Ebersdorf 8. 15. Kunzendorf A. 64. Rüpper A. 35. Sch. a. D. 4 Kl.	Hr. Karl Dorn a. Kammendorf, Pf. u. Sch.-Inſp., g. 8/8. 1818, ord. 25/7. 1846, inv. 20/10. 1864.	Freie biſchöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
189 S. Culau 1 Kl. 35 S. 7 R. in prot. Sch. E. D. die gen. u. Sprottisch- dorf, Michelsdorf, Hirtendorf, Zeisdorf, Kunichen, Steinweg mit Bergvorwerk, Kortitz, Anth. Schadendorf, Gribigsdorf u. Johnsdorf, Kl.-Polkwitz, Mückendorf. W. E. 1 M.	Hr. Paul Horshymn a. Breslau, Kapl., g. 1/6. 1842, ord. 1/6. 1865. Hr. Albert Schwanduscha a. Gr.- Glogau, Kapl., g. 27/3. 1840, ord. 30/6. 1868.	
6. Waltersdorf, P. a. D. R. 1,121. Pr. 2,200. R. D. Ottendorf F. 7. Sch. a. D. 2 Kl. 210 S. 1 R. in prot. Sch. E. D. Zauche, Eckartswalbau, Neuthau, Ottendorf, Ulbersdorf. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Augustin Rauhuth a. Gr.- Logisch, Pf., f. o., g. 30/11. 1812, ord. 25/7. 1837, inv. 6/11. 1852. Hr. Robert Prieser a. Görlitz, Kapl., g. 9/5. 1842, ord. 28/6. 1869.	S. A. M.

69) Archipresbyterat Striegau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 20,690. — Protest. 46,268. — Jud. 111. — Diff. 90.)

Fürstbischöfliches Commissariat Sauer, Regierung und Appell.-Gericht Breslau.
Erzpriester (seit 6/6. 1860): Hr. Hermann Welz, Lic. theol., Schul.-Inspect.
und Pfarrer in Striegau.

Actuarius Circuli: Hr. Adalbert Fischer, Pfarrer in Ruhnern.

1. Bertholdsdorf, P. Kostenblut. R. 1,189. Pr. 161. R. D. Safterhausen F. 643. Sch. a. D. 2 Kl. 116 S. Safterhausen 1 Kl. 56 S. Raaben 1 Kl. 81 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Theodor Keller a. Breslau, Pf., g. 20/9. 1807, ord. 20/9. 1834, inv. 12/6. 1851.	S. A. M.
2. Freiburg i/Schl., P. a. D. R. 2,712. Pr. 10,142. Jud. 66. Diff. 30. R. D. Hospitalap. zum hl. Geist a. D., jährlich 1 mal Gottesdienst. Ob.- u. Nied.-Kun- zendorf F. 137. Polsnitz A. 682. Sch. a. D. 3 Kl. 221 S. Polsnitz 1 Kl. 135 S. 15 R. in prot. Sch. E. D. die genannten und Zirlau, Fröhlichsdorf, Ob.- u. Nied.-Kunzendorf und Polsnitz. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Henschel a. Langen- bielau, Pf., g. 26/12. 1816, ord. 25/7. 1846, inv. 13/8. 1867. Hr. Bernhard Wolff a. Tratta- schin, Kapl., g. 19/8. 1835, ord. 30/6. 1860.	Fürst v. Pleß. Für F. Freiherr von Jacobi-Kloß.
3. Hohenfriedeberg, P. a. D. R. 600. Pr. 2,500. Diff. (Schotten) 30. R. D. Simsdorf A. 95. Sch. a. D. 2 Kl. 70 S. Simsdorf 1 Kl. 26 S. E. D. Simsdorf, Möhnersdorf, Schollwitz, Schwein- z. Hohen- u. Neu-Petersdorf, Alt- u. Neu- Börnchen, Wiesenberg. W. E. $\frac{1}{4}$ St.	Hr. Karl Baron v. Nischhofen a. Hertwigswalbau, Pf., g. 31/1. 1832, ord. 6/7. 1861, inv. 29/9. 1867.	Graf von Scherr-Thof auf Hohen- friedeberg. Für A. Baron von Scherr-Thof auf Schollwitz.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Jarischau, P. Striegau. R. 2,117. Pr. 1,241. R. D. Beckern 8. 349. Kauske A. 668. Sch. a. D. 2 Kl. 232 S. Beckern 1 Kl. 49 S. Pfaffendorf 1 Kl. 97 S. E. D. die genannten u. Hummel, Niclasdorf, Preilsdorf, Taubnitz. W. E. $\frac{2}{3}$ M.	Hr. Richard Münzer a. Greifenberg, Pf., emer. Erzpr. u. Sch.-Inspr., g. 20/11. 1806, ord. 26/2. 1831, inv. 12/8. 1861. Hr. Joseph Schmidt a. Liebenau, Kapl., g. 17/3. 1832, ord. 12/6. 1858. Hr. August Noack a. Rimmersdorf, Kapl., g. 2/11. 1832, ord. 4/7. 1862.	Frete bischofl. Collatur. Reg. A. conc. Privatpatron Herr Eduard von Kramsta.
5. Ingramsdorf, P. a. D. R. 973. Pr. 3,295. R. D. Domanze A. 140. Poseritz A. 276. Pittschen Schloßkap. Sch. a. D. 2 Kl. 56 S. Domanze 1 Kl. 32 S. Pittschen 2 Kl. 50 S. 8 R. in prot. Sch. E. D. Kl.-Märzdorf, Pittschen, Domanze, Puschkühle, Frauenhain, Rungendorf, Poseritz, Schönsfeld, Neuforgau, Conradswaldau, Tarnau, Freudenthal. W. E. 1 $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Joseph Bögner a. Heinrichswalde, Pf., g. 3/1. 1823, ord. 17/6. 1848, inv. 18/5. 1870. Hr. Julius Müller a. Schönsbrunn, Kapl., g. 16/9. 1840, ord. 27/6. 1867.	Geh. Rath Hr. von Kulmisch auf Saarau. Für A. u. die gräf. u. Brandenburg'schen Erben.
6. Ruhnern, P. a. D. R. 1,294. Pr. c. 5—6,000. R. D. Gäbersdorf A. 290. Damsdorf A. 80. Lederoße A. (Ruine) 30. Sch. a. D. 2 Kl. 152 S. Gäbersdorf 1 Kl. 67 S. E. D. Dromsdorf, Lohngig, Weißeneipe, Zentau, Mönchhof, Romnitz, Granowitz, Tschinschwitz, Born. Eichberg, Förstchen, Diesdorf. W. E. 1 M.	Hr. Adalbert Fischer a. Deutsch-Leipe, Pf., g. 25/10. 1816, ord. 8/5. 1842, inv. 3/7. 1860. Hr. Oscar Harmuth a. Sagan, Kapl., g. 16/5. 1842, ord. 27/6. 1867.	Schlef. Bank-Verein. Für Gäbersdorf Pr.-Renten. von Kramsta. S. Damsdorf S. R. M. Für Lederoße Landrath von Roschembach.
7. Nieder-Urnsdorf, P. Schweidnitz. R. 715. Pr. 1,358. R. D. Zauernick 8. 362. Sch. a. D. 1 Kl. 63 S. Zauernick 1 Kl. 49 S. E. D. Mittel- u. Ob.-Urnsdorf, Alt- u. Neu-Zauernick, Lunkendorf. W. E. 1 St.	Hr. Wilhelm Kurz a. Sagan, Pf., g. 22/5. 1819, ord. 3/8. 1845, inv. 12/2. 1857.	Die Gutsh. Zitel, Geh. Regier.-Rath v. Hellhorn; v. Hahn; Für F. Gutsh. Zitel.
8. Delfe, P. Freiburg. i/Schl. R. 246. Pr. 1,521. Sch. a. D. 1 Kl. 43 S. E. D. Ullersdorf. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Joseph Artelt a. Polnischwette, Pf., g. 15/1. 1832, ord. 30/6. 1857, inv. 20/6. 1870.	Königl. Hofkammer.
9. Dsfig, P. Ingramsdorf. R. 1,845. Pr. 930. R. D. Weicherau 8. 320. Mettschau 8. 50. Kap. zu Neuhof. Sch. a. D. 2 Kl. 144 S. Weicherau 1 Kl. 66 S. Neuhof 2 Kl. 136 S. E. D. Weicherau, Neuhof u. Mettschau. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Robert Janke a. Breslau, Dr. utr. jur. u. geistl. Rath, Pf.-Adm., g. 26/5. 1822, ord. 18/6. 1847. Hr. Eduard Hanke a. Zülz, Kapl., g. 23/6. 1842, ord. 27/6. 1867.	S. R. M.
10. Puschkau, P. Königszell. R. 768. Pr. 4,320. R. D. Laasan A. 380. Peterwitz A. 106. Sch. a. D. 1 Kl. 98 S. Laasan 1 Kl. 67 S. 8 R. in prot. Sch. E. D. Laasan, Peterwitz, Tscheden, Grunau, Saarau. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Wilhelm Bogedain a. Fröbel, Pf., g. 11/11. 1833, ord. 30/6. 1860, inv. 12/12. 1870.	Gutsherr Eduard von Kramsta. Für A. u. Reichsgraf v. Burgkhauf, Excellenz auf Laasan.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
11. Striegau , P. a. D. R. 6,168. Pr. 13,000. Jud. 45. Diff. 30. Kap. im Zuchthaus. R. R. ad St. Hedwigem, Barbaram, Antonium und Nicolaum. R. D. Lüssen F. 360. Häselicht A. 220. Simultanf. in Gutschdorf 170. Sch. a. D. 6 Kl. 520 S. Lüssen 1 Kl. 63 S. Häselicht 1 Kl. 50 S. Muhrau 1 Kl. 24 S. Stanowitz 1 Kl. 113 S. Zedlitz 1 Kl. 88 S. Thomaswalbau Simultansch. 18 kath. S. G. D. Alt-Striegau, Haibau, Muhrau, Zedlitz, Stanowitz, Hoimsberg, Teichau, Halbendorf, Thomaswalbau, Gräben, Pilgramshain, Fehbeutzel, Ob- u. Nied.-Streit, Gutschdorf, Häselicht mit Eisdorf, Lüssen mit Barzdorf. W. G. 14 M.	Hr. Hermann Welz a. Goldberg, Lic. theol., Pf., f. v., g. 25/7. 1814, ord. 25/5. 1839, inv. 25/5. 1852. Hr. Julius Hirschberger a. Kop-pitz, I. Kapl., g. 17/8. 1842, ord. 21/12. 1867. Hr. Bernhard Welzel a. Langen-brück, II. Kapl., g. 20/8. 1839, ord. 28/6. 1864. Hr. Karl Henschel a. Franken-stein, III. Kapl., g. 5/4. 1838, ord. 21/12. 1865. Hr. Hermann Scholz a. Silber-berg, Seelsorger an d. königl. Strafanstalt, g. 26/10. 1838, ord. 4/6. 1862. Hr. Hermann Nakel a. Franken-stein, Lehrer an der höheren Bürgersch., g. 25/10. 1838, ord. 4/7. 1863. Hr. Johann Golsch f. u. Comm.	Freie bishöfl. Collatur. Für H. Rittergutsb. Hauptmann v. Unverricht auf Eisdorf
12. Wurben , P. Königszell. R. 2,063. Pr. 2,300. R. D. Bunzelwitz A. 140. Sch. a. D. 3 Kl. 167 S. Kallendorf 1 Kl. 99 S. Eckersdorf 1 Kl. 34 S. 30 K. in prot. Sch. G. D. Kallendorf, Eckersdorf, Bunzelwitz, Königszell, Goh-litsch, Neudorf, Ritschendorf, Roth-Kirsch-dorf, Säbischdorf, Teichenau, Zülzendorf. W. G. 1 M.	Hr. Karl Thomas a. Landeshut, Pf., g. 19/7. 1821, ord. 18/6. 1847, inv. 20/8. 1868. Hr. Theodor Wagner a. Jätschau, Kapl., g. 18/6. 1837, ord. 4/7. 1863.	Hofmarschall u. königl. Kammerherr von Walden-burg.

70) Archipresbyterat Tarnowik.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 43,549. — Protest. 2,029. — Jud. 1,170.)

Fürstbischöfl. Commissariat Pleß, Regierung Sypeln, Appell.-Ger. Ratibor.
Erzpriester (seit 19/12. 1853): Hr. Bernard Purkop, fürstbischöfl. Commissarius
und Pfarrer in Deutsch-Pieskar.

Actuarius Circuli: Hr. Anton Bursig, Pf. in Alt-Tarnowitz u. emer. Sch.-Insp.

1. Alt-Nepten, P. Tarnowig. R. 4.400. Pr. 6. Feb. 80. Sch. a. D. 3 Rl. 430 S. Stollarzowig 2 Rl. 320 S. E. D. Neu- Nepten, Bobrownik, Friedrichswille, Platowig, Stollarzowig, Lazarowita, Plechowka, Segett. W. E. 1/2 M.	Hr. Anton Sobotta a. Brosla- wig, Pf. 1, g. 17/1. 1836, ord. 12/6. 1858, inv. 31/1. 1863.	Graf Guido Schenf von Dannermark auf Neudorf.
---	---	---

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weishe, Invektur der Geistlichkeit.	Patron.
2. Alt-Tarnowik, P. Tarnowik. R. 4, 257. Pr. 295. Jud. 52. R. D. Kap. zu Pia-seczna u. Lasowik, in denen an Wochen-tagen die hl. Messe gelesen wird. Sch. a. D. 2 Kl. 213 S. Piaseczna 2 Kl. 352 S. 3 R. in prot. Sch. E. D. Alt-Tarnowik mit Schäferei Dschin u. dem einzel. Hause Ruda, Opatowik mit Strohkretscham, Nepektu u. Boru, Rybna, Friedrichshütte mit einer Col. u. Bahnh. Friedrichshütte, Piaseczna mit Kl.-Pniowiez, Salzcoctur, Gr.-Pniowiez mit Leczyfat, Sowik mit der Eisf.-Mühle u. den alten Pochwerk-Bohnungen, Lasowik mit Hugenhütte u. Col. Lasowik. W. E. 1½ M.	Hr. Anton Bursig a. Nieder-Marklowik, Pf. u. emer. Sch.-Insp. f. i. v., g. 8/4. 1812, ord. 23/3. 1836, inv. 3/12. 1845.	Graf Guido Gentel von Donnermarkt auf Neubeck.
3. Deutsch-Piefar, P. Scharley. R. 5, 228. Pr. 284. Jud. 91. Sch. a. D. 4 Kl. 449 S. Scharley 3 Kl. 360 S. 25 R. in der prot. Privatsch. E. D. Scharley u. Josephsthal. W. E. ¼ M.	Hr. Bernard Purkop a. Beuthen D/S., Pf. f. i. v., g. 29/8. 1808, ord. 5/4. 1835, inv. 20/7. 1862. Hr. Franz Hergesell a. Tarnowik, Kapl. f. g. 1/12. 1836, ord. 4/7. 1863. Hr. Johann Sklarzik a. Rosen-berg, Kapl. f. g. 4/1. 1832, ord. 30/6. 1855.	E. R. M.
Georgenberg, P. a. D. R. 1, 074. Pr. 10. Jud. 62. Sch. a. D. 2. Kl. 218 kath., 15 jüd. S.	Hr. Karl Pary a. Dembioghamer, Localist f. g. 12/7. 1836, ord. 30/6. 1860.	E. R. M.
4. Groß-Zyglin, P. Georgenberg. R. 5, 000. Pr. 213. Jud. 110. Sch. a. D. 2 Kl. 220 S. Zillialsch. in Bibiella 1 Kl. 116 S. Alt-Chechlaw 3 Kl. 380 S. Raklo 2 Kl. 200 S. 6 R. in prot. Sch. E. D. Kl.-Zyglin, Zendryssel, Truschnig, Bibiella, Brinitz mit Ostroznica, Neudek, Alt- u. Neu-Chechlaw, Raklo. W. E. 1½ M.	Hr. Karl Klose a. Lublinsk, Pf. u. emer. Sch.-Insp. f. g. 29/7. 1823, ord. 2/8. 1846, inv. 8/9. 1852. Hr. Karl Gofka a. Beuthen D/S., Kapl. f. g. 18/10. 1842, ord. 28/6. 1870.	E. R. M.
5. Kamien, P. Scharley. R. 3, 278. Pr. 51. Jud. 28. Sch. a. D. 2 Kl. 222 S. Gr.-Dombrowka 3 Kl. 243 S. E. D. Gr.-Dombrowka, Brzesowik nebst Col., Dolki, Brzezina u. Blei-Scharley. W. E. ¼ M.	Hr. F. Frölich a. Gofel, Pf. f. g. 25/2. 1837, ord. 6/7. 1861, inv. 15/7. 1870. Hr. Leopold Garus a. Beuthen D/S., Kapl. f. g. 15/11. 1833, ord. 25/7. 1866.	Graf Guido Gentel von Donnermarkt auf Neubeck.
6. Michowik, P. a. D. R. 6, 348. Pr. 83. Jud. 37. Sch. a. D. 4 Kl. 451 S. Karf 1 Kl. 187 S. Bobref 2 Kl. 222 S.	Hr. Heinrich Marx a. Antonia, Pf.-Adm. f. g. 3/1. 1835, ord. 12/6. 1858.	Frau Maj. v. Fiele-Winkler a. Michowik.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Kostitniz 1 Kl. 171 S. E. D. Col. Karj, Bobret, Halb Kostitniz. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Johannes Studziński a. Beu- then D/S., Kapl. †, g. 25/6. 1841, ord. 27/6. 1869.	
7. Madzionkau , P. Scharley. R. 5,691. Pr. 29. Jud. 79. Sch. a. D. 3 Kl. 548 S. Rudy-Piekar 2 Kl. 291 S. Trodenberg 1 Kl. 153 S. E. D. Drzech, Kozłowagora, Rudy-Piekar, Trodenberg. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Augustin Mastalski a. Peis- kretscham, Pf. †, g. 17/8. 1825, ord. 22/6. 1850, inv. 26/4. 1859. Hr. Peter Flak a. Beuthen D/S., Kapl. †, g. 29/6. 1818, ord. 6/6. 1848.	Graf Hugo Senkel von Donnersmarkt auf Siemina- nowitz.
8. Tarnowiz , P. a. D. R. 5,342. Pr. 1,046. Jud. 517. R. R. St. Annae-Be- gräbnitz. a. D. Sch. a. D. 8 Kl. 969 S. 4 R. in prot. Sch. Klein-Kinder-Bewahr- Anstalt d. barmh. Schw. mit 185 S. Höhere Töchterisch., deren confessioneller Charakter nach der Vorsteherin wechselt, z. 3. prot., mit 27 kath., 29 prot. u. 14 jüd. S. E. D. Col. Bergfreiheit, Frie- drichsgrube, Redensberg und Borwert Carlsdorf. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Emil Schmauß a. Kopezo- witz, Pf. †, g. 22/9. 1822, ord. 27/6. 1848, inv. 2/12. 1868. Hr. Alois Niewiesch a. Glewitz, Kapl. †, g. 29/5. 1840, ord. 4/7. 1863. Hr. Joh. Rzepka f. u. Commor.	E. R. R.
9. Woischnitz , P. a. D. R. 2,931. Pr. 12. Jud. 114. Kap. St. Floriani a. D. R. R. Begräbnitz. ad St. Valentinum a. D. Sch. a. D. 3 Kl. 290 S. Lohna 2 Kl. 197 S. Zielonna 2 Kl. 167 S. E. D. Lohna, Zielonna, Miottel u. Col. Gla- sowka, Sullow, Bór und Gustavshain. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Augustin Grönouw a. Kreuz- burg, Pf. †, g. 5/7. 1805, ord. 26/2. 1831, inv. 17/2. 1869.	Graf Guido Senkel von Donnersmarkt auf Neudorf.

71) Archipresbyterat Tost.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 19,523. — Protest. 429. — Jud. 384.)

Fürstbischöfl. Commiss. Gr.-Strehlig, Reg. Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester (seit 7/2. 1852): Hr. Karl Bannert, Pfarrer in Tost.

Actuarius Circuli: Hr. Johannes Marx, Pfarrer in Groß-Pluschnitz.

1. Centawa , P. Gr.-Strehlig. R. 1,439. Pr. 8. Jud. 8. Sch. a. D. 2 Kl. 280 S. E. D. Blottitz, Warmuntowitz. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Benedict Chluba a. Benko- witz, Pf. †, g. 21/3. 1793, ord. 1/6. 1822, inv. 6/8. 1827.	Majoratsherr Graf von Posadowsky- Wehner.
2. Gr.-Kotulin , P. Tost. R. 1,591. Pr. 7. Jud. 9. Sch. a. D. 2 Kl. 305 S. E. D. Kl.-Kotulin, Proboszczowiz, Skal, Bal- carzowiz u. Borwert Baurahof. W. E. 1 St.	Hr. Rudolph Anderka a. Piltzsch, Pf. †, g. 27/2. 1831, ord. 24/8. 1855, inv. 25/10. 1869.	Gutsherrsch. z. 3. Fürstbischöf.
3. Gr.-Pluschnitz , P. Tost. R. 966. Jud. 3. R. D. Ellgoth mit Kap. St. Annae. Sch. a. D. 2 Kl. 190 S. E. D. Kl.-Pluschnitz, Ellgoth und Pawlowitz. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Johannes Marx a. Kosten- thal, Pf. †, f. o., g. 9/7. 1812, ord. 31/3. 1838, inv. 14/7. 1855.	Majoratsherr Graf von Posadowsky- Wehner.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Keltſch, P. a. D. R. 4,300. Pr. 204. Sub. 48. Sch. a. D. 2 Kl. 240 S. Zandowik 2 Kl. 380 S. Zawadzki 1 Kl. 170 S. 20 R. in prot. Sch. E. D. die gen. u. Neudorf, Borowian, Siwierkle, Böhme. W. E. 1 M.	Hr. Paul Michna a. Bauerwitz, Pf. †, g. 14/9. 1811, ord. 24/6. 1835, inv. 12/9. 1843.	Rittergutsb. Strenzel.
5. Langendorf, P. a. D. R. 2,185. Pr. 25. Sub. 115. Sch. a. D. 2 Kl. 520 S. E. D. Schwinowik, Gzorka, Otmuchow, Kieleczka. W. E. $\frac{2}{3}$ M.	Hr. Vincenz Gebauer a. Lubom, Pf. u. emer. Erzpr. †, g. 22/1. 1802, ord. 9/6. 1827, inv. 20/10. 1830. Hr. Paul Krywalski a. Deutsch-Zernik, Kapl. †, g. 15/8. 1844, ord. 30/6. 1868.	Rittergutsb. Ed. Kuszel.
6. Schieroth, P. Langendorf. R. 1,151. Pr. 8. Sub. 6. R. D. Zacharzowik J. St. Laurentii 326. Sch. a. D. 2 Kl. 207 S. E. D. Col. Sabinka u. Zacharzowik. W. E. $\frac{2}{3}$ M.	Hr. Joseph Lukaszczyk a. Dypeln, Pf.-Adm. †, g. 3/4. 1796, ord. 12/6. 1824.	Gutsherr Aug. Brandt.
7. Tost, P. a. D. R. 4,302. Pr. 160 (incl. Milit.). Sub. 180. Kap. Begräbniskap. St. Barbarae. Sch. a. D. 6 Kl. 445 S. Kotlischowik 1 Kl. 130 S. Pissarzowik 1 Kl. 83 S. Sarnau 1 Kl. 120 S. E. D. die genannten und Schloßgemeinde, Boguschütz, Dratsche, Kl.-Wilkowik, städt. Ponczek, Ponczek-Tost, Gochowik. W. E. $\frac{2}{3}$ M.	Hr. Karl Bannerth a. Gr.-Mauden, Pf. †, f. o., g. 6/3. 1818, ord. 28/10. 1841, inv. 13/7. 1855. Hr. Valentin Tysbiersek a. Peischersham, Kapl. †, g. 6/2. 1837, ord. 30/6. 1860.	Gutsherrsch. z. B. Fürstbisch.
8. Wischnig, P. Langendorf. R. 3,598. Pr. 17. Sub. 15. R. D. Schwieben A. mit Fundationskap. St. Benignae 1,150. Kap. ad St. matrem dolorosam a. D. Sch. a. D. 1 Kl. 168 S. Schwieben 2 Kl. 201 S. Dombrowka 1 Kl. 67 S. Radun 1 Kl. 116 S. E. D. die genannt. u. Giegowik, Blazeowik, Woyzka, Col. Radun, $\frac{1}{2}$ Kieleczka. W. E. 1 M.	Hr. Stanislaus Lebek a. Naklo, Pf. †, g. 7/5. 1830, ord. 2/7. 1859, inv. 9/5. 1869. Hr. Johann Tschirner a. Bodland, Kapl. †, g. 8/3. 1838, ord. 28/6. 1864.	Commerzien-Rath Leopold Scheller.

72) Archipresbyterat Trachenberg.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 11,946. — Protest. 28,641. — Sub. 225.)

Fürstbischöfl. Commissariat Trachenberg, Regierung u. Appell.-Ger. Breslau. Erzpriester (seit 1/12. 1865): Hr. Karl Joseph Heyder, emer. Sch.-Insp. und Pfarrer in Powitzko.

Actuarius Circuli: Hr. Oswald Soparth, Pfarrer in Corfenz.

1. Corfenz, P. Trachenberg. R. 380. Pr. 1,800. Sch. a. D. 1 Kl. 52 S. 5 R. in prot. Sch. E. D. Godlewe, Dammo, Gränzworwerk, Karbitz, Laustowe. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Oswald Soparth a. Neudorf, Pf., f. o., g. 19/6. 1820, ord. 1/7. 1849, inv. 2/7. 1860.	Fürst von Hatzfeldt auf Trachenberg.
--	---	--------------------------------------

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
2. Gr.-Bargen, P. a. D. R. 926. Pr. 3,150. Sch. a. D. 2 Kl. 62 S. Leubel 1 Kl. 32 S. E. D. Kl.-Bargen, Kendzie, Labischütz, Rogoslawe, Wierſedenne, Grau, Gr.- u. Kl.-Baulwie, Tſchepſine, Leubel, Tſchippkei, Wanglewe, Packuſowi, Diterſbach, Alexanderwi, Raſchenwi, Schiedlawe, Sackeſchöwe, Gr.-Peterwi. W. E. 1½ M.	Hr. Alexander Hildebrandt a. Attendorf, Pf., g. 14/11. 1816, ord. 21/12. 1839, inv. 19/4. 1870.	Fürſt von Haſſelbt auf Trachenberg.
3. Groß-Strenz, P. Gr.-Bargen. R. 573. Pr. c. 2,000. Meßkap. in Kl.-Strenz. Sch. a. D. 2 Kl. 153 S. (Gau, Paroch. Gr.-Bargen, iſt nach Gr.-Strenz eingeshult.) 5 K. in prot. Sch. E. D. Kl.-Strenz, Glumbowik, Siegda, Laſerwi, Peruſchen, Paweſchöwe, Stanſchen, Berſingawe, Strieſe, Schilkowik, Nied.-Niſgawe. W. E. 1½ M.	Hr. Anton Marſchik a. Glak, Pf., g. 4/11. 1821, ord. 17/6. 1848, inv. 7/5. 1870.	Königl. Kammerherr u. Ceremon.-Meiſter Graf v. Pourtales auf Glumbowik.
4. Heinzendorf, P. Stroppen. R. 625. Pr. 7,030. R. D. Liebenau N. 32. Thiergarten N. 34. Sch. a. D. 1 Kl. 41 S. 14 K. in prot. Sch. E. D. die genannten und Schönbrunn, Sorgau, Riemberg, Zäfel, Hauffen, Bogtſwalde, Gr.-Leipe, Riſchdorf, Kl.-Muritiſch, Gr.- u. Kl.-Breeſen, Conradswaldau, Stadt Stroppen, Ellguth, Schmarke, Grottky, Proſogawe, Krumpach, Zechelwi. W. E. 1½ M.	Hr. Auguſtin Zenker a. Niederſteine, Pf., g. 16/4. 1805, ord. 26/12. 1831, inv. 23/10. 1845.	Gutſherr Büſſing auf Heinzendorf.
5. Powiſko, P. Trachenberg. R. 2,790. Pr. 1,456. Sch. a. D. 2 Kl. 158 S. Canterwi 1 Kl. 56 S. Gr.-Dſſig 2 Kl. 100 S. Gr.-Raſchütz 1 Kl. 60 S. E. D. die genannten u. Bucſolowe, Dohertowi, Dumnowi, Fürſtenau, Gallhäuſer, Grüneiche, Herrnſaſchütz, Jamnig, Kl.-Dſſig, Labzibza, Prziſtkowik, Sayne, Schächte. W. E. 1½ M.	Hr. Karl Joſ. Heyder a. Bockau, Pf., ſ. v., g. 23/8. 1807, ord. 26/2. 1831, inv. 28/11. 1839. Hr. Hugo Paul a. Breslau, Kapl., g. 12/3. 1844, ord. 28/6. 1869.	Fürſt von Haſſelbt auf Trachenberg.
6. Prausnitz, P. a. D. R. 1,787. Pr. 7,673. Jud. 84. Diſt. 6. Kap. Viſitatio B. M. V. a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 134 S. Würzen 1 Kl. 60 S. 46 K. in prot. Sch. E. D. Dambitiſch, Kl.-Ellguth, Gärtwi, Gr.- und Kl.-Kruſchen, Kl.-Peterwi, Gellenſdorf, Gublan, Zagatiſchütz, Kapatiſchütz, Karoſchke, Kawallen, Koſchnewe, Kottlewe, Kummernick, Langawe, Gr.-Muritiſch, Dbernigt, Pinren, Priſtelwi, Puditiſch, Schimmelwi, Gr.- u. Kl.-Wilſawe, Würzen. W. E. 1½ M.	Hr. Karl Pucher a. Schimmerau, Pf., g. 11/8. 1804, ord. 31/5. 1828, inv. 31/1. 1855. Hr. Robert Grimm a. Sagan, Kapl., g. 21/5. 1841, ord. 28/6. 1866. Hr. Joſeph Stanke ſ. u. Comm.	Derſelbe.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
7. Radziunz , P. Trachenberg. R. 1,340. Pr. 1,214. Sch. a. D. 1 Kl. 110 S. Hammer 1 Kl. 106 S. 36 R. in prot. Sch. E. D. Hammer, Neuborf, Goutke, Wilkove, Neſtgoſe, Schöneich, Bła- dauſche, Charlottenberg. W. E. 1 M.	Hr. Hermann Kolley a. Canterbury, Pf., g. 20/5. 1826, ord. 1/7. 1852, inv. 4/5. 1870.	Fürſt von Haſfeldt auf Trachenberg.
8. Schimmerau , P. Praußniß. R. 776. Pr. 600. Sch. a. D. 2 Kl. 150 S. E. D. Beckern, Pawellau. W. E. ¼ M.	Hr. Anton Bardoſo a. Liebenthal, Pf., g. 27/8. 1801, ord. 31/5. 1828, inv. 7/2. 1846.	Stelle biſchöfl. Collatur.
9. Trachenberg , P. a. D. R. 2,100. Pr. 3,557. Sub. 135. R. D. Weiſchau 8. 105. Kap. im fürſtl. Schloß. Sch. a. D. 4 Kl. 326 S. Weiſchau 1 Kl. 20 S. 16 R. in prot. Sch. E. D. Schmiegrobe, Hei- ſchen, Herrmannau, Wiſchewiſ, Maren- ſchine, Weiſchau, Körniß. W. E. ¾ M.	Hr. Julius Rünzer a. Meiſſe, Pf. u. Sch.-Inſp., g. 9/1. 1834, ord. 30/6. 1857, inv. 28/12. 1865. Hr. Heinrich Urner a. Breslau, Kapl., g. 3/11. 1834, ord. 30/6. 1860.	Fürſt von Haſfeldt.
10. Curatie Trachenberg , P. a. D. R. 478. Pr. 161. Sch. in Borzengzine 1 Kl. 109 S. E. D. Borzengzine u. Wanglewe. W. E. ¾ St.	Hr. Ad. Senſtleben ſ. u. Comm. Hr. Karl Schön a. Gr.-Glogau, Curatie-Adm., g. 7/10. 1835, ord. 4/6. 1862.	Derſelbe.

73) Archipresbyterat Ujeſt.

(Sprache: polniſch. — Kathol. 33,473. — Proteſt. 682. — Sub. 183.)

Fürſtbiſchöfl. Commiſſ. Gr.-Strehliß, Reg. Dypeln, Appell.-Ger. Ratibor. Erzpr. (ſeit 11/4. 1868): Hr. Anton Mäſer, Pf. in Ujeſt u. Sch.-Inſp., ☒ 4.

Actuarius Circuli: pro temp. vacat.

1. Alt-Coſel , P. Kandrzin. R. 6,150. Pr. 80. Sub. 15. R. D. Wirawa 8. 1,400. Kandrzin Feldk. Sch. a. D. 2 Kl. 280 S. Wirawa 2 Kl. 380 S. Ortowiß 1 Kl. 120 S. Gzyſſel 2 Kl. 331 S. E. D. Alt-Coſel, Brzeżek, Kandrzin u. Porgorzelleß, Ortowiß, Wirawa, Eibiſchau, Sackenbohm, Gzyſſel u. Landſmierz. W. E. 1½ M.	Hr. Franz Münzer a. Gr.-Strehliß, Pf. †, g. 10/8. 1823, ord. 17/6. 1848, inv. 4/4. 1855.	Herzog von Ujeſt.
2. Cheſclau , P. Rudziniß. R. 1,896. Pr. 6. Sub. 20. Sch. a. D. 2 Kl. 290 S. E. D. Łohnia mit Borwerken. W. E. ¾ M.	Hr. Johann Koſellek a. Eglau, Pf., geiſtl. Rath, emer. Erzpr. u. Sch.-Inſp. †, ☒ 4., g. 14/11. 1807, ord. 5/4. 1835, inv. 13/3. 1842.	Derſelbe.
3. Groß-Rudno , P. Bahnhof Rudziniß. R. 4,607. Pr. 82. Sub. 4. R. D. Schloßkap. zu Pławniowiß. Rudziniß A. 1,450. Sch. a. D. 2 Kl. 220 S. Rudziniß 2 Kl. 207 S. Pławniowiß 2 Kl. 226 S. Pielahütte, Familien-Vereinsſch. 1 Kl. 80 S. E. D. die gen. u. Paſkarzowka, Tattiſchau. W. E. ¾ M.	Hr. Karl Hübscher a. Boguſcho- wiß, Pf. †, g. 4/11. 1800, ord. 7/4. 1828, inv. 1/10. 1830. Hr. Anton Kraſka a. Conradau, Kapl. †, g. 28/5. 1828, ord. 30/6. 1857.	Derſelbe. Für A. das Dominium. Majoratsherr Graf Carl v. Baileſtrein, Schulpatron.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Wehe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Jarischau, P. Ujest. R. 1,454. Pr. 16. Sch. a. D. 2 Kl. 260 S. G. D. Rogom- schütz, Schroll, Schironowicz u. R. u. v. P., Grzeboschowitz. W. G. 1 St.	Hr. Otto Gliaß a. Janowski, Pf.-Adm. †, g. 27/9. 1839, ord. 25/11. 1863.	Graf Johannes von Renard.
5. Klutschau (Kr. Gr.-Strehlitz), P. Ujest. R. 1,447. Pr. 10. R. D. Kaltwasser H. 659. Dirschowa Z. 419. Sch. a. D. 2 Kl. 158 S. Kaltwasser 1 Kl. 170 S. G. D. die genannten nebst Pertinenzen. W. G. ½ M.	Hr. Joannes Mücke a. Ujest, Pf. u. Sch.-Insp. †, g. 16/8. 1832, ord. 30/6. 1855, inv. 4/11. 1860.	Herzog von Ujest.
6. Leschnitz, P. a. D. R. 5,890 (incl. Annaberg). Pr. 40. Jud. 50. Begräb- nisst. St. Matris Dei a. D. Sch. a. D. 3 Kl. 305 S. Kieżawies 2 Kl. 190 S. Dzielschowitz 2 Kl. 245 S. Januschkowitz 1 Kl. 77 S. G. D. die genannten und Freivogtei Leschnitz, Krassowa, Wielmier- zowicz, Czarnozin, Porembsa. W. G. 1 M.	Hr. Johann Grölich a. Ober- Glogau, Pf. †, g. 9/6. 1816, ord. 6/4. 1844, inv. 9/2. 1862. Hr. Paul Bönsch a. Brieg, Kapl. †, g. 30/9. 1845, ord. 28/6. 1869. Hr. Theodor Kremßki a. Tarno- witz, Dr. jur., Commor. †, zugl. Hausgeistl. bei den gerin- gen Mägden Mariens zu Po- rembsa, g. 14/3. 1829, ord. 30/6. 1857.	S. R. R. M.
Annaberg, Wallfahrtsort, P. Leschnitz. R. 711. Klosterf. mit 35 Kap., unter diesen 3 Weiskap. Kap. SS. Crucis f. die actus parochiales. Sch. a. D. 2 Kl. 165 S.	Im Kloster befinden sich die Hochw. P. P. Franciskaner str. obs. f. u. Kloster.	
7. Pontschowitz, P. Rudzinski. R. 2,434. Pr. 8. Sch. a. D. 3 Kl. 470 S. G. D. Niewiesche, Slupsko, Niekarm, Widow. W. G. ½ M.	Hr. Michael Kania a. Kobier, Pf. †, Ehrendomh., fürstbisch. Commiff., f. S. 6, g. 21/9. 1805, ord. 7/4. 1832, inv. 12/5. 1836. Hr. Augustin Zedler a. Franken- stein, Kapl. †, g. 12/12. 1843, ord. 27/6. 1867.	Gutsh. Fedor von Zawadzki.
8. Mokitsch, P. Leschnitz. R. 1,618. Pr. 2. Sch. a. D. 3 Kl. 330 S. G. D. Penkau u. Raschowa. W. G. ½ M.	Hr. Joseph Köhler a. Zembowitz, Pf. †, g. 24/10. 1815, ord. 31/5. 1840, inv. 8/5. 1852.	S. R. R. M.
9. Salesche, P. Leschnitz. R. 2,356. Pr. 15. Jud. 5. Sch. a. D. 2 Kl. 270 S. Lichinia 2 Kl. 180 S. G. D. Lichinia u. Poppitz. W. G. ½ M.	Hr. Johannes Rinke a. Friedland D/S., Pf.-Adm. †, g. 17/1. 1808, ord. 20/12. 1834.	S. R. R. M.
10. Slawensitz, P. a. D. R. 5,520. Pr. 560. Sch. a. D. 3 Kl. 400 S. 20 R. in der prot. Privatsch. Blechhammer 2 Kl. 225 S. Jacobswalde 2 Kl. 230 S.	Hr. Amand Dronia a. Penarto- witz, Pf. †, g. 3/3. 1806, ord. 4/7. 1832, inv. 12/7. 1851.	Herzog von Ujest.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
4 K. in der prot. Sch. Giffowa 1 Kl. 130 S. E. D. die genannten und Col. Slawenkiß, Medar, Penartowiß, Kuz= niczka, Niesce, Althammer. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Karl Rittelmann a. Nimkau, Kapl. †, g. 22/2. 1842, ord. 30/6. 1868.	
11. Ujest, P. a. D. R. 4,440. Pr. 65. Sub. 89. K. D. Ujest mit Geldf. B. V. M. Hospitalkap. St. Nicolai. Sch. a. D. 6 Kl. 465 S. Alt-Ujest 2 Kl. 213 S. Niesbrowiß 1 Kl. 132 S. E. D. Alt-Ujest, Niesbrowiß, Kopanina und Goi. W. E. 1/4 M.	Hr. Anton Möser a. Leisniß, Pf. †, f. v., g. 25/1. 1805, ord. 20/4. 1829, inv. 27/1. 1847. Hr. Constantin Dziadek a. Poln. Mülmen, I. Kapl. †, g. 17/2. 1837, ord. 4/7. 1863. Hr. Paul Kublik a. Zuzella, II. Kapl. †, g. 10/8. 1839, ord. 27/6. 1867.	Herzog von Ujest.

74) Archipresbyterat Waldenburg.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 18,558. — Protest. 77,221. — Sub. 323. — Diff. 269.)

Fürstbischöfl. Commiss. Münsterberg, Regier. Breslau (für Conradswaldau, Gaablaun und Liebersdorf: Liegnitz), Appell.=Ger. Breslau.

Erzpriester (seit 28/8. 1868): Hr. Florian Dierich, Geistl. Rath, emer. Schulens= Inspector und Pfarrer in Waldenburg.

Actuarius Circuli: Hr. Joseph Tiz, Pfarrer in Friedland.

1. Altwasser, P. a. D. R. 2,626. Pr. 5,676. Sub. 11. Diff. 8. K. D. Seitens= dorf A. 251. Sch. a. D. 3 Kl. 348 S. Seitendorf 1 Kl. 50 S. E. D. Seitens= dorf. W. E. 1 St.	Hr. Adolph Ritter a. Sagan, Pf.=Adm., g. 19/10. 1840, ord. 1/7. 1865.	Fürstbischöf. für A. v. Czettwitsche Erben auf Stolbnitz.
2. Dittmannsdorf, P. a. D. R. 895. Pr. 8,367. Diff. 4. K. D. Schenkendorf A. 84. Bärtsdorf J. 76. Sch. a. D. 1 Kl. 130 S. 6 K. in prot. Sch. E. D. die genannten u. Reußendorf, Kynau, Wäldchen, Steingrund, Neugericht, Lehm= wasser. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Albert Sobieski a. Kosten, Pf., g. 4/12. 1830, ord. 1/7. 1854, inv. 8/2. 1866.	Kgl. Landrath Bar. v. Bedlig= Neutisch auf Kynau.
3. Friedland, Schles. Gebirge. P. a. D. R. 1,200. Pr. 7,450. Sub. 5. Diff. 2. K. D. Langwaltersdorf A. 94. Reim= waldau J. 36. Sch. a. D. 1 Kl. 95 S. 40 K. in prot. Sch. E. D. Alt-Friedland, Schmidttsdorf, Neuborf, Göhlenau, Mo= senau, Raspenau, Langwaltersdorf, Nied= Waltersdorf, Görbersdorf, Reimswaldau, Steinau, Neuhayn, Freudenburg. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Joseph Tiz a. Liebenthal, Pf., f. v., g. 22/3. 1807, ord. 2/2. 1832, inv. 30/10. 1842. Hr. Herrmann Glünther a. Polz= niß, Kapl., g. 6/6. 1837, ord. 4/7. 1863.	Fürst von Pleß.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Gottesberg , P. a. D. R. 1.873. Pr. 8.490. Jud. 7. Diff. 17. R. D. Gaablan 8. 110. Mittel-Conradswaldau u. 170. Liebersdorf u. 160. Sch. a. D. 3 Kl. 300 S. 14 R. in prot. Sch. E. D. Zellhammer, Neu- u. Alt-Bäsig, Neu-Hohendorf, Vogelgesang, Ober- u. Mittel-Conradswaldau, Schwarzwaldau, Gaablan, Rothenbach u. Liebersdorf. W. E. 1 M.	Hr. Karl Dietrich a. Merzdorf a/B., Pf., g. 10/11. 1825, ord. 1/7. 1854, inv. 31/12. 1864.	Fürst v. Pleß. Für Conradswaldau und Gaablan Frau Oberst-Lieut. v. Portatius. Für Liebersdorf Gutsh. Adelsbach.
5. Nied.-Salzbrunn , P. Ob.-Salzbrunn. R. 1.235. Pr. 6.940. Jud. 23. Diff. 17. Kap. in Ober-Salzbrunn. Sch. a. D. 1 Kl. 103 S. u. Fabritsch. in Col. Sandberg 1 Kl. 40 S. 29 R. in prot. Sch. E. D. Alt- u. Neu-Liebigau, Fürstenstein, Sorgau, Ober-Salzbrunn, Neu-Salzbrunn, Hartau, Conradsthal. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Robert Kleß a. Baumgarten, Pf. u. Sch.-Insp., g. 16/1. 1837, ord. 6/7. 1861, inv. 25/3. 1868. Hr. Jos. Greulich s. u. Comm.	Fürst von Pleß.
6. Ob.-Weistritz , P. a. D. R. 461. Pr. 3.900. R. D. Hohgiersdorf u. 223. Schwengfeld u. 63. Sch. a. D. 1 Kl. 33 S. Hohgiersdorf 1 Kl. 42 S. 7 R. in prot. Sch. E. D. Burkersdorf, Ohmsdorf, Breitenhain, Schleierthal, Hohgiersdorf mit Anth. Seifersdorf, Schwengfeld mit Gsdorf. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Theodor Christen a. Baufe, Pf.-Adm., g. 29/4. 1825, ord. 1/7. 1852.	Graf Bücker. Für Hohgiersdorf Magistr. v. Schweidnitz. Für Schwengfeld Lieuten. Dr. Weckly.
7. Ob.-Wüstegiersdorf , P. Nied.-Wüstegiersdorf. R. 1.339. Pr. 7.327. Jud. 17. Diff. 67. R. D. Ober-Rudolphswaldau u. 152. Donnerau 8. 100. Sch. a. D. 1 Kl. 113 S. 67 R. in prot. Sch. E. D. Neu-, Ober-, Nieder-Wüstegiersdorf, Kaltwasser, Dörnau, Nied- u. Ober-Rudolphswaldau, Pomnitz, Donnerau, Reimsbach. W. E. 1 M.	Hr. Sigismund Scholz a. Leupisch, Pf.-Adm., g. 26/3. 1831, ord. 2/7. 1859.	Fürst von Pleß.
8. Tannhausen , P. a. D. R. 1.503. Pr. 12.098. Jud. 29. Diff. 28. R. D. Wüstewaltersdorf 8. 347. Sch. a. D. 1 Kl. 90 S. 40 R. in prot. Sch. E. D. Erlenbusch, Blumenau, Charlottenbrunn, Sophienau, Wüstewaltersdorf, Hausdorf, Jauernig, Grund, Tschendorf, Zeblikheide, Dorfbach, Schl. Falkenberg. W. E. $1\frac{1}{2}$ St.	Hr. Martin Pakatz a. Breslau, Pf.-Adm., g. 19/11. 1818, ord. 28/8. 1842.	Die betreff. Grundherrschaften.
9. Waldenburg , P. a. D. R. 7.726. Pr. 16.973. Jud. 231. Diff. 126. R. R. ad matrem dolorosam a. D. Sch. a. D. 8 Kl. 639 S. Dittersbach 2 Kl. 198 S. Nied.-Hermesdorf 2 Kl. 195 S. Weißstein	Hr. Florian Dierich a. Weigelsdorf, Pf., s. o., g. 23/12. 1814, ord. 31/5. 1840, inv. 17/4. 1846.	Fürst v. Pleß und Domin. Neuhaus.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1 Kl. 98 S. c. 20 K. in prot. Sch. E. D. Althain, Bärengrund, Dittersbach mit Neuhaus, Ob.- u. Nied.-Hermisdorf, Ob.-Waldburg u. Weisstein. W. G. 1 St.	Hr. Amand Zwiener a. Heidal, Kapl., g. 18/8. 1831, ord. 4/7. 1862. Hr. Hugo Sinke a. Gr.-Glogau, Kapl., g. 31/8. 1842, ord. 27/6. 1867.	

75) Archipresbyterat Wansen.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 14,341. — Protest. 20,106. — Jud. 133. — Diff. 120.)

Fürstbischöfliches Commissariat, Regierung und Appellations-Gericht Breslau.
Erzpriester (seit 16/4. 1847): Hr. Franz Faver Elpelt, Lic. theol., Schulens-Inspector und Pfarrer in Wansen.

Actuarius Circuli: Hr. Joseph Rosenberger, Pfarrer in Tempelsfeld.

1. Broschewitz, P. Wansen. K. 1,160. Pr. 1,330. Jud. 5. Diff. 1. Sch. a. D. 2 Kl. 166 S. Birrkretscham 1 Kl. 76 S. E. D. Birrkretscham, Gradoschitz, Glambach, Krippitz, Forzendorf, Maschwitz, Mohr, Tschanschitz, Ulsche. W. G. 1 M.	Hr. Franz Ziebolz a. Hermisdorf, Pf.-Adm., g. 12/6. 1828, ord. 9/7. 1853.	Graf York von Wartenburg.
2. Danchwitz, P. Strehlen. K. 592. Pr. 2,992. Sch. a. D. 1 Kl. 101 S. 16 K. in prot. Sch. E. D. Dobergast, Eichwald, Gambitz, Geppersdorf, Korschwitz, Kummelwitz, Leipzig, Miskowitz, Neobischütz, Reichau, Rothneudorf, Sadewitz, Stachau, Steinkirche, Striege, Wammelwitz, Wammen. W. G. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Franz Güttnner a. Dittersbach, Curatie-Adm., g. 22/6. 1817, ord. 15/4. 1843.	S. R. M.
3. Fauer (Dorf), P. Wansen. K. 944. Pr. 22. K. D. Klossdorf 8. 360. Kap. in Poln.-Breile. Sch. a. D. 2 Kl. 168 S. E. D. die genannten u. gastwiese Bärzdorf, Kr. Brieg. W. G. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Anton Ulrich a. Neisse, Pf., g. 25/10. 1819, ord. 3/8. 1845, inv. 4/4. 1855.	Graf York von Wartenburg.
4. Klein-Dels, P. Wansen. K. 1,152. Pr. 602. K. D. Günthersdorf 8. 580. Kap. in Kallen. Sch. a. D. 2 Kl. 105 S. Günthersdorf 1 Kl. 50 S. Kallen 1 Kl. 66 S. 1 K. in prot. Sch. E. D. Günthersdorf, Kallen, Kauern. W. G. 1 St.	Hr. Ferdinand Göß a. Neisse, Pf.-Adm., g. 27/10. 1817, ord. 21/4. 1844.	Derselbe.
5. Köchendorf, P. Wansen. K. 612. Pr. 620. Sch. a. D. 2 Kl. 91 S. E. D. Bankau u. Deutsch-Breile. W. G. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Wilhelm Pohl a. Stadt Fauer, Pf., g. 28/11. 1811, ord. 25/7. 1837, inv. 13/10. 1870.	S. R. M.
6. Marienau, P. Wansen. K. 1,314. Pr. 155. K. D. Hermisdorf 8. 470. Sch. a. D. 2 Kl. 140 S. Hermisdorf	Hr. Ernst Hübner a. Oppeln, Pf., g. 13/3. 1815, ord. 2/8. 1846, inv. 4/4. 1855.	Graf York von Wartenburg.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1 Kl. 93 S. E. D. gastweise Krain u. Kantshwiz. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. August Winkler a. Mähren- gasse, Kapl., g. 20/4. 1840, ord. 7/1. 1865.	
7. Niehmen, P. Dhlau. R. 625. Pr. 6. Sch. a. D. 2 Kl. 123 S.	Hr. Alois Altmann a. Seiffers- dorf, Pf.-Adm., g. 7/5. 1819, ord. 6/4. 1844.	Graf York von Wartenburg.
8. Brauß, P. Nimptsch. R. 477. Pr. 1,320. Sch. a. D. 1 Kl. 123 S. E. D. Kantshwiz, Gorkau, Gollschau, Kl.-Tobns- dorf, Mallschau, Schmitzdorf, Wonnwitz. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Joseph Kartte a. Rühlschmalz, Curat., g. 24/8. 1825, ord. 30/6. 1857.	Reichsgraf. v. Hierotin.
9. Siebenhufen, P. Prieborn. R. 918. Pr. 6,148. Diff. 109. Sch. a. D. 1 Kl. 112 S. 31 R. in prot. Sch. E. D. Prie- born, Dägdorf, Katschitz, Habendorf, Deutsch-Tschammendorf, Grummendorf, Nied-, (Nied.-Mittel-), Mittel- u. Ober- Ursndorf, Borw. Eichharte, Krynndorfel, Kreuzberg, Unter-Schreibendorf, Türptz mit Vorwerk Willme, Schönbrunn, Käscherei, Eisenberg. W. E. $1\frac{1}{4}$ M.	Hr. Karl Graf a. Dttmachau, Pf., g. 18/2. 1802, ord. 20/9. 1828, inv. 28/3. 1840.	E. K. M.
10. Strehlen, P. a. D. R. 1,885 incl. 82 Milit. Pr. 4,169. Sub. 128. Diff. 10. Sch. a. D. 3 Kl. 276 S. 8 R. in prot. Sch. E. D. Woifelwitz, Mehlthener, Töppendorf, Mückendorf, Friedersdorf, Kuschlau, Gurtisch, Barkotisch, Sägen, Bärzdorf mit Ploß-Mühle, Niclasdorf, Pentsch, Peterwitz, Hussineß, Riegersdorf, Ob-, Mittel- u. Nied.-Podiebrad. W. E. 1 M.	Hr. August Flechtner a. Niclas- dorf, Pf.-Adm., g. 25/11. 1829, ord. 1/7. 1854. Hr. Karl Adelt a. Breslau, Kapl., g. 19/2. 1832, ord. 30/6. 1857.	Freie bischöfl. Collatur.
11. Tempelfeld, P. Laugwitz. R. 903. Pr. 32. Kap. in Kl.-Zentwitz. Sch. a. D. 2 Kl. 183 S. E. D. Kl.-Zentwitz. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Joseph Rosenberger a. Poln. Wette, Pf., f. o., g. 4/1. 1804, ord. 31/5. 1828, inv. 15/8. 1835.	Graf York von Wartenburg
12. Wansen, P. a. D. R. 3,759. Pr. 3,010. R. D. Altwansen R. 550. Kap. in Spurwitz u. Knischwitz. R. R. Begräb- nißf. in Halbendorf. Sch. a. D. 5 Kl. 387 S. Altwansen 2 Kl. 158 S. Knisch- witz 1 Kl. 60 S. E. D. die genannten u. Tobnwitz, Medchwitz, Bischwitz, Gaulau, Weigwitz, Krausenau, Güssen, Kupper- dorf, Karisch, Höckricht. W. E. 1 M.	Hr. Franz E. Elpelt a. Wetdenau, Lic. theol., Pf., f. o., g. 4/5. 1806, ord. 8/5. 1831, inv. 28/8. 1843. Hr. Augustin Kramer a. Mün- sterberg, Kapl., g. 16/7. 1841, ord. 26/6. 1867.	Freie bischöfl. Collatur. Für E. Graf York von Wartenburg.

76) Archipresbyterat Wohlau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 12,302. — Protest. 14,426. — Jud. 281.)

Fürstbischöfl. Commissariat Trachenberg, Regierung u. Appell.-Ger. Breslau.
 Erzpriester (seit 7/3. 1848): Hr. Joseph Wenzel, fürstbischöfl. Commissarius,
 emer. Sch.-Insp. u. Pfarrer in Städtel-Leubus, $\text{K} 4$.
 Actuarius Circuli: Hr. Moritz Effner, Pfarrer in Wohlau u. Sch.-Insp.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Gr.-Schmograu, P. Polgsen. R. 476. Pr. 1,290. 3 Kap. a. D. Sch. a. D. 1 Kl. 89 S. E. D. Kl.-Schmograu, Seisrodau, Leopoldsbain, Isoldenau, Nisgawe. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Herzog a. Breslau, Pf., g. 14/5. 1806, ord. 24/6. 1835, inv. 8/2. 1866.	Herr von Gerlach auf Mönchmots- schelnig.
2. Kl.-Kreidel mit Schöneiche, P. Leubus. R. 1,690. Pr. 660. Jud. 2. R. D. Gr.- Kreidel 1.000. Sch. a. D. 2 Kl. 120 S. Gr.-Kreidel 2 Kl. 128 S. 12 R. in prot. Sch. E. D. Schöneiche u. Gr.-Kreidel mit Dombfen. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Martin Huber a. Olaz, Pf., g. 11/4. 1804, ord. 26/2. 1831, inv. 12/5. 1857. Hr. Gustav Dobler a. Kiegnitz, Kapl., g. 4/12. 1839, ord. 2/7. 1863.	S. R. M.
3. Kloster Leubus, P. Dorf Leubus. R. 137. Pr. 166. Jud. 7. Sch. a. D. 2 Kl. 218 S. 2 R. in prot. Sch.	Hr. Joseph Rinke a. Ranisch, Curatus u. Seelsorger an der Provinz. Irren-Heil-Anstalt, g. 9/6. 1826, ord. 28/6. 1856.	Freie bischöfl. Collatur.
4. Städtel Leubus, P. Dorf Leubus. R. 4,296. Pr. 1,278. Jud. 11. R. D. Alt- Läst 8. 520. Kap. in Sagritz ad St. Hedwig. Sch. a. D. 2 Kl. 113 S. Gleinau 1 Kl. 56 S. Rathau 1 Kl. 88 S. Praulau 1 Kl. 77 S. Alt-Läst 1 Kl. 68 S. Rogau 1 Kl. 47 S. E. D. Dorf Leubus, Rathau, Sagritz, Praulau, Gleinau, Alt-Läst, Rogau. W. E. 1 M.	Hr. Joseph Wenzel a. Raudnitz, Pf., f. o., g. 11/1. 1808, ord. 1/6. 1833, inv. 21/9. 1847. Hr. Robert Schulz a. Sieglitz, Kapl., g. 18/12. 1833, ord. 12/6. 1858.	S. R. M.
5. Loschwitz, P. Wohlau. R. 511. Pr. 706. Jud. 4. R. D. Tannwald 8. 172. Sch. a. D. 1 Kl. 90 S. Tannwald 1 Kl. 41 S. E. D. Tannwald u. Althof. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Eduard Dörsch a. Schweid- nitz, Pf., g. 3/2. 1807, ord. 29/4. 1832, inv. 14/2. 1866.	Freiherr u. Rischthofen. Für 8. S. R. M.
6. Mönchmotschelnitz, P. Wohlau. R. 342. Pr. 650. Sch. a. D. 1 Kl. 76 S. E. D. Herrnmotschelnitz, Mönchfurth, Neuforge. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Dohm a. Potsdam, Pf.-Adm., g. 20/11. 1835, ord. 2/7. 1859.	Freie bischöfl. Collatur.
7. Stuben, P. Wohlau. R. 1,568. Pr. 380. R. D. Neudorf 8. 516. Sch. a. D. 1 Kl. 111 S. Großen 1 Kl. 64 S. Gr.- Pogul 1 Kl. 104 S. Neudorf 1 Kl. 59 S. 3 R. in prot. Sch. zu Mondschnitz. E. D. Großen, Gr.- und Kl.-Pogul, Bischofsau, Bschanz, gastw. Mondschnitz mit Rantworwerk. W. E. 1 M.	Hr. Joseph Greupner a. Runers- dorf, Pf., g. 8/9. 1805, ord. 25/3. 1830, inv. 3/4. 1851. Hr. Isidor Langner a. Ditt- mannsdorf, Kapl., g. 14/9. 1824, ord. 1/7. 1854.	Freie bischöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveftitur der Geiftlichkeit.	Patron.
8. Wahren, P. Dyhernfurth. R. 1,230. Pr. 2,500. Jud. 150. R. D. Seifersdorf 7. 300. St. Hedwigs-Kap. bei Dyhernfurth und St. Crucis-Kap. bei Reichwald. Sch. a. D. 1 Kl. 53 S. Dyhernfurth 1 Kl. 70 S. Seifersdorf 1 Kl. 63 S. 4 R. in prot. Sch. E. D. Seifersdorf, Dyhernfurth, Reichwald, Granz, Pothendorf, Gr. u. Kl.-Stücken. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Joseph Fischer a. Breslau, Pf., g. 22/6. 1831, ord. 28/6. 1856, inv. 26/3. 1868. Hr. Heinrich Hartmann a. Gleiwitz, Kapl. f., g. 31/7. 1842, ord. 27/6. 1867.	Gräfin von Lazareff-Hoym, geb. Prinzess Biron von Curland.
9. Winzig, P. a. D. R. 548. Pr. 1,796. Jud. 53. Sch. a. D. 1 Kl. 78 S. 6 R. in prot. Sch. E. D. Altfeschronze, Belkave, Fröschen, Fröschrogen, Gräschine, Himmel, Jacobsdorf, Raschewen, Kleischwitz, Lahse, Lendtschütz, Mersine, Norrigave, Gr. u. Kl.-Pantken, Peiskern, Pfarrögen, Pischorsine, Quallwitz, Rapschen, Schlaupp, Strien, Tscheschen, Kl.-Schuder, Tscheltisch, Vornwinzig, Gr. u. Kl.-Wangern, Wehlefronze. W. E. $1\frac{1}{4}$ M.	Hr. Karl Kuhnert a. Greifau, Pf., g. 18/5. 1830, ord. 28/6. 1856, inv. 12/2. 1866.	E. R. M.
10. Wohlau, P. a. D. R. 1,504 incl. 431 Milit. Pr. 5,000. Jud. 54. Begräbniskap. ad St. Crucem in Polnischdorf. Sch. a. D. 2 Kl. 160 S. 12 R. in prot. Sch. auswärt. E. D. Arnsdorf, Gr. u. Kl.-Auster, Garben, Heidersdorf, Heibau, Leipniz, Petranowitz, Polnischdorf, Wandsch, Niegfen, Zychline, Neudchen, Schlanowitz, Alt- u. Krumm-Wohlau. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Moriz Effner a. Grünberg, Pf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 5/4. 1820, ord. 3/8. 1845, inv. 11/5. 1857. Hr. Hermann Peisert a. Sagan, Kr.-Vic., g. 19/10. 1835, ord. 30/6. 1860.	E. R. M.

77) Archipresbyterat Ziegenhals.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 25,264. — Protest. 207. — Jud. 49.)

Fürstbischöfl. Commissariat Reisse, Regierung Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor. Erzpriester (seit 10/4. 1869): Hr. Karl Hoffmann, Pfarrer in Polnischwette.

Actuarius Circuli: Hr. Karl Scholz, Pfarrer in Lindewiese.

1. Altwalde, P. Polnischwette. R. 1,403. Jud. 5. Sch. a. D. 3 Kl. 241 S. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Joseph George a. Ruttiau, emer. Erzpr., Pf. u. Sch.-Insp., g. 29/6. 1828, ord. 1/7. 1852, inv. 15/3. 1870.	Freie bischöfl. Collatur.
2. Arnoldsdorf, P. Ziegenhals. R. 2,060. Pr. 37. Sch. a. D. 3 Kl. 275 S. Schönwalde 2 Kl. 132 S. E. D. Schönwalde. W. E. 1 M.	Hr. Hermann Zahnel a. Laschowitz, Pf., g. 20/10. 1829, ord. 30/6. 1857, inv. 13/6. 1870.	Rittergutsb. v. Rother'sche Erben.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
3. Bischofswalde , P. Polnischwette. R. 1,190. Pr. 2. Dist. 2. Sch. a. D. 2 Kl. 170 S. E. D. Lentisch. W. E. $\frac{1}{4}$ St.	Hr. Joseph Thiel a. Birckretscham, Pf., g. 8/1. 1815, ord. 28/10. 1841, inv. 26/10. 1869. Hr. Eduard Bernardt a. Neustadt D/S., Kapl., g. 16/11. 1828, ord. 1/7. 1852.	Freie bischöfl. Collatur.
4. Borkendorf , P. Gr. Kunzendorf. R. 2,314. Zub. 2. Sch. a. D. 3 Kl. 259 S. Kunzendorf 1 Kl. 122 S. E. D. Gr. Kunzendorf. W. E. 1 St.	Hr. Benjamin Rudolph Stehr a. Giersdorf, Pf., g. 15/9. 1809, v. 29/9. 1836, inv. 24/7. 1848. Hr. Florian Heinisch a. Dellischen, Kapl., g. 16/5. 1836, ord. 4/7. 1863.	Freie bischöfl. Collatur.
5. Deutschwette , P. Polnischwette. R. 1,278. Pr. 5. Sch. a. D. 2 Kl. 230 S. E. D. Cammerau, Wandsdorf u. Rothst. W. E. $\frac{1}{4}$ St.	Hr. Ferdinand Hübner a. Thiergarten, Pf., g. 13/7. 1834, ord. 12/6. 1858, inv. 18/6. 1870.	Freie bischöfl. Collatur.
6. Giersdorf , (selbstständige Localie). P. Ziegenhals. R. 1,529. Pr. 2. Sch. a. D. 3 Kl. 283 S. E. D. Domsdorf und Wilhelmsthal. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Paul Pischel a. Frankenstein, Localist, g. 8/2. 1833, ord. 30/6. 1857.	Freie bischöfl. Collatur.
7. Lindewiese , P. Schweinsdorf. R. 1,036. R. D. Greisau 574. Sch. a. D. 2 Kl. 212 S. Greisau 1 Kl. 112 S. E. D. Greisau. W. E. $\frac{1}{4}$ St.	Hr. Karl Scholz a. Breslau, Pf., f. o., g. 17/9. 1821, ord. 17/6. 1848, inv. 20/8. 1869.	Freie bischöfl. Collatur.
8. Neuwalde , P. Ziegenhals. R. 2,293. R. D. Ludwigsdorf 1,062. Sch. a. D. 2 Kl. 238 S. Ludwigsdorf 2 Kl. 201 S. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Görlich a. Polnischwette, Pf., Subilar, H. 4., g. 24/4. 1788, ord. 28/2. 1815, inv. 7/5. 1847. Hr. Gustav. Krischker a. Bratsch, Kapl., g. 20/1. 1835, ord. 6/7. 1861.	Freie bischöfl. Collatur.
9. Polnischwette , P. a. D. R. 1,451. Zub. 5. Kap. 2. Sch. a. D. 3 Kl. 244 S. E. D. Dürckamitz, Markersdorf. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Karl Hoffmann a. Frankenstein, Pf., f. o., g. 26/5. 1817, v. 28/10. 1841, inv. 14/4. 1855.	Magistrat in Reisse.
10. Ziegenhals , P. a. D. R. 7,944. Pr. 160. Zub. 35. R. D. Langendorf 2,130. Begräbnist. St. Rochi. Sch. a. D. 8 Kl. 710 S. Langendorf 3 Kl. 290 S. Dürckunzendorf 2 Kl. 250 S. E. D. Langendorf nebst Waldbhof u. Dürckunzendorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Aug. Bulang a. Wittichenau, Pf. f. g. 2/10. 1817, ord. 28/10. 1841, inv. 28/1. 1865. Hr. Ferdinand Puge a. Reisse, Pf. - Adm., g. 15/10. 1834, ord. 2/7. 1859. Hr. Paul Stinner a. Schönbrunn, I. Kapl., g. 11/2. 1839, ord. 4/7. 1863. Hr. Otto Hasler a. Frankenstein, II. Kapl., g. 21/10. 1843, ord. 28/6. 1867.	Freie bischöfl. Collatur.

78) Archipresbyterat Birkwiz.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 8,167. — Protest. 23,309. — Diss. 9. — Zuh. 168)

Fürstbischöf. Commissariat Trachenberg, Regierung u. Appell.-Ger. Breslau.

Erzpriester (seit 1/12. 1857): Hr. Joseph Peuckert, Pfarrer in Auras.

Actuarius Circuli: Hr. Emanuel Stephan, Pfarrer in Birkwiz.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Auras, P. a. D. R. 668. Pr. 3,440. Zuh. 20. Sch. a. D. 1 Kl. 79 S. Rottwiz 1 Kl. 18 S. 36 R. in prot. Sch. E. D. Burglehn Auras mit Raake und Weiße-Walke, Hennigsdorf, Haasenau, Runzenhof, Wolfsdorf, Brandtschütz, Leonhardwiz, Rottwiz. W. E. 1 M.	Hr. Joseph Peuckert a. Friedemost, Pf., f. v., g. 21/1. 1814, ord. 5/8. 1838, inv. 12/6. 1846.	Königl. Burglehn Auras, Gutsherrsch.
2. Kapzdorf, P. Schön-Ellguth. R. 875. Pr. 2,563. Sch. a. D. 1 Kl. 100 S. 6 R. in prot. Sch. E. D. Niesenthal, Nur, Hünern, Simsdorf, Kryschanowiz, Gr.- und Kl.-Raake. Gastweise: Kl.-Schwundnig, Paschferwiz, Mahlen, Pürbischau, Langenau, Ramischau, Schön-Ellguth, Heidetretscham. W. E. 1 M.	Hr. Franz Walter a. Canth, Pf., g. 20/2. 1815, ord. 5/8. 1838, inv. 2/9. 1869.	Freie bishöf. Collatur.
3. Kogerke, P. Katholisch-Hammer. R. 1,026. Pr. 3,270. Sch. a. D. 2 Kl. 136 S. 26 R. in prot. Sch. E. D. Kl.- u. Gr.-Viadauschte, Briesche, Maßlich-Hammer, Janischgut, Kainove, Kl.- u. Gr.-Kommerove, Kanig, Neuwalde, Parnize, Kl.- u. Gr.-Ujeschütz, Werndorf. W. E. 1 M.	Hr. Joseph Bittner a. Peterwiz, Curatie-Adm., g. 10/3. 1815, ord. 30/11. 1838.	Freie bishöf. Collatur.
4. Schawoine, P. Trebnitz. R. 747. Pr. c. 2,100. Sch. a. D. 1 Kl. 91 S. Katholisch-Hammer 1 Kl. 28 S. E. D. Tarnast, Tschelentnig, Meyderer, Grochowe, Pfaffenmühle, Kathol., Poln.- u. Deutsch-Hammer, Rachel, Schlottau, Trzemesche, Eckerwiz, Luzine, Janikau, Mankernwiz, Probstschütz, Paulwiz. Ob.- u. Nied.-Mahliau, Rapiß, Tschertwiz, Schickerwiz, Schwundnig. W. E. 1½ M.	Hr. Oswald Hentschel a. Grottkau, Pf., g. 28/5. 1818, ord. 15/4. 1843, inv. 18/11. 1868.	S. R. M.
5. Schebitz, P. a. D. (Eisenbahnstation). R. 358. Pr. c. 3,200. Zuh. 8. Diss. 9. R. D. Striese A. 150. Sponsberg R. 40. Sch. a. D. 1 Kl. 38 S. 17 R. in prot. Sch. E. D. Pannwiz, Häselei, Striese mit Bohe (Vorw.), Wiese, Hochkirch, Peterwiz, Mühnitz, Heidewilren, Sponsberg. W. E. 2 St.	Hr. Franz Sal. Buhl a. Pilz, Pf.-Adm., g. 29/8. 1826, ord. 23/6. 1851.	Für Schebitz u. A. Majoratsbesitzer Prem.-Lieut. von Rehdiger. Für S. u. Schallha.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
6. Schweinern, P. Schebitz. R. 745. Pr. 1,761. R. D. Proſch a/W. A. 500. Sch. in Proſch 1 Kl. 50 S. Pohlenowiz 1 Kl. 59 S. 39 R. in prot. Sch. E. D. Schweinern mit Domin. Weidenhof nebst Zubehör, Leipe mit Peterſdorf, Proſch mit Weide, Viſtenthal, Ranſern mit Waldvorwerk, Ranſern, Pohlenowiz. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Willib. Kinzel a. Dittmachau, Pf., g. 29/9. 1811, ord. 10/6. 1843, inv. 28/5. 1854.	Dominium Weidenhof. Compatron Freigut Leipe. Für A. Dominium Proſch a. W.
7. Trebnitz, P. a. D. R. 2,511. Pr. 5,000. Zub. 140. R. D. Begräbniskap. ad St. Crucem. Buchwaldf. ad XIV. Auxiliatores (mit Einſiedelei, Einſiedler Franz Buchberger a. Peterſkirchen in Böhmen). Felbkap. St. Hedwiggrub bei Bentkau.) 2 Dcat. in den Klöſterl. Anſt. Sch. a. D. 5 Kl. 280 S. 30 R. in prot. Sch. E. D. Bentkau, Brißen, Brufotſchine, Burgwiz, Droſchen, Kobelwiz, Kniegnitz, Machniz, Gr. u. Kl. = Märtman, Maltſchawe, Maluſchütz, Neuhoſ, Pſaumenſdorf, Priſtelwiz, Raſchen, Schichwiz, Gr. = Schwundniz, Trebnitzer Mühlen, Wiſchawe. W. E. 2 M.	Hr. Anton Kunert a. Hermſdorf bei Neiffe, Pf. u. Sch.-Inſp., g. 3/7. 1815, ord. 30/5. 1840, inv. 6/6. 1867. Hr. Paul Seidel a. Gr.-Glogau, I. Kapl., g. 5/9. 1835, ord. 2/7. 1859. Hr. Guſtav Kaufke a. Naumburg a/D., II. Kapl., g. 1/12. 1838, ord. 28/6. 1864.	Freie biſchöfl. Collatur.
8. Zirkwiz, P. Trebnitz. R. 1,246. Pr. 1,975. Sch. a. D. 2 Kl. 203 S. E. D. Bothenſdorf, Buchwald, Klock = Ellguth, Nied.-Glauch, Galtau, Feſchütz, Ob. u. Nied.-Rehle, Maſſel, Neurode, Hadlau, Kl. = Schweinern, Senditz, Skotſchenine, Ströhoſ, Gr. u. Kl. = Totſchen, Tſchachawe, Gr. u. Kl. = Zauche. W. E. 1 M.	Hr. Emanuel Stephan a. Bärſdorf, Pf., g. 28/6. 1807, ord. 17/3. 1832, inv. 4/3. 1841. Hr. Emanuel Grund a. Trebnitz, Kapl., g. 24/2. 1836, ord. 6/7. 1861.	Gutsherrſch. von Debiſch auf Zirkwiz.

79) Archipresbyterat Bülz.

(Sprache: vorherrſch. polniſch. — Kathol. 23,367. — Proteſt. 188. — Zub. 293. — Diff. 1.)

Fürſtbiſchöfl. Commiſſariat und Regierung Dypeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzprieſter (ſeit 1855): Hr. Caſpar Raſ, Pfarrer in Gr.-Pranſen und emer. Schulen-Inſpector,  4.

Actuarius Circuli: Hr. Anton Ernt, Pfarrer in Bülz.

1. Alt-Bülz, P. Stadt Bülz. R. 2,168. R. D. Weſkap. zu Poln.-Obernſdorf 638. Sch. a. D. 1 Kl. 95 S. Poln.-Obernſdorf 1 Kl. 110 S. Zabnik 1 Kl. 112 S. E. D. Roſenberg, Poln. = Probnitz, Krobuſch, Neuſdorf, Zabnik, Poln.-Obernſdorf. W. E. 1/2 M.	Hr. Eugen Hoffmann a. Coſel, Pf. u. em. Erzpr. f., g. 3/4. 1809, ord. 7/4. 1832, inv. 1/5. 1854. Hr. Dnuhr. Steckel a. Leſchnitz, f. 3. Capellanus expositus zu Obernſdorf, f. u. Commor.	Freie biſchöfl. Collatur.
2. Deutſch-Müllmen, P. Ob.-Glogau. R. 1,781. Pr. 3. Sch. a. D. 2 Kl. 154 S. Wiltau 1 Kl. 64 S. E. D. Poln.-Müllmen, Wiltau, Ob.-Gartowiz. W. E. 3/4 M.	Hr. Laurentius Maſſorſ a. Dzielnitz, Pf. f., g. 10/8. 1808, ord. 14/4. 1833, inv. 1/5. 1857.	Major von Ziele- Winkler auf Moſchen.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
3. Elguth, P. Zülz. R. 1,950. Pr. 18. Sch. a. D. 1 Kl. 156 S. Radstein 1 Kl. 139 S. Otto 1 Kl. 84 S. E. D. die gen. u. Ernestinenberg. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Joh. Bapt. Glazel a. Wilkau, Pf. $\dagger$, g. 29/8. 1824, ord. 23/6. 1851, inv. 4/12. 1857.	Die Parcellen-Erwerber des Domsitz Elguth. Fürstbischöf.
4. Grabine, P. Zülz. R. 613. Sch. a. D. 1 Kl. 139 S.	Hr. Ignatius Rudlik a. Osterwitz, Curat. $\dagger$, g. 2/2. 1802, ord. 11/3. 1826.	
5. Gr.-Pramsen, P. Zülz. R. 2,005. Pr. 3. Sch. a. D. 1 Kl. 120 S. Kl.-Pramsen 1 Kl. 135 S. Zeiselwitz 1 Kl. 117 S. E. D. die gen. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Caspar Raf a. Zülz, Pf. $\dagger$, f. o., g. 6/1. 1805, ord. 20/4. 1829, inv. 24/2. 1849. Hr. Johann Blida a. Schwieben, Kapl. $\dagger$, g. 11/7. 1839, ord. 28/6. 1864.	S. R. M.
6. Lencznik, P. Chrzeliz. R. 4,430. Pr. 25. Jud. 6. Diff. 1. Kap. in Motrau. Sch. a. D. 2 Kl. 352 S. Pogorz 2 Kl. 317 S. Chrzeliz 2 Kl. 255 S. E. D. Chrzeliz, Pogorz, Kegelsdorf, Motrau, Moschen, Charlottendorf, Brzezniz, Fronzke. W. E. 1 St.	Hr. Friedrich v. Woyssky a. Rogosna, Pf.-Adm. $\dagger$, g. 25/5. 1836, ord. 30/6. 1860. Hr. Alois Taube a. Seydorf, Kapl. $\dagger$, g. 9/3. 1843, ord. 28/6. 1869.	S. R. M.
7. Schmittsch, P. Zülz. R. 2,558. Pr. 45. R. D. Rohlsdorf Kap. St. Joannis Nep. Sch. a. D. 2 Kl. 185 S. Rohlsdorf 1 Kl. 118 S. Mühlisdorf 1 Kl. 70 S. E. D. Rohlsdorf mit Hahnvorwerk, Mühlisdorf mit Haselvorwerk, Mischniz und Col. Waldek. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Gihler a. Guttentag, Pf. u. emer. Sch.-Insp. $\dagger$, g. 20/4. 1800, ord. 31/3. 1827, inv. 9/2. 1855. Hr. Rudolph Dürschlag a. Gr.-Peterwitz, Kapl. $\dagger$, g. 27/5. 1844, ord. 28/6. 1870.	S. R. M.
8. Steinsdorf, P. Zülz. R. 586. Pr. 1. Sch. a. D. 2 Kl. 175 S. (von denen 64 aus Rosenberg, Pf. Alt-Zülz, hierher eingeschult.) E. D. Gafweise: Neudorf, Zabnig. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Julius Biedermann a. Neustadt D/S., Pf. $\dagger$, g. 23/4. 1838, ord. 6/7. 1861, inv. 29/12. 1868.	Guts herr Landesältest. Böttcher.
9. Steinau D/S., P. a. D. R. 3,451. Pr. 3. R. D. Steinsdorf 3. 1,010. Kap. in Jäglitz u. Schweinsdorf. Sch. a. D. 4 Kl. 423 S. Steinsdorf 2 Kl. 144 S. Schweinsdorf 1 Kl. 82 S. E. D. Dorf u. Städtel Steinau, Elguth, Schweinsdorf, Steinsdorf, Jäglitz. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Julius Schneeweiß a. Ober-Glogau, Pf., g. 9/5. 1816, ord. 10/7. 1842, inv. 22/11. 1866. Hr. Augustin Scholz a. Tschelniz, Kapl., g. 2/9. 1836, ord. 4/7. 1862.	Freie bischöfl. Collatur.
10. Zülz, P. a. D. R. 3,825. Pr. 90. Jud. 287. R. D. Mischadt 3. 541. Hospitalap. u. Begräbnisap. a. D. Sch. a. D. Städtisch. 4 Kl. 451 S. Landsch. in Zülz 2 Kl. 242 S. E. D. Mischadt, Schönwitz, Waschelwitz, Schloßgemeinde Zülz u. Josephsgrund. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Anton Ernst a. Waschelwitz, Pf. $\dagger$, f. o., g. 15/9. 1805, ord. 26/2. 1831, inv. 7/2. 1846. Hr. Johann Slaniowski a. Dombrowa, I. Kapl. $\dagger$, g. 21/6. 1840, ord. 28/6. 1866. Hr. Wilhelm Tuskier a. Ratibor, II. Kapl. $\dagger$, g. 20/1. 1835, ord. 4/7. 1862.	S. R. M.

Fürstbischöfliche Delegatur für die Mark Brandenburg und Pommern.

Fürstbischöflicher Delegat: Hr. Robert Herzog, Propst zu St. Hedwig in Berlin,
Ehrendomherr der Cathedrale zu Breslau.

1) Archipresbyterat Berlin.

(Sprache: deutsch. — Kathol. c. 51,000 (excl. c. 4,000 Militair). — Protest. c. 800,000. —
Jüd. c. 26,000. — Diff. nicht zu ermitteln.)

Fürstbischöfliche Delegatur Berlin, Regierung Potsdam, Kammergericht.
Erzpriester (seit 1870): Hr. Robert Herzog, f. v.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Berlin, a) ad St. Hedwigem. K. c. 35,000. N. K. Kap. im St. Hedwigs-Krankenhaus, im Ursulinerinnenkloster, im Schulhause Kaiserstr. 3, Begräbniskap., Kap. in der Nieder-Wallstr. 9. im Progymnasium. Sch. a. D. St. Hedwigs-Pfarrsch. 7 Kl. 401 S. Gemeindefsch. XXXVI. 8 Kl. 425 S. XXXVIII. 10 Kl. 502 S. Bei den Ursulinerinnen, (Specification cf. Klöster.) Progymnas. (höh. Knabensch.) 8 Kl. 219 S. In den prot. Gymnas., Realsch. ic. c. 200 S., die in 6 Curfen Unterricht erhalten von der St. Hedwigs-Geistlichkeit. Die Zahl der kath. K. in prot. Sch. ist nicht zu ermitteln.	Hr. Robert Herzog a. Schönwalde, Propst zu St. Hedwig, f. v., g. 17/2. 1823, ord. 17/6. 1848, inv. 13/3. 1870. Hr. Nicolaus Scholz a. Herzogswaldau, Curat., g. 10/1. 1832, ord. 30/6. 1857. Hr. Franz Hein a. Neustadt D/S., I. Kapl., g. 21/1. 1836, ord. 30/6. 1860. Hr. Oscar Scholz a. Gr.-Glogau, II. Kapl., g. 6/6. 1836, ord. 30/6. 1860. III. Kapl., p. t. vacat. Hr. Eduard Müller a. Quilitz, gfl. Rath, Gymn.-Religionslehrer u. Missions-Bicar, g. 15/11. 1818, ord. 15/4. 1843. Hr. Adolph Müller a. Quilitz, Rector d. höh. Knabensch. bei St. Hedwig u. Hilfsgeistl., g. 19/5. 1829, ord. 9/7. 1853. Hr. Johann Hocke a. Köppernig, Curatus, f. Klöster, g. 25/3. 1830, ord. 30/6. 1855. Hr. Franz Scholz a. Gr. Neundorf, Curat., f. Klöster, g. 11/2. 1824, ord. 22/6. 1850.	S. K. M.
Ursulinerinnen-Kloster.		
St. Hedwigs-Krankenhaus.		

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
b) ad St. Sebastianum, Kirche im Königl. Invalidenhaus. R. 7.000. N. R. in Moabit der PP. Dominikaner. Sch. a. D. 9 Kl. (4 Knaben-, 4 Mädchen- u. 1 gemischte Kl. 497 S. Moabit 2 Knaben- u. 2 Mädchenkl. 160 S.	Hr. Alois Herrmann a. Leobsdorf, Pf., 4. g. 25/2. 1810, ord. 16/6. 1833, inv. 8/12. 1860. Hr. Karl Neuber a. Wischke, Kapl., g. 12/5. 1841, ord. 28/6. 1866.	Fürstbischof.
c) ad St. Michaelen. R. c. 6.500. R. D. Rixdorf, Kap. c. 200. Sch. a. D. Gemeindefsch. XXXVII. 9 Kl. 507 S. Rixdorf 1 Kl. 27 S. E. D. Rixdorf, Friedrichsfelde, Stralow, Treptow, Brix mit c. 400. W. E. 2 M.	Hr. Jos. Fulde a. Zadel, Curat., g. 26/2. 1827, ord. 1/7. 1852, inv. 1/4. 1863.	Fürstbischof.
Militärgemeinde: Mesfap. im Garnison-lazareth. Garnisons- u. Divisions-Pfarr-gemeinde z. B. dem Wechsel unterworfen. Dieselben zählen zusammen gewöhnlich c. 4.000 Mann.	Hr. Franz Adolph Namżanowski, Bischof v. Agathopolis i. p. i. u. Feldpropst der Armee $\frac{1}{2}$, g. zu Danzig 12/8. 1820, ord. 1/6. 1846, präconisirt 18/6. 1868, consecrirt 11/10. 1868, in sein Amt eingeführt 1/11. 1868. Hr. Emanuel Theimert a. Petersdorf, Garnisonpf. u. Rel.-Lehr. im Cadetten-Corps, g. 23/12. 1835, ord. 2/7. 1859. Hr. Matthias Parmet a. Münster, Div.-Pf., g. 19/4. 1833, ord. 29/5. 1858.	
d) ad St. Matthiam. R. c. 8—900. Sch. a. D. Gemeindefsch. XL. 5 Kl. 260 S. E. D. bis zur Grenze der Potsdamer Pfarrei. W. E. 2 M.	Hr. Ludwig v. Noël a. Dülmen in Westphalen, Pf., g. 31/8. 1833, ord. 21/11. 1857, inv. 11/7. 1868.	?
2. Charlottenburg, P. a. D. R. c. 800. Pr. c. 15.000. Jud. c. 70. Diss. c. 50. Sch. a. D. Pfarrsch. 1 Kl. 70 S. Klostersch. bei d. Schwest. vom guten Hirten 1 Kl. 54 S. 12 R. in höh. u. 5 R. in nied. prot. Sch. E. D. Wilmersdorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Franz E. Neumann a. Reiffe, Pf. u. Seelsorger im Kloster vom guten Hirten, g. 14/11. 1821, ord. 17/6. 1848.	Fürstbischof.

2) Archipresbyterat Cöslin.

(Sprache: deutsch. — Kathol. c. 1,800, incl. Militair c. 3,000. — Protest. an den Pfarrorten c. 46,000 (im Archipr. c. 300,000). — Jud. an den Pfarrorten 1,370. — Diff. c. 250.)

Fürstbischöfliche Delegatur Berlin, Regierung Cöslin, Appell.-Gericht Cöslin. Erzpr. (seit 8/3. 1870): Hr. Eduard Volkmer, Pf. in Schivelbein u. Sch.=Zusp.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Cöslin, P. a. D. R. c. 800 excl. Mil. Pr. 13,500. Jud. 250. Diff. 50. R. D. Zanow 50. monatl. Gottesd. in gemieth. Lokal; Belgard 30 u. 170 Milit., monatl. in gemieth. Lokal; Glashütte Ratteik 40 je 2 mal jährlich; Glashütte Beshwig c. 50 je 2 mal jährlich Gottesdienst. Sch. a. D. 1 Kl. 36 S. 3 R. in prot. Sch. a. D. 20 R. in prot. Sch. in den übrigen eingepf. Ort. G. D. Die Städte Zanow, Pollnow, Belgard u. Bublitz mit Umkreis. W. G. 8 M.	Hr. Johann Wahner a. Laßwitz, Pf., g. 25/1. 1834, ord. 26/6. 1860.	Fürstbischöf.
2. Colberg, P. a. D. R. 360 u. c. 800 Milit. Pr. 12,553. Jud. 245. Diff. 88. R. D. Cörlin mit einer eigenen Kap., wofelbst alle Monate Gottesdienst (In den and. eingepf. Städten wird in prot. Kirchen Gottesdienst gehalten.) Sch. a. D. 1 Kl. 36 S. 8 R. in prot. Sch. a. D. 10 R. in prot. Sch. in den übrigen eingepf. Orten. G. D. die Städte Tramm, Cörlin, Treptow a/R., Greifenberg u. c. 90 Dörfer. W. G. 6 M. Für Militair-pastoration 18 M.	Hr. Valentin Morawitz a. Gr.=Strehlitz, Pf. f. d. Civ.=Gem. u. Div.=Pf. der 3. Zusp.=Div., Inh. d. Gedektr. v. 1866 †, g. 13/2. 1835, ord. 6/7. 1861. Gegenw. ist der ins Feld abberufene Pf. Morawitz durch den Div.=Pf. Schwab † vertreten. Bei den Kriegsgef. wirkt jetzt der Curatus For a. Paderborn.	Fürstbischöf. u. Kgl. Kriegsministerium.
3. Schivelbein, P. a. D. R. 100 excl. 50 Militair. Pr. 5,550. Jud. 300. Diff. 50. Sch. a. D. 1 Kl. 18 S. 2 R. in prot. Sch. auswärtig. G. D. der Kr. Schivelbein, die südl. Hälfte des Kr. Belgard mit d. Stadt Polzin, der nördl. Theil des Kr. Dramburg mit der Stadt Dramburg, der südl. Theil des Kr. Regenwalbe mit den Städten Labeß u. Wangerin, im G. 6 Städte u. c. 100 Dörfer. W. G. 7 M.	Hr. Eduard Volkmer a. Kamniz, Pf. u. Sch.=Zusp., f. o., g. 8/7. 1833, ord. 12/6. 1858.	Fürstbischöf.
4. Stolp i. Pommern. P. a. D. R. c. 500 incl. 60 Milit. Pr. 13,970. Jud. 756. Diff. 56. R. D. Schlawe 40 (incl. 20 Milit.), halbjähr. Militairgottesdienst in der prot. R. Sch. a. D. 1 Kl. 29 S. 8 R. besuchen höh. prot. Sch. und erhalten kathol. Religionsunterricht. G. D. Theile der Kr. Stolp, Schlawe mit Nügnwalde u. Rummelsburg. W. G. 5 M.	Hr. Oscar Schönborn a. Groß-Glogau, Pf., g. 23/2. 1841, ord. 1/7. 1865.	Fürstbischöf.

3) Archipresbyterat Frankfurt a/D.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 4,205. — Protest. an den Pfarrorten 82,348. — Jud. 1,544. Diff. c. 530.)

Fürstbischöfliche Delegation Berlin, Regierung Frankfurt a/D. und Potsdam,
Appell.-Gericht Frankfurt a/D.

Erzpriester (seit 19/12. 1870): Hr. Julius Winkler, Pf.-Adm. in Frankfurt a/D.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Frankfurt a/D., P. a. D. R. 2,100 (excl. Milit.) mit Umgegend. Pr. 38,568. Jud. 755. Diff. 240. Kap. bei den arm. Schulschw. im hies. Marienstift u. im Niethölocale der F. zu Müllrose (monatl. Gottesdienst). Sch. a. D. Communal- u. 4 Kl. 208 S. Mädchenmittelsch. der Schulschw. 1 Kl. 20 S. Communit.- u. Waisen-Elementarsch. d. arm. Schulschw. 1 Kl. 35 S. 32 K. in höh. prot. Sch. E. D. die Hälfte des Frankfurt-Lebuser Kr. mit c. 100 K. W. E. 4 M.	Hr. Julius Winkler a. Ob.-Brieß- nig b. Sagan, Pf.-Adm., f. v., g. 8/11. 1828, ord. 30/6. 1855. Hr. Augustin Staube a. Semmel- witz, Kapl., g. 26/11. 1839, ord. 4/7. 1863.	?
2. Fürstenwalde, P. a. D. R. 480 incl. 170 Milit. Pr. 7,500. Jud. 50. R. D. Stadt Cöpenick 80, Kap., allmonatlich u. an jedem 2. Feiertage Gottesdienst. Ralksteinbrüche Rüdersdorf c. 200, monatlich einmal Gottesdienst. Sch. a. D. 1 Kl. 30 S. 20 K. in Cöpenick u. a. D. in prot. Sch. E. D. Missionsbez.: Theile der Kr. Lebus, Storkow, Teltow u. Nied.-Barnim. Städte: Müncheberg, Cöpenick u. Storkow. W. E. 5 M.	Hr. Bruno Hahn a. Klopschen, Pf. u. Militairseelsorger, g. 17/9. 1831, ord. 6/7. 1861.	Bischof.
3. Neustadt-Eberswalde, P. a. D. R. 415. Pr. 7,500. Jud. 110. Diff. 30. R. D. Angermünde F. 85. Sch. a. D. 1 Kl. 39 S. 6 K. in prot. Sch. E. D. Städte: Angermünde, Joachimsthal, Oberberg u. umliegende Dörfer. W. E. 4 M.	Hr. Franz Heckel a. Polnischwette, Pf., g. 15/10. 1829, ord. 30/6. 1857.	Bischof.
4. Prenzlau, P. a. D. R. 460 (a. D. 330 incl. 35 Milit.) Pr. 13,400. Jud. 300. Diff. 230. R. D. Gramzow u. Templin mit gemieth. Missionslokalen. Sch. a. D. 1 Kl. 30 S. 10 K. in prot. Sch. a. D. E. D. die gen. u. die Kreise Prenzlau, Templin u. der nördl. Theil von Angermünde mit den Städten: Fürstenwerder, Britzow, Templin, Greifenberg und die Marktflecken Gramzow und Reichenburg u. den umliegend. Dörfern. W. E. 6 M.	Hr. Amand Stephan a. Reichen- bach D/L., Pf., g. 15/4. 1826, ord. 23/6. 1851.	Bischof.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
5. Schwedt a/D., P. a. D. R. 300 incl. Milit., davon a. D. 200. Pr. 7,500. Jud. 180. Diff. 10. R. D. Königsberg N/M. 45, (daselbst ein gemieth. Lokal). Sch. a. D. 1 Kl. 32 S. 10 R. in der prot. Sch. in Königsberg. G. D. die Städte Vierraden, Fiddichow u. Königsberg. W. G. 5 M.	Hr. Ignaz Karl a. Lichtenberg, Pf., g. 3/8. 1825, ord. 28/6. 1856.	Fürstbischof.
6. Briezen a/D., P. a. D. R. 150 incl. Militair, im Pfarrbez. 450. Pr. 7,680. Jud. 150. Diff. 20. R. D. Strausberg mit Kap. im Missionshause. Freienwalde Kap. im Missionshause. Letzschin, Gottesdienst in gemieth. Lokale. Sch. a. D. 1 Kl. 30 S. Strausberg 1 Kl. 20 S. 11 R. in prot. Sch. G. D. Theile der Kr. Ob.-Barnim, Nied.-Barnim u. Lebus. W. G. 5 M.	Hr. Gustav Herde a. Meisse, Pf., g. 26/11. 1832, ord. 28/6. 1856.	Fürstbischof.

4) Archipresbyterat Potsdam.

(Sprache: deutsch. — Kath. 7,260. — Prot. an den Pfarrorten 104,715. — Jud. dito 1,167.)

Fürstbischof. Delegation Berlin, Regierung Potsdam, Kammergericht.
Erzpr. (seit 31/8. 1862): Hr. Benedict Hanel, Pf. in Spandau u. Sch.-Insp.

1. Bernau, P. a. D. R. 200 i. G. Pr. 5,500. Jud. 40. Diff. 80. R. D. Liebenwalde 90 incl. 50 Milit. Sch. a. D. 1 Kl. 18 S. 3 R. in prot. Sch. G. D. Brücke, Werneuchen, Schönfelde, Tempelfelde, Biesenthal, Kiez, Amt Colonie, Alte Glashütte, Liebenwalde, Klosterfelde u. die davon umschlossenen 40 Ortschaften. W. G. 5 M.	Hr. Gustav Thomas a. Conrads- waldau bei Stroppen, Pf., g. 11/1. 1833, ord. 2/7. 1859.	Fürstbischof.
2. Brandenburg a. d. Havel, P. a. D. R. c. 800 incl. Milit. u. Strafgefangenen. Pr. a. D. 24,500. Jud. 260. Diff. 64. R. D. Rathenow, halbjähr. Gottesdienst in der prot. Martenk. für das Militair. Simultankap. in der königl. Strafanstalt, worin an allen Sonntagen u. an 5 Feiertagen Gottesdienst. Sch. a. D. 1 Kl. 60 S. 17 R. in prot. Sch. G. D. 3 aller Ortschaften des Kr. Westhavelland mit den Städten Rathenow, Prietherbe, Plaue a/H. u. des Kr. Zauch Belzig mit den Städten Belzig, Niemeß u. Kloster Lehnin. W. G. 6 M.	Hr. Heinrich Schomer a. Berlin, Pf., g. 29/1. 1831, ord. 28/6. 1856.	Fürstbischof.
3. Luckenwalde, P. a. D. R. 400. Pr. 13,000. Jud. 60. Diff. 6. Kap. zu Zütere- bog. Sch. a. D. 1 Kl. 48 S. 36 R. in prot. Sch. G. D. Zütere- bog, Treuen- brieken, Trebbin, Zinna u. Dahme mit ihren Dörfern. W. G. 4 M.	Hr. Anton Graupe a. Lanken, Pf., g. 23/5. 1832, ord. 12/6. 1858.	Fürstbischof.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Neuen , P. a. D. R. 323 (incl. 69 Militair). Pr. 5,645. Zub. 42. Diff. 27. Gemeinsh. Kap. in Friesack 69, monatl. Gottesdienst. Drat. in Neustadt a/D. 78, monatl. Gottesd. Sch. a. D. 1 Kl. 17 S. 15 R. in prot. Sch. E. D. Dyroß, Mustermarkt, Zachow, Wachow, Regin, Behnitz, Berge, Haage, Rhinow, Seegleß, Nakel u. die genannten. W. E. 6 M.	Hr. Paul Obst a. Trebnitz, Pf., g. 6/2. 1842, ord. 27/6. 1867.	Fürstbischöf.
5. Potsdam , P. a. D. R. 3,037 a. D. incl. Milit. in der Umgegend etwa 500. Pr. a. D. 40,070. Zub. 409. Diff. 9. Kap. a. D. Sch. a. D. 6 Kl. 300 S. 40 R. in prot. Sch. E. D. alle Ortshaf-ten des Potsdamer Kreisgerichtes. W. E. etwa 2 M.	Hr. Franz Beyer a. Großneun- dorf, Pf., g. 8/11. 1826, ord. 23/6. 1851, inv. 10/10. 1860. Hr. Seraphim Kimmel a. Zülz, Kapl., g. 7/11. 1832, ord. 12/6. 1858.	E. R. M.
6. Spandau , P. a. D. R. 2,000. Pr. 16,000. Zub. 120. Diff. 50. Simul- tangkap. in der Rgl. Strafanst. mit sonn- u. festtägl. Gottesd. Sch. a. D. 2 Kl. 150 S. 19 R. in prot. Sch. E. D. alle Ortschaft. um Spandau. W. E. 2—3 M.	Hr. Benedict Hanel a. Struwitz, Pf., f. o., g. 7/2. 1819, ord. 1/10. 1843, inv. 17/5. 1855. Hr. Emanuel Martin a. Bläß- dorf, Kapl., g. 23/9. 1842, ord. 28/6. 1867.	E. R. M.

5) Archipresbyterat Stettin.

(Sprache: deutsch. — Kath. 4,332. — Prot. an d. Pfarrorten 102,750. — Zub. u. Diff. 2,878.)

Fürstbischöfliche Delegatur Berlin, Regierung u. Appell.-Ger. Stettin.

Erzpr. (seit 20/1. 1870): Hr. Wilhelm Kräbig, Pf. in Pasewalk u. Sch.-Insp.

1. Grünhof , P. Regenwalde. R. 115. Pr. 90. Drat. im herrschafft. Hause. Sch. a. D. 2 Kl. 62 S. 4 R. in prot. Sch. E. D. der nördl. Theil des Kr. Regenwalde bis zur Bahn u. der angren- zende Theil des Raugarbter Kr. incl. der Stadt Raugarb. W. E. 3 M.	Hr. Joseph Gottwald a. Hennerß- dorf, Pf., g. 29/4. 1832, ord. 28/6. 1856.	Wüstherr v. Beckedorff.
2. Louisenthal , P. Lübin. R. c. 450. Pr. 150 a. D. R. D. Augustinwalde F. Sch. a. D. 2 Kl. 78 S. 2 R. in prot. Sch. E. D. Stadt Gollnow, Lübin, Ibenhorst, Jagencamp, Langenhorst, Carlsdorf, Röhrchen, Hornsfrug, Sebud- denlack, Hackenwalde. W. E. 3 M.	Hr. Rudolph Puze a. Reisse, Pf., g. 4/2. 1826, ord. 30/6. 1857, inv. 21/4. 1870.	Fürstbischöf. Für F. Rgl. Regier. zu Stettin.
3. Pasewalk , P. a. D. R. a. D., in Biereß u. Umgeg. 561, Mil. 117. Pr. a. D. 7,129. Ref. 481. Zub. a. D. 302. R. D. Kap. ad St. Ottonem a. D. Biereß Kap. ad B. M. V. 333. Sch. a. D. 1 Kl. 26 S. Biereß 2 Kl. 80 S. 3 R. in prot. Sch. E. D. Biereß, Uhlentrug, Theile d. Prenzlauer Kr., Straßburg, Bergholz. W. E. 2 M.	Hr. Wilhelm Kräbig a. Schlaup, Pf., f. o., g. 7/6. 1827, ord. 9/7. 1853.	Fürstbischöf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Stargard in Pommern. P. a. D. R. c. 600. Pr. 1,500. Zub. 479. Diff. 7. R. D. Phriz 49. Sch. a. D. 1 Kl. 38 S. 8 R. in prot. Sch. E. D. der Saagiger u. Phrizger Kr. u. Theile des Arnswalder u. Haugardter Kr. W. E. 7 M.	Hr. Gustav Machui a. Stanowitz, Pf., g. 9/7. 1828, ord. 30/6. 1855, inv. 28/3. 1870.	Fürstbischöf.
5. Stettin, P. a. D. R. 2,440. (incl. 1,000 Milit.) Pr. c. 80,000. Zub. 1,600. Diff. 490. Sch. a. D. 3 Kl. 170 S. 25 R. in prot. Sch. E. D. Grabow a. D., Greifenhagen, Penkun, Garz a. D., Bredow, Züllchow, Vorklinchen, Goglow. W. E. 4 M.	Hr. Paul Bauß a. Gr.-Glogau, Pf., g. 1/12. 1831, ord. 1/7. 1854, inv. 5/5. 1870. Hr. Adalbert Schreyffer a. Brandenburg a. H., Kapl., g. 26/8. 1837, ord. 4/7. 1862.	S. R. M.

6) Archipresbyterat Stralsund.

(Sprache: deutsch. — Kath. 2,240. — Prot. (an den Pfarrorten) 68,948. — Zub. dito 542:— Diff. 125.)

Fürstbischöf. Delegatur Berlin, Regier. Stralsund (für Demmin, Anclam und Hoppenwalde Stettin), Appell.-Ger. Greifswald.

Erzpriester (seit 2/9. 1867): Hr. Amand Schnalke, Pfarrer in Stralsund und Sch.-Insp. (ernannt 25/9. 1867 von der Reg. Stralsund und 2/2. 1868 von der Reg. Stettin.

1. Anclam, P. a. D. R. 200. Pr. a. D. 12,600. Zub. 300. R. D. Swinemünde. Kap. monatl. Gottesb. Sch. in Swinemünde 1 Kl. 25 S. 12 R. in prot. Sch. E. D. Missionsbez.: Kr. Anclam, die Insel Usedom mit Swinemünde, Heringsdorf, Usedom u. Insel Wollin. W. E. 7—8 M.	Hr. Joseph Elsner a. Brosowiz, Pf., g. 24/4. 1835, ord. 4/7. 1862.	Fürstbischöf.
2. Bergen a. Rügen, P. a. D. R. c. 200 im Bez. Pr. a. D. 3,600. Zub. 2. R. D. Putbus. Sch. a. D. 1 Kl. 17 S. E. D. die ganze Insel Rügen. W. E. 5 M.	Hr. Karl Müller a. Ritterswalde, Pf., g. 19/12. 1840, ord. 1/7. 1865.	Fürstbischöf.
3. Demmin, P. a. D. R. 130. Pr. a. D. 9,200. Zub. 50. Diff. 10. Sch. a. D. 1 Kl. 23 S. E. D. die Städte Jarmen, Treptow, Loitz, Grimmen, Erbssee. W. E. 4 M.	Hr. Reinhold Fiebig a. Gr.-Glogau, Pf., g. 6/4. 1833, ord. 2/7. 1859.	Fürstbischöf.
4. Greifswald, P. a. D. R. 400. Pr. 17,500. Zub. 140. Diff. 15. Sch. a. D. 1 Kl. 27 S. 9 R. in höh. prot. Sch. E. D. Kr. Greifswald u. zum Theil Grimmen. W. E. 4 M.	Hr. Joseph Priesnig a. Giersdorf bei Ziegenhals, Pf., g. 9/12. 1833, ord. 2/7. 1859.	Fürstbischöf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
5. Hoppenwalde , P. Ufermünde. R. c. 500. Pr. a. D. 48. R. D. Blumenthal 180, in Ufermünde Gottesdienst im gemieth. Locale c. 80. Sch. a. D. 1 Kl. 68 S. Blumenthal 1 Kl. 20 S. 10 R. in der prot. Sch. zu Ufermünde, die Rel.-Unterricht erhalten. E. D. die Städte Ufermünde, Neu-Warp u. sämmtl. Orte des größeren Theiles des Ufermünder Kr. W. E. 5 M.	Hr. Ambrosius Wiesner a. Gr. = Osten, Pf., g. 29/8. 1838, ord. 4/7. 1862.	Fürstbischöf.
6. Stralsund , P. a. D. R. c. 600. Pr. c. 26,000. Jud. c. 50. Diff. c. 100. Sch. a. D. 2 Kl. 62 S. 13 R. in prot. Sch. E. D. Sämmtl. Orte des Kr. Franzburg. W. E. 6 M.	Hr. Amand Schnalke a. Alt-Patschkau, Pf. u. Sch.-Insp., f. v., g. 20/1. 1825, ord. 23/6. 1851, inv. 17/9. 1861.	E. R. M.

7) Archipresbyterat Wittenberge.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 1,116. — Protest. an den Pfarrorten 33,480. — Jud. dito 270.)

Fürstbischöfl. Delegatur Berlin, Regierung Potsdam, Kammergericht.

Erzpriester (seit 2/2. 1871): Hr. Karl Boine, Pf. in Wittenberge u. Sch.-Insp.

1. Fehrbellin , P. a. D. R. 129. Pr. a. D. 2,000. Jud. a. D. 17. R. D. Gremmen gemieth. Kap. 15. Sch. a. D. 1 Kl. 19 S. 7 R. in prot. Sch. E. D. die genannten u. Feldberg, Lenke, Brunne, Begin, Carweise, Dichtow, Einum, Hakenberg, Tarmow, Langen, Busfrau, Walschow, Progen, Manter, Garß, Rohlaw, Wildberg. W. E. 3 M.	Hr. Johannes Hansch a. Ullersdorf a/D., Pf., g. 11/6. 1837, ord. 4/7. 1862.	Fürstbischöf.
2. Neu-Ruppin , P. a. D. R. 400 (im Kr. incl. Milit.). Pr. a. D. 10,000. Jud. a. D. 50. R. D. Lindow, gemiethete Kap. 50. Rheinsberg, gemiethete Kap. 20. Wusterhausen a/D., 2 mal Milit.-Gottesdienst. Sch. a. D. 1 Kl. 40 S. 7 R. in höh. prot. Sch. a. D. 16 R. in prot. Sch. im Kr. E. D. die genannten und Alt-Ruppin, Zippelsförde, Radensleben, Gr.-Muz, Herzberg, Löwenberg, Zehdenick, Rauschendorf, Badingen, Gransee, Zechlin, Weiße-Glashütte, Menz, Pinow, Becklin, Krenzlin, Frankendorf, Carwe, Dersow. W. E. 5½ M.	Hr. Robert Hirschfelder a. Gr. = Glogau, Pf., g. 10/1. 1833, ord. 30/6. 1860.	Fürstbischöf.
3. Perleberg , P. a. D. R. 240. Pr. a. D. 7,280. Jud. a. D. 98. Diff. a. D. 9. R. D. Prigwall 70. Sch. a. D. 1 Kl. 22 S. 8 R. in prot. Sch. E. D. d. Hälfte des West- u. Ostpreigniger Kr. mit d. Städten Prigwall, Meienburg u. Pustlig. W. E. 5½ M.	Hr. Julius Ginella a. Grünberg, Pf., g. 23/1. 1836, ord. 6/7. 1861.	Fürstbischöf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Wittenberge, P. a. D. R. 245. Pr. 7,000. Jud. 24. Diff. 16. R. D. Havelberg, gemieth. Kap. 60. Kyriak 17. Sch. a. D. 1 Kl. 34 S. 10 R. in prot. Sch. E. D. der südl. Theil des Kr. Ostprienitz u. der südl. Theil des Kr. Westprienitz mit den Städten Lenzen, Wilsnack, Havelberg. W. G. 5 M.	Hr. Karl Voine a. Bobernitz, Pf., f. o., g. 17/2. 1834, ord. 18/6. 1858.	Fürstbischof.
5. Wittstock, P. a. D. R. 102. Pr. 7,200. Jud. 50. R. D. Neu-Strelitz 8. 52, monatl. 8 Tage Missionsgottesd. Sch. a. D. 1 Kl. 13 S. 5 R. in prot. Sch. E. D. ein Theil d. Ostprienitz, ganz Mecklenburg-Strelitz und ein Theil von Schwerin. W. G. 15 M.	Hr. Karl Seltmann a. Neustadt D/S., Pf., g. 2/4. 1842, ord. 28/6. 1866.	Fürstbischof.

Ab- und Bugang des Hochwürdigen Clerus.

Gestorben sind im Jahre 1869.

H. H.

- | | |
|---|---|
| 1) Friedrich Schnetder, Kapl. | 16) Aug. Milewski, emer. Kapl. |
| 2) Alex. Janik, Kr.-Vic. i. Neustadt D.S. | 17) Karl Boitschek, Erzpr., Sch.-Insp. u. Pf. in Mühlbock. |
| 3) Joh. Zatkka, ehem. Pf.-Ad. v. Wyszoka. | 18) Theod. Könnemann, Pf.-Adm. in Deutschwette. |
| 4) Philipp Galansky, Curat. in Pitschen. | 19) Jos. Walter, emer. Pf. u. Erzpr. in Altwalde. |
| 5) Otto Grundke, Erzpr., Sch.-Insp. u. Pf. v. Deutschwette. | 20) Ernst Schmude, emer. Pf.-Adm. v. Kostellik. |
| 6) Bonaventura Menzel, emer. Insp. des Demeritenhauses, Geistl. Rath, letzter Exconventual der Capuziner. | 21) Georg Lustig, em. Pf.-Ad. v. Rattern. |
| 7) Matthäus Thiel, Domherr, F. B. Commissar u. G.-B.-A.-Rath. | 22) Jos. Winkler, Pf. v. Mönchmoischelnitz. |
| 8) Joh. Langer, Pf. v. Ostroppa. | 23) Jos. Graupe, Archidiaconus, F. B. Commissarius, Diöcesan-Feuersectatäts-Director, Ehrendomherr, emer. Pf. v. Schweidnitz. |
| 9) Aug. Menzel, Hospit.-Cur. i. Sagan. | 24) Jos. Burkert, Kapl. |
| 10) Joseph Nowotny, Commor. in Frankenstein. | 25) Jacob Nizko, Pf. v. Walzen. |
| 11) Karl Konekta, Kapl. in Ottmachau. | 26) Franz Sperke, Weltpriester. |
| 12) Rob. Philipp, Pf. v. Puschkau. | 27) Franz Suchanek, Pf. v. Gr.-Rosmierz. |
| 13) Zul. Heyder, emer. Pf. v. Gloschkau. | 28) Aug. Penza, Pf. v. Grzdzyn. |
| 14) Franz Schaar, em. Pf. v. Gläsendorf. | 29) Johann Borowy, Kapl. |
| 15) Karl Weigel, emer. Pf. u. Erzpr. in Bunzlau. | |

1870.

- | | |
|---|---|
| 1) Franz Honki, Pf. v. Kamientek. | 15) Joseph Petschurck, Pf. v. Salesche. |
| 2) Joseph Gebel, emer. Erzpr. u. Pf.-Adm. v. Friedewalde. | 16) Aug. Peukert, Pf.-Adm. v. Al.-Einz. |
| 3) Alois Dresel, Pf. v. Milzig. | 17) Johann Handzlik, Pf. v. Kostellik. |
| 4) Joh. Bochenek, Pf. v. Woszczysz u. Erzpr. | 18) Ignaz Kolleve, Cur.-Adm. v. Prauß. |
| 5) Franz Wittke, Pf. v. Gr.-Glogau, emer. Erzpr. u. Sch.-Insp. | 19) Peter Richter, Kapl. |
| 6) Adolph Brieger, Kapl. | 20) Dr. Emanuel Glaser, insultrierter Dompropst u. G.-B.-A.-Rath. |
| 7) Andreas Scholz, Pf. v. Medznitz, emer. Sch.-Insp. | 21) Joseph Schmitt, Pf. v. Wangern. |
| 8) Karl Scheu, Pf. v. Kamien. | 22) Emil Zedler, Pf. v. Ober-Mois. |
| 9) Ferd. Cogho, Pf. v. Gubrau u. Sch.-Insp. | 23) Wilhelm Müller, Kapl. |
| 10) Joseph Preuß, Pf. v. Michowitz. | 24) Anton Hauschke, Pf. v. Ober-Glogau, emer. G.-B.-A.-Assessor. |
| 11) Franz Klimke, vorm. Pf. v. Striegau. | 25) August Wartsch, Kapl. |
| 12) Franz Hoffmann, Pf. v. Kostenthal, Geistl. Rath, Erzpr. u. Sch.-Insp. | 26) Eduard Dedek, Pf. v. Thomaswalbau, Erzpr. u. emer. Sch.-Insp. |
| 13) Alois Wetk, Weltpriester. | 27) Robert Förster, Pf. v. Kupferberg. |
| 14) Matthias Huß, Rel.-u. Oberlehrer am Gymnas. in Dppeln. | 28) Joseph Polomski, Agl. Reg.-u. Sch.-Rath in Dppeln. |
| | 29) Robert Segnik, Pf. v. Klopschen. |
| | 30) Heinrich Müller, em. Pf. v. Altbendorf. |

1871.

H. H.

- | | |
|---|--|
| 1) Balthasar Heisig, Pf. v. Grüssau. | 8) Emil Rippien, Pf. v. Dtsch-Rasselwitz. |
| 2) Franz Orzeska, Pf. v. Lencznik. | 9) Joseph Scholz, Kapl. |
| 3) Ferd. Wappold, Jubilar, Fundatist u. Erzpr. ad hon. in Ob.-Glogau. | 10) Benedikt Suchan, Pf. in Czarnowanz. |
| 4) Jos. Rieger, Kapl. in Lindenau. | 11) Ignaz Jonscher, freires. Pf. v. Gr.-Zöllnig, im Priesterhause zu Reisse. |
| 5) Joh. Gnyński, Sub., Pf. v. Koppinitz. | 12) Eduard Sabitsch, Pf. in Tschepplau. |
| 6) Joseph Weisser, Pf. in Milzig. | 13) Jos. Jünger, emer. Pf. v. Krehlau. |
| 7) Wilh. Weiß, Pf.-Adm. i. Ob.-Glogau. | |

Geweiht wurden zu Priestern den 28. Juni 1869.

Aus dem Bisthum Breslau.

- | | |
|--|--|
| August Bartsch a. Baumgarten. | Alfred Reichel a. Ober-Glogau. |
| Franz Baucke a. Gr.-Neundorf. | Andreas Reimann a. Leuber. |
| Paul Bönsch a. Brieg †. | Aug. Rosschowitz a. Reichthal †. |
| Franz Döring a. Helmsdorf. | Eduard Schalaß a. Peiskretscham †. |
| Julius Fengler a. Gutschutzel. | Johann Scholz a. Simsdorf. |
| Julius Franke a. Woigwitz. | Emanuel Schulz a. Rybnik †. |
| Joseph Hauke a. Wiesau. | Fr. Benedictus Semrau aus Schulzenwalde. |
| Hieronymus Hennig a. Deutschkrone †. | Ignatius Spendel a. Stanowitz †. |
| Joseph Hettwer a. Kohlsdorf. | Johann Studzinski a. Beuthen D/S. †. |
| Theod. Hoffmann a. Deutsch-Rasselwitz. | Heinrich Treger a. Kochanowitz †. |
| Ludwig Jander a. Lähn. | Alois Taube a. Seiborf †. |
| Joseph Leopold a. Banau. | Heinrich Tschepe a. Weicherau †. |
| Alois Linke a. Volkmannsdorf. | Wilhelm Welfel a. Liebenau. |
| Rudolph Lubezki a. Deutsch-Weichsel †. | Franz Wanke a. Ratibor †. |
| Hugo Paul a. Breslau. | August Weinhold a. Breslau. |
| Ignaz Pawlicki a. Trebnitz. | Paul Zulder a. Oppeln †. |
| Robert Prieser a. Görlitz. | Anton Zwirgina a. Ratibor †. |
| Augustin Probst a. Lindenau. | |

Aus der Erzdiözese Olmütz.

- | | |
|-----------------------------|----------------------------|
| Joseph Gusch a. Pohnitz. | Franz Proßke a. Zauchwitz. |
| Joseph Koschany a. Pohnitz. | |

Aus der Erzdiözese Prag.

- | | |
|-------------------------------------|------------------------------|
| Wilhelm Hohaus a. Nieder-Hannsdorf. | Peter Preuschhoff a. Bledau. |
|-------------------------------------|------------------------------|

Geweiht wurden zu Priestern den 28. Juni 1870.

Aus dem Bisthum Breslau.

- | | |
|--|--------------------------------------|
| Karl Goltka a. Beuthen D/S. †. | August Haack a. Oppeln †. |
| Rudolph Dürschlag a. Groß-Peterwitz †. | August Hencinski a. Gr.-Borek †. |
| Karl Florian a. Rosenberg. | Raimund Kenty a. Peiskretscham †. |
| Joseph Glowacki a. Leschnitz †. | Franz Kirchniawy a. Witoslawitz †. |
| Theodor Gonska a. Guttentag †. | Joseph Konieško a. Klein-Stanisch †. |

H. H.

August Krakowski a. Kiefernstädtel †.
 Paul Kruttschek a. Falkenberg.
 Franz Kuschmann a. Sonnenberg.
 Hermann Müller, Dr. jur. utr. a. Pohlsm.
 Joseph Pietsch a. Reisse.
 Paul Rott a. Gleiwitz †.
 Richard Schauder a. Leobschütz †.

Almand Schneider a. Deutschwette.
 Johannes Schlenz a. Klein-Strehlitz †.
 August Senft a. Breslau.
 Julius Thielisch a. Bergel.
 Franz Vogt a. Währzen.
 Otto Wernicke a. Kreuzburgerhütte †.
 Johannes Wlozka a. Zabrze †.

Aus dem Erzbisthum Prag.

Joseph Herzig a. Mittel-Steine.
 August Hildebrand a. Münsterberg.
 Heinrich Mihan a. Ober-Hansdorf.

Johannes Richter a. Alt-Wilmisdorf.
 Franz Tschöpe a. Ober-Schwedeldorf.

Aus dem Erzbisthum Olmütz.

Johannes Jaroschek a. Hultschin.

Franz Wolff a. Leobschütz.

Den 12. Juni 1870. Aus dem Bisthum Breslau.

Paul Buchalt a. Oppeln †.

Gegenwärtig befinden sich im fürstbischöflichen Clerical-Seminar:

Karl Blähm a. Münsterberg, g. 6/9. 1846.
 Franz Czwieling a. Groß-Pramsen †, g. 16/9. 1842.
 Ad. Fischer a. Schönbürg, g. 12/3. 1843.
 Erich Franz a. Hegnitz, g. 19/7. 1842.
 Jos. Ginella a. Grünberg, g. 2/2. 1845.
 Emil Hille a. Sagan, g. 22/2. 1845.
 Johann Hillmann a. Reichenbach i/Sch., g. 14/1. 1847.
 Johann Himmel a. Dittmerau †, g. 13/7. 1843.
 Paul Hirschberger a. Koppitz, g. 29/8. 1848.
 Florian Hoheisel a. Dittmannsdorf, g. 3/5. 1847.
 Rob. Jentsch a. Landeshut, g. 14/9. 1845.
 Jos. Jerothe a. Trachenberg, g. 2/12. 1844.
 Joseph Klimke a. Hohengiersdorf, g. 20/8. 1844.
 Franz Kofott a. Domezko †, g. 10/7. 1845.
 Jacob Konezko a. Rackel †, g. 30/4. 1844.
 August Krause a. Wischkau, g. 2/6. 1846.
 Victor Kulla a. Ratibor †, g. 4/9. 1845.
 Robert Lange a. Gr.-Hartmannsdorf, g. 29/10. 1847.

Paul Linke a. Gr.-Glogau, g. 26/3. 1846.
 Joseph Maruske a. Sieglitz, g. 17/8. 1849.
 Jul. Mühlsteff a. Ohlau †, g. 18/4. 1845.
 Hugo Ohl a. Boronow †, g. 30/11. 1846.
 Joh. Preißner a. Mohrau, g. 22/1. 1846.
 Alois Rössner a. Neustadt, g. 24/10. 1845.
 Bernhard Rzehulka a. Deutsch-Pieskar †, g. 26/3. 1847.
 Jos. Sappelt a. Briesnitz, g. 31/1. 1847.
 Franz Scholz a. Reisse, g. 11/1. 1848.
 Theophil Sladeczek a. Peiskretscham †, g. 24/4. 1845.
 Vincenz Sobel a. Radoschau †, g. 19/7. 1846.
 Karl Stein a. Schönheide, g. 29/5. 1845.
 Karl Stenzel a. Gr.-Kunzendorf, g. 1/4. 1843.
 Joh. Suwald a. Wigstadt, g. 8/2. 1846.
 Max Thell a. Ratibor †, g. 7/7. 1846.
 Anton Tumulka a. Herzoglich-Elgoth †, g. 21/2. 1842.
 Karl Wallowsky a. Groß-Gorzig †, g. 14/3. 1846.
 Aug. Wuttke a. Kunzendorf, g. 11/6. 1848.

Aus dem Erzbisthum Olmütz.

Ernst Graul a. Leobschütz, g. 3/3. 1845. | Johann Herbst a. Leobschütz, g. 8/9. 1845.

Jubilare.

H. H.

Jos. Gebauer a. Schalkau, Bstl. Rath, em.
Erzpr., 44, Pf. in Gr.-Logisch, g. 2/6.
1787, v. 21/9. 1813, Senior d. Diöc.
Joseph Seliger, Erzpr. ad hon., f. S. 7.
Joseph Friebeu a. Groß-Strehlig, Erzpr.
ad hon., Lic. philos., Baccalaureus
SS. Theol., emer. Kr.-Vic. †, g. 3/5.
1791, ord. 9/1. 1817 (Beuthen D/S.).

Vincenz Augsten, g. 3/3. 1790, ord. 6/6.
1819 (Commor. in Neuzeile).
Joseph Görlich, Pf. in Neuwalde, 44,
g. 24/4. 1788, ord. 28/2. 1815.
Anton Szygskowiz a. Sobrau D/S., emer.
Erzpr., 43, m. d. Schl., g. 5/7. 1792,
ord. 16/2. 1816, Pf. in Dollna.

Commoranten.

Ulder, Joseph, a. Wischkau †, g. 28/3.
1807, ord. 20/8. 1835 (Kl.-Strehlig).
Augst, Paul, a. Thomawaldau, g. 5/6.
1836, ord. 30/6. 1868; z. Z. in Reisse
als Informator d. Grafen Rothenburg.
Augsten, Vincenz, f. o. Jubilare.
Bargander, Robert, a. Zirkwitz, emer.
Erzpr., freires. Pf. v. Trebnitz, g. 29/11.
1810, ord. 24/5. 1834 (Breslau).
Borsuckh, Isidor, a. Posnitz, g. 6/10.
1802, ord. 9/5. 1827 (Neustadt D/S.).
Braunstein, Karl, a. Wittichenau, em.
Pf., g. 17/6. 1830, ord. 28/6. 1856
(Wittichenau).
Briesnig, Robert, a. Leobschütz, Militairpf. a. D., g. 1/6. 1827, ord. 1/7.
1854 (Breslau?).
Bürgel, Johannes, a. Oppau, ref. Pf.
v. Schmottseifen, g. 10/6. 1807, ord.
8/5. 1831 (Liebenthal).
Czogalla, Jacob, emer. Pf. †, g. 22/7.
1811, ord. 5/4. 1855 (Oppeln).
Dzitzerzon, Johannes, a. Lowkowitz †,
ref. Curatus v. Carlsmarkt, g. 16/1.
1811, ord. 16/3. 1834 (Carlsmarkt).
Finke, Bernard, ehem. Pf. v. Kaulwitz
†, g. 27/12. 1816, ord. 25/7. 1846
(Breslau).
Fleischer, Franz, a. Fürstlich Krotfeld,
emer. Pf. v. Kranowitz (Erzd. Olmütz),
g. 15/6. 1820, ord. 2/3. 1844 (Ratibor).
Friebeu, Joseph, a. Gr.-Strehlig, Lic.

Theol., Mag. philos., Erzpr. ad hon.,
emer. Kr.-Vic. †, Jubil., g. 3/5. 1791,
ord. 19/1. 1817 (Beuthen D/S.).
Friemel, Joseph, ref. Pf. v. Gräfen-
hahn, a. Langenbrück, g. 8/12. 1821,
ord. 18/6. 1847 (Görlich).
Gollsch, Johannes, a. Raubitz, freires.
Pf. v. Hirschfeldau, g. 27/10. 1809,
ord. 29/9. 1839 (Striegau).
Groenouw, Alfred, a. Ratibor, Weltpr.,
g. 8/8. 1845, ord. 30/6. 1868 (Ratibor).
Hahn, Joseph, a. Frobelwitz, ref. Pf. v.
Peiskerwitz, g. 3/9. 1803, ord. 2/3.
1828 (Patschkau).
Heumann, Karl, a. Frankenstein, emer.
Regens ad Matrem doloros., g. 28/7.
1819, ord. 6/4. 1844 (Breslau).
Hilscher, Franz, a. Leobschütz, freires.
Pf. v. Zedlitz bei Fraustadt (Erzd. Po-
sen), g. 16/1. 1819, ord. 8/5. 1842
(Altstadt Reisse).
Hoffmann, Thomas, a. Polsnitz, penf.
Pf., g. 6/1. 1803, ord. 16/6. 1833
(Breslau).
Hofrichter, David, a. Gr.-Glogau, ref.
Pf. v. Friedeberg a/Du., g. 27/9. 1800,
ord. 31/3. 1827 (Friedeberg a. Du.).
Huch, Franz, a. Lassoth, g. 6/4. 1807,
ord. 20/10. 1835 (Lassoth).
Jurczek, Blasius, a. Surowine, emer.
Pf., Erzpr. u. Sch.-Insp. †, g. 26/1.
1798, ord. 1/6. 1822 (Barmh. Brü-
derfl. in Breslau).

G. G.

- Kalus, Franz, a. Oppeln, g. 9/1. 1821, ord. 3/8. 1845. (Sohrau D/S.).
- Kaminski, Paul, Weltpr. (Rattowik.).
- Kammbach, Eduard, a. Meisse, g. 15/12. 1807, ord. 15/4. 1835 (Meisse).
- Kasilewski, Wilh., a. Festenberg, g. 14/9. 1805, ord. 22/12. 1832 (Breslau).
- Kolbe, Heinrich, a. Hartau, freires. Pf. v. Alt-Heinrichau, g. 11/12. 1809, ord. 20/12. 1834 (Neuland b. Löwenberg).
- Kremser, Theodor, a. Tarnowik, Dr. J. U., freires. Curatus v. Rattowik, g. 14/3. 1829, ord. 30/6. 1857 (Leschnitz).
- Kanger, Franz, a. Riegersdorf, Regens a. D., g. 3/2. 1796, ord. 20/12. 1834 (Frankenstein).
- May, Johannes, a. Ohlau, emer. Pf. v. Bischofswalde, g. 13/9. 1798, ord. 8/5. 1831 (Wartba).
- Marzon, Franz Seraphim a. Tost, freires. Pf. v. Schmograu, Erzpr. ad hon. †, 4., g. 27/9. 1806, ord. 16/6. 1832 (Schmograu).
- Müller, Constantin, a. Kl.-Zindel, emer. Erzpr. u. Pf., g. 22/12. 1805, ord. 22/12. 1832 (Schöna).
- Moos, Karl, a. Neustadt D/S., freires. Pf. v. Rathmannsdorf, g. 12/8. 1811, ord. 25/7. 1837 (Frankenstein).
- Ntto, Franz, a. Namslau, g. 6/12. 1810, ord. 24/6. 1835 (Namslau).
- Pohl, Franz, a. Tempelsfeld, Dr. Theol., Prof. der Pastoral-Theologie a. D., g. 16/1. 1803, ord. 12/5. 1833 (Breslau).
- Przybylski, Raphael, M. C., g. 12/11. 1844, ord. 4/10. 1868 (Broschütz).
- Rakke, Joseph, freires. Pf. v. Raudnitz, g. 10/3. 1810, ord. 16/3. 1834.
- Reiffenberg, Karl, freires. Pf. v. Wittgendorf u. emer. Sch.-Zusp., g. 24/7. 1798, ord. 22/9. 1821 (Breslau).
- Riemel, Valentin, a. Rudnik †, g. 19/2. 1834, ord. 2/7. 1859.
- Roschütz, Franz v., ref. Pf. v. Lauterbach, g. 7/9. 1805, ord. 13/6. 1830 (z. Z. Schloßgeißl. in Falkenberg D/S.).
- Runkel, Augustin, a. Glas, Lic. Theol., emer. Relig.-Lehrer u. freires. Pf. v. Bördorf, g. 3/7. 1812, ord. 31/12. 1837 (Münsterberg).
- Rzepka, Johannes, a. Jakobswalde, g. 7/11. 1804, ord. 19/3. 1831 (Tarnowik).
- Sabisch, Alois, freires. Pf. v. Hohengiersdorf, g. 31/1. 1806, ord. 13/6. 1830 (Grottkau).
- Schiballa, Joseph, a. Kamionka, emer. Pf. v. Comprachütz †, g. 19/3. 1802, ord. 7/3. 1827 (Comprachütz).
- Schöneich, Theophil, a. Krappitz †, Weltpr., g. 3/3. 1833, ord. 6/7. 1861 (Rörnick, Arch. Kl.-Strehlitz).
- Senftleben, Adolph, a. Groß-Glogau, emer. Pf. v. Slawianowo (Diöz. Culm) †, g. 13/3. 1813, ord. 23/4. 1843.
- Sommer, Benedict, a. Birngrütz, freires. Pf. v. Arnsdorf, g. 31/5. 1810, ord. 25/5. 1837 (Liebenthal).
- Stanke, Joseph, a. Neurz, Erzpr. ad hon., emer. Curat. v. Trachenberg, g. 2/5. 1801, ord. 11/3. 1826 (Prauśnitz).
- Steckel, Dnuphrius, a. Leschnitz, freires. Pf. v. Brzezinka †, g. 26/11. 1812, ord. 25/5. 1839, z. Z. Localist in Polnisch-Olbersdorf.
- Stern, Karl, a. Breslau, Dr. Theol. u. Professor der alttest. Exegese a. D., g. 4/11. 1819, ord. 21/9. 1844 (Rosenberg).
- Swientek, Leop., a. Skrzyszow, ehem. Kapl. †, g. 15/11. 1833, ord. 30/6. 1857 (Kreuzburg D/S.).
- Trautmann, August, a. Meisse, g. 8/9. 1807, ord. 25/8. 1839 (Kl.-Briesen).
- Weber, Ernst, a. Breslau, ref. Pf. v. Meleschütz, g. 23/4. 1804, ord. 1/3. 1828 (Frankenstein).

Wolff, Augustin, a. Girsachsdorf, g.
23/8. 1809, ord. 20/10. 1835
(Meiße).

Zimpel, August., a. Jauer, emer. Erzpr.
u. Sch.-Insp., freitref. Pf. v. Kossen,

g. 29/10. 1807, ord. 7/4. 1832
(Brieg).

Eckardt, Augustin, a. Pleß, Pr. d.
Congreg. de Resurr. D. N. J. Chr.
in Rom; z. Z. in Pleß.

Außerhalb der Diözese befinden sich:

1) Hirschfelder, Rudolph, a. Gr.-Glo-
gau, Lic. Theol., g. 15/4. 1830,
ord. 20/8. 1852, Königl. Reg.- u.
Schulrath in Wiesbaden.

2) Zahnel, Jos., Dr. phil., Weltpr., Lehrer
am Gymnas. in Glas u. Proreger
am dortigen Convict, g. 1/11. 1834,
ord. 2/7. 1859.

3) Fürste, Karl, a. Ratibor, Militairpf.
†, g. 28/1. 1821, ord. 21/9. 1844.

4) Drathschmidt, Joseph, Hausgeistlicher
bei der Gräfin Ingenheim (z. Z. in
Ressow), g. 22/10. 1837, ord. 6/7.
1861.

5) Schiel, Hugo, Rel.-Lehrer in Glas
u. Regens des dortigen Convicts, g.
5/4. 1831, ord. 1/7. 1854.

6) Himmel, Eduard, a. Puschine †,
M. 4., g. 20/9. 1829, ord. 9/7. 1853,
Reg.- u. Schulrath in Posen.

7) Stolberg, Graf Bernard, a. Schön-
witz D/S., g. 26/9. 1838, ord. 14/6.

1868, Missionar in Malmö in Schwe-
den (apostol. Vicariat Stockholm).

8) Förster, Heinrich, a. Glas, Clericus
Diaconus, im Clerical-Seminar in
Innsbruck.

9) Neumann, Leonin, Clericus Diaco-
nus im Clerical-Seminar in Inns-
bruck.

10) Hirschwälder, Franz, a. Habel-
schwerdt, ord. 30/6. 1868, studirt in
München.

11) Peschke, Wilhelm, a. Leobschütz, ord.
1870, im deutschen Colleg in Rom.

12) Herbig, Augustin, a. Stephansdorf,
Clericus Subdiac. im deutschen Col-
leg in Rom.

13) Müll, Karl, a. Gnesen, Acolythus
im deutschen Colleg in Rom.

14) Damroth, Constantin, a. Lublin †,
g. 13/9. 1841, ord. 27/6. 1867,
Seminar-Director in Berenth.

Milde Stiftungen, Waisen-, Armen- und Kranken-Anstalten.

1. St. Bonifacius-Stiftung des Bisthums Breslau.

(Milde Stiftung zur Unterstützung der Katholiken in den gemischten Gegenden Deutschlands und der Schweiz, namentlich der Diözese Breslau in Beziehung auf Seelsorge und Schule, von S. R. Majestät d. d. Hauptquartier Versailles, 6. Jan. 1871 landesherrlich genehmigt und mit den Rechten einer juristischen Person ausgestattet.)

Verwaltungs-rath: Hr. Lic. Welz, Erzpr., Sch.-Insp. u. Stadtpfarrer in Striegau.
Hr. Canonicus, Official Peschke.

Hr. Dr. Giesler, Professor der Rechte u. F. B. Consi.-Rath.

Hr. Lic. Storch, F. B. Consi.-Rath u. Alumnat-Rector.

2. Churfürstliches Waisenhaus für katholische adelige Böglinge in Breslau,
1720 von weisl. H. Fürstbischof, Churfürst Franz Ludwig gegründet.

Procurator: Hr. Joseph Neukirch, Domdechant und General-Vicar.

Hofmeister: Hr. Hermann Geppert a. Breslau, g. 30/9. 1830, Pr. 1/7. 1854.

In der Anstalt befinden sich z. Z. 21 Knaben und 20 Mädchen.

3. Fürstbischöfl. Hospital zur Schmerzh. Mutter für kath. Waisenkinder in Breslau,
1690 gegründet.

Procuratoren: Hr. Adr. Wlodarsky, Weihbischof; Hr. Jos. Klopsch, Domh.

Curatus: Hr. Augustin Bode, g. Breslau 28/6. 1833, Pr. 28/6. 1856.

Unterricht und Pflege der Kinder ist Jungfrauen aus der Congregation der armen Schulschwestern übergeben.

**4. Fürstbischöfliches St. Johannes-Hospital für Sänger- und Kirchknaben bei der
Kathedralkirche.**

Procurator: Hr. Weihbischof Wlodarsky.

5. Fürstbischöfliches St. Lazarus-Hospital für alte, kath. Männer in Breslau.

(Die Stiftung rührt aus dem Anfange des 13. Jahrhunderts her.)

Procurator: Hr. Domherr Hermann Gleich.

Inspector: Hr. Joseph Gohl. — Im Hospital werden 30 Männer verpflegt.

6. Waisenhaus zur heil. Hedwig für kathol. Bürgerkinder der Stadt Breslau.

(Gegründet 1842. Unter fürstbischöflichem Protectorat seit 1852.)

Vorstand und stimmberechtigte Vereinsmitglieder:

Vorstands-Präsident: Hr. Tuppe, Fürstbischöfl. Rath.

= Mücke, Fürstbischöfl. Consistorial-Rath.

= A. Teichgreber, Kaufmann.

= Simmchen.

= Schumann, Fürstbischöfl. Gen.-Vic.-Amts-Rath.

= Klein, desgl.

Zahl der Waisenkinder 50. Lehrer an der Stiftsschule: Hr. Heinrich Münch.

Inspector: Hr. Albert Neugebauer.

7. St. Hedwigs- Rettungshaus, Laurentiusplatz, in Breslau.

Curator: Hr. Pfarrer Spiske s. u. Klöster.

8. St. Vincenz- Rettungshaus vom guten Hirten, Breslau, Kirchhoffstraße 4,
1859 gegründet.

Curator: Hr. Official Can. Peschke.

9. Marienstift für weibliche Diensthboten in Breslau, Gräupnerstr. 10.

Vorstand: Hr. Joh. Schneider, Pfarrer bei St. Matthias.

Frau Gräfin Hoverden, geb. Gräfin Matuszka, Frau Geheimrätthin
Nagel, Frau Apotheker Josepha Dinter, Frau Kanzleidirector
Paula Sturm.

10. Städtisches Krankenhaus zu Allerheiligen in Breslau.

Curatus: Herr August Redlich aus Birkholz, g. 15/2. 1826, ord. 4/9. 1856.

11. Fürstbischöfl. Verwaltungs-Commission milder Stiftungen in Meisse.

Präses: Hr. Ferdinand Neumann, Canonicus ic., f. o.

Syndicus: Hr. Joseph Gabriel, Justizrath und Notar.

Procuratoren: Hr. Horn, Stifts-Assessor und Hr. Albert Hildebrand, Kaufmann und Rathsherr.

Rendant: Hr. Joseph Müller.

12. Das Fürstbischöfl. Knaben-Seminar zu Meisse.

Präses: Hr. Ferd. Neumann, Canon., f. o. Procurator: Hr. Horn, f. o.

Präfect: Hr. Reinhold Bittner, Beneficiat, f. o. In der Anstalt befinden sich 14 Knaben.

13. Das Fürstbischöfl. Knaben-Institut zu Meisse für 40 Waisen-Knaben.

Präses: Hr. F. Neumann, Canon., f. o. Assessoren: Hr. Schubert, Stadt-Syndicus. Hr. Horn, f. o. Hausvater: Hr. Ignaz Hartmann, Lehrer.

14. Unter der Fürstbischöfl. Ober-Hospital-Commission zu Meisse, deren

Präses: Hr. F. Neumann, Canon., f. o. Assessoren: Hr. Rugen, Oberbürgermeister, H. E. K. 3. Hr. Gottschlich, Rel.-Lehr., f. o. Hr. Horn, f. o., stehen die Anstalten a—g.

a) Das Pfündner-Hospital ad St. Josephum in Meisse, für 36 alte Leute und 48 Waisenfinder.

b) Das Kranken-Hospital zur allerheiligsten Dreifaltigkeit mit 41 Betten.

c) Das Hospital zu Patschkau, für 8 alte Leute und 4 Kranke.

Präses: Hr. Constantin Rost, Pf.-Adm. Coinspectoren: Hr. Anton Bahr, Rathmann und Hr. Theodor Zwick, Apotheker. Vorsteher und Rendant: Hr. Richter, Rector.

d) Das Hospital in Ottmachau, für 12 alte Leute und 4 Kranke.

Präses: Hr. C. Hertlein, Pf., f. o. Coinsector: Hr. Wicke, Hauptmann und Bürgermeister, H. E. K. 3. Rendant: Hr. Kern, Schullehrer.

e) Das Hospital in Grottkau, für 9 alte Leute.

Präses: Hr. Ernst Nicht, Pf., f. o. Coinsector: Hr. Bürgermeister Alt-schaffel. Vorsteh. u. Rendant: Hr. Hellmann, II. Vorst.: Hr. Tannert.

f) Das Hospital in Wausen, für 8 alte Frauen und 8 halbe Theilnehmer.

Präses: Herr Franz X. Elpelt, Erzp., f. o. Beigeordneter: Hr. Paul, Rathmann. Vorstand u. Rendant: Hr. Greulich. II. Vorsteher: Hr. Polag.

g) Das Hospital in Biegenhals, für 8 arme Leute.

Präses: Hr. Puke, Pf.-Adm. (stellvertretend). Coinsector: pro temp. vacat. Vorsteher u. Rendant: Hr. Schumann, Rathmann. II. Vorst.: Hr. Trautmann. Die innere Verwaltung der Anstalten a—g ist den barmh. Schwestern vom hl. Karl Borromäus übergeben.

- 15. Fürstbischöfl. Hospital zum heil. Geist zu Hospitalgrund bei Bentzen D/S.**
12 Männer und 12 Frauen befinden sich darin.
Die Pflege leiten 3 barmh. Schwestern vom hl. Karl aus dem Mutterhause zu Reisse.
- 16. Rettungshaus in Bögendorf bei Schweidnitz.**
1868 von Hrn. Schul.-Insp. Simon gegründet und von St. Hedwigs-Schwestern verwaltet.
- 17. Waisen-Hospital zur schmerzhaften Mutter Gottes in Bogutschütz.**
1858 von Hrn. Pf. Leopold Markeffa daselbst gestiftet.
Curatorium: Hr. Pf. Markeffa daselbst. Rendant: Hr. Knappe in Rattowitz.
Hr. Pf. u. emer. Schul.-Insp. Stabik in Michalkowiz.
- 18. Armen-Hospital zu Dralin, für 12 Pfründner,**
gestiftet von weill. Pf. Joseph Woznika daselbst. Inspector der jedesm. Pfarrer.
- 19. Marienstift in Brieg, 1860 für Kranke und Waisen errichtet.**
Curatorium: Hr. Pfarrer Schmidt. Hr. Kupferschmiedemeister Drüding. Hr. Gräupner Thiel. Hr. Revident Reichelt.
- 20. Hospital zur allerh. Dreifaltigkeit in Brunzelwalbau, für 8 kath. Pfründner,**
1768 von der verw. Frau Catharina Constantia Frein v. Skronscky gestiftet.
Inspector der jedesmalige Pfarrer.
- 21. Hospital zu St. Judas Thaddäus in Canth, für 6—10 kath. Pfründnerinnen.**
1613 von Frau Sara geb. Wilhelm in gestiftet.
Verwalter: Hr. Pfarrer Lic. Buchmann.
- 22. Erzpr. Dürre'sches Waisenhaus in Canth,**
1855 von der Geistlichkeit des Archipresbyterates Canth gegründet.
Curatorium: Hr. Erzpr. Hoffmann in Bockau. Hr. Schulinsp. Hoffmann in Gr.-Peterwitz. Hr. Pf. Ahmann in Sachwitz.
Die Anstalt wird von barmh. Schwestern aus der Congregat. des heil. Karl geleitet.
- 23. Armen-Hospital in Cheschlau, 1863 von Hrn. Erzpr. Rosellek daselbst gestiftet.**
- 24. Armen-Hospital zu Diegdorf, Kreis Neumarkt,**
von weiland Graf Churschwand um das Jahr 1670 errichtet.
- 25. Krankenhaus in Frankenstein,**
von den Herren Gebrüdern Constantin und Stanislaus Grafen von Schlabrendorf 18 $\frac{5}{9}$ gestiftet.
- 26. Rettungshaus in Frankfurt a/D.**
Pflege und Unterricht leiten die armen Schulschwestern.
- 27. St. Hedwigs-Armen- und Waisen-Hospital in Frauwalbau, Kr. Trebnitz,**
1863 von Hrn. Erzpr. Gogol gestiftet.
Die innere Verwaltung ist barmherz. Schwestern vom heil. Karl anvertraut.

28. v. Dyhrn'sches Krankenhaus in Freystadt,

von der am 14. Juni 1866 verstorbenen verw. Freiin von Dyhern Czettitz
und Neuhaus lektwillig gestiftet.

Die innere Verwaltung ist den grauen Schwestern aus dem Verein der heil. Elisabeth
übertragen.

29. Waisenhaus in Gleiwitz,

1862 von Hrn. Erzpr. Kühn aus dem Ertrage milder Sammlungen gegründet.

Curatorium: Hr. Commissarius Kühn. Hr. Professor Heimbrod.

30. Dom-Hospital zu Gr.-Glogau, für 5 männliche und 10 weibliche Hospitaliten.

Stifter weiland Herrn Domherrn von Paczinski und Fabry de Donnay.

Procurator: der jedesmalige Hr. Archidiaconus.

31. Waisenhaus zum heil. Schutzengel in Ober-Glogau,

1864 aus milden Beiträgen errichtet.

32. Stiftung der barmherz. Schwestern in Görlitz,

für Industrieschule und ambulante Krankenpflege 1863 gegründet.

33. Pf. Caspar Hoffmann'sches Waisenhaus in Grottkau, 1862 lektwillig begründet.**34. St. Morysius-Stift in Grünhof für Kindererziehung.**

Gründer weiland Hr. Präsident von Beckedorff 1857.

35. Erzpr. Otto'sches Waisenhaus in Gubrau, 1846 lektwillig begründet.

Unterricht und Pflege durch arme Schulschwestern.

Curatorium: Hr. Erzpr. Lorenz in Kraschen, Hr. Sch.-Insp. Klose in Groß-
Eschirau, Hr. Pf.-Adm. Stiller in Gubrau.

36. Johanna-Hospital in Ober-Herzogswaldau bei Freystadt,

1843 von weiland Frau Freiin von Dyhern-Czettitz u. Neuhaus gegründet.

37. Rettungshaus in Jauernick. (Barmherzige Schwestern.)**38. Armen-Hospital zu Keltzsch, für 4 Pfründner.**

1842 von dem emer. Hrn. Pf. Heißig daselbst errichtet.

39. Waisen- und Schulstiftung in Kl.-Kreidel,

von weiland Hrn. Pfarrer Dominicus Taschke 1856 lektwillig begründet.

Schulschwestern verwalten die Anstalt.

**40. Stiftung des Kirchenvorstehers und Bauerauszüglers Joseph Barthel in
Kreilkau (+ 1864),**

3. Errichtung einer Schulschwestern-Anstalt für die weibl. Schul-Jugend der Pfarrei.

41. St. Vincenz-Stift in Langenbielau für Kindererziehung,

1856 aus milden Beiträgen errichtet.

Curatoren: die Mitglieder des Kirchencollegiums.

42. St. Elisabeth-Krankenhaus in Langenbielau,

1859 aus milden Beiträgen gegründet.

Curatoren: Hr. Pf. Krause, die Herren Kirchenvorsteher und noch zwei Mitglieder der Pfarrgemeinde.

43. Kinder-Bewahr- und Erziehungsanstalt in Leschnitz, gegründet 1866.

Die Verwält. ist Schwestern aus der Congreg. der „kleinen Mägde Mariä“ anvertraut.

44. Armen-Hospital in Kloster Leubus, für 8 kathol. Arme,

1311 v. Herz. Boleslaus III. v. Biegnitz u. Brieg gegründet. — Vorst. Hr. Cur. Rinke.

45. v. Schollenbach'sche Knabenstiftung in Kloster Leubus, für 6 arme k. Schulknaben.

Vorstand: Hr. Curat. Rinke und zwei Mitvorsteher.

46. St. Josephs-Waisenhaus in Lisset bei Rhynitz,

von Hrn. Rittergutsbes. und Kreisdeputirten Ritter v. Polednik daselbst gestiftet. Unterricht und Pflege ertheilen barmh. Schwestern vom heil. Borromäus.

47. St. Hedwigs-Stift in Löwenberg für Waisen und Kranke, 1860 gegründet.

Die innere Verwaltung leiten barmh. Schwestern vom heil. Karl. — 130 Kinder. Curatorium: Hr. v. Cottenet, Geh. Reg.- und Landrath, Hr. Tilgner, Geistl. Rath u. Erzpriester, Hr. Hübner, Fürstb. Commissar, Hr. Sanitätsrath Dr. Timpf, Hr. Geistl. Rath und Stadtpf. Ault.

48. St. Ludwigs-Armen-Hospital in Myslowitz,

durch ein Vermächtniß des verew. Hrn. Erzpr. Markeffa 1863 wieder aufgebaut. Curatorium: Hr. Pf.-Adm. Kleemann. Hr. Pf. Markeffa in Bogutschütz. Hr. Dr. Szaczinski und die Oberin der barmh. Schwestern in Myslowitz.

49. St. Josephs-Hospital in Naumburg a/D.,

aus einer Stiftung des weiland Propstes Mezerode von 1540 und späteren Zuwendungen herrührend und für 12 weibliche Arme bestimmt.

Curator: Hr. Pf. Bartsch.

50. Krankenhaus zu Naumburg a/D.

von Hrn. Erzpr. Denocke 1863 gegründet. — Curator: Hr. Stadtpfarrer.

51. Waisen-, Armen- und Kranken-Hospital zu Neuland bei Löwenberg,

von weiland Gräfin von Nassau 1853 gestiftet.

Die innere Verwaltung leiten barmh. Schwestern vom heil. Karl Borr. Curatie-Berweser: Hr. Pfarrer u. Gfll. Rath Ault in Löwenberg.

52. Waisen- und Communicanden-Anstalt zu Neuzelle,

von Hrn. Gfll. Rath u. Erzpr. Birnbach gegründet.

Die innere Verwaltung ist Schwestern aus dem Verein der heil. Elisabeth anvertraut.

53. Kathol. Waisenhaus zum heil. Joseph in Ohlau,

von weil. Hrn. Pf. Johann Wolff in Würben bei Ohlau 1866 letztwillig gestiftet. (Unter Leitung der barmh. Schwestern vom hl. Carolus.)

Curatoren die Hrn. Pf. von Ohlau und Würben.

54. Weiberconvent in Oppeln, Hospital für 6 arme Pfründnerinnen.

55. Kappmänner-Stiftung zu Oppeln, für 12 alte Männer.

56. St. Adalberts-Hospital zu Oppeln, für Kranke und Waisen.

1851 von dem verew. Hrn. Can. Scholasticus Karl Alois Gärth gestiftet.
Die innere Verwaltung leiten Schwestern aus dem 3. Orden des hl. Franziscus Ser.
Curator der genannten Anstalten in Oppeln: Hr. Wilh. Porsch, Erzpr., Orts-Pf.

57. Vater von Bombelles'sches Armen- und Krankenhaus zu Oppersdorf,
von dem verew. Hrn. Pf. Caspar Bönißch daselbst 1838 gestiftet.
Curatorium: das kathol. Kirchencollegium zu Oppersdorf.

58. St. Josephs-Waisenhaus in Peiskretscham,
von dem verst. Hrn. Stadthalterten Joseph Henke 1864 gestiftet.
Die innere Verwaltung ist den barmh. Schwestern v. hl. Karl Borrom. anvertraut.
Curator: Hr. Augustin Breitscheidel, Erzpr., Ortspfarrer.

59. Stift in Peterswalbau,
zu Unterrichtung der Mädchen u. kleinen Knaben u. zu Erziehung von verwaissten u.
verwahrlosten Kindern, durch Schwestern vom armen Kinde Jesu.
Stifter Hr. Graf Franz zu Stolberg-Wernigerode 1868.

60. St. Josephs-Waisenhaus in Deutsch-Pieskar,
1859 von dem verst. Hrn. Wirthschafts-Director Heer begründet.

61. Krankenpflege- und Waisen-Stiftung zu Pleß,
1865 von dem Archipresbyterate errichtet, verwaltet durch barmherzige Schwestern
v. hl. Karl Borromäus.

62. Rettungs- und Waisenhaus in Potsdam, 1861 begründet.
Die innere Verwaltung leiten barmherz. Schwestern aus dem Mutterhause in Erier.

63. Armen-Hospital zu Pomigko, für 10—12 Pfründnerinnen,
1664 v. d. damal. Ortspf. Caspar Hannig gestiftet. Vorst. Hr. Erzpr. Heyder.

64. St. Georgs-Stift zu Proskau, für arme Kranke und Waisen.
1865 von Hrn. Pf. Lic. Smolka und anderen ungenannt. Wohlthätern gegründet.

65. Haus der heil. Familie in Pischow,
Stiftung für Krankenpflege und Unterricht durch barmh. Schwestern vom hl. Karl,
errichtet 1866 vom Ortspfarrer Hrn. Paul Skwara.

66. Heil. Geist-Hospital in Sagan, für 7 arme Pfründnerinnen.
Vorstand: Hr. Erzpr. Häckel und Hr. Hospitalvorsteher August Schulz.

67. St. Dorotheen-Kranken-Hospital zu Sagan,
von weiland Frau Herzogin Dorothea Durchl. zu Sagan 1859 gestiftet.
Die innere Verwaltung leiten barmherzige Schwestern aus dem Mutterhause in Erier.

68. Die vereinigten Hospitäler ad St. Crucem und ad St. Spiritum zu Schwiebus, ersteres schon vor 1379, letzteres vor 1553 gegründet, für 12 Hospitaliten.

Vorstand: Hr. Pf. und Propst Schach. Hr. Hospitalvorsteher Fickel.

69. Stift in Strzyschew, zu Kindererziehung und Krankenpflege.

1868 v. Hrn. Pf. Ring gegründet u. von kleinen Schwestern (Dienerinnen Mariä) verwaltet.

70. Rettungshaus zum guten Hirten in Stein-Seiffersdorf, für Kindererziehung.

1853 durch Hrn. Pf. August Heinze daselbst mit Hilfe milder Beiträge errichtet.

Curator: Ortspfarrer. Innere Verwaltung: Hedwigschwestern.

71. Knaben-Hospital zu Trachenberg,

von weil. Marianna Gräfin Hasfeld 1724 gestiftet, mit 12 Waisenknaben.

Curatorium: Hr. Pf. Künzer. Hh. Hospitalvorsteher Fritsch und Lubowsky.

72. St. Lazarus-Hospital zu Trebnitz, für 12 Hospitalitinnen.

Curatorium: das Kirchencollegium.

73. St. Hedwigs-Stift zu Trebnitz, für Waisen und Krankenpflege.

74. Pfarrer Johann Giemsa'sches Hospital zu Trebnitzschau,

1833 von dem genannten Ortspf. († 1853) für 6 Arme gestiftet. Vorstand: der

Pfarrer und 2 kath. Gemeindeglieder als Hospital-Vorsteher.

75. St. Franziscus-Stift zu Bogtsdorf bei Dypeln,

für ambulante Krankenpflege und als Klein-Kinder-Bewahr- und

Waisenmädchen-Erziehungs-Anstalt 1867 von Hrn. Curatus Banner mit Hilfe mehrerer Wohlthäter gegründet.

Curator: Hr. Cur. Wrodek in Dypeln.

76. St. Hedwigs-Stift zu Warmbrunn,

für Kindererziehung und Krankenpflege, 1855 gegründet.

Curatorium: Freier Standesherr Graf v. Schaffgotsch, Präses. Hh. Erzpr.

Tschuppik, Pf. Lic. Thienel, Bibliothekar Dr. Burghard, Pf. Leipelt.

77. Waisen- und Rettungshaus in Wartha, 1859 gegründet für Kindererziehung.

Vorsteher: Hr. Pf. Skomka. Hr. Rothgerbermstr. Joseph Marx zu Wartha.

Bauergutsbesitzer Ignaz Straube zu Giersdorf.

78. Kranken-Heil-Anstalt zu Wiese-Pauliner bei Ober-Glogau,

von weil. Hrn. Pf. Joseph Kayzig in Deutsch-Rasselwitz 1847 lektwillig gestiftet, von Hrn. Grafen Eduard von Dppersdorf auf Ober-Glogau mit Gebäuden nebst zugehörigen Grundstücken beschenkt und von weil. Hrn. Pf. Lorenz Braschke zu Leschnitz 1861 lektwillig erweitert.

79. Canonicus Johann Augustin Jacubegische Hospital- und Canonicus

Georg Leopold Jacubegische Schulstiftung zu Wittichenau.

Stiftsdirector: Hr. Ledschbor.

80. St. Julius-Krankenhaus in Rybník,

durch milde Beträge errichtet 1870. Die innere Leitung ist barmh. Schwestern aus dem III. Ord. des heil. Franz Ser. übertragen.

81. St. Anna-Hospital in Breslau.

1815 für arme, Breslauer kath. Bürger und Bürgerwitwen gestiftet, unter Curatel des Magistrats.

82. Freiherr v. Lilgenau'sche Knabenstiftung in Brieg.

83. Das alte und das durch Testament des Canonicus Johann Ernst Baar
von 1780 gegründete kath. Pfründner-Hospital zu **Falkenberg D/S.**

Vorstand: Magistrat und Pfarrer.

84. Die kath. Waisenhaus-Stift. des 1859 verst. Oeconom Jof. Scholz zu **Frankenstein.**
Curatorium: Pfarrer, Bürgermeister und 3 kath. Bürger von Frankenstein.

85. St. Nicolai-Hospital zu Ober-Glogau, für 12 arme kath. Pfründner,
gegründet zwischen 1581 und 1599, unter Verwaltung des Magistrates.

86. St. Adalberts-Hospital zu Jauer, gestiftet 1344.

Verwaltung: städtisch.

87. Hospital zu Loslau, für arme kath. Pfründnerinnen. Gestiftet vor 1555.

Verwaltung: Bürgermeister und Pfarrer.

88. Armen-Hospital zu Woischütz, für kath. Einwohner der Pfarrei,
seit unvordenklicher Zeit bestehend. — Vorstand: der christl. Gutsherr der Herrsch. W.,
der dortige Stadtpfarrer und der Bürgermeister.

89. Kath. St. Rochus-Bürger-Hospital in Zülz, verwaltet vom Magistrat.

90. Armenhaus in Bunzlau,

durch das wechselseitige Testament der Sebastian und Maria
Barbara Wagenknecht'schen Eheleute v. 23. Januar 1751 gestiftet zur Aufnahme
„armer, bedürftiger, halb kath. u. halb evang., ohne Wohnung seiender Personen.“
Curatorium: ein Magistratsmitglied u. der kath. Pfarrer.

91. Malteser-Ordens-Hospital in Trebnitz, errichtet 1870.

Die innere Leitung ist barmh. Schwestern vom heil. Karl Borromäus übertragen.

Klöster und klösterliche Genossenschaften.

I. Väter der Gesellschaft Jesu.

a) in Reisse:

- P. Michael Harber a. Böls (Tirol), Superior, g. 9/7. 1808, eingetreten 28/8. 1832, Prof. 15/8. 1851.
 P. Gottfried Kleintzke a. Rittitz i/Schl., g. 29/11. 1815, eingetreten 18/3. 1857, Prof. 8/12. 1867.

b) in Schweidnitz:

- P. Wilhelm Merkel a. Patschkau, Superior, g. 27/5. 1827, eingetr. 29/9. 1852, Prof. 2/2. 1864.
 P. Joannes Lauer a. Waltdorf, Minister, g. 25/7. 1834, eingetr. 8/1. 1857.
 P. Robert Scholz a. Reisse, g. 9/5. 1829, eingetr. 11/11. 1859, Prof. 21/8. 1870.
 Joannes Macialek, Coadjutor ad sacrist., a. Schustke in Galizien, g. 14/12. 1807, eingetr. 12/9. 1832, Prof. 2/2. 1843.

c) in Ruda D/S. (Parochie Biskupitz.)

- P. Andreas Petersek, g. 11/11. 1807, eingetr. 2/11. 1829, Prof. 2/2. 1847.
 P. Joseph Bamretschka, g. 15/1. 1808, eingetr. 12/8. 1830, Prof. 2/2. 1842.
 P. Peter Klein, g. 23/1. 1834, eingetr. 30/11. 1864.
 P. Franz Ser. Janik, g. 27/2. 1842, eingetr. 12/10. 1868.
 P. Karl Schaff, g. 4/10. 1835, eingetr. 22/11. 1862.
 Adalbert Pyra, g. 19/3. 1836, eingetr. 16/4. 1859, Prof. 2/2. 1870.
 Peter Wojcikowski, g. 25/6. 1845, eingetr. 8/7. 1866.

II. a) Franziskaner von der strengen Observanz auf dem St. Annaberge bei Leschnitz D/S.

- P. Athanas. Kleinwächter a. Zieder, Guard. †, g. 27/1. 1826, Prof. 19/8. 1861.
 P. Victor Albers a. Berghausen, Vicar †, g. 18/6. 1828, Prof. 16/11. 1851.
 P. Bonavent. Machuy a. Gramschütz, Magister †, g. 16/7. 1828, Prof. 25/12. 1854.
 P. Marcus Thienel a. Gesäß, g. 23/12. 1835, Prof. 14/8. 1862.
 P. Edmundus Laumann a. Hörstel, g. 25/7. 1837, Prof. 29/5. 1866.

Tertiärbrüder:

- Fr. Benignus Pander a. Reinschdorf, g. 8/6. 1831, Prof. 10/12. 1863.
 Fr. Maximin Ciuppa a. Krzanowitz, g. 6/1. 1839, Prof. 10/12. 1863.
 Fr. David Kornek a. Luboschütz, g. 14/8. 1835, Prof. 8/2. 1865.
 Fr. Petrus Schurgast a. Dzielnitz, g. 16/12. 1832, Prof. 30/11. 1865.
 Fr. Justinus Kiebel a. Rothhaus, g. 19/5. 1836, Prof. 16/4. 1866.
 Fr. Zucundian Troll a. Poln.-Neukirch, g. 13/9. 1843, Prof. 2/3. 1867.
 Fr. Jov. Bollny a. Rudno, g. 19/9. 1833, Prof. 19/6. 1867.
 Fr. Paphnutius Karmozik a. Mednitz, g. 27/1. 1844.
 Fr. Joseph Goligowski a. Czarnowanz, g. 4/4. 1846.

b) Im Kloster zum heil. Joseph bei Neustadt D/S.

P. Ludovicus Nottebaum, (Rufkötter) a. Beelen, Präses, g. 11/11. 1821, Prof. 1/11. 1848, Pr. 21/12. 1850.

Tertiärbrüder:

Fr. Gelasius Jarisch a. Geppelwitz, g. 14/11. 1840, Prof. 9/2. 1865.

Fr. Meinolphus Nelles a. Ehlingen bei Ohrweiler, g. 22/1. 1831, Prof. 26/11. 1870.

c) In der Demeriten-Anstalt auf dem Kapellenberge b. Neustadt D/S. befinden sich:

P. Pius Bock, O. S. Fr. str. obs. als Inspektor und 3 Laienbrüder, f. S. 18.

d) Knaben-Waisenhaus der Franziskaner-Brüder Tert. Ord. in Berlin (Moabit).

Fr. Ignatius Vaterrodt, g. 6/7. 1834, Prof. 5/11. 1864, Superior.

Fr. Benedictus Schmidtmann, g. 11/12. 1836, Prof. 5/11. 1864.

Fr. Stanislaus Conein, g. 28/11. 1837, Prof. 29/6. 1868.

Fr. Jeremias Volken, g. 5/11. 1845, Novize.

Fr. Gabriel Leidencker, g. 13/2. 1836, Novize.

Johannes Kramer, g. 18/2. 1844, Postulant.

III. Dominikaner-Kloster, Conventus St. Pauli Apostoli Ordinis Praedicatorum in Berlin (Moabit).

P. Fr. Augustinus Maria Aquilanti, Prior und Rector SS. Theol., g. 13/2. 1831, Prof. 16/5. 1847, ord. 23/12. 1854.

P. Fr. Gesslaus Maria de Robiano, Rector Theol. Dr. Sacr. Can. et Jur. civ., g. 30/5. 1829, Prof. 1/11. 1857, ord. 22/12. 1860.

P. Fr. Augustinus Maria Keller, g. 13/4. 1842, Prof. 11/6. 1866, ord. 1/9. 1867.

P. Fr. Thomas Maria Leises, g. 25/2. 1843, Prof. 17/3. 1866, ord. 1/9. 1867.

Laienbrüder.

Fr. Pius Reber, g. 22/1. 1842.

Fr. Matthias Maria Herder, g. 6/10. 1847.

IV. Schleßische Ordens-Provinz der barmherzigen Brüder

unter dem Schutze des heil. Karl Borromäus und der heil. Hedwig.

1. Kloster zur allerheiligsten Dreifaltigkeit in Breslau.

P. Witus Stief a. Leuthmannsdorf, Priester und Provinzial, g. 28/10. 1819, Prof. 6/7. 1848, ord. 4/7. 1863.

Fr. Dominicus Nimsch a. Neu-Windorf, Prior, g. 29/3. 1828, Prof. 13/12. 1857.

Fr. Petrus Boiwode a. Lehmgruben, Neo-Professen- und Novizen-Meister, g. 27/1. 1822, Prof. 6/7. 1848.

P. Benedictus Semrau a. Schulzenwalde (Westpr.), Priester, g. 2/3. 1830, Prof. 9/11. 1862, ord. 28/6. 1869.

Fr. Mauritius Bartisch a. Königshain, Subprior, g. 22/2. 1802, Prof. 12/4. 1830.

Fr. Augustinus Leister a. Rückers, Inst.-Wundarzt, g. 27/10. 1817, Prof. 14/2. 1842.

Fr. Peregrinus Pels a. Militzsch, g. 30/3. 1820, Prof. 6/7. 1848.

Fr. Eustachius Andres a. Zauchwitz, g. 20/3. 1816, Prof. 6/7. 1848.

Fr. Florianus Schindler a. Ratibor, g. 23/8. 1818, Prof. 26/2. 1850.

- Fr. Josephus Kolibius a. Ober-Glogau, g. 15/10. 1820, Prof. 4/11. 1851.
 Fr. Antonius Thiel a. Hennerödorf, g. 24/2. 1810, Prof. 24/2. 1850.
 Fr. Bonaventura Groß a. Grottkau, g. 18/9. 1821, Prof. 22/7. 1852.
 Fr. Otto Franke a. Breslau, g. 11/11. 1822, Prof. 27/7. 1852.
 Fr. Florentinus Weissenberg a. Brocke, g. 28/11. 1823, Prof. 20/2. 1855.
 Fr. Vinus Leopold a. Woigwitz, g. 27/7. 1828, Prof. 16/10. 1859.
 Fr. Athanasius Pietsch a. Dittersdorf, g. 21/7. 1836, Prof. 18/8. 1861.
 Fr. Gusebius Grunden a. Stephansdorf, g. 20/4. 1833, Prof. 18/8. 1861.
 Fr. Sebastian Friedrich a. Tost, g. 29/8. 1840, Prof. 28/4. 1866.
 Fr. Pius Trzeczack a. Gr.-Köllen, Ostpr., g. 14/11. 1843, Prof. 28/4. 1866.
 Fr. Chrysostomus Strauch a. Königshain, g. 5/12. 1838, Prof. 28/4. 1866.
 Fr. Paulinus Fengler a. Neumarke, g. 30/3. 1842, Prof. 28/4. 1866.
 Fr. Franciscus Rautenberg a. Neuhoß, Ostpr., g. 4/11. 1836, Prof. 17/5. 1868.
 Fr. Bernardinus Kontny a. Wimar, g. 18/8. 1840, Prof. 17/5. 1868.
 Fr. Alexius Altmann a. Naumburg a/D., g. 28/12. 1841, Prof. 17/5. 1868.
 Fr. Hieronymus Großer a. Gassenau, g. 7/5. 1842, Prof. 17/5. 1868.
 Fr. Johannes Mořengl a. Domašín in Böhmen, g. 3/8. 1842, Prof. 29/9. 1869.
 Fr. Hermann Krause a. Glas, g. 18/3. 1841, Prof. 29/9. 1869.
 Fr. Basilus Drosdek a. Ujest, g. 6/5. 1843, Prof. 29/9. 1869.
 Fr. Thomas Wiesenthal a. Neurode, g. 20/8. 1847, Prof. 1/1. 1871.
 Fr. Cajetanus Fuge a. Gr.-Köllen, Ostpr., g. 27/7. 1845, Prof. 28/2. 1871.
 Fr. Albanus Kaluschke a. Mittel-Walddorf, g. 13/9. 1840, Prof. 28/2. 1871.
 Fr. Theophonus Weidner a. Mohrau, g. 23/9. 1842, Prof. 28/2. 1871.
 Fr. Willibaldus Wolff a. Breslau, g. 31/3. 1840, Prof. 28/2. 1871.
 Fr. Edmundus Czichy a. Damratsch-Hammer, g. 4/9. 1844, Prof. 28/2. 1871.
 Fr. Blasius Malura a. Bolesław, g. 19/6. 1847, Prof. 28/2. 1871.
 Fr. Raimundus Czerny a. Lipin, g. 28/2. 1842, Prof. 28/2. 1871.
 Fr. Amandus Rehaag aus Blumenau, Ostpr., g. 16/5. 1841, Prof. 28/2. 1871.
 Fr. Hubertus Pankau a. Damrau, Westpr., g. 28/3. 1842, Prof. 28/2. 1871.
 Fr. Maurus Wigorek a. Bierdzan, g. 4/5. 1842, Prof. 28/2. 1871.
 Fr. Meinradus Wagner a. Alt-Patschkau, g. 21/8. 1837, Prof. 28/2. 1871.
 Hr. Blasius Surczek, Pensionair, f. Commoranten.
 Beichtväter: Herr Dr. Krainski und die Ordenspriester.

2. Kloster zu den heil. Aposteln Petrus und Paulus in Neustadt O/S.

- Fr. Mochysius Meschka a. Sagan, Vicar, g. 12/9. 1834, Prof. 16/10. 1859.
 Fr. Adalbertus Kauschke a. Trebnitz, g. 28/10. 1806, Prof. 30/4. 1833.
 Fr. Ceslaus Sochowiski a. Obersdorf, g. 2/2. 1815, Prof. 5/2. 1846.
 Fr. Bernardus Pohl a. Neuhammer, g. 25/10. 1814, Prof. 5/2. 1846.
 Fr. Ludgerus Winkler a. Rathmannsdorf, g. 10/3. 1823, Prof. 24/2. 1850.
 Fr. Bonifacius Weber a. Neustadt, g. 18/4. 1830, Prof. 13/12. 1857.
 Fr. Marcellus Regel a. Kl.-Kreidel, g. 14/3. 1835, Prof. 16/10. 1859.
 Fr. Eduardus Wunschke a. Koschmider, g. 4/2. 1830, Prof. 4/11. 1860.
 Fr. Laurentius Nischke a. Bernsdorf, g. 2/3. 1834, Prof. 18/8. 1861.
 Fr. Cantianus Erbrich a. Buchelsdorf, g. 10/2. 1840, Prof. 29/9. 1864.
 Hr. Paul Porstke a. Guttentag, Kapl., g. 14/1. 1840, ord. 28/6. 1866.
 Beichtvater: Hr. Erzpriester Nippel.

3. Kloster zur heil. Anna in Pilschowitz.

- Fr. Melchior Böckel a. Falkenberg D/S., Prior, g. 13/11. 1829, Prof. 4/11. 1851.
 Fr. Paulus Zabrzecki a. Beuthen D/S., Subprior und Apotheker, g. 26/7. 1827,
 Prof. 24/2. 1850.
 Fr. Severinus Matuschek a. Ujest, g. 23/10. 1805, Prof. 30/9. 1833.
 Fr. Clemens Gismann a. Bladen, Dr. med., g. 6/6. 1812, Prof. 14/2. 1842.
 Fr. Jacobus Muschallik a. Beuthen D/S., g. 23/7. 1825, Prof. 24/2. 1850.
 Fr. Salomon Porzelsahn a. Poln.-Lissa, g. 31/12. 1829, Prof. 25/7. 1853.
 Fr. Hyacinthus Breyer a. Simsdorf, g. 28/2. 1828, Prof. 25/7. 1853.
 Fr. Sidonius Pfeiffer a. Breslau, g. 1/1. 1828, Prof. 20/2. 1855.
 Fr. Emanuel Wagner a. Landeck, g. 5/7. 1837, Prof. 18/8. 1861.
 Fr. Celestinus Widera a. Thule, g. 19/2. 1836, Prof. 9/11. 1862.
 Fr. Stephanus Kampa a. Damratsch-Hammer, g. 17/12. 1838, Prof. 23/1. 1865.
 Fr. Elias Nowak a. Kiefernädel, g. 1/10. 1840, Prof. 23/1. 1865.
 Fr. Cosmas Langer a. Wackenau, g. 27/6. 1841, Prof. 17/5. 1868.
 Fr. Salesius Lorenz a. Kröschendorf, g. 9/1. 1842, Prof. 17/5. 1868.
 Hr. P. Florianus Mierswa a. Woißhnik, O. S. Fr., †, g. 8/11. 1816, ord.
 3/12. 1843, Hausgeistlicher.

Beichtväter: Hr. Sch.-Insp. Wanjura in Rauden und der Vorgenannte.

4. Kloster zum heil. Joseph in Frankenstein.

- Fr. Nicolaus Klügel a. Rückers, Prior, g. 8/2. 1824, Prof. 4/11. 1851.
 Fr. Ambrosius Hampel a. Berzdorf, g. 5/11. 1821, Prof. 25/7. 1853.
 Fr. Hilarius Klärlein a. Falkenberg, g. 23/5. 1822, Prof. 20/2. 1855.
 Fr. Aurelius Jäkel a. Lüben, g. 4/5. 1836, Prof. 18/8. 1861.
 Fr. Theophilus Badelt a. Peterwitz, g. 9/12. 1839, Prof. 9/11. 1862.
 Fr. Vincentius Hoffmann a. Neurode, g. 24/6. 1835, Prof. 23/1. 1865.
 Fr. Dorotheus Schmidt a. Breslau, g. 22/7. 1842, Prof. 28/4. 1866.
 Fr. Camillus Hellmann a. Breslau, g. 27/10. 1840, Prof. 17/5. 1868.
 Fr. Felix Lengfeld a. Eifersdorf, g. 12/9. 1845, Prof. 29/9. 1869.

Hr. Johannes Pohl a. Lindenau, Kapl., g. 6/11. 1831, ord. 6/10. 1858.

Beichtvater: Hr. Pf. Klose in Tarnau.

5. Kloster zu St. Maria „Helferin der Christen“ zu Steinau o/O.

- Fr. Anselmus Land a. Proßan, Prior, g. 8/2. 1821, Prof. 6/7. 1848.
 Fr. Alphonsus Biernacki a. Elguth-Turawa, g. 29/7. 1821, Prof. 6/7. 1848.
 Fr. Damianus Peschke a. Koben, g. 31/3. 1833, Prof. 29/9. 1864.
 Fr. Gallicanus Kublick a. Langewiese, g. 15/7. 1834, Prof. 29/9. 1864.
 Fr. Balthasar Welkel a. Volpersdorf, g. 14/5. 1839, Prof. 23/1. 1865.
 Fr. Martinus Grüßner a. Neurode, g. 6/12. 1840, Prof. 28/4. 1866.
 Fr. Bertrandus Proßke a. Wanowitz, g. 26/7. 1842, Prof. 17/5. 1868.
 Fr. Benno Bruno a. Warmbrunn, g. 8/10. 1844, Prof. 29/9. 1869.

Hr. Paul Funke a. Gr.-Glogau, Kapl., g. 29/7. 1842, ord. 30/6. 1868.

Beichtvater: Hr. Erzpr. Lindner in Preichau.

NB. Drei Ordens-Mitglieder und drei Candidaten sind z. B. auf dem Schlachtfelde thätig.

V. Frauenklöster vom Orden der heil. Ursula.

1. Kloster zu Breslau.

Chor- und Schulfrauen.

Frau Maria Anna Zucker a. Klein-Weiskerau, Oberin des Conventes, g. 2/1. 1826, Prof. 15/8. 1848.

Maria Ursula Herrmann a. Breslau, g. 19/8. 1807, Prof. 19/8. 1828.

M. Valentina Kiefer a. Breslau, Präf., g. 25/12. 1798, Prof. 9/11. 1828.

M. Paulina Kuschel a. Glas, g. 27/4. 1789, Prof. 9/11. 1818.

M. Emanuela Escher a. Neisse, g. 16/10. 1799, Prof. 12/1. 1824.

M. Augustina Adler a. Trschnocke, g. 6/1. 1800, Prof. 12/1. 1824.

M. Agnes Behrens a. Breslau, g. 14/4. 1818, Prof. 1/5. 1838.

M. Stanislaia Pausenberger a. Breslau, g. 24/7. 1823, Prof. 15/8. 1848.

M. Elisabeth Förster a. Frankenstein, g. 9/5. 1826, Prof. 15/8. 1848.

M. Josepha Rosenberg a. Breslau, g. 3/8. 1821, Prof. 26/2. 1851.

M. Carolina Peltier a. Tholy in Frankreich, g. 14/8. 1823, Prof. 16/6. 1853.

M. Salezia Frein v. Strachwitz a. Kl.-Weigelsdorf, g. 21/2. 1830, Prof. 11/7. 1855.

M. Henrica Pfeiffer a. Breslau, g. 27/7. 1834, Prof. 28/5. 1857.

M. Clara Lichtorn a. Karlsruh, g. 28/8. 1834, Prof. 28/5. 1857.

M. Thecla Plener a. Leobschütz, g. 26/12. 1821, Prof. 28/5. 1857.

M. Walburgis Glöner a. Heidersdorf, g. 19/4. 1833, Prof. 28/5. 1857.

M. Helena v. Skrzyschowska a. Kotlikowitz, g. 7/8. 1824, Prof. 12/12. 1858.

M. Ludmilla Fjmer a. Pogorzelice, g. 10/12. 1827, Prof. 12/12. 1858.

M. Ottilie Lange a. Köffel, g. 23/1. 1837, Prof. 21/11. 1859.

M. Luitgardis Hulwa a. Oppeln, g. 15/7. 1833, Prof. 10/1. 1861.

M. Josepha Grf. Strachwitz a. Pawlau, g. 14/4. 1827, Prof. 6/7. 1861.

M. Mauritia Henoumont a. Niederthal, g. 25/9. 1841, Prof. 6/4. 1863.

M. Theresia Werner a. Gr.-Glogau, g. 24/10. 1839, Prof. 3/12. 1863.

M. Czeslawa Selin a. Breslau, g. 4/10. 1840, Prof. 24/11. 1864.

M. Francisca Seraphica Stephan a. Ohlau, g. 10/2. 1833, Prof. 26/10. 1865.

M. Angela Hufson a. Eoul in Frankreich, g. 4/9. 1844, Prof. 12/2. 1866.

M. Innocentia Mader a. Ellguith, g. 11/2. 1841, Prof. 25/4. 1867.

M. Stephania v. Förster a. Lammisdorf, g. 24/8. 1834, Prof. 21/11. 1867.

M. Johanna Bapt. Gurnth a. Neustadt, g. 18/7. 1839, Prof. 21/11. 1867.

M. Regina Palm a. Dresden, g. 3/6. 1845, Prof. 28/1. 1869.

M. Borromäa Deshayes a. Algerien, g. 13/11. 1836, Prof. 8/3. 1869.

M. Vincenzia Schnorr a. Breslau, g. 24/5. 1845, Prof. 9/1. 1870.

M. Pia Menzel a. Ober-Schreibendorf, g. 21/2. 1848, Prof. 24/8. 1870.

M. Alphonse v. Bally a. Chatow, g. 10/10. 1837, Prof. 26/11. 1870.

M. Aloysia v. Gilgenheimb a. Strehlen, Nowitzin, g. 28/4. 1850.

M. Bernarda Dittich a. Neisse, dito, g. 11/10. 1846.

M. Athanasia Schihoda a. Habelschwerdt, dito, g. 28/2. 1850.

Laien-schwester.

M. Laurentia Puske a. Ostaschin, g. 29/9. 1818, Prof. 22/2. 1843.

M. Monica Jakob a. Quilich, g. 18/11. 1819, Prof. 15/8. 1848.

M. Benigna Jakob a. Quilich, g. 16/7. 1824, Prof. 26/2. 1851.

- M. Raphaela Struve a. Schleibitz, g. 7/9. 1828, Prof. 16/6. 1853.
 M. Lucia Gottschlich a. Breslau, g. 21/4. 1830, Prof. 22/11. 1857.
 M. Agatha Langner a. Giersdorf, g. 13/5. 1834, Prof. 22/11. 1857.
 M. Brigitta Kirsch a. Zattwitz, g. 22/12. 1828, Prof. 22/11. 1857.
 M. Jfidora Wolf a. Kostenblut, g. 2/2. 1835, Prof. 22/11. 1857.
 M. Charitas Pfeiffer a. Jauer, g. 24/12. 1833, Prof. 22/11. 1857.
 M. Armella Milde a. Quilitz, g. 24/12. 1831, Prof. 21/11. 1859.
 M. Cordula Wagner a. Gräbitz, g. 9/10. 1832, Prof. 21/11. 1861.
 M. Nicolaia Conrad a. Duderstadt in Hannover, g. 15/12. 1835, Prof. 8/5. 1864.
 M. Mechtildis Nickel a. Gohrau, g. 16/12. 1843, Prof. 25/4. 1867.
 M. Crescentia Just a. Lichtenberg, g. 6/10. 1840, Prof. 25/4. 1867.
 M. Magdalena Seifert a. Lichtenberg, g. 2/12. 1842, Prof. 9/1. 1870.
 M. Apollonia Seifert a. Lichtenberg, g. 26/2. 1845, Prof. 9/1. 1870.
 M. Clementia Bartsch a. Breslau, g. 7/7. 1846, Prof. 9/1. 1870.
 Katechet: Hr. Karl Scholz a. Briesg, Curatus, g. 10/4. 1836, ord. 30/6. 1860.
 Curator des Klosters: Hr. Adrian Wlodarsky, Weihbischof.
 Beichtväter: Hr. Weihbischof Wlodarsky, Hr. Canonicus Gleich, Hr. Canonicus
 Karfer, Hr. G.-B.-Amts-Rath Klein, Hr. Pf. Seraph. Scholz.
 Schulen: a) Elementarisch. 6 Kl. 543 S. b) Industriefsch. 2 Kl. 129 S.
 c) St. Hedwigisch. 6 Kl. 192 S. d) Pensionsfch. 4 Kl. 65 Pens. e) Bildungsfch.
 Lehrerinnen u. Erzieherinnen 21 S.

2. Kloster zu Schweidnitz.

Chor- und Schulfrauen.

- Frau Maria Cäcilia Wunderlich a. Zobten a. Berge, Oberin des Convents,
 g. 4/4. 1836, Prof. 5/8. 1861.
 M. Ursula Kasper a. Kostenblut, Hauspräfect., g. 19/11. 1816, Prof. 11/2. 1841.
 M. Ignatia Reske a. Kreuzendorf, Jubilarin, g. 1/4. 1793, Prof. 22/8. 1820.
 M. Hedwig Thiel a. Jarischau, g. 7/3. 1808, Prof. 25/2. 1835.
 M. Bernarda Fuhrig a. Camenz, Schulpräfectin, g. 25/5. 1807, Prof. 20/7. 1837.
 M. Floriana Enaschel a. Reiffe, g. 6/2. 1814, Prof. 31/3. 1840.
 M. Leopoldina Hünert a. Jarischau, g. 8/11. 1815, Prof. 11/2. 1841.
 M. Antonia Fuhrig a. Camenz, Novizmeister., g. 25/5. 1813, Prof. 11/2. 1841.
 M. Stanisłaja Zimmermann a. Grünau, g. 15/2. 1812, Prof. 11/2. 1841.
 M. Aloysia Robeck a. Frankenstein, g. 1/5. 1824, Prof. 31/5. 1849.
 M. Franziska Lange a. Langwasser, g. 31/12. 1824, Prof. 31/5. 1849.
 M. Victoria Tschentscher a. Nieder-Moiß, g. 2/9. 1828, Prof. 21/10. 1851.
 M. Innocentia Mayer a. Reiffe, g. 30/12. 1828, Prof. 21/10. 1851.
 M. Pia Göbel a. Weinberg, g. 1/5. 1830, Prof. 21/10. 1851.
 M. Carolina Rheinert a. Hemmersdorf, g. 25/5. 1829, Prof. 4/5. 1852.
 M. Rosalia Friedrich a. Tost, †, g. 7/12. 1829, Prof. 4/5. 1852.
 M. Anna Welzel a. Reumen, g. 18/12. 1830, Prof. 8/7. 1857.
 M. Electa Krachwitz a. Frankenstein, g. 10/9. 1833, Prof. 8/7. 1857.
 M. Benedicta Wenig a. Woigwitz, g. 3/1. 1834, Prof. 2/8. 1859.
 M. Augustina Feigß a. Kl.-Jentwitz, g. 3/9. 1840, Prof. 9/8. 1864.

- M. Philippina Reimann a. Grochwitz, g. 4/6. 1840, Prof. 9/8. 1864.
 M. Lucia Thiesmeyer a. Lüben, g. 6/11. 1831, Prof. 31/7. 1866.
 M. Agnes Heidler a. Kostenblut, g. 28/3. 1843, Prof. 31/7. 1866.
 M. Philomena Brettner a. Posen, †, g. 3/5. 1835, Prof. 31/7. 1866.
 M. Josepha Reimann a. Grochwitz, g. 15/1. 1848, Prof. 24/8. 1870.
 M. Theresia Lieber a. Paris, g. 22/5. 1848, Prof. 24/8. 1870.
 M. Angela Jänich a. Schön-Johnsdorf, Novizin, g. 30/9. 1841.
 M. Salesia Münch a. Bertholdsdorf, dito, g. 25/3. 1850.
 M. Ludmilla Jäkel a. Zobten a/B., dito, g. 19/4. 1850.

LaienSchwestern.

- M. Thesia Ahmann a. Muckerau, g. 26/2. 1802, Prof. 31/3. 1840.
 M. Monika Kaiser a. Kostenblut, g. 8/12. 1818, Prof. 26/7. 1845.
 M. Magdalena Seidel a. Günthersdorf, g. 19/7. 1824, Prof. 31/5. 1849.
 M. Gertrud Langner a. Kl.-Deß, g. 6/2. 1820, Prof. 21/7. 1851.
 M. Vincentia Maslon a. Dypeln, †, g. 6/8. 1825, Prof. 4/5. 1852.
 M. Martha Richter a. Sagan, g. 31/5. 1830, Prof. 2/8. 1859.
 M. Clara Reisch a. Königsdorf, g. 8/6. 1835, Prof. 5/8. 1861.
 M. Laurentia Arlt a. Gnichwitz, g. 15/9. 1838, Prof. 9/8. 1864.
 M. Agatha Willnich a. Kostenblut, g. 17/5. 1842, Prof. 31/7. 1866.
 M. Elisabeth Ruchel a. Döbersdorf, Novizin, g. 4/10. 1850.
 M. Alexia Jung a. Alt-Jauer, dito, g. 20/9. 1849.
 Katechet: Hr. Jos. Schirbke a. Clarentransf, Präcent., g. 6/7. 1831, ord. 28/6. 1856.
 Curator des Klosters: Hr. Karl Wolff, Erzpr., Sch.-Insp. u. Pf. in Kaltenbrunn.
 Beichtväter: Hr. R. Wolff, f. o. Hr. Mler. Hoppe, Pf. in Weizenrodau u. PP. S. J.
 Schulen: a) Elementarisch. 5 Kl. 330 S. b) Pensionsch. 6 Kl. 212 S. incl. 90 Pensionär. c) Industriesch. 15 S. d) Spielsch. 130 K. Insgesamt 687 S.

3) Kloster zu Liebenenthal.

Chor- und Schulfrauen.

- Frau Maria Alphonsa Vogel a. Reiffe, Oberin des Conventes, g. 20/10. 1829, Prof. 16/6. 1853.
 Maria Angela Wirth a. Breslau, Haus- u. Schulpräsektin, Jubilarin, g. 25/9. 1791, Prof. 7/8. 1815.
 M. Fr. Xaveria Wenzel a. Waldenburg, g. 12/5. 1815, Prof. 22/2. 1843.
 M. Vincentia Freilin v. Serpes a. Ehrenbreitenstein, g. 18/2. 1816, Prof. 15/8. 1848.
 M. Romana Schneider a. Wanssen, g. 28/8. 1831, Prof. 12/7. 1855.
 M. Pia Beyer a. Kostenblut, g. 30/8. 1835, Prof. 4/8. 1858.
 M. Anastasia Tschichoflos a. Trebnitz, g. 21/1. 1835, Prof. 26/1. 1859.
 M. Ursula Eichbaum a. Köffel D/Pr., Novizenmeisterin, g. 15/1. 1840, Prof. 4/6. 1860.
 M. Bernarda Krause a. Niklasdorf, g. 27/4. 1842, Prof. 25/11. 1863.
 M. Henrica Michael a. Sagan, g. 11/11. 1838, Prof. 25/11. 1863.
 M. Genovefa Reichsterner a. Tournai, g. 30/7. 1839, Prof. 1/6. 1864.
 M. C. Borromäa Regulska a. Guhrau, g. 3/9. 1844, Prof. 28/10. 1868.
 M. Ambrosia Freilin von Strachwitz a. Breslau, g. 26/5. 1836, Prof. 14/2. 1865.

- M. Aloisia Petersek a. Erzemeszno, g. 23/7. 1843, Prof. 12/5. 1868.
 M. Fr. Salesta Gräfin Cappy a. Kunersdorf, g. 10/4. 1846, Prof. 24/8. 1870.
 M. Theresia Seiffert a. Warmbrunn, g. 22/2. 1845, Prof. 20/8. 1867.
 M. Benedicta Renner a. Liebenthal, g. 2/11. 1845, Prof. 31/5. 1870.
 M. Stephanía Seidel a. Bulchau, g. 6/3. 1849, Prof. 24/11. 1869.
 M. Josepha Rohr a. Köben, g. 20/3. 1844, Prof. 24/11. 1869.
 M. Pancratia Melbrun a. London, g. 9/12. 1841, Prof. 31/5. 1870.
 M. Elisabeth Eckart a. Gr.-Glogau, g. 9/2. 1850, Prof. 25/11. 1870.
 M. Anna Gimbäl a. Wiesenenthal, Novizin, g. 26/6. 1847.
 M. Innocentia Klibor a. Felsenberg, dito, g. 22/3. 1848.
 M. Ignatia von Blacha a. Wittendorf, dito, g. 31/5. 1843.

Laien-schwwestern.

- M. Martha Schneider a. Scheibe, g. 17/4. 1798, Prof. 22/1. 1828.
 M. Scholastica Friedrich a. Ottendorf, g. 11/10. 1823, Prof. 20/2. 1851.
 M. Barbara Gasse a. Hertwigswaldau, g. 25/7. 1831, Prof. 16/6. 1853.
 M. Victoria Wurbß a. Polanowitz, g. 5/5. 1835, Prof. 4/6. 1860.
 M. Benigna Friedrich a. Ottendorf, g. 7/10. 1836, Prof. 4/6. 1860.
 M. Hedwig Fengler a. Zerbau, g. 19/10. 1839, Prof. 25/11. 1863.
 M. Laurentia Seidel a. Bulchau, g. 11/9. 1834, Prof. 25/11. 1863.
 M. Cordula Faugsch a. Gzimanowo, g. 13/3. 1841, Prof. 25/11. 1863.
 M. Gregoria Senwitz a. Hermsdorf, g. 24/2. 1840, Prof. 14/2. 1865.
 M. Michaela Friedrich a. Ottendorf, g. 10/11. 1841, Prof. 14/2. 1865.
 M. Gabriela Podolsky a. Schierakowo, g. 2/3. 1836, Prof. 14/2. 1865.
 M. Raphaela Altmann a. Hermsdorf, g. 21/1. 1841, Prof. 20/8. 1867.
 M. Monica Schöler a. Kunersdorf, g. 4/1. 1843, Prof. 20/8. 1867.
 M. Philomena Strauß a. Kunersdorf, g. 4/10. 1840, Prof. 25/11. 1870.

Katechet der Elementarschule: Hr. Prudlo, Ober-Kapl.

Curator des Klosters und Katechet der Pensionsschule: Hr. Franz E. Görlisch,
 Pfarrer in Liebenthal.

Beichtväter: der Genannte, Hr. F. Schubert, Erzpr. u. Pfarrer in Langwasser
 und Hr. R. Klose, Seminar-Direktor.

Schulen: a) Elementarsch. 3 Kl. 162 S. b) Industriesch. 1 Kl. 20 S.
 c) Pensionssch. 5 Kl. 80 S. d) Waisenanstalt: 56 Waisen. e) Klein-Kinder-
 Bewahranstalt 100 K. Insgesamt 418.

4. Kloster zu Berlin.

Chor- und Schulfrauen.

- Frau Maria Hildegard Leichmann a. Breslau, Oberin des Convents, g. 13/3.
 1823, Prof. 9/1. 1845.
 Maria Electa Brosig a. Olbersdorf, Hauspräf., g. 17/5. 1825, Prof. 25/8. 1848.
 M. Bonaventura v. Fiedler a. Pillau, g. 11/3. 1822, Prof. 26/2. 1851.
 M. Camilla v. Montbach a. Breslau, g. 13/5. 1822, Prof. 11/7. 1855.
 M. Stephanía Freilin v. König a. Charlottenbrunn, g. 26/10. 1833, Prof. 8/6. 1857.
 M. Benedicta Schubert a. Lauterbach, Schulpräf., g. 13/5. 1836, Prof. 8/8. 1858.

- M. Augustina Nickel a. Münsterberg, g. 15/4. 1836, Prof. 3/5. 1860.
 M. Ursula v. Daniels a. Köln, g. 16/12. 1839, Prof. 12/6. 1862.
 M. Angela Merl a. Heberose, g. 22/4. 1836, Prof. 3/12. 1863.
 M. Salefia Weidlich a. Brieg, g. 20/2. 1839, Prof. 10/11. 1864.
 M. Xaveria v. Besserer Dahlstingen a. Berlin, g. 20/7. 1840, Prof. 19/4. 1866.
 M. Ignatia v. Florencourt a. Hamburg, Novizmeisterin, g. 12/1. 1841, Prof. 19/4. 1866.
 Marguerite Marie Debusschere a. Hazebrouck in Frankreich, g. 1/11. 1844, Prof. 3/1. 1867.
 M. Scholastica Stein a. Breslau, g. 17/2. 1848, Prof. 19/10. 1869.
 M. Aloisia Menzel a. Schreibendorf, Novizin, g. 28/8. 1849.
 M. Josepha Köpfel a. Berlin, dito, g. 29/6. 1845.

Laienschwestern.

- M. Victorina Beyer a. Kostenblut, g. 28/8. 1828, Prof. 26/2. 1851.
 M. Gertrud Rasobke a. Seitsch, g. 11/9. 1829, Prof. 11/7. 1855.
 M. Paula Heller a. Ullersdorf, g. 5/4. 1835, Prof. 16/6. 1859.
 M. Pia Langner a. Giersdorf, g. 9/5. 1831, Prof. 16/6. 1859.
 M. Hedwig Girbich a. Raumburg a. d., g. 14/5. 1828, Prof. 16/6. 1859.
 M. Johanna Baptista Casper a. Kl.-Belmsdorf, g. 4/1. 1836, Prof. 6/7. 1861.
 M. Monica Rablert a. Seifersdorf, g. 6/10. 1822, Prof. 30/1. 1862.
 M. Raphaela Wegerich a. Hüpfstedt, g. 6/5. 1842, Prof. 4/12. 1868.

Katechet der Schulen: Hr. Johannes Hocke, Curatus a. Köppling, g. 25/3. 1830, ord. 30/6. 1855.

Beichtväter: Hr. Robert Herzog, Propst zu St. Hedwig u. Hr. Joseph Fulde, Pfarrer zu St. Michael.

Curator des Klosters: Hr. Robert Herzog, Propst zu St. Hedwig.

Schulen: a) Elementarsch. 3 Kl. 112 S. b) Waisensch. 2 Kl. 50 S. c) Präparandinnen-Cursus u. höhere Töchterch. 152 S. d) Pensionat 20 S. Insgef. 334.

5. Kloster zu Ratibor.

Chor- und Schulfrauen.

- Frau Maria Catharina Sucko a. Breslau, Oberin des Conventes, g. 16/5. 1809, Prof. 10/1. 1831.
 M. Antonia Elsner a. Heidersdorf, Hauspräfektin u. Novizenmeisterin, g. 4/6. 1834, Prof. 28/5. 1857.
 M. Hedwig Bräuer a. Breslau, g. 15/1. 1837, Prof. 13/7. 1858.
 M. Leopoldina Meer a. Charlottenburg, g. 15/11. 1836, Prof. 10/1. 1861.
 M. Augustina Feider a. Heilsberg D/Pr., g. 10/9. 1838, Prof. 4/6. 1860.
 M. Walburgis Wager a. Breslau, g. 28/7. 1841, Prof. 14/2. 1865.
 M. Philippina Kaspar a. Neustadt, g. 17/4. 1841, Prof. 26/10. 1865.
 M. Cäcilia v. Tschischwitz a. Olag, g. 18/3. 1838, Prof. 26/10. 1865.
 M. Margaretha Andersch a. Kallendorf, g. 19/1. 1844, Prof. 21/11. 1867.
 M. Henrica Flechtner a. Niclasdorf, g. 14/7. 1843, Prof. 31/5. 1870.
 M. Xaveria Wallaschek a. Ratibor, g. 22/5. 1848, Prof. 31/5. 1870.

M. Josepha Salomon a. Kempen, Novizin, g. 19/11. 1841.

M. Nicolaia Fuchs a. Schmiednitz, dito, g. 5/5. 1848.

Laienschwestern.

M. Macaria Seidel a. Heidersdorf, g. 17/8. 1833, Prof. 21/11. 1855.

M. Martina Nickel a. Weigwitz, g. 20/5. 1837, Prof. 6/4. 1863.

M. Michaela Welz a. Culmsee, g. 23/2. 1840, Prof. 31/5. 1870.

M. Gabriela Nachtgall a. Steine, g. 2/2. 1838, Prof. 31/5. 1870.

M. Rayhaela Gzeczalla a. Bralin, g. 15/2. 1848, Prof. 31/5. 1870.

M. Marcella Gzapla a. Planta, Novizin, g. 4/4. 1837.

M. Rosalia Lufoschek a. Altendorf, dito, g. 29/5. 1845.

M. Armella Niestron a. Pogrzebin, dito, g. 31/12. 1838.

Katechet: Hr. Johannes Krahel, Kapl. an der Stadtpfarrkirche.

Curator des Klosters: Hr. Erzpr. Morawe in Ostrog.

Beichtväter: Hr. Erzpr. Morawe, Hr. Schulen-Inspector Strzybnny,
Hr. Pfarrer Schaffer.

Schulen: a) Elementarsch. 7 Kl. 570 Sch. b) Töchterch. 5 Kl. 92 Sch., worunter 15 Pensionärinnen. Insgesamt: 662.

VI. Frauenkloster vom Orden der heil. Elisabeth in Breslau und Münsterberg.

Frau Maria Philippine Fischer a. Neustadt, Oberin des Conventes und Ober-Apothekerin, g. 6/1. 1803, Prof. 4/10. 1823.

M. Dittlia Prießnitz a. Carlowitz, Vic., Sub., g. 2/12. 1793, Prof. 24/9. 1816.

M. Leopoldine Meier a. Breslau, Sub., g. 11/4. 1793, Prof. 4/10. 1819.

M. Hedwig Beyer a. Reiffe, g. 26/6. 1802, Prof. 24/11. 1829.

M. Salesta Herrmann a. Langenwiese, Novizenmeisterin u. Apothekerin g. 17/4. 1811, Prof. 25/11. 1834.

M. Stanisłaja Neumann a. Breslau, Sakristanin, g. 21/2. 1812, Prof. 25/11. 1834.

M. Victoria Schmidt a. Breslau, g. 3/9. 1816, Prof. 26/11. 1838.

M. Gabriele Niedergesäß a. Priedemost, g. 5/4. 1813, Prof. 26/11. 1838.

M. Gertrud Günzel a. Gorfau, g. 10/6. 1817, Prof. 29/6. 1840.

M. Cäcilia Florz a. Breslau, g. 22/2. 1817, Prof. 29/6. 1841.

M. Anastasia Bischof a. Breslau, Apothekerin, g. 2/7. 1818, Prof. 16/2. 1846.

M. Coleta Sprotte a. Trebnitz, g. 6/4. 1822, Prof. 16/2. 1846.

M. Dorothea Tilgner a. Guckelhausen, g. 3/5. 1822, Prof. 16/2. 1846.

M. Agnes Gernt a. Weigelsdorf, Apothekerin, g. 1/12. 1823, Prof. 19/6. 1848.

M. Elisabeth Hertlein a. Breslau, g. 7/6. 1811, Prof. 2/6. 1851.

M. Bernarda Schmidt a. Breslau, Apothekerin, g. 14/4. 1825, Prof. 2/6. 1851.

M. Magdalena Reiß a. Gemmersdorf, g. 24/8. 1829, Prof. 2/6. 1851.

M. Kaveria Szyrba a. Peterfau, g. 19/3. 1827, Prof. 23/11. 1853.

M. Thecla Friedrich a. Tost, g. 24/10. 1827, Prof. 27/11. 1854.

M. Vincentia König a. Breslau, g. 19/4. 1835, Prof. 6/7. 1857.

M. Rosalia Kirchner a. Eschirne, g. 3/10. 1831, Prof. 6/7. 1857.

M. Laurentia Koch a. Breslau, g. 14/2. 1835, Prof. 6/7. 1857.

M. Angelina Boronowsky a. Ujest, g. 18/1. 1834, Prof. 27/10. 1858.

- M. Helena Hentschel a. Poln.-Gandau, g. 13/10. 1836, Prof. 27/10. 1858.
 M. Brigitta Beyer a. Kapatschütz, g. 10/3. 1839, Prof. 19/9. 1861.
 M. Franziska Blicke a. Steinau N/S., g. 25/4. 1840, Prof. 21/9. 1863.
 M. Josepha Scholz a. Bielau, Apothekerin, g. 2/12. 1843, Prof. 21/9. 1863.
 M. Anna Seiffert a. Gr.-Strehlitz, Apothekerin, g. 2/11. 1839, Prof. 21/9. 1863.
 M. Clara Lowag a. Münsterberg, g. 20/10. 1841, Prof. 29/8. 1864.
 M. Pia Freundt a. Gr.-Nossen, Apothekerin, g. 3/3. 1843, Prof. 29/8. 1864.
 M. Johanna Weide a. Würben, g. 22/11. 1842, Prof. 14/5. 1866.
 M. Emanuele Nickel a. Lindenau, g. 11/6. 1844, Prof. 23/11. 1868.
 M. Margaretha Schindler a. Ribitzau, g. 29/8. 1847, Prof. 23/11. 1868.
 M. Floriania Paulig a. Jungwitz, g. 27/7. 1845, Prof. 23/11. 1868.
 M. Nepomucena Zajac a. Wilkau bei Neustadt N/S., g. 1/8. 1849, Prof. 4/10. 1869.
 M. Michaela Ditska a. Skotschau, östr. Schl., g. 20/9. 1845, Prof. 4/10. 1869.
 M. Raphaela Rentwig a. Brieg, g. 16/2. 1847, Prof. 4/10. 1869.
 M. Antonia Jäschke a. Breslau, g. 15/1. 1849, Prof. 29/8. 1870.
 M. Appolonia Rogosch a. Deutsch-Müllmen, g. 1/3. 1850, Prof. 29/8. 1870.
 M. Regina Eliwa a. Petersdorf bei Gleiwitz, Novizin, g. 1/4. 1849.

In der Filial-Anstalt auf dem Dome wird die Verpflegung der daselbst aufgenommenen Kranken durch zwei Jungfrauen besorgt. Zur Zeit befinden sich daselbst die Jungfrauen M. Elisabeth Hertlein und Raphaela Rentwig.

Curator des Klosters: Hr. Canonicus Fr. K. Karker.

Curatus an der Klosterkirche zu St. Anton u. Hausgeistlicher für die Kranken-Anstalt: Hr. Julius Bartsch, g. 5/10. 1823, ord. 17/6. 1848.

Beichtväter: Hr. Canonicus Karker; Hr. Jüttner, Regierungs- u. Schulrath; Hr. Commiss. u. Erzp. Fischer; Hr. Sch.-Znp. Kliche; Hr. Sem.-Dir. Marks; Hr. Prof. Dr. theol. Probst.

An der seit 1866 neu errichteten Anstalt in Münsterberg sind zur Verpflegung der dort aufgenommenen Kranken fünf Jungfrauen thätig. Zur Zeit befinden sich daselbst die Jungfrauen: M. Agnes Gerni, M. Kaveria Szcyrba, M. Anna Seiffert, M. Johanna Weide und M. Floriania Paulig.

Beichtväter: Hr. Commissarius v. Pf. Teuber in Münsterberg und Hr. Pfarrer Giebel in Berzdorf.

VII. Kloster der Frauen vom guten Hirten.

(General-Mutterhaus in Angers, Provinzial-Mutterhaus in München.)

1. Kloster in Breslau.

Chor-schwester-n.

- Frau Maria v. hl. Augustinus Weglau a. Münster, Oberin, g. 26/4. 1834, Prof. 8/5. 1859.
 M. v. hl. Stanislaus Kofka v. Adlersfeldt a. Patzschau, Assistentin, g. 1/7. 1834, Prof. 10/8. 1856.
 M. v. hl. Bruno Schuler a. Mainz, g. 15/10. 1828, Prof. 26/10. 1856.
 M. v. d. hl. Helene Schwab a. Burzach (Würtemb.), g. 23/1. 1833, Prof. 27/6. 1858.
 M. v. hl. Bernard Aumüller a. Friesöthe (Oldenburg), g. 18/10. 1826, Prof. 8/9. 1859.

- M. v. hl. Laurent. Schuhmann a. Forchheim (Baiern), g. 1/12. 1828, Prof. 18/10. 1866.
 M. v. d. hl. Euphrasia Sopart a. Ostrowo, g. 3/10. 1837, Prof. 18/10. 1866.
 M. v. guten Hirten Schuch a. Breslau, g. 5/12. 1841, Prof. 18/10. 1866.
 M. v. d. hl. Hildegard Böchbauer a. Steineck (Ob.-Oesterreich), g. 17/3. 1837, Prof. 1/5. 1867.
 M. v. hl. Joseph Böchbauer a. Steineck (Ob.-Oesterr.), g. 12/4. 1846, Prof. 1/5. 1867.
 M. v. d. Erlösung Ohm a. Tolkemitt (Westphr.), g. 15/10. 1833, Prof. 28/7. 1867.
 M. v. d. hl. Cathar. Nebstock a. Binsdorf (Württemberg.), g. 15/12. 1847, Prof. 9/3. 1868.
 M. v. hl. Benjamin Stehle a. Binsdorf (Württemberg.), g. 31/7. 1849, Prof. 9/3. 1868.
 M. v. hl. Mosephus Plewa a. Frauwalbau, g. 10/3. 1847, Prof. 27/6. 1870.
 M. v. d. Himmelfahrt Maria Augustin a. Schönwitz, g. 27/2. 1847, Prof. 27/6. 1870.

Laienschwestern.

- M. v. d. hl. Magdalena Hickerseder a. Eisenbach (Baiern), g. 16/12. 1821, Prof. 17/10. 1854.
 M. v. d. hl. Philomena Huber a. Ebertshausen (Baiern), g. 2/5. 1825, Prof. 8/6. 1860.
 M. v. hl. Bonifac. Maier a. Speichern (Lothringen), g. 28/12. 1815, Prof. 24/1. 1861.
 M. v. d. Heimsuch. Zehetbauer a. Altkofen (Baiern), g. 30/10. 1833, Prof. 9/8. 1862.
 M. d. hl. Anna Fäglstaller a. Oberlunkhofen (Cant. Aargau), g. 27/6. 1830, Prof. 4/5. 1865.
 M. v. d. hl. Pauline Pichler a. Weeberdorf (Ob.-Oestrr.), g. 25/7. 1834, Prof. 5/11. 1868.
 Katechet: Hr. Joseph König a. Baumgarten, Cur., g. 19/3. 1837, Pr. 30/6. 1860.
 Curator des Klosters: Hr. Franz X. Peschke, Official, Canonicus.
 Beichtväter: Derselbe u. Hr. Dr. Speil, Spiritual u. G.-B.-A.-Rath.
 Zöglinge in der Abtheil. der Kinder in 2 Kl. 84, in der Abtheil. der Büsserinnen 29.

2. Kloster in Charlottenburg bei Berlin.

Chorschwestern.

- Frau Maria v. guten Hirten Fritsch a. Ratibor, Oberin, g. 25/2. 1833, Prof. 8/7. 1860.
 M. v. d. hl. Olympiade Dahme a. Münster, g. 12/4. 1826, Prof. 1/5. 1849.
 M. v. hl. Arsenius Füller a. Neuenbecken, g. 4/2. 1827, Prof. 9/5. 1850.
 M. v. Siege Kottels a. Düsseldorf, g. 10/8. 1828, Prof. 20/10. 1852.
 M. v. hl. Anselm Huesmann a. Bulbern, g. 6/6. 1826, Prof. 4/1. 1857.
 M. v. hl. Johannes v. Kreuz Thill a. Luxemburg, g. 23/8. 1837, Prof. 11/8. 1865.
 M. v. hl. Pacificus Wegerich a. Beuren, g. 15/3. 1841, Prof. 11/8. 1865.
 M. v. hl. Franz v. Wffis Erath a. Elzach in Baden, g. 6/2. 1845, Prof. 30/5. 1866.
 M. v. d. hl. Germana Scharowsky a. Danzig, g. 14/7. 1837, Prof. 6/1. 1867.
 M. v. hl. Franz Xaver Langantz a. Kiwitten, g. 13/2. 1842, Prof. 14/3. 1869.
 M. v. d. hl. Theresia Krämer a. Heggen, g. 12/5. 1850, Prof. 28/10. 1869.

Laienschwestern.

- M. v. d. hl. Bertha Damom a. Sarfondrü, g. 14/4. 1816, Prof. 29/11. 1840.
 M. v. d. Heimsuchung Seemüller a. Parsberg, g. 30/11. 1822, Prof. 8/8. 1846.
 M. v. d. hl. Margaretha Widmann a. Dpfingen in Württemberg, g. 11/10. 1829, Prof. 26/7. 1857.

- M. v. hl. Aloysius Friedlhuber a. Troßberg, g. 15/5. 1835, Prof. 29/9. 1861.
 M. v. hl. Kreuz Schwickler a. Bayertleßen, g. 14/11. 1836, Prof. 9/8. 1862.
 M. v. d. hl. Virginie Küting a. Schwaney, g. 12/3. 1838, Prof. 18/12. 1862.
 M. v. d. hl. Joëe Braun a. Renchen i/Baden, g. 24/10. 1839, Prof. 1/3. 1863.
 M. v. Loretto Klinger a. Hennigsdorf, g. 13/6. 1842, Prof. 6/1. 1867.

Curator des Klosters: Hr. R. Herzog, Fürstb. Delegat u. Propst zu St. Hedwig in Berlin.

Beichtväter: Derselbe und Hr. Pf. Neumann, Seelsorger des Klosters.

Zöglinge in der Klasse der Bäterinnen: 45, in der Waisen- u. Erziehungsanst.: 70.

VIII. Frauenklöster vom Orden der heil. Maria Magdalena von der Buße.

1. In Kauban.

- Frau Maria Anna Renner a. Merzdorf g. 8/6. 1827, Prof. 8/9. 1851, Priorin, install. 6/2. 1871.
 M. Margaretha Kobalz a. Wittichenau, Subpr., g. 6/3. 1791, Prof. 16/10. 1809.
 M. Theresia Becker a. Baugen, Capellainin, g. 16/4. 1789, Prof. 16/10. 1809.
 M. Barbara Hoffmann a. Reichenberg, g. 27/9. 1793, Prof. 8/11. 1814.
 M. Agatha Schenk a. Reichenbach, g. 5/4. 1810, Prof. 23/8. 1838.
 M. Thecla Hampel a. Gr.-Glogau, g. 29/9. 1824, Prof. 8/9. 1851.
 M. Aloysia Seifert a. Witgendorf, g. 13/2. 1827, Prof. 8/9. 1851.
 M. Gaudentia Kosubec a. Neustadt, g. 12/1. 1838, Prof. 22/7. 1862.
 M. Henrica Wilczek a. Krappitz, g. 13/10. 1840, Prof. 22/7. 1862.
 M. Antonia Pluderko a. Krappitz, g. 23/2. 1837, Prof. 22/7. 1862.
 M. Angela Glagel a. Neustadt, g. 24/10. 1842, Prof. 6/6. 1865.
 M. Cäcilia Heising a. Neustadt, g. 16/5. 1843, Prof. 6/11. 1866.
 M. Magdalena Gruner a. Ratibor, g. 9/9. 1840, Prof. 6/11. 1866.
 M. Augustine Eiz a. Neustadt, g. 22/1. 1841, Prof. 6/11. 1866.
 M. Pia Hildebrand a. Neisse, g. 26/3. 1839, Prof. 14/9. 1868.
 M. Bernarda Bosem a. Oppeln, g. 11/7. 1839, Prof. 5/8. 1869.
 M. Edmunda Kautenberg a. Köffel, g. 18/9. 1842, Prof. 5/8. 1869.

Laienschwestern.

- M. Martha Scholz a. Ottendorf, g. 16/2. 1834, Prof. 25/6. 1860.
 M. Elisabeth Klose a. Pompage, g. 19/3. 1821, Prof. 25/6. 1860.
 M. Franziska Friedrich a. Ottendorf, g. 8/3. 1843, Prof. 6/6. 1865.
 M. Dnuphria Fiedler a. Petersdorf, g. 26/1. 1845, Prof. 5/8. 1869.
 M. Bronislawia Bernard a. Leopoldsberg, g. 29/9. 1843, Prof. 5/8. 1869.
 Adalberta Jackisch a. Allenstein, Novizin, g. 2/6. 1848.
 Michaela Friedrich a. Oppeln, dito, g. 3/8. 1836.

2. In Garuowan.

- Frau Maria Josepha Gottschalk a. Krappitz, Priorin, g. 15/8. 1813, Prof. 5/8. 1844.
 M. Gabriela Pfeiffer a. Braunau, Novizenmeister, g. 15/11. 1845, Prof. 6/6. 1865.
 M. Alexia Simon a. Ratibor, g. 30/1. 1845, Prof. 14/9. 1868.
 M. Dorothea Pieczyk a. Pieten, g. 26/2. 1846, Prof. 14/9. 1868.

M. Clara Pluders a. Krappitz, g. 13/5. 1847, Prof. 5/8. 1869.
 M. Hildegard Reimann a. Elbing, g. 9/10. 1846, Prof. 5/8. 1869.
 M. Benedicta Effmert a. Tschypsdorf, g. 6/9. 1847, Prof. 5/8. 1869.
 Ida Scholz a. Schmottseifen, Novizin, g. 13/8. 1849.
 Walburga Hammetter a. Neustadt, dito, g. 30/12. 1848.
 Gertrud Bruner a. Ratibor, dito, g. 10/5. 1850.
 Norberta Sajunz a. Wilkau, dito, g. 15/8. 1851.
 Camilla Moser a. Braunsvalde, dito, g. 21/10. 1852.

Curator des Klosters: Hr. Erzpr. Porsch in Oppeln.

Beichtvater: Hr. Hugo Ler a. Reisse, Spiritual, g. 16/8. 1843, ord. 28/6. 1866.

Außerordentlicher Beichtvater: Hr. Pfarrer Suchan in Czarnowanz.

IX. Arme Schulschwestern de Notre Dame.

1. Breslau — Mutterhaus.

(Waisenhaus ad Matrem dolorosam.)

Frau Maria Philomena Blattner a. Dingolshausen in Baiern, Oberin, g. 11/12. 1818, Prof. 28/10. 1839.
 M. Cäcilia Kreißler a. Sandberg bei Fulda, g. 21/2. 1834, Prof. 19/6. 1857.
 M. Rioba Stré a. Hofbiber in Kurheffen, g. 11/6. 1833, Prof. 8/8. 1858.
 M. Hedw. Kutsche a. Lammisdorf b. Friedland D/S., g. 2/11. 1828, Prof. 15/8. 1859.
 M. Clara Pelz a. Habelschwerdt, g. 13/3. 1837, Prof. 7/7. 1863.
 M. Jos. Germanina Kroll a. Breslau, g. 23/7. 1838, Prof. 7/7. 1863.
 M. Mechtildis Laufer a. Neustadt D/S., g. 1/11. 1838, Prof. 28/8. 1861.
 M. Ulrika Gromotka a. Oppeln, g. 2/1. 1836, Prof. 16/7. 1864.
 M. Apollonia Bontropfa a. Oppeln, g. 15/12. 1839, Prof. 16/7. 1864.
 M. Euphemia Möser a. Oppeln, g. 13/10. 1827, Prof. 17/8. 1854.
 M. Jos. Calasactia Mimiez a. Mißline D/S., g. 29/3. 1840, Prof. 4/10. 1869.
 M. Angela Padelt a. Frankenstein, g. 30/5. 1841, Prof. 7/7. 1870.
 M. Regida Kaufmann a. Herrnsal in Baiern, g. 18/8. 1825, Prof. 15/8. 1853.
 M. Norberta Marzschall a. Hünfeld in Kurheffen, g. 8/3. 1838, Prof. 16/7. 1864.
 M. Edwina Herbst a. Hofaschenbach in Kurheffen, g. 3/5. 1842, Prof. 16/7. 1864.
 M. Rocha Windlocha a. Schönwald b. Rosenb. D/S., g. 7/1. 1839, Prof. 15/7. 1867.
 M. Martha Scholz a. Gnichwitz bei Canth, g. 2/9. 1838, Prof. 7/7. 1870.
 M. Magdalena Meul a. Frankfurt a/D., Novizin, g. 29/3. 1843.
 M. Bonaventura Foppich a. Striegau, dito, g. 15/10. 1848.
 M. Stanisława Klemm a. Münsterberg, dito, g. 18/7. 1850.
 M. Dolores Scuta a. Rosenberg D/S., dito, g. 30/11. 1850.
 M. Seraphina Karlauf a. Wölfelsdorf, Graßsch. Glas, dito, g. 19/7. 1849.
 M. Longina Knietsch a. Breslau, dito, g. 29/10. 1845.
 M. Nepomucena Philipp a. Lomnitz, Graßsch. Glas, dito, g. 18/4. 1841.
 M. Elekta Wache a. Glas, dito, g. 7/1. 1839.
 M. Sabina Hohmann a. Schwanen in Westphalen, dito, g. 4/4. 1844.
 M. Rufina Steinberg a. Zottwitz, dito, g. 9/11. 1846.

M. Cyrilla Wittel a. Zülkowitz bet Bauernitz D/Ś., dito, g. 26/2. 1842.

M. Bronisława Łafotta a. Jollwarf D/Ś., dito, g. 18/12. 1848.

Prokuratoren sind beim Hospital genannt.

Curatus: Hr. Augustin Bode a. Breslau, g. 28/6. 1833, Pr. 28/6. 1856.

Ordentl. Beichtväter: Derselbe; Hr. Seminardirektor Marks u. Hr. Rath Stüper.

Außerordentl. Beichtväter: Hr. Pf. Dr. Soffner u. Hr. Commor. C. Heumann.

2. St. Augustinift in Breslau.

Zur Zeit Kandidatur der armen Schulschwestern.

Maria Bernarda Hübner a. Rosenberg D/Ś., g. 31/12. 1830, Prof. 15/8. 1859.

M. Augustina Dierschke a. Fauer, g. 26/2. 1841, Prof. 15/8. 1866.

M. Veronika Carganico a. Friedeberg a/Du., g. 12/3. 1834, Prof. 15/8. 1866.

3. Höhere Töchterchule, Pensionat und Elementarschule zu Oppeln.

Maria Berthilla Wolf a. Mitterteich i. Baiern, g. 24/7. 1834, Prof. 20/8. 1856.

M. Irmina Brünnig a. Volkmarfen, g. 4/8. 1826, Prof. 21/6. 1855.

M. Kaveria Boden a. Glas, g. 27/9. 1842, Prof. 28/8. 1861.

M. Monika Teichgräber a. Striegau, g. 26/3. 1834, Prof. 8/8. 1858.

M. Anselma Perks a. Prag, g. 3/12. 1839, Prof. 28/8. 1865.

M. Martina Kühn a. Jedlitz bei Striegau, g. 5/5. 1844, Prof. 15/8. 1866.

M. Hildegard Kastner a. Reisse, g. 30/4. 1843, Prof. 15/8. 1867.

M. Theodora Dittrich a. Breslau, g. 23/3. 1845, Prof. 15/8. 1867.

M. Perpetua Berndt a. Riegnitz, g. 28/5. 1836, Prof. 16/7. 1864.

M. Anna Stiller a. Breslau, g. 16/5. 1832, Prof. 28/8. 1860.

M. Bertha Becker a. Striegau, g. 23/10. 1848.

M. Sebalda Gattermann a. Sulzbach i. Baiern, g. 24/1. 1825, Prof. 21/1. 1848.

M. Adela Jung a. Habelschwerdt, g. 7/1. 1832, Prof. 21/6. 1855.

M. Fidora Kircher a. Steinbach in Kurheffen, g. 16/11. 1841, Prof. 7/7. 1863.

M. Susanna Michalski a. Rudnik, g. 24/1. 1841, Prof. 15/8. 1867.

M. Dionysia Kampe a. Fröbel bei Gr.-Glogau, g. 18/9. 1848, Prof. 4/10. 1869.

Ordenskandidatinnen u. Lehrerinnen: Elisabeth Köhler, Marie Raschke, Julie Mierswa.

Curatus: Hr. C. Sukatsch a. Hultschin, g. 20/5. 1838, ord. 4/7. 1863.

Beichtväter: Hr. Erzpr. Porsch und Hr. Curatus Brzobek.

4. Erziehungsanstalt in Frankfurt a/O.

Maria Liboria Seneca a. Paderborn, g. 4/1. 1815, Prof. 15/8. 1853.

M. Josephina Nagel a. Paderborn, g. 30/1. 1842, Prof. 4/10. 1869.

M. Gulalia Schimpfe a. Stanowitz, g. 20/2. 1830, Prof. 8/8. 1858.

M. Bona Schulte a. Neheim in Westphalen, g. 29/7. 1829, Prof. 7/7. 1863.

5. Stadtpfarrschule zu Cosel.

Maria Philippina Kühn a. Jedlitz b. Striegau, g. 23/5. 1842, Prof. 6/8. 1862.

M. Margaretha Alacoque Nitsche a. Landeck, g. 30/7. 1847, Prof. 15/8. 1867.

M. Innocentia Herrmann a. Frankenstein, g. 23/1. 1845, Prof. 8/8. 1868.

6. Stadtpfarrschule zu Striegan.

- Maria Michaela Beck a. Wölfseldorf, Grösch. Glas, g. 26/9. 1840, Prof. 28/8. 1861.
 M. Julitta Kuhn a. Braunsberg in Ostpreußen, g. 13/2. 1842, Prof. 15/8. 1866.
 Ordenskandidatinnen u. Lehrerinnen: Minna Eische a. Habelschwerdt,
 Ottilie Schörnig a. Neustadt D/S.

7. Stadtpfarrschule in Kleguth.

- Maria Agnes v. Banquet a. Graudenz, g. 3/7. 1830, Prof. 28/8. 1860.
 M. Laurentia Gebauer a. Breslau, g. 4/8. 1843, Prof. 28/8. 1865.
 M. Felicitas Bauschke a. Breslau, g. 2/2. 1839, Prof. 7/7. 1870.

8. Schul- und Waisenanstalt in Al.-Kreidel.

- Maria Constantia Jenke a. Kaltenbrunn, g. 3/3. 1833, Prof. 28/8. 1860.
 M. Barbara Nihm a. Sargenzell in Kurhessen, g. 6/2. 1840, Prof. 6/8. 1862.
 M. Rothburga Neidert a. Steinbach in Kurhessen, g. 22/9. 1836, Prof. 7/7. 1863.

9. Stadtpfarrschule in Münsterberg.

- Maria Bonifacia Claus a. Hünfeld i. Kurhessen, g. 20/12. 1832, Prof. 28/8. 1861.
 M. Edmunda Henschel a. Breslau, g. 2/10. 1842, Prof. 28/8. 1861.
 M. Nikola Haschke a. Tempelsfeld, g. 21/12. 1844, Prof. 4/10. 1869.
 Ordenskandidatinnen u. Lehrerinnen: Anna Weiser a. Ebersdorf, Marie
 Bittner a. Ullersdorf, Cäcilie Schweiger a. Breslau.

10. Höhere Töchterschule und Pensionat in Neustadt O/S.

- Maria Hieronyma Trautmann a. Breslau, g. 2/4. 1822, Prof. 15/8. 1866.
 M. Celestina Herrmann a. Frankenstein, g. 13/5. 1843, Prof. 15/8. 1867.
 M. Leonarda Reßler a. Hünfeld in Kurhessen, g. 8/8. 1847, Prof. 7/7. 1870.
 M. Brigitta Philipp a. Falkenberg D/S., g. 20/6. 1836, Prof. 15/8. 1867.
 M. Vita Ede a. Prankau, g. 18/5. 1847, Prof. 15/8. 1867.
 M. Ursula Sabisch a. Münsterberg, g. 18/8. 1838, Prof. 4/10. 1869.
 M. Rosalie Dierschke a. Krosdorf.

Ordenskandidatinnen u. Lehrerinnen: Hedwig Klein a. Münsterberg,
 Philomena Steiner a. Radau.

11. Waisenhaus und Elementarschule in Gehrhan.

- Maria Scholastica Menne a. Körbische Westph., g. 27/11. 1834, Prof. 8/8. 1858.
 M. Antonie Fiala a. Neurode, g. 17/6. 1846, Prof. 8/8. 1868.
 M. Pelagia Hoffmann a. Lindenau, g. 19/2. 1843.

12. Elementarschule in Beuthen O/S.

- Maria Polykarp Wolf a. Neustadt D/S., g. 17/9. 1834, Prof. 21/6. 1855.
 M. Rosa Weinert a. Breslau, g. 17/9. 1848, Prof. 8/8. 1868.
 M. Sarkandra Chudalla a. Bogutschütz, g. 6/1. 1840, Prof. 28/8. 1865.

Ordenskandidatinnen u. Lehrerinnen: Marie Biermann a. Ullersdorf,
 Auguste König a. Breslau, Waleśka Jaschke a. Oppeln, Franziska Killing a. West-
 phalen, Bertha Schliemann a. Wölfseldorf.

13. Höhere Töchter Schule und Pensionat in Bentzen O/S.

Maria Helena v. Marquardt a. Breslau, g. 18/8. 1843, Prof. 15/8. 1867.

M. Petra Foreria Eurobin a. Kneja, g. 10/5. 1847, Prof. 8/8. 1868.

M. Carola Dremes a. Frankfurt a/D., g. 8/7. 1842, Prof. 4/10. 1869.

14. Elementarschule in Königshütte O/S.

Maria Dominika Prause a. Neundorf, g. 26/9. 1840, Prof. 15/8. 1859.

M. Eustachia Hein a. Kreidel, g. 22/5. 1845, Prof. 15/8. 1866.

M. Agatha Scholz a. Schalkau, g. 28/4. 1835, Prof. 28/8. 1860.

M. Camilla Baumert a. Breslau, g. 29/5. 1845, Prof. 7/7. 1870.

M. Runa Spät a. Eschirne, g. 21/7. 1837, Prof. 15/8. 1858.

Ordenskandidatinnen u. Lehrerinnen: Minna Dremes a. Schwaney in Westphalen, Lucie Deutsch a. Steinau a/D., Antonie Neumwald a. Bauerwitz, Franziska Seemann a. Bauerwitz.

15. Stadtpfarrschule in Sagan.

Maria Benedicta Foppich a. Striegau, g. 2/9. 1833, Prof. 8/8. 1858.

M. Paula Ober a. Briesg., g. 28/4. 1844, Prof. 16/7. 1864.

16. Stadtpfarrschule in Waldenburg.

Maria Eugenia Langner a. Grottkau, g. 4/10. 1832, Prof. 21/6. 1855.

M. Alphonsa Lang a. Breslau, g. 22/3. 1843, Prof. 28/8. 1861.

M. Coletta Kampe a. Fröbel, g. 25/11. 1845, Prof. 15/8. 1867.

Ordenskandidatinnen u. Lehrerinnen: Pauline Schuster a. Neustadt, Theresie Mierswa a. Neustadt.

17. Stadtpfarrschule in Netzenbach.

Maria Hilaria Klein a. Eichau b. Münsterb., g. 28/9. 1846, Prof. 15/8. 1867.

M. Katharina Hofmann a. Tgersheim i. Würtemb., g. 21/11. 1835, Prof. 14/9. 1863.

Ordenskandidatin u. Lehrerin: Ottilie Schuster a. Neustadt.

18. Elementarschule in Nicolai.

Maria Ignatia Schmidt a. Amberg i. Baiern, g. 10/10. 1835, Prof. 19/6. 1857.

M. Raphaela Beck a. Wölfsdorf, g. 28/3. 1843, Prof. 28/8. 1865.

M. Marcella Quaschigroch a. Ratibor, g. 19/8. 1842, Prof. 7/7. 1870.

M. Wendelina Schubert a. Schönwalde, g. 9/3. 1833, Prof. 6/8. 1862.

Ordenskandidatin u. Lehrerin: Euphemia Bogian a. Bauerwitz.

Im Oesterreichischen Bisthum Anthelle.

19. Johannesberg.

Maria Vinzentia Frohwein a. Hildesheim, g. 19/7. 1832, Prof. 19/6. 1857.

M. Leopoldina Kromp a. Bieltz, g. 1/3. 1837, Prof. 6/8. 1862.

M. Joh. Evangelista Göbel a. Birgwitz, g. 23/9. 1844, Prof. 16/7. 1864.

M. Henrika Henschel a. Breslau, g. 10/4. 1837, Prof. 28/8. 1861.

M. Ludovika Jonas a. Ratibor, g. 3/10. 1843, Prof. 7/7. 1870.

M. Armella Rasper a. Ströbel, g. 2/2. 1830, Prof. 15/8. 1859.

M. Ottilie Schubert a. Landeck, g. 15/11. 1834, Prof. 28/8. 1865.

20. Schule und Pensionat in Bielitz.

- Maria Geriberta Leber a. Posen, g. 2/8. 1828, Prof. 8/12. 1853.
 M. Gaudentia Gläser a. Schönsfeld, g. 21/2. 1836, Prof. 19/6. 1857.
 M. Lucia Destreich a. Dringenberg i. Westphalen, g. 3/5. 1835, Prof. 8/8. 1858.
 M. Magdalena Handwerk a. Glas, g. 26/6. 1835, Prof. 15/8. 1859.
 M. Ambrosia Schubert a. Breslau, g. 20/1. 1843, Prof. 15/8. 1866.
 M. Johanna v. Kreuz a. Grewe, g. 19/10. 1835, Prof. 7/7. 1863.
 M. Christina Weniger a. Mölten, g. 1/1. 1835, Prof. 28/8. 1860.
 M. Afra Kircher a. Steinbach in Kurhessen, g. 25/10. 1842, Prof. 15/8. 1866.

Ordenskandidatin und Lehrerin: Clara Frank a. Leschnitz.

21. Höhere Töchterschule und Elementarschule zu Glas (Erzbisthum Prag).

- Maria Pankratia Hößler a. Striegau, g. 4/1. 1834, Prof. 8/8. 1858.
 M. Pia George a. Posen, g. 24/3. 1838, Prof. 28/8. 1861.
 M. Theophonsa Tscheike a. Breslau, g. 23/11. 1844, Prof. 8/8. 1868.
 M. Casimira Madey a. Oppeln, g. 8/10. 1846, Prof. 8/8. 1868.
 M. Dosithea Rampe a. Fröbel, g. 24/11. 1843.

Ordenskandidatinnen u. Lehrerinnen: Mathilde Schwarzer a. Biesau,
 Emilie Gründler a. Gosel, Clara Riedel a. Ratibor, Marie Reimann a. Neustadt.

22. Waisenhans und Elementarschule in Ebersdorf (Erzbisthum Prag).

- Maria Alexia Klose a. Marsberg i. Westph., g. 6/1. 1826, Prof. 15/8. 1854.
 M. Gertrud Potempa a. Oppeln, g. 16/12. 1841, Prof. 15/8. 1867.
 M. Peregrina Manhart a. München, g. 15/8. 1822, Prof. 8/12. 1846.

23. Elementarschule in Wölfelsdorf (Erzbisthum Prag).

- Maria Olimafa Friedrich a. Tost, g. 22/4. 1832, Prof. 28/8. 1858.
 M. Christophora Wolf a. Roppitz, g. 2/8. 1835, Prof. 28/8. 1861.

24. Elementarschule in Annzendorf (Erzbisthum Prag).

- Maria Elisabeth Bratkov a. Berlin, g. 30/3. 1819, Prof. 10/12. 1855.
 M. Cordula Gebel a. Jarischau, g. 23/7. 1828, Prof. 8/12. 1855.

25. Elementarschule in Bauerwitz (Erzbisthum Olmütz).

- Maria Georgia Weiser a. Wölfelsdorf, g. 15/2. 1845, Prof. 15/8. 1866.
 M. Beata Brch a. Badewitz, g. 23/3. 1844, Prof. 15/7. 1867.

Ordenskandidatinnen u. Lehrerinnen: Marie Kunert a. Ratibor,
 Josepha Böllner a. Krimsch.

26. Elementarschule in Troppowitz (Olmütz).

- Maria Alberta Weiser a. Prosskau, g. 13/10. 1836, Prof. 8/8. 1858.
 M. Blanda Mollenhauer a. Fulda, g. 31/1. 1836, Prof. 8/8. 1858.

Ordenskandidatin u. Lehrerin: Franziska Futter a. Habelschwerdt.

27. Höhere Töchterschule, Pensionat und Elementarschule in Leobschütz (Olmütz).

- Maria Pulcheria Caffier a. Breslau, g. 3/11. 1839, Prof. 15/8. 1859.
 M. Aloysia Scharff a. Glas, g. 27/7. 1849, Prof. 8/8. 1868.

M. Mathilde Kastner a. Neisse, g. 12/1. 1842, Prof. 7/7. 1870.

M. Gudila Breusing a. Frankfurt a/M., g. 3/9. 1835, Prof. 15/8. 1859.

M. Crescentia Emdner a. Münsterberg, g. 22/12. 1833, Prof. 15/8. 1866.

M. Floriana Richter a. Kreidel, g. 29/6. 1836, Prof. 16/7. 1864.

Ordenskandidatinnen u. Lehrerinnen: Marie Gräßner a. Neurode, Sophie Heindol a. Jauernig, Anna Drexel a. Frankfurt, Anna Scharff a. Glas, Antonie Weißer a. Cosel, Auguste Wittner a. Glas, Caroline Hahmann a. Strehlitz.

28. Elementarschule in Katscher (Olmütz).

Maria Juliana Schulte a. Neheim i. Westph., g. 30/7. 1819, Prof. 28/8. 1860.

M. Josepha Bruner a. Ratibor, g. 29/4. 1839, Prof. 7/7. 1870.

M. Thelma Plaschke a. Oppeln, g. 12/8. 1838, Prof. 28/8. 1865.

Ordenskandidatinnen u. Lehrerinnen: Elisabeth Bremer a. Schwanewitz, Josepha Raschke a. Powitzko.

29. Elementarschule in Fraußladi (Erzbisthum Posen-Gnesen).

Maria Cassiana Maßner a. Pissa, g. 16/8. 1842, Prof. 16/7. 1864.

M. Franziska Blaschke a. Breslau, g. 18/11. 1840, Prof. 6/8. 1861.

X. Barmherzige Schwestern vom heil. Karl Borromäus*).

A. Mutterhaus in Neisse.

1. Im Fürstbischöflichen Ober-Hospitale.

Frau Maria Helena Tichý a. Prag, General-Ärztin, g. 6/5. 1822, Prof. 23/4. 1844.

M. Adalberta Walther a. Budweis in Böhmen, g. 20/6. 1814, Prof. 8/9. 1837.

M. Kaveria Engler a. Ottmachau, g. 14/2. 1837, Prof. 22/7. 1857.

M. Michaela Horst a. Leobschütz, g. 9/8. 1827, Prof. 22/7. 1857.

M. Angela Hartmann a. Senfkowitz b. Neisse, g. 7/3. 1839, Prof. 8/4. 1863.

M. Catharina Schneider a. Rosnochau, g. 2/3. 1837, Prof. 9/4. 1861.

M. Ottilie Geyer a. Trebnitz, g. 14/5. 1831, Prof. 8/9. 1858.

M. Melchiora Kirmis a. Neisse, g. 29/1. 1838, Prof. 8/9. 1858.

M. Salezia Lukaschewitz a. Ohlau, g. 20/6. 1833, Prof. 17/4. 1860.

M. Stephanie Hettwer a. Pilschnitz, g. 10/5. 1835, Prof. 16/10. 1860.

M. Innocentia Casper a. Münsterberg, g. 16/1. 1835, Prof. 16/10. 1860.

M. Victoria Kalt a. Köppernitz bei Neisse, g. 4/12. 1833, Prof. 9/4. 1861.

M. Hermanna Paris a. Ottmachau, g. 6/2. 1835, Prof. 9/4. 1861.

M. Floriana Hitzschfeld a. Weckersdorf i. Böhmen, g. 20/5. 1837, Prof. 15/8. 1861.

M. Pelagia Bantard a. Bittel in Frankreich, g. 20/3. 1822, Prof. 8/9. 1862.

W. Friederica Kirmis a. Neisse, g. 11/7. 1842, Prof. 8/9. 1862.

M. Mauritia Alter a. Alt-Küttendorf b. Ob.-Glogau, g. 25/6. 1840, Prof. 8/9. 1862.

M. Regina Ernst a. Poln. Probnitz bei Zülz, g. 8/9. 1839, Prof. 21/10. 1863.

M. Petronella Chudolla a. Bogutischütz b. Oppeln, g. 20/12. 1838, Prof. 8/4. 1863.

*) Zu bemerken ist, daß bei Abfassung dieses Verzeichnisses noch etwa 50 Schwestern in Frankreich mit der Pflege der Verwundeten beschäftigt sind; die meisten derselben, doch nicht alle, sind bei den Anstalten notirt, zu denen sie zurückkehren sollen.

- M. Hipolytha Hanke a. Gr.-Pramsen, g. 18/11. 1836, Prof. 15/8. 1865.
 M. Carola Hennig a. Nied.-Falkenhain, g. 6/10. 1839, Prof. 15/8. 1865.
 M. Cyrylla Fabian a. Bralin b. Wartenberg, g. 1/9. 1838, Prof. 21/11. 1866.
 M. Aurelia Weidlich a. Ob.-Glogau, g. 1/8. 1840, Prof. 21/11. 1866.
 M. Roberta Theinert a. Lauban, g. 13/2. 1840, Prof. 21/11. 1866.
 M. Ursula Karczot a. Krappitz, g. 14/2. 1840, Prof. 21/3. 1867.
 M. Theresia Lämmer a. Allenstein i. Ostpreuß., g. 29/12. 1842, Prof. 21/3. 1867.
 M. Auguste Schimmelpennig a. Ostpreußen, g. 2/1. 1842, Prof. 24/9. 1867.
 M. Justina Adamek a. Bralin, g. 12/2. 1839, Prof. 24/9. 1867.
 M. Sylvia Hennig a. Braunsberg, g. 4/6. 1838, Prof. 24/9. 1867.
 M. Flavia Marquardt a. Ostpreußen, g. 12/4. 1837, Prof. 24/9. 1867.
 M. Candida Gogolin a. Gr.-Nimsdorf, g. 7/8. 1846, Prof. 24/9. 1867.
 M. Avelina Wenzel a. Magwitz b. Ottmachau, g. 16/7. 1847, Prof. 23/4. 1868.
 M. Wendeline Schmitulla a. Nied.-Olgut, g. 10/4. 1846, Prof. 1/4. 1869.
 M. Sales Panek a. Bogutschütz bei Rattowitz, g. 22/12. 1845, Prof. 1/4. 1869.
 M. Angelika Fuppe a. Breslau, g. 12/8. 1849, Prof. 8/9. 1869.
 M. Alexia Bernert a. Mähnersdorf b. Hohenfriedeb., g. 18/6. 1840, Prof. 8/9. 1869.
 M. Ephrema Neugebauer a. Zauchwitz b. Ratscher, g. 23/9. 1846, Prof. 10/11. 1870.
 M. Appolnaria Nowag a. Poln. Probnitz, g. 18/10. 1848, Prof. 10/11. 1870.
 M. Matthia Halpaus a. Neisse, Novitzin, g. 8/4. 1848.
 M. Amalie Hipler a. Ostpreußen, dito, g. 18/8. 1846.
 M. Afra Brinza a. Pramsen, dito, g. 7/4. 1849.
 M. Balbina Brunn a. Gubrau, dito, g. 12/7. 1839.
 M. Honorata Pendzialik a. Dobrosławitz, dito, g. 11/1. 1846.
 M. Aloisia Schneider a. Patzschau, dito, g. 9. 1852.
 M. Margaretha Ruffert a. Neisse, dito, g. 15/3. 1849.
 M. Cäcilia Otto a. Neisse, dito, g. 7/6. 1849.
 M. Adriana Glombitz a. Alt-Zülz, dito, g. 10/2. 1852.
 M. Martha Scholz a. Rennersdorf, dito, g. 23/12. 1847.
 M. Mechthilde Semang a. Ostro bei Baugen, dito, g. 6/4. 1847.
 M. Virginia v. Förster a. Kunzendorf b. Münsterberg, dito, g. 7/4. 1850.
 M. Alphonsa Pagak a. Eiegnitz, dito, g. 2/3. 1852.
 M. Jacobine Serbin a. Kotten b. Wittichenau, dito, g. 29/10. 1852.
 M. Vinzentia Wawrziczek a. Konkau b. Pleß, dito, g. 29/9. 1846.
 M. Thecla Menzel a. Seetendorf b. Kauffung, dito, g. 9/10. 1845.
 M. Wenzeslava Menzel a. Seetendorf, dito, g. 16/11. 1852.
 M. Hyacintha Dominik a. Poln. Müllmen, dito, g. 25/7. 1849.
 M. Elestine Walloway a. Loßlau, dito, g. 27/5. 1853.
 M. Crescentia Rosomy a. Dörghausen b. Wittichenau, dito, g. 15/3. 1853.
 M. Veronica Hoffmann a. Waltdorf b. Neisse, dito, g. 17/3. 1851.

B. Ambulante Krankenpflege in Neuland bei Neisse.

- M. Valentina Barisch a. Poln. Probnitz, g. 22/12. 1842, Prof. 15/8. 1864.
 M. de Paula Ronge a. Neunz, g. 20/9. 1835, Prof. 21/3. 1867.
 M. Thadea Rieger a. Langendorf, g. 19/12. 1842, Prof. 21/3. 1867.
 M. Zulitta Bludau a. Stabunken in Ostpreuß., g. 6/10. 1842, Prof. 24/9. 1867.

- M. Pazarine Weidlich a. Voigtsgröbe b. Weidenau, g. 21/11. 1840, Prof. 8/9. 1869.
 M. Susanna Kielisch a. Dtmuth, g. 28/4. 1837, Prof. 6/2. 1866.
 M. Willbalda Dittmann a. Neuland, g. 8/1. 1844.

2. Krankenanstalt zu Wiese-Pauliner bei Ob.-Glogau.

- M. Stanislaw Chudoba a. Prag, Oberin, g. 10/4. 1816, Prof. 23/4. 1844.
 M. Gertrude Sarnes a. Ob.-Glogau, g. 14/5. 1834, Prof. 24/4. 1862.
 M. Tharilla Torka a. Alt-Ruttendorf, g. 21/7. 1843, Prof. 21/10. 1863.
 M. Delphine Sage a. Dirschlowitz, g. 2/1. 1843, Prof. 15/8. 1864.
 M. Gasparina Brinza a. Gr.-Pramsen, g. 19/3. 1847, Prof. 21/4. 1870.
 M. Beata Chudalla a. Bogutschütz b. Dypeln, g. 3/6. 1847.

3. Kranken- und Waisenhaus zu Münsterberg.

- M. Caroline Fuchs a. Bogutschütz, Oberin, g. 15/8. 1837, Prof. 22/7. 1857.
 M. Augustine Gröger a. Kröschendorf, g. 11/4. 1834, Prof. 8/9. 1858.
 M. Clotilde Thienel a. Gefäß b. Patzschau, g. 16/11. 1837, Prof. 9/4. 1861.
 M. Wilhelmine Gusi a. Postnig b. Leobschütz, g. 18/11. 1841, Prof. 15/8. 1864.
 M. Bernardine Fuhrmann a. Mährengasse, g. 4/8. 1844, Prof. 15/8. 1865.
 M. Agathe Kluge a. Kottwitz b. Breslau, g. 2/12. 1845, Prof. 1/4. 1869.
 M. Anastasia Hanschke a. Kl.-Kreidel, g. 23/3. 1847.

4. Krankenhaus zu Ottmachau.

- M. Euitgardis Nagel a. Damascho, Oberin, g. 23/7. 1833, Prof. 17/4. 1860.
 M. Paula Bochinek a. Sadrawitz b. Rattowitz, g. 12/9. 1839, Prof. 24/4. 1862.
 M. Fulgentia Walluscheek a. Patzsch b. Ratibor, g. 10/8. 1842, Prof. 1/4. 1869.
 M. Joachim Tschiedel a. Friedland in Böhmen, g. 6/2. 1847, Prof. 10/11. 1870.
 M. Lucina Roduch a. Godaw b. Abendroth, g. 10/6. 1848.
 M. Ruperta Burghammer a. Loßlau, g. 8/8. 1848.

5. Städt. Krankenhaus zu Frankenstein.

- M. Johanna Kuppe a. Canth, Oberin, g. 11/4. 1834, Prof. 8/9. 1858.
 M. Marianna Mezger a. Neisse, g. 5/4. 1842, Prof. 24/9. 1867.
 M. Renate Andersch a. Ratscher, g. 11/1. 1842, Prof. 24/9. 1867.
 M. Longina Imann a. Glas, g. 23/2. 1844, Prof. 21/3. 1867.
 M. Albina Schmolke a. Struwitz, g. 13/10. 1844, Prof. 1/4. 1869.

6. Städt. Mädchenschule in Frankenstein.

- M. Pancratia Volkmer a. Patzschau, Oberin, g. 1/1. 1839, Prof. 24/4. 1862.
 M. Cäcilia Handloß a. Alt-Patzschau, g. 14/7. 1837, Prof. 8/9. 1858.
 M. Mechthilde Günther a. Gr.-Briesen, g. 13/12. 1834, Prof. 13/8. 1859.
 M. Ludwine Müller a. Neisse, g. 25/8. 1840, Prof. 23/4. 1868.

7. Städt. Hospital zu Ob.-Glogau.

- M. Dominica Reischel a. Böhmischeid, Oberin, g. 1/4. 1826, Prof. 8/11. 1851.
 M. Eleonora Dominik a. Deutsch-Müllmen, g. 31/10. 1847, Prof. 4/1. 1869.
 M. Medarda Dominik a. Deutsch-Müllmen, g. 17/12. 1850.

8. Waisenhaus zu Ob.-Glogau.

- M. Vincentia Fischer a. Dittersdorf, Dberin, g. 17/8. 1837, Prof. 8/9. 1858.
 M. Brigitta Groll a. Bogutschütz, g. 8/3. 1844, Prof. 15/8. 1865.
 M. Felix Pietrulla a. Fürstl. Paulsdorf, g. 8/2. 1848, Prof. 21/4. 1870.
 M. Mamerta Wiosko a. Poln. Müllmen, g. 18/9. 1851.
 M. Antonie Gläzel a. Zabrze D/S., g. 23/4. 1851.

9. Waisenhaus zu Gleiwitz.

- M. Justina Hein a. Wernstadt i. Böh., Dberin, g. 22/10. 1837, Prof. 16/10. 1860.
 M. Henrica Swientek a. Rochau b. Ob.-Glogau, g. 21/3. 1837, Prof. 17/4. 1860.
 M. Andresa Stenzel a. Neunz b. Reiffe, g. 28/2. 1835, Prof. 21/10. 1863.
 M. Corbula Gafron a. Patzschkau, g. 15/12. 1844, Prof. 23/4. 1868.
 M. Apollonia Böger a. Neundorf b. Reiffe, g. 27/5. 1849, Prof. 8/9. 1869.
 M. Adolphine Wittmann a. Neuland, g. 25/10. 1845, Prof. 21/4. 1870.
 M. Alcantarina Franke a. Dttmachau, g. 18/1. 1848, Prof. 10/11. 1870.
 M. Christophora Karpstein a. Tempelsfeld, g. 26/7. 1842, Prof. 10/11. 1870.
 M. Clara Göbel a. Reiffe, g. 15/4. 1845.
 M. Gulalia Selbmann a. Rauffung, g. 21/11. 1839.

10. Krankenhaus zu Grottkau.

- M. Alphonsa Engler a. Dttmachau, g. 20/11. 1841, Prof. 8/9. 1862.
 M. Ernestine Kolesko a. Dirschlowitz, g. 8/5. 1841, Prof. 8/9. 1862.
 M. Agathonia Urmann a. Alt-Patzschkau, g. 23/3. 1849.

11. Städt. Mädchenschule und Waisenhaus zu Grottkau.

- M. Valeria v. Donat a. Grottkau, Dberin, g. 23/9. 1838, Prof. 24/4. 1862.
 M. Febronia Lukaschewitz a. Ohlau, g. 14/7. 1836, Prof. 15/8. 1864.
 M. Ulrica Litter a. Löwenberg, g. 26/7. 1846, Prof. 23/4. 1868.
 M. Damiana Wagner a. Hertwigswalde, g. 15/3. 1841, Prof. 8/9. 1869.
 M. Octavia Martin a. Löwenberg, g. 20/1. 1850.
 M. Hubertine Krahel a. Frankenstein, g. 1/8. 1850.

12. Waisenhaus und Pensionat zu Bogutschütz.

- M. Celestine Heisig a. Reiffe, Dberin, g. 25/12. 1838, Prof. 21/10. 1863.
 M. Mathilde Pompe a. Neunz, g. 31/12. 1834, Prof. 21/10. 1863.
 M. Dorothea Mitschke a. Dttmachau, g. 16/1. 1845, Prof. 20/8. 1868.
 M. Faustina Fabian a. Bralin, g. 24/4. 1847, Prof. 1/4. 1869.
 M. Theobalda Bojdoł a. Nicolai, g. 6/12. 1846, Prof. 8/9. 1869.
 M. Gustachia Papon a. Dirschlowitz, g. 8/10. 1847, Prof. 10/11. 1870.
 M. Dsitha Sobotta a. Poln. Probnitz, g. 24/7. 1849, Prof. 10/11. 1870.
 M. Pacifica Gorgon a. Janhowitz b. Rauden, g. 29/4. 1849.

13. Städt. Krankenhaus zu Patzschkau.

- M. Theodosia Pfeiffer a. Frauwaldau, g. 21/5. 1838, Prof. 21/10. 1863.
 M. Hedwig Klenke a. Laubnitz b. Camenz, g. 24/11. 1841, Prof. 15/8. 1865.
 M. Romualda Merferth a. Krewitz, g. 1/3. 1845, Prof. 1/4. 1869.

14. Waisenhaus zu Patschkau.

M. Ignatia Bochnig a. Leobschütz, Oberin, g. 7/10. 1831, Prof. 22/7. 1857.

M. Laurentia Wojcieszka a. Loßlau, g. 20/3. 1843, Prof. 6/2. 1866.

M. Anselma Sitter a. Patschkau, g. 4/5. 1841, Prof. 1/4. 1869.

15. Fürstbischöfl. Hospital zu Patschkau.

M. Elisabeth v. Skrzisichowska a. Altendorf, Oberin, g. 9/6. 1819, Prof. 15/8. 1861.

M. Emilie Wude a. Hennersdorf b. Ohlau, g. 6/1. 1843, Prof. 24/9. 1867.

M. Josepha Bönnich a. Camenz, g. 15/8. 1842, Prof. 20/8. 1868.

16. Krankenpflege und Industrieschule zu Anslowitz.

M. Basilia Raser a. Tomnitz b. Ober-Glogau, g. 29/12. 1838, Prof. 8/9. 1862.

M. Placida Matschke a. Friedewalde, g. 8/8. 1842, Prof. 21/11. 1866.

M. Fortunata Schmolke a. Neisse, g. 29/8. 1840, Prof. 8/9. 1869.

M. Laurentia Brdiczka a. Eger in Böhmen, g. 7/5. 1844.

17. Stadt. Krankenhaus zu Ratibor.

M. Peregrina Schmidt a. Löwenberg, Oberin, g. 19/9. 1841, Prof. 24/4. 1862.

M. Eusebia Funder a. Dirschlowitz, g. 3/2. 1837, Prof. 8/9. 1862.

M. Evangelista Kuppe a. Canth, g. 23/7. 1844, Prof. 20/8. 1868.

M. Sylvestra Kontny a. Deutsch-Müllmen, g. 23/1. 1848, Prof. 8/9. 1869.

M. Eudoria Graza a. Krzischanowitz, g. 26/12. 1841, Prof. 10/11. 1870.

18. Waisenhaus zu Löwenberg.

M. Benedicta Krüger a. Neisse, Oberin, g. 11/12. 1834, Prof. 8/9. 1858.

M. Leopoldine Slawik a. Bornow b. Lublinitz, g. 23/9. 1836, Prof. 17/4. 1860.

M. Rothburga Sobotta a. Poln. Probnitz, g. 28/11. 1840, Prof. 8/9. 1862.

M. Hilaria Brauner a. Dürrkunzendorf, g. 20/4. 1839, Prof. 8/9. 1862.

M. Athanasia Schindler a. Langendorf, g. 1/12. 1837, Prof. 8/4. 1863.

M. Anna Handloß a. Alt-Patschkau, g. 27/4. 1841, Prof. 21/10. 1863.

M. Thecla Kontny a. Weingasse b. Ob.-Glogau, g. 6/2. 1843, Prof. 21/10. 1863.

M. Seraphica Ronge a. Neunz b. Neisse, g. 19/2. 1844, Prof. 21/3. 1867.

M. Claudia Raschel a. Gollendorf, g. 5/3. 1847, Prof. 20/8. 1868.

M. Sarcandra Wolff a. Kostenbluth b. Canth, g. 3/8. 1847, Prof. 10/11. 1870.

M. Leontine Bittner a. Patschkau, g. 27/7. 1850.

M. Louise Ismer a. Guttentag, g. 17/10. 1839.

19. Krankenhaus zu Löwenberg.

M. Borromäa Nonnast a. Hansdorf, Oberin, g. 26/12. 1828, Prof. 9/4. 1861.

M. Corfina Pompe a. Neunz b. Neisse, g. 18/3. 1841.

M. Dionysia Brauner a. Dürr-Kunzendorf, g. 3/3. 1851.

20. 3. Filiale zu Löwenberg.

M. Scholastica Gottwald a. Tschüllsch, Oberin, g. 15/7. 1836, Prof. 16/10. 1860.

M. Euphrosine Koppitz a. Hansdorf b. Neisse, g. 24/2. 1847, Prof. 1/4. 1869.

M. Hermana Buchali a. Lindenau, g. 18/8. 1846.

M. Mauritia Schneider a. Neisse, g. 3/4. 1847.

21. Hospital zu Neuland bei Lützenberg.

- M. Adele Schücke a. Münsterberg, Oberin, g. 23/4. 1837, Prof. 21/10. 1863.
 M. Rosalie Schulz a. Breslau, g. 26/4. 1836, Prof. 9/4. 1861.
 M. Eguoria Mersert a. Krewitz b. Neustadt, g. 29/5. 1835, Prof. 15/8. 1865.
 M. Cantia Wesela a. Wittichenau, g. 11/1. 1844, Prof. 10/11. 1870.

22. Waisenhaus und ambulante Krankenpflege zu Brieg.

- M. Euphrasia Schmidt a. Münsterberg, Oberin, g. 28/8. 1834, Prof. 8/9. 1858.
 M. Fabiana Sobotta a. Josephsgrund i. Böhmen, g. 11/3. 1835, Prof. 9/4. 1861.
 M. Anastasia Matsche a. Friedewalde, g. 23/8. 1840, Prof. 24/4. 1862.
 M. Bibiana Lingnau a. Wormdyth i. Ostpr., g. 6/3. 1831, Prof. 21/11. 1866.
 M. Leonia Wolff a. Regnitz b. Neumarkt, g. 15/1. 1843, Prof. 21/11. 1866.
 M. Leandra Kahler a. Berlin, g. 28/2. 1847, Prof. 23/4. 1868.
 M. Berchmana Patwelek a. Kranowitz, g. 28/9. 1843, Prof. 20/8. 1868.
 M. Clementia Groß a. Reinerz, g. 6/10. 1848, Prof. 8/9. 1869.
 M. Zita Karpstein a. Tempelsfeld, g. 5/8. 1849, Prof. 8/9. 1869.
 M. Petrusa Walther a. Zabel b. Frankenstein, g. 27/5. 1845, Prof. 10/11. 1870.
 M. Pia Nagel a. Damasco b. Leobschütz, g. 24/5. 1841, Prof. 10/11. 1870.
 M. Hortulana Fleweger a. Stephansdorf, g. 11/3. 1846.

23. Krankenpflege zu Jnhernsurth.

- M. Ferdinanda Kraus a. Alt-Scheitnig, Oberin, g. 18/9. 1834, Prof. 18/8. 1859.
 M. Seraphina Bruner a. Neundorf b. Neisse, g. 7/7. 1839, Prof. 16/10. 1860.
 M. Julie Ernst a. Poln. Probnitz, g. 20/1. 1848, Prof. 1/4. 1869.
 M. Emerentia Jaisch a. Geltendorf, g. 17/8. 1843, Prof. 6/2. 1866.
 M. Blandina Ullmann a. Gr.-Briesen, Prof. 8/9. 1869.
 M. Philomena Seiffert a. Nöthnitz b. Dresden, g. 23/5. 1850.

24. Ambulante Krankenpflege zu Diegenhals.

- M. Cajetana König a. Kleischnitz, Oberin, g. 18/10. 1839, Prof. 16/10. 1860.
 M. Timothea Schäfer a. Lammisdorf, g. 13/8. 1848.
 M. Donata Wilde a. Friedewalde, g. 2/2. 1847.

25. Rettungshaus zu Grünhof in Pommern.

- M. Nepomucena Beck a. Silberberg, Oberin, g. 27/3. 1834, Prof. 22/7. 1857.
 M. Nepomucena Htischfeld a. Beckersdorf i. Böh., g. 18/11. 1832, Prof. 3/6. 1855.
 M. Charlotte Pesche a. Neisse, g. 24/8. 1837, Prof. 8/4. 1862.
 M. Bonifacia Tschöke a. Neisse, g. 24/11. 1843, Prof. 15/8. 1864.
 M. Clara Kirschke a. Lüben, g. 27/8. 1841, Prof. 15/8. 1865.
 M. Clementine Kuger a. Neustadt, g. 8/10. 1843, Prof. 6/2. 1866.
 M. Ursulina Greulich a. Johnwitz b. Wanssen, g. 11/7. 1845, Prof. 21/11. 1866.
 M. Frenäa Lang a. Wormdyth i. Ostpr., g. 19/8. 1839, Prof. 24/9. 1867.
 M. Theophila Kuger a. Neustadt, g. 18/1. 1847, Prof. 1/4. 1869.
 M. Eduarda Schinke a. Krewitz, g. 15/8. 1848.

26. Obere Mädchenklasse und Waisenhaus zu Trebnitz.

- M. Isabella Scharte a. Klein-Bauschwitz b. Wohlau, Oberin, g. 27/2. 1840, Prof. 15/8. 1864.

- M. Eadislawa Richter a. Gleiwitz, g. 16/6. 1842, Prof. 24/9. 1867.
 M. Chrysostoma Urndt a. Migebrnen in Ostpr., g. 19/11. 1842, Prof. 21/4. 1870.
 M. Serapia Ziegler a. Ottmachau, g. 29/4. 1849, Prof. 10/11. 1870.
 M. Emerica Hoffmann a. Berlin, g. 3/1. 1845.
 M. Franziska Scholz a. Süßwinkel b. Dels, g. 3/3. 1849.

27. Rettungshaus zu Jauernik bei Görlitz.

- M. Constantia Wagner a. Reisse, Oberin, g. 29/4. 1838, Prof. 8/9. 1858.
 M. Calasanzia Hilgert a. Anhalt, g. 11/2. 1845, Prof. 21/4. 1870.
 M. Rocha Tschöke a. Braunau, g. 14/6. 1844.
 M. Remigia Rosumek a. Blaschowitz, g. 7/1. 1852.

28. Mädchenschule und Krankenpflege zu Wittichenau.

- M. Agnes Hänel a. Münsterberg, Oberin, g. 9/8. 1834, Prof. 8/9. 1858.
 M. Cassiana Morawe a. Heidersdorf, g. 28/8. 1841, Prof. 24/4. 1862.
 M. Norberta Müller a. Mittelwalde, g. 23/7. 1841, Prof. 15/8. 1865.
 M. Severina Rieger a. Preiland b. Reisse, g. 25/5. 1852.

29. Städt. Mädchenschule, Kinderbewahranstalt und Krankenpflege zu Carnowitz.

- M. Josephine Nidegk a. Reisse, Oberin, g. 7/3. 1830, Prof. 22/7. 1857.
 M. Adelheid Ellgner a. Löwenberg, g. 5/4. 1835, Prof. 21/10. 1863.
 M. Marcellina Marzog a. Mollwitz, g. 8/2. 1845, Prof. 15/8. 1865.
 M. Corbellie Beier a. Hennersdorf b. Löwenberg, g. 28/11. 1846, Prof. 21/4. 1870.
 M. Eltitia Ulbrich a. Bittendorf b. Ottmachau, g. 1/2. 1850.
 M. Ludowica Köhler a. Michelsau, g. 19/10. 1833.
 M. Rosalie Pantke a. Hennersdorf b. Ohlau, g. 9/2. 1851.

30. Krankenpflege und Industrieschule zu Görlitz.

- M. Gabriele Dorn a. Gelleb. Kaltwasser, Oberin, g. 8/12. 1829, Prof. 16/10. 1860.
 M. Victorina Padur a. Reisse, g. 27/11. 1840, Prof. 15/8. 1865.
 M. Regis Breuer a. Krappitz, g. 8/11. 1843, Prof. 1/4. 1869.
 M. Boleslawa Fettwer a. Rohlsdorf b. Neustadt, g. 5/4. 1850, Prof. 10/11. 1870.

31. Fürstlichschl. Hospital zu Beuthen O/S.

- M. Gaudentia Traube a. Ruff.-Polen, Oberin, g. 14/11. 1830, Prof. 24/4. 1862.
 M. Severina Gaida a. Rosenberg, g. 20/7. 1839, Prof. 8/4. 1863.
 M. Beatrix Soyka a. Rattowitz, g. 16/11. 1841, Prof. 8/9. 1862.

32. Hospital und Mädchenschule zu Frauwaldau.

- M. Melanie Ronge a. Neunz, Oberin, g. 23/8. 1835, Prof. 16/10. 1860.
 M. Benigna Hufte a. Peterwitz, g. 22/3. 1846, Prof. 24/9. 1867.
 M. Corona Pradel a. Troppowitz b. Leobschütz, g. 29/3. 1848.

33. Waisenhaus zu Canth.

- M. Raphaela Schmidt a. Reisse, Oberin, g. 7/10. 1835, Prof. 16/10. 1860.
 M. Prisca Wittmann a. Mittel-Neuland b. Reisse, g. 24/7. 1843, Prof. 23/4. 1868.
 M. Sidonia Türk a. Tschernitz, g. 16/8. 1850.

34. Waisenhaus und Industrieschule zu Weiskretscham.

- M. Franzisca Hoffmann a. Kohlsdorf, Oberin, g. 26/1. 1838, Prof. 8/9. 1858.
 M. Hieronyma Gregarek a. Rosenberg, g. 4/7. 1841, Prof. 15/8. 1865.
 M. Natalie Fiegel a. Rudnitg b. Ratibor, g. 30/7. 1842, Prof. 24/9. 1867.

35. Knappschafts-Schule zu Lipine.

- M. Monica Czichon a. Ob.-Glogau, Oberin, g. 20/10. 1833, Prof. 15/8. 1864.
 M. Wenzeslaia Spies a. Prag, g. 8/11. 1841, Prof. 20/8. 1868.
 M. Hildegard Markefa a. Beuthen, g. 5/11. 1846, Prof. 20/8. 1868.
 M. Cölesta Bienkowska a. Tomenisdorf b. Gr.-Bertung i. Ostpreußen, g. 2/4. 1849, Prof. 10/11. 1870.

36. Ambulante Krankenpflege und Mädchenschule zu Loslau.

- M. Philomena Sinschel a. Jacobsdorf, Oberin, g. 2/7. 1833, Prof. 8/9. 1858.
 M. Ludmilla Jaschik a. Walzen, g. 16/1. 1834, Prof. 15/8. 1861.
 M. Lydia Schabon a. Gleiwitz, g. 23/3. 1844, Prof. 24/9. 1867.
 M. Gabriele Gude a. Dahlowitz b. Bausen, g. 6/2. 1850.

37. Städt. Mädchenschule zu Rosenberg.

- M. Theresia Kopeß a. Bogutschütz, Oberin, g. 22/5. 1836, Prof. 22/7. 1857.
 M. Ignatia Klinkert a. Frankenstein, g. 21/8. 1847, Prof. 24/7. 1867.
 M. Nicolaja Kuper a. Neustadt, g. 20/2. 1849, Prof. 10/11. 1870.
 M. Desiberia Kahlert a. Berlin, g. 1851.

38. Ambulante Krankenpflege und Waisenhaus zu Wanssen.

- M. Macaria Schwarzer a. Neundorf, Oberin, g. 12/12. 1837, Prof. 15/8. 1865.
 M. Eugenie Pjarczik a. Dirschlowitz, g. 18/3. 1839, Prof. 8/9. 1862.
 M. Amalberga Müller a. Schnellendorf, g. 29/7. 1844.
 M. Augustine Schöneich a. Halbendorf, g. 13/11. 1850.

39. Krankenpflege und Städt. Mädchenschule zu Stralsund.

- M. Antonie Kuttnerberg a. Neisse, Oberin, g. 2/9. 1836, Prof. 8/9. 1858.
 M. Perpetua Wicke a. Oppersdorf, g. 31/10. 1833, Prof. 24/4. 1862.
 M. Leopolda Gillemeister a. Hansen in Ostpr., g. 8/4. 1849.
 M. Lucia Trompke a. Neisse, g. 8/7. 1850.

40. Waisenhaus und Pensionat zu Lissa bei Ratibor.

- Maria Halpaus a. Neisse, Oberin, g. 2/2. 1834, Prof. 22/7. 1857.
 M. Hyacintha Kahlert a. Blasewitz b. Ob.-Glogau, g. 22/8. 1832, Prof. 17/4. 1860.
 M. Electa Mehnert a. Gottesberg, g. 5/3. 1830, Prof. 15/8. 1861.
 M. Liboria Langwald a. Mithgehn in Ostpr., g. 20/4. 1832, Prof. 24/9. 1867.
 M. Albertine Kreidner a. Millenberg in Ostpr., g. 9/12. 1841, Prof. 21/4. 1870.
 M. Germania Franke a. Alt-Patschkau, g. 9/6. 1848, Prof. 21/4. 1870.
 M. Pudentiana Scholz a. Margareth b. Breslau, g. 9/1. 1850.
 M. Juliana Klugius a. Pawlowitz, g. 12/6. 1850.

41. Fürstbischöfl. Knaben-Seminar zu Breslau.

- M. Emanuela Ritter a. Neu-Ultmannsdorf, Oberin, g. 20/5. 1833. Prof. 16/10. 1860.
 M. Stanislaa Watteyne a. Courtray i. Belgien, g. 6/2. 1844, Prof. 6/2. 1866.
 M. Callista Graza a. Tworkau, g. 11/9. 1843, Prof. 1/4. 1869.
 M. Magdalena Walter a. Zadel b. Frankenstein, g. 28/11. 1849, Prof. 10/11. 1870.

42. Fürstbischöfl. Convent zu Breslau.

- M. Regidia Wieseloch a. Gleiwitz, Oberin, g. 24/5. 1841, Prof. 15/8. 1865.
 M. Sabina Arend a. Wormdyth i. Ostpr., g. 6/3. 1841, Prof. 21/11. 1866.
 M. Amanda Reimann.

43. Kinderbewahr-Anstalt zu Breslau.

- M. Rudolphine Wohl a. Reisse, Oberin, g. 15/1. 1839, Prof. 15/8. 1864.
 M. Henriette Doms a. Breslau, g. 27/11. 1844, Prof. 24/9. 1867.
 M. Maximiliana Sander a. Berlin, g. 21/8. 1847, Prof. 8/9. 1869.
 M. Emiliana Corsawa a. Birckretscham, g. 20/8. 1848.

44. Waisenhaus zu Proskau.

- M. Euphémie Schmidt a. Dittmachau, Oberin, g. 27/10. 1837, Prof. 17/4. 1860.
 M. Amadea Fontanes a. Breslau, g. 7/10. 1825, Prof. 15/8. 1864.
 M. Ceslawa Soloch a. Müllmen b. Ob.-Slogau, g. 15/6. 1843, Prof. 15/8. 1864.
 M. Caroline Bazan a. Gultschin, g. 21/9. 1853.

45. Krankenpflege und Mädchenschule zu Plesch.

- M. Leocadia Smarczka a. Friedersdorf b. Ob.-Slogau, g. 23/11. 1835, Prof. 21/10. 1863.
 M. Engelbertha Bräuer a. Krappitz, g. 2/2. 1846, Prof. 8/9. 1869.
 M. Marcella Heinelt a. Ohlgut b. Münsterberg, g. 28/11. 1848, Prof. 21/4. 1870.
 M. Columba Vigon a. Reisse, g. 12/10. 1838, Prof. 21/4. 1870.
 M. Editha Buhla a. Gultschin, g. 31/1. 1846, Prof. 21/4. 1870.
 M. Methodia Sluzalek a. Cellin b. Kujau, g. 2/7. 1849, Prof. 21/4. 1870.

46. Krankenhaus zu Königshütte.

- M. Veronica Senfleben a. Gleiwitz, Oberin, g. 9/2. 1838, Prof. 24/4. 1862.
 M. Richarda Franusch a. Stodoll b. Rauden, g. 9/11. 1841, Prof. 21/4. 1870.
 M. Dosithea Proffe a. Brande b. Tillowitz, g. 20/1. 1845.

47. Ambulante Krankenpflege zu Ujest.

- M. Ambrosia Schneider a. Ob.-Slogau, Oberin, g. 29/8. 1829, Prof. 9/4. 1861.
 M. Martha Kurkoffka a. Radstein, g. 21/5. 1837, Prof. 18/8. 1859.
 M. Rioba Blasel a. Oppeln, g. 17/5. 1844, Prof. 10/11. 1870.

48. Krankenpflege und Industrieschule zu Stettin.

- M. Bernarda Lange a. Alt-Damm b. Stettin, Oberin, g. 24/11. 1836, Prof. 17/4. 1860.
 M. Ludowika Rossi a. Breslau, g. 11/11. 1838, Prof. 24/9. 1867.
 M. Meinrada Ullmann a. Stettin, g. 14/10. 1848, Prof. 10/11. 1870.

- M. Alexandra Karpstein a. Tempelsfeld, g. 3/4. 1843.
 M. Amata Brunn a. Guhrau, g. 31/1. 1844.
 M. Cornelia Gillsmeister a. Millenberg in Ostpr., g. 31/1. 1850.
 M. Benedicta Karpinska a. Schmierau b. Oliva, g. 17/2. 1846.

49. Ambulante Krankenpflege und Industrieschule zu Kunzendorf N/S.

- M. Lucia Filiz a. Breslau, Oberin, g. 16/3. 1832, Prof. 8/9. 1862.
 M. Eligia Kreidner a. Millenberg in Ostpr., g. 6/4. 1844, Prof. 21/4. 1870.

50. Hospital und Mädchenschule zu Pischow.

- M. Juliane Kurczela a. Mochau, Oberin, g. 10/6. 1836, Prof. 15/8. 1861.
 M. Bathilde Marczotko a. Zülz, g. 18/12. 1845, Prof. 8/9. 1869.
 M. Concordia Schleier a. Rosenberg, g. 3/6. 1849.
 Maria Thomalla a. Ob.-Lassib b. Nicolai, g. 16/11. 1850.

51. Knappschaftsschule zu Ruda und Emmanuels-Hütte O/S.

- M. Jacobine Jaroszewicz a. Lancut in Galizien, Oberin, g. 4/1. 1834, Prof. 15/8. 1861.
 M. Marina Fuchs a. Beneschau, g. 8/9. 1845, Prof. 15/8. 1865.
 M. Edmunda Poppe a. Kochlowitz, g. 16/11. 1850.
 M. Ernestine Drinsky a. Beuthen, g. 16/11. 1851.
 M. Agatha Kalabis a. Schonowitz, Kr. Ratibor, g. 11/8. 1843.
 M. Bonaventura Nitz a. Bogutschütz, g. 27/3. 1835, Prof. 17/4. 1860.
 M. Emmanuela Larisch a. Bogutschütz, g. 25/3. 1852.

52. Krankenpflege zu Camenz.

- M. Sebastiana Scholz a. Rapsdorf, Oberin, g. 30/9. 1837, Prof. 24/4. 1862.
 M. Fidelis Terson a. Steine b. Breslau, g. 13/3. 1845, Prof. 8/9. 1869.
 M. Johanna v. Hocke a. Hohensriedeberg, g. 17/4. 1844.

53. Krankenpflege zu Trachenberg.

- M. Cunegunde Sawezki a. Golejewko, Oberin, g. 1/2. 1837, Prof. 15/8. 1864.
 M. Mansueta Kindler a. Canth, g. 25/7. 1847, Prof. 27/9. 1867.

Oesterreich-Schlesien.

54. Industrieschule, Krankenpflege und Mädchenschule zu Weidenau.

- M. Eldevhonsa Korber a. Patzschau, Oberin, g. 10/11. 1838, Prof. 8/3. 1863.
 M. Coletta Lampald a. Ruptau, g. 11/1. 1845, Prof. 15/8. 1865.
 M. Bernarda Filke a. Steubendorf, g. 22/9. 1851.
 M. Praxedis König a. Espenkrug in Westpr., g. 1/4. 1853.
 M. Sophie Nakel a. Frankenstein, g. 8/3. 1854.

55. Waisenhaus zu Dresden.

- M. Gustalia v. Galow a. Russ. Polen, Oberin, g. 24/6. 1831, Prof. 21/10. 1863.
 M. Columbina Bocknef a. Gultschin, g. 23/8. 1837, Prof. 23/4. 1868.
 M. Pulcheria Schwarzbach a. Seitendorf, g. 14/11. 1844, Prof. 23/4. 1868.

56. Hospital und ambulante Krankenpflege zu Brunau bei Ostriß (Königreich Sachsen).
 M. Charitas Arreg a. Dypeln, Oberin, g. 31/12. 1834, Prof. 24/4. 1862.
 M. Theodora Kößler a. Michellau, g. 5/7. 1835, Prof. 21/3. 1867.
 M. Dittlie Schötel a. Elstra b. Camenz, Königr. Sachsen, g. 31/3. 1849.

Militair-Lazareth zu Dresden.

- M. Aloisia Rupprecht a. Kaltenbrunn b. Zobten, g. 27/3. 1835, Prof. 8/9. 1858, mit 21 Schwestern.

Militair-Lazareth zu Cosel.

- M. Walburga Peschke a. Neisse, g. 1/8. 1835, Prof. 8/9. 1858, mit 4 Schwestern.

Maltheser-Krankenhaus und Militair-Lazareth im Kloster zu Trebnitz.

- M. Sophie Watteyne a. Courtray in Belgien, Novizenmeisterin, g. 15/1. 1832, Prof. 22/7. 1857, mit 5 Schwestern.

C. Mutterhaus in Trier.

1. St. Hedwigs-Hospital zu Berlin.

- Maria Angelica Eschweiler a. Bardenberg, Oberin, g. 10/10. 1820, Prof. 16/9. 1845.
 M. Alexis Wilhelmi a. Trier, g. 31/3. 1824, Prof. 25/3. 1851.
 M. Jacobine Weiß a. Münsbach, g. 2/1. 1832, Prof. 23/3. 1854.
 M. Hedwig Müser a. Kaldenkirchen, g. 17/7. 1831, Prof. 29/3. 1855.
 M. Gertrude Stark a. Herdorf, g. 9/11. 1830, Prof. 29/8. 1854.
 M. Philippina Kremenz a. Koblenz, g. 16/8. 1825, Prof. 29/3. 1855.
 M. Agnes Görz a. Stollberg, g. 28/4. 1831, Prof. 15/4. 1856.
 M. Euphemia Réveur a. Hemmersdorf, g. 10/4. 1834, Prof. 11/10. 1856.
 M. Aurelia Malmendier a. Stollberg, g. 12/9. 1829, Prof. 10/4. 1858.
 M. Anselma Großbedier a. Wittburg, g. 4/8. 1829, Prof. 12/4. 1859.
 M. Wilhelmine Höttges a. Biersen, g. 26/7. 1826, Prof. 20/9. 1859.
 M. Justine Hipler a. Allenstein, g. 23/5. 1838, Prof. 12/4. 1862.
 M. Wallburga Hellweg a. Eöln, g. 1/10. 1840, Prof. 18/18. 1866.
 M. Dyonisia Bremmerß a. Breinig, g. 11/5. 1834, Prof. 23/4. 1863.
 M. Ludgera Hölzer a. Mehren, g. 28/11. 1838, Prof. 3/5. 1868.
 M. Praxedis Friedger a. Helmendinger, g. 30/11. 1835, Prof. 31/5. 1870.
 M. Egbertha Schwinn a. Eidenborn, Novizin, g. 5/5. 1842.
 M. Goswina Schmidt a. Oberkeil, dito, g. 24/9. 1844.
 M. Stephanía Friedrich a. Leiß, dito, g. 26/9. 1843.
 M. Flavia Freis a. Pliechließem, dito, g. 4/12. 1847.
 M. Leonia Klee a. Münstermaifeld, dito, g. 16/6. 1844.
 M. Silvia Cöllen a. Worringen, dito, g. 16/6. 1842.
 M. Leandra Kremer a. Destrich, dito, g. 30/8. 1845.
 M. Anastasia Denzer a. Küß, dito, g. 1/6. 1845.
 M. Regina Hellers a. Münsbach, dito, g. 20/11. 1847.

Curatus des Klosters: Hr. Franz Scholz a. Gr.-Neundorf, g. 11/2. 1824, ord. 22/6. 1850.

Beichtväter: Hr. Propst Herzog und Hr. Pf. Fulde.

2. St. Dorotheen-Hospital in Sagan.

Maria Valeria Erdmann a. Züllich, z. Z. Döberin, g. 3/4. 1827, Prof. 15/4. 1856.
 M. Florentine Münch a. Uderbach, g. 31/8. 1833, Prof. 20/1. 1859.
 M. Ursula Schaminé a. Döberin, g. 9/5. 1840, Prof. 29/9. 1863.
 M. Crescentia Schwarz a. Bötzingen, g. 21/6. 1829, Prof. 11/5. 1864.
 M. Theophila Gerber a. Barmen, g. 19/3. 1845, Prof. 5/10. 1869.
 M. Floriana Zettelmeier a. Döberin, g. 14/4. 1843.
 Beichtväter: Hr. L. Bauß, Pf. u. Sch.-Insp. Hr. Graf v. Wrschowa a. Saarlouis, Curatus, g. 29/5. 1843, ord. 27/6. 1867. W. Häckel, Erzpr. u. Propst b. hl. Geist.

3. Rettungs- und Waisenhaus zum hl. Joseph in Potsdam.

M. Mechtilde Magnus a. Castellaun, g. 4/4. 1830, Prof. 29/9. 1857.
 M. Joseph Hauth a. Mayen, g. 27/7. 1836, Prof. 29/9. 1863.
 M. Friederika Benz a. Bedersdorf, g. 25/5. 1832, Prof. 17/9. 1865.
 M. Cyrilla Wagner a. Beilingen, g. 25/1. 1836, Prof. 19/4. 1866.
 M. Gisberta Hippler a. Allenstein, g. 3/2. 1846, Prof. 3/5. 1868.
 M. Petronella Schuch a. Breslau, g. 19/5. 1840, Prof. 20/10. 1868.
 M. Lambertina Marrath a. Adenau, g. 26/5. 1846, Novizin 25/12. 1867.
 M. Leonilla Mömken a. Cleve, g. 25/3. 1848, dito 15/8. 1869.
 M. Romualda Kunzen a. Cochem, g. 13/6. 1847, dito 15/8. 1869.
 M. Adelheid Brilmeyer a. Bingen, g. 26/10. 1840, dito 19/3. 1870.

Beichtväter: Hr. Pf. Beyer, Hr. Kapl. Kimmel.

XI. Barmherzige Schwestern vom heil. Vincenz von Paul (Töchter der christl. Liebe).

Im Kranken- und Waisenhaus in Beuthen O/S.

Angelika Stache a. Namslau, Döberin, g. 21/1. 1828, Prof. 25/1. 1856.
 Emma Jacob a. Beuthen D/S., g. 23/10. 1834, Prof. 6/1. 1864.
 Josepha Weinert a. Budzinek, g. 11/5. 1844, Prof. 27/4. 1869.
 Margaretha Krakoschitz a. Benkowitz, g. 13/6. 1834, Prof. 15/8. 1869.
 Theresia Becker a. Thoren in Westpreußen, g. 6/10. 1844.
 Julie Huhmann a. Kerschen, g. 23/6. 1831.
 Catharina Frank a. Weißwambach, g. 12/4. 1849.
 Pauline Nowak a. Beuthen D/S., g. 4/1. 1849.

Im Jahre 1870 425 Kranke, 32 Waisen, 100 Sonntagschülerinnen, 90 Kinder in der Bewahranstalt.

Beichtväter: Hr. Pf. Schaffranek, Stellvertreter Hr. Kapl. Neumann.

XII. Barmherzige Schwestern vom dritten Orden des heil. Franziscus.

Mutterhaus: St. Mauriz bei Münster.

1. St. Adalbert-Hospital in Oppeln.

Margaretha Bergmann a. Steinfeld, Döberin, g. 1/1. 1825, Prof. 2/4 1854.
 Clara Hüfing a. Desebe in Hannover, g. 3/2. 1820, Prof. 20/3. 1849.
 Anastasia Ebers a. Soest, g. 1/6. 1834, Prof. 23/1. 1858.
 Priska Krämers a. Embsbüren in Hannover, g. 3/11. 1840, Prof. 2/8. 1864.

Bronisława Namisło a. Leschnitz, g. 17/3. 1837, Prof. 4/2. 1865.
 Lambertina Moer a. Werne, Kreis Münster, g. 26/1. 1842, Prof. 23/6. 1866.
 Leopoldina Thomas a. Dziekaństwo, g. 9/3. 1842, Prof. 23/6. 1866.
 Pacifica Spruß a. Königshütte, g. 9/2. 1841, Prof. 12/1. 1867.
 Gilla Gnotek a. Oppeln, g. 21/6. 1831, Prof. 24/8. 1855.
 Sixta Pennekamp a. Haltern, g. 8/10. 1833, Prof. 24/8. 1861.
 Clotildis v. Horsten a. Wildeshausen in Oldenburg, g. 4/6. 1845, Prof. 13/1. 1863.
 Alina Gerschermann a. Borkel, g. 19/6. 1841, Prof. 28/6. 1863.
 Emilie Wieskowsky a. Leschnitz, g. 2/7. 1842, Prof. 23/6. 1866.
 Fides Wiffelmann a. Metteln, g. 10/5. 1848, Prof. 14/7. 1867.
 Makrina Gniza a. Krappitz, g. 12/7. 1845, Prof. 8/2. 1870.
 Gratiana Linke a. Grottkau, g. 26/1. 1842, Prof. 18/2. 1871.

Beichtväter: Hr. Curatus Brzodek, Hr. Curatus Sukatsch, Hr. Oberkaplan
 Citronowski.

2. St. Franciscus-Hospital in Vogtsdorf (Paroch. Oppeln).

Wencesłaja Rädlik a. Wendzin, Oberin, g. 8/1. 1833, Prof. 20/12. 1862.
 Michelia Wojcechowski a. Leschnitz, g. 25/7. 1845, Prof. 4/2. 1868.

Beichtväter: Hr. Oberkaplan Citronowski, Hr. Erzpriester Porsch.

3. Im fürstbischöfl. St. Hedwigs-Stift zu Warmbrunn.

Bononia Klapper a. Altwaltersdorf bei Habelschwerdt, Oberin, g. 16/4. 1833,
 Prof. 24/9. 1859.

Regina Alf a. Kappel bei Lippstadt, g. 4/9. 1841, Prof. 4/2. 1865.
 Sophie Dahlmann a. Nottuln, Kr. Münster, g. 23/1. 1844, 12/1. 1867.
 Caja Preuin a. Schlafen, Kr. Lingen, g. 7/10. 1840, Prof. 22/6. 1867.
 Delphina Lohle a. Emsbüren, Kr. Lingen, g. ? 1839, Prof. 22/6. 1867.
 Raimunda Reker a. Herzberg, Kr. Minden, g. 4/8. 1843, Prof. 1/2. 1868.

Beichtväter: Hr. Lic. August Thienel, Pf. in Warmbrunn und Hr. Erzpr.
 August Eschuppick, Pf. in Hirschberg, welche zugleich mit d. gräf. Bibliothekar u.
 Hr. Burghardt und dem Pf. Hr. Peter Leipelt in Bobersborsdorf das Cura-
 torium der Anstalt bilden.

4. Kreis-Krankenhaus in Rosenberg O/S.

Renata Bergik a. Oppeln, Oberin, f., g. 3/10. 1835, Prof. 2/4. 1855.
 Placidia Gaischer a. Habelschwerdt, g. 12/5. 1828, Prof. 2/6. 1858.
 Emilia Wiszkowski a. Leschnitz, g. 2/7. 1842, Prof. 4/2. 1865.
 Winaldina Gebulla a. Gr.-Schimnitz, f., g. 13/5. 1840, Prof. 15/12. 1861.
 Oliwa Schrott a. Kreuzburg, g. 6/8. 1848, Prof. 4/7. 1868.

Beichtväter: Hr. Erzpr. Strauß u. Hr. Pf. Czajka in Landsberg.

5. Hospital in Rauden O/S.

Agrippina Christiania Nagel a. Neuhammer, Vorsteherin, g. 7/11. 1827,
 Prof. 23/1. 1858.

Cesłaa Johanna Glensk a. Schulenburg, g. 9/11. 1843, Prof. 9/1. 1864.
 Bertilla Josepha Gebulla a. Gr.-Schimnitz, g. 4/10. 1847, Prof. 1867.

Beichtväter: Hr. Pf. u. Sch.-Insp. Wanjura, Hr. Capl. Gulwa.

6. St. Julius-Krankenhaus in Agbnik.

- Theresia Josefina Sosna a. Wendzin, Dberin, g. 24/2. 1830, Prof. 16/12. 1854.
 Gaudencia Margareth Baron a. Högstorf, g. 10/7. 1844, Prof. 13/1. 1866.
 Editha Maria Golleg a. Chrzumczük, g. 27/1. 1844, Prof. 1/2. 1868.
 Hermanna Juliana Czaja a. Lendzin, g. 10/2. 1843, Prof. 4/7. 1868.

XIII. Arme Dienstmägde Jesu Christi.

Mutterhaus Dörnbach, Diözese Limburg.

1. Ambulante Krankenpflege, Kinder-Erziehung und Communikanten-Anstalt zu Pforten.

- M. Eucheria Blumrad a. Angermund bei Düsseldorf, Dberin, g. 21/2. 1841,
 Prof. 15/8. 1862.
 M. Alphonsa Lütke a. Distebde, g. 7/10. 1835, Prof. 12/5. 1867.
 M. Theonilla Rößler a. Henglarb. b. Paderborn, g. 16/10. 1841, Prof. 7/9. 1867.
 M. Rafimira Wolf a. Niederahr, g. 21/10. 1848, Prof. 25/9. 1869.

Beichtväter: Hr. Curatus Aug. Wittner in Pforten und Hr. Pfarrer
 Jos. Gloger in Forst.

2. Ambulante Krankenpflege und Industrieschule zu Forst i/L.

- M. Cunigunde Weber a. Brilon, Dberin, g. 5/3. 1828, Prof. 24/5. 1862.
 M. Germana Franz a. Leuterod, g. 29/3. 1839, Prof. 6/10. 1866.
 M. Amanda Steinheuser a. Weylinghoven, g. 31/1. 1840, Prof. 29/4. 1868.
 M. Thaddäa Dünneback a. Graßschaf, g. 13/9. 1843, Novizin.

XIV. Schwestern von der heil. Hedwig.

1. Im Rettungs- und Erziehungshause zu Breslau (Mutterhaus).

- M. Antonia Marks a. Breslau, z. Z. Präsektin i. B. der General-Dberin, g.
 3/12. 1832, Prof. 15/12. 1864.
 M. Maria Wenzel a. Ilbenstadt, g. 17/3. 1815, Prof. 14/6. 1859.
 M. Julia Schalscha v. Ehrenfeld a. Ratibor, Lehrerin, g. 14/5. 1826, Prof. 14/2. 1862.
 M. Franziska Böhm a. Breslau, g. 19/10. 1818, Prof. 21/10. 1861.
 M. Bernarda v. Douallier a. Berlin, Lehrerin, g. 13/4. 1828, Prof. 17/9. 1863.
 M. Sarcandra Menzel a. Wartha, g. 11/11. 1820, Prof. 15/12. 1864.
 M. Ignatia Kroll a. Nordhausen, Lehrerin, g. 21/6. 1828, Prof. 26/8. 1867.
 M. Anna Wierzba a. Deutsch-Probnitz, g. 4/5. 1842, Prof. 26/8. 1867.
 M. Paula Kuchendorf a. Breslau, Lehrerin, g. 8/11. 1842, Prof. 23/9. 1869.
 M. Aloisia Bär a. Breslau, Lehrerin, g. 17/6. 1847, Prof. 23/9. 1869.
 M. Agnes Ginschor a. Hemmersdorf, Lehrerin, g. 8/10. 1846, Prof. 23/9. 1869.
 M. Ursula v. Kalbacher a. Ohlau, Lehrerin, g. 28/7. 1832, Prof. 23/9. 1869.
 M. Michaela Winkler a. Breslau, g. 7/6. 1836, Prof. 23/9. 1869.
 M. Elisabeth Ramnig a. Breslau, Novizin, g. 28/4. 1848.

Beichtvater: Hr. R. Spiske, Rector generalis der Congregation in Spiritual.
 et Temporal., Pfarrer bei St. Dorothea.

Katechet: Hr. Bernard v. Schalscha-Ehrenfeld a. Ratibor, Curatus,
 g. 19/2. 1833, Pr. 28/6. 1856.

2. Rettungs- und Erziehungshaus in Steinsiegersdorf bei Reichenbach.

M. Stephanía Pefchke a. Neudorf, Lehrerin, g. 8/7. 1834, Prof. 23/9. 1869.

M. Ottilia Pantke a. Stanowitz, Novizin, g. 10/10. 1837.

Beichtvater: Hr. Pf. Scholze in Steinsiegersdorf.

3. Rettungs- und Erziehungshaus in Wartha.

M. Salefia Lasse a. Breslau, Lehrerin, g. 12/9. 1830, Prof. 17/9. 1863.

M. Hildegard Siebert a. Breslau, Lehrerin, g. 27/6. 1836, Prof. 23/9. 1869.

M. Raphaela Ramniz a. Breslau, g. 7/10. 1842, Prof. 23/9. 1869.

M. Ludmilla Thiel a. Strehlen, g. 10/7. 1843, Prof. 23/9. 1869.

Beichtvater: Hr. Pf. Slomka.

4. Rettungs- und Erziehungshaus in Bögendorf bei Schweidnitz.

M. Josepha Gebel a. Jarischau, Lehrerin, g. 19/7. 1833, Prof. 15/12. 1864.

M. Alphonse Heide a. Grabine, Lehrerin, g. 21/6. 1847, Prof. 23/9. 1869.

M. Thecla Unglaube a. Schmellwitz, g. 6/10. 1830, Prof. 23/9. 1869.

Beichtvater: Hr. Pf. Simon in Schweidnitz.

5. Stadt-Mädchenschule in Wanssen.

M. Theresia Hoffmann a. Breslau, Lehrerin, g. 13/3. 1831, Prof. 14/2. 1862.

M. Gabriele Breuer a. Breslau, Industrielehrerin, g. 17/7. 1831, Prof. 15/12. 1864.

M. Cäcilia Laugwitz a. Wanssen, Lehrerin, Novizin, g. 27/2. 1839.

Beichtvater: Hr. Erzpr. Lic. F. F. Gelpelt.

Außerdem sind 8 Professen und 1 Novizin in der Prager Erz-Diöcese thätig.

XV. Graue Schwestern von der heil. Elisabeth (genannt „Graue Schwestern“*).

A. Innerhalb der Diöcese.

1. Im Mutterhause zu Reisse.

Frau Maria Merkert a. Reisse, General-Öberin, g. 21/9. 1817, Prof. 5/5. 1860.

Theresia Lorenz a. Mährengasse, Novizenmeisterin, g. 17/9. 1827, Prof. 5/5. 1860.

Augusta Piskner a. Reisse, Assistentin, g. 28/12. 1819, Prof. 5/5. 1860.

Gertrudis Hillmann a. Klobebach, g. 26/1. 1829, Prof. 5/5. 1860.

Monica Bleicher a. Langenbielau, g. 10/8. 1832, Prof. 5/5. 1860.

Brigitta Hanel a. Buchelsdorf, g. 21/2. 1833, Prof. 5/5. 1860.

Paula von Schimonski a. Roswasen, g. 27/5. 1827, Prof. 20/4. 1861.

Johanna Hohaus a. Alt-Weistritz, g. 10/6. 1830, Prof. 20/4. 1861.

Emerentia Suche a. Riemertshöhe, g. 14/3. 1839, Prof. 20/4. 1861.

Josefa Kahlert a. Gr.-Briesen, g. 17/6. 1832, Prof. 20/4. 1861.

Felicitas Jung a. Schlauphof, g. 17/7. 1831, Prof. 4/6. 1862.

Salefia Reiß a. Hennersdorf, g. 12/6. 1837, Prof. 4/6. 1862.

Laurentia Neborowska a. Kreuzdorf, g. 6/1. 1839, Prof. 26/11. 1864.

Adriane Klein a. Gila, g. 11/3. 1842, Prof. 21/11. 1865.

Corona Wolff a. Leobschütz, g. 3/12. 1844, Prof. 21/11. 1865.

*) Zu bemerken ist, daß bei Abfassung dieses Verzeichnisses allein in Berlin noch etwa 70 Schwestern mit der Pflege der Verwundeten beschäftigt waren. Alle Schwestern sind bei den Filialen notirt, zu denen sie zurückkehren sollen.

Gonzaga Hiemer a. Volkmannsdorf, g. 30/1. 1835, Prof. 21/11. 1865.
 Mathilde Hänel a. Münsterberg, g. 20/8. 1834, Prof. 10/11. 1866.
 Leona Krömer a. Roben, g. 1/1. 1839, Prof. 10/11. 1866.
 Cyrilla Kunze a. Waltdorf, g. 29/5. 1843, Prof. 2/5. 1867.
 Casimira Heyn a. Langenbielau, g. 1/1. 1847, Prof. 2/5. 1867.
 Cassiana Machinek a. Gröbnig, g. 26/7. 1841, Prof. 2/5. 1867.
 Citta Wimmer a. Klein-Aupa, g. 12/11. 1836, Prof. 26/11. 1867.
 Susanna Pietsch a. Leuber, g. 15/3. 1842, Prof. 26/11. 1867.
 Zukunda Mitschke a. Waltdorf, g. 13/3. 1843, Prof. 16/7. 1868.
 Margaretha Dierich a. Heinrichau, g. 24/4. 1840, Prof. 1/12. 1868.
 Candida Klimpke a. Waltdorf, g. 16/8. 1845, Prof. 1/12. 1868.
 Ceslawa Niklaus a. Gr.-Glogau, g. 30/3. 1844, Prof. 8/6. 1869.
 Evodia Müller a. Liebenthal, g. 16/3. 1842, Prof. 8/6. 1869.
 Barbara Mücke a. Kleuschnig, g. 29/8. 1844, Prof. 2/12. 1869.
 Innocentia Bergmann a. Bischofsburg, Ostpr., g. 17/6. 1837, Prof. 2/12. 1869.
 Honorata Fänger a. Glasgrund, Novitzin, g. 28/4. 1837.
 Jordana Woski a. Schweinerden in Sachsen, dito, g. 5/10. 1837.
 Kilians Hortscht a. Liptin, dito, g. 11/10. 1843.
 Casaria Jüttner a. Beigwitz, dito, g. 5/12. 1838.

2. Im Königl. Garnison-Lazareth zu Reisse-Friedrichstadt.

Cornelia Dinter a. Reisse, Dberin, g. 29/11. 1830, Prof. 21/11. 1865.
 Longina Jörgler a. Zabel, g. 16/10. 1833, Prof. 2/5. 1867.
 Eulogia Wimmer a. Reisse, Novitzin, g. 12/10. 1843.

3. Im St. Josef-Hospital zu Breslau (zur Verpflegung alter Frauen u. ambulante Krankenpflege).

Franziska Werner a. Reisse, Dberin, g. 3/12. 1817, Prof. 5/5. 1860.
 Elisabeth Wenzel a. Altstadt-Reisse, g. 25/9. 1822, Prof. 5/5. 1860.
 Hedwig Gellrich a. Langenbielau, g. 4/3. 1839, Prof. 20/4. 1861.
 Cäcilia Sauer a. Buchelsdorf, g. 17/2. 1833, Prof. 20/4. 1861.
 Borgia Dehmel a. Schweidnitz, g. 10/12. 1842, Prof. 21/11. 1865.
 Emanuele Malick a. Pogorz, g. 19/1. 1839, Prof. 21/11. 1865.
 Hilaria Thomas a. Raben, g. 29/10. 1839, Prof. 21/11. 1865.
 Petronella Simon a. Zeisewitz, g. 17/11. 1843, Prof. 21/11. 1865.
 Theofila Stoischek a. Königsdorf, g. 17/2. 1839, Prof. 21/11. 1865.
 Genoseva Kluge a. Striegelgmühl, g. 11/10. 1834, Prof. 10/11. 1866.
 Maura Mai a. Neunz, g. 25/7. 1839, Prof. 10/11. 1866.
 Ansgaria Elsner a. Verchenberg, g. 17/7. 1844, Prof. 2/5. 1867.
 Angelika Füllgrabe a. Berlin, g. 22/5. 1842, Prof. 26/11. 1867.
 Adalgunde Riedel a. Zeisewitz, g. 25/3. 1843, Prof. 26/11. 1867.
 Gaudentia Schöbnig a. Gr.-Weidisch, g. 2/8. 1835, Prof. 26/11. 1867.
 Vitalis Machinek a. Gröbnig, g. 26/8. 1843, Prof. 8/6. 1869.
 Sigismunda Klink a. Gröbnig, g. 6/12. 1843, Prof. 8/6. 1869.
 Georgia Sülke a. Rosshof, g. 14/4. 1840, Prof. 8/6. 1869.
 Vigilia Rinne a. Glumpinglau, Novitzin, g. 14/2. 1847.
 Rosella Bierwirth a. Calmerode, dito, g. 2/7. 1844.
 Daniele Tuszik a. Damrau, Westpr., dito, g. 2/8. 1849.
 Octavia Jahnel a. Rieglitz, dito, g. 16/3. 1849.

4. Im Königl. Garnison-Lazareth zu Breslau.

- Adalberta Genitsch a. Dambrau, Oberin, g. 5/6. 1831, Prof. 4/6. 1862.
 Leonida Hein a. Langenbielau, g. 1/10. 1841, Prof. 8/6. 1869.
 Severine Heckel a. Gießmannsdorf, g. 30/7. 1848, Prof. 2/12. 1869.

5. Ambulante Krankenpflege in Berlin (Niederwallstr. Nr. 11).

- Clotildis Biesel a. Leobschütz, Oberin, g. 19/4. 1827, Prof. 5/5. 1860.
 Cleofa Herden a. Verlorenwasser, g. 7/3. 1832, Prof. 29/10. 1863.
 Ambrosia Hoffmann a. Lindenau, g. 13/10. 1841, Prof. 29/10. 1863.
 Benedicta Lante a. Fürstenau, g. 17/5. 1843, Prof. 24/11. 1864.
 Gregoria Fupe a. Gr.-Neundorf, g. 5/5. 1837, Prof. 21/11. 1865.
 Dionisia Ritche a. Quilitz, g. 26/1. 1845, Prof. 10/11. 1866.
 Bianca Plachetta a. Poncznik, g. 5/1. 1831, Prof. 10/11. 1866.
 Hieronyma Witt a. Gr.-Cölln, Ostpr., g. 12/1. 1842, Prof. 2/5. 1867.
 Honoria Schachler a. Gr.-Neundorf, g. 4/2. 1841, Prof. 2/5. 1867.
 Editha Waldhaus a. Weigelsdorf, g. 9/5. 1844, Prof. 16/7. 1868.
 Adeline Langanki a. Plausen, Ostpr., g. 25/9. 1835, Prof. 1/12. 1868.
 Rudolfine Kunert a. Franzdorf, g. 8/4. 1848, Prof. 1/12. 1868.
 Eliza Fupe a. Neisse, g. 12/9. 1841, Prof. 8/6. 1869.
 Macrina Schacht a. Sternwalde, Ostpr., g. 5/12. 1847, Prof. 2/12. 1869.
 Virginia Hammer a. Köffel, Ostpr., g. 9/10. 1846, Prof. 2/12. 1869.
 Alexia Kullmann a. Breitenholz, Novizin, g. 29/9. 1835.
 Viola Bembenneck a. Kl.-Zirkwitz, Westpr., dito, g. 14/7. 1848.
 Hirlanda Schade a. Freistadt, dito, g. 13/3. 1847.
 Solina Ziegenfus a. Beberstadt, dito, g. 2/4. 1844.
 Sylvestra Köfker a. Harcum, dito, g. 26/9. 1844.
 Fätitia Przibitsch a. Wordel, dito, g. 10/3. 1852.

6. Im Königl. Garnison-Lazareth in Berlin.

- Melchiora Klamt a. Thiemendorf, Oberin, g. 7/2. 1842, Prof. 10/11. 1866.
 Menedora Kleiber a. Ratibor, g. 10/7. 1835, Prof. 26/11. 1867.
 Lambertia Fleischer a. Striegendorf, Novizin, g. 2/4. 1842.
 Balthasara Klamt a. Thiemendorf, dito, g. 13/8. 1848.
 Corfina Mader a. Leobschütz, dito, g. 14/2. 1841.
 Berchmana Kullmann a. Breitenholz, dito, g. 12/5. 1843.

7. Im städtischen Krankenhause zu Neustadt O/S.

- Gabriele Scholz a. Langenbielau, Oberin, g. 13/3. 1837, Prof. 5/5. 1860.
 Hermenegild Hytref a. Oberwitz, g. 1/1. 1842, Prof. 10/11. 1866.
 Canisia Mescha a. Sagan, g. 24/10. 1836, Prof. 26/11. 1867.
 Veneranda Apostel a. Schlegan, Novizin, g. 25/3. 1851.
 Carola Alscher a. Königsdorf, dito, g. 25/9. 1846.

8. Im Waisenhanse zu St. Anna in Neustadt O/S.

- Josefine Kapšner a. Dambrau, Oberin, g. 1/11. 1839, Prof. 4/6. 1862.
 Floriana Reiß a. Jarischau, g. 30/11. 1840, Prof. 21/11. 1865.
 Angelina Reißer a. Leobschütz, g. 24/7. 1840, Prof. 10/11. 1866.

9. Ambulante Krankenpflege und Waisenhaus in Langenbielau.

- Rosa Weirauch a. Schöenberg, Dberin, g. 18/1. 1823, Prof. 5/5. 1860.
 Rafaela Simon a. Zeisewitz, g. 1/8. 1839, Prof. 29/10. 1863.
 Pauline Poppe a. Reisse, g. 28/10. 1839, Prof. 2/5. 1867.
 Elfrieda Kreibitz a. Neustädtel, g. 10/12. 1842, Prof. 8/6. 1869.
 Regidia Hoffmann a. Gr.-Schnellendorf, g. 11/6. 1841, Prof. 8/6. 1869.
 Thaddäa Zimmermann a. Kiewitten, g. 30/3. 1838, Prof. 2/12. 1869.

10. Ambulante Krankenpflege und Waisen-Anstalt in Schweidnitz.

- Mechtildis Scholz a. Reisse, Dberin, g. 14/9. 1820, Prof. 5/5. 1860.
 Theodora Teuber a. Lindewiese, g. 7/6. 1842, Prof. 21/11. 1865.
 Irmina Höflich a. Zeisewitz, g. 9/10. 1843, Prof. 26/11. 1867.
 Charitas Adamsky a. Weizenberg, g. 2/10. 1842, Prof. 26/11. 1867.
 Amelia Milbner a. Finstergasse, g. 13/7. 1841, Prof. 8/6. 1869.
 Pacifica Homann a. Ober-Zieder, g. 13/6. 1846, Prof. 2/12. 1869.
 Wilibalda Herbst a. Hermisdorf, g. 24/1. 1842, Prof. 2/12. 1869.
 Rogata Scheidler a. Heidersdorf, Novizin, g. 5/7. 1847.
 Salome Eißa a. Cammerau, dito, g. 25/3. 1848.
 Urbana Züttner a. Mährengasse, dito, g. 9/6. 1845.

11. Ambulante Krankenpflege in Strzegau.

- Adelheid Fischer a. Alt-Weistritz, Dberin, g. 18/1. 1833, Prof. 20/4. 1861.
 Radegundis Seidel a. Creuzendorf, g. 26/7. 1841, Prof. 26/11. 1867.
 Syra Liebelt a. Naumburg a/D., g. 5/10. 1839, Prof. 8/6. 1869.
 Lazarina Hackenberg a. Köppernick, g. 15/11. 1849, Prof. 2/12. 1869.
 Basilia Jose a. Köhlsdorf, Novizin, g. 26/11. 1847.
 Gelsa Kranz a. Dobrzez, dito, g. 2/6. 1844.

12. Ambulante Krankenpflege in Naumburg a/O.

- Antonia Klein a. Riemertsheide, Dberin, g. 24/8. 1833, Prof. 5/5. 1860.
 Borromäa Adamski a. Weizendorf, g. 25/12. 1845, Prof. 1/12. 1868.
 Serapia Streubel a. Riemertsheide, Novizin, g. 20/8. 1846.
 Ida Köffel a. Storchnest, dito, g. 27/9. 1840.

13. Ambulante Krankenpflege in Jauer.

- Rosalie Hielscher a. Pitschen, Dberin, g. 15/1. 1833, Prof. 4/6. 1862.
 Catharina Gottwald a. Krotenspuhl, g. 4/7. 1832, Prof. 24/10. 1863.
 Pancratia Lengfeld a. Vollenhain, g. 23/12. 1821, Prof. 26/11. 1864.
 Jutta Reimann a. Glasdorf, Novizin, g. 4/2. 1846.
 Ernesta Reßig a. Labshütz, dito, g. 14/10. 1840.
 Asceline Förster a. Langenöls, dito, g. 23/4. 1828.

14. Ambulante Krankenpflege in Liegnitz.

- Stefania Hübner a. Altendorf, Dberin, g. 12/12. 1832, Prof. 29/10. 1863.
 Cajetana Kirchner a. Glumpingslau, g. 31/5. 1838, Prof. 26/11. 1867.
 Calasantia Groß a. Reinerz, g. 9/3. 1842, Prof. 16/7. 1868.

Concordia Christof a. Gr.-Neundorf, Novizin, g. 8/7. 1848.
 Ursulina Grundel a. Deutsch-Kamitz, dito, g. 29/7. 1847.
 Ermentrudis Stenzel a. Gr.-Neundorf, dito, g. 12/3. 1848.

15. Ambulante Krankenpflege in Goldberg.

Walpurgis Kuschel a. Alt-Weistritz, Oberin, g. 18/1. 1834, Prof. 20/4. 1861.
 Beata Stief a. Kragbach, g. 28/3. 1830, Prof. 2/5. 1867.
 Fridoline Fuß a. Leipe, g. 19/8. 1842, Prof. 26/11. 1867.
 Digna Reichel a. Hohndorf, Novizin, g. 5/11. 1845.
 Tobia Harbig a. Habelschwerdt, dito, g. 8/12. 1842.

16. Im gräßl. Praszma'schen St. Hedwigs-Krankenhanse in Falkenberg O/S.

Philippine Kinner a. Gr.-Merzdorf, Oberin, g. 13/2. 1838, Prof. 4/6. 1862.
 Pelagia Franke a. Niemertshöhe, g. 20/2. 1839, Prof. 21/11. 1865.
 Ermenfrieda Bothe a. Mnisch, Novizin, g. 27/12. 1848.

17. Im städt. Krankenhanse St. Corpus Christi in Girschberg.

Vincentia Czaja a. Leobschütz, Oberin, g. 12/1. 1839, Prof. 4/6. 1862.
 Eusebia Fätsche a. Gr.-Briesen, g. 16/7. 1837, Prof. 21/11. 1865.
 Guda Loffe a. Ranisch, g. 20/1. 1845, Prof. 26/11. 1867.
 Adeltrud Schnelle a. Raundorf, Novizin, g. 20/2. 1844.
 Nocha Böttcher a. Helmsdorf, dito, g. 27/4. 1841.
 Benjamina Fuhlrott a. Leinesfelde, dito, g. 9/3. 1846.
 Stefana Halbsgut a. Bremberg, dito, 27/11. 1848.

18. Ambulante Krankenpflege in Groß-Glogau.

Hildegard Klose a. Zeisewitz, Oberin, g. 6/9. 1833, Prof. 5/6. 1860.
 Alwina Hoffmann a. Pichtenberg, g. 6/12. 1842, Prof. 10/11. 1866.
 Wendeline Schirmelstein a. Jassen, g. 8/9. 1834, Prof. 26/11. 1867.
 Christofora Fielhauer a. Wiesau, g. 4/1. 1840, Prof. 1/12. 1868.
 Philippa Kother a. Marienkrant, g. 17/9. 1837, Prof. 8/6. 1869.
 Hilda Hobeisel a. Niegersdorf, Novizin, g. 31/5. 1850.
 Eutropia Brieger a. Mettkau, dito, g. 11/2. 1850.
 Liberia Mietsch a. Dörghausen, dito, g. 12/2. 1843.

19. Ambulante Krankenpflege und Industrieschule in Spandau.

Valentine Hampel a. Leobschütz, Oberin, g. 27/1. 1837, Prof. 4/6. 1862.
 Melania Zipper a. Finkergasse, g. 20/2. 1843, Prof. 2/12. 1869.
 Theodota Gallasch a. Golschau, g. 20/6. 1842, Prof. 2/12. 1869.
 Blandina Armann a. Ritteröwalde, Novizin, g. 17/7. 1846.

20. Ambulante Krankenpflege in Waldenburg i/Schl.

Eusemia Pohl a. Ottmachau, Oberin, g. 19/11. 1830, Prof. 20/4. 1861.
 Polykarpa Kasparek a. Friedland O/S., g. 23/5. 1842, Prof. 2/5. 1867.
 Ista Görslich a. Ottmachau, Novizin, g. 18/7. 1846.
 Praxedis Hübsch a. Krichen, dito, g. 26/7. 1839.
 Thimotea Langer a. Dürr-Kamitz, dito, g. 8/8. 1849.
 Zacharia Puschnann a. Sauer, dito, g. 6/4. 1842.

21. Ambulante Krankenpflege in Neumarkt.

Michaela Kröner a. Zobten, Oberin, g. 19/6. 1817, Prof. 4/6. 1862.
 Leoba Hüner a. Schömburg, Novizin, g. 21/9. 1849.
 Anisia Riedel a. Neuheide, dito, g. 22/4. 1846.
 Fides Bierz a. Hennerödorf, dito, g. 1/8. 1847.

22. Ambulante Krankenpflege in Landeshut.

Beronica Bathelt a. Mühlisdorf, Oberin, g. 19/4. 1836, Prof. 5/5. 1860.
 Baptista Tüttner a. Mogwitz, g. 29/9. 1844, Prof. 1/12. 1868.
 Narcissa Sperlich a. Mohrau, g. 30/5. 1844, Prof. 8/6. 1869.
 Berena Beyer a. Beutnig, Novizin, g. 26/2. 1848.

23. Ambulante Krankenpflege in Reichenbach.

Ludmilla Thiel a. Jarischau, Oberin, g. 25/12. 1836, Prof. 20/4. 1861.
 Hyacintha Schwarzer a. Zeisewitz, g. 25/9. 1838, Prof. 29/10. 1863.
 Pia Klein a. Riemertsheide, g. 27/10. 1835, Prof. 26/11. 1864.
 Irene Ludwig a. Kl.-Warttha, g. 21/1. 1843, Prof. 2/5. 1867.
 Febronia Unger a. Wernersdorf, Novizin, g. 18/8. 1848.

24. Ambulante Krankenpflege und Industrieschule in Constadt.

Victoria Chorzececz a. Pogorz, Oberin, g. 8/4. 1840, Prof. 29/10. 1863.
 Edeltrud Graupe a. Heidersdorf, g. 11/2. 1841, Prof. 26/11. 1867.
 Andrea Alder a. Reiffe, g. 23/6. 1846, Prof. 8/6. 1869.
 Jacoba Kuczerra a. Dzidzitz, g. 15/1. 1843, Prof. 8/6. 1868.

25. Ambulante Krankenpflege und Industrieschule in Bolkenhain.

Martha Purrmann a. Breslau, Oberin, g. 11/5. 1837, Prof. 4/6. 1862.
 Leontine Forner a. Gläsen, g. 28/2. 1842, Prof. 2/5. 1867.
 Bertranda Otto a. Nied.-Hannsdorf, Novizin, g. 10/9. 1845.

26. Ambulante Krankenpflege in Liebenthal.

Thecla Simon a. Zeisewitz, Oberin, g. 24/11. 1834, Prof. 5/5. 1860.
 Renata Kolbe a. Petersheide, g. 15/1. 1843, Prof. 2/5. 1867.
 Bertilla Görslich a. Zeisewitz, g. 12/6. 1847, Prof. 26/11. 1867.

27. Im städt. Krankenhause zu Canth.

Agnes Lindner a. Neustadt D/S., Oberin, g. 28/9. 1839, Prof. 20/4. 1861.
 Aurelia Brosig a. Münsterberg, g. 1/3. 1840, Prof. 21/11. 1865.
 Firmengardis Mahn a. Dittersdorf, g. 23/9. 1841, Prof. 16/7. 1868.

28. In der Communicanten-Anstalt zu Neuzelle.

Appollonia Baum a. Ullersdorf, Oberin, g. 16/1. 1831, Prof. 26/11. 1864.
 Faustina Bergmann a. Reiffe, g. 22/5. 1839, Prof. 2/12. 1869.
 Boleslava Salange a. Krappitz, g. 16/8. 1841, Prof. 2/12. 1869.

29. Ambulante Krankenpflege in Liebau.

Hydia Frieße a. Grüssau, Oberin, g. 21/8. 1831, Prof. 20/4. 1861.
 Ladislava Baumert a. Profen, g. 29/5. 1836, Prof. 16/7. 1868.
 Rosina Lamsfer a. Reiffe, Novizin, g. 1/5. 1846.

30. Am städt. Hospitale zu Schömburg.

- Serafine Lichteblau a. Leobschütz, Oberin, g. 27/4. 1836, Prof. 20/4. 1861.
 Remigia Wabner a. Zirkwitz, g. 15/9. 1841, Prof. 1/12. 1868.
 Maxelenda Kottwitz a. Breslau, Novizin, g. 22/5. 1844.

31. Ambulante Krankenpflege zu Kunzlan.

- Mauritia Gärtner a. N.-Hannsdorf, Oberin, g. 1/4. 1845, Prof. 21/11. 1865.
 Damiana Laßke a. Zirkwitz, Westpr., g. 7/3. 1846, Prof. 2/12. 1869.
 Eucheria Simon a. Seiferdau, Novizin, g. 13/11. 1844.
 Gorgonia Stender a. Sieboldshausen, dito, g. 4/7. 1844.

32. Im herzogl. Krankenhause zu Deutsch-Wartenberg.

- Magdalena Reisch a. Leobschütz, Oberin, g. 1/10. 1837, Prof. 5/5. 1860.
 Conrada Görlich a. Zeisewitz, g. 22/4. 1844, Prof. 2/12. 1869.

33. Ambulante Krankenpflege in Gr.-Strehlitz.

- Ferdinanda Thiel a. Pfaffendorf, Oberin, g. 22/11. 1835, Prof. 20/4. 1861.
 Eugenie Pielock a. Kunzendorf, g. 24/12. 1840, Prof. 21/11. 1865.
 Edigna Krocke a. Hohndorf, Novizin, g. 4/5. 1846.

34. Ambulante Krankenpflege in Krappitz.

- Camilla Pelka a. Meleschitz, Oberin, g. 9/8. 1836, Prof. 16/7. 1868.
 Leonore Chrossock a. Bentkowitz, g. 18/11. 1843, Prof. 1/12. 1848.

35. Im größ. Stillsried'schen Stifte ad St. Crucem in Silbitz.

- Bronislawia Grünig a. Breslau, Oberin, g. 4/11. 1817, Prof. 5/5. 1860.
 Ludovica Ehrendorf a. Neustadt O/S., g. 16/5. 1842, Prof. 29/10. 1863.
 Augustina Bitter a. Plomnitz, g. 25/3. 1837, Prof. 16/7. 1868.

36. Im herrschaftl. Krankenhause zu Mogwitz.

- Dorothea Jäschke a. Alt-Weistritz, Oberin, g. 24/12. 1831, Prof. 20/4. 1861.
 Agathone Popiehn a. Salza, Ostpr., Novizin, g. 27/3. 1848.
 Daria Krocke a. Hohndorf, dito, g. 24/12. 1844.
 Wilhelmine Kahlert a. Gr.-Neundorf, dito, 29/6. 1841.

37. Im größ. Matuschka'schen Benno-Stifte in Arnsdorf.

- Scholastica Marzel a. Bremberg, Oberin, g. 29/10. 1842, Prof. 26/11. 1864.
 Julitta Kwirotek a. Pogorz, g. 13/2. 1844, Prof. 16/7. 1868.
 Elvira Fieber a. Mogwitz, g. 6/10. 1842, Prof. 1/12. 1868.
 Gervasia Mömel a. Prockendorf, Novizin, g. 2/2. 1843.

38. Ambulante Krankenpflege zu Freiburg i/Schl.

- Kaveria Höß a. Dels, Oberin, g. 21/3. 1826, Prof. 4/6. 1862.
 Bertha Fittner a. Dppersdorf, g. 6/7. 1842, Prof. 2/12. 1869.
 Demetria Scholz a. Damrau, Westpr., Novizin, g. 9/5. 1846.

39. Am herrschaftl. Amalien-Stifte in Giesmannsdorf.

Perpetua Lorenz a. Kohlsh, Oberin, g. 7/3. 1839, Pr. 20/4. 1861.
 Anastasia Klose a. Kleuschnitz, g. 25/5. 1842, Prof. 10/11. 1866.
 Protasia Michalke a. Waidt, Novizin, g. 3/1. 1847.

40. Im Grenadier-Kazareth in Potsdam.

Ignatia Pohl a. Neisse, Oberin, g. 24/9. 1843, Pr. 2/5. 1867.
 Edelburga Throbock a. Gleiwitz, g. 19/10. 1841, Prof. 1/12. 1868.

41. Ambulante Krankenpflege in Ratibor.

Beatrix Gretfeld a. Neisse, Oberin, g. 4/4. 1840, Prof. 30/10. 1863.
 Bonifacia Heffel a. Heidau, g. 20/1. 1839, Prof. 29/11. 1865.
 Cordula Stüttner a. Gr.-Neundorf, g. 9/10. 1839, Prof. 26/11. 1867.
 Fabiola Ponde a. Neisse, g. 1/8. 1849, Pr. 16/7. 1868.
 Natalia Hohelsel a. Kl.-Schnellendorf, Novizin, g. 27/6. 1847.
 Margaretha Wolff a. Leobschütz, dito, g. 19/3. 1842.

42. Im städt. Krankenhaus zu Wartha.

Benigna Brabek a. Neisse, Oberin, g. 1/7. 1840, Prof. 2/5. 1867.
 Victorina Ritter a. Münsterberg, g. 2/6. 1844, Prof. 2/12. 1869.

43. Ambulante Krankenpflege zu Bütz.

Crescentia Carl a. Neisse, Oberin, g. 2/5. 1837, Prof. 21/11. 1865.
 Amalia Böhm a. Neustadt, g. 13/2. 1837, Prof. 10/11. 1866.
 Jacobina Tischler a. Raundorf, Novizin, g. 11/7. 1846.

44. Ambulante Krankenpflege zu Frankfurt a/O.

Basilia Michalke a. Kommerowe, Oberin, g. 22/2. 1837, Prof. 2/5. 1867.
 Bartolomäa Kluge a. Ganitz, g. 15/8. 1841, Prof. 1/12. 1868.
 Walberta Richter a. Damdorf, Novizin, g. 2/2. 1845.

45. Ambulante Krankenpflege in Klumpsch.

Angela Ulbrich a. Neisse, Oberin, g. 26/3. 1840, Prof. 5/5. 1860.
 Romana Pech a. Nied.-Hermisdorf, g. 24/10. 1838, Prof. 2/5. 1867.
 Renildis Soppart a. Berlin, Novizin, g. 2/4. 1842.

46. Ambulante Krankenpflege in Hohenfriedeberg.

Edwina Reiß a. Jarischau, Oberin, g. 8/10. 1835, Prof. 20/4. 1861.
 Leokadia Plüschke a. Dittmachau, g. 20/1. 1841, Prof. 26/11. 1867.

47. Ambulante Krankenpflege in Sprottau.

Philomena Langer a. Altstadt-Neisse, Oberin, g. 15/4. 1836, Prof. 20/4. 1861.
 Ursula Rieger a. Satriß, g. 25/12. 1843, Prof. 10/11. 1866.
 Bernhardine Meixner a. Neisse, g. 2/9. 1847, Prof. 26/11. 1867.
 Gerhartha Ruch a. Lerchenberg, Novizin, g. 8/3. 1851.

48. Freiu von Dyhern'sches Krankenhaus in Freystadt.

Clara Zätsche a. Neisse, Oberin, g. 2/2. 1833, Prof. 5/5. 1860.
 Delfina Hoppe a. Schöneberg, Dstpr., g. 25/10. 1837, Prof. 26/11. 1867.

49. Elementarschule in Tworkau.

Arcadia Wolski a. Pleß, Dberin, g. 24/5. 1835, Prot. 26/11. 1867.
 Wisborata Menzel a. Struwitz, Nowitzin, g. 15/2. 1850.

50. Ambulante Krankenpflege in Seitsch.

Cosetta Wolff a. Langenbielan, Dberin, g. 1/4. 1832, Pr. 5/5. 1860.
 Elvira Heckel a. Seidau, g. 28/9. 1846, Prof. 2/5. 1867.

51. Ambulante Krankenpflege in Kattowitz.

Fabiana Dittrich a. Heidersdorf, g. 7/4. 1845, Prof. 26/11. 1867.
 Olympia Koleczek a. Gr.-Strehlitz, Nowitzin, g. 24/12. 1847.

B. Außerhalb der Diözese.

52. Ambulante Krankenpflege in Rawicz (Erzbisthum Posen).

Anna Fuchs a. Gabschütz, Dberin, g. 9/7. 1836, Prof. 5/5. 1860.
 Adele Schwarzer a. Gabelschwerdt, g. 13/4. 1831, Prof. 20/4. 1861.
 Juliana Gifelt a. Bösdorf, g. 9/12. 1834, Prof. 20/4. 1861.
 Ulrica Zibis a. Pogorz, g. 20/11. 1840, Prof. 10/11. 1866.
 Elidora Simon a. Zeisewitz, g. 1/3. 1843, Prof. 10/11. 1866.
 Florentine Nowack a. Poln. Samke, g. 17/9. 1839, Prof. 2/5. 1867.
 Theodosia Pierdl a. Schmittsch, Nowitzin, g. 19/10. 1848.

53. Waisen-Anstalt in Elth (Erzbisthum Posen).

Mfra Werner a. Tschopitz, Dberin, g. 5/3. 1838, Prof. 10/11. 1866.
 Nicolaja Englich a. Wölfsdorf, g. 9/4. 1822, Prof. 2/5. 1867.
 Theopista Golombek a. Lublinitz, Nowitzin, g. 16/3. 1844.

54. Ambulante Krankenpflege in Fraustadt (Erzbisthum Posen).

Lucia Pohl a. Canth, Dberin, g. 21/8. 1839, Prof. 21/11. 1865.
 Electa Stengel a. Gießmannsdorf, g. 30/3. 1839, Prof. 20/4. 1861.
 Marcella Pohl a. Canth, g. 5/6. 1845, Prof. 8/6. 1869.
 Eliva Steuer a. Kupferhammer, Nowitzin, g. 6/3. 1851.

55. Im städt. Krankenhause und Pfründner-Hospitale ad St. Joannem in Leobschütz (Erzbisthum Olmütz).

Helena Schwarzer a. Struwitz, Dberin, g. 15/5. 1830, Prof. 5/5. 1860.
 Amanda Stenzel a. Neu-Weistritz, g. 24/6. 1839, Prot. 26/11. 1867.
 Clementina Pasche a. Zedlitz, g. 14/8. 1844, Prof. 8/6. 1869.
 Hortulana Wolff a. Kiewitten, Dstpr., g. 5/11. 1846, Prof. 2/12. 1869.
 Capistrana Wiczorek a. Woinowitz, Nowitzin, g. 20/6. 1844.

56. Ambulante Krankenpflege und Industrieschule in Pirschel (Erzbisthum Olmütz).

Heriberta Gröbner a. Gr.-Neundorf, Dberin, g. 6/7. 1838, Prof. 21/11. 1865.
 Sigberta Reinkober a. Rohlsdorf, Nowitzin, g. 8/1. 1844.
 Amata Langer a. Neisse, dito, g. 2/10. 1842.

57. **Waisen-Anstalt zu Heinerz** (Erzbisthum Prag).

Alfisia Rentwig a. Langenbielau, Dberin, g. 18/8. 1829, Prof. 5/5. 1860.
Dominica Stein a. Leobschütz, g. 16/12. 1839, Prof. 29/10. 1863.

58. **Ambulante Krankenpflege in Hausdorf** (Erzbisthum Prag).

Clementia Stenzel a. Gr.-Neundorf, Dberin, g. 26/2. 1840, Prof. 21/11. 1865.
Wilbroda Heinitz a. Nied.-Zentrich, Novizin, g. 25/1. 1845.

59. **Im Garnison-Lazareth zu Glog.**

Eulalia Tauer a. Waltdorf, Dberin, g. 7/5. 1837, Prof. 10/11. 1866.
Prisca Reugebauer a. Lissa, Novizin, g. 9/5. 1846.

60. **Am Königl. Krankenhaus zu Dresden-Friedrichstadt** (Apostol. Vicariat Sachsen).

Stanislava Brauner a. Rengersdorf, Dberin, g. 10/7. 1834, Prof. 20/4. 1861.
Meinrada Rednarczek a. Rosenberg, g. 16/1. 1842, Prof. 8/6. 1869.
Justina Kluge a. Striegelmühl, g. 24/12. 1841, Prof. 2/12. 1869.
Serona Mittschke a. Waltdorf, Novizin, g. 18/1. 1845.

61. **Ambulante Krankenpflege zu Dresden, Klemmingstr. 15.** (Apostol. Vicariat Sachsen.)

Alfonsa Rudolf a. Meisse, Dberin, g. 4/3. 1841, Prof. 21/11. 1865.
Dittlia Heckel a. Giesmannsdorf, g. 6/10. 1841, Prof. 21/11. 1865.
Maria Winkler a. Peicherswik, g. 24/9. 1837, Prof. 21/11. 1865.
Nepomucena Wiersba a. Kittelwik, g. 10/6. 1841, Prof. 21/11. 1865.
Alexandrine Hampel a. Leobschütz, g. 6/5. 1842, Prof. 10/11. 1866.
Martina Neuber a. Wischke, g. 2/10. 1846, Prof. 2/5. 1867.
Ildesonse Dittrich a. Heidersdorf, g. 29/1. 1845, Prof. 26/11. 1867.
Jsentrub Stalinsky a. Sabine, g. 15/8. 1848, Prof. 26/11. 1867.
Germana Eberhard a. Berlin, g. 8/9. 1835, Prof. 8/6. 1869.
Germana Pohl a. Gröbel, g. 18/8. 1843, Prof. 8/6. 1869.
Wladimira Schlomscek a. Gr.-Chelm, g. 16/10. 1843, Prof. 8/6. 1869.
Huberta Fieber a. Meisse, g. 28/10. 1845, Prof. 2/12. 1869.
Amadäa Herde a. Gr.-Neundorf, Novizin, g. 5/12. 1840.
Tharilla Söcke a. Breslau, dito, g. 4/12. 1843.
Anaclea Hippler a. Gr.-Cölln, Dstpr., dito, g. 13/12. 1850.

62. **Im Elisabether-Astl zu Leipzig** (Apostol. Vicariat Sachsen).

Raymunda Böhnel a. Neuland, Dberin, g. 17/4. 1837, Prof. 10/11. 1866.
Ruffina Speil a. Wiese, g. 28/5. 1839, Prof. 8/6. 1869.
Eudgardis Rabath a. Rößel, Novizin, g. 26/4. 1845.
Friedrica Gruclich a. Halbendorf, dito, g. 4/8. 1845.

63. **Ambulante Krankenpflege und Industrieschule zu Breitenholz im Eichsfelde**
(Diözese Paderborn).

Abelina Scholz a. Neustadt S/S., Dberin, g. 20/6. 1841, Prof. 1/12. 1868.
Athanasia Stalinsky a. Sabine, g. 13/6. 1836, Prof. 26/11. 1867.
Roberta Kern a. Leobschütz, g. 4/7. 1844, Prof. 21/11. 1865.
Siena Schwarzer a. Struwik, g. 19/9. 1845, Prof. 21/11. 1865.

64. Ambulante Krankenpflege in Calbe a/S. (Diözese Paderborn).

Isabella Kolbe a. Ob.-Hammendorf, Oberin, g. 2/2. 1839, Prof. 10/11. 1866.
 Norberta Eipel a. Mohrau, g. 20/9. 1841, Prof. 16/7. 1868.
 Sabina Golz a. Plausen, Dstpr., Novizin, g. 8/12. 1847.

65. Im städt. Krankenhause zu Püchelstadt (Diözese Paderborn).

Regina Hamm a. Würben, Oberin, g. 10/9. 1840, Prof. 29/10. 1863.
 Pulcheria Buchisch a. Schweidnitz, g. 29/5. 1840, Prof. 26/11. 1864.
 Mansueta Krömer a. Roben, g. 7/9. 1845, Prof. 1/12. 1868.

66. Ambulante Krankenpflege in Magdeburg (Diözese Paderborn).

Edmunda Hübner a. Kostenblut, Oberin, g. 15/3. 1836, Prof. 26/11. 1864.
 Leonarda Müller a. Bleischwitz, g. 17/11. 1839, Prof. 8/6. 1869.
 Modesta Teuber a. Lindewiese, g. 24/8. 1844, Prof. 8/6. 1869.

67. Ambulante Krankenpflege in Gotha (Diözese Paderborn).

Engelberta Gerhards a. Gieboldehausen, Oberin, g. 3/10. 1845, Prof. 2/12. 1869.
 Elestine Bambeck a. Kopienitz, g. 1/4. 1843, Prof. 16/7. 1868.
 Rosamunda Hampel a. Leobschütz, g. 13/1. 1847, Prof. 16/7. 1868.
 Cleta Werner a. Herrnsdorf, Novizin, g. 7/5. 1846.

68. Communicanten-Anstalt zu Torgau (Diözese Paderborn).

Andressa Gy a. Breslau, Oberin, g. 16/1. 1839, Prof. 21/11. 1865.
 Armella Palusz a. Memel, Novizin, g. 23/2. 1850.

69. Communicanten-Anstalt zu Cöthen (Diözese Paderborn).

Eudoxia Derzka a. Mühlendorf, Oberin, g. 22/12. 1846, Prof. 2/5. 1867.
 Richarda Müller a. Langenbrück, g. 28/9. 1845, Prof. 2/12. 1869.
 Richtrudis Weißer a. Endersdorf, Novizin, g. 22/7. 1845.

70. Ambulante Krankenpflege in Bleicherode (Diözese Paderborn).

Rotburga Schachler a. Gr.-Neundorf, Oberin, g. 4/3. 1843, Prof. 26/11. 1864.
 Blanca Dimke a. Gr.-Glogau, g. 5/4. 1847, Prof. 2/5. 1867.

71. Ambulante Krankenpflege zu Hamburg (Diözese Osnabrück).

Calista Krock a. Ober-Glücksdorf, Oberin, g. 4/4. 1839, Prof. 21/11. 1865.
 Marianna Scholz a. Rindelsdorf, g. 26/7. 1840, Prof. 2/5. 1867.
 Isanna Hiller a. Tassen, g. 8/12. 1842, Prof. 26/11. 1867.
 Sebastiana Werner a. Eschopitz, g. 13/7. 1845, Prof. 26/11. 1867.
 Anselma Bahr a. Reiffe, g. 21/12. 1840, Prof. 16/7. 1868.
 Chrysostoma Volkmer a. Wilhelmsthal, g. 24/2. 1842, Prof. 16/7. 1868.
 Hypolita Burkhard a. Hünfeld in Hessen, Novizin, g. 8/2. 1849.

72. Ambulante Krankenpflege in Stockholm (Apostolisches Vicariat in Schweden).

Valeria Kettig a. Stanowitz, Oberin, g. 28/9. 1830, Prof. 4/6. 1862.
 Sarcandra Sigmund a. Gr.-Neundorf, g. 21/10. 1844, Prof. 8/6. 1869.
 Fortunata Nonnast a. Reiffe, g. 4/12. 1842, Prof. 2/12. 1869.

73. Ambulante Krankenpflege in Königsberg, Ostpr. (Diözese Ermland).

Bernarda Hummel a. Neisse, Oberin, g. 12/9. 1824, Prof. 5/5. 1860.
 Bonaventura Schnabel a. Langenbielau, g. 12/4. 1841, Prof. 29/10. 1863.
 Christina Dannig a. Reifewitz, g. 8/2. 1836, Prof. 10/11. 1866.
 Albertina Pohl a. Canth, g. 20/3. 1837, Prof. 2/5. 1867.
 Eustachia Hantke a. Lindewiese, g. 16/8. 1843, Prof. 26/11. 1867.
 Macaria Dittsche a. Mogwitz, g. 2/6. 1845, Prof. 1/12. 1868.
 Desideria Matschke a. Mogwitz, g. 20/7. 1844, Prof. 1/12. 1868.
 Aquina Gulik a. Jarischau, g. 7/3. 1847, Prof. 1/12. 1868.
 Blanda Scholz a. Trebnitz, Novizin, g. 6/10 1840.
 Julia Altmann a. Bützko, dito, g. 20/6. 1851.

74. Ambulante Krankenpflege und Industrieschule zu Camin, Westpr. (Diözese Culm).

Agatha Höflich a. Zeiselwitz, Oberin, g. 22/5. 1835, Prof. 20/4. 1861.
 Caroline Sperlich a. Mohrau, g. 1/6. 1840, Prof. 16/7. 1868.
 Peregrine Kirchner a. Glumpinglau, g. 18/9. 1842, Prof. 16/7. 1868.
 Placida Winkler a. Pilgramsdorf, g. 25/7. 1840, Prof. 16/7. 1868.
 Lina Pella a. Schmitsch, g. 3/10. 1843, Prof. 2/12. 1869.
 Balbina Kubczik a. Lencznitz, Novizin, g. 25/5. 1848.

75. Ambulante Krankenpflege in Eisenach (Diözese Fulda).

Gisela Schwarzer a. Gr.-Neundorf, Oberin, g. 19/2. 1839, Prof. 26/11. 1867.
 Telesphora Becker a. Gieboldehausen, Novizin, g. 13/8. 1845.

XVI. Schwestern vom armen Kinde Jesu (Mutterhaus in Aachen).

St. Josephskloster in Peterswaldau (Elementarschule).

Chorschwestern.

Maria Victoria Jörissen a. Aachen (Rheinpr.), Vorsteherin, g. 28/8. 1840,
 Prof. 5/4. 1866.
 M. Hilaria Traisbach a. Nieß (Kurheffen), g. 9/7. 1833, Prof. 24/2. 1857.
 M. Gelsa Fralting a. Nordwalde (Westphalen), g. 1/3. 1847, Prof. 22/2. 1865.
 M. Theotima Traversé a. Höchst (Hessen-Nassau), g. 14/6. 1835, Prof. 22/2. 1865.

Laienschwestern.

M. Wendelina Dirichsweiler a. Dersdorf (Rheinpr.), g. 3/2. 1835, Prof. 30/6. 1859.
 M. Brigitta Lütth a. Aachen (Rheinpr.), g. 1/5. 1844, Prof. 21/11. 1866.
 M. Fidora Klug a. Linz (Rheinpr.), g. 15/5. 1839, Prof. 25/2. 1867.
 M. Anna-Maria Schmitz a. Aachen (Rheinpr.), g. 7/7. 1835, Prof. 28/10. 1867.

XVII. Geringe Mägde Mariens (Mutterhaus zu Paschkowo, Erzbiß. Posen).

1. Ambulante Krankenpflege und Klein-Kinder-Bewahranstalt zu Poremba bei Leschnitz.

Anna Böhm a. Allenstein, Oberin, g. 22/5. 1838.
 Carolina Amuth a. Groß-Bertung, Vicarin, g. 14/1. 1836.
 Catharina Ludwig a. Grabnye, g. 7/11. 1848.
 Gertrudis Broda a. Brzeznitz, g. 5/7. 1848.
 Maria Melzer a. Kupferberg, g. 13/6. 1845.

Carolina Student a. Brzeźniß, g. 19/8. 1848.

Franciška Szafarczyk a. Roggen, g. 18/8. 1848.

Hedwig Piatek a. Radostyn, g. 1/10. 1846.

Johanna Strzyszk a. Groß-Borek, g. 30/8. 1847.

Wilhelmine Berger a. Ullenstein, Nowitzin, g. 1/7. 1844.

Agnes Reichmann a. Ruchsdorf, dito, g. 18/3. 1849.

Augusta Steier a. Koske, dito, g. 8/9. 1852.

Margaretha Gorzalka a. Groß-Borek, g. 6/7. 1851.

Alfonsa Bensch a. Gr.-Borek, g. 27/11. 1849.

Bernarda Zurek a. Sukowiß, g. 17/11. 1851.

Beichtväter: Hr. Pf. Grölich in Leschnitz, Commor. Hr. Dr. Theod. Kremßki a. Tarnowiß, †, g. 14/3. 1829, ord. 30/6. 1857, emer. Curatus von Rattowiß.

2. Ambulante Krankenpflege und Klein-Kinder-Bewahranstalt in Skrzyszow.

Johanna Gorzalka a. Groß-Borek, Dberin, g. 22/6. 1844.

Franciška Wrobel a. Groß-Borek, Vicarin, g. 7/6. 1844.

Martha Leszyk a. Księzawieś, g. 15/1. 1849.

Franciška Polowczyk a. Ludwikowo, g. 15/9. 1844.

Beichtvater: Herr Pfarrer Ring.

XVIII. Verein zur sittlichen Hebung weiblicher Diensthöten.

St. Marien-Stift in Breslau, Gräupnerstraße 10.

Mathilde Scholz a. Köben, g. 26/11. 1839.

Anna Walloffet a. Kreuzburg, g. 31/1. 1844.

Maria Schröter a. Frauenburg, g. 3/7. 1836.

Rosina Modler a. Rattowiß, g. 22/11. 1829.

Hedwig Mandel a. Eszdorf, g. 29/8. 1836.

Josephä Thiel a. Alt-Münsterberg, g. 23/1. 1839.

Martha Lemke a. Karschau, g. 18/3. 1842.

Gabriela Preuschof a. Bludau, g. 26/4. 1841.

Paulina Kolley a. Bogenau, g. 3/4. 1842.

Catharina Werner a. Tschopitz, g. 19/8. 1847.

Gegenwärtig befinden sich 52 Mädchen in der Anstalt.

Beichtvater: Hr. Johann Schneider, Pfarrer bei St. Matthias.

Clerus

des

Kaiserl. Königl. Oesterreichischen Bisthums = Antheils.

I. Diöcesan-Be'hörden.

1. General-Vicariat.

General-Vicar: Hr. Anton Helm, Subilar, insulirter Prälat (Protonotarius apostolicus ad instar participantium cum usu pontificalium), Seiner Päpstlichen Heiligkeit geheimer Kämmerer, Titular-Domherr von Breslau, Ritter des k. k. österr. Franz-Joseph-Ordens, Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, Fürstbischöflicher Ordinariats-Commissarius bei dem k. k. Staats-Gymnasium in Teschen, Präses des kirchl. Ehegerichtes für den Breslauer österr. Diöces-Antheil, Dechant und Pfarrer in Teschen, M. h. st. d. m. sch. A. G.

2. Assessoren und wirkliche Rät'he.

- Hr. Franz Sniegoń, Fürstbischöfl. Commissarius und Fürstbischöfl. Diöcesan-Schuloberaufseher im Teschner Commissariats-Bezirke, Prosynodal-Examinator, Rath des kirchlichen Ehegerichtes, Erzpriester, Fürstbischöfl. Schul-Districts-Aufseher und Pfarrer in Jablunkau.
- Hr. Johann Wache, Dr. theol., Fürstbischöfl. Commissarius und Schulen-Oberaufseher im Meißner Commissariats-Bezirke, Prosynodal-Examinator, Erzpriester, Fürstbischöfl. Schuldistricts-Aufseher und Pfarrer in Johannesberg.
- Hr. Joseph Michalek, Actuar d. Teschner Commissariats, Prosynodal-Examinator, Rath des kirchlichen Ehegerichtes, Erzpriester, Fürstbischöfl. Schuldistricts-Aufseher und Pfarrer in Skotschau.
- Hr. Joseph Bitta, Religions-Professor am k. k. I. Staats-Ober-Gymnasium, Prosynodal-Examinator, Rath des kirchlichen Ehegerichtes, Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, Stiftspriester im Kloster der Elisabethinerinnen in Teschen.
- Hr. Eduard Jakob, Erzpriester, Fürstbischöfl. Schuldistricts-Aufseher u. Pfarrer in Poln. Ostrau.
- Hr. Joseph Mikula, Rath Sr. k. k. Apostol. Majestät, sowie Sr. F.-Erzbischöfl. Gnaden des Hochwürdigsten Herrn Fürsterzbischofs von Olmütz, F.-Erzbischöfl. Consistorial- u. Diöcesangerichtsrath, ordentl. defensor matrimonii, Dr. theol., Fürstbischöfl. Breslauer Geisfl. Rath, Dechant in Mäglik.

3. Titular-General-Vicariats-Rät'he.

- Hr. Johann Kottas, emer. Erzpr. und Sch.-Distr.-Aufseher des Bieleger Archipresbyterats, Pfarrer in Zabrzeg, Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, Subilar.
- Hr. Joseph Bilowitzky, Erzpr. u. Fürstbischöfl. Sch.-Distr.-Aufseher des Teschner Archipresbyterats, Pfarrer in Ustron.
- Hr. Florian Wizig, Erzpr. u. Fürstbischöfl. Sch.-Distr.-Aufseher des Weidenauer Archipresbyterats, Pfarrer in Niklasdorf.
- Hr. Joseph Lichtblau, Actuar des Meißner Commissariats, Erzpr., Fürstbischöfl. Sch.-Distr.-Aufseher und Pfarrer in Freiwalldau.
- Hr. Joseph Pelikan, Erzpr., Fürstbisch. Sch.-Distr.-Aufseher, Pf. in Oderberg.
- Hr. Johann Baran, Pfarrer in Gollschau.

4. Ehe-Gericht.

Präses: Hr. Anton Helm, General-Vicar, s. o.

Räthe: Hr. Joseph Bitta, Hr. Franz Sniegoń, Hr. Joseph Michalek,
Hr. Johann Baran, s. o.

Defensor matrimonii: Hr. Roman Schuster, Dr. utr. jur., mähr.-schles.
Landes-Advokat, Erzherzoglicher Anwalt in Teschen.

Schriftführer: Hr. Joseph Goril, Kaplan in Teschen.

5. General-Vicariats-Kanzlei.

Secretär: Hr. Joseph Goril, s. o.

Protocollist und Registrator: Hr. Georg Kollek, Coop. in Teschen.

Kanzlelst: Hr. Andreas Kuczera, Coop. in Teschen.

Kanzleidiener: Joseph Malisch.

6. Prosynodal-Examinatoren.

Commissariat Teschen: H. Franz Sniegoń, Joseph Michalek, Joseph
Bitta, s. o., Karl Findinski, Pfarrer in Friedek.

Commissariat Reisse: H. Ernst Armann, Pfarrer in Gurschdorf, Dr. Johann
Wache, s. o., Dr. Karl Wache, Pfarrer in Weidenau, Damascen Gört-
ler, Pfarrverweser in Weißwasser.

(Die General-Concurs-Prüfungen werden im Mai und September abgehalten.)

7. Commissariate.

I. Teschen mit den Archipresbyteraten: Bielez, Freistadt, Friedek,
Zablunkau, Karwin, Schwarzwasser, Skotschau, Teschen.

Commissarius: Hr. Franz Sniegoń, Erzpr. u. Pf. in Zablunkau.

Actuar: Hr. Joseph Michalek, Erzpr. u. Pf. in Skotschau.

Amanuenss: Hr. Franz Roziar, Ober-Kaplan in Zablunkau.

II. Reisse mit den Archipresbyteraten: Freiwalldau, Johannesberg, Wei-
denau, Zuckmantel.

Commissarius: Hr. Johann Wache, Dr. theol., Pf. in Johannesberg, s. o.

Actuar: Hr. Joseph Lichtblau, Erzpr. u. Pf. in Freiwalldau.

Amanuenss: Hr. Adalbert Weese, Kaplan in Johannesberg.

II. Pfarrgeistlichkeit.

I. Fürstbischöfliches Commissariat Teschen im Teschener Kreise.

1) Archipresbyterat Bielitz.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 19,924. — Protest. 14,655. — Jud. 991.)

Fürstbischöfl. Commissariat Teschen, Regier. Troppau, Appell.-Ger. Brünn.
Erzpriester (seit 19/12. 1870): Hr. Anton Knoppek, Fürstbischöfl. Schuldistricts-
Aufseher u. Pfarrer in Kurzwald.

Actuarius Circuli: pro temp. vacat.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Bielitz , P. a. D. R. 8,792. Pr. 10,060. Jud. 1,100. R. D. Begräbnist. zur heil. Dreifaltigkeit, Schloßkap. zur hl. Anna a. D. Alt-Bielitz 8. Kamnitz 8. zus. 1,100. Sch. a. D. Knabenhauptsch. 4 Kl. 279 S. Mädchensch. (der Schulschwester) 5 Kl. 360 S. 76 R. inprot. Sch. E. D. Bistraj, Nikelsdorf, Nied.-Olsch, Ob.-Olsch, Alt- Bielitz, Alexanderfeld, Kamnitz, Lobnitz. W. E. 1½ St.	Hr. Franz Danel a. Braunau i/Schl. Pf. u. Mitgl. d. schles. Landesschulrathes, g. 3/10. 1822, ord. 22/7. 1849, inv. 18/3. 1863. Hr. Ignaz Swieży a. Gr.-Kunt- schitz, I. Kapl. f., g. 12/10. 1839, ord. 11/6. 1865. Hr. Franz Muzyczka a. Freistadt i/Schl., II. Kapl. f., g. 17/7. 1841, ord. 5/7. 1866. Hr. Joseph Bielek a. Morawka i/Schl., III. Kapl. f., g. 19/3. 1844, ord. 25/7. 1870.	Fürst Sulkowski, Herzog von Bielitz.
2. Czechowice , P. Dziedzic (Bahnhof). R. 3,457. Pr. 10. Jud. 24. R. D. Marienkap. in Dziedzic. Sch. a. D. 2 Kl. 280 S. Dziedzic 1 Kl. 120 S. E. D. die gen. W. E. 1½ St.	Hr. Franz Kraczmara a. Stephanau in Mähren, Pf. f., g. 20/1. 1800, ord. 8/9. 1825, inv. 28/11. 1836. Hr. Franz Kepinski a. Trzciana in Galizien, Kapl. f., g. 8/1. 1835, ord. 6/7. 1862.	Herr Joseph Heiser.
Ellgoth , P. Bielitz. R. 1,270. Pr. 89. Jud. 18. Sch. a. D. 2 Kl. 210 S. W. E. 1 St.	Hr. Ignaz Rychtarzki a. Chabitz- schau i/Schl., Lokal-Curat. f., g. 8/8. 1821, ord. 1/8. 1847, inv. 12/7. 1855.	Herr Ludwig Johann Fürst Sulkowski, Herzog von Bielitz.
Ernsdorf , P. Bielitz. R. 1,030. Pr. 970. Jud. 40. Kap. in Ralsen S. Joan. Nep. Sch. a. D. 2 Kl. 180 S. E. D. Ober-, Nied.-, Mittel-Ernsdorf, Ralsen, St. Genois u. Pelchrim. W. E. 1½ St.	Hr. Joseph Gustin a. Karwin in k. k. Schl., Lokal-Curat. f., g. 13/3. 1829, ord. 20/7. 1853, inv. 15/5. 1867.	Herr Mauritz Graf von St. Genois.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Heinzendorf, P. Bielitz. R. 395. Pr. 995. Jud. 30. Sch. a. D. 1 Kl. 60 S. W. E. 1 St.	Hr. Paul Matuszyński a. Pruch- nau i. k. k. Schl., Lokal.-Adm. †, g. 2/1. 1832, ord. 26/7. 1857.	R. R. Religions- Fond.
3. Kurzwald, P. a. D. R. 1,930. Pr. 2,010. Jud. 42. R. D. Makdorf 8. 1,400. Sch. a. D. 1 Kl. 56 S. Makdorf 2 Kl. 180 S. E. D. Ob.- u. Nied.-Kurzwald, Makdorf, Franzfeld. W. E. 1½ St.	Hr. Anton Knoppek a. Freistadt in k. k. Schl., Pf. †, s. o., g. 30/11. 1812, ord. 2/8. 1840, inv. 11/11. 1844.	Ludwig Johann Fürst Sulkowski, Herzog von Bieltitz.
4. Niegersdorf, P. Skotschau. R. 3,050. Pr. 120. Jud. 27. Sch. a. D. 2 Kl. 180 S. Braunau 1 Kl. 130 S. Złownitz 1 Kl. 140 S. E. D. Złownitz, Braunau, Landek, Karischau. W. E. 1 St.	Hr. Johann Blazeg a. Gr.-Poh- lom, Pf. †, g. 6/5. 1816, ord. 8/8. 1841, inv. 1/6. 1854. Cooperator vacat.	Se. kais. Hoh. Hr. Erzherzog Albrecht von Oesterreich.
5. Zabrzeg, P. Dzieditz. R. 1,600. Pr. 1. Jud. 8. Kap. Maria Geburt a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 180 S. E. D. Dschodza, ein Theil von Dzieditz. W. E. ½ M.	Hr. Johann Kottas a. Tierliko, Pf., emer. Erzpr. †, Jubilar, g. 14/4. 1793, ord. 19/8. 1818, inv. 4/4. 1823. Cooper. vacat.	R. R. Religions- Fond.

2) Archipresbyterat Freistadt.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 18,916. — Protest. 111. — Jud. 279.)

Fürstbischöf. Commissariat Teschen, Regier. Troppau, Appell.-Ger. Brünn.
Erprieester (seit 29/1. 1864): Hr. Joseph Pelikan, Titul. G.-B.-M.-Rath, Fürst-
bischöf. Schuldistricts-Aufscher, M. d. N. d. W. u. R. in Rom, Pf. in Oderberg.

Actuarius Circuli: Hr. Anton Gzieplik, Pf. ad person. in Petrowitz.

1. Deutsch-Leuten, P. a. D. R. 3,963. Pr. 11. Jud. 72. Sch. a. D. 2 Kl. 365 S. Polnisch-Leuten, 1 Kl. 123 S. Strzeczon 1 Kl. 115 S. Willmersdorf 1 Kl. 78 S. E. D. die genannten und Nikeltas. M. E. 1½ St.	Hr. Joseph Dolezel a. Oderlik, Pf.-Adm. †, g. 20/3. 1818, ord. 3/8. 1845. Hr. Johann Dus a. Freistadt, Cooper. †, g. 6/4. 1843, ord. 5/7. 1869.	Se. Excellenz Herr Graf Joh. Carlisch von Mönch.
2. Dittmannsdorf, P. Deutsch-Leuten. R. 1,433. Pr. 4. Jud. 8. Kap. des heil. Isidor agric. a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 240 S. E. D. Konkolna. W. E. ½ St.	Hr. Philipp Quitta a. Leipzig, Pf. †, g. 28/4. 1832, ord. 22/7. 1855, inv. 9/10. 1863.	Derselbe.
3. Freistadt, P. a. D. R. 4,670. Pr. 50. Jud. 120. R. D. Begräbnist. St. Marci a. D. Kap. in Roj, im Schlosse zu Roj u. in Bonkau. Hauptisch. a. D. 4 Kl. 360 S. Mistadt 1 Kl. 110 S. Dartau 1 Kl. 90 S. E. D. die genannten und Bonkau, Miserau, Spluchau, Neustadt. W. E. 1 St.	Hr. Karl Gudiez a. Karwin, Pf. †, g. 1/1. 1829, ord. 20/7. 1853, inv. 2/4. 1864. Hr. Johann Zmijka a. Grodzisz, Kapl. †, g. 21/6. 1837, ord. 27/7. 1860.	Derselbe.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Oderberg, P. a. D. R. 3,280. Pr. 8. Zud. 45. R. D. Wirbiß F. Kap. in Kopytau. Sch. a. D. 3 Kl. 237 S. Wirbiß 1 Kl. 92 S. Schönichel 1 Kl. 87 S. Bahnh. Oderberg 1 Kl. 97 S. E. D. Kopytau, Pudelau, Schönichel und Wirbiß. W. G. 1 St.	Hr. Joseph Pelikan a. Mositz, Pf. †, f. o., g. 2/1. 1813, ord. 4/8. 1839, inv. 7/9. 1846. Hr. Joseph Surczyk a. Gzchowitz, Cooper. †, g. 29/12. 1838, ord. 5/7. 1868.	Se. K. K. Apostolische Majestät.
5. Petrowitz, P. Freistadt. R. 1,750. Pr. 5. Zud. 15. Kap. in Zawada. Sch. a. D. 3 Kl. 300 S. E. D. Pierona u. Zawada. W. G. ½ St.	Hr. Anton Gzietlik a. Albersdorf, Pf. ad person. †, f. o., g. 12/4. 1803, ord. 4/9. 1829, inv. 11/12. 1837.	Religiöns-Fonds.
6. Reichwalbau, P. Oderberg. R. 2,810. Pr. 7. Zud. 10. Sch. a. D. 2 Kl. 413 S. E. D. Jablacz. W. G. 1 St.	Hr. Valentin Machaczek a. Friedek, Pf. †, g. 27/1. 1824, ord. 25/6. 1848, inv. 1871.	Herr Eugen Graf Parisch von Mönnich.
7. Seibersdorf, P. a. D. R. 2,760. Pr. 31. Zud. 24. R. D. Marklowitz F. 980. Sch. a. D. 2 Kl. u. Marklowitz 2 Kl. zus. 470 S. E. D. die gen. W. G. 1½ St.	Hr. Franz Strzizik a. Grätz, Pf. †, g. 7/4. 1821, ord. 1/8. 1847, inv. 5/9. 1861. Hr. Heinrich Dzikan a. Steinau, Coop. †, g. 13/7. 1843, ord. 5/7. 1868.	Herr Johann Freiherr von Mattenloitt u. Se. Excell. Herr Johann Graf Parisch von Mönnich.

3) Archipresbyterat Friedek.

(Sprache: vorherrschend böhmisch. — Kathol. 40,180. — Protest. 3,552. — Zud. 425.)

Fürstbischöfl. Commissariat Teschen, Regier. Troppau, Appell.-Ger. Brünn.
Erzpriester (seit 19/8. 1870): Hr. Franz Stahala, Fürstbischöfl. Schuldistricts-Auffeher und Pfarrer in Dobrau.

Actuarius Circuli: Hr. Joseph Lorisch, Pfarrer in Hnojnik.

1. Althammer, P. Friedland bei Mistek. R. 2,265. Pr. 263. R. D. Marienkap. am Berge Grón. Sch. a. D. Pfarrsch. 1 Kl. 212 S. Mittelsch. in Hamrowitz 1 Kl. 142 S. E. D. Hamrowitz. W. G. 2 St.	Hr. Johannes Grohalla a. Moser, Pf. †, g. 12/5. 1819, ord. 4/8. 1842, inv. 1871.	K. K. Religiöns-Fonds.
2. Borova, P. Friedland bei Mistek. R. 2,380. Pr. 77. Zud. 21. R. D. Malenowitz. Sch. a. D. u. in Pržno mit 2 Kl. u. zus. 290 S. E. D. Neudorf, Lubno, Pržno. W. G. 1 St.	Hr. Peter Hykl a. Stramberg, Pf. †, g. 27/4. 1817, ord. 2/8. 1843, inv. 18/11. 1856. Cooper. vacat.	Derselbe.
3. Brusowiz, P. Friedek. R. 3,480. Pr. 10. R. D. Sedlitz F. 1,000. Kap. in Zermanitz. Sch. a. D. u. in Sedlitz mit je 2 Kl. u. 304 S. E. D. Sedlitz, Raniowiz, Zermanitz, Pazderna u. Neu-hof. W. G. 1 St.	Hr. Karl Madry a. Teschen, Pf. †, g. 11/1. 1828, ord. 10/8. 1851, inv. 5/8. 1861. Hr. Josef Koczwar a. Petrowitz in Destr.-Schles., Coop. †, g. 16/10. 1843, ord. 29/8. 1869.	Se. Kais. Hoh. der durchl. Hr. Erzherzog Albrecht von Oesterreich.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Dobrau, P. a. D. R. 4,339. Pr. 75. Jud. 19. R. D. St. Antonii de Padua auf dem Berge Praščiwa. Sch. a. D. 2 Kl. 260 S. Db.-Ellgoth 1 Kl. 148 S. Unter-Ellgoth 1 Kl. 62 S. Woikowiz 1 Kl. 48 S. E. D. die genannten und Roschowitz, Antheil von Neuhof. W. E. 1 M.	Hr. Franz Stahala a. Weistirchen in Mähren, Pf. †, f. v., g. 23/3. 1802, ord. 19/12. 1829, inv. 12/6. 1842. Hr. Anton Humplik a. Leipnik in Mähren, Coop. †, g. 26/6. 1832, ord. 26/7. 1857.	Se. kais. Hoh. ber durchl. Hr. Erzherzog Albrecht von Oesterreich.
5. Dobratice, P. Dobrau bei Friedek. R. 1,171. Pr. 129. Jud. 10. Sch. a. D. 1 Kl. 170 S. E. D. Buzowic, Sprochowic. W. E. $\frac{1}{4}$ St.	Hr. Martin Jiriený a. Alt-Zwowitz, Pf. †, g. 24/10. 1826, ord. 28/7. 1850, inv. 4/4. 1866.	Die Pfarrgemeinde.
6. Domaskowiz, P. Friedek. R. 4,073. Pr. 443. Jud. 87. R. D. Kap. in Db.-Zoschonowiz St. Anna. Nied.-Schöbischowiz 8. 1200. Sch. a. D. Pfarrsch. 2 Kl. 300 S. Schöbischowiz 2 Kl. 119 S. E. D. die genannten u. Wolowek, Kozurowiz, Pittau u. Nied.-Zoschonowiz. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Johann Bitta a. Beneschau, Pf. u. em. k. k. Gymnas.-Rel.-Prof. †, g. 5/12. 1828, ord. 11/7. 1858, inv. 10/5. 1868. Hr. Johann Fezišeka. Zermanitz, Coop. †, g. 18/12. 1844, ord. 25/7. 1870.	Wilhelm Ritter von Tschammer, Leyp. Kofban. Georg Fürst v. Gartorysk u. Carl Ritter v. Sarsawski.
7. Friedek, P. a. D. R. 6,850. Pr. 92. Jud. 182. R. D. Begräbniß. St. Jodoci. Schloßkap. St. Barbarae. Spitalskap. Leškowek 8. 640. Altstadt Kap. N. R. Wallfahrtsk. ad B. M. V. Sch. a. D. Hauptsch. 7 Kl. 546 S. Leškowek 1 Kl. 110 S. Altstadt 1 Kl. 123 S. E. D. Leškowek, Altstadt u. ein Theil von Neuhof. W. E. 1 M.	Hr. Karl Findiški a. Friedek, Pf. †, f. v., g. 5/2. 1835, ord. 6/7. 1856, inv. 9/3. 1870. Hr. Johann Goril a. Tierligko, Oberkapl. †, g. 8/5. 1835, ord. 17/7. 1859. Hr. Vincenz Humplik a. Leipnik, II. Kapl. †, g. 1/1. 1838, ord. 5/7. 1866. Hr. Anton Polednik a. Kantowitz, Coop. †, g. 31/5. 1843, ord. 5/7. 1868.	Se. kais. Hoh. Erzherzog Albrecht von Oesterreich.
Wallfahrtsk. ad B. Mariam Virginem.		
Administrator:		
Hr. Johann Goril, wie ob. (für die neu errichtete Pfarrei Sedlischzt präf. u. bereits Adm. daf.)		
Altaristen.		
Hr. Franz Pawelek a. Db.-Ellgoth, ref. Pf. v. Deutsch-Leuten, †, g. 26/8. 1801, ord. 14/11. 1824.		
Hr. Joseph Rislisch a. Rothwasser, pens. Pf. v. Palkowiz, Dlmüßer Diözesan †, g. 16/10. 1807, ord. 26/7. 1835.		

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
	Hr. Johann Schimeczek a. Gr. = Pohlom, pens. Pf. v. Rattimau, †, g. 27/6. 1800, ord. 3/9. 1828.	
	Hr. Karl Vichnowsky a. Neutitz- schein, pens. Weltpr. †, g. 14/12. 1823, ord. 1/8. 1847.	
8. Snojník, P. Kammeral-Elggoth. R. 1,162. Pr. 2,170. Zud. 65. R. D. Nied.- Erzanowiz 8. 500. Sch. a. D. 2 Kl. 221 S. E. D. Kammeral-Elggoth, Pole- nin, Ob.- u. Nied.-Erzanowiz, Wielo- poli, ein Theil von Dobratie. W. E. 2 St.	Hr. Josef Vorisch a. Neuhoß, Pf. †, f. o., g. 3/5. 1803, ord. 26/7. 1835, inv. 1/4. 1845.	R. R. Religiöns- Fond.
9. Morawka, P. Friedek. R. 7,936. Pr. 62. Zud. 14. R. D. Marienkap. zu Raschkowiz. Sch. Nied.-Morawka 1 Kl. 296 S. Ob.-Morawka 1 Kl. 406 S. Mohelniz 1 Kl. 120 S. E. D. Morawka, Krasna, Prazma, Raschkowiz u. ein Theil von Ober-Elggoth. W. E. 4 St.	Hr. Johann Kollarz a. Protiz- wanow in Mähr., Pf. u. emer. Erzpr. †, g. 7/5. 1807, ord. 30/7. 1836, inv. 4/6. 1846. Hr. Franz Kuńczycki a. Pitrau in Mähr., I. Coop., g. 11/4. 1834, ord. 5/7. 1866. Hr. Anton Gladeczek a. Rattimau, II. Coop. †, g. 15/10. 1844, ord. 5/7. 1869.	Derfelbe.
10. Skališ, P. Friedek. R. 4,456. Pr. 135. Zud. 25. Sch. a. D. 1 Kl. 126 S. Janowiz 1 Kl. 252 S. Baskta 1 Kl. 106 S. Raschkowiz 1 Kl. 96 S. Krasna 1 Kl. 64 S. E. D. die genannten. W. E. 1 M.	Hr. Josef Onderek a. Tierliko, Pf. †, g. 11/3. 1811, ord. 10/8. 1837, inv. 12/3. 1849. Hr. Heinrich Skupin a. Groß- Kuntzsch, Coop. †, g. 11/3. 1841, ord. 5/7. 1868.	Derfelbe.

4) Archipresbyterat Jablunkau.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 14,381. — Protest. 14,554. — Zud. 227.)

Fürstbischöf. Commissariat Teschen, Regier. Troppau, Appell.-Ger. Brünn.
Erzpriester (seit 1850): Hr. Franz Sniegón, Fürstbischöf. Commissarius, Schu-
len-Dber- u. Districts-Aufseher, Gen.-Vic.-Amts- u. Ehegerichts-Rath, Prosynodal-
Examinator u. Pfarrer in Jablunkau.

Actuarius Circuli: Hr. Albert Schüller, Local-Curat. in Roppitz.

1. Jablunkau, P. a. D. R. 6,500. Pr. 2,490. Zud. 94. Kap. zur heil. Familie im Elisabeth. Kloster. Sch. a. D. Stadtsch. 3 Kl. 345 S. Butowez 1 Kl. 150 S. Lomna 1 Kl. 102 S. Pioseczna 1 Kl. 80 S. Milikau 1 Kl. 80 S. E. D. Biala, Piski, Schigla, Pioseczna, Buto-	Hr. Franz Sniegón, Pf., f. o., †, g. 2/10. 1809, ord. 25/11. 1832, inv. 4/11. 1840. Hr. Franz Roziar a. Teschen, Oberkapl. †, g. 8/11. 1840, ord. 5/7. 1866.	Se. kais. Hoh. Gr. Erzherzog Albrecht von Österreich.
--	---	--

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
weß, Boconowik, Grudek, Koszarzysk, Lomna, Milikau, Nawoi, Pioset, Przylacz. W. G. bis 4 St.	Hr. Theodor Janik a. Schwarzwasser, II. Kapl. f, g. 22/3. 1842, ord. 5/7. 1867. Coop. vacat. Hr. Johann Spaczek a. Braunsberg in Mähr., Commor., g. 14/4. 1804, ord. 27/7. 1833.	R. R. Religiöns- Fond.
2. Jitebna, P. Jablunkau. R. 3,624. Pr. 210. R. D. Meßkap. in Jaworzinka. Sch. a. D. 2 Kl. 250 S. Jaworzinka 1 Kl. 78 S. Koniatkau 1 Kl. 120 S. G. D. die genannten u. Jasnowik. W. G. 1½ St.	Hr. Anton Minster a. Teschen, Pf. f, Inh. d. silb. Militär-Verdienst = Kreuzes pro piis meritis, g. 28/3. 1832, ord. 1/10. 1854, inv. 16/3. 1867. Hr. Valentin Kucera a. Schwarzwasser, Coop. f, g. 13/2. 1845, ord. 25/7. 1870.	Derjelbe.
Konskau, P. Teschen. R. 365. Pr. 621. Jud. 15. Sch. a. D. 2 Kl. 56 S. W. G. ½ St.	Hr. Nemilian Schindler a. Luch in f. t. Schles., Lokalkurat f, g. 3/9. 1831, ord. 17/7. 1859, inv. 11/1. 1871.	Derjelbe.
3. Mosty, P. Jablunkau. R. 1,568. Pr. 7. Jud. 15. Sch. a. D. 2 Kl. 190 S. W. G. 1½ St.	Hr. Joseph Grubeß a. Leipnik in Mähr., Pf. f, g. 24/3. 1813, ord. 2/8. 1840, inv. 4/4. 1857.	Derjelbe.
Koppitz, P. Teschen. R. 949. Pr. 1,149. Jud. 15. Sch. a. D. 1 Kl. 85 S. G. D. Nieb.-Zufau. W. G. ¾ M.	Hr. Albert Schüller a. Konty in Galizien, Local-Curat. f, f. o., g. 25/7. 1815, ord. 5/8. 1838, inv. 5/12. 1846.	Emanuel Freiherr von Spend- Boden.
4. Trzyciez, P. Teschen. R. 733. Pr. 5,320. Jud. 65. R. D. Kap. a. D. Gutty f. 180. Sch. a. D. 1 Kl. 69 S. Db.-Zufau 1 Kl. 61 S. 8 R. in prot. Sch. G. D. Db.-Zufau, Niebory, Smilowik, Rakowek, Rzeke, Gutty, Odrzychowik, Tyra. W. G. 2 M.	Hr. Titus Slinwa a. Roy, Pf. f, g. 3/1. 1825, ord. 25/6. 1848, inv. 7/3. 1859.	Se. kais. Hoh. Erzherzog Albrecht von Oesterreich.
5. Wendrin, P. a. D. R. 642. Pr. 5,557. Jud. 34. R. D. Bystrziz f. Rydek f. Sch. a. D. 1 Kl. 60 S. G. D. die gen. u. Karpentna, Ryzic. W. G. 1¾ St.	Hr. Franz Komosit a. Haslach in Schles., Pf. f, g. 30/7. 1812, ord. 6/8. 1835, inv. 5/1. 1849.	Derjelbe.

5) Archipresbyterat Karwin.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 36,039. — Protest. 9,016. — Jud. 491.)

Fürstbischöfl. Commissariat Teschen, Regier. Troppau, Appell.-Ger. Brünn.

Erzpriester (seit 4/11. 1864): Hr. Eduard Jacob, Gen.-Vic.-Rath, Fürstbisch.

Schuldistricts-Aufseher (4/11. 1864) u. Pfarrer in Poln. Dsrau.

Actuarius Circuli: Hr. Anton Monczka, Pfarrer in Schönhof.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Bludowig, P. a. D. R. 1,739. Pr. 2,365. Jud. 49. R. D. Schumbarg 3. 334. Sch. a. D. 1 Kl. 252 S. E. D. Nied., Mittel-, Ob.-Bludowig, Ziwotig, Schumbarg. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Josef Burda a. Nassidel, Pf. †, g. 19/3. 1811, ord. 21/3. 1834, inv. 8/6. 1847.	Gutsh. Hr. M. Rohrmann, Gutsh. zu R.-Bludowig, Hr. G. Kaperek, Gutsh. v. R.-Bludowig u. die Erben des Hrn. J. Groh, Gutsh. i. Ob.-Bludowig alternierend. Hr. F. Freih. v. Mattenclöit.
2. Karwin, P. a. D. R. 4,288. Pr. 667. Jud. 34. R. D. Schloßkap. a. D. u. in Solca. Albersdorf 3. 660. Sch. a. D. 3 Kl. 567 S. Albersdorf 1 Kl. 104 S. E. D. Solca, Albersdorf. W. E. $1\frac{1}{2}$ St.	Hr. Andreas Halesch a. Friedek in Schles., Pf. †, g. 6/11. 1806, ord. 14/9. 1832, inv. 13/3. 1837. Hr. Johann Matuszinski a. Freistadt in Schles., Coop. †, g. 7/12. 1843, ord. 5/7. 1869.	Se. Exzellenz Hr. Johann Graf Latsch.
Steinau, P. Karwin. R. 1,303. Pr. 306. Jud. 15. Sch. a. D. 1 Kl. 156 S. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Leopold Kroböth a. Schreibendorf in Mähr., Localcurat. †, g. 15/11. 1828, ord. 30/7. 1854, inv. 21/11. 1866.	Derjelbe.
3. Ober-Suchau, P. a. D. R. 1,117. Pr. 338. Jud. 21. Sch. a. D. 2 Kl. 154 S. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Dominik Drel a. Friedek, Pf. †, g. 1/8. 1830, ord. 20/7. 1853, inv. 24/7. 1865.	Derjelbe.
4. Drlau, P. a. D. R. 3,850. Pr. 1,200. Jud. 82. R. D. Betkap. des hl. Joh. v. Nep. zu Dombrau. Sch. a. D. 2 Kl. 220 S. Dombrau 1 Kl. 210 S. E. D. Lazyn, Dombrau, Poremba. W. E. $1\frac{1}{4}$ St.	Hr. P. Nemilian Kolář a. Erlin in Böhmen, Pf.-Adm. O. S. Ben. †, g. 9/10. 1820, ord. 1/8. 1847. Hr. P. Guntherus Seidl a. Braunau in Böhmen, Coop. O. S. Ben. †, g. 20/9. 1838, ord. 31/7. 1864.	Das Benedictiner-Stift zu Braunau in Böhmen.
5. Peterswald, P. Drlau. R. 2,339. Pr. 129. Jud. 37. 3 Kap. a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 312 S. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Johann Kapinus a. Schwarzwasser, Pf. †, g. 15/12. 1824, ord. 28/7. 1850, inv. 3/1. 1862.	Graf Eugen Latsch von Männich.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
6. Polnisch-Ostrow, P. Mährisch-Ostrow. R. 9,552. Pr. 496. Jud. 196. R. D. Kap. in Michalkowitz, Radwanitz, Kl.- Kunschitz, Muglinau u. a. D. Hermanitz 8. 830. Gruschnau 8. 1,197. Sch. a. D. 3 Kl. 643 S. Hermanitz 1 Kl. 240 S. Gruschnau 2 Kl. 132 S. Radwanitz 1 Kl. 153 S. Col. Salm 1 Kl. 88 S. E. D. Poln.-Ostrow mit 2 Col. Radwanitz mit Col., Hermanitz, Ramost mit Col., Gruschnau, Michalkowitz, Kl.-Kunschitz, Pippina, Muglinau mit Col., Schladnau, Hranecznic mit Col. Salmowez, Swirkl, Franzensberg, Strimeg. W. E. 1 St.	Hr. Eduard Jakob a. Mistek, Pf. †, f. o., g. 12/10. 1808, ord. 30/10. 1831, inv. 23/1. 1850. Hr. Karl Klimkowoski a. Gultschin, I. Coop. †, g. 14/9. 1838, ord. 5/7. 1866. Hr. Thomas Sawlas a. Klein- Kuntzschitz, II. Coop. †, g. 21/12. 1845, ord. 5/7. 1868.	Graf Johann Blizet.
7. Mattiman, P. Gr.-Kunzendorf (Ostrow- Friedländer Bahn). R. 3,966. Pr. 110. Jud. 27. R. D. Kap. in Dattin und Winograd. Neptisch 8. 950. Sch. a. D. 2 Kl. 330 S. Neptisch 1 Kl. 88 S. E. D. die gen. W. E. 1 1/4 St.	Hr. Leopold Sobeksky a. Teschen, Pf. †, g. 7/10. 1819, ord. 26/7. 1846, inv. 5/8. 1858. Hr. Joseph Gorol a. Zabrzeg, Coop. †, g. 16/3. 1827, ord. 6/7. 1856.	R. R. Relig.-Fond. Für F. Graf Moriz v. Saint- Genois.
8. Schönhof, P. a. D. R. 4,122. Pr. 350. Jud. 18. Sch. a. D. 3 Kl. 559 S. E. D. Bartelsdorf, Wenzlowitz. W. E. 3/4 St.	Hr. Anton Monczka a. Teschen, Pf. †, f. o., g. 5/6. 1809, ord. 28/6. 1832, inv. 6/9. 1838. Hr. Karl Galuschka a. Teschen, Coop. †, g. 28/1. 1847, ord. 25/7. 1870. Hr. Anton Duda a. M.-Ostrow, pens. Pf., Commor. †, g. 14/1. 1803, ord. 3/9. 1828.	Fr. Franziska Falton, geb. v. Hein.
Nieder-Suchau, P. Ob.-Suchau. R. 1,170. Pr. 584. Jud. 28. Sch. a. D. 1 Kl. 125 S. E. D. Mittel-Suchau, Kaspar- kowitz. W. E. 1/2 St.	Hr. Hermann Grün a. Friedek, Lokalcurat. †, g. 7/4. 1832, ord. 6/7. 1856, inv. 1/8. 1870.	R. R. Religions- Fond.
9. Tierlitzko, P. Nied.-Tierlitzko. R. 2,593. Pr. 2,471. Jud. 81. R. D. Kosielez 8. Koniafau Kap. Sch. a. D. 1 Kl. 151 S. Stanislawitz 1 Kl. 54 S. Grodziszcz 1 Kl. 49 S. E. D. Ob.- u. Nied.-Tier- litzko, Stanislawitz, Grodziszcz, Koniafau, Kozobendz, Koty, Wisztrowitz. W. E. 2 St.	Hr. Franz Pigozki a. Teschen, Pf. †, g. 4/9. 1814, ord. 14/9. 1837, inv. 17/12. 1850. Hr. Andreas Krzysztyniak a. Neu- markt in Galizien, Kapl. †, g. 20/10. 1838, ord. 10/7. 1864.	Ec. Excellenz Herr Johann Graf Barisch von Mönich.

6) Archipresbyterat Schwarzwasser.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 12,780. — Protest. 2,496. — Jud. 114.)

Fürstbischöf. Commissariat Teschen, Regier. Troppau, Appell. = Ger. Brünn.

Erzpriester (seit 28/2. 1866): Hr. Joseph Pawlik, Fürstbischöf. Schulendistricts-Aufseher und Pfarrer in Schwarzwasser.

Actuarius Circuli: Hr. Joseph Prusenowsky, Pfarrer in Groß-Kuntschitz.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Gr.-Kuntschitz, P. Pruchna. R. 2,295. Pr. 555. Jud. 32. R. D. Schloßkap. a. D. Haslach 8. 700. Sch. a. D. 2 Kl. 200 S. Haslach 1 Kl. 93 S. E. D. die gen. u. Rudnik. W. E. 1½ St	Hr. Joseph Prusenowsky a. Hölleschau in Mähr., Pf. f, s. o., g. 27/6. 1811, ord. 10/8. 1837, inv. 11/5. 1848. Hr. Joseph Wrubel a. Schönhof in Schles., Coop. f, g. 11/2. 1842, ord. 25/7. 1870.	Hr. Henriette Gräfin von Latis-Mönich. Für F. Se. kais. Hoh. Erzherzog Albrecht.
2. Dhab, P. Skotschau. R. 1,449. Pr. 746. Jud. 28. Sch. a. D. 1 Kl. 150 S. E. D. Groß-Dhab, Kl. = Dhab, Draho-mischel. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Skuba a. Hölleschau in Mähren, Lokal. f, g. 30/4. 1815, ord. 3/8. 1845, inv. 1/4. 1855.	K. K. Religions-Fond.
3. Pruchna, P. a. D. R. 2,567. Pr. 910. Jud. 17. R. D. Kap. St. Josephi Sp. B. M. V. a. D. Kl. = Kuntschitz 8. 1650. Sch. a. D. 1 Kl. 167 S. Kl. = Kuntschitz 2 Kl. 273 S. E. D. die genannten und Rychold u. Rnaji. W. E. 1 M.	Hr. Franz Hudeczek a. Poln.-Osttau, Pf. f, g. 28/1. 1824, ord. 22/7. 1849, inv. 10/2. 1862.	Se. kais. Hoh. Erzherzog Albrecht von Oesterreich. Für F. Hoh. Holwartshohn, Grundherr.
4. Schwarzwasser, P. a. D. R. 4,615. Pr. 273. Jud. 15. Sch. a. D. 3 Kl. 189 S. Zablacez 1 Kl. 120 S. Chybi 2 Kl. 200 S. E. D. Burgrecht, Bonkau, Chybi, Fröhlichhof, Mních, Zablacez, Chytkau. W. E. 1 M.	Hr. Joseph Pawlik a. Wolfsdorf in Mähr., Pf. f, s. o., g. 22/4. 1807, ord. 22/7. 1834, inv. 18/11. 1847. Hr. Franz Siemko a. Loslau in pr. Schles., Coop. f, g. 7/4. 1838, ord. 11/6. 1865.	Se. kais. Hoh. Erzherzog Albrecht.
5. Barzicz, P. Schwarzwasser. R. 1,854. Pr. 6. Jud. 12. R. D. Kap. Mariä Heimsuchung a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 250 S. W. E. 1 M.	Hr. Karl Wolny a. Kollaredow, Pf. f, g. 28/10. 1817, ord. 1/5. 1840, inv. 9/2. 1854. Hr. Joseph Suchanek a. Ungrißbrodt in Mähr., pens. Weltpr., Commor. f, g. 24/2. 1814, ord. 2/8. 1840.	K. K. Religions-Fond.

7) Archipresbyterat Skotschau.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 12,818. — Protest. 4,235. — Jud. 265.)

Fürstbischöfl. Commissariat Teschen, Regier. Troppau, Appell.=Ger. Brünn.
Erzpriester (seit 19/9. 1860): Hr. Joseph Michalek, Gen.=Vicariats= und Ehe=
Gerichtsrath, Fürstbischöfl. Commissariats=Actuar, Fürstbischöfl. Schulendistricts=Auf=
seher und Pfarrer in Skotschau.

Actuarius Circuli: Hr. Johann Zahradnik, Pfarrer in Grodziek.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Baumgarten, P. Skotschau. R. 1,245. Pr. 1,181. Jud. 10. R. D. Simoradz 8. 478. Sch. a. D. 1 Kl. 122 S. Simoradz 1 Kl. 65 S. E. D. die genannten u. Jędrzejcin, Kostkowitz u. Samlowitz. W. E. 1 St.	Hr. Johann Ritterich a. Alttitschein, Pf. †, g. 12/12. 1821, ord. 26/7. 1846, inv. 4/7. 1860.	Se. kais. Hoh. Erzherzog Albrecht.
2. Brenna, P. Skotschau. R. 2,673. Pr. 300. Jud. 37. Sch. a. D. 2 Kl. 380 S. W. E. 2 St.	Hr. Martin Raska a. Hnojnik, Pf. †, g. 24/9. 1821, ord. 22/7. 1849, inv. 5/7. 1862. Cooperator vacat.	K. K. Religions-Fond.
3. Grodziek, P. Skotschau. R. 1,600. Pr. 230. Jud. 13. R. D. Bilowicko 8. 412. Sch. a. D. 1 Kl. 215 S. E. D. die genannten u. Swientoszynska, Birau, Pazzy u. Wieszczont. W. E. 1 St.	Hr. Johann Zahradnik a. Klein-Pentschitz, Pf. †, s. v., g. 24/12. 1819, ord. 10/11. 1844, inv. 22/6. 1852. Cooperator vacat.	Se. kais. Hoh. Erzherzog Albrecht und Reichsfürst Herr v. Kobell, zu Giebelstadt u. Darrstadt.
4. Lipowetz, P. Skotschau. R. 700. Pr. 75. Jud. 7. Sch. a. D. 1 Kl. 120 S. W. E. ½ St.	Hr. Jakob Podwinskiy a. Namiescht, Loc.=Cur. †, g. 23/8. 1813, ord. 10/11. 1844, inv. 5/5. 1865.	K. K. Religions-Fond.
4. Perskeg, P. Skotschau. R. 1,400. Pr. 590. Jud. 12. Sch. a. D. 2 Kl. 230 S. E. D. Kowali, Kostropitz, Zaberg und Uchylany. W. E. ½ St.	Hr. Heinrich Kolodziej a. Bielitz, Pf.=Adm. †, g. 20/6. 1844, ord. 5/7. 1869.	Derselbe.
5. Groß-Gurek, P. Skotschau. R. 1,200. Pr. 157. Jud. 8. Sch. a. D. 1 Kl. 221 S. E. D. Kl.=Gurek. W. E. ¼ St.	Hr. Valentin Schebesta a. Klein-Grabowa, Pf. †, g. 29/1. 1839, o. 17/7. 1859, inv. 14/2. 1870.	Se. kais. Hoh. Erzherzog Albrecht von Oesterreich für Kl.=Gurek die Gemeinde.
6. Skotschau, P. a. D. R. 4,000. Pr. 1,702. Jud. 178. R. D. Epitalk. zum hl. Kreuz a. D. Nierodzim 8. 412. Sch. a. D. 5 Kl. 474 S. Pogorz 1 Kl. 141 S. E. D. die genannten u. Ritschitz, Wislitz, Miedzyswiec, Willamowitz, Garbutowitz, Db. u. Nied.=Bladniz. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Michalek a. Istebna, Pf. †, s. v., g. 5/3. 1823, ord. 26/7. 1846, inv. 21/2. 1858. Hr. Anton Nogol a. Domašlowitz, Kapl. †, g. 8/3. 1842, ord. 5/7. 1867. Hr. Joseph Fersecki a. Nierodzim, Kapl. †, g. 19/3. 1843, ord. 5/7. 1869.	Se. kais. Hoh. Erzherzog Albrecht.

8) Archipresbyterat Teschen.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 18,136. — Protest. 15,709. — Jud. 847.)

Fürstbischöf. Commissariat Teschen, Regier. Troppau, Appell.-Ger. Brünn.
Erzpriester (seit 16/1. 1856): Hr. Joseph Bilowicki, Titul. Gen.-B.-A.-Rath,
Pfarrer in Ustron u. Fürstbischöf. Schuldistricts-Ausscher (7/3. 1856) des Teschener
Bezirks mit 16 Schulen.

Actuarius Circuli: Hr. Anton Raschitzka, Pfarrer in Pogwischau.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Gölleschau, P. a. D. R. 520. Pr. 2,569. Jud. 29. Sch. a. D. 1 Kl. 92 S. E. D. Gölleschau, Bazanowicz, Cieslowitz, Kopalowicz. W. E. $\frac{2}{3}$ M.	Hr. Johann Baran a. Rzepischcz, Pf. u. Titl. G.-B.-A.-R. $\frac{1}{2}$ g. 31/1. 1830, ord. 20/7. 1853, inv. 24/9. 1862.	Ee. kais. Hoh. Erzherzog Albrecht von Oesterreich.
2. Lischna, P. Teschen. R. 1,133. Pr. 826. Jud. 36. Sch. a. D. u. in Trzyniek mit je 1 Kl. u. 122 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{2}{3}$ M.	Hr. Vincenz Skupnik a. Schönhof, Pf. $\frac{1}{2}$ g. 5/1. 1829, ord. 20/7. 1854, inv. 18/2. 1869.	Derselbe.
Jonkau, P. Freistadt. R. 770. Pr. 35. Jud. 3. Sch. a. D. 1 Kl. 125 S. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Jakob Baran a. Paschzierna, Lokal. $\frac{1}{2}$ g. 21/7. 1802, ord. 22/7. 1834, inv. 10/1. 1849.	R. R. Religions-Fond.
Ogrodzon, P. a. D. R. 751. Pr. 488. Jud. 20. R. D. Kiskelau 8. 301. Sch. a. D. 1 Kl. 69 S. E. D. die genannten u. Gumna, Lenczka. W. E. 1 M.	Hr. Anton Langer a. Zwitterawka, Localfurat. $\frac{1}{2}$ g. 19/11. 1818, ord. 3/8. 1845, inv. 8/7. 1862.	Derselbe.
3. Pogwischau, P. Teschen. R. 1,810. Pr. 216. Jud. 24. Sch. a. D. und in Ratshitz je 1 Kl. 292 S. E. D. die gen. u. Ottrembau, Brzezowka, Marklowitz. W. E. 1 M.	Hr. Anton Raschitzka a. Teschen, Pf. $\frac{1}{2}$ s. o., g. 30/11. 1814, ord. 22/9. 1838, inv. 19/5. 1848. Cooper. vacat.	Ee. kais. Hoh. Erzherzog Albrecht von Oesterreich.
4. Punzau, P. Teschen. R. 442. Pr. 3,000. Jud. 40. Sch. a. D. 1 Kl. 66 S. E. D. Koykowicz, Dziengilau. W. E. $\frac{2}{3}$ M.	Hr. Anton Gladisch a. Koschitz, Pf. $\frac{1}{2}$ g. 23/5. 1805, ord. 30/7. 1835, inv. 12/8. 1850.	Derselbe.
5. Teschen, P. a. D. R. 10,025. Pr. 1,875. Jud. 610. R. D. Pfarrk. St. Mariae Magd.; Begräbnisk. St. Trinitatis und St. Georgii Mart. R. R. St. Joannis de Deo im Kloster der barmherzigen Brüder, St. Elisabethae im Kloster der Elisabethinerinnen, St. Crucis (Gymnasialk.) Dulc. Cordis D. N. J. Ch. in Zamarok; Kap. St. Wenceslai am Schloßberge, St. Hedwigis in Schibitz. Sch. R. R. Lehrerbildungs- u. Übungsch. 4 Kl. 154 S. Communal-Unterrichtsch. 115 S. Knabensch. 4 Kl. 257 S. Mädchenisch. 4 Kl. 334 S. Zamarok 1 Kl. 97 S.	Hr. Anton Helm a. Broddorf, Pf. u. Dechant $\frac{1}{2}$ s. o., g. 27/3. 1786, ord. 13/8. 1809, inv. 26/2. 1822. Hr. Ignaz Franke a. Lindewiese, Pfarrverweser, Ob.-Kapl. u. Criminal-Curat., $\frac{1}{2}$ g. 2/4. 1829, ord. 22/7. 1855. Hr. Joseph Goril a. Tierlitzko, Kapl. $\frac{1}{2}$ s. o., g. 9/5. 1837, ord. 11/9. 1859.	Derselbe.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen,

Seelenzahl. Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Mosty 1 Kl. 107 S. E. D. Mosty, Podobora, Elzgoth, Kalemütz, Boguscho- witz, Pastwitz, Bobref, Zamarst, Podru- dau, Krasna, Gulbau, Bönnighof, Blo- gotitz, Schibitz. W. E. 14 M.	Hr. Georg Kollek a. Domašlo- witz, Coop. f., f. o., g. 10/4. 1840, ord. 10/7. 1864. Hr. Andreas Kucera a. Teschen, Coop. f., f. o., g. 8/9. 1843, ord. 5/7. 1869. 2 Cooperatoren-Stellen vacant.	
	Jurisdictionirte Priester. Hr. Philipp Gabriel a. Olmütz, Director am k. k. I. Staats- Gymnasium, Dr. phil. f., g. 28/6. 1811, ord. 21/9. 1834.	
	Hr. Joseph Bitta a. Beneschau, R.=Prof. am I. Staatsgym- nasium u. f., g. 21/10. 1806, ord. 26/7. 1835.	
	Hr. Alois Drel a. Friedek, k. k. Religionslehrer der Lehrerbil- dungs-Anstalt u. der 4 klassigen Übungssch., f., g. 17/5. 1838, ord. 21/7. 1861.	
	Hr. Karl Wiskerek a. Kamnitz, Religions-Prof. am I. k. k. Staats-Untergymnasium, f., g. 30/12. 1838, ord. 6/7. 1862.	
	Hr. Georg Prutek a. Teschen, Dr. phil., pens. k. k. Haupt- und Unter-Realsch.=Katechet. f., g. 17/4. 1807, ord. 10/11. 1831.	
	Hr. Joseph Pitoresk a. Koniatkau, Commor. f., g. 2/3. 1795, ord. 1/8. 1823.	
	Hr. Franz Czyska a. Tyrnau, Commor. f., g. 1804, ord. 1829.	
6. Ustrow, P. a. D. R. 2,680. Pr. 6,700. Jud. 85. Weichsel f. 280. Sch. a. D. 2 Kl. 381 S. Weichsel 1 Kl. 38 S. E. D. die genannten u. Germanitz. W. E. 3 M.	Hr. Joseph Bilowitsch a. Teschen, Pf. f., f. o., g. 26/2. 1812, ord. 14/3. 1835, inv. 16/12. 1841.	R. R. Religions- Fond.
	Hr. Franz Pollok a. Zabrzeg, Coop. f., g. 13/11. 1842, ord. 5/7. 1869.	

II. Fürstbischöfliches Commissariat Reiffe im Troppauer Kreise.

9) Archipresbyterat Freiwaldau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 20,878. — Protest. 96. — Jud. u. Diff. 82.)

Regierung Troppau, Appell.-Ger. Brünn.

Erzpriester (seit 9/5. 1863): Hr. Joseph Lichtblau, Pf. in Freiwaldau, f. o.

Actuariuſ Circult: pro temp. vacat.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Freiwaldau , P. a. D. R. 9,418. Pr. 73. Jud. 80. R. D. Böhmiſchdorf, Kap. St. Dominici, aufd. Kreuzberge St. Annae u. auf dem Gräfenberge B. M. V. Sch. a. D. 3 Kl. 635 S. Böhmiſchdorf 3 Kl. 230 S. Buchelsdorf 3 Kl. 150 S. Dittersdorf 3 Kl. 112 S. E. D. die gen. u. Biberteich, Hammerbau, Fiekenbau, Frankenhau, Streitenbau, Dittrichstein, Freiwaldau (Dorf). W. E. 1 St.	Hr. Joseph Lichtblau a. Osberzdorf, Pf., f. o., g. 18/3. 1805, ord. 24/8. 1830, inv. 18/4. 1847. Hr. Ignaz Thienel a. Wildschütz, I. Kapl., g. 7/7. 1842, ord. 5/7. 1866. Hr. Joseph Haucke a. Wiesau in f. pr. Schl., II. Kapl., g. 26/1. 1843, ord. 28/7. 1869.	Fürstbischöf.
2. Lindewiese , P. Nied.-Lindewiese. R. 4,048. Pr. 4. Jud. 2. Sch. Nied.-Lindewiese 3 Kl. 322 S. Ober-Lindewiese 2 Kl. 215 S. Ramsau mit Hohen-Bartenstein 1 Kl. 37 S. E. D. Ob.-Lindewiese, Ramsau u. die Glashütte Hohen-Bartenstein. W. E. 1½ St.	Hr. Mathias Bendl a. Bisenz, Pf. †, g. 16/2. 1816, ord. 8/8. 1841, inv. 23/1. 1861. Hr. Joseph Schindler a. Ober-Gostitz, Coop., g. 30/7. 1844, ord. 25/7. 1870.	R. R. Religions-Gond.
3. Nieder-Thomasdorf , P. Ob.-Thomasdorf. R. 2,795. Pr. 15. Sch. a. D. 2 Kl. 363 S. E. D. Adelsdorf. W. E. ½ St.	II. Cooperator vacat. Hr. Ferdinand Kobel a. Wildschütz, Pf., g. 14/11. 1828, ord. 30/7. 1854, inv. 1/12. 1870.	Fürstbischöf.
4. Ober-Thomasdorf , P. a. D. R. 2,269. Pr. 4. Sch. a. D. 4 Kl. 269 S. Waldburg 1 Kl. 53 S. E. D. die genannt. u. Philippendorf. W. E. 1½ St.	Kapl. vacat. Hr. Anton Fuhrmann a. Bergau, Pf., g. 2/8. 1829, ord. 30/7. 1854, inv. 19/1. 1870. Hr. Vincenz Zubeſ a. Krašna, Coop. †, g. 17/1. 1843, ord. 5/7. 1869.	Die eingepfarrten Gemeinden.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
5. Sandhübel, P. a. D. R. 1,125. Sch. a. D. 3 Kl. 175 S. E. D. Kaltseifen u. Holunder. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Joseph Werner a. Weißwasser, Pf., g. 13/9. 1807, ord. 13/10. 1833, inv. 24/10. 1852.	Fürstbischöf.
6. Saubsdorf, P. Sandhübel. R. 1,223. Sch. a. D. 3 Kl. 154 S. E. D. Getz- lersfeld. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Gedeon Appel a. Olbersdorf, mittlerweile nach Barzdorf ver- setzt. S. Nachtr.	Fürstbischöf.

10) Archipresbyterat Johannesburg.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 24,511. — Protest. 61. — Jud. 52.)

Fürstbischöfl. Commissariat Meisse, Regierung Troppau, Appell.-Ger. Brunn.
Erzpriester (seit 28/4. 1865): Hr. Johann Wache, Dr. theol., Pfarrer in
Johannesberg, f. v.

Actuarius Circuli: Hr. Franz Beyer, Localist in Weißbach.

1. Barzdorf, P. a. D. R. 3,066. Pr. 36. Jud. 2. Sch. a. D. 3 Kl. 351 S. Buchs- dorf 2 Kl. 84 S. E. D. Ob.-Hermisdorf, Paulinaburg, Gotthardsdorf u. d. gen. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Gedeon Appel a. Olbersdorf, Pf., g. 1/9. 1820, ord. 10/11. 1844. Hr. Eduard Mücke a. Olbersdorf, Kapl., g. 18/3. 1835, ord. 5/7. 1869.	Fürstbischöf.
2. Friedeberg, P. a. D. R. 1,195. Pr. 2. Jud. 15. Kap. B. M. V. auf dem Gottes- hausberge. Sch. a. D. 3 Kl. 138 S. E. D. Sorge. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Paul Gottwald a. Adelsdorf, Pf. u. Mitgl. des k. k. Bezirks- schulrathes im polit. Bezirke Freiwaldau, g. 14/2. 1825, ord. 1/8. 1847, inv. 21/9. 1860. Hr. Paul Hanuschke a. Gostitz, Kapl., g. 1/8. 1840, ord. 28/6. 1866.	Die Stadtge- meinde.
3. Gurschdorf, P. Friedeberg. R. 4,353. Pr. 6. R. D. Kap. St. Josephi in Peters- dorf 609. Kap. St. Magdalena in Stein- grund 264. Sch. a. D. 2 Kl. 270 S. Domsdorf 2 Kl. 103 S. Petersdorf 2 Kl. 92 S. Steingrund 2 Kl. 59 S. Niesnersberg 2 Kl. 39 S. E. D. Doms- dorf, Petersdorf, Steingrund, Niesners- berg, Gränzgrund, Neuhäuser, Sieben- huben. W. E. $1\frac{1}{2}$ St.	Hr. Ernst Armann a. Freiwaldau, emer. Erzpr. u. Pf., g. 6/1. 1806, ord. 4/9. 1829, inv. 13/5. 1846. Hr. Gregor Kunze a. Alt-Roth- wasser, Kapl., g. 7/7. 1844, ord. 25/7. 1870.	Fürstbischöf.
4. Johannesburg, P. a. D. R. 3,433. Pr. 7. Jud. 23. Kap. im fürstbischöfl. Schlosse. Dorf Zauernig mit Begräbnist. Sch. a. D. Knabensch. 3 Kl. 178 S. Mädchench. 3 Kl. 192 S. Dorf Zauernig	Hr. Johann Wache a. Gostitz, Dr. theol., Pf., f. v., g. 27/9. 1824, ord. 28/7. 1850, inv. 24/9. 1858.	Fürstbischöf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
2 Kl. 120 S. E. D. Stadt und Dorf Zauernig, Ob. u. Nied. Forst. W. E. ½ St.	Hr. Adalbert Weese a. Freimal- bau, Kapl., g. 20/4. 1842, ord. 7/5. 1868.	
Krautenwalde, P. Zauernig. R. 576. Wall- fahrtskap. zu Ehren Maria Salette. Sch. a. D. 2 Kl. 70 S. W. E. ½ St.	Hr. Anton Kunert a. Buchsdorf, Lokalkur., g. 11/8. 1809, ord. 26/7. 1835, inv. 21/1. 1855.	Fürstbischof.
Neu-Wilmsdorf, P. Zauernig. R. 1,186. Pr. 1. R. D. Kap. in Grenzdorf z. heil. Joseph. Sch. a. D. 3 Kl. 145 S. Grenz- dorf 2 Kl. 50 S. E. D. Grenzdorf, Rothengrund. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Kunert a. Buchsdorf, Lokal., g. 2/2. 1831, ord. 31/7. 1854, inv. 25/9. 1865.	Fürstbischof
5. Seegsdorf, P. a. D. R. 2,560. Sch. a. D. 2 Kl. 300 S. E. D. Polke, Haspel- berg, Grünperg, Morchau, Weidenjümpfe, W. E. 1 St.	Hr. Joseph Rankisch a. Niklasdorf, Pf., g. 17/12. 1811, ord. 10/8. 1837, inv. 25/11. 1856. Hr. Franz Hauke a. Ob.-Thomas- dorf, Coop., g. 13/9. 1839, ord. 5/7. 1866.	Fürstbischof.
6. Seegsdorf, P. Zauernig. R. 1,106. Sch. a. D. 2 Kl. 147 S. E. D. Nieder- Forst u. Stillstand. W. E. ¾ St.	Hr. Gotthard Sar a. Zauernig, Pf., g. 9/5. 1807, ord. 30/7. 1836, inv. 11/12. 1855.	Fürstbischof.
Waldeck, P. Zauernig. R. 610. Sch. a. D. 1 Kl. 106 S. W. E. 1 St.	Hr. Ferdinand Scheithauer a. Domsdorf, Lokal., g. 22/12. 1825, ord. 28/7. 1850, inv. 22/9. 1865.	R. R. Religions- Fond.
Weißbach, P. Zauernig. R. 1,257. Pr. 2. Sch. a. D. 2 Kl. 155 S. E. D. Han- berg. W. E. ½ St.	Hr. Franz Beher a. Einsiedel, Lokal., f. o., g. 14/12. 1823, ord. 25/6. 1848, inv. 6/2. 1863.	Fürstbischof.
7. Markt Weißwasser, P. a. D. R. 2,598. Pr. 5. Kap. zu Dorf Weißwasser, Rosentanz, Ob.-Gostitz. Sch. a. D. Hauptsch. 3 Kl. 50 S. Trivialsch. 2 Kl. 71 S. Dorf Weißwasser 2 Kl. 130 S. Dorf Ob.-Gostitz 2 Kl. 84 S. E. D. Dorf Weißwasser, Rosentanz, Ueber- schaar, Ob.-Gostitz. W. E. 1½ St.	Hr. P. Damaszen Görtler a. Auscha, Pfarrverweser, Rector d. Piarist.-Collegiums, Direct. u. Katechet der Hauptsch. u. Prosynodal-Examinator, g. 7/6. 1816, ord. 25/7. 1843. Hr. P. Innocenz Nowak a. Gr.- Senitz, Hauptschullehrer f, g. 25/7. 1802, ord. 15/8. 1829. Hr. P. Salesius Theisinger a. Wich, Coop. f, g. 11/5. 1805, ord. 25/7. 1833. Hr. P. Edmund Müller a. Leito- mischel, Commor. f, g. 25/11. 1818, ord. 1/8. 1846. Hr. P. Pius Fekel a. Proßnitz, Hauptschullehr., Cooper. f, g. 22/8. 1842, ord. 25/7. 1867.	Piaristen- Ordens- Provinzial.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
8. Wildschütz, P. a. D. R. 2,571. Pr. 2. Jud. 12. Kap. in Weisdorf cum. lic. celebr. Sch. a. D. u. in Weisdorf 3 Kl. 380 S. E. D. die genannten u. Bergau, Niederwald, Pitzberg, Neudorf, Grenzgrund. W. E. 2½ St.	Hr. Johann Kunert a. Buchsdorf, Pf., g. 14/10. 1801, ord. 3/9. 1828, inv. 4/11. 1840. Hr. Albert Niesel a. Peterwitz, Kapl., g. 20/11. 1837, ord. 4/7. 1863.	Fürstbisch.

11) Archipresbyterat Weidenau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 17,747. — Protest. 10. — Jud. 92.)

Fürstbischöfl. Commissariat Reisse, Regierung Troppau, Appell.-Ger. Brünn.
Erzpriester (seit 12/10. 1863): Hr. Florian Wihig, Titul. Gen.-Vic.-Amts-Rath,

Fürstbischöfl. Schuldistricts-Aufscher, Pfarrer in Niklasdorf.

Actuarius Circuli: Hr. Joseph Peiker, Pfarrer in Schwarzwasser.

1. Alt-Rothwasser, P. Weidenau. R. 3,360. Pr. 3. Kap. St. Nominis B. M. V. in Schropengrund. Sch. a. D. 2 Kl. 222 S. Neu-Rothwasser 2 Kl. 99 S. E. D. Neu- u. Nied.-Rothwasser, Schropengrund, Johannsburg. W. E. ¼ St.	Hr. Johann Gottwald a. Adelsdorf, Pf., g. 29/10. 1807, ord. 31/10. 1830, inv. 6/8. 1848. Hr. Franz Kriften a. Waldeck, Kapl., g. 27/11. 1842, ord. 5/7. 1867.	Fürstbisch.
2. Gr.-Kunzendorf, P. a. D. R. 1,467. Sch. a. D. 2 Kl. 174 S. E. D. Franzberg, Strachwitzthal. W. E. ¾ St.	Hr. Johann Nepomuk Göttscher a. Hannsdorf, Pf., g. 21/9. 1812, ord. 4/8. 1842, inv. 23/11. 1858. Hr. Joseph Gickinger a. Krautenwalde, Kapl., g. 17/6. 1845, ord. 25/7. 1870.	Fürstbisch.
Jungferndorf, P. Friedeberg. R. 1,118. R. D. Annaberg mit Kap. St. Josephi. Sch. a. D. 2 Kl. 120 S. E. D. die genannten. W. E. ¼ St.	Hr. Franz Bieg a. Einsiedel, Lokalkurat., g. 1/7. 1819, ord. 10/11. 1844, inv. 18/2. 1864. Hr. Kaspar Schönfeld a. Fauer-nig, Commor., g. 29/4. 1801, ord. 14/8. 1831.	R. R. Religions- Fond.
3. Niklasdorf, P. a. D. R. 5,582. Pr. 6. Jud. 2. R. D. Breitenfurt mit Kap. ad St. Crucem 725. Sch. a. D. 3 Kl. 402 S. Breitenfurt 3 Kl. 140 S. Neu-dorf 3 Kl. 59 S. Kohlsdorf 3 Kl. 151 S. E. D. Buchberg, Breitenfurt, Gröbzig, Neudorf, Kohlsdorf, Remmertsfeld und Theresienfeld. W. E. 1½ St.	Hr. Florian Wihig a. Domsdorf, Pf., f. v., g. 21/5. 1811, ord. 26/7. 1835, inv. 26/7. 1851. Hr. Alois Reiß a. Maffelwitz, Kapl., g. 20/12. 1833, ord. 2/7. 1859. Hr. Anton Hauke a. Wildschütz, Coop., g. 23/9. 1844, ord. 25/7. 1870.	Fürstbisch.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Schwarzmaffer , P. Friedeberg. R. 2,400. Sch. a. D. 2 Kl. 276 S. E. D. Alt- u. Neu-Kaltenstein. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Peiter a. Raase, Pf., g. 6/7. 1819, ord. 10/11. 1844, inv. 9/6. 1863. Hr. Andreas Stöhr a. Adelsdorf, Commor., g. 17/5. 1803, ord. 4/9. 1829.	Anton Sakel auf Nieder- Rothwasser.
5. Weidenau , P. a. D. R. 3,820. Pr. 1. Jud. 90. R. D. Gr.-Krosse mit der Kap. ad B. M. V. 1,145. Haugsdorf mit der Kap. St. Joann. Nep. 260. Sch. a. D. 4 Kl. 340 S., in der 4. städt. Mädchenkl. unterrichtet eine für das Lehrfach geprüfte barmh. Schwest. Gr.-Krosse 2 Kl. 190 S. E. D. Gr., Voigts-, Klein- u. Neuklein-Krosse, Stachelwitz, Haugsdorf. W. E. 1 St.	Hr. Karl Wache a. Gostitz, Dr. SS. theol. et J. U. Mission. apost. a. h., Prosyn.-Examinator, Pf., g. 22/10. 1828, ord. 30/7. 1854, inv. 6/1. 1860. Hr. Emanuel Brosig a. Vindewiese, I. Kapl., g. 10/3. 1835, ord. 22/7. 1860. II. Kapl. p. t. vacat.	Fürstbischöf.

12) Archipresbyterat Zuckmantel.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 22,970. — Protest. 92. — Jud. 96.)

Fürstbischöf. Commissariat Reiffe, Regierung Troppau, Appell.-Ger. Brunn.

Erzpriester: pro temp. vacat.

Actuarius Circuli: Hr. Leopold Gierzig, Pfarrer in Heinzendorf.

1. Ginsiedel , P. Würbenthal. R. 3,344. Pr. 39. Jud. 11. Sch. a. D. 3 Kl. 265 S. Buchbergsthal 3 Kl. 119 S. E. D. die genannten u. Gabel. W. E. 2½ St.	Hr. Franz Adam a. Verlorenwasser, Pf., g. 27/7. 1819, ord. 10/11. 1844, inv. 22/2. 1865. Hr. Joseph Springs a. Dorf Tauernig, Kapl., g. 30/10. 1842, ord. 5/7. 1867.	Fürstbischöf.
2. Endersdorf , P. Zuckmantel. R. 1,670. Pr. 11. Sch. a. D. 2 Kl. 200 S. Salisfeld 1 Kl. 40 S. E. D. Salisfeld, Walzwerk, Vincenz-Hammer, Josephs-Hammer, Lohdorf, Reuthof, Kirchberg und Niederwießen. W. E. 1 St.	Hr. Eduard Riitsche a. Petersdorf, Pf., g. 13/12. 1820, ord. 3/8. 1845, inv. 29/4. 1864. Hr. Vincenz Paweck a. Trübau in Mähren, pens. Kapl., Comm., g. 4/4. 1796, ord. 6/12. 1828.	Charlotte von Rudzinski de Rudno.
Groß-Wallstein , P. Olbersdorf. R. 1,059. Pr. 5. Drat. in Kl.-Wallstein. Sch. a. D. 2 Kl. 124 S. E. D. Kl.-Wallstein, Verlorenwasser. W. E. ¾ St.	Hr. Joseph Weidlich a. Freiwalddau in f. f. Schlef., Vocalist, g. 27/8. 1833, ord. 17/7. 1859, inv. 28/9. 1869.	Frau Anna Girsch.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
3. Heinzendorf, P. Dberörsdorf. R. 2,469. Pr. 9. Jud. 2. Sch. a. D. Pfarrsch. 3 Kl., Mittelsch. Heindorf 3 Kl. u. Excir- sch. in Alt-Langwasser 3 Kl. zus. 302 S. E. D. Heindorf, Alt- u. Neu-Langwasser. W. E. 1 St.	Hr. Leop. Gierſig a. Sörsdorf in öſtr. Schlef., Pf., f. o., g. 5/6. 1808, ord. 14/8. 1831, inv. 18/3. 1850. Hr. Robert Rother a. Zottig, Kapl., g. 25/2. 1839, ord. 4/7. 1863.	Frau Anna Gierſch.
4. Herrmannſtadt, P. a. D. R. 3,500. Pr. 7. Jud. 14. Sch. a. D. 4 Kl. 450 S. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Karl Neugebauer a. Zauer- nig, Pf. †, g. 24/2. 1828, ord. 20/7. 1853, inv. 9/4. 1866. Hr. Johann Chriſtoſtomus Appel a. Dberörsdorf, Coop., g. 20/1. 1825, ord. 5/7. 1868.	Fürſtbiſchof.
Obergrund, P. Zuckmantel. R. 956. R. D. St. Annakap. in Alt-Hackelsberg. Sch. a. D. 2 Kl. 116 S. E. D. Pohl-Brett- mühle u. Brendler-Brettmühle. W. E. 1 St.	Hr. Franz Zillich a. Peterörsdorf, Lokal., g. 7/6. 1820, ord. 22/7. 1855, ord. 24/9. 1866.	Fürſtbiſchof.
5. Dberörsdorf, P. a. D. R. 3,655. Pr. 10. Jud. 41. Sch. a. D. 3 Kl. 294 S. Alt-Reigelsdorf 2 Kl. 94 S. E. D. Dorf Dberörsdorf, Alt- u. Neu-Reigelsdorf, Biſchofswalde u. Dberſchar. W. E. 1 St.	Hr. Adolf Wiesner a. Zauernig, Pf., g. 17/2. 1828, ord. 20/7. 1853, inv. 5/1. 1865. Hr. Albert Engelbrecher a. Ein- ſiedel, Kapl., g. 22/12. 1839, ord. 11/6. 1865.	Frau Anna Gierſch aus Treppan.
Reichwieſen, P. Zuckmantel. R. 525. Pr. 6. Sch. a. D. 1 Kl. 64 S. W. E. $\frac{1}{4}$ St.	Hr. Konrad Schubert a. Freiwal- dau, Lokal., g. 3/10. 1818, ord. 10/11. 1844, inv. 29/4. 1864.	R. R. Religiöſen- Gend.
6. Zuckmantel, P. a. D. R. 5,690. Pr. 4. Jud. 25. R. D. Spital- u. Begräbniſſkap. zum hl. Kreuz, Kap. zum hl. Joſeph, zum hl. Rochus auf d. Steinberge, Mariahilf- Kap. auf dem Berge Gottesgab, Kap. z. hl. Athanas in Niedergrund. Sch. a. D. 3 Kl. u. Mittelsch. zu Niedergrund 3 Kl. zus. 630 S. E. D. Niedergrund, Roſen- thal u. Verchenfeld. W. E. 1 St.	Hr. Erntſt Wotke a. Langenbrück, I. Kapl. u. p. t. Pf.-Adm., g. 21/12. 1838, ord. 1/7. 1865. Hr. Ubaldo Rother a. Dberörsdorf, II. Kapl., g. 30/7. 1843, ord. 5/7. 1867.	Fürſtbiſchof.

Ab- und Bugang des Hochwürdigen Clerus.

Gestorben sind im Jahre 1869.

H. H.

Joseph Schneider, Pf. in Obersdorf, † 12/4, 50 J.

Johann Meizel, Pf. in Ober-Thomasdorf, † 7/11, 54 J.

Johann Kozjar, Ehrenomherr, Fürstb. Commissar, Erzpr. u. Pf. in Friedek,
† 27/12, 79 J.

1870.

Johann Niemec, pens. Weltpr. zu Pazdzierna, † 3/1, 24 J.

Franz Kohut, pens. Administ. der Friedeker Marienkirche, † 31/1, 73 J.

Valentin Kotula, Lokal. in Nied.-Suchau, † 25/4, 48 J.

Theodor Schmidt, emer. Erzpr., Pf. in Jarzicz, † 4/5, 67 J.

Mathias Bulowski, Erzpr. u. Pf. in Bielig, † 3/9, 65 J.

Joseph Klus, Pf. in Nied.-Thomasdorf, † 29/9, 45 J.

Amand Rother, Neopresbyter, † 8/10, 25 J.

1871.

Joseph Adam, Erzpr. u. Pf. in Zuckmantel.

Zu Priestern wurden geweiht am 5. Juli 1869.

Johann Dus.

Joseph Ferseck.

Joseph Koczvara

Heinrich Kolodziej.

Andreas Kuczera.

Johann Matuszynski.

Eduard Mücke.

Johann Niemec.

Franz Pollok.

Anton Sladeczek.

Vincenz Zubeł.

Am 25. Juli 1870.

Joseph Bielek.

Joseph Eichinger.

Karl Galuszka.

Anton Hauke.

Johann Jeziszek.

Valentin Kuczera.

Gregor Kunze.

Amand Rother.

Joseph Schindler.

Joseph Wrubel.

Verzeichniß der Diöcesantheologen an der theol. Facultät in Olmütz.

Im 4. Jahrgange.

Ignaz Genserek a. Freiberg (Mähren).

Richard Jarosch a. Tschowitz.

Joseph Kocz a. Schwarzwasser.

Johann Lorenz a. Nied.-Forst.

Joseph Paschek a. Tschowitz.

Karl Pazdziora a. Ob.-Suchau.

Ignaz Skotnica a. Ellgoth.

Anton Stiskala a. Stanislawitz.

Joseph Wurscher a. Freiwaldau.

Im 3. Jahrgange.

Joseph Bulowski a. Bielig.

Franz Gottwald a. Breitenfurth.

Johann Motka a. Dittmannsdorf.

Karl Ruffek a. Saybusch in Gallicien.

Franz Tursky a. Friedek.

H. H.

Im 2. Fahrgange.

Johann Gans a. Heindorf.
Johann Jung a. Voigtskrosse.
Peter Moroz a. Petrowitz.
Franz Nobel a. Wildschütz.
Joseph Schreiber a. Wildschütz.

Im 1. Fahrgange.

Johann Bednarek a. Janowic.
Stefan Pawlicki a. Friedek.
Georg Plešna a. Altstadt.
Joseph Seidel a. Hammerhau.
Albert Vogel a. Dorf Sauernig.

Jubilare.

Anton Helm, General-Vicar, 85 J., f. v.
Johann Kottas, emer. Erzpriester u. Pf. in Zabrzeg, 79 J.

Außerhalb des Diöcesantheils befinden sich:

Johann Sivoboda, pens. Weltpr. zu Tglau
in Mähren, g. daselbst 1798, ord. 1829.
Anton Wolny, Feldkapl. in Brünn, g. zu
Mistek in Mähren 27/10. 1823, ord.
25/6. 1848.

Friedrich Langer, pens. Feldkapl. in Leit-
schau, g. 23/10. 1827, ord. 23/6. 1851.
Franz Allraum, pens. Weltpr. zu Wischau
in Mähren, g. zu Freiberg in Mähren
10/10. 1805, ord. 4/8. 1830.

Klöster und klösterliche Genossenschaften.

I. Collegium der P. P. Priaristen in Weißwasser.

- P. Damasceus Görtler a. Aufchau i. Böh., Rector, Direktor u. Catechet an
der Hauptsch., Pfarrverweser in Weißwasser u. Prosyn.-Exam., g. 7/6. 1816,
ord. 25/7. 1843.
P. Innocentius Nowak a. Gr.=Senitz, Hauptschullehrer †, g. 25/7. 1802, ord.
15/8. 1829.
P. Salesius Theisinger a. Mich, Coop. †, g. 11/5. 1805, ord. 25/7. 1833.
P. Edmundus Müller a. Leitomischel, Commor. †, g. 25/11. 1818, ord. 1/8. 1846.
P. Pius Fekel a. Proßnitz, Hauptschullehrer u. Coop. †, g. 22/8. 1842, ord. 25/7. 1867.

II. Kloster der barmherzigen Brüder in Teschen.

- Fr. Erentius Fušek a. Weißkirchen in Mähren, Prior, g. 5/3. 1826, Prof.
4/4. 1858.
P. Alphonsus Joseph Matauschek a. Lučap in Mähren, Conventpriester, g.
28/1. 1814, Prof. 8/9. 1844, ord. in Prag 1851.
Fr. Gotthardus Johannes Bukvičzka a. Březina in Böhmen, Subprior u.
Oberarzt, g. 1810, Prof. 6/7. 1834.
Fr. Urbanus Michael Schulz a. Chrudim in Böhmen, Quiescent, g. 23/9. 1793,
Prof. 11/4. 1819.
Fr. Corbinianus Alois Garreis a. Wien, Assistent, g. 12/5. 1819, Prof. 8/9. 1844.
Fr. Basilianus Nep. Klima a. Brünn in Mähren, Almosenjammler, g. 26/1. 1819.
Prof. 26/12. 1847.

- Fr. Florencius Johann Mostböck a. Haselberg in Oesterreich, Oberapotheker, Magister der Pharmacie, g. 14/5. 1831, Prof. 8/9. 1857.
- Fr. Prosper Jos. Bižičič a. Ždár in Böhmen, Sakristan u. Wirthschafter, g. 17/8. 1827, Prof. 26/12. 1849.
- Fr. Anastasius Alois Zelenka a. Karow in Böhmen, Unterapotheker, g. 7/3. 1846, einfache Prof. 20/12. 1868.
- Fr. Felix Joh. Eichtenberg a. Stupanow in Böhmen, Assistent, g. 15/5. 1847, einfache Prof. 23/5. 1869.
- Curator des Klosters in Spiritualibus: Hr. Anton Helm, General-Vikar, s. v. Beichtvater: Hr. Johann Kollarz, emer. Erzpr. u. Pf. in Morawka.

III. a. Kloster der Elisabethinerinnen in Teschen.

Chorfrauen.

- Maria Gabriela Glosz a. Teschen, Oberin, g. 18/9. 1797, Prof. 15/7. 1822.
- M. Martha Zendrulek a. Teschen, Vicarin und Sakristanerin, g. 20/3. 1827, Prof. 21/10. 1851.
- M. Cäcilia Funk a. Freistadt, Procuratorin u. Oberkrankenwärterin, g. 16/7. 1824, Prof. 22/4. 1851.
- M. Angela Prachiwka a. Freiberg in Mähren, Novizenmeisterin u. Pförtnerin, g. 4/1. 1819, Prof. 26/10. 1853.
- M. Josepha Wittel a. Troppau, Refectoristin, g. 11/12. 1827, Prof. 27/1. 1857.
- M. Vincentia Lukoszyczk a. Freistadt, Kranken-Wäschmeisterin, g. 7/4. 1835, Prof. 24/9. 1861.
- M. Philomena Genserek a. Freiberg in Mähren, Convents-Wäschmeisterin, g. 4/7. 1840, Prof. 26/9. 1864.
- M. Constantia Staniek a. Mistek in Mähren, Apothekerin, g. 24/8. 1837, Prof. 27/9. 1865.

Laienschwestern.

- M. Dominika Hoschek a. Teschen, Küchenmeisterin, g. 15/3. 1801, Prof. 26/8. 1826.
- M. Ludowika Somadina a. Bistritz in Mähren, Küchengehilfin, g. 22/2. 1826, Prof. 26/10. 1853.
- M. Salesta Kubala a. Hudonowiz in Schlesien, Küchengehilfin, g. 3/10. 1835, Prof. 25/10. 1859.

b. Kloster der Elisabethinerinnen in Jablunkau.

Chorfrauen.

- Maria Bonaventura Sobotka a. Polna in Böhmen, Oberin, g. 10/9. 1800, Prof. 6/7. 1830.
- M. Elisabeth Pindur a. Jablunkau, Vicarin, g. 13/9. 1828, Prof. 25/10. 1859.
- M. Franciszka Miczkowski a. Jablunkau, Novizenmeisterin, g. 15/9. 1831, Prof. 25/10. 1859.
- M. Hyacintha Bettek a. Friedek, g. 21/2. 1829, Prof. 3/10. 1864.
- M. Josepha Teschner a. Jablunkau, g. 22/10. 1836, Prof. 2/10. 1864.
- M. Theresia Rzepa a. Freiberg in Mähren, g. 20/4. 1838, Prof. 10/10. 1865.

IV. **Bilialhaus** der armen Schulschwestern d. N. D. aus dem Mutterhause in Breslau.

a) In Johannesburg siehe S. 194.

b) = Bietitz siehe S. 195.

c) = Zuckmantel (im Bau).

N a c h t r ä g e.

- Hr. Johann Perkatsch, ref. Curat. v. Schimischow (pg. 52) commorirt im Kloster der barmh. Br. in Pilchowitz.
- Hr. Heinrich Linke (pg. 46) als Curatus nach Schimischow.
- Hr. Ferdinand Merz als Kapl. nach Falkenberg D/S. pg. 39.
- Hr. Karl Hittschfeld als Kapl. nach Zauer versetzt cfr. pg. 62.
- Hr. Paul Augst a. Thomaßwalbau, g. 5/6. 1836, ord. 30/6. 1868, befindet sich z. Z. in Reisse als Informator des Grafen Rothenburg.
- Hr. Kapl. August Karger in Ober-Herzogswalbau als Pf.-Adm. eum. on. — so lange Hr. Gfll. Rath Gyrdt nach seinem Antrage von der Pfarr-Verwaltung entbunden bleibt.
- Hr. Kapl. Reichel in Schweidnitz und Hr. Mikstairpf. Ahmann sind mit dem „Eisernen Kreuze“ decorirt worden.
- Hr. Pf. Zimpel (cfr. pg. 33 u. 169) ist gestorben; desgl. Hr. Albert Blaschke (S. 92) Kapl. in Reisse; desgl. Hr. Ignaz Kublik (S. 154), Curatus von Grabine; desgl. Hr. Joseph Stuchly (S. 77. 78), Actuar. Circ. u. Pf. von Sacrau.
- Hr. Alexander Tappel (pg. 31) ist als Pf. für Ob.-Glogau von dem Kgl. Ober-Präsidium präsentirt worden (cfr. pg. 103).
- Hr. Victor Apolony als Pf. v. Rujau (pg. 64), inv. 9/3. 1871; desgl. Hr. Theodor Wirsing als Pf. v. Gloschkau am 7/3. 1871 (pg. 94); desgl. Hr. emer. G.-B.-A.-Rath Linus Maché als Pf. v. Klopschen am 18/3. 1871 (pg. 51); desgl. Hr. Leopold Wojtala als Pf. v. Kostellit am 21/3. 1871 (pg. 126); desgl. Hr. Paul Nawakski als Pf. v. Bralin am 30/3. 1871 (pg. 115).
- Hr. Rudolph Wolke (pg. 43) als Pf. v. Milzig präsentirt (cfr. pg. 56).
- Hr. Kapl. Paul Majunke hat mit Genehmigung des Ordinariats seine Stelle in Grottkau (pg. 54) verlassen und die Redaction der „Germania“ übernommen, z. Z. in Berlin.
- Hr. Kapl. Joseph Schmidt in Jarischau (pg. 137) als Pf.-Adm. in Spirit. nach Briesnitz (Archivr. Sagan).
- Hr. Weltpr. Alfred Groenouw (pg. 167) als Kapl. nach Kochlowitz (Archivr. Beuthen).
- Hr. Kapl. Reinhold Andres in Hennersdorf p. Brieg (pg. 34) als solcher nach Kostenblut.
- Hr. Kapl. Franz Kandziora in Groß-Chelm (pg. 101) als solcher nach Kostellit (Archivr. Rosenberg).
- Hr. Kapl. Joseph Wlozka in Kochlowitz (pg. 24) als solcher nach Groß-Chelm (Archivr. Nicolai D/S.).
- Hr. Kapl. Theodor Schilowski (pg. 83) als II. Kapl. nach Grottkau.

- Hr. Kapl. Joseph Pachur in Tschepplau (Archipr. Schlawa) als Pf.-Adm. cum on. daselbst.
- Hr. Pf. Joseph Ulrich in Liebau als Actuarius Circuli des Archipr. Landeshut; desgl. Pf. Dronia in Slawenitz als Actuarius Circuli des Archipr. Ujeß beschäftigt 21/3. 1871.
- Hr. Theodor Schönborn (pg. 19) ist zum Protestantismus übergetreten. Klemmerwig, H. von Liegnitz, soll Ende Juni einen Localkapl. erhalten.
- Hr. Weltpr. Edmund Prinz Radziwill steht als freiwilliger Militairseelsorger zur Zeit noch bei der Armee in Frankreich.
- Hr. Kr.-Vic. Wilhelm Schneider in Czarnowanz (pg. 130) als Pf.-Adm. cum on. redd. rat. daselbst.
- Der bisherige Pfarr-Administrator in Klopschen Hr. Augustin Löwe a. Groß-Carlowitz, g. 15/7. 1831, ord. 30/6. 1857, ist auf seine frühere Kaplanstation nach Wartha (Archipr. Camenz) zurück decretirt.
- Die Lokalcuratione Saubsdorf, Archipr. Freiwaldau (k. k. östr. Bisthums-Antheil), ist noch nicht wieder definitiv besetzt und wird z. Z. durch Hrn. Kapl. Brosig (pg. 242) administirt.
- Hr. v. Noël, Pf. bei St. Matthias in Berlin, hat auf seine Stelle resignirt; die Verhandlungen wegen Wiederbesetzung sind noch nicht beendigt.
- Hr. Kapl. Theodor Peter in Pischow als Pf.-Adm. sine on. redd. rat. nach Mangschütz, Archipr. Poln.-Wartenberg (neu creirte Stelle).
- An Stelle des Hrn. Sch.-Insp. Meier ist Hr. Pf. Wieloch in Dylekowitz zum Sch.-Insp. des Kr. Plesß II. ernannt worden.
- Hr. Ignaz Faulhaber a. Nied.-Forst, g. 7/3. 1795, ord. 7/9. 1823, hat auf die Pfarrei Barzdorf resignirt und commorirt.



Tabellarische Uebersicht

des

Bisthums Breslau

Preussischen und Oesterreichischen Antheils

im Jahre 1871.

Saufende Nr.	Des Archipresbyterats			Gesamt-Zahl				
	N a m e.	Volks-Sprache.	Gesamt-Zahl der Katholiken.	der Mäurer u. Jesuitischen Ordnen.	der Sofisten.	des sonstigen Clerats - Clerus.	der Pfarrgeistlichen überhaupt.	der Beneficiaten ohne Cura.
1	Beuthen D/S.	polnisch	57195	9	1	11	22	—
2	Bodland	dito	17448	9	1	1	11	—
3	Bohrau	deutsch	9995	9	—	3	12	—
4	Bolsenhain	dito	5273	7	1	3	11	—
5	Breslau (Stadt)	dito	67581	10	—	19	29	34
6	Brieg	deutsch u. poln.	11775	8	—	3	11	—
7	Bunzlau	deutsch	2790	5	—	1	6	—
8	Camenz	dito	17460	9	1	8	18	—
9	Canth	dito	15096	12	—	8	20	—
10	Falkenberg	deutsch u. poln.	23444	6	—	6	12	—
11	Frankenhein	deutsch	22249	10	—	7	17	—
12	Freystadt	dito	5495	8	—	3	11	—
13	Friedewalde	dito	15764	8	1	3	12	—
14	Gleiwitz	poln. u. deutsch	52086	11	—	13	24	—
15	Groß-Dubensko	polnisch	20534	6	—	3	9	—
16	Groß-Glogau	deutsch	12139	12	—	6	18	2
17	Groß-Strehlig	polnisch	31581	9	2	5	16	—
18	Grottkau	deutsch	20795	11	2	6	19	—
19	Grünberg	dito	9655	7	—	2	9	1
20	Guhrau	dito	6494	7	—	3	10	—
21	Hirschberg	dito	10020	12	—	5	17	—
22	Hochkirch	dito	6659	9	—	3	12	—
23	Jauer	dito	10464	8	—	7	15	—
24	Klein-Strehlig	polnisch	17590	8	—	5	13	2
25	Kölschen	deutsch	20523	12	1	8	21	—
26	Kostenthal	polnisch	23055	11	—	2	13	—
27	Lahn	deutsch	7984	7	—	4	11	—
28	Landeshut	dito	23633	10	1	6	17	—
29	Lauban	deutsch u. wend.	14206	8	—	5	13	1
30	Liebethal	deutsch	10346	7	—	5	12	—
31	Liegnitz	dito	9729	9	—	2	11	—
32	Lohnau	polnisch	37243	11	2	4	17	—
33	Loslau	dito	27838	10	—	5	15	—
34	Lublitz	dito	40702	9	1	3	13	—
35	St. Mauritz	deutsch	12986	7	—	4	11	—
36	Militz	poln. u. deutsch	10142	7	—	2	9	—
37	Münsterberg	deutsch	22872	13	—	8	21	—
38	Myßlowitz	polnisch	61418	7	—	12	19	—
39	Namslau	dito	11162	4	1	1	6	—
40	Raumburg a/D.	deutsch	6654	5	—	2	7	—
Latus			881075	347	15	207	570	39

Gesamt-Zahl														
anderer angehö- ren Geistlichen.	der Communiten.	der Ordensgeistlichen in Conventen.	der Priester überhaupt.	der Mönche.	der Sacer- dote.	der inländischen Geistlichen incl. Ordensgeistl.	der weltlichen Geistlichen.	der Pastoren incl. der Mäurer adjuncte.	der Sittlichen.	der sonstigen Kirchen und Schulen.	der katholischen Schulen.	der armen kath. Gehre- ten und Lehrennen.	der katholischen Gelehr- ten.	der katholischen Gelehr- ten.
1	1	5	29	28	1	7	30	10	—	6	29	83	7878	
1	1	—	13	12	—	—	4	10	2	4	13	14	3008	
—	—	—	12	—	—	—	—	14	1	—	14	17	1679	
1	—	—	12	—	—	—	3	17	9	3	12	14	803	
21	9	2	95	10	—	40	202	9	—	24	26	81	6513	
1	2	—	14	4	—	—	14	9	1	3	11	20	1561	
—	—	—	6	—	—	—	4	9	3	2	8	8	332	
—	1	—	19	2	—	—	9	10	6	13	23	36	3078	
1	—	—	21	—	—	—	6	17	8	17	26	31	2868	
—	1	—	13	8	—	—	3	12	1	7	31	46	4695	
1	3	—	21	1	—	10	9	11	3	10	22	42	3701	
—	—	—	11	—	—	—	2	17	1	1	10	14	815	
—	—	—	12	—	—	—	3	9	4	6	18	31	2965	
3	—	—	27	25	—	—	9	13	4	8	33	75	9467	
2	—	1	12	12	—	14	—	8	3	4	17	27	3966	
1	—	—	21	2	—	—	7	14	3	6	15	24	1729	
1	—	—	17	17	1	—	2	13	1	4	28	37	4861	
1	1	—	21	—	—	—	12	11	6	6	23	41	3507	
—	—	—	10	—	—	—	2	11	4	10	16	24	1575	
—	—	—	10	—	—	—	5	9	5	1	13	15	1036	
—	1	—	18	—	—	—	16	19	12	10	24	27	1419	
—	—	—	12	—	1	—	—	14	3	2	16	17	1052	
1	—	—	16	—	—	—	5	15	4	4	15	20	1559	
—	1	—	16	14	—	—	5	8	3	1	15	28	3769	
3	—	4	28	4	—	5	50	17	1	6	28	38	3757	
—	1	—	14	13	—	—	—	13	—	3	28	37	4646	
—	—	—	11	—	—	—	21	9	4	3	16	17	1056	
—	—	—	17	—	—	—	9	15	5	24	28	40	3700	
—	2	—	16	2	—	—	33	8	1	4	16	26	1616	
1	3	—	16	—	—	—	41	8	12	8	17	16	1553	
1	—	—	12	—	—	—	15	12	2	5	15	22	1354	
—	—	—	17	17	—	—	3	11	3	1	25	43	6527	
1	—	—	16	16	—	—	9	12	3	5	20	38	5530	
—	—	—	13	13	—	—	—	10	3	1	42	68	7542	
—	—	—	11	—	—	—	—	7	2	1	10	17	1556	
1	—	—	10	6	—	—	3	8	2	2	18	21	1615	
1	1	—	23	—	—	—	18	14	—	9	24	46	3953	
1	—	—	20	20	—	—	28	7	—	6	22	88	9943	
—	1	—	7	6	—	—	—	10	9	2	12	20	1749	
—	1	—	8	—	—	—	8	11	3	2	12	15	1009	
45	30	12	697	232	3	76	590	465	137	244	791	1316	129942	

Leitende Nr.	Des Archipresbyterats			Gesamt-Zahl					
	N a m e.	Volls-Sprache.	Gesamt-Zahl der Katholiken.	der Pfarre u. selbstständigen Gnaden.	der Seelsk.	des sonstigen Cura- u. Elem.	der Pfarrgeistlichen überhaupt.	der Beneficiaten ohne Cura.	
		Transport	881075	347	15	207	570	39	
41	Reiße	deutsch	36678	11	2	11	24	2	
42	Neumarkt	dito	10116	11	—	3	14	—	
43	Neustadt D/S.	dito	21123	7	—	7	14	—	
44	Neuzelle	dito	6592	12	1	2	15	—	
45	St. Nicolai b. Breslau	dito	8200	7	—	1	8	—	
46	St. Nicolai D/S.	polnisch	41743	8	—	—	8	—	
47	Ober-Glogau	poln. u. deutsch	18854	9	—	4	13	1	
48	Dels	deutsch	16227	11	1	4	16	—	
49	Doppeln	polnisch	40878	9	1	6	16	—	
50	Dittmachau	deutsch	26407	11	—	8	19	—	
51	Patschkau	dito	20513	10	2	8	20	—	
52	Peiskretscham	polnisch	22517	8	—	3	11	—	
53	Pleß	dito	23163	8	—	2	10	—	
54	Pogrzebin	dito	22554	6	1	2	9	—	
55	Polnisch-Wartenberg	dito	13249	8	—	3	11	—	
56	Preichau	deutsch	5634	7	—	2	9	—	
57	Prieß	dito	3017	5	—	—	5	—	
58	Proßkau	polnisch	15709	5	1	2	8	—	
59	Ratibor	dito	37630	12	2	7	21	—	
60	Reichenbach	deutsch	19999	11	—	6	17	—	
61	Reichthal	polnisch	7502	5	—	2	7	—	
62	Rosenberg	dito	33576	8	—	4	12	—	
63	Sagan	deutsch	8237	10	—	3	13	—	
64	Schalkowitz	polnisch	30920	7	2	4	13	—	
65	Schlawa	deutsch	4415	6	—	2	8	—	
66	Schwiebus	dito	6241	7	—	3	10	—	
67	Sohrau D/S.	polnisch	28760	10	—	3	13	—	
68	Sprottau	deutsch	4238	6	—	4	10	—	
69	Striegau	dito	20690	13	—	10	23	—	
70	Tarnowitz	polnisch	43549	9	1	7	17	—	
71	Tost	dito	19532	8	—	3	11	—	
72	Trachenberg	deutsch	11946	10	—	3	13	—	
73	Ujest	polnisch	38473	11	—	7	18	—	
74	Waldenburg	deutsch	18858	9	—	3	12	—	
75	Wanssen	dito	14341	12	—	5	17	—	
76	Wohlau	dito	12302	10	—	5	15	—	
77	Ziegenhals	dito	25264	9	1	6	16	—	
78	Zirkwitz	dito	8176	8	—	3	11	—	
79	Zülz	polnisch	23367	9	—	5	14	—	
Summa A. Provinz Schlesiens:				1581265	690	30	370	1091	42

Gesamt-Zahl													
anderer angestell- ter Geistlichen.	der Communanten.	der Ordensbrüder in Communen.	der Brüder überhaupt.	der Ultramontanen.	der Subilare.	der männlichen Religiösen incl. Ordensgeistlicher.	der weiblichen Religiösen.	der Pfarregeistlichen incl. der Mares adjunctae.	der Militärkirchen.	der sonstigen Kirchen und Kapellen.	der katholischen Schulen.	der activen kath. Lehrer und Gehilfen.	der katholischen Schüler.
45	30	12	697	232	3	76	590	465	127	244	791	1316	129942
4	14	2	46	2	—	3	93	12	5	22	25	57	4836
—	—	—	14	—	—	—	4	20	—	1	16	21	1695
3	1	1	19	2	—	16	15	8	1	5	12	27	3588
—	1	—	16	—	1	—	4	12	1	1	13	16	893
—	—	—	8	—	—	—	—	16	1	—	13	17	1466
5	—	—	13	13	—	—	3	8	2	2	32	38	8403
1	—	—	15	9	—	—	12	9	1	7	22	29	3152
1	—	—	16	1	—	—	—	13	2	5	20	28	2309
3	1	—	20	20	—	—	32	9	2	10	41	57	7224
3	1	—	22	—	—	—	6	11	2	15	24	49	4709
1	1	—	22	1	—	—	7	12	2	2	20	44	3672
1	—	—	12	12	1	—	3	11	1	6	19	30	3993
—	—	—	10	10	—	—	6	8	3	5	18	31	4168
—	—	—	9	9	—	—	7	7	2	6	19	30	4406
—	—	—	11	11	—	—	—	12	7	4	22	29	2380
—	—	—	9	—	—	8	—	9	1	2	10	12	959
—	—	—	5	—	—	—	—	6	1	2	6	7	354
—	1	—	9	9	—	—	4	8	1	2	13	25	2748
3	2	—	26	24	—	—	31	13	—	18	25	45	6637
—	—	—	17	—	—	—	21	17	6	10	24	41	3269
1	1	—	9	9	—	—	—	8	6	—	14	18	1275
—	1	—	13	12	—	—	12	10	11	7	50	55	5939
2	—	—	15	—	—	—	8	16	6	7	14	19	1196
1	—	—	14	13	—	—	12	9	3	3	23	42	5524
—	—	—	8	—	—	—	—	9	3	2	10	14	786
—	—	—	10	1	—	—	—	10	8	2	9	11	989
—	1	—	14	14	—	—	4	10	2	9	25	53	5275
—	—	—	10	—	—	—	4	10	6	1	8	12	662
1	1	—	25	—	—	—	11	21	10	8	31	42	3368
—	1	—	18	21	—	—	8	10	—	6	24	60	7367
—	—	—	11	11	—	—	—	9	1	4	16	29	3622
—	2	—	15	1	—	—	2	9	1	3	17	21	1669
—	1	5	24	24	—	—	14	13	2	12	28	46	6869
—	1	—	13	—	—	—	11	17	5	2	15	27	2474
—	—	—	17	—	—	—	6	12	4	7	18	22	2478
—	—	—	15	1	—	—	10	11	4	4	26	31	1973
—	—	—	16	—	1	—	3	10	3	3	16	40	3969
—	—	—	11	1	—	1	6	10	1	3	11	16	1236
—	—	—	15	13	—	—	2	10	2	7	24	38	4239
75	61	20	1289	476	6	104	951	896	255	449	1564	2553	261713

Sawient-Nr.	Des Archipresbyterats		Gesamt-Zahl				
	N a m e.	Volks-Sprache.	Gesamt-Zahl der Katholiken.	der Pfarrer u. selbstständigen Curaten.	der Seelsorger.	des sonstigen Curat-Clerus.	der Pfarrgeistlichen Haupt- der Beneficiaten ohne Cura.
	Summa A. Provinz Schlesien:		1581265	690	30	370	1091 42

Fürstbischöfliche Delegation für die

1	Berlin	deutsch . . .	54000	8	—	4	12	—
2	Cöslin	dito . . .	3000	4	—	—	4	—
3	Frankfurt a/D. . . .	dito . . .	4205	6	—	1	7	—
4	Potsdam	dito . . .	7260	6	—	2	8	—
5	Stettin	dito . . .	4332	5	—	1	6	—
6	Stralsund	dito . . .	2240	6	—	—	6	—
7	Wittenberge	dito . . .	1116	5	—	—	5	—
	Summa B. Delegation:		76153	40	—	8	48	—
	Gesamt-Summe d. Preuß. Antheils:		1657418	730	30	378	1139	42

Kaiserlich Königlich Oester

1	Bielitz	polnisch . . .	18221	5	3	4	12	—
2	Freistadt	dito . . .	18916	6	1	4	11	—
3	Freitwalbau	deutsch . . .	20878	6	4	—	10	—
4	Friedek	böhmisch . . .	40180	10	—	10	20	—
5	Zablunkau	polnisch . . .	14381	5	2	3	10	—
6	Johannesberg	deutsch . . .	24511	12	—	8	20	—
7	Karwin	böhm. u. poln.	36039	9	2	7	18	—
8	Schwarzwasser . . .	polnisch . . .	12780	4	1	2	7	—
9	Stotschau	dito . . .	12818	6	1	2	9	—
10	Tesch	dito . . .	18136	6	2	5	13	—
11	Weidenau	deutsch . . .	17747	5	1	5	11	—
12	Zuckmantel	dito . . .	22970	6	3	6	15	—
	Summa C. Oesterr. Antheil:		257577	80	20	56	156	—
	Gesamt-Summe des Bisthums:		1914995	810	50	434	1295	42

Gesamt-Zahl													
anderer angehö- ren Geistlichen.	der Commoranten.	der Ordensgeistlicher in Conventen.	der Priester überhaupt.	der Lituanen.	der Sclaven.	der armenischen Geistlichen incl. Ordensgeistlicher.	der russischen Geistlichen.	der griechischen Geistlichen incl. des Patriarchen adjunctae.	der Sclavonischen.	der sonstigen Kirchen und Kapellen.	der katholischen Schulen.	der activen kath. Gelehrten und Gelehrten.	der katholischen Gelehrten.
75	61	20	1289	476	6	104	951	896	255	449	1564	2553	261713

Mark Brandenburg und Pommern.

4	—	4	20	1	—	12	86	5	—	7	12	62	3656
2	—	—	6	2	—	—	—	4	—	5	4	4	170
—	—	—	7	—	—	—	4	6	—	10	8	11	476
—	—	—	8	—	—	—	15	6	—	6	6	12	593
—	—	—	6	—	—	—	17	5	1	3	7	7	454
—	—	—	6	—	—	—	4	6	4	4	7	8	242
—	—	—	5	—	—	—	—	5	7	—	5	5	128
6	—	4	58	3	—	12	126	37	12	35	49	109	5719
81	61	24	1347	479	6	116	1077	933	267	484	1613	2662	267432

reichischer Bisthums-Antheil.

—	2	—	14	14	1	—	7	8	3	6	17	27	1726
—	—	—	11	11	—	—	—	7	2	6	17	22	3117
—	1	—	11	3	—	—	—	6	—	3	12	19	2715
—	4	—	24	24	—	—	—	10	5	9	24	38	3657
—	1	—	11	11	—	—	6	7	3	1	14	17	1726
—	—	5	25	5	—	5	7	12	—	11	23	21	3322
—	2	—	20	20	—	2	—	11	6	14	19	30	4587
—	1	—	8	8	—	—	—	5	2	—	9	12	1632
—	—	—	9	9	—	—	—	7	4	—	9	13	1968
6	1	1	21	21	1	11	11	8	6	12	16	24	2249
—	2	—	13	—	—	—	6	6	—	5	11	18	2173
—	1	—	16	3	—	—	—	9	—	7	15	20	2695
6	15	6	183	129	2	18	37	96	31	74	186	261	31567
87	76	30	1530	608	8	134	1114	1029	298	560	1799	2923	298999

A. Personen - Namen - Register.

A.		Seite.	B.		Seite.			Seite.
Abendroth Anton		79	Bänisch Julius		132	Bernardi Eduard		151
Adam Franz		242.	Balher Joh. Bapt. 5.		19	Berner Emanuel		86
Adam Joseph †		244	Balve Theodor		20. 52	Bergit Augustin	13. 51.	52
Adelt Karl		148	Banchet, Maria Agnes v.		193	Bergit Renata		208
Adler Emanuel		8	Banner Rudolph		68. 176	Besser Anton		76
Adler Gustav		39	Bannerth Karl	13. 140.	141	Beyer Augustin		58
Adlersfeldt, M. v. hl. Stanis-			Baran Jakob		236	Beyer Franz I.	239. 240	
laus Kostka		188	Baran Johann	224. 225.	236	Beyer Franz II.	160. 207	
Aders, P. Victor		178	Bargander Robert		32. 167	Beyer Joseph		71. 72
Adler Albert		27	Barisch, M. Valentina		197	Biedermann Julius		154
Adler Joseph		167	Barndt Zsidor		109	Biesel Clotilda		212
Allraum Franz		245	Barnert Richard		114	Biernacki Eugen	13. 80.	81
Altman Alois		148	Bartsch August †	164. 165		Biernacki Matthias		34
Altman Joseph	14. 75		Bartsch Emanuel		123	Bilowitsch Jos.	224. 236.	237
Altman Karl		118	Bartsch Julius I.		31. 188	Biolek Joseph		226. 244
Anderka Rudolph		140	Bartsch Julius II.		90. 174	Birnbach Florian	14. 16.	97
Anderseck Julius		60	Bathelt Veronica		215		99. 174.	
Andres Reinhold	34. 247		Baucke Franz	44. 165		Bitta Johann		229
Anter Albalbert	14. 16. 71. 72		Baucke Julius		30	Bitta Joseph	224. 225.	237
Anlauf Johann		7	Baum Apollonia		215	Bittner August		99. 209
Aposoni Victor	64. 247		Baumert Anton		111	Bittner Eduard	14. 99.	100
Appel Gebeon		239	Baumert Stephan		70	Bittner Franz		19
Appel Johann		243	Bauz Ludw. 16. 128. 129.		207	Bittner Joseph		18. 152
Aquilanti, P. Fr. Augustin.			Bauz Paul		161	Bittner Reinhold	92. 171	
Maria		179	Beck, M. Michaela		193	Blaschke Albert	92. †	247
Art Anton	12. 14. 35. 36		Beck, M. Nepomucena		201	Blaschke Augustin		100
Arnold Franz I.		17. 76	Bednarek Johann		245	Blasel Ignaz		64
Arnold Franz II.		45	Beer Gustav	12. 15.	82	Blattner Frau M. Philomena		191
Arreg, M. Charitas		206	Beier Paul		111			
Artelt Joseph		137	Beinert Augustin		62	Blazeg Johann		227
Asmann Johann	92. 247		Beininger Adolph		98	Blida Johann		154
Asmann Joseph	39. 172		Benkl Matthias		238	Blüthm Karl		166
Au Franz		83	Bergit Augustin	15. 47		Blumrad, M. Eucheria		209
August Paul	167. 247		Bergel Franz		10	Bochenek Johann †		164
Augustin Vincentius	99. 167		Berger Anton		75	Bochnig, M. Ignatia		200
Autsch Joseph		96	Bergmann Ernst	19. 46		Bock, P. Pius	18. 97. 179	
Aust Amandus	69. 91. 174		Bergmann Karl		78	Bode Augustin	170. 192	
Aust Wilhelm		128	Bergmann Margaretha		207	Böer Hermann		31
Aymann Ernst	225. 239		Bernhard Robert		44	Bögner Joseph		137
						Böhm Anna		221

	Seite.		Seite.		Seite.
Böhm Franz	96	Bulowski Mathias †	244	Dedel Eduard †	164
Böhm Robert	78	Bumbke Bernard	130	Deloch Eduard	15. 87
Böhmel Caspar	37	Burda Joseph	232	Derzka Eudoria	220
Böhmel Raymunda	219	Burkert Jos. †	164	Diebitsch Constantin	54
Bönsch Paul	144. 165	Bursig Anton	138. 139	Dierich Florian 13. 145. 146	
Bogedain Wilhelm	137	Bystry Ernst	7	Dietrich Karl	146
Boine Karl 14. 16. 162. 163		C.		Dilla Paul	116
Bolik Eduard	134	Cassier, Maria Pulcheria	195	Dinter Cornelia	211
Bolik Ludwig	48	Calow, M. Eulalia v.	205	Dirschke Wilhelm	104
Bonhet Norbert	23	Carl Crescentia	217	Dittrich Fabiana	218
Bordolo Anton	143	Carl Ignaz	159	Dittrich Franz	32
Borowy Johann †	164	Cebulla, Fr. Anast.	18	Dittrich Karl I.	81
Borskyj Zsbor	96. 167	Chluba Benedict	140	Dittrich Karl II.	48
Borukhy Friedrich	16. 133	Chorzececz Victoria	215	Dittrich Rud. 6. 9. 10. 17	
Bowroth August	122	Christen Theodor	146	Dobler Gustav	149
Brand Jacob	6	Christoph Theodor	64	Döring Franz	165
Brattow, Maria Elisab.	195	Chrobeck Otto	37	Döhm Joseph	149
Braun Emanuel	20. 48	Chudoba, M. Stanislaw	198	Dolainsky Karl	68
Braun Robert	59	Cichon Paul	107	Dolezel Joseph	227
Brauner Stanisława	219	Cichon Robert	122	Dollmann Paul	72
Braunschweig Edm. v.	8. 9	Cieslik Franz	24	Dombel Peter	14. 30
Braunstein Johannes	129	Citronowski Joseph	107. 208	Donat, M. Valeria v.	199
Braunstein Karl	73. 167	Claire, Le, Joh. Alex.	93	Dorn, M. Gabriela	202
Breitscheidel Aug. 13. 112. 175		Claus, Maria Bonifacia	193	Dorn Karl	16. 135
Brieger Abolph †	164	Cogho Ferdinand †	164	Drathschmidt Joseph	108. 169
Briesnig Robert	167	Colka Karl	139. 165	Dreod Karl	71
Broll Eduard	81	Conrad Joseph	93	Dresel Alois †	164
Bronder Julius	23	Cyran Anton	116	Dronia Amand	144. 248
Brosig, Maria Electa	185	Czaja Adam	40	Droschel Alois	112
Brosig Emanuel	242. 248	Czajka Vincentia	214	Droschmann Joseph	34
Brosig Moriz	8	Czajka Johannes †	164	Duczek Florian	46
Brossot Joseph	42	Czajka Ludwig	126. 208	Duda Anton	233
Brücke Theodor	94	Czekala Franz Ser.	79	Dus Johann	227. 244
Brunn Karl	41	Czetir Theodor	79	Dürschke Joseph	63
Buchal Anton	117. 118	Czerwenka Hugo	129	Dürschlag Joseph	24
Buchali Paul	17. 166	Czeyka Franz	237	Dürschlag Rudolph	154. 165
Buchberger Franz	153	Czichon, M. Monica	203	Dutkewicz	50
Buchmann Jakob	37. 172	Czieplik Anton	227. 228	Dziadek Constantin	145
Buchmann Ignaz	18	Czock, P. Willibald	51	Dziadek Johann	143
Budler Wilhelm	59	Czogalla Jakob	107. 167	Dzielan Heinrich	228
Büchs Wilhelm	51	Czudey Valentin	89	Dzierzon Johann	33. 167
Bürgel Johannes	74. 167	Czurda Alois	8	C.	
Bußl Franz Sal.	152	Czwielung Franz	166	Ebel Paul	31
Bukwiczka, Fr. Gotthard	245	D.		Edler Ludwig Richard	15. 48
Bulang August	151	Damroth Constantin	169	Effner Moriz	15. 149. 150
Bulowski Joseph	244	Danel Franz	226	Ehrlich Heinrich	58

	Seite.		Seite.		Seite.
Eichinger Joseph	241. 244	Fischer Adalbert	136. 137	Fritsch, Frau M. vom guten Hirten	189
Eichler Joseph	66	Fischer Adelheid	213	Frölich Johann	139
Eisenecker Caspar	80	Fischer Adolph	166	Fröhwein, M. Vincent.	194
Elias Otto	144	Fischer Alois	108	Fuchs Anna	218
Epel Augustin	104	Fischer Augustin	36	Fuchs, M. Caroline	198
Epelt Franz E. 13. 15. 147. 148. 171. 210.		Fischer Florentin	129	Fuchs Hermann	101
Esler Eman. Jos. † 164		Fischer Franz Kav. 11. 12. 30. 32. 188.		Fürste Karl	169
Esner, M. Antonia	186	Fischer Joseph	150	Fürstenmühl Ludwig v.	24
Esner Eduard	93	Fischer, Frau Maria Philippine	187	Fürstenmühl Paul v.	92
Esner Ferdinand	83	Flak Peter	140	Füssel Joseph	109
Esner Joseph I.	65. 67	Flaschel Ernst	54	Fuhrmann Anton	238
Esner Joseph II.	161	Flasig Wilhelm	20. 96	Fuhrmann, Fr. Ludgerus	18
Esner Maximilian	93	Flechtner August	148	Fulbe Joseph 156. 186. 206	
Esner Michael	27	Fleischer Franz	122. 167	Funke Joh. Bapt. 13. 15. 25	
Emmrich Karl 15. 44		Fleischer Julius	62	Funke Paul 118. 181	
Engel Robert	103	Fliegel Johannes	68. 69	Fußel, Fr. Eoentius	245
Engelbrecher Albert	243	Flöckner Karl	20. 23	G.	
Engler, M. Alphonsa	199	Florjan Karl	17. 165	Gabriel Philipp	237
Engler Joseph	124	Fölkcl, Fr. Melchior	181	Gach Franz	101
Enselein Franz	90	Förster Heinrich	1	Gackowicz Josephat	64
Erdmann, M. Valeria	207	Förster Heinrich	169	Gärtner Mauritia	216
Ernst Anton 153. 154		Förster Robert †	164	Gastron Karl 14. 90	
Eichweiler, M. Angelica	206	Fox	157	Galanthy Philipp †	164
Ey Andresa	220	Frank Eduard	49	Galda Franz 23. 24	
F.		Frank Ignaz	236	Gallisch Joseph	41
Fabrizi Franz	28	Frank Joseph	74	Galuschka Thomas	40
Faulhaber Ignaz	248	Frank Julius	60. 165	Galuschka Karl 233. 244	
Feicke Robert	119	Frank Wilhelm	74	Gans Emil	24
Feilhauer Leo	69	Franz Erich	166	Gans Johann	245
Felgenhauer Julius	97	Franz Ottomar	69. 70	Garus Leopold	139
Fellgiebel Franz Karl	124	Franzke Ernst	127	Gauglich Franz 13. 44	
Fellmann Florian	29	Frenzel Augustin	99	Gawenda Joseph I. 16. 51	
Fellmann Gustav	104	Freund Ferdinand	93	Gawenda Joseph II. 47	
Fengler Julius 131. 165		Freundt Alexius	7	Gbur Thomas	87
Ferschl Joseph 235. 244		Freundt Franz	78	Gebauer Alois 13. 108. 110	
Fersche Augustin	71	Frieben Joseph	23. 167	Gebauer Joseph 61. 167	
Fesser Karl	95	Friedlieb Heinrich	19	Gebauer Vincenz	141
Fiebig Reinhold	161	Friedrich August	102	Gebel Anton	7
Fiedler August	47	Friedrich, M. Olimaca	195	Gebel Franz	104
Fiedler Franz	54	Friemel Joseph	72. 167	Gebel Joseph I. †	164
Filistin Matthias	81	Frieze Johann	9	Gebel Joseph II. 41	
Filth, M. Lucia	205	Frieze Lydia	215	Gebel, M. Josepha	210
Findinöki Karl 225. 229		Frischlagky Paul	130	Gensere Ignaz	244
Finke Bernard	167	Fritsch Augustin	63	George Joseph 15. 150	
Fipper Joseph	82			Geppert Hermann	170

	Seite.
Gerhardy Engelberta	220
Gerntke Paul	102
Giebel Florian	85. 188
Giemsa Rudolph	134
Gierich Paul	52
Gierig Leopold	242. 243
Ginella Gustav	17. 19
Ginella Joseph	166
Ginella Julius	162
Girbich Constantin	131
Gizler Joseph	154
Gizler Ludwig	10. 169
Glakel Johann Bapt.	154
Gleich Hermann G. 9. 10	
11. 17. 170. 183.	
Gloger August	85. 86
Gloger Joseph	98. 209
Gloß, M. Gabriela	246
Glowagki Joseph	84. 165
Gnapski Johann	112. † 165
Görlich Franz E.	74. 185
Görlich Heinrich	50
Görlich Joseph	151. 167
Görtler, P. Damascen	225
240. 245.	
Göttlicher Johann	241
Göb Ferdinand	147
Gogol Franz	12. 15. 83
Gohl Joseph	170
Golsch Johannes	138. 167
Goluski Moritz	123
Gomulka Franz	81
Gonska Theodor	83. 165
Goril Johann	229
Goril Joseph	225
Gorke August	122
Gorol Joseph	233
Gorsatka Johanna	222
Gottschlich Karl	20. 92. 171
Gottschalk, Frau M. Jos.	190
Gottwald Franz I.	29
Gottwald Franz II.	244
Gottwald Johann	241
Gottwald Joseph	160
Gottwald Paul	239
Gottwald, M. Scholastica	200

	Seite.
Graf Karl	148
Grallert Karl	54
Gramer Theodor	108
Graza Karl	52
Graul Ernst	166
Graupe Anton	159
Graupe Joseph I. †	164
Graupe Joseph II.	67
Graupe Joseph III.	43
Gredsch Joseph	14. 34. 35
Greisfeld Beatrix	217
Greulich Adolph	8
Greulich Joseph	146
Greupner Joseph	149
Grimm Arno	20. 192
Grimm Robert	142
Groschla Andreas	115
Gröbbling Paul	76
Gröblich Johann	144. 222
Grönouw Alfred	122. 167. 247
Grönouw Augustin	140
Gröttschel Eduard	86
Grötzner Heriberta	218
Grohall Johannes	228
Grollmus Paul	135
Grosser Friedrich	40
Groszmann Robert	50
Grün Hermann	233
Grünastel Joseph	65
Gründler Albert	95
Grünig Bronislawia	216
Grund Augustin	84
Grund Emanuel	153
Grundey Emanuel	54
Grundey Franz	12. 41
Grundke Otto †	164
Grunwald Anton	62
Grzeska Franz †	165
Günther Hermann	145
Günther Ignaz	63
Günther Wilhelm	10
Günzel Heinrich	128
Günzel Wilhelm	109
Güttner Franz	147
Gustur Joseph	226
Gusy Joseph	165

	Seite.
Guttmann Reinhold	102
Gutsche August	132
Gutsche Franz Reinhold	97
Gyrdt Franz	43. 44. 247
H.	
Haack, August	39. 165
Haagen Theodor	15. 78
Hackenberger Joseph	32
Hadrossel Johann	127
Häckel Wilh.	14. 128. 175. 207
Hänel, M. Agnes	202
Hänsel Johann †	80
Hahn Bruno	158
Hahn Franz Adv.	86
Hahn Gustav	12. 27. 28
Hahn Joseph	111. 167
Hahn Wilhelm	7. 11
Halesch Andreas	232
Halpaus Karl	45
Halpaus Maria	203
Hamf Emanuel	54
Hampel Richard	115
Hampel Valentine	214
Handloß Karl	85
Handzik Johann †	164
Hanel Benedict	14. 16. 159
160.	
Hanisch Joseph	128
Hanke Eduard	137
Hanke Franz	103
Hansch Johann	162
Hanuschke Paul	239
Harder, P. Michael	178
Harmuth Karl	27
Harmuth Dekar	137
Hartmann Heinrich	150
Hartmann Joseph	12. 33. 34
Hartwig Johann	63
Häster Otto	151
Hattwick Vincenz	120
Hauck Theodor	114
Haucke Joseph	165. 238
Hauffe Karl	14. 70
Haucke Anton	241. 244
Haucke Franz	240
Haucke Gustav	32

	Seite.		Seite.		Seite.
Hauptstock Emil	64	Hesse Augustin	42	Hoffmann, M. Theresia	210
Hauptstock Hermann	15. 111	Hettwer Joseph	46. 165	Hoffmann Thomas	167
Hauschte Anton †	164	Heumann Karl	32. 167. 192	Hofrichter David	73. 167
Hauschte Karl	102	Heyder Julius †	164	Hofrichter Friedrich	24
Hausdorf Emil	70	Heyder Karl Joseph	13. 141	Hohaus Wilhelm	165
Hausmann Anton	61		142. 175.	Hohetzel Florian	166
Hawlas Thomas	233	Heyne Johann	8	Honki Franz †	164
Hawlitzka Gustav	47	Hielscher Rosalie	213	Hoppe Alexander	67. 184. 236
Hawrda Johannes	46	Hildebrand August	166	Hoppe Karl	93
Hedel Franz	158	Hildebrand Joseph	36	Horshyhn Paul	136
Heidvogel Victorin	109	Hildebrandt Alexander	142	Hoschek Karl	129
Hein Anton	32	Hille Emil	166	Grubetz Joseph	231
Hein Franz	155	Hillmann Johann	166	Gruby Johann	23
Hein, M. Justina	199	Hilscher Franz	93. 167	Huber Martin	149
Heinisch Eduard	16. 71	Hilscher Joseph	62	Hubrich Balthasar	109
Heinisch Florian	54. 151	Himmel Eduard	169	Huch Franz	94. 167
Heinrich Arthur	20. 129	Himmel Johann	166	Hudeczek Franz	234
Heinzel Karl Borrom.	38	Himpe Karl	60	Hudetz Karl	227
Heißig Balthasar †	165	Hirschberg Theodor	36	Hübner M. Bernarda	192
Heißig, M. Elestine	199	Hirschberger Julius	138	Hübner Edmunda	220
Helm Anton G. 224. 225		Hirschberger Paul	166	Hübner Ernst	147
236. 245. 246.		Hirschfelder Anton	56	Hübner Ferdinand	151
Hencinski August	24. 165	Hirschfelder Robert	162	Hübner Franz 14. 16. 113. 119	
Hennig Hieronymus	48. 165	Hirschfelder Rudolph	169	Hübner Hermann	103
Henschel Joseph	136	Hirschwälder Franz	169	Hübner Jos. 11. 16. 69. 174	
Henschel Karl	138	Hischer, M. Vincentia	199	Hübner Karl	61
Henschel Oswald	152	Hitschfeld Karl	62. 247	Hübner Stephania	213
Herbich Augustin	169	Gladiß Anton	236	Hübner Vincenz	116
Herbst Johann	166	Gnizbill Elestin	72	Hübner Karl	143
Herde Gustav	159	Goede Johannes	155. 186	Hulwa Bruno	46. 208
Herden Alwin	90	Höflich Agatha	221	Hummel Bernarda	221
Hergesell Franz	139	Höbß Xaveria	216	Humplit Anton	229
Herint Theodor	134	Hoffmann Aug. I. 12. 37. 172		Humplit Vincenz	229
Hermann Emanuel	45	Hoffmann August II.	18	Huß Mathias †	164
Hermiersch Adolph	81	Hoffmann August III.	111	Hykl Peter	228
Herrmann Alois	156	Hoffmann Eugen	153		J.
Herrmann Konstantin	9	Hoffmann Franz I. 15. 37		Jachnik Georg	64
Herrmann Robert	10	38. 172.		Jachisch Eduard	13. 15. 64
Herrmann, M. Salesia	187	Hoffmann Franz II.	95	Jacob Augustin	71
Hertel Franz Ser. 13. 125		Hoffmann Franz Jos. †	164	Jacob Eduard	224. 232. 233
Hertel Johann	88	Hoffmann, M. Franziska	203	Jänisch Bernhard	66
Hertlein Karl	109. 171	Hoffmann Gottfried	55	Jänisch Robert	71
Herzig Joseph	166	Hoffmann Hugo	73	Jätsche Clara	217
Herzog Joseph	149	Hoffmann Karl 13. 150. 151		Jätsche Dorothea	216
Herzog Robert G. 14. 16		Hoffmann Ludwig	50	Jahnel Hermann	150
155. 186. 190. 206.		Hoffmann Theodor	27. 165	Jahnel Joseph	169

	Seite.		Seite.		Seite.
Zaischik Joseph	39	Zupe Joseph	92	Kessel Leonhard	89
Zaitner Franz	29	Zuppe Johann	9. 170	Kick Constantin	125
Zakob Eduard 224. 232. 233		Zurezek Blasius	167. 180	Kienel Emil	97
Zammer Joseph	44	Zurezyk Joseph	228	Kiesel Franz	100
Zander Ludwig	109. 165	K.		Kießling August	66
Zanik Alexander †	164	Kabath Hermann	10	Kimmel Seraphim	160. 207
Zanik, P. Franz Ser.	178	Kablubez Joseph	15. 102	Kinne Franz	53
Zanik Theodor	231	Kasta Martin	235	Kinne Joseph	98
Zanik Wilhelm	114	Kahl Karl I.	18	Kinner Philippine	214
Zante Robert	137	Kahl Karl II.	16. 106	Kinzel, Willibald	153
Zanske David	118	Kahler August	16. 109	Kirchniawy Franz	113. 165
Zansky Joseph 12. 13. 120		Kainigk Heinrich	48	Kisch Joseph	229
Zaros Augustin	82. 83	Kaiser, Maria Ursula	183	Kitta Philipp	47
Zarosch Richard	244	Kalus Franz	134. 168	Kittelmann Karl	145. 162
Zaroschek Johannes	166	Kaluza Joseph	78	Kittrich Johann	235
Zaroschek Theodor	26	Kaminski Paul	168	Klapper Bononia	208
Zaroszewicz, M. Jacobine	205.	Kammhoff Eduard	92. 168	Klapper Robert	82
Zaschek Johann	53	Kandziora Franz	101. 247	Klamt Melchiora	212
Zefel, P. Pius	240. 245	Kania Franz	87	Kleemann Eduard	88. 174
Zende Reinhard	99	Kania Michael 6. 11. 144		Klein Antonia	213
Zendrulek, M. Martha	246	Kapinus Johann	232	Klein Franz	23
Zente, Maria Constantia	193	Kaps Benjamin	96	Klein Heinr. 8. 9. 11. 170. 183	
Zensch Franz	43	Kapsner Josephine	212	Klein, Maria Hilaria	194
Zensch Karl	9	Kapuscinski Paul	84	Klein Johannes	108
Zentisch Adalberta	212	Karbstein Richard	126	Klein, P. Peter	173
Zentisch Karl	70	Karger August	44. 247	Klein Theodor	95
Zentisch Robert	166	Karfer Franz Kav. 6. 9		Kleineidam Augustin	34
Zerthe Joseph	166	183. 188.		Kleinert Joannes Bapt.	45
Zerwin Robert	84	Karl Ignaz	159	Kleinigke, P. Gottfried	178
Zeziözek Johann	229. 244	Karlte Joseph	143	Kleinwächter, P. Athanas.	178
Ziricny Martin	229	Kaschitzka Anton	236	Kles Robert	15. 146
Zligner Heinrich	59	Kaslegki Wilhelm	168	Kliche Alex. 11. 14. 31. 188	
Zligner Karl	15. 39	Kauer Franz	62	Kliem Franz Kav.	118
Zochmann Friedrich	45	Kausch Augustin 13. 110. 111		Klimkowski Karl	233
Zorissen Maria Victoria	221	Kauschte Gustav	153	Klinke Franz †	164
Zonscher Ignaz 18. † 165		Keller, P. Fr. Augustin. Ma-		Klinke Joseph	166
Zoppich, Mar. Benedicta	194	ria	179	Klinke Florian	97
Zordan Johann	88	Keller Theodor	136	Kloke, Maria Alexia	195
Zösch Anton	67	Kellner Franz	25	Klopsch Jos. 5. 9. 10. 170	
Zünger Joseph †	165	Kempa Anton	120	Klose Christian	60
Züttner Julius 17. 31. 188		Kempa Emanuel	122	Klose Constantin	42. 181
Züttner Wendelin	103	Kempe Johannes	44	Klose Eduard 14. 56. 57. 173	
Zung Johann	245	Kempski Adolph	129. 130	Klose Hildegard	214
Zung Joseph	122	Kenty Raimund	47. 165	Klose Joseph	96
Zunguitz Joseph	57	Kepinski Franz	226	Klose Karl	139
		Kern Joseph 13. 102. 103		Klose Max	11

	Seite.
Klose Reinhold	20. 74. 185
Klügel, Fr. Nicolaus	181
Kluge Augustin	35
Kluf Joseph †	244
Knappe Julius	85
Knappe Leo	135
Knebel Anton	128
Knoblich August	8. 9
Knobloch Chrill	19
Knoß Augustin	8. 10
Knoppert Anton	226. 227
Kobalz, M. Margaretha	190
Koczvara Joseph	228. 244
Koczyn Joseph	244
Köhler Joseph	144
König Arthur	20. 93
König, M. Cajetana	201
König Joseph	189
König Karl	76
König Theodor	38
Könnemann Theodor †	164
Körner Alois	85
Kohut Franz †	244
Koforski Anton	13. 114
Kofott Franz	166
Kofott Joseph	20. 112
Kolanus Peter Paul	126
Kolář, P. Aemilian	232
Kolbe Heinrich	91. 168
Kolbe Isabella	220
Kolibaj Joseph	13. 48
Kollarz Johann	230. 246
Kollet Georg	225. 237
Kolleva Ignaz †	164
Kolley Hermann	143
Kolodziej Heinrich	235. 244
Konekta Karl †	164
Konekto Jacob	166
Konekto Joseph	81. 165
Konsalik Bernhard	15. 80. 81
Kopek, M. Theresia	203
Kopekht Anton	113
Korneck Gottfried	106
Korus Emil	25
Korher, M. Isephonsa	205
Kosack Gustav	46

	Seite.
Koschany Joseph	165
Kosche Paul	50
Kosellet Johann	143
Koslolet Paul	44
Kosmeli Ernst	6. 13. 113
114.	
Kothe Bernhard	8
Kottas Joh.	224. 227. 245
Kotula Valentin †	244
Koziar Franz	225. 230
Koziar Johann †	244
Krabel Augustin	31
Kraczmar Franz	226
Krähig Wilhelm	14. 16. 160
Krahl Johann Nep.	122. 187
Krajczyczel August	113
Krański Vincenz	7. 8. 10. 180
Krawowski August	87. 166
Kramer August	148
Kranz Friedrich	13. 110. 111
Kraska Anton	143
Kraus, M. Ferdinanda	201
Krause Anton	13. 77. 78
Krause August	166
Krause Ernst I.	63
Krause Ernst II.	96
Krause Franz X. I.	123. 174
Krause Franz X. II.	88. 89
Krause Robert	99
Krawuttsche Robert	7
Krawutski Adam	17. 19
Krecif Andreas	67
Kremski Theod.	144. 168. 222
Kreuz Franz	16. 34
Kreuz Venantius	35
Krischer Gustachius	151
Krista Bernhard	119
Krista Karl	36
Kristen Franz	241
Kroboth Leopold	232
Krock Calista	220
Krömer Johann	104
Kröner Michaela	215
Krüger, M. Benedicta	200
Kruppa Karl	77
Krusche Florian	37

	Seite.
Kruttschke Paul	94. 166
Krynalski Paul	141
Krzyshyniak Andreas	233
Ksoll Franz X.	135
Kublit Paul	145
Kuchendorf Karl	9. 11
Kuczera Andreas	225. 237. 244
Kuczera Valentin	231. 244
Kubelko Ignaz	108
Kublit Ignaz	154. † 247
Kudzielska Joseph	114
Kühn Joseph	12. 13. 45. 173
Kühn, M. Philippina	192
Künzer Franz Xaver	5
10. 11. 17.	
Künzer Julius	15. 143. 176
Kühnert Karl	150
Kulawy Nicolaus	126
Kulka Thomas	101
Kulla Victor	166
Kunert Anton I.	240
Kunert Anton II.	15. 153
Kunert Johann	241
Kunert Joseph	240
Kuńczycki Franz	230
Kunschert Franz de Paula	55
Kunze Franz	92
Kunze Gregor	239. 244
Kupiec Ignaz	15. 116
Kuppe, M. Johanna	198
Kurczela, M. Juliana	205
Kursawa Martin	88
Kurik Arwed	28
Kurz Johannes	43
Kurz Theodor	11. 14. 16. 131
Kurz Wilhelm	137
Kusch Karl	13. 129. 130
Kuschel Alois	55
Kuschel Walpurgis	214
Kuschmann Franz	53. 166
Kuß Michael	102
Kutsche Karl	44. 45
Kuttenberg, M. Antonie	203
L.	
Lämmer Hugo	6. 9. 10
11. 19.	

	Seite.		Seite.		Seite.
Lamser Karl	26	Lenza Augustin †	164	Lorinser Franz 6. 9. 10. 11	
Land, Fr. Anselmus	181	Leopold Joseph	108. 165	Lorisch Joseph	228. 230
Landscheff Franz	94	Leopold Paul	69	Loy Oscar	127
Lange, M. Bernarda	204	Letocha Peter	50	Lubekki Rudolph	121. 165
Lange Eduard	128	Lehel Robert	83	Lukaszczyk Joseph	141
Lange Emil	33. 34	Leuschner Anton	15. 104	Lukaszczyk Paul	88
Lange Karl	45	Leuschner Wilhelm	16. 55	Lustig Georg †	164
Lange Maximilian	130	Levandowski Augustin	68	Lux Robert	34
Lange Robert	166	Lex Hugo	130. 191		M.
Lange Wenzeslaus	78	Lichnowsky Karl	230	Madaczek Valentin	228
Langer Anton	236	Lichtblau Joseph 224. 225. 238		Mache Linus	51. 247
Langer August	19. 50	Lichtblau Serafine	216	Madmor Julius	57
Langer Florian	8	Lichtenberg Franz	36	Machuy, P. Bonaventura	178
Langer Franz	41. 168	Lichtorn Emil	9	Machui Gustav	161
Langer Friedrich	245	Liedl Karl	74	Macialek Joannes	178
Langer Ignaz	14. 60. 61	Liers Gustav	131	Mader Ernst	15. 64
Langer Johann †	164	Ligozki Franz	233	Mabry Karl	228
Langer Karl Gebhard I. 14		Lindner Agnes	215	Magnus, M. Medtilbia	207
16. 43.		Lindner Joseph Franz X. 12		Mai Johannes	37
Langer Karl II.	96	117. 181.		Majunka Joseph 12. 99. 100	
Langer Philomena	217	Lindner Wilhelm	99	Majunka Paul	54. 247
Langer, Maria Eugenia	194	Linke Alois	59. 165	Malisch Joseph	225
Langer Zsibor	149	Linke Anton	95	Maliske Amand	20
Lantisch Joseph	240	Linke August	73	Maliske Gustav	77
Lasse, M. Salesta	210	Linke Eduard I.	54	Manderla Johannes	37
Laschinsky Gustav	33	Linke Eduard II.	37	Marcinek Franz	121
Laschinsky Moriz	83	Linke Georg	45	Marcinek Stanislaus	52
Laubstein August	72	Linke Heinrich	46. 247	Marckeska Leop. 13. 87. 172	
Laugwitz Heinrich	56	Linke Paul	166	174.	
Laumann, P. Edmundus	178	Lipezyk Johann	46	Marke, M. Antonia	209
Layr Karl	139	Lipinsky Friedrich	131	Marke Lorenz 11. 20. 32. 188	
Lebel Stanislaus	141	Lischke Anton	50	192.	
Leber, Maria Heriberta	195	Lisset Alois	101	Marowsky August	111
Leckelt Joseph	125	Lisch Karl	134	Marquardt, Maria Helena v.	
Le Claire Joh. Alexander	93	Löwe August	51. 248	194.	
Lebschbor Heinrich	73	Löwe Joseph	16. 54	Marischky Anton	142
Leibowich Ignaz	15. 47	Löwe Zsibor	62. 63	Martin Adalbert	30
Lehnhard Ludwig	10	Lomoff Franz	231	Martin Emanuel	160
Leib Johannes	62	Lonzig Johannes	130	Maruffe Joseph	166
Leibel Emanuel 12. 115. 117		Lorenz Anton 12. 56. 57. 173		Maruttsche Joseph	90
Leidgebél Eduard	105	Lorenz Johann.	244	Marr Heinrich	139
Leidgebél Wih. 12. 104. 105		Lorenz Joseph	109	Marr Johannes I.	140
Leises, P. Fr. Thomas Ma-		Lorenz Karl	71	Marr Johannes II.	79
ria	179	Lorenz Perpetua	217	Marzel Scholastica	216
Leipelt Petrus 58. 176. 208		Lorenz Robert	18	Marzon Anton	125
Leugsfeld Alois	124	Lorenz Theresia	210	Marzon Franz	125. 168

	Seite.
Maffors Laurentius	153
Mastalski Augustin	140
Matauschek, P. Alphonsus Joseph	245
Matijšič Joseph	114
Mattern Robert	134
Mattner Constantin	32
Mattner Johann	86
Matuszyński Joh.	232. 244
Matuszyński Paul	227
Mathysk Johann	102
Majiol Oscar Andr.	48
Magner, Maria Cassiana	196
Magner Franz Kav.	86
May Johannes	168
Meer August	17
Meinhold Aurel	61
Meinzel Johann †	244
Meißner Wilhelm	65
Melzer Julius	94
Menne, Mar. Scholastica	193
Menzel Adolph	78
Menzel August †	164
Menzel Bartholomäus	14. 16 18. 49.
Menzel Bonaventura †	164
Merkel, P. Wilhelm	178
Merkert, Frau Maria	210
Mex Ferdinand	247
Meschka, Fr. Moyses	180
Mesetoff Joseph	50
Mehner Dominikus	41
Meyer Johann	16. 101. 248
Michaël Hermann	118
Michalek Joseph	224. 225. 235
Michalke Basilia	217
Michalski Joseph	87
Michna Paul	141
Michniok Ludwig	79
Micke Julius	20
Micke Karl	9. 10. 170
Mickowski, M. Franciszka	246
Mierdwa, P. Florianus	181
Mihlan Heinrich	166
Mikula Joseph	224
Mikulka Johann	78

	Seite.
Milewski August †	164
Minges Adolph	49
Minsler Anton	231
Möser Anton	13. 143. 145
Mommert Franz	65
Mommert Karl I.	75
Mommert Karl II.	55
Monczka Anton	232. 233
Monem Anton	112
Montbach Mortimer v.	5
Morawicz Valentin	157
Morawe Nicol.	13. 121. 187
Moron Peter	245
Mrtwa Johann	244
Mrozik Karl Borrom.	15. 125
Muche Ignaz	14. 16. 62. 63
Mücke Eduard	239. 244
Mücke Johann	16. 144
Mühlsteff Zul.	166
Müll Karl	169
Müller Adolph	155
Müller Apollonius	26
Müller Constantin	60. 168
Müller, P. Edmund	240. 245
Müller Eduard	155
Müller Gotthard	41. 42
Müller Heinrich †	164
Müller Hermann	36. 166
Müller Julius	137
Müller Karl I.	31
Müller Karl II.	161
Müller Wilhelm †	164
Münlich Theodor	108
Münzer Franz	143
Münzer Richard	137
Muras Franz	115
Mutsaers S. J.	92
Muzyczka Franz	226
Mysłiwiec Joseph	67
Myskiwiec Theodor	107. 162

N.

Nagel Agrippina Christiana	208.
Nagel, M. Euitgardis	198
Nakel Hermann	138
Nalepa Heinrich	46

	Seite.
Namśzanowski Franz Adolph	156
Nawacki Paul	115. 247
Nawacki Gustav	30
Nentwig Aloisa	219
Nerlich Karl	107
Nerlich Leopold	12. 88. 125
Netter Franz	112
Neuber Karl	156
Neudecker Joseph	73
Neugebauer Ferdinand	62
Neugebauer Hermann	104
Neugebauer Karl	243
Neukirch Albert	9
Neukirch Joseph	5. 9. 10 11. 170.
Neukirch Robert	28. 29
Neumann	18
Neumann Alois	32
Neumann Amand	23. 207
Neumann Anton	86
Neumann Ferdinand	6 12. 91. 171.
Neumann Franz X.	156. 190
Neumann Heinrich	88
Neumann Heinrich	8
Neumann Leontin	169
Neumann Oscar	54
Neumann Theodor	115
Nicht Ernst	53. 171
Nickel Augustin	98
Nickel Franz	68
Nickisch August	94
Nicklaus Alois	51
Nicklaus Franz	135
Nidekth, M. Josephine	202
Niederich Franz	65
Niemetz Johann †	244
Nimsch, Fr. Dominikus	179
Niesel Albert	241
Niewiesch Alois	140
Nippel Karl	13. 15. 96. 180
Nitsche Eduard	242
Nitsche Joseph	133
Nizko Jacob †	164
Noack August	137

	Seite.		Seite.		Seite.
Noël Ludwig v.	156. 248	Paul Hugo	142. 165	Pira Augustin	26
Nogol Anton	235	Paul Karl	65	Pleban Heinrich	10
Nonnast, M. Borromäa	200	Paul Reinhold	103	Plischke Joseph	100
Noske Karl I.	41. 168	Pauli Theodor	117	Pluderer Alexander	115
Noske Karl II.	124	Paweł Vincenz	242	Plüschke Ludwig	43
Nottebaum, P. Ludovic.	179	Pawelek Anton	113	Podiwinzky Jakob	235
Novack Amand	53	Pawelek Franz	229	Pohl Euphemia	214
Novack Julius	107	Pawlik Joseph	234	Pohl Franz Kav.	32. 168
Nowack Daniel	15. 120	Pawlicki Ignaz	82. 165	Pohl Ignatia	217
Nowack Karl	80	Pawlicki Stephan	245	Pohl Johann	41. 181
Nowack Ignaz	88	Pazdziora Karl	244	Pohl Joseph I.	16. 58. 59
Nowak, P. Innocenz	240. 245	Pech Robert	66	Pohl Joseph II.	72
Nowotny Jos. †	164	Peiser Joseph	241. 242	Pohl Karl	117
Nyß Anton	113	Peisert Hermann	150	Pohl Lucia	218
D.		Pelikan Joseph	224. 227. 228	Pohl Wilhelm	147
Obst Joseph	133	Pelka Camilla	216	Polebnik Anton	229
Obst Paul	160	Pelka Karl	77	Polke Ferdinand	18
Obl Hugo	166	Pelz Karl	7. 9	Pollok Franz	237. 244
Olbrieh Joseph	13. 91	Perkatsch Johann	52. 247	Polomski Joseph †	164
Olbrieh Julius	52	Perry Julius	27	Porsch Wilhelm	13. 106. 107
Onderek Joseph	230	Peschke Eduard	20. 107	175. 191. 192. 208.	
Opiß Augustin	12. 15. 94. 95	Peschke Franz Kav.	5. 9	Porschke Augustin	120
Opiß Joseph	86	10. 11. 169. 170. 189.		Porschke Karl	123
Oppler Alois	111	Peschke, M. Stephan	210	Porschke Paul	97. 180
Orel Alois	237	Peschke, M. Walburga	206	Posor Augustin	15. 116
Orel Dominik	232	Peschke Wilhelm	169	Pospiech Bernard	26
Oswald Eduard	149	Peter Mauritius	96	Potiorek Joseph	227
Otte Johannes	110	Peter Theodor	80. 248	Potyka Karl	68
Otte Karl	60	Peterek, P. Andreas	178	Pogdawa Bernh.	10
Otto Karl	8. 17	Petschurk Joseph †	164	Prause, Maria Dominica	194
Otto Franz	89. 168	Peuckert Joseph	13. 152	Prause Joseph	49
Otto Moriz	110	Peuckert Ludwig	59	Preißner Joh.	166
Otto Theodor	36	Peuckert Augustin †	164	Pressfreund Karl	13. 23
Overstraeten Augustin van	133	Pfeiffer Alexander	128	Preuschhoff Peter	165
P.		Pfeiffer, M. Theodosia	199	Preuß August	135
Pabel Wilhelm	33	Pfeger Karl	114	Preuß Eduard	90
Pachur Joseph	132. 248	Philipp Robert †	164	Preuß Joseph †	164
Päggold Augustin	36	Philippi Anton	114	Preuß Karl	10
Pakaty Martin	146	Piehaßel Johann	120	Priefer Robert	136. 166
Palika Karl	102	Piesna Georg	245	Priesnitz Joseph	161
Palika Leopold	77	Pietsch Joseph I.	91	Priesnitz, M. Ottilia	187
Pampuch Andreas	101	Pietsch Joseph II.	123. 166	Probst Augustin	29. 166
Pantke Alois	15. 85	Pindur, M. Elisabeth	246	Probst Ferdinand	11. 19. 188
Pantke Julius	15. 117	Pischel August	97	Proßke Franz	165
Parmer Matthias	156	Pischel Paul	151	Prudlo Ludwig	74. 185
Paszek Joseph	244	Pitorek Joseph	237	Pruschnitz Paul	50

	Seite.		Seite.		Seite.
Prusenowſky Joſeph	234	Reiſt Johann	92	Roſt Conſtantine	111. 171
Prutek Georg	237	Reiſch Gradmuſ	133	Roſke Joſeph	115
Przybyla Robert	83. 84	Reiſner, Frau Maria Anna	190.	Rother Amand †	244
Przyniczynſki Raphael	67. 168			Rother Franz Xaver	53
Pucher Karl	142	Renner Bruno	72	Rother Moriz	8
Puffe Paul	36	Reſtig Valeria	220	Rother Robert	243
Purkop Bernard	12. 13. 138	Richter Franz	88	Rother Ubal	243
139.		Richter Johannes	166	Rothſegel Ruſin	38
Purmann Martha	215	Richter Joſeph	11	Rott Paul	68. 166
Purſche Joſeph	123	Richter Peter †	164	Rude Joſeph	118
Puſchmann Auguſtin	70	Richter Theodor	121	Rudolph Alphonſa	219
Puſchmann Heinrich	70	Richthofen, Baron Karl v.	136	Rüchel Auguſtinus	40
Puſe Ferdinand	151. 171	Riede Theodor	15. 27	Runkel Auguſtin	86. 168
Puſe Karl	123	Riedinger Franz	125. 162	Rupprecht, M. Alois	206
Puſe Rudolph	160	Rieger Auguſtin	96	Ruſſel Emanuel	47
Puſe Thomas	135	Rieger Conſtantine	42	Ruſſel Karl	244
D.		Rieger Joſeph †	165	Rychtarſki Ignaz	226
Quitta Philipp	227	Riemel Valentin	163	Rzehulka Bernhard	166
R.		Ring Heinrich	80. 176	Rzepka Johann	140. 168
Raabe Ludwig	60	Rinke Adolph	13. 15. 123. 124	S.	
Radjiwil, Edm., Prinz v.	248	Rinke Johannes	144	Sabiſch Alois	54. 168
Rädlſt Wenceslaja	208	Rinke Joſeph	149. 174	Sabiſch Eduard	132. † 165
Raf Caſpar	13. 153. 154	Rippen Emil †	165	Sambale Alois	7
Raſche Auguſtin	132	Ritter Adolph	145	Sandanus Ludwig	13. 79. 80
Raſer, M. Baſilia	200	Ritter, M. Emanuela	204	Sappelt Joſeph	166
Raſin Joſeph	13. 16. 133. 134	Ritter Ernt	16. 76	Sarnes Anton	65
Raſmann Theodor	123	Robel Ferdinand	238	Saremba Auguſtin	33
Raſke Joſeph	168	Robel Franz	245	Sauer Auguſt	15. 93
Raner Joh. Ev.	18. 93	Robiano, P. Fr. Ceſlaus		Sauer Joſeph	61
Rauhuth Auguſt	14. 135. 136	Maria de	179	Saurma - Zeltſch, Leopold	
Rbuch Georg	65	Röhr Guſtav	75	Graf	105
Reblich Auguſt	171	Rölle Karl	106	Saweſki, M. Gunegunde	205
Regent Eduard	86	Röſler Auguſt	29	Sax Gotthard	240
Regner Heinrich	18	Röſler Johannes	37	Schaar Franz †	164
Reichel Alſred	66. 165. 247	Röſler, M. Panſratia	195	Schach Gottlieb	132. 133
Reiſſenberg Karl	33. 168	Röſner Alois	166	176.	
Reimann Andreas	124. 165	Rohner Auguſtin	85	Schachler Hotburga	220
Reimann Anton	25	Rommerskirch Joſeph	10	Schade Alois	33
Reineſt Petrus	7. 10	Ronge Anton	13. 39. 40	Schadeſt Franz Anton	110
Reintens Joſeph Hubert	19	Ronge, M. Melanie	202	Schäfer Franz	28
Reinſch Joſeph	77	Roſchütz Franz v.	40. 168	Schäfer Karl	20. 103
Reiſch Magdalena	216	Rosenberg Hermann	72	Schaff, P. Karl	178
Reiſchel, M. Dominica	193	Rosenberger Joſeph	147. 148	Schaffer Hermann	122. 187
Reiſ Alois	241	Roffi Eugen	82	Schaffranek Anton	52
Reiſ Edwina	217	Roffſchowitz Auguſt	127. 165	Schaffranek Joſeph	23. 207
		Roffſchowitz Johann	26		

	Seite.		Seite.		Seite.
Schalastky Amand	35	Schmolke Joseph	7	Scholz Karl III.	33. 183
Schalast Eduard	87. 165	Schmude Ernst †	164	Scholz Mathilde	222
Schalscha-Ehrenfeld Bernard	v. 209	Schnalke Amand	14. 16. 161	Scholz Mechtildis	213
Schalscha-Ehrenfeld Hugo v.	105.		162.	Scholz Nicolaus	155
Scharfenberg Augustin	99	Schnapka Alois	101	Scholz Oskar I.	41
Scharte, M. Isabella	201	Schneeweiß Julius	154	Scholz Oskar II.	155. 236
Schartel Vincenz	110	Schneid Reinhold	105	Scholz Paul	11. 19
Schauder Richard	46. 166	Schneider Amand	97. 166	Scholz Robert	12. 14. 28. 29
Schebesta Valentin	235	Schneider, M. Ambrosia	204	Scholz, P. Robert	173
Scheinert Karl	55	Schneider Eduard	74	Scholz, M. Sebastiana	205
Scheithauer Ferdinand	240	Schneider Franz	73	Scholz Seraph. I.	30. 32. 183
Scheu Karl †	164	Schneider Friedrich †	164	Scholz Seraph. II.	35
Schiballa Joseph	168	Schneider Johann	32. 170	Scholz Sigismund	146
Schiel Hugo	169		222.	Schölze Peter	124. 210
Schießler Ferdinand	29	Schneider Joseph I.	94	Schomer Heinrich	159
Schiller Berthold	113	Schneider Joseph II. †	244	Schonat Wilhelm	38
Schilling Moritz	27	Schneider Karl	111	Schreiber Alexander	109
Schilowsky Theodor	83. 247	Schneider Döwald	95	Schreiber Joseph	245
Schimeczek Johann	230	Schneider Wilhelm	130. 248	Schreiber Karl	62
Schindler Aemilian	231	Schöbel Joseph	28	Schrepffer Adalbert	161
Schindler Joseph	238. 244	Schöbel Moritz	52	Schreyer Alexander	78
Schink Wilhelm	52	Schödon Joseph	121	Schreyer Emanuel	13. 53
Schirmeisen Reinhold	23	Schön Karl	143	Schreyer Joseph	49. 51
Schirbke Joseph	66. 184	Schönborn Oscar	157	Schubert Alois	90. 162
Schleebürgge Friedrich v.	10	Schönborn Theodor	19. 248	Schubert Franz	116
Schlenzag Johann	52. 166	Schöneich Theophil	64. 168	Schubert Jos. 14. 73. 74.	185
Schloms Bernard	38	Schönfeld Caspar	241	Schubert Conrad	243
Schmauß August	7	Schönwiese Rudolph	111	Schücke, M. Ubele	201
Schmauß Emil	140	Schöppe Karl	50	Schüller Albert	230. 231
Schmialek Nikolaus	127	Scholtyssek Joseph	52	Schulte, Maria Juliana	196
Schmidt August	55	Scholz Andreas †	164	Schulzif Emanuel	20. 48. 165
Schmidt, M. Euphemie	204	Scholz August I.	124	Schulz Robert	149
Schmidt, M. Euphrasia	201	Scholz August II.	123	Schumacher Ernst	43
Schmidt Franz	14. 33. 172	Scholz August III.	154	Schumann Augustin	13. 101
Schmidt, Maria Ignatia	194	Scholz Avelina	219	Schumann Karl	9. 10. 170
Schmidt Joseph I.	36	Scholz Franz I.	14. 42	Schuppe Ferdinand	9. 10
Schmidt Joseph II.	137. 247	Scholz Franz II.	155. 206	Schuster Roman	225
Schmidt Joseph III.	109	Scholz Franz III.	166	Schwab Radislaus	66. 157
Schmidt Leonard	88	Scholz Gabriele	212	Schwalme Adalbert	91
Schmidt, M. Peregrina	200	Scholz Hermann	138	Schwanduscha Albert	136
Schmidt, M. Raphaela	202	Scholz Johann I.	18	Schwarzer Gisela	221
Schmidt Theodor †	244	Scholz Johann II.	107. 165	Schwarzer Helena	218
Schmidt Victor	87	Scholz Joseph I.	129	Schwarzer, M. Macaria	203
Schmitt Joseph †	164	Scholz Joseph II. †	165	Schwiderki Robert	38
		Scholz Karl I.	150. 151	Schylla Paul	17. 107
		Scholz Karl II.	38	Sdralek Julius	80

	Seite.		Seite.		Seite.
Seeliger Karl	30	Sntegon Franz 224. 225. 230		Stenzel Karl	166
Segiet Nicolaus	131	Sobel Joseph I.	79	Stephan Amand	158
Segniß Robert †	164	Sobel Joseph II.	80	Stephan Emanuel 152. 153	
Seibel Joseph	245	Sobel Vincenz	166	Stephan Emil	27
Seibel Paul	153	Sobesky Leopold	233	Stephan Eusebius	41
Seibel Robert	10	Sobieski Albert	145	Sterba Hugo	78
Seidl, P. Güntherus	232	Sobotka, M. Bonavent.	246	Sterba Konstantin	121
Seiffert Joseph	38	Sobotta Anton	138	Stern Karl	127. 168
Seipold Augustin	67	Sockel Joseph	19. 46	Stern Wilhelm	31
Seliger Joseph 7. 8. 167		Soffner Franz	132	Sternaur Wilhelm	58
Seltmann Karl	163	Soffner Johannes 11. 82. 192		Stiborski Conrad	88
Semrau, P. Benedict. 165. 179		Sommer Benedikt	168	Stief, P. Vitus	179
Seneca, Maria Liboria	192	Sommer Gottfried	56	Stihel Laurenz	226
Senft August	108. 166	Soparth Oswald	141	Stiller Karl I.	71
Senstleben Adolph 143. 168		Sosna Theresia Joseph.	209	Stiller Karl II.	28
Senstleben, M. Veronika 204		Spät Anton	66	Stiller Theodor	57. 173
Segastil Theodor	134	Speil Ferdinand 9. 11. 17. 189		Stinner Paul	151
Seckera Valentin	79	Spendel Ignaz	88. 165	Stiskala Anton	244
Siemko Franz I.	122	Sperke Franz †	164	Stöhr Andreas	242
Siemko Franz II.	234	Sperlisch August	49	Stolberg Graf Bernhard 169	
Simon Hugo 15. 66. 172. 210		Speth Julius	94	Stolze Karl	128
Simon Thella	215	Spira Valentin	15. 112	Storch Paul 8. 10. 11. 17. 169	
Singthaler Adolph	7	Spiske Robert 31. 170. 209		Strauch Robert	95
Sinke Hugo	147	Spöttel Karl	109	Strauß Karl	16. 73. 74
Sinsche, M. Philomena 203		Springs Joseph	242	Strauß Heinrich 13. 16. 126	
Skarplik Johannes	127	Stabitz Anton	24. 172	127. 208.	
Sklarzik Augustin	169	Stabitz Hugo	24	Strigke Amand	105
Sklarzik Daniel	68	Stache Angelika	207	Strizizil Franz	228
Sklarzik Johannes	139	Stache Ludwig	134	Strzybny Wilhelm 16. 121	
Skotnica Ignaz,	244	Stahala Franz	228. 229	187.	
Skryschowska, M. Elisabeth. v. 200.		Stanke Joseph	142. 168	Stuchly Jacob	106
Skupin Heinrich	230	Stanowski Paul	115	Stuchly Joseph 77. 78. † 247	
Skupnik Vincenz	236	Starost Joseph	76	Studzinski Johann 140. 165	
Skwara Paul	80. 175	Stasch Daniel	117	Stuger Karl	8. 9. 192
Skyba Joseph	234	Stassig, Fr. Laurus	18	Suchan Benedict †	165
Sladeczek Anton	230. 244	Staupe Augustin	158	Suchanek Franz †	164
Sladeczek Theophil	166	Staupe Johannes	32	Suchanek Joseph	234
Slaniowski Johann	154	Stawars Friedrich	105	Suchanke Franz K.	18
Slawik Joseph	78	Steckel Dymphrius 153. 168		Sucko, Frau Maria Catha-	
Slivka Titus	231	Stehr Benjamin	151	rina	186
Smarczlik, M. Leocadia 204		Stehr Richard	87. 162	Sufatsch Emil 107. 192. 208	
Slomka Johannes 37. 176		Stein Karl	166	Swwald Joh.	166
210.		Steinich Franz Xaver	39	Swientek Augustin	25
Smolka Franz K.	89	Steinlein Adolph	60. 62	Swientek Leopold	25. 168
Smolka Georg	120. 175	Stelzer Joseph	63	Swiezy Ignaz	226
		Stenzel Clementia	219	Swoboda Johann	245

	Seite.		Seite.		Seite.
Eychalla Rudolph	103	Eth Berthold	89	Vogt Franz	135. 166
Eypaczek Johann	231	Eth Joseph	145	Vogt Karl	49
Ezyzkowicz Anton	51. 167	Espler Augustin	61	Vogt Wilhelm	97
F.					
Fagel Alexander	31. 247	Espsch Augustin	69	Volkmer Eduard	14. 16. 157
Faube Alois	154. 165	Fonk Thomas	52	Volkmer M. Pancratia	198
Fauer Eulalia	219	Fraube, M. Gaudentia	202	G.	
Fauer, P. Joannes	178	Frautmann August	168	Gache Dominikus	93
Fechmann Bruno	97. 98	Frautmann Caspar	71	Gache Franz	7
Fechmann, Frau Maria Hildegard	185	Frautmann, M. Hieronyma	193.	Gache Johann	224. 225. 239
Fellmann Joseph	65	Freeger Heinrich	47. 165	Gache Karl	225. 242
Ferber Franz	109	Fschepe Heinrich	69. 165	Gagner, M. Constantia	202
Ferber Franz K. 12. 85. 86. 188.		Fschirner August	82	Gagner Emil	134
Fhamm Anton	14. 55. 56	Fschirner Johann	141	Gagner Theodor I.	129
Fhamm Karl	31	Fschöpe Franz	166	Gagner Theodor II.	138
Fhamm Regina	220	Fschuppick Augustin	14. 58. 59. 176. 208.	Gahner Johann	157
Fheimert Emanuel	156	Fumulka Anton	166	Gahner Robert	66
Fheisinger, P. Salesius	240. 245.	Funkel Joseph	64	Gaindeczoch Ludwig	24
Fhiel Ferdinanda	216	Funkel Leopold	120	Galcuch Franz de Paula	48
Fhiel Joseph	151	Fursth Franz	244	Gallowy Karl	166
Fhiel Julius	71	Fusker Wilhelm	154	Galter Eduard	39
Fhiel Rudmilla	215	Fyczka Johann	24	Galter Franz	152
Fhiel Matthäus †	164	Fysbieret Valentin	141	Galter Joseph †	164
Fhiel Max	166	H.		Ganjura Feodor	16. 45. 46. 181. 208.
Fhielsch Julius	58. 166	Hlbrich Alois	110	Ganke Franz	79. 165
Fhiemel Augustin Valentin	60. 176.	Hlbrich Angela	217	Garnatsch Theodor	16. 49
Fhiemel Ignaz	238	Hlbrich Johann	91	Garzcha Anton	78
Fhiemel, P. Marcus	178	Hligny Richard	108	Gasseyne, M. Sophie	206
Fhiemel Robert	86. 208	Hlrich Anton	147	Gawczek Jacob	73
Fhill Richard	80	Hlrich Joseph	70. 248	Gawersig Joseph	41
Fhomas Anton	134	Hlrich Valentin	14. 16. 132	Gawretschka, P. Joseph	178
Fhomas Franz	67	Urban Robert	58	Gawpold Ferdinand †	165
Fhomas Gustav	159	Urbanek Otto	72	Weber Adalbert	16. 59
Fhomas Karl	138	Urner Heinrich	143	Weber, M. Cunigunde	209
Fhrömer Theodor	61	I.		Weber Ernst	41. 168
Fichy, Frau M. Helena	196	Iaterrodt, Fr. Ignatius	179	Weber Theodor	19
Fiege Wilhelm	56	Ieith Joseph	33	Weckert Karl I.	15. 77
Filgner Franz	110	Ielfel Wilhelm	123. 165	Weckert Karl II.	122
Filgner Joseph	14. 68. 69. 174	Ietter Ferdinand	31	Weckert Wilhelm	77
Fintner Augustin	124	Iieg Franz	241	Weese Adalbert	225. 240
Fitz Benedict	110	Iillain Max	46	Weglau, Frau Maria v. heil. Augustinus	188
		Iogel Albert	245	Weichert Robert	55
		Iogel, Frau Maria Alphonse	184.	Weidler August	29
				Weidlich Anton	8

B. Orts-Namen-Register.

Das nachfolgende Register enthält **alle** im Schematismus aufgeführten Ortschaften unter stetem Hinweise auf die betreffende Seite.

Die **Pfarrorte** sind durch gesperrten Druck und durch Beifügung der nächsten Poststation (wofern dieselbe nicht am Orte selbst sich befindet) hervorgehoben.

Gleichlaufende Ortsnamen sind in der Regel nicht wiederholt worden; bei dergl. **Pfarrorten** sind jedoch dem **einmal** genannten Namen die verschiedenen Poststationen der übrigen, bei dergl. **eingepfarrten** Orten aber die Namen der Pfarreien, zu denen sie gehören, (letztere in Parenthese!) beigelegt. (Vergl. z. B. unten Altstadt.)

Zusammengesetzte Ortsnamen sind in der Regel nicht unter dem Anfangsbuchstaben der Vorsilben (Groß, Klein, Alt, Neu etc.), sondern unter dem des Grundwortes zu suchen. (Vergl. z. B. Arnsdorf, S. 272.)

	Seite.		Seite.		Seite.
A.		Alte walde — Polnisch-		Alzenau (Haynau)	75
Ablaßbrunn	128	wette	150	— (Poffen)	34
Achthuben	97	Altgabel	135	Amalienhof	131
Adamowiz (Markowiz)	115	Althain	147	Amalienthal	84
— (Gr.-Strehlig)	52	Alt hammer — Friedland		Amt, Colonie	159
Adelsbach, Nieder-	28	bei Mistek	228	Anclam	161
Adelsdorf (Goldberg)	75	— (Goschütz)	84	Andersdorf (Jacobskirch)	50
— (Nied.-Thomasdorf)	238	— (Kieserstädtel)	46	Andersdorf-Wiesauer An-	
Adlerauß	29	— (Milititz)	84	theil	50
Adolphsthal	26	— (Slawenitz)	145	Andreasbütte	90
Agnesenhof, Vorwerk	64	Althof (Pohwitz)	149	Andreassthal	90
Agnesendorf	59	Althofbürr	82	Angermünde	158
Alfreschfronze	150	Althofnaß	32	Annaberg, Kap.	49
Albendorf—Schönberg	70	Althütten	80	Annaberg — Leschnitz	144
Albersdorf	232	Altkirch — Sagan	128	178.	
Albrechtsdorf (Rosenberg)	127	Altmanndorf, Alt-		— (Zeschona)	52
— (Wirrwitz)	28	Gamenz i. Schl.	35. 36	— (Zungferndorf)	241
Albrechtsthal	25	Altmanndorf, Neu-		— (Zabeltau)	123
Alexanderfeld	226	Münsterberg	86	Annahof	128
Alexanderwitz	142	Alt-Schloß	34	Annawerder	76
Algersdorf	85	Altstadt-Neisse ob. Neu-		Antonia	108
Alkerheiligen	104	land — Neisse	93. 197	Antonienhütte	23
Altdorf (Altkirch)	128	Altstadt (Freistadt)	227	Antonienwalb	74
— (Pleß)	114	— (Friedel)	229	Apothekerei	106
Altenau	43	— (Raben)	76	Armadebrunn	135
Altenberg	29	— (Ramslau)	89	Armenruh	69
Altenburg	28	— (Zülz)	154	Arnoldsdorf — Ziegen-	
Altenborf	121	Altwasser	145	hals	150
Altenlohm	75	Altwasser (Hochkirch)	61	Arnoldshof	63
Altenstein, Colonie	80	— (Raumburg a. B.)	129	Arnoldsmühle	100

	Seite.		Seite.		Seite.
Arnsberg (Pahn)	69	Bärtsdorf (Dittmannsdorf)	145	Bauke	109
— (Schmiebeberg)	60	— (Kalthwasser)	75	Baudendorf	135
Arnsdorf (Arch. Hirsch- berg)	58. 216	Bärwalde—Münsterb.	85	Baudis, Poln.	39
Arnsdorf, Dürr-	—	Bärzdorf (Zauer)	147	Baudis, Gr. u. Kl.	95
Kalkau, R.-B. Dypeln	110	— (Strehlen)	148	Baudmannsdorf	75
Arnsdorf, Nieder-	—	Bäsaue	43	Bauerwitz (Erzbisch. Olmütz)	195
Schweidnitz	137	Bahra	99	Baulwie, Gr. u. Kl.	142
— Mittel-, Ob.	137	Baierhaus	135	Baumgarten — Franken- stein	41
— Nied., Nied.-Mittel-, Mittel- u. Ob. (Ste- benhufen)	148	Baigow	24	Baumgarten — Stotschau	235
— (Eggenitz)	76	Baizen — Camenz i. S.	35	— Nied. u. Ob. (Vollen- hain)	29
— (Polkwitz)	61	Balcargowitz	140	— (Markt-Bohrau)	27
— (Schurgast)	40	Baldowiz	117	— (Greiffenberg)	74
— (Wohlau)	150	Banau	36	— (Ohlau)	82
Arnswalde	98	Bankau (Kreuzburg D/S.)	25	— (Pitschen D/S.)	26
Aschützau	90	— (Röbchenhof)	147	— (Zillowitz)	40
Aßlau	35	Bantaushütte	25	Bannau	43
Aufhalt (Parchwitz)	76	Bankwitz (Zobten a. Berg.)	67	Bauschwitz (Nieder-Herm- dorf)	45
— Fürstl. (Liebenzig)	131	Bansau	50	Bauschwitz, Hoch- u. Kl.	117
— Königl.	44	Baranowitz	134	Bautke	117
Aufzug	132	Barge (Eckersdorf)	128	Bautsch	60
Augustwalde	160	Bargen, Gr.	142	Bauke, Borwert	42
Auras	152	— Kl.	142	Bazanowitz	236
Auras, Burglehn	152	Barglowka	46	Beadausche	83
Ausche	95	Baritsch	76	Bechau	109
Auster, Gr. u. Kl.	150	Barthausen	26	Becklin	162
Augusten	56	Baritz, Neu-	84	Beckern, Gr. u. Kl.	76
Autischkau — Gnadenfeld	67	Barothwitz	28	— (Zarischau)	137
		Barschau	61	— (Meleschwitz)	105
		Barschdorf	76	— (Schimmerau)	143
		Bartheldorf	233	Bedersdorf	87
		Barthenstein, Hohen-	237	Beerberg	72
		Bartheln	30	Beeskow (Neuzelle)	99
		Baritz	83	— Storkow	99
		Barisch	117	Behniz	160
		Barischdorf	57	Beichau (Rabsen)	51
		Baruth, Glaschütte	98	— (Trachenberg)	143
		Baruth (Gr.-Leubusch)	34	Beigwitz	91
		Baruth (Minken)	105	Beilau	38
		Barzdorf (Arch. Johannes- berg)	239. 248	Beinsdorf	118
		— (Striegau)	138	Beiseritz	135
		Basan	25	Beltisch (Beuthen a. D.)	43
		Bascha	230		

B.

Baben	76	Bärtsdorf	145	Bauke	109
Baberhäuser	59	— (Kalthwasser)	75	Baudendorf	135
Babnitz	81	Bärwalde—Münsterb.	85	Baudis, Poln.	39
Babitz	115	Bärzdorf (Zauer)	147	Baudis, Gr. u. Kl.	95
Babkowsky	25	— (Strehlen)	148	Baudmannsdorf	75
Bachbüchel	58	Bäsaue	43	Bauerwitz (Erzbisch. Olmütz)	195
Bachwitz	126	Bahra	99	Baulwie, Gr. u. Kl.	142
Baden, Nied. u. Ob.	57	Baierhaus	135	Baumgarten — Franken- stein	41
Badingen	162	Baigow	24	Baumgarten — Stotschau	235
Bärdorf—Münsterberg	85	Baizen — Camenz i. S.	35	— Nied. u. Ob. (Vollen- hain)	29
Bärengrund	147	Balcargowitz	140	— (Markt-Bohrau)	27
Bärndorf	95	Baldowiz	117	— (Greiffenberg)	74
		Banau	36	— (Ohlau)	82
		Bankau (Kreuzburg D/S.)	25	— (Pitschen D/S.)	26
		— (Röbchenhof)	147	— (Zillowitz)	40
		Bantaushütte	25	Bannau	43
		Bankwitz (Zobten a. Berg.)	67	Bauschwitz (Nieder-Herm- dorf)	45
		Bansau	50	Bauschwitz, Hoch- u. Kl.	117
		Baranowitz	134	Bautke	117
		Barge (Eckersdorf)	128	Bautsch	60
		Bargen, Gr.	142	Bauke, Borwert	42
		— Kl.	142	Bazanowitz	236
		Barglowka	46	Beadausche	83
		Baritsch	76	Bechau	109
		Barthausen	26	Becklin	162
		Baritz, Neu-	84	Beckern, Gr. u. Kl.	76
		Barothwitz	28	— (Zarischau)	137
		Barschau	61	— (Meleschwitz)	105
		Barschdorf	76	— (Schimmerau)	143
		Bartheldorf	233	Bedersdorf	87
		Barthenstein, Hohen-	237	Beerberg	72
		Bartheln	30	Beeskow (Neuzelle)	99
		Baritz	83	— Storkow	99
		Barisch	117	Behniz	160
		Barischdorf	57	Beichau (Rabsen)	51
		Baruth, Glaschütte	98	— (Trachenberg)	143
		Baruth (Gr.-Leubusch)	34	Beigwitz	91
		Baruth (Minken)	105	Beilau	38
		Barzdorf (Arch. Johannes- berg)	239. 248	Beinsdorf	118
		— (Striegau)	138	Beiseritz	135
		Basan	25	Beltisch (Beuthen a. D.)	43
		Bascha	230		

	Seite.		Seite.		Seite.
Beitsch (Pforten)	99	Bernsdorf (Sorau N/E.)	119	Bielschowitz* — Antonien-	
Beitzenburg	158	Bernsee	98	hütte	23
Belgard	157	Bernstadt	104	Bielschowitz-Conty	23
Belt — Czerniewka	48	Bersdorf	63	Bielwiese	76
Beltau (Gloschau)	94	Berthelsdorf — Lauban	90	Bienitz	90
— (Raumburg a. B.)	129	— Neu-, Colonie	90	Bienowitz (Herrnstadt)	57
Beltawe	150	— (Mebendorf)	70	— (Kiegnitz)	76
Bellmannsdorf	73	— (Alt-Kemnitz)	58	— (Parchwitz)	76
Bellwighof	63	Bertholdsdorf — Kosten-		Bierdzan — Sausenberg	
Belmsdorf, Kl.	42	blut	136		120
— (Kreuzendorf)	125	Bertholdsdorf (Langseifer-		Biesenthal	159
Belschnitz	115	dorf)	123	Biesnitz, Gr. u. Kl.	72
Beltsch, Kl.	57	Berun	101	Biestrzynitz	108
— Ober-	58	Bern, Neu-	101	Bilaven	83
Beltzig	159	Bergdorf — Münsterberg		Bilawe, Alt- u. Neu-	131
Benau	119		85	Billendorf	119
Bendawitz	107	Beswitz, Glashütte	157	Bilowigko	235
Bendzine	84	Bettlern	82	Bingerau	105
Benjaminsthal	25	Begin	162	Birau	235
Benkowitz — Ratibor	121	Beuthen a. D.	43	Birawa	143
Benkowitz	82	Beuthen D/S. 23. 172. 193		Birkenbrück — Bunzlau	90
Benkau	153	194. 202. 206		Birkendorf	57
Berbisdorf	59	Beuthnig	50	Birkensfeld	26
Bergau	241	Beutkan (Hochkirch)	61	Birkenlache	119
Berge (Forst i. L.)	98	Biadawitz Kl. u. Gr.		Birkfeld	61
— (Nauen)	160	(Kogerte)	152	Birkholz (Schmellwitz)	66
Bergel	82	— (Radtunz)	143	— (Schwiebus)	133
Berg en auf Rügen	161	Biadacz (Kreuzburg D/S.)	25	Birkicht	74
Bergfreiheit, Colonie	140	— (Garnowan)	130	Birkkretscham	147
Bergshof (Gr.-Mohnau)	38	Biala	230	Birkowitz	107
— Commende (Münster-		Biassowitz	101	Birkdorf	105
berg)	86	Biberteld	238	Birkwitz	132
Bergholz	160	Bibiella	139	Birnbaumel	84
Bergisdorf	128	Bieberstein	81	Birngrütz — Rabishau	73
Berg Kelsle	104	Biegnitz	51	Birtultau	80
Bergstraß	74	Bielau — Neisse	91	Bischdorf — Neumarkt	94
Bergthal	65	— Mittel-, Nied. u. Ob.		Bischdorf (Haynan)	75
Berg-Vorwerk (Schlawe)	132	(Langenbielan)	123	— (Kosellitz)	126
— (Sprottau)	136	— Kl. (Gorkau)	65	— (Pitschen D/S.)	26
Berlin 155. 179. 184. 206		— (Günthersdorf)	72	— (Wahlstatt)	77
	212. 248	— (Haynan)	75	— (Poln.-Wartenberg)	116
Berna	73	Bielitz 195. 226. 247		Bischkowitz	27
Bernau	159	Bielitz (Archipr. Friede-		Bischofau	149
Bernbau, Gr. u. Kl.	102	walde)	44	Bischofswalde — Pol-	
Berndorf	50	— Alt-	226	nischwette	151
Bernsdorf (Münsterberg)	86	— (Großenbohran)	33	— (Breslau, St. Kreuz)	30

	Seite.		Seite.		Seite.
Bischofswalde (Obersdorf)		Boberöhrsdorf —		Bohrau, Markt =	27
	243	Hirschberg	58	Bohrau (Dels)	105
Bischwitz (Minken)	105	Boberstein	59	Bojanow	121
— am Berge	99	Boberullersdorf	58	Boiczow	47
— (Gundelsfeld)	104	Boberwitz	135	Boischow — Alt-Berun	101
— (Wansen)	148	Bobile	57	Boitmannsdorf	54
Biskupitz — Borstgwerf	23	Bobref (Mieschowitz)	139. 140	Bolkenhain	29. 215
Bistraj	226	— (Telschen)	237	Bollinchen	161
Bittschin	112	Bobrownitz	138	Bontowitz	113
Bittschinitz	78	Bochau — Ingramsdorf	37	Bonkau (Broschütz)	67
Bittendorf	109	Bochau und Neu-	135	— (Freistadt)	227
Bladnitz, Nied. = u. Ob. =	235	Boconowitz	231	— (Schwarzwasser)	234
Blankenau	99	Bodland — Kreuzburg		Bór	140
Blankensee	132	D/S.	25	Borack	99
Blankfeld	132	Bodzaniowitz	126	Borau-Seiffersdorf	63
Blaschewitz	103	Böckey	61	Boref, Gr. = u. Kl. =	127
Blasdorf, Nied. = (Landeshut)		Bögendorf	66. 172. 210	— (Gr. = Ghotorz)	106
	70	Böhlitz	89	— (Komornitz)	64
— Ob. = (Liebau)	70	Böhme	141	— (Pitschen D/S.)	26
Blasdorf (Schömburg)	71	Böhmischdorf (Freitwalb.)	238	— (Staube)	134
Blazewitz (Slawikau)	78	— (Michellau)	34	Borganie	37
Blazewitz (Wischütz)	141	Böhmisch-Borwerk	132	Borin, Nied. = u. Ob. =	134
Blechhammer	144	Böhmwitz	89	Borislawitz	68
Bleicherode (Diözese Pader-		Bölnsdorf	42	Boritsch	108
born)	220	Börnchen, Alt- u. Neu-	136	Borkau	49
Blei-Scharley	139	Börnide	159	Borke, Alt- u. Neu-	56
Blendow	101	Bösdorf	91	Borkendorf — Gr. = Run-	
Blögötitz	237	Bogdalla	81	zenndorf	151
Blöschdorf	119	Bogenau	28	Borkowitz	25
Blotnitz	140	Bogendorf	118	Borkwitz	40
Bludowitz	232	Bogislawitz	83	Borne	94
— Nied. =, Ob. =, Mittel- =	232	Bogunitz	114	Boronow — Roschentin	80
Blumberg, Gr. = u. Kl. =	133	Boguschitz (Markt-Bohrau)	27	Boroschan	126
Blumen	77	— (Dels)	105	Borova — Friedland bei	
Blumenau — Falkenberg		Boguschowitz-Hybnitz	133	Mistek	228
N. Schl.	29	— (Telschen)	237	Borovianer Mühlen	113
— (Tannhausen)	146	Boguschütz (Chrzumczütz)	120	Borowian	141
Blumendorf	73	— (Tost)	141	Borref	130
Blumenthal (Carlsruhe)		Boguslawitz (Rothfürben)	28	Borschen	118
D/S.)	89	— (Trembatschan)	117	Borsinowe	84
— (Hoppenwalde)	162	Boguschütz — Rattowitz		Bortschen, Heinze- u. Poln. =	
— (Kallau)	109		87. 172. 199	(Gr. = Tschirnau)	57
Blumerode	95	Bohlenndorf	75	— Kalte- (Guhrau)	57
Bluszejau	115	Bohrau, Großen- —		Borv	139
Boberau	76	Pangheinersdorf	43	Borzenczine	143
Bobernitg	55	Bohrau, Höhen-	131	Bosatz	121

	Seite.		Seite.		Seite.
Bothendorf	153	Brestau	119	Bruch, Alt-Gurkow'sche	98
Bowallno	39	Brettmühle (Rudelsdorf)	116	Bruchhäuser, Langesche	135
Boyabel	56	Brettmühle, Pohl- u. Brend-		Bruckstein	35
Bralin 115. 172. 247		ler-	243	Brückenberg	58
Bralin, Dorf	115	Brieg 33. 172. 177. 201		Brünschwitz	109
Brande	40	Brieg M/Schl.	49	Brüßow	158
Brandenburg a. H.	159	Briegischdorf	33	Brucktschine	153
Brandschütz	152	Briesche	152	Brunne (Pitschen)	26
Bratschelhof	84	Briefe (Biegnitz)	76	Brunne (Fehrbellin)	162
Brauchitschdorf	76	— (Dels)	105	Brunschwigg	97
Braunau (Löwenberg)	69	— (Queissen)	118	Brunzelwaldau — Lang-	
— (Lüben)	76	Briesen, Gr.- (Friedewalde)	44	hermsdorf 43. 172	
— (Niegersdorf)	227	— Kl.- (Kalkau)	109	Bruschewitz, Kl.- (Langewiese)	
— (Seitsch)	58	— Neu- (Brieg)	33		104
Brechelschhof	63	— (Brieg)	33	— (Lössen)	105
Bredow	161	Briesnitz — Hertwigswal-		Bruschief	81
Breesen, Gr.- (Seitwann)	99	dau, Kr. Sagan 128. 247		Brusowitz — Friedek	228
— Gr.- u. Kl.- (Heinzen-		Briesnitz — Wartha	36	Brustowa	87
dorf)	142	Brinitz — Rupp	129	Brustawe	83
Breile, Deutsch- (Röschendorf)		— (Gr.-Zyglin)	139	Brynnow	87
	147	Brinitze mit Märferei	25	Brzenzowitz	88
Breile, Pohn.- (Zauer, Dorf)		Brinnek	112. 113	Brzeschine	84
	147	Brischko	73	Brzesnitz	121
Breitenau	94	Britz	156	Brzesowitz	139
Breitenfurt	241	Britzen	153	Brzesch — Pleß	113
Breitenhain	146	Brix-Kretscham	116	Brzezech	143
Breitenholz im Eichsfelde		Brix-Mühle	116	Brzezie	115
(Dißz. Paderborn)	219	Brix, St.	68	Brzezina (Ramien)	139
Breitenstück	53	Brockau	32	— (Gr.-Strehlig)	52
Bremberg	63	Brockendorf, Nied.- u. Ob.-	77	Brzezinka — Laband	45
Brendler-Brettmühle	243	Brockgut, Raß- (Rothschl.)	27	— (Myslowitz)	88
Brenna — Skotschau	235	Brockut, Dürr- (Nimptsch)	41	Brzezinka (Kreuzb. D/S.)	25
Brennowitz	57		42	— (Schmograu)	125
Brennstadt	128	Brodek	133	Brzeznitz	154
Bresa, Gr.- u. Kl.- (Markt-		Brodelwitz	118	Brzezumka	236
Bohrau)	27	Brobowze	83	Bschanz	149
— — Nippert	100	Brödelwitz	117	Bublitz	157
Breschine (Freihan)	83	Bronau	57	Buchberg	241
— (Sulau)	84	Broniec	127	Buchbergsthal	242
Bresinden	99	Bronsdorf	59	Buchelsdorf (Freiwalddau)	238
Breslac	99	Broschütz — Krappitz	67	— (Niegersdorf)	97
Breslau 30. 169. 170. 171		Brosowitz — Wanzen	147	— (Schweinitz)	56
177. 179. 182. 187. 188		Broslawitz — Tarnowitz		— (Strehlig)	89
191. 192. 204. 209. 211			112	Buchitz	34
212. 222. 247.		Brostau	50. 51	Buchsdorf	239
Breslawitz	83	Bruch	95	Buchwaldden (Reulendorf)	94

	Seite.		Seite.		Seite.
Buchwäldchen (Parchwitz) 76		Burgrecht (Schwarzwasser)		Carlowitz (Seichwitz) 127	
Buchwalb, Ob. u. Nied.			234	Carlsberg (Beuthen a. D.) 43	
(Eckersdorf) 128		Burgwitz 153		— Colonie (Gläsen) 102	
— (Fischbach) 59		Burkersdorf 146		— (Greiffenberg) 74	
— (Kaltwasser) 75		Buschewitz 104		Carlsburg (Carlsmarkt) 33	
— (Nied.-Leschen) 135		Buschhäuser 62		— (Dels) 105	
— (Stebau) 70		Buschvorwerk (Schmiedeberg)		Carlsdorf (Schlaupitz) 124	
— (Tiebenzig) 131			60	— Neu-(Poln.-Neudorf) 86	
— (Gr.-Fogisch) 61		Buselwitz 104		Carlsgrund 25	
— (Obsendorf) 95		Busowicz 134		Carls Hof (Altstadt-Neisse) 93	
— (Zirkwitz) 153		Busowitz, Antheil 115		— (Louisenthal) 160	
— (Al.-Zöllnig) 104		Butschkau, Gr. u. Al. 125		— (Margareth) 105	
Buchwalbe (Priebus) 119		Bykowina 24		— (Seherrswald) 64	
Buchwitz 27		Bystritz 231		— (Vorwerk (Tarnowitz) 140	
Buckau 114		Bytów 24		Carlsmarkt — Stoberau 33	
Buckolowe 142		Bzinitz 80		Carlsruhe D/S. 89	
Buckow 133		Bzinitzka 107		— (Steinau a/D.) 118	
Buckowine 105		Bztof, Försterei 114		Carls-Seegeen-Grube 88	
Buddenbrück 25				Carlsstadt 84	
Bude 64				Carlsthal (Hermsh. u. R.) 59	
Budersdorf 99				— (Himmelwitz) 52	
Budkowitz — Zellowa 130				— (Lahn) 69	
Budkowitz, Neu- 130				— (Pitschen D/S.) 26	
Budzín 115				Carlswalbe (Eckersdorf) 128	
Budzisk 78				— (Sagan) 129	
Budzów 126. 127				Carmerau 107	
Bürgerbezirk 86				Carolath 43	
Bürgsdorf 25				Carolathen 129	
Bürkelschütz 25				Carowahne 82	
Burjałow — Orzesche 48				Carwe 162	
Bukowetz (Zablunkau) 230				Carweisee 162	
Bukowice (Dobratice) 229				Carzig, Hohen- 98	
Bukowine 116				Casawe 84	
Bukowinke 83				Castmir — Ob.-Glogau 102	
Bulchau 34				Cattern 82	
Bullendorf 44				Cavallen 104	
Bunkat (Goschütz) 84				Geislowitz 236	
— (Vossen) 104				Cellin (Rujau) 64	
Bunzelwitz 138				Celline (Minten) 105	
Bunzlau 34. 177. 216				Centawa — Gr.-Strehlitz 140	
Burau 119				Chalupten 126	
Burday 83				Chalupki 79	
Burglehn Auras 152				Charlottenberg (Radziung) 143	
— (Bunzlau) 34				— (Alt-Nöhrsdorf) 29	
— (Haynau) 75					
— (Raudten) 113					

	Seite.		Seite.		Seite.
Charlottenberg (Rosenberg)	127	Chudoba	127	Conradswaldau, Ob. u. Mit-	
Charlottenbrunn	146	Chursangwitz	23	tel- (Gottesberg)	146
Charlottenburg 156. 189		Chutow	48	— (Heinzenborn)	142
Charlottenhof (Koczniak)	154	Chwalenitz	134	— (Herzogswalde)	54
— (Pilsgramsdorf)	134	Chwallowitz	134	— (Ingramsdorf)	137
Charlottenfeld (Mebzibor)	116	Chwoftel	82	— (Gr.-Ofen)	56
— (Rosenberg)	127	Chybi	234	— (Schönau)	60
Charlottenrode	34	Cielez	80	— (Seitich)	58
Charlottenthal (Goschütz)	84	Cielmiz	101	Constadt	25. 215
— (Hirschfeldbau)	43	Cieschowa	82	Contawe	84
— (Reichthal)	125	Ciochowitz	141	Conty, Bielschowitz	23
— (Schierokau)	81	Ciorke	127	Conty, Colonie	135
Cheslau — Rudzinitz	143	Cissowa	145	Corangelwitz	56
—	172	Cissowka	80	Corseuz — Trachenberg	141
— Alt- u. Neu-	139	Clarahütte (Schwarzwalb)	25	Cosel (Arch. Pohnau)	77
Chelm, Groß- — Neu-		Clarencranst — Paszkowitz	105	Cosel — Schweinitz	55
Berun	101. 247	bei Ohlau	105	Cosel, Alt- — Randzgin	143. 192. 206
Chmielowitz	107	Coblewe	141	Coselau	38
Chobie (Krascheow)	107	Cölln, Alt- u. Neu- (Carls-	33	Cottbus	97
— (Zembowitz)	127	mark)	33	Cracowahne	105
Chorinskowitz	46	— Neu- (Gr.-Leubusch)	34	Crantz	150
Chorulla	52	Cöpenick	158	Creisau	65
Chorzow — Königshütte	87	Cörlin	157	Cremmen	162
Chorzower Hospitalgrund	23	Cörlin	157	Creuzberg	148
Chroscina — Dppeln	120	Cöthen (Diözese Paderborn)	220	Crondorf	104
Chotorz, Gr. — Königsh-		Cojentschin	115	Crössen a. D.	97
huld	106	Colberg	157	Crummenndorf	148
— Kl.	106	Collande	83	Cucave	55
Christelwitz	28	Colo	99	Cüstrin	97
Christianhöhe	76	Colonie, Amt	159	Culm	117
Christianshof	89	— Neue u. Alte Forst-		Culmikan	118
Christiansstadt	129	(Sagan)	129	Cunau	119
Christiansthal	127	Colonnowska	107	Cunersdorf (Deutsch-Warten-	
Christophwalde	98	Comnenne Höfen	31	berg)	55
Chronkau	107	— Neudorf-	31	Cunnersdorf (Hirschberg)	59
Chropazow-Liptne	87	Comorno	68	Cursawe	105
Chroszczitz	130	Comprachütz — Dppeln	120	Cygan	25
Chrost	67	Conradau	84	Czabel, Alt-	25
Chrzeczitz	154	Conradsberg	63	— Frei-	25
Chrzecziger Jägerhaus	120	Conradsdorf (Altstadt-Meisse)	93	Czakanau	113
Chrzowitz	120	— (Haynau)	75	Czarkow	114
Chrzumczütz — Dppeln	120	Conradsthal (Nied.-Salz-		Czarnofin	51
		brunn)	146	Czarnogin	144
				Czarnowaniz — Dppeln	130. 190. 248

	Seite.		Seite.		Seite.
Gzarnuchowiz	101	Dammer, Kl. = (Doppelwitz)	133	Dingelsstädt (Ditzese Paderborn)	220
Gzartowiz, Ob. = (Deutsch-Müllmen)	153	— (Eckersdorf)	89	Dippelsdorf	69
— Nied. = (Kujau)	64	— (Hochkirch)	61	Dirschel (Erzb. Olmütz)	218
Gzechowice — Dzielziz . (Bahnhof)	226	— (Militz)	84	Dirschelwitz	103
Gzechowiz (Laband)	46. 47	— (Dels)	105	Dirsdorf, Nied. = u. Ob. =	41
Gzekaj, Colonie	64	— Antheil (Polkwitz)	61		42
Gzeppanowiz	39	Dammerau (Milzig)	56	Distelwitz u. -Elguth	116
Gzeppelwitz	39	Dammitsch	118	Dittersbach — Sagan	128
Gzernitz	115	Dammratsch	130	— (Gr. -Bargen)	142
Gzernow, Colonie	67	Dammratschhammer	130	— (Ob. -Haselbach)	71
Gzerwionka (Gr. = Dubensko)	48	Dammitz	89	— (Erbau)	70
— (Laband)	47	Damno	141	— (Lüben)	76
Gzerwiencziz	78	Damsdorf (Kuhnern)	137	— (Waldenburg)	146. 147
Gziaśnau	81	Dandwitz — Strehlen	147	Dittersdorf — Neustadt D/S.	96
Gzienszkowiz	78	Daniez (Raschau)	108	Dittersdorf (Nied. = Leschen)	135
Gzotka	80	— (Gr. -Rosmierz)	51	— (Prosen)	63
Gzorka	141	Dankwitz	27	Dittershof	237
Gzuchow	48	Darkau	227	Dittmannsdorf (Arch. Waldenburg)	145
Gzwicklitz — Pleß	113	Datten (Pforten)	99	Dittmannsdorf —	
Gzyrfowiz	79	Dattin (Rattimau)	233	Deutsch-Leuten	227
Gzyffel	143	Daube	105	— (Prohan)	42
Gzyrzanow	121	Debrowagóra	80	— (Riegersdorf)	97
		Dechtow	162	Dittmerau — Bauernwitz	67
D.		Deichslau	117	Dittrichstein	238
Dachhammer	25	Dembio — Oppeln	106	Dober	128
Dachberg	89	Dembiohammer	106	Dobergast	147
Däzborf (Rohnstorf)	63	Dembowa	78	Dobers	119
— (Siebenhufen)	148	Demmin	161	Doberschau	75
Dahme (Krehlau)	117	Denkwitz	50	Dobersdorf	68
— (Kudenwalbe)	159	Derschau	107	Dobertowitz	142
— (Parchwitz)	76	Dessow	162	Doberwitz	49
Dahsau	57	Deutmannsdorf	68	Dobischau	67
Dalbersdorf (Trembatschau)	117	Deutschen Gr. = u. Kl. =	126	Dobratice — Dobrau bei Friedek	229
Dalkau	50	Deutschleuten	227	Dobratice (Hnojnik)	230
Damaśko	102	Deutschwette — Polnischwette	151	Dobrau	229
Dambiniez	130	Deusch = Zernitz — Gleiwitz	45	— (Bunzlau)	35
Dambitsch	142	Dibau (Steinau a. D.)	118	— (Krappitz)	64
Dambrau	39	Dickstrauch (Liebenzig)	131	Dobrischau (Berzdorf)	85
Dambritsch, Obsendorf.	95	— (Milzig)	56	— (Loffen)	105
Dammelwitz	28	Diebau (Ditterobach)	128	Dobritsch, Gr. = u. Kl. =	129
Dammer, Ob. =, Mittel-, Nied. = (Steinau a. D.)	118	Dießdorf	137	Dobrosławiz	78
		Dießdorf	94. 172		

	Seite.		Seite.		Seite.
Dobrzec	84	Domschau	82	Duchen	57
Dockern	104	Donnerau	146	Duckwitz	28
Döberle	105	Donnersmark, Colonie	127	Dürr-Krusdorf — Kal-	
Döbern, Gr.	130	Donkawe	84	tau, R.-B. Dypeln	110
— Gr. u. Kl. (Gr.-Leu-		Dorfbach	146	Dürr-Brodt	41. 42
busch)	34	Dornau	133	Dürrgoi	32
— Kl. (Garnowanz)	130	Dorotheenthal	124	Dürrhartau	27
Döhringau	43	Dorothendorf	47	Dürrjentsch	82
Dörghausen	73	Drachenbrunn	105	Dürrkamitz	151
Dörnberg	125	Drachomischel	234	Dürr-Kunzendorf (Barthau)	
Dörndorf (Runersdorf)	104	Dralin	81		35
Dörndorf (Mairigsdorf)	36	Dramburg	157	— — (Ziegenhals)	151
Dörnhausen	146	Drathhammer	81	Dürschwitz	95
Dohms	128	Drehtow, Schles.	55	Dumnowitz	142
Dohnau	76	Dreihäuser	84	Dupin, Alt- u. Neu-	127
Dolki	139	Dreißigshuben	66	Duppine, Gr. u. Kl.	105
Dollendzin	78	Dremling	34	Dyhernfurth	150. 201
Dollna — Gr.-Strehlig	51	Drentkau	56	Dyhrnsfeld	116
Dolych	80	Drenzig, Gr. u. Kl.	99	Dyhrngrund	79
Domanze	137	Dreschburg	29	Dylowe	130
Domaslowitz — Friedek		Dresden (Apostol. Vicariat		Dyroß	160
	229	Sachsen) 205. 206. 219		Dziatkawe	84
— (Goschütz)	84	Dresden-Friedrichstadt (Apost.		Dziedzitz (Gzechowice)	226
Domatschine	104	Vicariat Sachsen)	219	— (Poln. Rasselwitz)	65
Domib	87	Driesen	98	— (Wallendorf)	126
Dombräu	232	Drogelwitz	62	— (Zabrzeg)	227
Dombröwa (Koppinitz)	112	Dromsdorf	137	Dziesanstwo	107
— Pod- (Beuthen D/S.)	23	Drontowitz, Gr. (Sobow)	82	Dzieland	78
Dombröwe (Rudelsdorf)	116	— Kl. (Lublinitz)	81	Dzieliniek	116
Dombrowitz	108	Droschen	153	Dzielnia, Hof u. Colonie (Pa-	
Dombröwka, Gr. (Kamien)		Droscheybau	56	wonkau)	81
	139	Droschkau (Milzig)	56	— (Guttentag)	80
— Kl. (Bogutschütz)	87	— (Schmograu)	125	Dzielnik	78
— (Balfowitz)	130	Drosbentschin	84	Dzielonke (Medzibor)	116
— (Lugnan)	130	Droskau	119	Dzielonke (Schollendorf)	116
— (Gr.-Schminitz)	120	Drossen i. d. Neumark	98	Dziemitz	115
— (Wischnitz)	141	Drungawe	84	Dziengilau	236
— (Wyssoka)	53	Drungawerberge	84	Dziergowitz — Ratibor-	
Dombrówki (Bodzanowitz)		Druse	50	hammer	78
	126	Dubenisko, Gr. — Gzer-		Dziersno, Ob. u. Nied.	46
Dombsen	149	wionka	48		47
Domesko	120	— Alt-	48	Dzieschowitz	144
Domesko-Hammer	120	Dubrau (Priebus)	119	Dziechowitz — Brzezinka	
Domsdorf (Giersdorf)	151	— (Sorau R/L.)	119		87. 248
— (Gurschdorf)	239	Dubreng	73	Dziawentline	84
Domself	117	Duchawe	84	Dziewkowitz	52

	Seite.		Seite.		Seite.
E.		Eisdorf (Namslau)	89	Ellguth-Boischnitz	81
Ebersbach	72	— (Striegau)	138	Ellguth — Zülz	154
Ebersdorf (Bockau)	37	Eisenoß	61	— (Constadt)	25
— (Sprottau)	135	Eisenach (Diözese Fulda)	221	— (Guttentag)	80
— (Erzbisch. Prag)	195	Eisenberg — Mallnitz	128	— (Heinzenborn)	142
Eberswalde, Neustadt-		— (Siebenhufen)	148	— (Laband)	47
	158	Eisengießerei bei Gleiwitz	46	— (Namslau)	89
Eckartswalbau (Waltersdorf)		Eisenhammer	83	— (Neumarkt)	95
	136	Eisdorf	95	— (Ottmachau)	109
Eckartswalde (Gräfenhain)		Elbel	123	— (Rudelsdorf)	116
	118	Elend	100	— (Rybnitz)	134
Eckersdorf — Sagan	128	Elgot (Zworfau)	122	— (Steinau D/S.)	154
Eckersdorf — Schwirz	89	Ellgoth — Bielitz	226	— (Sternalitz)	127
— (Bunzlau)	35	— Ob. = (Morawitz)	230	— (Tillowitz)	40
Eckersdorf (Marklissa)	72	— Ob. = u. Unt. = (Dobru)	229	Ellguth-Turawa — Sa-	
— (Ottasch)	82	— Kammeral-	230	crau-Turawa	106
— (Witten)	138	— (Lubowitz)	121	Ellnig	102
Eckwertshöhe	93	— (Nicolas D/S.)	102	Emanuelshütte, Carl-	205
Engelsdorf	73	— (Gr.-Pluschwitz)	140	Emanuelstegen	102
Egersfeld	48	— (Tschirn)	237	Emilienhütte	130
Ehrenfeld	78	Ellgut, Bornwerf (Krappitz)	64	Enderdorf — Grottkau	54
Eichau (Liebenitz)	131	— = Zörze	46	Enderdorf — Zuckmantel	242
— (Wartau)	37	Ellguth, Ober-, Nieder- und		— (Költschen)	66
— (Weigelsdorf)	86	Schloß- (Kreuzb. D/S.)	25	Erdmannsberg	116
Eichberg, Bornwerf (Kuhnen)		— — (Gr.-Tschirnau)	57	Erdmannsbruch	114
	137	— Nied. = (Wyssoka)	53	Erdmannsdorf (Comniz)	59
— (Langseifersdorf)	123	Ellguth, Ob. = (Boguschowitz)	133	— (Wallendorf)	126
— (Mühlbeck)	133	— (Gr. = (Girlesdorf)	123	Erdmannshain (Lubschau)	81
— (Schlawe)	132	— — (Kostenthal)	68	Erdmannshain (Pitschen	
— (Schilbau)	59	— — (Poln. = Neukirch)	78	D/S.)	26
— (Schönfeld)	35	— — (Rimpfisch)	42	Erdmannshof	129
— (Tschepplau)	132	— — (Prawitz)	142	Erlesdorf	55
Eichdorf	129	— Gr. = u. Kl. = (Nels)	105	Erlenbusch	146
Eichgrund (Loffen)	105	— Neu- (Sadewitz)	106	Ernestinenberg	154
— (Trembatschau)	117	— Poln. = (Schollendorf)	116	Ernestinenthal (Naumburg	
Eichhäusel	96	— — (Friedland)	40	a. D.)	90
Eichharte, Bornwerf	148	— Fürsten- (Minken)	105	— (Kothbrunnig)	77
Eichholz	76	— Schön- (Kapsdorf)	152	Ernsdorf — Bielitz	226
Eichwald	147	— Klotz- (Zirkwitz)	153	— Ob., Mittel-, Nied. =	226
Eilau	109	— Proskau-	120	— (Reichenbach)	124
Einsiedel — Würbenthal		— Rippine-	116	Ernsdorf	84
	242	— Tschammer	53	Esdorf (Ob.-Weistritz)	146
— (Giesmannsdorf)	29			Eulau	135, 136
Eintrachthütte —				Eulo	98
Schwientochlowitz	25				

	Seite.		Seite.		Seite.
Eulendorf	28	Floste	40	Freudenburg	145
Eventhal	70	Förstchen	137	Freudenthal	137
Erau	142	Folgenau	29	Frey Stadt i. S. 43. 173. 217	
		Follmersdorf	36	Freywaldau (Nieder-Hart-	
		Follward	120	mannsdorf) 118. 119	
F.		Forst i. L.	98. 209	Friedeberg a. Queis 73	
Fabiandwalde	25	— Stadt u. Alt-	98	Friedeberg (Arch. Johan-	
Fähre, Alte-	44	— Nied. u. Ob. (Johan-		nesberg) 239	
Falkenau	53	nesberg) 240		Friedeberg i. d. N. M. 98	
Falkenberg 39. 177. 214		— Nied. (Sörgsdorf) 240		Friedet 229	
	247	— (Wittgendorf) 71		Friedenshütte 25	
— Schles. (Tannhausen) 146		Forstcolonie, Alte u. Neue		Friedersdorf — Ob.-Glo-	
— (Blumenau) 29			129	gau 64	
Falkenhain — Schöna 59		Forstlangwasser 60		Friedersdorf — Deutsch-	
— (Neumarkt) 95		Frankenberg — Wartha 36		Wartenberg 55	
Falkowiz — Carlruhe		Frankendorf 162		— Alt. u. Neu. (Steinsei-	
D/S. 130		Frankenhau 238		fersdorf) 124	
Falimiowiz 106		Frankenstein 41. 172. 177		— (Greiffenberg) 74	
Fannigrube 24			181. 198	— (Hochkirch) 61	
Faulbrück 65		Frankenthal (Militzsch) 84		— (Sorau N. L.) 119	
Faulhoppe 76		— (Neumarkt) 95		— (Strehlen) 148	
Fehbeutel 138		Frankfurt a. D. 158. 172		Friedewalde — Falkenau,	
Fehrbellin 162			192. 217	Reg.-Bez. Oppeln 44	
Feldberg 162		Franzberg (Gr. Kunzendorf)		Friedland, Schles. Gebirge	
Feldhäuser 135			241	(Arch. Waldenburg) 145	
Fellendorf 76		Franzdorf 93		Friedland D/S. 40	
Fellhammer 146		Franzensberg 233		Friedland, Alt- 145	
Ferdinandshof 40		Franzfeld 227		— Elguth- 40	
Festenberg 83		Frauentorf 130		Friedrichsau 58	
— Alt- 83		Frauenhain (Hennersdorf) 34		Friedrichsberg (Eckersdorf) 89	
Fichtenhain 90		— (Ingramsdorf) 137		— (Al.-Zöllnig) 104	
Fiddichow 159		Fraustadt (Grzbieth. Posen-		Friedrichseck 109	
Fiezenhau 238		Gnesen) 196. 218		Friedrichsfeld (Friedland	
Finkenstein 130		Frauwalda — Festenberg		D/S.) 40	
Finkergasse 93			83. 172. 202	Friedrichsfelde, Gr. u. Al.-	
Finsternwalde 98		— Nied. u. Ob. 83		(Leuthmannsdorf) 124	
Fischbach 59		Freibraun 44		— (Berlin) 156	
Fischendorf 129		Freiburg i. Schl. 136. 216		— (Gr.-Chotory) 106	
Fischerei 77		Freienfelde 25		— (Kentschen) 133	
Flachsenfeissen, u. Col. Neu- 58		Freienwalde 159		Friedrichsgrätz 107	
Flämischesdorf 95		Freihan 83		Friedrichsgrube 140	
Flensberg 75		Frei-Kadlub 127		Friedrichsgrund 124	
Flinsberg 73		Frei-Pipa 127		Friedrichshain (Muskau) 119	
Florczyzna 126		Freistadt 227		— (Steinau a. D.) 118	
Floriansdorf 38		Freiwalda 238		— (Steinseiffersdorf). 124	
Florianshof 134		— , Dorf 238		Friedrichshöhe 91	

	Seite.		Seite.		Seite.
Friedrichshälf	125	Fürstenwalde	158	Geißdorf	72
Friedrichshütte	139	Fürstenwerder	158	Geiersberg	75
Friedrichshuld (Lüben)	76			Geißen	57
— Gr.-Tschirnau	57	G.		Geißendorf (Spremburg)	99
Friedrichstadt, Reiffe-		Gaablau	146	— (Steinau a/D.)	118
93. 211		Gabel, Alt-	135	Geißlersfeld	239
— (Reiffe)	92	— (Einsiedel)	242	Gellendorf (Etebenau)	111
Friedrichstadt, Dresden-		— (Gr.-Tschirnau)	57	— (Prausnitz)	142
(Apost. Vic. Sachsen)	219	Gabitz	31	Geltendorf	44
Friedrichs-Labor	133	Gäbersdorf	137	Genois, Saint-	226
Friedrichsthal (Buckowitz)	130	Gähnsdorf	69	Georgenberg	139
— (Spremburg)	99	Gänseberg	106	Georgenberg, St. (Seichau)	63
— (Strzyżow)	80	Gaffron, Gr. u. Kl. (Queis- sen)	118	Georgendorf I. u. II. (Stei- nau a/D.)	118
Friedrichswaldau, Ob., Mit- tel-, Nied.-	57	Gafron (Medzibor)	116	— (Brosławitz)	112
Friedrichswalde (Hochkirch)	61	Gahle, Gr. u. Kl.	84	— (Milkau)	135
— (Polkwitz)	61	— (Herrnstadt)	57	— (Schönan)	60
Friedrichswerder	133	Gaisbach	58	Georgenruh	128
Friedrichswille (Kostellitz)	126	Galbitz	117	Georgenthal (Volkshain)	29
— (Alt-Reppen)	138	Gallenau	35. 36	— (Gr.-Hartmannsdorf)	35
Friedrikenuau	116	Galthäuser	142	Georgenwert (Buckowitz)	130
Friesach	160	Gallowitz	28	Georginengrube	25
Frischfeuer	84	Gambitz	147	Georgshütte	24
Frobelwitz	100	Gammann — Poln.-Kra- warn	77	Geppersdorf (Danzowitz)	147
Fröbel (Brieg)	49	Gandau, Kl.	31	— (Falkenberg)	40
— Friedersdorf)	64	— Poln.-	99	— (Liebenthal)	74
Fröbels (Löwen)	34	Ganiowitz	121	Gerlachshain	72
Fröhlichshof	234	Gandau (Herrnstadt)	57	Germisdorf	75
Fröhlichsdorf	136	— (Wohlau)	150	Gersdorf (Zauernick)	72
Frömsdorf — Münsterberg		Ganscherau	94	— (Raumburg a/D.)	90
	85	Garben	150	Gesäß — Patschkau	111
Fröschen	150	Garbendorf	33	Genwehrsewitz	57
Fröschorgen	150	Gardawitz	102	Giegowitz	141
Frohnau	40	Garz (Zehrbellin)	162	Giehren (Friedeberg a/D.)	73
Fronke	154	Garz a. D. (Stettin)	161	Gieraltowitz, Gr. —	
Fruschow	116	Garuschte	84	Gleiwitz	48
Fuchsmühl	75	Gaschau	119	Gieraltowitz — Gnaden- feld (Kreis Cosel)	77
Fuchswinkel	110	Gaschowitz	114	Gierischwalde	36
Fuchszahl	84	Gassen	119	Giersdorf — Ziegenhals	151
Fürsten-Elguth	105	Gauers	111	Giersdorf, Hohen-	
Fürstenuau — Mettkau	38	Gaulau	148	Würben	54
— (Friedersdorf)	55	Gaumitz	42	— Hohl- (Ob.-Weistritz)	146
— (Powitz)	142	Gebersdorf	119	— Neu- (Friedeb. a/D.)	74
Fürstenberg	99	Gebhardsdorf	74		
Fürstenstein (Nied.-Salz- brunn)	146	Gebirgsbauden	58		

	Seite.		Seite.		Seite.
Giersdorf, Nied. (Weizen- rodau)	67	Glashütte, Medzibor-	84	Gobischau	236
— — (Hoh. Giersdorf)	54	— Ratteif	157	Godow — Königsdorff-	
Giersdorf (Brieg)	33	— Tschefchen	84	Zastrzemb	79
— (Gr.-Hartmannsdorf)	35	— Weiße (Neu-Ruppin)	162	Godulla hütte — Mor-	
— (Hermisdorf u. R.)	59			genroth	24
— (Rothbrünnig)	77	Glasowka	140	Göbel, Vorder-	94
— (Warttha)	37	Glaß (Erzbieth. Prag)	195	— (Rippert)	100
Giesdorf (Kaulwitz)	125		219	Göhlenau	145
— (Ohlau)	82	Glauche, Nied. (Zirkwitz)	153	Göhren	98
Gieshübel (Greiffenberg)	74	— Ob. (Loffen)	105	Göllschau	75
Giesmannsdorf — Alt-		Glauchow	56	Görbersdorf	145
Reichenau	29	Glausche	125	Görrißfeffen	69
— (Metzschau)	135	Glaudentz	59	— (Commende Anthell)	69
Giesmannsdorf (Reiffe)	91	Gleinau	149	— Nied. u. Ob.	69
	92. 217	Gleinig (Kraschen)	57	— Neundorf	69
— (Seifersdorf)	91	Gleinig (Kladau)	50	Görlitz (Arch. Lauban)	71
Gilschen	61	— (Gr.-Linz)	27		173. 202
Gilgenau	38	Gleiwitz 45. 46. 173. 199		— (Hundsfehl)	104
Glowitz	114	— Alt.	47	— (Quiltz)	62
Gimmel (Schollendorf)	116	— Eisengießeret bei	46	Görnsdorf	116
— (Winzig)	150	Glieschewitz	143	Görtelsdorf	71
Girbigsdorf (Görlitz)	72	Glinitz (Kubegko)	81	Gogelau	80
— (Sprottau)	136	— (Wieschowa)	113	Gogolau	65
Girlandsdorf — Reichen- bach i/Schl.	123	Globitschen	58	Gogolin.	52
— (Rohnstorf)	63	Glockschütz	104	Gohlau, mit Kl. (Leuthen)	100
Gladis-Gorpe	128	Glogelschen	103	Gohle (Seichwitz)	127
Gläsen — Deutsch-Rassel- witz	102	Glofenau	27	— (Türkowitz)	117
Gläsendorf — Schreiben- dorf	108	Glogau, Gr. 49. 173. 214		Gohlitzsch	138
— (Progan)	42	Glogau, Ob. 103. 173		Gohlsdorf	75
Gläsersdorf, Ob. — Glä- serdorf p. Lüben	61	177. 198. 199. 247		Goi, Colonie (Mokrau)	101
— Nied.	61	Glogischdorf	131	Goi (Ujeß)	145
— (Primkenau)	135	Glogsen	133	Goidinowe	84
Glabach (Broschwitz)	147	Gloschkau — Dyhernfurth	94. 247	Goile	132
— (Liebenau)	111			Goitze	143
Glashütten (Hermisd. u. R.)	59	Glowczyß	80	Golassowitz	134
Glashütte, Alte (Bernau)	159	Gumbowitz	142	Golawiez	101
— Baruth	98	Glumpenau	109	Golczowitz	64
— Beshwitz	157	Gnadenberg	34. 35	Golzbach (Greiffenberg)	74
— Hohen-Bartenstein	238	Gnadenberg	75	— (Mühlbock)	132
		Gnadenfeld	68	— (Sorau N.R.)	119
		Gnadenfrei	124	Goldberg	75. 214
		Gnischwitz — Canth	38	Goldentraum	72
		Gnießgau	100	Goldmannsdorf — Go-	
		Goczalkowitz — Neß	113	lassowitz	134
		Goczalkowitz, Bad	113	— Schloß, Ob., Mittel-	
		— Nied. und Ob.	113	u. Nied.	134

	Seite.		Seite.		Seite.
Golbschmieden	100	Gottliebenthal (Hosenberg)	127	Grauden, Gr. — Leob-	
Golgowiz	58	Goglów	161	schütz	67
Golkowiz (Gobow)	79	Gog (Ohlau)	82	— Kl.	67
— (Pittschen D/S.)	26	Gogezok	129	Grebeltwig	82
Gollcow	134	Grabek	84	Grebline	84
Gollerschau	236	Graben (Gr.-Schirnau)	57	Greibnig	76
Gollgowe	83	— Gr. u. Kl. (Frauwal-		Greif	61
Gollnisch, Gr. u. Kl.	35	dau)	83	Greifenberg (Golberg)	157
Gollnow	160	Grabig	51	— (Prenzlau)	158
Gollschau	148	Grabine — Zülz 154.	247	Greifenhagen	161
Goltschwig (Jacobskirch)	50	Grabofte	84	Greifsenberg (Arch. Pie-	
— (Schurgast)	40	Grabow (Raschau)	108	benthal)	74
Golzen	133	— (Sorau N/E.)	119	Greifenstein	74
Gonsiorowiz	52	Grabow a/D. (Stettin)	161	Greifenthal	73
Gontkowiz	83	Grabowka	114	Greifswald	161
Gorezko	23	Grabownia	134	Greifau	151
Gorkau — Zobten a/Berge		Grabownize	84	Greiftz	128
	65	Gradoschwig	147	Greibsvorwerk	43
— (Prauß)	148	Gräbel	29	Grenzdorf (Friedeberg a/D.)	
Gorpe, Ob. u. Nied. u.		Gräben	138		73. 74
Gladis-	128	Gräbschen	31	— (Neu-Wilmshof)	240
Gorreck	120	Gräbzig — Faulbrück	65	Grenze	61
Gorsuche (Meleschwig)	105	— Colonie	65	Grenzgrund	241
— (Minken)	105	— Königl., Ob., Nied.	65	Greulich	35
Gorziz, Gr.	79	— Gr.	61	Griemel	133
— Kl.	79	— Kl.	51	Grimmen	161
Goschütz	84	— (Dttmachau)	109	Grobek	129
— (Nachowiz)	47	— (Schwiebus)	133	Grochau	41
Goschützhammer	84	Gräfenhain	118	Grocholub	68
Gosslau	26	Gräfenort	106	Grochowe	152
Goslawiz (Guttentag)	80	Gräferei	92	Grochwig (Baumgarten)	41
— Colonie (Oppeln)	107	Gränowiz	137	— Alt- u. Neu-	131
Gossendorf	95	Gränzgrund (Gurschdorf)		Grodiz (Bantwitz)	89
Gostin	101		239	— (Zillowiz)	40
Gostiz — Patzschau	110	Gränzvorwerk	141	Grodziez — Stotschau	
Gostiz, Ob. (Markt Weiß-		Gräshine	150		235
wasser)	240	Grambschütz	89	Grodzisko (Gr.-Rosmierz)	51
Gotha (Diöz. Paderborn)	220	Gramschütz	60	— (Wysoka)	127
Gotschdorf	59	Gramszow	158	Grodzicz (Tierlichko)	233
Gottartowiz mit Hütte	133	Granow	99	Grodziz (Gr.-Hartmanns-	
Gottersdorf	25	Granowe	116	dorf)	35
Gottesberg	146	Granse	162	— (Rikladdorf)	241
Gottesgab	243	Graschwig	108	Grädizberg	35
Gottthardsdorf	239	Grase	39	Grügersdorf (Hochkirch)	61
Gottliebenthal (Kreuzburg		Grasgrund	35	— (Rothschloß)	27
D/S.)	25			Gröling, Zernik von	47

	Seite.		Seite.		Seite.
Grötsch	68	Grunau (Rogau-Rosenau)	38	Guhrau (Miedzna)	114
Großsch	80	— (Rothfürben)	28	Guhre (Freihan)	83
Grön	228	— (Puschkau)	137	Guhref (Lendzin)	101
Groschowitz — Dypeln	106	Grunau bei Ostrik (Sachsen)	206	Guhren (Röben)	117
Grosen	149	Grund (Großen-Bohrau)	43	— (Züllichau)	133
Großburg	27	— (Zannhausen)	146	Guhrowitz	38
Großen-Bohrau — Lang-		Grunowitz	127	Gulbau	237
heinersdorf	43	Grunwitz	117	Gumna	236
Großenhof	118	Grzawa	114	Gunschwitz	83
Großkuntzschitz — Pruchna	234	Grzeblowitz	114	Gurazb	52
Grottkau 53. 171. 173		Grzeboschowitz	144	Gurek, Groß- — Stotschau	235
199. 247		Grzegorzowitz	121	— Kl. — (Gr. = Gurek)	235
Grottkau, Alt. — Grottkau	53	Grzenda	130	— (Liffel)	114
Grottkau	142	Grzendzin — Poln. Neu-		Gurfau (Gr. = Glogau)	50
Gruczk	106	kirch	78	— (Herrnstadt)	57
Grudel	231	Grzybowski	113	— (Röben)	117
Grüben	44	Guben	98	— (Lendzin)	101
Grünberg	56	Guckelhausen	38	Gurkow'sche Bruch, Alt-	98
Gründorf	88. 89	Guckelwitz	27	Gurischdorf — Friedeberg	239
Grüneiche (Bresl., hl. Kreuz)	30	Guckermitz	100	Gurtisch	148
— (Eckersdorf)	89	Guhrau (Ob.-Rühlschmalz)	55	Guschwitz	40
— (Powitzko)	142	Gülchen	89	Gusenau	26
Grünhartau	27	Günthersdorf — Walbau		Gustig	61
Grünheide, Borwert	54	Dr.	72	Gustau	50
Grünhof — Regenwalde	160. 173. 201	— (Friedersdorf)	55	Gustavshain	140
Grünhübel	82	— (Klein-Deß)	147	Gusten	118
Grünningen	33	— (Rohnstorf)	63	Gusteutschel	50
Grünperg (Sehdorf)	240	Güntherwitz	105	Gute-Hoffnung-Hütte	24
Grüntanne (Meleschwitz)	105	Gürkowitz	142	Guthawe	116
— (Minken)	105	Güßhübel (Lahn)	69	Guthwohne	105
Grünthal	95	Güttmannsdorf mit Kl.	123	Gutschdorf	138
Grünwald	131	Gugelwitz (Militz)	84	Gutichen, Col.	54
Grüßau — Landeshut	70	— (Parchwitz)	76	Guttenstädt	61
Grüßau, Hartau	71	Guhlau mit Kl. — (Deutsch-		Guttentag	80
Grüßiggrund	75	Leippe)	53	— Schl.	80
Grüntenberg	104	— (Girlandsdorf)	123	Gutwitz	109
Grunau, Ob. — (Schweidnitz)	66	— (Läben)	76	Gutty	231
— Nied. — (Weizenrodau)	67	— (Gr.-Osten)	56	Gwozdzian	80
— (Camenz)	36	— (Praudnitz)	142	Gwozdzietz	120
— (Hirschberg)	59	— (Strehlitz)	67		
— (Rüppernig)	109	— (Tschepplau)	132		
		Guhrau 57. 173. 193			
		— Alt-	57		
		— Gr. u. Kl. — (Falkenberg)	40		

	Seite.		Seite.		Seite.
Haascl (Sorau N.R.)	119	Hammer, Neu- (Chrzumczük)	120	Harta (Greiffenberg)	74
Haasenan	152	— — (Eijenberg)	128	Hartau, Borw. (Schilbau)	59
Habendorf (Siebenhufen)	148	— — (Haynau)	75	— Dürr- (Gr.-Tinz)	27
— (Weigelsdorf)	125	— — (Gr.-Logisch)	61	— (Großen-Bohrau)	43
Haberstroh	38	— — Vorwerk (Falkenau)	53	— (Alt-Röhrsdorf)	29
Habicht	78	— Colonie (Ratiborer-		— (Hirschberg)	59
Hackelsberg, Alt-	243	Hammer)	115	— (Langseifersdorf)	123
Hackenwalde	160	— Domezko-	120	— (Michelsdorf)	70
Hadra, Alt-	82	— Josephs-	242	— (Nied.-Salzbrunn)	146
Hähnchen (Kesselsdorf)	90	— Katholisch-, Poln.- und		— Brüssau	71
Hähnchen (Friedersdorf)	55	Deutsch-	152	Harte (Keulendorf)	94
— (Seichau)	63	— Kennichen-	116	Hartenberg	59
Häfelei	152	— Naßlich-	152	Harttha (Frankenberg)	36
Häslicht	138	— Nieborowiger-	48	Harthe (Schönwalde)	42
Hagendorf, Ob.- (Löwenberg)	69	— Rybniker-	134	— (Züllichau)	133
— (Seifersdorf)	91	— Vincenz-	242	Hartlieb	82
Hahnvorwerk (Schmittsch)	154	— mit Hammer - Vorwerk		Hartliebsdorf	68
Hahnwald	69	(Schlawe)	131	Hartmannsdorf, Gr.-	—
Haidänchen (Mitaschin)	82	— Suchen-	116	Alt-Warthau	35
Haidänchen (Kl.-Tinz)	82	— Tscheschen-	84	Hartmannsdorf, Nied.-	—
Haidau (Striegau)	138	— (Eckersdorf)	89	Wiesau (Reg.-Bez.	
Haidau, Alt- u. Neu-	117	— (Friedland D/S.)	40	Eiegnitz)	118
Hainbach	50	— (Nied.-Hartmannsdorf)	119	— Nied., Ob.- (Gr.-Hart-	
Hainvorwerk	75	— (Krehlau)	117	mannsdorf)	35
Hafenberg	162	— (Gr.-Logisch)	61	— Ob.- (Nied.-Hartmanns-	
Halbau, Stadt, Dorf	119	— (Mülig)	56	dorf)	119
Halbendorf (Grottkau)	53. 54	— (Mühlbock)	133	— (Brunzelwalbau)	43
— (Oppeln)	107	— (Radziunz)	143	— (Giesemannsdorf)	29
— (Schönberg D/L.)	73	— (Sulau)	84	— (Marckissa)	72
— (Striegau)	138	Hammerhau	238	Hasel	118
— (Wanzen)	148	Hampelbaude	58	Haselbach, Ob.- — Dit-	
Halemba	24	Hamrowitz	228	tersbach, Städt.	71
Halensko, Colonie	53	Hanberg	240	— Nied.-	71
Haltauf (Berzdorf)	85	Hannsdorf (Gr.-Neumbf.)	93	— (Gr.-Logisch)	61
— (Wangern)	28	Hannuffet	113	Haselvorwerk	154
— (Zirkwitz)	153	Hansdorf mit Bahnhof	119	Hasenan	90
Hamburg (Diöz. Osnabrück)	220	Hanusowska	126	Hasenbaude	58
Hammer, Ratibor	115	Haraschowska	107	Haslach	234
— Alt- (Carlsmarkt)	33	Harbutowiz	82	Haspelberg	240
— — (Goschütz)	84	Harperisdorf	69	Hauffen	142
— — (Kiefernstädtel)	46	Harperisdorf, Nied.- u. Ob.-		Haugsdorf, Sächsisch-	72
— — (Militzsch)	84			— Schlesisch-	90
— — (Prossau)	120			— (Weidenau)	242
— — (Eisenwitz)	145			Haunold	124
				Hausdorf (Nied.-Hartmanns-	
				dorf)	119

	Seite.		Seite.		Seite.
Hausdorf (Neumarkt)	95	Heinrichau (Arch. Müns- terberg)	85	Hennersdorf, Kl.- (Neuen)	71
— (Erzbisth. Prag)	219	Heinrichau, Alt.-Hein- richau	85	— (Börlitz)	71
— (Rohnstock)	63	— (Friedland D/S.)	40	— (Blitschen)	66
— (Zannhausen)	146	— (Schweinitz)	56	— (Ullersdorf)	75
Havelberg	163	— (Steinseifersdorf)	124	— (Schlaup)	63
Hahn	59	Heinrichsbrunn	93	— (Strehlitz)	89
Haynau	75	Heinrichsdorf (Grzenbzin)	78	Hennig, Colonie	90
Hayne (Friedeberg a/D.)	73	— (Militz)	84	Hennigsdorf	152
Hedwigsdorf, St.	75	— Colonie (Stubendorf)	53	Henriettendorf	133
Heibau (Bischdorf)	94	Heinrichsfelde, Colonie	130	Herbersdorf — Ob.-Glä- fersdorf	61
— (Freihan)	83	Heinrichswalde — Rei- chenstein	36	Herbsdorf, Alt.-u. Neu-	111
— (Friedersdorf)	55	Heinze-Bortsch	57	Herdain	31
— (Hünern)	34	Heinzendorf — Bielitz	227	Heringisdorf (Anclam)	161
— (Deutsch-Ramitz)	91	Heinzendorf — Olbers- dorf	243	Herisdorf	60
— (Gr.-Logisch)	61	Heinzendorf — Stroppen	142	Hermanitz (Poln.-Ostrow)	233
— (Parchwitz)	76	Heinzendorf, Gr.- (Herbers- dorf)	61	— (Ustrow)	237
— (Wohlau)	150	— Kl.- (Gr.-Logisch)	61	Hermisdorf u. Kynast	59
Heidchen	57	— (Berzdorf)	85	Hermisdorf — Rallau	108
Heide (Friedeberg a/D.)	74	— (Freystadt)	43	Hermisdorf, Nied.-	—
— (Muskau)	119	— (Kraschen)	57	Bielitz D/S.	45
Heidekreischam	152	— (Patschkau)	111	— Ob.-u. Nied.- (Walden- burg)	146. 147
Heidemühl	84	Heinzenwalde	29	— Ob.- (Barzdorf)	239
Heidenau	109	Helle, Wirtsch-	75	— Lang-	43
Heidersdorf (Arch. Rei- chenbach)	123	Hellersleitz	120	— Städtisch-	70
— (Falkenberg)	40	Hellwald	127	— (Brieg)	33
— (Meiße)	91	Helmöbach	60	— (Börlitz)	71
— (Paffendorf)	72	Helmödorf, Kl.- — Schö- nau i/Schl.	62	— (Goldberg)	75
— (Wohlau)	150	Helwingshof	62	— (Grüßau)	70
Heide-Vorwerk	132	Hemmersdorf — Gamenz i/Schl.	36	— (Haynau)	75
Heidewilken	152	Hengwitz	57	— (Jacobskirch)	50
Heidichen	143	Hennersdorf — Falkenau D/S.	44	— (Marienau)	147
Heiduk	87	Hennersdorf — Lauban	72	— (Muskau)	119
Heiligensee (Birkenbrück)	90	Hennersdorf — Ohlau	34	— (Sagan)	129
— (Nied.-Hartmannsb.)	119	— Gr.-u. Kl.- (Gräfen- hahn)	118	Hermannsdorf — Bre- helsdorf	62
Heindorf	243			— (Birkenbrück)	90
Heine	107			— (Neukirch)	100
Heinersdorf — Ottmachau	110			Hermannstadt	243
Heinersdorf, Kl.- (Grünberg)	56			Herrmannsdorfbau	60
— Kl.- (Liebenau)	132			Herrmenau	143
— (Frankenstein)	41			Herrndorf (Herrnstadt)	57
— (Ziegenitz)	76			— (Klabau)	50
— (Parchwitz)	76			— (Parchwitz)	76
— (Züllichau)	133			Herrnkaschütz	142

	Seite.		Seite.		Seite.
Herrn-Lauerstz	56	Hochkirch (Schebitz)	152	Hornstrug	162
Herrnortschelnitz	149	Hochzeit	98	Horst	130
Herrnprotzsch	100	Hockenau (Harpersdorf)	69	Hoste, mit Neu-	73
Herrnsdorf	73	— (Seitzsch)	58	Granecznicz	233
Herrnstadt	57	Höckricht (Scheyplau)	132	Gruscha	233
Herrnwiesen	30	— (Wansen)	148	Huben	31
Hertwigswaldau	128	Höfchen, Commende	31	Hubendorf	95
— (Malitsch)	76	— Maria-	31	Hucisko	101
Hertwigswalde — Ga-		Höfel	69	Hühnern (Herrnstadt)	57
menz	110	Höllau	69	— (Wahlstatt)	77
— Ob.- (Zauer)	62	Hönigern	105	Hünern — Ohlau	34
Hervigsdorf	44	Hönigsdorf	54. 55	— (Rapsdorf)	152
Herzberg (Kreuzendorf)	125	Hoffnungshütte, Gute-	24	Hünerei	50
— (Neu-Ruppin)	162	Hoffnungsthal	59	Hütte, Karsten-	133
Herzogswaldau, Ob.-		Hohberg (Goldberg)	75	Hüttendorf	107
Freystadt	44. 173	— (Pfassendorf)	72	Hugohütte	139
— Mittel- u. Nied.-	44	Hohenbartenstein	238	Hulm	95
— Ob.- u. Nied.- (Elben)		Hohenbohrau	131	Hummel (Herbersdorf)	61
	76	Hohen-Garzig	98	— (Zarischau)	137
— (Naumburg a/D.)	90	Hohendorf, Ob.- u. Nied.-	29	— (Liegnitz)	76
— (Prosen)	63	— Neu-	146	Hundorf, Poln.-	59
Herzogswalde — Böh-		— (Rothbrunnig)	77	Hundsfeld	104
mischof	54	Hohenfriedeberg	136	Hundspatz	58
— (Schönwalde)	42		217	Hundtsches Gut, v.	116
Hessenstein	89	Hohen-Giersdorf —		Hussine	148
Heydane	116	Würben	54	Hußdorf	69
Hilbersdorf	34	Hohenhelmsdorf	29	Hutta, Colonie	101
Hillersdorf	40	Hohenliebenthal	60		
Himmelthal	116	Hohenloehütte	24		
Himmelwitz — Gr.-Streh-		Hohen-Petersdorf	136		
lig	52	Hohenwalde	71		
Hindorf	58	Hohenwiese	60		
Hinterdorf (Dracz)	103	Hohgiersdorf (Ob-Weistritz)			
Hinterhaidau	35		146		
Hinterheide	75	Hohlstein	90		
Hirschberg	59. 214	Hohndorf	69		
Hirschfeldau — Hertwig-		Hohwelse	131		
waldau	43	Holmsberg	138		
Hirschfelde	130	Holtdorselber	108		
Hirtendorf	136	Hollunder (Rudelendorf)	116		
Hnojnik — Kammeral-Cl-		Holunder, Colonie (Sand-			
gof	230	höl)	239		
Hochbauschwitz	117	Holztkirch	72		
Hochbetsch	57	Honig	116		
Hochkirch — Gramschütz	61	Hoppenwalde — Ucker-			
— (Malitsch)	76	münde	162		

J.

Jablunkau	230. 246
Zaborowitz	78
Zackchenau (Kossen)	105
— (Prisselwitz)	27
Zacobine	34
Zacobsdorf (Gr.-Grauden)	67
— (Grüben)	44
— (Alt-Heinrichau)	85
— (Kohnau)	61
— (Leipe)	30
— (Liegnitz)	76
— (Ramslau)	89
— (Gr.-Peterwitz)	38
— (Pitschen D/S.)	26
— (Schweibnitz)	66
— (Winzig)	150

	Seite.		Seite.		Seite.
Jacobskirch — Klopſchen	50	Januschkowitz	144	Jeſſer	133
Jacobswalde	144	Jarczowitz	64	Jeſkowitz	134
Jägel, Deutſch-	108	Jariſchau — Striegau	137	Jelline	27
— Poln.-	54	Jariſchau — Ujeſt	144	Jelow a	130
Jägerhaus, Ehrzeltzer	120	Jarmen	161	Jeltſch, Gr.- u. Kl.-	105
Jägerndorf (Leipe)	30	Jaroſchowitz	101	Jendrin	51
— (Poſſen)	34	Jarzombkowitz	134	Jendryſſet	139
Jägliß	154	Jaschin	25	Jenkau	137
Jäfel	142	Jaschkowitz (Gr.-Dubenſko)	48	Jenkowitz Gr.-	54
Jänkendorf	118	— (Piſſchen D/Œ.)	26	— Kl.-	148
Jänowitz, Gr.-	63	— (Proſkau)	120	— (Kofienbluth)	38
— Kl.-	95	— (Ziemienhüg)	113	— (Dela)	105
Jänſchdorf	105	Jasnowitz	231	Jenſch	109
Jäſchgüttel — Schmolz	99	Jaffen	96	Jenſchowitz	124
Jäſchendorf	95	Jaſt	87	Jeraffelwitz	83
Jäſchkittel, Nied.- u. Ob.-	54	Jaſten	112	Jeroltſchüg	25
Jäſchkowitz	105	Jaſtremb, Königsdorff-,		Jerſchendorf	95
Jäſchwig, Alt-	35	Ob.-, Mittel-	79	Jeſchane	131
— Neu-	35	Jaſtremb, Ob.- — Kb-		Jeſchen	34
— (Gr.-Zinz)	27	nigsdorff-Jaſtremb	79	Jeſchendorf (Eiegniß)	76
Jäſſersheim	57	Jaſtzygowitz	126	Jeſchendorf (Pardwitz)	76
Jätſchau — Gr.-Glogau	50	Jaſtdorf	39	— (Sorau Nr.)	119
Jäſdorf	82	Jauchendorf	89	Jeſchona — Bahnh. Jeſch-	
Jagatſchüg	142	Jauer 62. 177. 213. 247		niz	52
Jagdschloß (Bobland)	25	— Alt-	62	Jeſchüg	153
Jagencamp	160	Jauer, Dorf — Wauſen	147	Jeſchune	116
Jahreſſeide, Colonie	54	Jauergaſſe	76	Jeſer, Nied.- u. Ob.-	99
Janke, Deutſch-	39	Jauernick, Alt- u. Neu- (Nied.-		Jeſeritz, Gr.- u. Kl.-	27
— Poln.-	40	Arnsdorf)	137	Jeſmenau	118
Jamm	126	Jauernitz, Stadt u. Dorf		Jeſſen, Alt-	119
Jamnig	142	(Johannesberg) 239. 240		Jeutritz, Ob.- u. Nied.-	93. 94
Jamniz	119	Jauernitz (Zannhauſen)	146	Jerau	27
Janiſchgut	152	Jauernitz — Gersdorf D/Œ.		Jeziro	84
Janſau	83	72. 173. 202		Jezowa	81
Jankowitz (Gr.-Rauden)	46	Jauchwitz	118	Jezow-Lug	131
— (Nybnitz)	134	Javor	83	Jfkowitz	62
— (Pleß)	114	Jawornitz	81	Jlnitz	39
Jannowitz (Kupferberg)	29	Jaworzinka	213	Jlownitz	227
Janny	56	Jbenhorſt	160	Jmielin	101
Janow	88	Jbsdorf	117	Jmmerſatt	132
Janowitz — Gr.-Peterwitz	121	Jbahof	84	Jngersleben	132
— (Margareth)	105	Jedlin	101	Jagramsdorf	137
— (Staliß)	230	Jedliß (Szczedrzyſ)	108	Joachimſhammer	84
Janikawe	83	Jedlowitz — Poſlau	79	Joachimſthal	158
				Johannaburg	241
				Johannendorf	134

	Seite.		Seite.		Seite.
Johannesberg	194. 239	Julienthal	40	Kalt haus	63
	247	Juliusberg	68	Kaltjessen	239
Johannesdorf (Eckersdorf)	89	Juliusburg, Stadt u. Dorf	105	Kaltvorwerk	105
Johannesthal (Schönbau)	60	Jungferndorf — Friede-	241	Kaltwasser — Lindhardt	75
Johannisdorf (Tscheschen)	84	berg	60	— (Klutschau)	144
Johannistfeld	57	Jungseiferschau	83	— (Ob.-Wüstegiersdorf.)	146
Johannisthal (Girleschb.)	123	Jungwitz	57	Kalus	114
— (Naumburg a/B.)	129	Juppendorf		Kamien — Scharley	139
Johnsbach	36			Kamienteg — Weiskret-	
Johnsdorf, Kl. = (Prauß)	148			scham	112
— Ob. = (Alt-Heinrichau)	85			Kamin (Herrnsfadt)	57
— — (Gr.-Tinz)	27			— (Rogau)	115
— (Lähn)	69			— (Rosenberg)	127
— (Landeshut)	70			Kamintec (Rosenberg)	127
— (Langwasser)	74			Kaminitz	81
— (Laskwitz)	110			Kamionka (Mechnit)	68
— (Loffen)	34			— (Nicolai D/S.)	102
— (Weicherswitz)	95			Kamitz — Patzschau	110
— (Sprottau)	136			Kamitz, Deutsch = — Reiffe	
Johnwitz	148				91
Jonas	116			— Dürr =	151
Jonasberg	55			Kammenndorf (Neumarkt)	95
Jordan	132			— (Sachwitz)	39
Jordansmühl (Rosenberg)	127			Kammeral-Elgoth	230
— (Gr.-Tinz)	27			Kamnitig — Bauers	109
Josephinenhütte	59			Kamnit	226
Josephsberg, Colonie	127			Kandrzin	143
Josephsdorf	87			Kantvorwerk	149
Josephsgrund	154			Kanigen	27
Josephs-Hammer	242			Kaniowitz	228
Josephshof (Rybnik)	134			Kanitz (Kogerke)	152
— (Schlawe)	132			Kantersdorf	34
Josephsthal	139			Kanterwitz	142
Jerschnocke	28			Kantschwitz	148
Jersingen	56			Kapatschütz	142
Jeser	74			Kapella	64
Jętręcin	235			Kapellenberg	97. 179
Joldenau	149			Kapitz (Schawoine)	152
Jke bna — Jablunkau	231			Kaptsdorf — Schön-El-	
Judenberg	120			guth	152
Jüderei	61			— (Sachwitz)	39
Jueritz	119			Karbischau	39
Jürtsch (Parchwitz)	77			Karbitz	141
— (Schosnitz)	39			Karchwitz	68
Jüterbog (Ludenwalde)	98			Karchowitz	113
	159				

	Seite.		Seite.		Seite.
Karf, Colonie	140	Kaulwitz — Namslau	125	Kirschberg (Enderdorf)	242
Karisch	148	Kaundorf	93	— (Falkenberg)	39. 40
Karisch	51	Kawallen (Praudnitz)	142	Kirschdorf, Roth-	138
Karlswalde (Weigelsdorf)	125	Kagitz's Mühle	52	Kis	82
Karlubitz	52	Kehle, Ob.- u. Nied.- (Zirk-	153	Kisselau	236
Karmine	84	witz)	105	Kittschitz	235
Karmonkau, Alt- (Sternaltz)	127	— (Loffen)	141. 173	Kittlau	42
Karmunkau, Alt- und Neu-	126	Keltisch	58	Kittlichheyde	125
(Bodzanowitz)	64	— Neu-	73	Kittlichstreiben	35
Karolinenhof	142	Kempa (Markowitz)	115	Kladau — Herndorf	50
Karosche	231	— (Oppeln)	112	Klaptau	76
Karpentna	135	Kempczowitz	142	Klausenberg	34
Karpfreid	27	Kendzie	116	Klautsch	132
Karschau	56	Kennichen	116	Kleinburg	31
Karschin	131	Kenntchenhammer	31	Kleinitz	56
Karschvorwerk	50	Kentschkau	56	Kleinwarthe	45
Karsendorf	133	Kern	102	Klemisch-Antheil von Nied.-	61
Karsien-Gütte	232	Kerpen — Ob.-Glogau	100	Postwitz	76. 248
Karwin	27	Kerfchyg	72	Klemmerwitz	61
Kargen	124	Kerzdorf	56	Klemnitz	133
Kaschbach	150	Kessel, Deutsch- u. Poln.-	63	Klenow	116
Kaschewen	142	— (Mohnstock)	90	Kleppelsdorf	69
Kaschütz, Gr.-	108	Kesselsdorf — Löwenberg	84	Kleppen, Alt- u. Neu-	128. 129
Kassiska	233	— (Goschütz)	29	Kleschwitz	150
Kasparowitz	152	Ketschdorf	73	Kletschau	66
Katholisch-Hammer	196	Kekin	30	Klettendorf (Mtaschin)	82
Katscher (Erzb.-Dmütz)	236	Kenla	38	— (Schmellwitz)	66
Katschitz (Pogowisdau)	57	Keuendorf — Ratschütz	101	Kleuschnitz	44
Katschkau	148	— (Leipe)	58	Kleusch	42
Kattersdorf	111	Kiefendorf	116	Klieschau	117
Kattersee	131	Kieferberg, Colonie	46	Klingenwalde	72
Kattowitz	87. 218	Kieferhäuser	58	Klink	131
— Schloß	87	Kieferfretscham (Schollendorf)	116	Klitschdorf	90
Kattschütz	62	Kieferstädtel	46	Klix	119
Katutische	105	— , Schloß	46	Kloß-Elguth	153
Kagur	42	Kielbaschin, Alt- u. Neu-	141	Klobach	108
Kaubitz	63	Kieleczka (Langendorf)	141	Kloden, Gr.- u. Kl.-	57
Kauder	77	Kieleczko (Wischnitz)	82	Klobnitz (Gosel)	77
Kaubewitz	50	Kierski	59	— (Kochlowitz)	24
Kauer, Gr.- — Quaritz	62	Kiesewald	159	Klofotchin	133
— Kl.-	33	Kiez	126	Klonitz	62
Kauern (Carlsmarkt)	147	Kifen	71	Klopschen	51. 247
— (Kl.-Dels)	29	Kindelsdorf		Klosdorf	147
Kauffung				Klosterfelde	159
				Kloster-Leubus	149. 174

	Seite.		Seite.		Seite.
Klutſchau (Kr. Gr.-Streh- liß) — Ujeß	144	Königsdorf (Herrnſtadt)	57	Kopakiowiß (Golleſchau)	236
Klyſzczau	47	Königsdorfſſ-Gaſtrzemb., Ob., Mittel-	79	Kopalkine	65
Klyſzczow	134	Königsfeld	73	Kopanina (Broſlawiße)	112
Knaj	234	Königshain	72	— (Ujeß)	145
Kniegniß, Gr.-(Rotheſchloß)	27	Königshütte 87. 194.	204	Kopatiß	75
— Kl.-(Schlaupiß)	124	Königshulb	106	Kopciowiß	101
— Poln.-(Oltaschin)	82	Königswalde (Mogwiß)	45	Koppen (Poſſen)	34
— (Gloſchau)	94	— (Naumburg a/D.)	90	— (Schwiebus)	133
— (Lüben)	76	Königswille (Seichwiß)	127	Koppendorf, Colonie (Friede- walde)	44
— (Trebniß)	153	Königszell	138	— (Falkenau)	53
— (Wahlſtatt)	77	Köpper niß — Reiße	109	Koppenhaus	58
Kniezeniß	134	Körnig — Ober-Glogau		Koppiniß — Meiſtreiſſen	
Kniſchwiß	148	(Arch. Kl.-Strehliß)	64		112
Knobelsdorf	77	— (Ob.-Mois)	95	Koppiß	54
Knurow	48	— (Trachenberg)	143	Kopptau	228
Kobelnick	94	Koſfurt	72	Korkwiß	93
Kobelwiß (Goſel)	77	Koſelsdorf (Reiße)	92	Korniß	121
— (Trebniß)	153	— (Niſſasdorf)	241	Kornowag	115
Koberbrunn	128	— (Schmittſch)	154	Korpiß	40
Koberwiß (Oltaschin)	82	Koiſchau	76	Korſchliß	104
— (Wirwiß)	28	Koiſchwiß	76	Korſchwiß	147
Kobietliß	113	Koiſkau	95	Kortniß	136
Kobier	114	Koiß	76	Koſchen	99
Kobylla	115	Kokoſchliß	80	Koſſent in	81
Kobyſno	130	Kokoſtef	81	Koſchmieder	81
Kochaniec	78	Kolanowiß	106	Koſſenwe	142
Kochanowiß — Lubliniß	81	Kolbniß (Seichau)	63	Koſſpendorf	111
Kochelsdorf	26	Koloczeß	126	Koſſchütz (Zembowiß)	127
Kochern	28	Kolpniß (Sternaliß)	127	Koſel, Gr.- u. Kl.-(Poln.- Wartenberg)	116
Kochlowiß — Schwientoch- lowiß	24. 247	Kolzig — Kontopp	131	— (Breslau, SS. Corp. Chr.)	31
Kochliß	81	— (Züllichau)	133	— (Nied.-Leſchen)	135
Köben	117	Kommerowe, Kl.- u. Gr.	152	— (Paſſchau)	111
— , Dorf	117	Komornik — Kl.-Strehliß	64	— (Quariß)	51
Köchenendorf — Banſen	147	Koniau (Iſtebna)	231	Koſelwiß	126
Köhlerei	131	— (Tierlißko)	233	Koſemiß	42
Köhlermühle	132	Konkolna	227	Koſendau	75
Kölmchen	131	Konſchütz	130	Koſtadel	131
Költſch	44	Konſkau — Leſchen	231	Koſlarzboß	231
Költſchen — Schweidniß	66	Konte	84	Koſte	68
— (Doppelwiß)	133	Kontau	127	Koſliß	76
Königsberg N.M.	159	Kontopp	131	Koſſendau	76
Königsberg Nſ.-Pr. (Dißzeſe Ermeland)	221	Kontſchwiß	28	Koſſorowiß	108
Königsbruch	57	Konty (Gr.-Schimniß)	120	Koſſowcen	130
		Kopain	101		

	Seite.		Seite.		Seite.
Kostau	26	Kramelau	67	Krempa	52
Kostelež	233	Krampe	56	Krempine	132
Kostellitz — Bischof	126	Krampf	135	Krentsch	27
	247	Krampitz	100	Krenzlin	162
Kostenblut	38. 247	Kranz, Alt- u. Neu-	131	Kretscham, Brix-	116
Kostenthal — Gnadenfeld	68	Krappitz	64. 216	Kreuzburg D/S.	25
Kostkowitz	235	Kraschen (Arch. Gubrau)	57	Kreuzburgerhütte	130
Kostow Antheil	87	— (Weizibor)	116	Kreuzdorf — Sohrau	
Kostuchna	102	— (Namslau)	89	D/S.	134
Kosztow	101	Kraschen-Niefen	116	Kreuzendorf — Reichthal	
Kothau, Kl.-	43	Krascheow — Malapane	107		125
Kotlichowitz	141	Kraschnitz	84	Kreuzthal (Krascheow)	107
Kotlichanowitz	26	Kraschau	26	Kreuzwiese	29
Kotsemte	129	Kraschowitz, Colonie	79	Krichen, Gr.- u. Kl.-	76
Kotten (Zworog)	112. 113	Krasna (Morawka)	230	— (Margareth)	105
— (Wittichenau)	73	— (Skalitz)	230	Kriebau	129
Kottlewe (Herrnstadt)	57	— (Teschen)	237	Krieblowitz	38
— (Praudnitz)	142	Krassow (Lendzin)	101	Krier	114
Kottowski	116	Krassowa (Leschnitz)	144	Kriestern	82
Kottwitz (Muras)	152	Kraschwitz	85	Kriewald	48
— (Margareth)	105	Kragbach, Leuthmannsdorf-	71	Krifau	89
— (Neuwalbau)	129	Kragkau	66	Krintsch — Neumarkt	95
— (Nietischütz)	62	Krausche, Gr.- u. Kl.-	34. 35	Krippitz	147
Kotulin, Gr.- — Tost	140	Krauschow	133	Kriptau	100
— Kl.-	140	Krausenau	148	Kritschütz	117
Kotz	233	Krausendorf (Zeblowitz)	79	Kritschen	105
Kotzem	96	— (Landeshut)	70	Krobodorf	73
Kotzemeuschel	131	Krautenwalde — Zauer-		Krobusch	153
Kotzenau	61	nig	240	Krobischendorf	96
— , Dorf, Gr.- u. Kl.-	61	Krawarn, Poln.-	122	Krogulno	89
Kotzerke — Katholisch-Ham-		Krayn	63	Krohle	119
mer	152	Krebsberg	61	Kroischwitz (Bunzlau)	34. 35
Kogine	116	Krehsau — Winzig	117	— (Schweidnitz)	66
Kokrowitz	229	Kreibau	75	Kroisch	77
Kowali	235	Kreibel, Kl.- mit Schön-		Kroischwitz (Beuthen a/D.)	43
Kowolowska	107	eiche — Leubus	149. 173	— (Wirtwitz)	28
Koykowitz	236		193	Krolowka	102
Kozlów	45	— Gr.-	149	Krommenau	60
Kozlowagora	140	Kreibelwitz	61	Kromnitz	35
Kozmin	133	Kreischau	118	Krompusch	104
Kozobendz	233	Kreisewitz	33	Kroschen	53
Krackwitz	109	Kreisewitz	38	Kroschnitz	108
Krämerborn	133	Kreiwitz	96	Krosse, Gr.- u. Kl.-, Voigt-	
Kraife	28	Krelkau — Münsterberg		u. Neustein-	242
Krain	148		86. 173	Krososzowitz	80
				Krotoschl	113

	Seite.		Seite.		Seite.
Krokel	66	Kundschütz	82	Kupferberg (Gr.-Stein)	52
Krumpach	142	Kunern (Berzdorf)	85	Kupferhammer	93. 109
Krummendorf	133	— (Kreblau)	117	Kupp	130
Krummhübel	58	Kunerzdorf — Sibyllen-		Kurtisch	27
Krummlinde	75	ort	104	Kurtwiz	27
Krummölz	74	— (Mühlbock)	133	Kurzichowe	80
Krumm-Wohlau	150	Kunert	83	Kurzwald — Bielitz	227
Kruschen, Gr.= u. Kl.=	142	Kunichen	136	— , Nied.= u. Ob.=	227
Kryndörfel	148	Kummerdorf (Wörlich)	72	Kuschdorf	93
Kryschanowitz	152	Kunischitz, Kl.=	233	Kuschern	99
Krysline	108	Kunsdorf	42	Kuschlau	148
Krzanowitz — Gosel	78	Kuntzschitz, Gr.= Pruchna		Kuschwitz	83
— (Gzarnowanz)	130		234	Kusser	44
Krzesa	127	— Kl.= (Pruchna)	234	Kutschau	81
Krzizanowitz — (Bahnhof)	121	Kunzendorf — Resewitz		Kutscheborwitz	57
Krzyzancowitz	127		115	Kutschitz	119
Krzyzkowitz	80	Kunzendorf — Neustadt		Kutschlau	132
Kubocie	127	D/S.	96	Kutschwitz	49
Kuchara	106	Kunzendorf, Nieder=		Kuttenberg	69
Kuchelberg	75	Kreuzburg D/S.	26	Kuttendorf, Alt=	64
Kuchendorf	123	Kunzendorf, Groß=	241	— Neu=	103
Kühnau	56	— — (Vorkendorf)	151	Kuttlau	131
Kühlschmalz, Ob.=	54	— Nied.= u. Ob.= (Freiburg		Kugoben, Alt= u. Neu=	126
— Nied.=	55	i. Schl.)	136. 205	Kuznia (Erzebitschin)	25
Külpenau	56	— Nied.= u. Ob.= (Weigels-		Kuznica	89
Külpper, Ob.=, Mittel=, Nied.=		dorf)	86	Kuznice	25
(Hirschfeldau)	43	— Dürr= (Barthau)	35	Kuzniczka	145
— (Schönberg D/L.)	73	— — (Ziegenhals)	151	Kynast	61
— (Sprottau)	135	— Ob.= (Nied.= Kunzen-		Kynau	145
Kuhbrück	83	dorf)	26	Kynwasser	59
Kuhna	73	— (a. kahl. Berge)	73	Kyritz	163
Kuhna u. — Kreuzburg D/S.		— Stein=	29	Kziężawies	144
— (Naselwitz)	27	— (Muras)	152		
— (Neustädte)	44	— (Bielschowitz)	23		
Kühnern	137	— (Gosel)	55		
Kujau	64. 247	— (Frankenstein)	41		
Kummeltitz	99	— (Kreblau)	117		
Kummelwitz	147	— (Liegwitz)	76		
Kummernick (Hochkirch)	61	— (Gr.-Fogisch)	61		
— (Liegwitz)	76	— (Obendorf)	95		
— (Parchwitz)	77	— (Dypau)	71		
— (Praudnitz)	142	— (Erzbisch. Prag)	195		
Kunary	113	— (Seifersdorf)	90. 91		
Kundorf	73	— (Sprottau)	135		
		— (Kl.-Zöllnitz)	104		
		Kupferberg	29		

L.

Laasan	137
Laasnig	63
Laband	46
Labes	157
Labuschütz	142
Lacze	47
Laditzka	142
Lähnen	69
Lähnhaus	69
Läsagen	55
Läufig, Alt= u. Neu=	146

	Seite.		Seite.		Seite.
Łaskau	117	Łangenhof	104	Łaubegast	132
Łask, Alt-	149	Łangenhorst	160	Łaubnitz	36
Łaskwiz, Gr.-	76	Łangenöls (Greiffenberg)	74	Łaubst	89
Łättitz	56	— (Heidersdorf)	123	Łauden, Deutsch- u. Kl.-	27
Łagiewnik, Gr.- (Lubekko)	81	Łangenborwerk	69	Łaueritz, Herrn- u. Kl.-	56
— Kl.- (Pawonkau)	81	Łangenwalbau, Ob.-, Nied.-,		Łaugwitz	34
— (Beuthen D/S.)	23	Sechshufen-	75	Łaurahof	140
Łahmo	99	Łange'sche Bruchhäuser	135	Łaurahütte	24
Łahje, Gr.- u. Kl.-	83	Łangewiese — Sybillen-		Łauskowe	141
— (Winzig)	150	ort	104	Łauterbach (Łangseifersb.)	123
Łamperisdorf (Bischdorf)	94	Łangheinersdorf	135	— (Leipe)	30
— (Minken)	105	Łanghelwigsdorf	29	— (Pfaffendorf)	72
— (Steinau a/D.)	118	Łanghermsdorf	43	— (Primkenau)	135
— (Weigelsdorf)	125	Łanglieben	78	Łauterseeffen	69
Łamisdorf — Bielitz D/S.		Łangmeil	133	Ławalbau	56
	45	Łangneundorf	69	Łazarowka	138
Łamsfeld	82	Łangseifersdorf	123	Łazisk, Ob.-, Mittel- u. Nie-	
Łandau	38	Łangwallersdorf	145	der-	101
Łandek (Niegersdorf)	227	Łangwasser — Liebenthal	74	— (Gadow)	79
Łandesgut 70. 215. 248		— Alt- u. Neu-	243	— (Himmelwitz)	52
Łandekron (Ruttlau)	131	Łanitz	105	Łazy (Grodzick)	235
Łandeskrone (Zauernik)	72	Łanitz	78	— (Drlau)	232
Łandsberg a. W.	98	Łankau	89	Łeboschowitz	48
Łandsberg D/S., Stadt	126	Łanken (Mühlhock)	132	Łebersose	137
Łandsberg, Dorf	127	Łanitz	56	Łeerbeutel	30
Łandsmierz	143	Łapatitz	121	Łeesgen, See-	132
Łangame	142	Łarischau	227	Łegel	129
Łange (Margareth)	105	Łarischhof	112	Łegelsdorf	154
Łangen (Fehrbellin)	162	Łaserwitz	142	Łehmgruben	31
— (Primkenau)	135	Łaslaken	84	Łehmwasser	145
Łangenau, Ob.- u. Nied.	58	Łaskarowka	143	Łehnin, Kloster	159
— (Kapsdorf)	152	Łaskowitz (Budkowitz)	130	Łehsewitz	118
— (Seitzsch)	58	— (Meleschwitz)	105	Łeinitz	132
Łangenbielau	123. 173	— (Dittmachau)	109	Łeipe — Vollenhain	30
	174. 213	Łassowitz	139	— Gr.- (Heinzenborn)	142
Łangenbrück — Wiese		Łassowiz	78	— Poln.- (Dambrau)	39
(Gräfl.)	96	Łassowiz	93. 94	— (Jacobskirch)	50
Łangendorf (Arch. Tost)	141	Łassowiz, Gr.- — Chu-		Łeipe (Krelkau)	86
— Ob.- u. Mittel- (Poln.-		doba D/S.	25	— (Gr.-Łogitz)	61
Wartenberg)	116	— Kl.-	25	— (Pforten)	99
— Otto- (Poln.- Warten-		Łassowiz — Gauerz	110	— (Schweinemern)	153
berg)	116	— (Deutsch-Probnitz)	102	Łeipitz	147
— (Casimir)	102	Łasdorf	242	Łeipnitz	150
— (Ziegenhals)	151	Łasnowe	84	Łeippa	119
Łangenfurth	98	Łauban	72. 190	Łeippe, Deutsch- — Böh-	
				mischdorf	53

	Seite.		Seite.		Seite.
Leipzig (Apostol. Vicariat Sachsen)	219	Leiskoweh	229	Liebethal 74. 184. 215	
Leifersdorf	75	Leßau, Gr. u. Wenig=	55	Liebethal, Hohen=	60
Leisewitz	83	Leßendorf	43	— (Goschütz)	84
Leitersdorf	133	Leßgryn	48	Liebenwalde	159
Leisartow	121	Leßhin	159	Liebenzig — Kontopp	131
Leisawe	84	Leubel	142	Lieberose	99
Leisartowitz	145	Leuber — Neustadt D./S.	96	Liebersdorf	146
Leischütz	150	Leubus, Kloster=	149. 174	Liebigau, Alt- u. Neu= (Nied.= Salzbrunn)	146
Leidzin — Alt-Berun	101	Leubus, Städtel=	—	— (Eisenberg)	128
— (Doppeln)	107	— Dorf Leubus	149	— (Thomaswalbau)	35
Leig	121	— Dorf	149	Liebschütz	44
Leikau	144	Leubusch, Gr.=Brieg	33	Liebsdorf	81
Leischütz — Gnadenfeld	68	— Kl., Neu=	33	Liebsen	119
Leisch	151	Leuchten	106	Liebsen	119
Leischen	129	Leute	127	Liebsen	119
Leichte	162	Leuppusch — Grottkau	55	Liebtal	55
Leizen	163	Leutbach	50	Liebnitz	34
Leobschütz (Erzbisch. Osmütz)	195. 218	Leuten, Deutsch=	227	Liegnitz 76. 193. 213	
Leonhardwitz	152	— Poln.=	227	Lieskau	119
Leopoldsbau	60	Leuthen — Lissa i/Schl.	100	Lilienthal	153
Leopoldowitz	27	Leuthen (Nied.=Hartmanns=		Limbürg, Neu=	34
Leopoldsbau	107	dorf)	118. 119	Lindau, Ob.= (Milkau)	135
Leopoldsdorf	40	— (Naumburg a/B.)	129	— (Neustädtel)	44
Leopoldshain (Görlitz)	71	Leuthmannsdorf	124	Linde	72
Leopoldshain (Gr.=Schmo=		— Kratzbach	71	Linden (Brieg)	33
grau)	149	— Kl.=	124	— (Schönsfeld)	35
Leppersdorf, Nied.= u. Ob.=	70	Liagawe	83	— (Tschepplau)	132
Leichenberg (Gr.=Glogau)	49	Liebigau	143	Lindenau — Gauerß	111
— (Lähn)	69	Lichinia	144	— , Anthel (Grüßau)	70
Leichenborn	76	Lichter	34	— (Lieberau)	70
Leichenfeld	243	Lichtenau, Ob.= u. Nied.=	72	Lindenbusch	76
Leichen, Nied.=	135	Lichtenberg — Grottkau	54	Lindewiese — Nied.=Linde=	
— Ob.=	135	— (Priebus)	119	wiese	238
Leischowitz	62	Lichtenow	98	Lindewiese — Schweins=	
Leisna	127	Lichtenwalbau	35	dorf	151
Leisnig (Wiese=Pauliner)	103	Lickerwitz	152	— Nied.= u. Ob.=	238
Leisniz, Anthel (Ob.=Glo=		Liebau 70. 215. 243		Lindhardt	75
gau)	103	Liebegast	73	Lindow	162
Leisniz 144. 174. 178		Liebei	127	Linow	162
— , Freivogtei	144	Liebenau (Arch. Schwie=		Linsen	83
Leisniz (Görlitz)	72	bus)	132	Linum	162
— (Parchwitz)	77	Liebenau — Patschkau	111	Linz	58
		— (Zalkowitz)	130	Lipine-Chropaczow (Königs=	
		— (Heinzenberg)	142	hütte)	87. 203
		— (Wahlstatt)	77	Lipoweh — Stotschau	235
		Liebenhain	52	Lippe (Bankwitz)	89

	Seite.		Seite.		Seite.
Rippen (Cosel)	55	Loiz	161	Publinitz	81
— (Galkenberg)	39	Lomna	230. 231	— Schloß	81
— (Liebenzig)	131	Lomnitz — Erdmannsdorf		Lubno	228
Rippina	233	— (Ob. - Wüstegiersdorf)	59	Lubom — Ratibor	114
Rippke	131	— (Wysoka)	146	Luboschütz	107
Ripschau	128	— (Wysoka)	127	Lubogken	81
Rischna — Teschen	236	Ponczek, Städt. (Tost)	141	Lubowitz — Ratibor	121
Riset-Mühle	139	— Tost	141	Lubschau — Wotschnitz	81
Risfi	230	Ponczka	236	Lubthal	94
Rissa in Schlesien	100	Poncznik — Chrzestitz	154	Luckau	98
— (Brülig)	72	Ponckau — Freistadt	236	Luckenwalde	159
Rissau	81	Ponckau — Meß	114	Ludwigsdorf (Kreuzburg	
Rissef — Czernitz	114. 174	Poos (Eisenberg)	128	— D/Ö.)	25
	203	— (Milzig)	56	— (Börkitz)	72
Rissowitz	81	Poodwitz	35	— (Edwenberg)	69
Rizbic	231	Porankwitz	27	— (Leuthmannsdorf)	124
Robedau	110	Porenzberg	54	— (Dels)	106
Robendau, Nied. (Liegnitz)	76	Porenzdorf	90	— (Neuwalde)	151
— (Rothbrunnig)	77	Porze	116	— (Schöbau)	60
Robetitz	100	Porzendorf (Prosenitz)	147	— (Weigsdorf)	60
Robkowitz	64	— (Gr.-Peterwitz)	38	Ludwigshof	135
Robris	63	— (Strehlitz)	89	Ludwigsmühle	135
Robnitz	226	Poslau	79. 177. 203	Ludwigsthal (Lubschau)	81
Roßow	133	— Alt-	79	— (Milzig)	56
Röbenschluff	72	Possen (Arch. Krieg)	34	Lüben	98
Röwen	34	Possen — Perschütz	104	Lübchen	56
Röwen, Schloß	34	Poschwitz — Wohlau	149	Lüben	76
Röwenberg	69. 174. 200	Pouisdorf (Friedersdorf)	55	Lübenwalde	61
— (Neu-Ruppin)	162	— (Hohen-Wiersdorf)	54	Lübzin	160
Röwenstein	42	Pouisendorf, Colonie	91	Lüssen	138
Rogau	90	Pouisensfeld	34	Lug, Sezow-	130
— (Cosel)	55	Pouisengrube	25	Lugau	133
Rogisch, Gr. -	61	Pouisenhof	114	Lugian — Königsstuhl	130
— Kl. -	50	Pouisenthalt — Lüzbin	160	Lukow	114
Rogischen	57	Pouisenthalt, Vorwerk (Klei-		Lunke	84
Rohe (Ostaschn)	82	nitz)	56	Lusche	131
— , Vorwerk (Scheibitz)	152	— (Gr.-Leubusch)	34	Luthröthe	129
Rohna (Kieserstädtel)	46	— (Schönfeld)	35	Luzine	152
— (Woischnitz)	140	Rowekfo, Colonie	52	Lyssagóra	80
Rohnau — Poln.-Neukirch		Rowkowitz — Kreuzburg		Lythandragrube	25
	78	— D/Ö.	26		
Rohnia	143	Rowoschau	127		
Rohniak	52	Rubef	112		
Rohnig	137	Rubekfo — Lublinitz	81		
Rohnitz	114	Rubie	112		
Roischwitz	105				

M.

Machen, Deutsch- u. Poln.-	128
Machnitz	153

	Seite.		Seite.		Seite.
Maciejkowitz	24	Malschwitz	43	Markt Weiswasser	240
Mährengasse (Reisse)	91	Malsen	37	Marsche, Colonie	44
— Ob. (Reisse-Friedrichs-		Maltz	94	Marschwitz (Lissa i. Schl.)	100
stadt)	93	Maltzshawe	153	— (Würben)	83
Märtinau, Gr. u. Kl.	153	Malschütz	153	Marsdorf	119
Märzdorf	82	Mandelau	28	Marsdorf	65
Märzdorf a. Bob. —		Mangelwitz	50	Maserwitz	94
(Schmottseifen)	69	Mangersdorf, Gr. u. Kl.	40	Massel	153
Märzdorf, Kl. (Ingramsdorf)	137	Mangschütz (Bankwitz)	89	Masselwitz, Gr. u. Kl.	31
— (Markt-Bohrau)	27	— (Poln.-Wartenberg)	116	Massow	130
— (Gräfenhain)	118		248	Maslich-Hammer	152
— (Haynau)	75	Mankelwitz	76	Maschwitz	147
— (Deutsch-Leippe)	53	Manker	162	Matheßdorf	47
— (Pomnitz)	59	Mankerwitz	152	Matzdorf (Kurzwald)	227
— (Schwiebus)	133	Mannsdorf	45	— (Lonskowitz)	26
— (Poln.-Wartenberg)	116	Manze	27	— (Kl.-Mörsdorf)	74
Mäusenwinkel	132	Marchwitz, Deutsch., Poln. u. Neu-	89	Maßkirch — Bauernwitz	78
Magdeburg (Diözese Paderborn)	220	Marchwitz, Windisch-	89	Maßwitz	109
Magnitz	82	Marentschine	143	Mauer	69
Maßlen	152	Margareth — Breslau	105	Mauschwitz	45
Maßlendorf, Gr.	44	Margsdorf, Gr. (Kreuzburg D/S.)	25	Meßau (Gr.-Osten)	56
— (Ottmachau)	109	— Kl. (Bobland)	25	— (Türkwitz)	117
Maßlau, Nied. u. Ob.	152	Maria-Höfchen	31	Mechnitz — Walzen	68
Maßnau	50	Marianenthal	131	Mechnitz	148
Maßritzdorf — Reichenstein	36	Mariedorf	116	Medar	145
Mainzof	130	Marienau — Wansen	147	Medlig	104
Mainwalbau	59	— (Rosenberg)	127	Mednitz, Ob. u. Nied.	128
Makau	122	— (Wieschowa)	113	Medzibor	116
Makoschau	49	Mariencranz	105	—, Domnium	116
Makowczyk	80	Mariensfeld (Thule)	26	— Glaschütte	84
Malapane	107. 108	— (Tschepplau)	132	Meßendorf	39
Malenowitz	228	Marienhof	95	Meßersdorf	74
Maliers	83	Marienuh	57	Mehltheuer	148
Malino	106	Marienwalde	98	Meienburg	162
Malitsch — Brechelschhof	76	Markersdorf (Polnischmette)	151	Meisenburg	98
Malkowitz	68		151	Melcschitz — Paskowitz bei Dhlau	105
Malkwitz — Schmolz	100	Marklissa	72	Mellenau	83
Mallnitz (Eisenberg)	128	Marklowitz, Ob. u. Nied.	79	Mellendorf (Priebus)	119
— (Eiben)	76	— (Pogwitzbau)	236	— (Schlaupitz)	124
Mallnie	52	— (Seibersdorf)	228	Mellowitz	28
Mallschau	148	Markowiof	115	Melochwitz	84
Mallwitz (Naumburg a/Ob.)	129	Markowitz — Ratibor	115	Menz	162
		Markt-Bohrau	27	Merschwitz	76
				Mersine	150
				Mertschütz	63

	Seite.		Seite.		Seite.
Mergdorf Gr. (Schnell- wiz)	66	Mittsch, Wehlige-	84	Mogwitz-Bösdorf	45. 216
— (Bergdorf)	85	— (Gr. Grauden)	67	Mohelnitz	230
— (Briednitz)	128	Mitkau — Neustädtel	135	Mohnau, Gr. — Mett- kau	38
— (Landeshut)	70	Millowitz	78	— Kl. u. Wenig-	38
— (Profen)	63	Milzig — Saabor	56. 247	Mohrau	109
— (Schlawe)	132	Minken — Lampersdorf, Kreis Dels	105	Mohrenthal	118
Mesche (Liebenzig)	131	Minkoschy	89	Mohsau	133
Meschkau	50	Miottel	140	Mois, Ob. — Gr. Bau- bis	95
Meseritz	114	Mirkau	104	— Nied.	95
Meischkau	137	Miserau (Freistadt)	227	Mois, Ob. u. Nied. (Löwen- berg)	69
Metzschau — Waltersdorf	135	— (Suffsch)	114	Moisdorf	30
Mettkau	37	Miskowitz	147	Mokrau — Nicolai D/S.	101
Michalkowitz — Laura- hütte	24	Mislawitz	84	— (Loneznitz)	154
— (Poln.-Ostau)	233	Mistig	78	Mokrolona	52
— (Rybnitz)	134	Mistrgowiz	233	Mollna	81
Michelsau — Böhmischdorf	34	Mittlau, Ob., Mittel-, Nied.	35	Mollwitz	34
Michelsdorf	70	Mittwalbe	132	Mondschütz	149
— (Haynau)	75	Mietzsch (Rothschloß)	27	Morawka — Friedek	230
— (Kaltwasser)	75	Mitisch (Randten N/S.)	118	— Nied. u. Ob.	230
— (Kreuzendorf)	125	Mnich	234	Morcinek	130
— (Leuthmannsdorf)	124	Moabit	156. 179	Morgenrothhütte nebst Bahn- hof	24
— (Ob.-Mots)	95	Mochala	82	Morgenstern	132
— (Raubnitz)	42	Mochau (Wiese-Pauliner)	103	Morhan	240
— (Sprottau)	136	— Border- (Leipe)	30	Morischau (Grassch. Glas)	37
— (Tillowitz)	40	— Border. u. Hinter- (Schö- nau)	60	Mortzfelde	70
— (Wierwitz)	28	Mochbern, Gr.	31	Moschcenitz	80
Michelwitz (Gr.-Leubusch)	34	— Kl.	31	Moschen	154
— (Loffen)	105	Mociske	105	Moschendorf	75
— (Wangern)	28	Mobelsdorf	75	Moschwitz	85
Miechowiz	139	Moblau (Haynau)	75	Moselache, Neu- u. Alt-	33
Miedar	112	— (Jacobskirch)	50	Mositz — Zabunkau	231
Miedzna	114	Mobritz	44	Mositz (Teschchen)	237
Miedzyswiec	235	Mobzenowe	84	Mosurau	78
Mierzencin (Grzenbzin)	78	Möbnersdorf	136	Moswitz	51
Mierzenczyn (Kostenthal)	68	Möndsfurth	149	Moss	71
Miesce	145	Möndshof	137	Mschanna, Nied. — Ks- nigsdorff-Zastrzemb	79
Mikoleska	113	Möndsmotischelnitz — Wohlau	149	— Ob.	79
Mikultschütz — Zabrze	24	Mönnighof	237	Muchenitz	120
Milchau	62	Mörschelwitz	39	Muckendorf	76
Milbenau	119	Mösen	109	Muckerau	100
Milika	230. 231	Möstchen	132		
Militzsch	84	Möttig	77		

	Seite.		Seite.		Seite.
Mückenendorf (Sprottau)	136	Muritsch, Kl. = (Heinzen Dorf)	142	Neibchen	27
— (Strehlen)	148	— Gr. = (Prauſniß)	142	Neibhardt	135
Mühlaiſchütz, Gr. = u. Kl. =	105	Murow mit Glaſchütte	129	Reiſſe 91. 171. 178. 196	
Mühlbach	119	Murow-Mühle	130	210. 247	
Mühlbock—Schwiebus	132	Muſchlig	84	Reiſſe, Altſtadt = oder	
Mühlborn	56	Muſchten	133	Neuland — Reiſſe	93
Mühle, Borovianer	113	Muſkau	119	197	
— Briß-	116	Muſta, Wendisch-	119	Reiſſe = Friedrichſtadt	
— Kaſſel-	52	Muſterniſch	61	93. 211	
— Piſel-	139	Muſkau	64	Reudza, Gr. = u. Kl. =	115
— Murow =	130	Muſſe	162	Renkersdorf	43
— Obiſcher-	61	Muſſe, Gr. =	162	Reobſchütz	147
— Paus-	130	Muſſe (Kraſcheow)	107	Reſſgode	143
— Ploß-	148	— (Gr. = Stanisch)	107	Reſſelwitz (Militsch)	84
— Ruda-	134	Muſſowiz 88. 174. 200		— (Zwardawa)	68
— Trebnitzer-	153			Reſſche	106
— Zaupitz-	109			Reſſkow, Deutſch-	133
— Zlonitzer-	106			— Poln. =	55
Mühlgaſt (Köben)	117			Reſſſchütz	43
— Dominium (Preiſchau)	117			Reubek (Gr. = Logiſch)	61
Mühlgräblich (Lüben)	76			— (Neuſtadt D/Œ.)	96
— (Parchwitz)	77			Reubek (Gr. = Zyglin)	139
Mühlborn	154			Reuborfel (Biſchdorf)	94
Mühlſeiffen (Friedeberg a. D.)	73			— (Ob. = Herzogſwalbau)	44
— (Greiffenberg)	74			— (Liebenau)	132
Mühlwitz	117			Reudorf — (Piſſchen D/Œ.)	26
Mühniß	152			Reudorf, Poln. = — Hein-	
Mühlthe	135			richau	86
Müllmen, Deutſch =	—			— — (Comprachczütz)	120
Ob. = Glogau	153			— — (Zäſchgüttel)	99
— Poln. =	153			— Deutſch = (Berzdorf)	85
Müllroſe	158			— Gr. = u. Kl. = (Leipe)	30
Müncheberg	158			— Gr. = (Brieg)	33
Münchhaufen	107			— Kl. = (Alt = Grottkau)	53
Münchhof	86			— — (Löwen)	34
Münchwitz (Bralin)	114			— — (Peterwitz)	42
— (Roſthürben)	28			— Fürſt. = (Trembatſchau)	
Münſterberg 86. 187. 188				117	
193. 198				— a. d. Thiſſerne	119
Mürſchau	50			— Colonie (Pohlom)	80
Muglinau mit Col.	233			— Commende (Breslau)	31
Muhrau	138			— (Belf)	48
Muro	129			— (Birkenbrück)	90
Mullwitz	40			— (Borowa)	228
				— (Canth)	37

	Seite.		Seite.		Seite.
Neudorf (Fischbach)	59	Neuguth (Gr.-Ofien)	56	Neundorf, Brisseiffen- (Lb- wenberg)	69
— (Friedland)	145	Neuhäuser	239	— Kl.- (Seifersdorf)	90
— (Goldberg)	75	Neuhammer, Vorwerk (Fäl- kenau)	53	— Ob.- (Görlitz)	72
— (Goschütz)	84	— (Ehrzumczütz)	120	— (Greiffenberg)	74
— (Gräfenhayn)	118	— (Haynau)	75	— (Schönfeld)	35
— (Harpersdorf)	69	— (Gr.-Logisch)	61	Neunz — Neisse	93
— (Nied.-Hartmannsdorf)	119	Neuhaus (Nied.-Hartmanns- dorf)	119	Neurode (Kaltwasser)	75
— (Herbersdorf)	61	— (Liebenau)	111	— (Tscheschen)	84
— (Ob.-Herzogswaldau)	44	— (Dels)	106	— (Zirkwitz)	153
— (Keltzsch)	141	— (Waldburg)	147	Neusalz a. D.	43
— (Kochlowitz)	24	Neuhayn	145	Neusalz, Alt-	44
— (Landsberg D/E.)	126	Neuschöchen	132	Neuschloß	84
— (Liffet)	114	Neuhof (Brusowiz)	228	Neusorgau (Ingramsdorf)	137
— (Malitzsch)	76	— (Dobru)	229	Neusorge (Birngrüß)	73
— (Miklasdorf)	241	— (Endersdorf)	242	— (Nied.-Hermisdorf)	45
— (Nimptsch)	42	— (Friedel)	229	— (Jakobskirch)	50
— (Dels)	106	— (Ob.-Glogau)	103	— (Kaltwasser)	75
— (Oppeln)	107	— (Heinrichau)	85	— (Möbchmotschelnitz)	149
— (Petersdorf)	47	— (Kuhnu)	26	— (Dels)	106
— (Preiswitz)	49	— (Dels)	106	— (Gr.-Tschirnau)	57
— (Priebus)	119	— (Dffig)	137	Neustadt-Eberswalde	158
— (Radziung)	143	— (Schmiebeberg)	60	Neustadt D/E. 96. 179. 180 193. 212	
— (Reichenbach)	124	— (Trebütz)	153	— a. D. (Nauen)	160
— (Seitzsch)	58	— (Polnisch-Wartenberg)	116	— Ratibor- (Ofstrog)	121
— (Simdsdorf)	154	— (Gr.-Zöllnig)	104	— (Freistadt)	227
— (Steinau a. D.)	118	Neuhütten	113	Neustädte	44
— (Gr.-Strehlitz)	52	Neukennitz	73	Neustechow	69
— (Stuben)	149	Neukirch — Pöpelwitz	100	Neuvorwerk (Frauwalbau)	83
— (Sulau)	84	Neukirch, Poln.-	78	— (Freihan)	83
— (Tworog)	113	— (Falkenhain)	59	— (Kolzig)	131
— (Wilschütz)	241	Neuklein-Krosse	242	— (Krehlau)	117
— (Wittichenau)	73	Neukranz	131	— (Kujau)	64
— (Würben)	138	Neukreischam (Pfaffendorf)	72	— (Meleschowitz)	105
— (Kl.-Zöllnig)	104	Neuland (Altstadt Neisse)	93. 197	— (Primkenau)	135
— (Alt-Zülz)	153	— , Nied., Ob., Mittel-	93	— (Schlawe)	132
Neuen — Schömburg	71	— (Seifersd.)	91. 174. 201	— (Gr.-Tschirnau)	57
— (Naumburg a. D.)	90	Neumarkt	95. 215	— (Wysoka)	127
— (Ostaschin)	82	Neumühl (Altstadt Neisse)	93	Neuwalbau — Naumburg a. B.	129
— (Kl.-Tinz)	82	— (Kl.-Hörsdorf)	74	Neuwalde — Ziegenhals	151
Neuwelt	89	Neumühle (Komornitz)	64		
Neugabel	51	Neundorf, Gr.- — Neisse	93		
Neugersicht	145				
Neugersdorf (Friedeberg a. D.)	74				
Neuguth (Herbersdorf)	61				

	Seite.		Seite.		Seite.
Delmühle, Tschirschauer	77	Dracz (Hinterdorf)	103	Ottendorf (Waltersdorf)	136
Delf	105	Draisch (Klein-Strehlitz)	64	— (Poln.-Wartenberg)	116
Delf, Kl. = — Wansen	147	Draische (Tost)	141	Otterstädt	131
— — (Kunersdorf)	104	Dr lau	232	Ottitz, Ob. = u. Neu- (Janowiz)	121
— Alt = u. Neu =	35	Dr lowiee	80	— Colonie (Altendorf)	121
Delfe — Fretburg i/Schl.		Drnontowitz	48	Ottmachau	109. 171. 198
	137	Dr towiz	143	Ottmuckow	141
Dertmannsdorf	72	Drzech	140	Ottmütz	53
Dgen	108	Drzegow	23	Ottmütz — Gogolin	52
Dggerschütz	133	Drzeiche, Anthell (Gr. = Dudenstko)	48	Otto-Langendorf	116
Dglschmühle	131	— (Woszczysz)	102	Ottof	154
Dgrobzon	236	Drzupowiz	134	Ottrembau	236
Dhlau	82. 174	Dschin, Ob. = u. Nied. =	134	Ottwitz (Markt-Bohrau)	27
Dhlguth	86	— (Alt-Tarnowitz)	139	— (Bresl., St. Mauritz)	32
Dhmsdorf	146	Dschine (Chrzumczütz)	120	Dyas	77
Dhneiche	132	Dsieczo	127	Dziabło	89
Dkol	106	Dsief (Eckersdorf)	89		
Dlbendorf, Mittel-, Nied. = u. Ob. =	54	— (Gr.-Rosmierz)	51		
Dlibersdorf (Arch. Buchmantel)	243	Dsieg u. Dsieg-Borwert	53		
— Dorf	243	Dsfielwitz	57		
— Poln. = (Alt-Zülz)	153	Dssen	116		
— (Bärwalde)	85	Dsenbahr	29		
— (Girlesdorf)	123	Dsfig — Zingramsdorf	137		
— (Prohan)	42	— Gr. = u. Kl. = (Powitzko)	142		
Dldern, Gr. = u. Kl. =	82	— (Lüben)	76		
Dldrychowiz	231	Dssin	79		
Dleschka	52	Dsten, Gr. = — Gubrau	56		
Dlsch, Nied. = u. Ob. =	226	— Kl. =	56		
Dlsche	84	Dstrau, Poln. = — Mäh-risch-Dstrau	233		
Dlsau	79	Dstrawe	57		
Dlschin	82	Dstrichen	73		
Dlschowa (Klutschau)	144	Dstriß	56		
— (Eohnau)	78	Dstrog — Ratibor	121		
Dlszowke	83	Dstrog	82		
Dltaschin — Klettendorf	82	Dstroppe — Glewitz	47		
Dmechau	26	Dstrosznica	139		
Dnerkwiz	39	Dstrosznitz — Gnadenfeld	78		
Dpatowitz	139	Dstrow	97		
Dppau — Michelsdorf	71	Dstrowine	116		
Dppeln	107. 175. 192. 207	Dswitz	32		
Dppelwitz — Stensch	133	Dttag	82		
Dpperau	31	Ottendorf (Liebenthal)	74		
Dppersdorf — Reiffe	93	— (Raumburg a. D.)	90		
	175				

	Seite.		Seite.		Seite.
Pascherwitz	152	Peilau, Nied. = Mittel =		Petersdorf (Hochkirch)	61
Paschwitz	37	— Reichenbach	124	— (Liegwitz)	76
Pasewalk	160	— Ob., I. u. II.	124	— (Parchwitz)	77
Pasternik (Schloßgem.)	103	— 4 Theile (Nied., Nied. =		— (Primkenau)	135
Pasterwitz	27	Mittel-, Mittel-, Ober-		— (Schlaupitz)	124
Pastwitz	237	Mittel)	124	— (Schweltern)	153
Patendorfer	150	Peiskerau, Gr. = (Wirben)	83	— (Zobten a/Bob.)	69
Patschin, Gr. = Peis-		— Kl. = (Thomasikirch)	28	Petersgrätz	52
kreischam	112	Peiskern	150	Petersgrund	30
— Kl. = Preiskreischam	112	Peiskersdorf	124	Petershayn	99
Patschkau 111. 171.	199	Peiskerwitz (Bissa i/Schl.)	100	Petersheide	45
— Alt =	200	Peiskretscham 112.	175	Petershof	81
— Alt =	111		203	Peterswald — Ostau	232
Patschke	106	Peisterwitz (Minken)	105	Peterswaldau (Arch. Rei-	
Pattach	119	Peiswitz	77	chenbach) 124. 175. 221	
Paulau	33	Pelchrim	226	— (Briesnitz)	128
Paulinaburg	239	Peltschütz (Hennersdorf)	34	Peterwitz (Arch. Franken-	
Paulschütz	116	— (Priffelwitz)	27	stein)	42
Paulsdorf, Fürstl. = u. Ob. =		Pentun	161	Peterwitz, Gr. = — Bahn-	
(Landsberg D/S.)	126	Pentisch	148	hof Canth	38
— (Bielshowitz)	127	Penzig	72	— Gr. = (Gr. = Barga)	142
— (Schmograu)	125	Perleberg	162	— Kl. = (Herrnstadt)	57
— (Woszczyn)	102	Perschau	117	— — (Pausnitz)	142
Paulsmühle	130	Perschenstein	109	— — (Runersdorf)	104
Paulwitz (Baumgarten)	41	Perschnitz, Gr. = u. Kl. =	83	— Poln. = (Friedsdorf)	85
— (Schawoine)	152	Perschütz	104	— — (Zäischgüttel)	99
— (Schollendorf)	116	Persel	61	— (Ralkau)	109
Pause	128	Perske = Skotschau	235	— (Puschau)	137
Pavelschwe	142	Peruschen	142	— (Scheibitz)	152
Pavelwitz	104	Peterhof	116	— (Seichau)	63
Pavellau (Schimmerau)	143	Peterkaschütz	84	— (Strehlen)	148
Pawelke (Rudelsdorf)	116	Peterkau	27	Petranowitz	150
Pawelken (Kochanowitz)	81	Peterkowitz	115	Petrkau	42
Pawlau — Ratibor	122	Peterdorf — Gletwitz	47	Petrowitz — Freistadt	228
Pawlowitz — Sohrau		Peterdorf, Gr. = (Gräfen-		— (Nicolai D/S.)	101
D/S.	134	hayn)	118	Petschkendorf	76
— (Gr. = Muschnitz)	140	— Hohen- u. Neu- (Hohen-		Pegelsdorf	70
Pawlowitzke	68	friedeberg)	136	Peute	104
Pawonkau — Lubinitz	81	— städtisch	47	Pewelau	116
Pagdierna	228	— Weiden = (Mohnstoc)	63	Pfaffenborf — Nicolaus-	
Pechern	119	— v. Welczet	47	borf D/L.	72
Pechhütte	34	— (Gfersdorf)	128	— (Beuthen a/D.)	43
Pechofen, Nied. = u. Ob. =	90	— (Falkenberg)	39	— (Ob. = Haselbach)	71
Peicherwitz — Gr. = Bau-		— (Gurschdorf)	239	— (Jarischau)	137
bis	95	— (Haynau)	75	— (Jauernick)	72
		— (Hermendorf u. R.)	59	— (Költschen)	66

	Seite.		Seite.		Seite.
Pfaffendorf (Eiegnitz)	76	Pipa, Frei-	127	Podasch	84
— (Neumarkt)	95	Pirschwitz Colonie	78	Pod-Dombrowa	23
Pfaffenmühle	152	Pirle	77	Podewitz	130
Pfarrlich Zamislaw	134	Pirnig	56	Podiebrad, Ob-, Mittel-,	
Pfarrlich Zaolschau	112	Pirscham	32	Nied.-	148
Pfarrogen	150	Pirschchen (Keulendorf)	94	Podles-Przewos	78
Pflaumendorf	153	— (Kosien)	105	Podlesie	102
Pförfen	99. 209	Pischkawe	104	Podobora	237
Philippsdorf (Ob.-Thomas-		Piskorsine	150	Podrosche	119
dorf)	238	Pissarzowiz	141	Prodrudau	237
— (Wieschowa)	113	Pitrau	229	Pöpelwitz	31
Philippsefeld	34	Pitschen D/S.	26	Pogarell	34
Piasieczna	139	— (Ingramsdorf)	137	Pogarth	86
Piasenthal, Gr.- u. Kr.-	34	Pitschau	119	Pogorz (Koncznik)	154
Piece, Domin.	115	Plasowiz	95	— (Stotschau)	235
Piechociz	40	Plätscherdsdorf	61	Pogorzellek	143
Piercisko	89	Plagwitz	69	Pogrzebin — Ratibor	115
Piekar, Deutsch- —		Plania	121	Pogul, Gr.- u. Kl.-	149
Scharley	139. 175	Plaue a. F.	159	Pogwisdau — Teschen	236
— Rudy-	140	Plawniowiz	143	Pohlanowiz (Schweinern)	
Pielahütte	143	Plechowka	138		153
Pieršana	228	Pleische	99	Pohlbreitmühle	243
Pieten	64	Pleß	114. 175. 204	Pohlom — Königsdorff-	
Piege	114	— Schloß	114	Zastrzemb	80
Pikau	68	Plesguth	85	— (Tworog)	113
Pilchowiz	48. 181. 247	Plischwitz	154	Pohlshildern	77
Pilgramsdorf — Gola-		Plöhe	147	Pohlshorf (Haynau)	75
lowiz	134	Plöhmühle	148	— (Kieserstädtel)	46
— (Harpersdorf)	69	Plonia	78	— (Gr.-Peterwitz)	38
— (Raudten N/S.)	118	Plotow	55	Pohlwitz, Gr.- u. Kl.- (Wahl-	
Pilgramshain	138	Plotniz (Kamiz)	110	statt)	77
Pilkau	81	— (Nimptich)	42	— (Pitschen D/S.)	26
Pilkendorf	40	Pluder	81	Polschwiz, Nieder-, 1. u. 2.	
Pilkermühl	23	Plümkenau	130	Antheil	62
Pillwisch	111	Pluschniz, Gr.- —	140	— Ober-	62
Pilsniz	31	— Kl.-	140	Poitzenberg, Nied.- u. Ob.-	69
Pilz	36	Pluska	57	Polach	118
Pilzberg	241	Pniow	112	Polame	131
Pilzdorf	120	Pniowek	134	Polanowiz (Pitschen D/S.)	26
Pilzen	65	Pniowiez, Gr.- u. Kl.-	139	Poleniny	230
Pilzmühle	93	Pobiehof	121	Poliwoda	106
Pinkotichine	84	Poborschau	68	Polkau	29
Pinquart	61	Pochowegrund	34	Polke (Seibsdorf)	240
Pinxen	142	Pochwerk-Wohnungen	139	Polkendorf	95
Pioseczna	230	Poczalkau	127	Polkowiz	89
Piosek	231				

	Seite.		Seite.		Seite.
Polkwitz	61	Posottendorf	72	Prikerbe	159
— Kl.= (Sprottan)	136	Possen	90	Prikwalf	162
— Nied.= (Stadt-Anteil u. Kleinisch Anteil)	61	Postel	84	Probnitz, Deutsch=	—
Pollentschine	105	Postelwitz	105	Deutsch-Rasselswitz	102
Pollnow	157	Potempa	112. 113	— Poln.= (Alt-Zülz)	153
Pollogwitz	28	Potsdam 160. 175. 207. 217		Probošczerwitz	140
Polnischdorf	150	Poggenkarp	68	Probotzschine	82
Polnisch-Hammer	152	Powitzko — Trachenberg		Probotzschütz	152
Polnischleuten	227		142. 175	Probstberg	64
Polnischwette	151	Pogdritz	55	Probsthain, Ob.= (Falken- hain)	59
Polnitz-Bahnh. Canth38		Praga, Colonie	79	Probsthayn, Nied.= (Harper- dorf)	69
— (Freiburg)	136	Pramsen, Gr. — Zülz	154	Prodenndorf — Schweins- dorf	45
Polzin	157	— Kl.=	154	Prosen — Zauer	63
Pombesen	63	— (Kossen)	34	Pronzendorf	117
Pommerzig	133	Praschiwa	229	Propstei	95
Pomorske	84	Praukau	149	Proschau	125
Pomdors, Nied.=	111	Prausnitz	142	Proschlich	26
— Ob.=	35	— (Seichau)	63	Prosgave	142
Ponitzschütz	78	Praus — Nimptsch	148	Proschowitz	121
Ponischowitz — Rudzinick		— (Girlandsdorf)	123	Proskau 120. 175. 204	
	144	Pražma	230	— , Dorf	120
Ponoschau	81	Preichau-Steinana/D.	117	-- Elguth-	120
Pontwitz	116	Preiland	91	Protsch (Militzsch)	84
Popelau (Schalkowitz)	130	Preilsdorf (Blumenau)	29	— a. W. (Schweinern)	153
Popowitz	129	— (Zarischau)	137	Protschenhain	38
Poppelau (Rybnitz)	134	Preiswitz — Glewitz	49	Prothan — Frankenstein	42
Popelwitz (Gr.-Tinz)	27	Prenzlau	158	Prothen	162
— (Würben)	83	Prieborn	148	Prschiedrowitz	27
Poppiß	144	Priebus	119	Pruchna	234
Poppischütz, Mittel.= Nied.=		— Kl.= u. Dorf	119	Pruska	127
u. Ob.=	135	Priedemost, Anteil (Groß- Glogau)	49	Przeborowitz	77
Poremba (Biskupitz)	24	— (Gramschütz)	60	Przegendza	134
— (Leschnitz)	144	Primkenau	135	Przelaisa	24
— (Orlau)	232	— Schloßgemeinde	135	Przelacz	231
— (Plesß)	114	Prinkendorf	76	Przewos, Pobles=	78
Poremben (Goschütz)	84	Prinsnig	95	Przechlebie	113
Porlewitz	57	Prisselwitz — Markt-		Przittkowitz	142
Porombek	101	Bohrau	27	Pržno	228
Porischütz	61	Prisselwitz (Prauennitz)	142	Przybor	118
Porischwitz	118	— (Trebnitz)	153	Przychod — Tillowitz	40
Poselwitz	95	Prisfram	123	Przygorsele	89
Poseritz (Ingramsdorf)	137	Prittag	56	Przywiercz	120
— mit Vorw. (Rothschl.)	27	Prittwitz	25	Przyżewka	47
Posleß	120	Prittwitzdorf	29		
Posnowitz	52	Prißen, Nied.= u. Ob.=	105		

	Seite.		Seite.		Seite.
Przywor	106	Dueiffen—Bahnhof	Dueiffen	Radoschau, Ob., Nied. = u.	
Psar	81	sen-Randten	118	Rönlgl. = (Rybnik)	134
Pschow — Czernitz 80.	175.	Dueiffen-Randten, Bahnhof	118	— (Muttschau)	67
	205			Radoschowiz	114
Psonke	26	Dueiffsch	28	Radowka	127
Pstronsna — Czernitz	115	Querbach	73	Radstein	154
Psurow	127	Querseiffen	58	Radtshütz	117
Ptakowiz	138	Quickendorf	42	Radun	141
Pudel	50	Quikitz — Gramschütz	62	—, Colonie	141
Pubigau	27	Quirl	59	Raduschkowiz	28
Pubitsch	142	Qumälisch	119	Radowanitz (Breslau, St.	
Publau	228	Quolsdorf (Gräfenhain)	118	Maurit.)	32
Pühlau	104	— (Alt-Reichenau)	28	— (Poln.-Ostau)	233
Pürben	43	Quosnitz	28	Radzionkau — Scharlew	
Pürbischau	152				140
Pürschen	62			Radzionz — Trachenberg,	
Pürschkau	131. 132	R.			143
Puhlau (Kujau)	64	Raaben (Bertholdsdorf)	136	Rädchen	131
Puhlau (Sacrau)	78	Raake, Gr. = u. Kl. = (Rap-		Rädel	119
Punzau — Teschen	236	dorf)	152	Rädlig, Mühl- (Lüben)	76
Puschine	40	— (Mura)	152	— — (Parchwitz)	77
Puschkau — Königszell	137	— (Runersdorf)	104	Rätisch	86
Puschkau (Eisenberg)	128	Raaz	85	Räudchen, Gr. = u. Kl. =	57
Puschkowa	28	Raben (Zauer)	62	Rahnisch	40
Puschmühle	137	Rabenau	56	Raischmannsdorf	77
Puschvorwert	128	Rabishau	73	Rakowetz (Trzynie)	231
Puschwitz	100	Raben — Gr. = Glogau	51	Ramberg	60
Pustkoben (Boronow)	80	Rachen	94	Ramischau	152
— (Kochanowitz)	81	Rachlau	73	Ramsau	238
— (Lubekto)	81	Rachowiz — Kieferstädtel	47	Randwitz	148
— (Lubschau)	81	Rackelsdorf	83	Randowhof	106
— (Pawonkau)	81	Rackshütz (Dels)	106	Rankau	28
— (Sadow)	82	— (Poln.-Schweinitz)	95	Rankemühle	85
Pustkow	108	Rackwitz, Gr. =	69	Ransdorf (Jacobskirch)	50
Putbus	161	— Wenig-	90	— (Gr.-Logisch)	61
Putitz	162	Radau	126	Ransen	118
Puttschau	62	Radapdorf	100	Ransern, mit Waldvorwert	
Pyritz	161	Radensleben	162		153
		Radewitz	133	Raschau — Stubendorf	108
R.		Radine	116	Raschdorf (Randnitz)	42
Qualkau	65	Rablau (Sternalitz)	127	— (Ob.-Stephansdorf)	95
Qualwitz (Meleschowitz)	105	— (Zirkwitz)	153	Raschen	153
— (Wingiz)	150	Radlin	79	Raschewitz	142
Quanzendorf	42	Radlowitz	28	Raschgrund	42
Quaritz	51	Radmannsdorf	69	Raschowitz (Morawka)	230
		Radomühl	127	— (Skalitz)	230

	Seite.		Seite.		Seite.
Raschowa	144	Raschen	150	Reinschdorf (Cosel)	77
Raschütz	115	Rebensberg	140	Reinschayn	44
Raschwitz (Carlsmarkt)	33	Reblitz, Kl. =	76	Reinswalbau (Sorau N/L.)	119
— (Falkenberg)	40	Reesewitz	117	Reisau	27
Raspenau	145	Regensberg	73	Reisendorf	108
Rasselwitz, Deutsch =	102	Regnitz	94	Reisewitz	108
Rasselwitz, Poln. =	—	Rehlau	44	Reisewitz, Alt- u. Neu =	85
Rusau	65	Reibnitz (Zätschgüttel)	99	Reisicht	75
— Kl. =	28	— (Alt-Remnitz)	57	Reitersdorf	102
Rathau (Brieg)	33	Reichau	147	Renardschütte	107
— (Städtel-Leubus)	149	Reichen, Gr. = u. Kl. =	76	Rendzin	80
Rathe (Dels)	106	— (Raulwitz)	125	Rengersdorf (Briesnitz)	128
Rathen (Pissa t. Schl.)	100	— (Seitsch)	57	— (Marklissa)	72
Rathenow	159	Reichenau, Alt =	28	Rennartsdorf	241
Rathmannsdorf —	—	— Neu =	29	Rennerdsdorf (Gr.-Rauden)	46
Schwammelschütz	109	Reichenau — Gamenz i.	—	— (Volkmannsdorf)	45
Rathsam, Colonie	42	Schl.	36	Rechtschen — Schwiebus	133
Rathschütz	63	— (Cosel)	55	Repehko	139
Ratibor 122. 186. 200. 217	—	— (Freystadt)	43	Reppersdorf	76
Ratibor-Hammer	115	— (Gräfenhayn)	118	Reppline	28
Ratibor-Neustadt	121	Reichenbach i/Schl.	124	Repten, Alt- — Tarnowitz	138
Ratibor, Schloß	121	194. 215	—	— Neu =	138
Ratichin	29	— (Sauernitz)	72	Reitkau	61
Ratteik, Glashütte	157	— (Neuwalbau)	129	Reudchen	150
Rattimau — Gr.-Kunzen-	—	Reichenstein	111	Reumen	86
dorf (Oßrau-Friedländer	—	Reichhardt	124	Reußendorf (Dittmannsdorf)	145
Bahn)	233	Reichhennersdorf	70	— (Landeshut)	70
Rattwitz	105	Reichthal	125	Reußenfeldau	43
Rauden, Gr. =	46. 208	Reichwald (Wahren)	150	Reuthau	136
— Kl. =	46	Reichwaldau — Oberg	228	Rheinsberg	162
— (Neusalz a/D.)	43	— (Schönnau)	60	Rhinow	160
Raudnitz — Peterwitz	42	Reigelsdorf, Alt- u. Neu =	243	Richtersdorf	46
Raudten N/S.	118	Reihe	50	Riebzig	33
— Alt- u. Burglehn =	118	Reihwiesen — Zuckmantel	243	Riegel	95
— Queissen, Bahnhof =	118	Reis	130	Riegersdorf — Skotschau	227
Raupenau	61	Reimsbach	146	Riegersdorf — Schweins-	97
Rauscha	119	Reimsvalbau (Friedland)	145	— Gräsl., Anthel	97
Rauschendorf	162	Reinberg (Beuthen a/D.)	43	— (Briesnitz)	36
Rauschwalbe	72	— (Wilkau)	132	— (Reitschen)	133
Rauschwitz	50	Reinbrüfel	86	— (Strehlen)	148
Rauske (Jarischau)	137	Reinersdorf	26		
— (Ebwen)	34	Reinert (Erzbisch. Prag)	219		
Rausse	94	Reinschdorf — Bösdorf	93		
Rausen	118				
Rautke	39				
Rawicz (Erzbisch. Posen)	218				

	Seite.		Seite.		Seite.
Niegersdorf (Suffsch)	114	Rogau (Städtel-Leubus)	149	Rosenthal (Beuthen a/D.)	43
Nieglitz (Reiffe)	91	— (Gr.-Schimnig)	120	— (Bresl., St. Michael)	32
— Mühle (Reinschdorf)	93	Rogau-Rosenau — Zob-		— (Tossen)	34
Niemberg (Heinzendorf)	142	ten a. Berge	38	— (Thomaswaldau)	35
— (Rothbrünnig)	77	Rogelwitz	34	— (Wirkwitz)	28
Niemendorf	74	Rogoisna	133	— (Zuckmantel)	243
Niemertscheide — Reiffe		Rogolowo	107	Rosmierz, Gr. — Gr.-	
	93	Rogosawe	142	Strehlig	51
Niesenthal	152	Rogowicz	115	Rosmirka	51
Nietschütz	62	Rohlaw	162	Rosniontau	52
— (Schwiebus)	133	Rohnau	70	Rosnochau — Walzen	65
Rimpelsberg	90	Rohnstorf	63	Rostersdorf	62
Ringwitz	40	Rohrau	82	Rostropitz	235
Rinkendorf (Gräsenhayn)	118	Rohrlach	59	Roswabze	52
— (Sorau N.L.)	119	Rohrwiese	129	Rosberg	23
Rinnerdorf, Gr. (Raudten		Roj, Schloß (Freistadt)	227	Rosdorf	40
N.L.)	118	Rokitsch — Leschnitz	144	Rosshof	91. 109
— Kl. (Ob. Gläfersdorf)		Rokittitz (Niedchowitz)	140	Roswitz	27
	61	— (Wieschowa)	113	Rothbrünnig — Kroitsch	
— (Plebenau)	132	Romanschhof, Colonie	79		77
Rippine	116	Romberg	100	Rothembach	146
— Elguth	116	Rommenau	100	Rothenburg a/D. (Cosel)	55
Rissen	133	Romnitz	137	— (Muskau)	119
Ritschdorf	142	Romolwitz, Ob. u. Nied.	39	Rothengrund	240
Ritterswalbe	93	Roniken	57	Rothenheim	56
Rixdorf	156	Roppitz — Teschen	231	Rothenzschau	29
Rochus, Colonie	93	Rosalkenthal	65	Rotherinne	106
Rockau	133	Rosamundahütte	25	Rothseft	151
Rocksdorf	42	Roschlau	121	Rothhaus (Brieg)	33
Rodeland (Rauffung)	29	Roschkowitz	26	— (Somprachgütz)	120
— (Minken)	105	Roschowigsdorf	78	— (Niemertscheide)	94
Röschlig	77	Roschowigswald	78	Rothkirch	77
Röhrchen	160	Rosen, Gr. u. Kl.	63	Roth-Kirschdorf	138
Röhrsdorf, Alt- Bol-		— Nied. u. Ob.	26	Rothlach	35
kenhain	29	— (Hohengiersdorf)	54	Rothneudorf	147
— Neu-	29	Rosenau (Falkenhain)	59	Rothschloß — Heiders-	
Röhrsdorf, Kl. —		— (Friedland)	145	dorf	27
Schmottseifen	74	— (Wahlstatt)	77	Rothsürben — Galtaus	28
— Gräfl.	74	Rosenbach	125	Rothwasser, Alt- — Wei-	
— Wüste-	29	Rosenberg 127. 203.	208	denau	241
— (Friedeberg a. D.)	73	— Alt-	127	— Neu- u. Nied.	241
Röversdorf	60	— (Alt-Zülz)	153	— (Günthersdorf)	72
Rogau — Gr.-Gorzütz	115	Rosenhain (Rosenberg)	127	Rottwitz	108
— (Cosel)	77	— (Wysoka)	127	Rowien	133
— (Falkenberg)	39. 40	Rosenhayn (Ohlau)	82	Roy (Boguschowitz)	133
— (Ob.-Kühnmalz)	55	Rosenkranz	240	Royn	95

	Seite.		Seite.		Seite.
R o z b z i e n	88	R u s c h w i t z	42	S a c k e r s c h w i e	142
R o z t o c h a	106	R u t t k e n	40	S a c r a u — Poln.-Neutirch	78. 247
R u d a, Forsthaus (Claren-		R u r	152	S a c r a u - T u r a w a	106
cranß)	105	R y b n a	139	S a c r a u (Alt.-Heinrichau)	85
— (Biskupitz) 23. 24. 178	205	R y b n i k	134. 177. 209	— (Hundsfeib)	104
— (Slawikau)	78	— Hammer	134	— (Jeschona)	52
— (Alt-Tarnowitz)	139	R y c h o l b	234	— (Oppeln)	107
R u d a m ü h l e	134	R y c z e k	127	— (Gr.-Ofen)	56
R u d e l s d o r f (Arch. Poln.-		R y d u l t a u, Nied.- u. Ob.-	80	— (Poln.-Neudorf)	86
Wartenberg)	116	R z e d o w k a	48	S a d e b e t s c h ö s s	124
— (Rothschloß)	27	R z e k a	231	S a d e w i t z — Bernstadt th	
— (Schönberg D/L.)	73	R z e n d o w i t z	80	S c h l.	106
R u d e l s t a d t	29	R z e p e z	103	— (Danzwitz)	147
R u d e r s w a l d — Preuß.		R z e p i s c h	233	— (Schösnitz)	39
Oderberg	123	R z e p i t z — Gnadenfeld	68	S a d z a w k i	24
R u d n i k — Rattbor	122	— (Laband)	46. 47	S ä b i s c h d o r f	138
— (Gr.-Kuntzsch)	234	R z u c h o w	115	S ä c h s i s c h - H a u g s d o r f	72
R u d n o, Gr.-Bahnhof		R z y c z e	82	S ä g e n	148
R u d z i n i t z	143			S ä g e n w i t z, Gr.- (Wirtwitz)	28
R u d o l p h s b a c h	76			— Kl.- (Gattern)	82
R u d o l p h s b o r t	134			S a g a n 129. 175. 194. 207	
R u d o l p h s w a l d a u, Nied.- u.				S a g r i t z	149
Ob.-	146			S a g s c h ü t z	100
R u d o s c h a u	24			S a i n t g e n o i s	226
R u d o l t o w i t z	113			S a l a u	73
R u d y - P i e t a r	140			S a l e s c h e — Leschnitz	144
R u d z i n i t z	143			S a l i s c h	132
R ü c k e r s d o r f	43			S a l i s f e l d	242
R ü d e r s d o r f	158			S a l t a u	133
R ü g e n, Insel	161			S a l l s c h ü t z	57
R ü g e n w a l d e	157			S a l m, Col.	233
R ü s t e r n	76			S a l m o w e k, Col.	233
R ü g e n	56			S a l z b r u n n, Nied.-	—
R u h b a n k	29			Ob.-Salzbrunn	146
R u m m e l s b u r g	157			— Neu-	146
R u n g e n d o r f	137			— Ob.- (Nied.-Salzbrunn)	146
R u n z e n	28			— (Gr.-Döbern)	130
R u p p e n d o r f	118			S a l z c o c t u r	139
R u p p e r s d o r f	148			S a m b o w i t z	82
R u p p i n, Neu-	162			S a m i t z (Haynau)	75
Alt-	162			— (Gr.-Kauer)	50
R u p t a u — Königsdorf-				— (Rüben)	76
Zastrzemb	80			S a m l o w e k	235
R u p t a w i t z	80			S a n d	36
R u s c h n o w i t z	82				

Seite.		Seite.		Seite.
Sandau, Colonie (Jobten a. Bob.) 69	Schäch	57	Schildau	59
— städt. u. fürstl. (Pleß) 114	Schächte	142	Schildberg	86
Sandberg, Colonie 146	Schachhorst	131	Schilde	92
Sandeborske 57	Schalkau	100	Schilkowiz	142
Sandewalde 57	Schalkowiz — Popelau 130		Schillermühle	100
Sandhof 106	—, Colonie 130		Schimelen (Wärben)	83
Sandhübel 239	Schallscha 47		Schimischow — Gr. Strehlitz 52. 247	
Sandow 97	Scharbzin (Pawlau) 122		Schimmelei (Krelkau) 86	
Sandraichütz (Freihan) 83	Scharfenort 77		Schimmelwitz (Praudnitz) 142	
— (Rudelsdorf) 116	Scharley (Deutsch-Piekar) 139		— (Schosniz) 39	
Sandreßky 69	—, Blei (Ramien) 139		Schimerau — Prausnitz 143	
Sapratzschine 105	Schauernitz 38		Schimnitz, Gr. — Proßkau 120	
Sarkowiz 109	Schawoine — Trebnitz 152		— Kl. 120	
Sarnau (Pitschen D/S.) 26	Schebitz 152		Schimogütz 114	
— (Toft) 141	Scheblau 39. 40		Schindelwalde 30	
Sarne, Gr. (Falkenberg) 40	Schedliste 40		Schironowitz 144	
— Kl. (Löwen) 34	Schedlitz 52		Schiroslawiz 26	
Saßterhausen 136	Scheibau 43		Schiselbein 157	
Sattel 56	Scheibsdorf 76		Schlabitz (Kraschen) 57	
Satteldorf 111	Scheidewitz 34		— (Militz) 84	
Sattkau, Vorwerk 28	Schellendorf, Nied. (Haynau) 75		Schlabotzschine 84	
Saubsdorf — Sandhübel 239. 248	— (Rothbrünnig) 77		Schlabrendorf, Glashütte 131	
Saul, Gr. u. Kl. 57	Schemrowitz 80		Schlabrendorf 134	
Saulwitz 83	Schenkdorf 145		Schlanowitz 150	
Sausenberg 127	Schertendorf 56		Schlang 38	
Sawade 56	Schibitz 236. 237		Schlagmann 50	
Sawische 133	Schichowitz 121		Schlau — Brechelsdorf 63	
Sayne 142	Schickowitz 152		Schlaube (Herrnsdorf) 57	
Sbitzschin 117	Schickwitz 153		— (Ob.-Stephansdorf) 95	
Scalitz (Rothschloß) 27	Schielagwitz 39		— (Türkowitz) 117	
Schabenau — Schüttlau 58	Schielawe 142		Schlauphof 63	
Schabigen, Antheil (Gramschütz) 60	Schielow 40		Schlauwitz — Nied.-Langseifersdorf 124	
— (Rietzschütz) 62	Schiefer 69		— (Nowag) 109	
Schadegur 125	Schieferstein 124		Schlaupp 150	
Schadendorf, Antheil (Sprottau) 136	Schiegau 65		Schlauroth 72	
— (Eisenberg) 128	Schierakowitz, Gr. u. Kl. 47		Schlaufe, Gr. u. Kl. 85	
Schaderwitz 45	Schierau 77		Schlaw a 131	
Schadewalde 72	Schierokau — Ponschau 81		Schlawe 157	
Schadewinkel 94	Schieroth — Langendorf 141		Schleibitz (Runersdorf) 104	
Schädlich 114	D/S. 141		— Ziegelei (Dttmachau) 109	
Schäfersrei 93	Schigla 230		Schleife (Poln.-Wartenberg) 116	

	Seite.		Seite.		Seite.
Schleinitz	109	Schmograu, Kl.	149	Schöneich (Beuthen a/D.)	43
Schlemmer	90	Schmogro	99	— (Cosel)	55
Schlenz	84	Schmolitz	109	— (Radziung)	143
Schlesierthal	146	Schmollen, Nied. u. Ob.	104	— (Rosenberg)	127
Schlesisch Hausdorf	90	Schmoltschütz	104	Schöneiche (Kl.-Kreidel)	149
Schlidnau	233	Schmolz	99	— (Neumarkt)	95
Schliesa, Alt. u. Neu.	28	Schmottseiffen	69	— (Rudelsdorf)	116
Schlingelbaude	58	Schnellendorf, Gr. u. Kl.	40	Schön-Elguth	152
Schlogwitz	102	Schnellenfürtel	90	Schönfeld	35
Schloin (Gr.-Glogau)	50	Schnellenfurth	90	— Nied., Neu. u. Ob.	35
— (Schweinitz)	56	Schnellwalde — Neu-		— (Markt-Bohrau)	27
Schloß, Alt.	34	stadt D/S.	97	— (Herzogswalde)	54
Schloß-Elguth	25	Schnellfürtel	119	— (Ingramsdorf)	137
Schloßgemeinde (Pasternik)		Schnurrbartabaude	58	— (Mühlbock)	133
— (Primkenau)	103	Schoberggrund	124	— (Rothbrünnig)	77
— (Zülz)	135	Schochwitz	28	— (Wallendorf)	126
Schloß-Borwerk	154	Schobelnitz	42	Schönfelde (Vernau)	159
Schlottau	84	Schobnia	107	Schönharte	86
Schlottendorf	152	Schöbbeck	38	Schönheide (Mogwitz)	45
Schlottnig	36	Schöbischowitz, Nied. u. Ob.		— (Peterwitz)	42
Schmachtenhain	76		229	Schönhof	233
Schmarker	38	Schömburg	71. 216	Schönichel	228
Schmarrau (Zätschau)	142	Schönnau	60	Schönjohnsdorf	86
Schmarze (Dels)	50	Schönnau D/S. — Ob.		Schönthalchen	29
— (Doppelwitz)	106	Glogau	103	Schönthal	129
Schmart	133	— Alt.	60	Schönnwald — Gleiwitz	47
Schmarkt	25	— Nied. u. Ob. (Schollen-		— Gr. u. Kl.	116
Schmarkt	82	dorf)	116	— (Kreuzburg D/S.)	25
Schmellen	56	— (Brieg N/S.)	49	— (Rosenberg)	127
Schmellwitz — Bahnhof		— (Lössen)	34	Schönwaldau (Lahn)	69
Ganth	39	— (Neumarkt)	95	Schönnwalde — Peterwitz	42
Schmellwitz — Schweid-		Schönbach (Kupferberg)	29	— (Arnoldsdorf)	150
nitz	66	— (Gr.-Peterwitz)	38	— (Spandau)	156
Schmelzdorf	93	Schönbau	27	Schönnwiese	70
Schmiedeberg	73	Schönbau D/L.	73	Schönnitz (Damrau)	39
Schmiedefeld	31	Schönborn (Fiegnitz)	76	— (Zülz)	154
Schmiedegrund	82	— (Nittschin)	82	Schoffwitz	127
Schmiegrode	133	— (Rentschen)	133	Schöllendorf	116
Schmidtendorf	143	Schönbunn — Hertwig-		Schollwitz	136
Schmittsch — Zülz	148	waldau, Kr. Sagan	129	Scholzendorf	74
Schmitzdorf	142	— (Freystadt)	43	Schomberg	23
Schmögerle	117	— (Heinzendorf)	142	Schonowitz	78
Schmograu — Reichthal		— (Schönbau D/L.)	73	Schoosdorf	74
	125	— (Schweidnitz)	66	Schopienitz, städt. (Myslo-	
Schmograu, Gr. — Polz-		— (Siebenhufen)	148	witz)	88
sen	149	Schöndorf	90		

	Seite.		Seite.		Seite.
Schopienitz (Kozbzien)	88	Schwammelnitz	111	Schwierse, städt. Anth. (Dels)	
Schoschow, Colonie	135	— Borwerk	111		106
Schoslawe	131	Schwandorf	109	Schwierze (Rybnitz)	134
Schosniz — Canth	39	Schwanowitz	34	Schwinaren	57
— , Kl.	39	Schwarmitz	56	Schwinowitz	141
Schoshnoske	56	Schwarzau	76	Schwirklan	80
Schoffowitz	80	Schwarzbach (Friedeberg)		Schwirz	88. 89
Schottgau, Gr.	99	— a. D.)	74	Schwoika	83
— Kl.	39	Schwarzwalbau	146	Schwuitsch	104
Schottwitz	32	Schwarzwasser	234	Schwundnig, Kl. (Rapsdorf)	
Schreibsdorf	42	Schwarzwasser — Friede-			152
Schreibendorf, Unt. (Sieben-		berg	242	— Gr. (Trebnitz)	153
hufen)	148	— (Carlsruhe D/S.)	89	— (Dels)	106
— Mittel-, Nied. u. Ob.		Schwedlich	108	— (Schawoine)	152
(Gläsendorf)	108	Schwebt a. D.	159	Schwusen	57
(Brieg)	33	Schweidnitz 60. 178.	183	Sciern	101
— (Landeshut)	70		213	Scumpen	131
Schreiberbach	72	Schwein, Gr. u. Kl.	61	Szejslowitz	48
Schreiberhau	59	Schweinberg	95	Szysglowitz	48
Schreibersdorf — Rujau		Schweinbraten	27	Sebuddenlack	160
	103	Schweintern — Schebitz	153	Sechshufen-Langenwalbau	75
— (Lauban)	72	— Gr. u. Kl. (Wallen-		Sechstiefern	116
— (Poln.-Wartenberg)	116	dorf)	126	Sebczyn	56
— (Wilren)	100	— Kl. (Zirkwitz)	153	Sebliszi	228
Schrepau, Nied. u. Ob.	49	Schweinhaus	29	Seebnitz, Nied. u. Ob.	61
Schriegwitz	100	Schweinitz (Arch. Grün-		— (Kaltwasser)	75
Schrien	50	berg)	56	Seedorf (Cosel)	55
Schrodthammer	118	Schweinitz, Poln. —		— (Nied.-Hartmannsdorf)	
Schroll	144	Rackschütz	95		119
Schrom	36	— Kl. (Malitzsch)	76	— (Liegnitz)	76
Schropengrund	241	— Neu- (Greiffenberg)	74	Seedorf (Ob.-Stephansdorf)	
Schubersee	57	Schweinsdorf	154		95
Schubertskrofse	110	Schweinz	136	Seegen-Grube, Carlö-	88
Schückerwitz	106	Schwendten (Liebenzig)	131	Seegleß	160
Schüßelndorf	33	Schwengfeld	146	See-Seeßen	132
Schüttlau, Nied. u. Ob.	58	Schwentnig	27	Segett	138
Schützendorf (Rammig)	109	Schwentroschine	84	Seherrsau	125
— (Obendorf)	95	Schwerta	72	Seherrsgrund	42
— (Gr.-Böllnig)	104	Schwiebedawe	84	Seherrswald, Carlöhof-	64
Schützenhain	72	Schwieben	141	Seherrsvalbau	123
Schulenburg	108	Schwiebendorf	35	Seibersdorf	228
Schumbarg	232	Schwiebus	133. 176	— (Rybnitz)	134
Schumm	25	Schwientochlowitz	87	Seichau	63
Schurgast	40	Schwientoschowitz	113	Seichwitz — Landsberg	
— Dorf u. Schloß	40	Schwierse, Dominal-Antheil		D/S.	127
Schwärze	65	(Gr.-Böllnig)	104	Seidenberg, Alt. u. Stadt	73

	Seite.		Seite.		Seite.
Seidlichau	29	Siebenhuben (Zauer)	62	Skotschenine	153
Seidorf	59	— (Rtegersdorf)	97	Skrbenški	79
Seisenau	75	Siebenhusen — Prieborn	148	Skrivež	233
Seiserbau	66	— (Görlitz)	72	Skronekau	126
Seiserdorf — Thiemendorf	90	Siebischau	99	Skrzeczowiz	134
— Borau- (Rohnstock)	63	Sieboldschütz	105	Skrzeczon	227
— (Brunzelwaldbau)	43	Sieblisk	78	Skrzylowiz	81
— (Kupferberg)	29	Siegda	142	Skrzyszow — Poßlau	80
— (Plegnitx)	76	Siegenorf	75		176. 222
— (Schweibnitx)	66	Siegersdorf, Nied.-u. Ob.-	43	Slawa, Colonie	52
— (Rothbrünnig)	77	— (Naumburg a. D.)	90	Slawengitz	144 248
— (Tillowitz)	40	Siegfriedsdorf	114	— Colonie	145
— (Wahren)	150	Sieglitz	50	Slawikan — Ratibor-	
— (Ob.-Weistritz)	146	Siegroth	42	Hammer	78
Seisershau	60	Siemianowiz — Laura-		Slawiz	107
Seisersholz	55	hütte	24	Slupna	88
Seisersdorf (Gläsendorf)	108	Sieversdorf	155	Slupsko	144
— (Deutsch-Leitpe)	53	Silber	128	Smargowiz	101
— (Seitisch)	58	Silberberg	42	Smilowiz (Nicolaï D/S.)	102
— (Zottwitz)	83	Silberkopf	122	— (Trzyciez)	231
Seisrodau	149	Silbzig	41. 42. 216	Smolarnia	65
Seitenorf — Frankenst.	42	Sillmenau	82	Smolna	134
— (Gr.-Hartmannsdorf)	35	Silserwitz, Gr.- u. Kl.-	67	Smolnik	120
— (Kaußung)	29	Simbsen	60	Smolniz	48
— (Altwasser)	145	Simmelwitz	89	Smortawe	34
Seitisch	58. 218	Simmenau	126	Smuge	126
Seitwonn — Guben	99	Simoradz	235	Sobisch	127
Sellerie	92	Simdorf — Zülz	154	Sodow — Lubliniz	82
Selten, Gr.- u. Kl.-	119	— (Chrzumczütz)	120	Sodow, Nied.- u. Ob.-	82
Semmelwitz	62	— (Hohenfriedeberg)	136	Södrich	59
Senditz	153	— (Rapsdorf)	152	Sörgsdorf — Zauernig	240
Senitz	27	— (Obendorf)	95	Sohra	72
Senkowitz	91	Simdorf	119	Sohra D/S.	134
Seppau	50	Sirgwitz	90	Sohrneundorf	71
Sercha	72	Sigmannsdorf	34	Sofollnik	39
Servitut	65	Skal	140	Solarnia (Dziergowiz)	78
Seschwitz	28	Skalik — Friedel	230	— (Rissef)	114
Sezdorf	240	Skalung	25	— (Lubliniz)	81
Sgorzellitz	125	Stampe	133	Solca	232
Sibyllenort	104	Starsine	105	Solbin	98
Sichbichfür	119	Steyden	49	Sollschwiz	73
Siebeneichen	69	Stohl	63	Sommerfeld	98
Siebenhuben (Gurschdorf)	239	Storischau	125	Sonnenberg	44
		Storkau	127	Sophienau	146
		Stotschau	235	Sophienthal (Ob.-Zastr-	
				zemb)	79

	Seite.		Seite.		Seite.
Sophienthal (Constadt)	25	Städtel-Leubus -- Dorf		Steine P. (Aschesen)	84
— (Röben)	117	Leubus	149	Steinersdorf	89
— (Wallendorf)	126	Städtisch-Schopientz	88	Steingrund (Dittmannsdorf)	145
Sora u. M.	119	Stänker	119	— (Gurschdorf)	239
Sorgau, Neu- (Ingramsdorf)	137	Stäubchen	66	Steinhübel	91
— Borwerf (Herzogswalde)	54	Stahlhammer	81	Steintz	132
— (Alt Grottkau)	53	Stannitzdorf, Nied. u. Ob.	69	Steinkirch, Mittel- (Mark-	
— (Heinzendorf)	142	Stampen	106	lissa)	72
— (Nied.-Salzbrunn)	146	Stanisch, Gr. — Bos-		Steinkirche (Dachwitz)	147
Sorge, Neu- (Birngrüß)	73	lowka	107	Stein-Kunzendorf (Kupfer-	
— — (Kaltwasser)	75	— Kl.	107	berg)	29
— — (Gr.-Schirau)	57	Stanislawitz	233	— (Peteröwalbau)	124
— (Brunzelwalbau)	43	Stanitz	46	Steinmühl	65
— (Friedeberg)	239	Stanowitz (Bell)	48	Steinsdorf (Haynau)	75
— (Rothfürben)	28	— (Nblau)	82	— (Seitwau)	99
— (Schurgast)	40	— (Striegau)	138	— (Steinau D/S.)	154
Sorßow	89	Stanschen	142	Steinseifen	58
Sosniza	47	Stargard i. Pom.	161	Steinseifersdorf — Pe-	
Sowade	40	Starpel	132	terswalbau	124. 176
Sowitz	139	Starwitz	109		210
Spalitz	106	Starzbedel	99	Steinweg	136
Spandau	160. 214	Staupe — Pleß	134	Stelzerberg	90
Sperlingswinkel	132	Stebau	81	Stensch	133
Spiene	109	Stedow, Neu-, Colonie	69	Stephansdorf — Gieß-	
Spillendorf	38	Steffitz	84	mannsdorf	109
Spiller	74	Steidewitz	118	Stephansdorf, Ob. —	
Spittelndorf	77	Stein, Gr. — Gogolin	52	Neumarkt	95
Spluchau	227	— Kl.	52	— Nied.	95
Sponsberg	152	— (Langewiese)	104	Stephanshain (Himmelwitz)	
Spree	119	— (Gr.-Tinz)	27		52
Sprenberg	99	Steinau a/D.	118. 181	— (Weizenrodau)	67
Springe	98	Steinau D/S.	154	Sternalitz — Bischof	
Springsdorf	39	Steinau — Karwin	232		127
Sprochowic	229	Steinau, Dorfu. Städtel	154	Sternberg	97. 98
Sprötichen	75	— (Friedland)	145	Sterzendorf	89
Sprottau	135. 217	Steinbach (Greiffenberg)	74	Stettin	161. 204
Sprottischdorf	136	— (Mühlbock)	133	Steubendorf	102
Sprottischwalde	135	Steinberg (Kreuzb. D/S.)	25	Stiebendorf	64
Sprzenciz	52	— (Falkenhain)	59	Stillstand	240
Spruwitz	148	— (Röppernig)	109	Stoberau	33
Stabelwitz	100	Steinborn	43	Stockholm (Apost. Vicariat	
Stachau	147	Steindorf	105	in Schweden)	220
Stachelwitz	242	Steine, Deutsch- u. Poln.	82	Stodoll	46
Städtel	88. 89	— (Friedeberg a/D.)	73	Stöblau (Krappitz)	64
		— (Margareth)	105	— (Sacrau)	78

	Seite.		Seite.		Seite.
Stöckicht, Gr.- u. Kl.- (Greif- fenberg)	74	Strenz, Kl.-	142	Süßenbach	69
Stöktigt (Seifersdorf)	91	Strickerhäuser	59	Süßenrode	130
Stöbischwitz	39	Striegau 138. 193. 213	138	Süßwinkel	104
Stolbergsdorf	124	— Alt-	138	Sufowitz	78
Stollarzowitz	138	Striege	147	Sulau	84
Stolpi. Pommern	157	Striegelmühle	67	— Dorf	84
Stolz	42	Striegenndorf	54. 55	Sulkau	57
Stonsdorf und Neu-	59	Striemehne	131	Sullow	140
Storkow (Fürstenwalde)	158	Strien	150	Summin	114
Stoschendorf	123	Striefe (Schebitz)	152	Surowine	129
Strachate	105	— (Gr.-Strenz)	142	Suschen	116
Strachau (Rogau-Rosenau)	38	Ströbel	65	Suschenhammer	116
— (Nimptsch)	42	Ströbhof	153	Sussex — Sohrau D/S.	114
Strachwitz (Neukirch)	100	Strohkreischam	139	Swientoszówka	235
— (Wahlstatt)	77	Stronkowiec	134	Swierczyniez (Berun)	101
Strachwitzthal	241	Stronn	104	— (Boischow)	101
Stradam, Neu- u. Nied.-		Stroppen, Stadt (Heinzen- dorf)	142	Swirkl (Poln.-Ostrau)	233
(Kunzendorf)	115	— (Seitsch)	58	Swierkle (Keltisch)	141
— Ob.- u. Mittel- (Schol- lendorf)	116	Stroschwitz	34	Swinemünde	161
Straduna	67	Strunz, Alt- u. Neu- 131. 132	132	Syrin	114
Stralow	156	Struse, Nied.- u. Ob.-	38	Syrinka	115
Stralsund 162. 203		Struwitz	91	Syrlau	64
Strand	135	Strzebin	81	Szczedrzej — Malapane	108
Sträßberg	74	Strzebniew	52	Szczepanowitz	107
Sträßburg	160	Stußen — Wohlau	149		
Straßenhäuser	123	Stubendorf	53		
Straupitz (Hirschberg)	59	Studzienna	121		
— (Rothbrünnig)	77	Studziniß	114		
Strausberg	159	Stübendorf	111		
Strebitzko	83	Stumberg	50		
Streckenbach	29	Stusca	94		
Strehlen	148	Suchau, Nied.- — Ober-	233		
Strehliß — Roldau	89	Suchau, Ob.-	232		
Strehliß — Mettkau	67	— Mittel-	233		
Strehliß, Gr.- 52. 216		— (Gr.-Rosmierz)	51		
Strehliß, Kl.-	64	Sucholona	52		
— (Dels)	106	Suckau (Hochkirch)	61		
Streibelsdorf	44	— (Milkau)	135		
Streit, Nied.- u. Ob.-	138	Sudoll	121		
Streitenhau	238	Sürchen, Gr.- u. Kl.-	150		
Strelitz, Neu-	163	Sürding, Gr.- (Rothfürben)	28		
Strenz, Gr.- — Gr.-		— Kl.- (Kl.-Tinz)	82		
Bargen	142	— (Dtaschin)	82		

Z.

Zabor, Friedrichs-	133
— Gr.- u. Kl.-	117
Zabelwitz	42
Zängerei	57
Zalbindorf	76
Zampadel	65
Zanina	81
Zanne	126
Zannenberga (Wiesau)	110
— (Weigelsdorf)	125
Zannensfeld	54
Zanahausen	146
Zannwald	149
Zarchwitz	85
Zarnow	162
Zarnast	152
Zarnau — Frankenstein	42

	Seite.		Seite.		Seite.
Tarnau — Stubendorf	108	Tharnau (Lindenau)	111	Tinz, Gr. — Jordans-	
— Poln. (Tschepplau)	132	Thauer	28	mühl	27
— (Hochkirch)	61	Therestenfeld	241	— — (Eiegnitz)	76
— (Zugrandsdorf)	137	Therestenhütte	40	— — (Obendorf)	95
Tarne, Deutsch.	43	Theuderau	83	Tinz, Kl. — Domschau	82
Tarnitz	40	Theuern	129	— — (Malitzsch)	76
Tarnow	55	Thielau, Nied.	117	— — (Gr.-Tinz)	27
Tarnowitz	140. 202	— Ob.	118	Thuczkat	139
Tarnowitz, Alt. — Tar-		Thiemendorf — Steinau		Thöpsberg	76
nowitz	139	a. D.	118	Thöpsenhäuser	119
— (Carlsmarkt)	33	— Ob., Mittel., Nied.	90	Thöppendorf (Hagnau)	75
Tarnvorwerk	131	Thiergarten, Gr. u. Kl.		— (Jacobskirch)	50
Tarpen	58	(Ohlau)	82	— (Strehlen)	148
Tarpdorf	118	— (Heinzendorf)	142	Thöppelwoda	85
Taschenberg (Heinrichau)	85	— (Kaltwasser)	75	Thöschwitz, Nied. (Thiemen-	
— (Michellau)	34	— (Ottmachau)	109	dorf)	118
— (Kl.-Böllnig)	104	— (Naumburg a. D.)	90	— Schloßseite (Raubten	
Taschenhof	59	— (Neusalz a. D.)	44	N/S.)	118
Tattschau	143	— (Schlawa)	132	Tomnitz (Cassimir)	102
Taubnitz	137	Thomasdorf, Nied.	—	— (Progan)	42
Tauenzienau	89	Ob.-Thomasdorf	238	Topper	133
Tauer (Gr.-Glogau)	50	Thomasdorf, Ob.	238	Torgau (Diözese Paderborn)	
— (Steinau a. D.)	118	— (Giesmannsdorf)	29		220
Teich	131	Thomasdorf Halt	28	Toschendorf	146
Teichau	138	— , Neu-	28	Toschonowitz, Nied. u. Ob.	
Teichbaude	58	Thomaswaldau — Gna-			229
Teichdorf	119	denberg	35	Tost	141
Teichenau (Herrnstadt)	57	— (Striegau)	138	— Schloßgemeinde	141
— (Würben)	138	Thomitz	27	— Ponzeß-	141
Teichhof	55	Thommendorf	90	Totfchen, Gr. u. Kl.	153
Teichvorwerk (Meleschwitz)		Thule — Thudoba	26	Trachenberg 143. 176. 205	
	105	Thurze, Gr. u. Kl.	79	Trachenberg, Curatie	143
— (Rothschloß)	27	— (Clawikau)	78	Tränkendorf	42
Tellbruh	127	Thurzy	80	Trambine, Colonie	84
Tempelfeld — Paugwitz		Tichau	102	Tramm	157
	148	Tiefenfurth	90	Trattaschin	105
Tempelfelde	159	Tiefensee (Deutsch-Beippe)	53	Traunicht	119
Tempelhof	108	— (Rothschloß)	27	Trautliebersdorf —	
Templin	158	Tiefhartmannsdorf	29	Schömburg	71
Tencinau	126	Tierligko — Nied.-Tier-		Trawnitz (Markowitz)	115
Tentschel	76	ligko	233	Trawnitz (Kosenthal)	68
Teschen	236. 245. 246	— , Nied. u. Ob.	233	Trebbin	159
Teschenu	67	Tillendorf	34. 35	Trebitzsch	61
Thamm	61	Tillowitz	40	Trebnitz	27
Thammendorf	75	Timmendorf — Sohrau		Trebnitz 153. 176. 177. 201	
Tharnau, mit Nied.	53. 54	D/S.	135		206

	Seite.		Seite.		Seite.
Waltersdorf, Gr. u. Kl. =	29	Wobelsdorf	84	Wetzbach — Zaueritz	240
— Nied. = (Friedland)	145	Woberau	29	Weißdorf	40
— (Kupferberg)	29	Woblesronze	150	Weißenhof	76
— (Läpn)	69	Woblige-Militzsch	84	Weissenleipe	137
Walzen	68	Wohrdorf	111	Wetfensee	83
— (Rosenberg)	127	Wohrse	57	Weißholz	62
Walzwerk	242	Wöschau	44	Weißkirchdorf	65
Wammelwitz	147	Wöscherau	137	Weißwasser, Markt —	240. 245
Wammen	147	Wöschitz	50	— Dorf	240
Wandritz, Gr. u. Kl. =	77	Weichsel, Deutsch =	—	Weite-Walke	152
Wandritsch	118	— Pleß	113	Weitzberg	92. 93
Wangertn	157	— Poln. =	113	Weizenrodau — Schweid-	67
Wangern — Haltauf	28	— (Ustron)	237	nitz	74
— Gr. u. Kl. =	150	Weide	153	Wellersdorf	93
Wangerstnave	84	Weidenau	205. 242	Wellersdorf	119
Wanglewe (Gr. Vargen)	142	Weidenbach	89	Welt, Neue (Bankwitz)	89
— (Curatie Trachenberg)	143	Weidenhof	153	Wembowitz	84
Wangten	77	Weidenpetersdorf	63	Wendisch-Rusta	119
Wansen 148. 171. 203. 210		Weidenstümpfe	240	Wendrin	231
— Alt =	148	Weidewitz	40	— (Rosenberg)	127
Warkotsch	148	Weibitzsch, Gr. u. Kl. = (Gr. =		Wendstadt	58
Warlow	80	Glogau)	50	Wendzin	81
Warmbrunn 60. 176. 208		— — (Wilkau)	132	Wengeln (Közenau)	61
Warmenthal	78	Weiblich	109	Wengern	106
Warmunthau	68	Weigelsdorf — Langen-		Wenig-Lessen	55
Warmuntowitz	140	bielau	125	Wenig-Mohnau	38
Warnsdorf, Neu-	74	Weigelsdorf — Münster-		Wenig-Rossen	85
Warp, Neu-	162	berg	86	Wenig-Rackwitz	90
Warschowitz — Sofrau		— Gr. u. Kl. = (Kuners-		Wenigtreiben	35
D/S.	135	dorf)	104	Wensowitz	83
Warflene	94	Weigwitz (Rothfürben)	28	Wensowite	89
Wartenberg, Deutsch =	55. 216	— (Wansen)	148	Wenzlowitz	233
Wartenberg, Poln. =	116	Weinberg, Nied. u. Ob. = (Bb-		Werdeck	119
Wartha 37. 176. 210. 217		wenberg)	69	Werndorf	152
	248	— (Schlaup)	63	Wernerndorf (Hermndorf u.	
Warthau	35	— (Schlaupitz)	124	K.)	59
Waschelwitz	154	— (Poln. Wartenberg)	116	— (Landeshut)	70
Wasserjentsch	82	Weingasse (Winar)	103	— (Gr. Mohnau)	38
Waube	126	Weisbach, Alt. u. Neu-	71	— (Voigtndorf)	60
Wawot	134	Weisdorf	28	Werneuchen	159
Wawrzynczowicz	64	Weißig (Cosel)	55	Werfingawe	142
Weckelwitz	49	— (Primkenau)	135	Weschelle	39
Weckritz	51	— (Queissen)	118	Weschkau	58
Webel, Neu-	130	Weißstein	146. 147	Wesendorf	26
		Weitzritz, Ob. =	146		
		— Poln. =	66		

	Seite.		Seite.		Seite.
Wesola (Komornik)	64	Wiesegrade	104	Wilkowitz, Kl. = (Tost)	141
— (Lendzin)	101	Wiesenberg	136	— (Rothfürben)	28
Wessig	82	Wiesenhof (Heinrichau)	85	Willamowitz	235
Wessolla (Tworog)	113	— (Markowitz)	115	Willenberg	60
Wette, Deutsch = Poln. =		Wiesenthal-Heinrichau	86	Willme, Vorwerk	148
Wette	151	— (Lahn)	69	Willmannsdorf	63
Wette, Poln. =	151	Wiesezont	235	Willmersdorf (Deutsch-Bei-	
Wettich	62	Wigandsthal	74	ten)	227
Wichrau	126	Wikoline	57	Willschau	61
Widok	113	Wilchwa	79	Willwitz	85
Widow	144	Wilcza, Nied. = u. Ob. =	48	Wilmersdorf (Charlotten-	
Widrowitz	103	Wilbbahn	83	burg)	156
Wiedula	107	Wilbberg	162	Wilmersdorf, Alt =	—
Wiegshütz	77	Wilbgrund	96	Schwammelwitz	110
Wielgy	84	Wilschütz	241	Wilmersdorf, Neu =	—
Wielepole (Mybnik)	134	— (Hundsfehd)	104	Fauernig	240
— (Pilschowitz)	48	— (Rothbrünnig)	77	— (Pitschen D/S.)	26
Wielmierzowitz	144	Wilhelmine (Rozbzien)	88	Wilschowitz	27
Wielopolt (Gnojnik)	230	Wilhelminenhütte	40	Wilsnack	163
Wienzkowitz	127	Wilhelminenort (Militisch)	84	Witschau	27
Wierau, Gr. = Seiserbau		— (Minten)	105	Wilsen — Lissa i. Schl.	100
— Kl. =	65	Wilhelminenthal	56	Winar (Weingasse)	103
Wierischau	65	Wilhelmsberg, Colonie (Po-			
Wieräbel	40	grzebin)	115	Winau	107
Wiersebenne	142	— (Proskau)	120	Windischbohran	44
Wiersewitz, Gr. = u. Kl. =	57	Wilhelmsbruch	57	Windisch-Marchwitz	89
Wierzbie	82	Wilhelmsdorf, Colonie (Paw-			
Wierzchniock	117	lau)	122	Wingendorf	90
Wierzchy	25	— (Gr. = Hartmannsdorf)	35	Winklerhütte	40
Wiesä	74	Wilhelmsdorf	116	Winohrad	233
Wiesau — Kalkau	110	Wilhelmsruh	32	Windsdorf	151
— (Volkshain)	29	Wilhelmsthal (Wiersdorf)	151	Winzenberg	54
— (Nied. = Hartmannsdorf)	119	— (Gnichwitz)	38	Winzig	150
— (Jacobskirch, Andersdorf		Wilkau — Glogau	132	— Vor-	150
Antheil)	50	— Gr. = (Nimptsch)	42	Wioske	116
— (Gr. = Logisch)	61	— (Deutsch-Müllmen)	153	Wirsitz	228
— (Schönfeld)	35	— (Namslau)	89	Wirschlesz	52
Wieschowa — Wieschowitz		— (Schmellwitz)	39	Wirrwitz — Koberwitz	28
	113	— (Schwiebus)	133	Wirschowitz	84
Wiese, Neu- (Harperdsdorf)	69	— (Weizenroden)	67	Wirsebinge	57
— (Langenbrück)	96	Wilkawe, Gr. = u. Kl. = (Prau-			
— (Schebitz)	152	nitz)	142	Wirschke	153
Wiese = Pauliner — Ob. =		Wilkowe (Radziung)	143	Wischke	93
Glogau	103. 176. 198	Wilkowy (Nicolai D/S.)	101	Wischnitz — Langendorf	
		Wilkowitz, Gr. = (Proslawitz)	112	D/S.	141
				Wischütz (Krehlau)	117
				Wislitz	235
				Wittchenau (Gr. = Hartmanns-	
				dorf)	35

	Seite.		Seite.		Seite.
Witten	133	Wolfsbain (Muskau)	119	Wullwitz	99
Wittenberge	163	— (Thomaswalbau)	35	Wundschütz, Alt- u. Neu-	25
Wittgenau (Grünberg)	56	Wolfschau	58	Wusterhausen a. D.	162
Wittgen Dorf — Schwarz-		Wollentzschin	127	Wustermarf	160
walbau	71	Wollin	161	Wustrau	162
— (Haynau)	75	Wolmsdorf, Nied., Ob. u.		Wutschdorf (Liebenau)	132
— (Hertwigswalbau)	128	Städtisch-	29	— (Naumburg a. B.)	129
Wittichenau 73. 176. 202		— (Reichenau)	36	Wygorzelle	101
Wittoslawitz	78	Wolowetz	229	Wyrom	101
Wittstock	163	Wonnwitz	148	Wysoka — Rosenberg D/S.	
Witzen	119	Wormlage	99		127
Wölfelsdorf (Erzb. Prag)	195	Wośczechy — Sohrau D/S.		Wyssoka — Raltnowitz	53
Wörbzig, Deutsch- u. Poln.-			102	Wyssoka, Colonie	53
	126	Woyzka	141	Wyttoka	126
Wohlau	150	Wreske	120		
— Alt- u. Krumm-	150	Wriezen a. D.	159		
— (Wiedzna)	114	Wronin	78		
Wohnwitz	100	Wzosse	25		
Wohrau	90	Wühleisen	50		
Woibnig	57	Wülschkau	94		
Woibnikowe, Nied.- u. Ob.-		Wünschen Dorf (Lauban)	72		
	83	— (Al.-Röhrs Dorf)	74		
Woigwitz	38	Würben — Rönigsdorf	138		
Woikowitz	229	Würben — Leisewitz	83		
Woinowitz (Kreis Ratibor)		— (Hohen-Giersdorf)	54		
	123	— (Ralkau)	109		
Woischau	132	Würbzig, Gr.- u. Al.-	43		
Woischnik	140. 177	Würrhland	62		
Woischnik, Ellguth-	81	Würrhwitz (Jacobskirch)	50		
Woischwitz	82	— (Wahlstatt)	77		
Woischwitz	148	Würgsdorf, Ob.-, Nied.-, Frei-			
Woislauitz (Pitschen D/S.)	26	u. Pfarrtheilich-	29		
Woislauitz (Nimptsch)	42	Würgshalbendorf	29		
Woisselsdorf — Grott-		Württemberg (Dels)	106		
kau	55	Würrsch-Belle	75		
Woistrafch	40	Würzen	142		
Woitscheke	55	Wüstebriefe	28		
Woitsdorf, Gr.- u. Al.- (Poln.-		Wüstegiersdorf, Ober- —			
Wartenberg)	116	Ndr.-Wüstegiersdorf	146		
— (Haynau)	75	— Nied., Ob.- u. Neu-	146		
Woitz	109	Wüsten Dorf	105		
Woitzdorf	241	Wüstenhammer	81		
Wolferisdorf	135	Wüste-Röhrs Dorf	29		
Wolfsdorf (Muras)	152	Wüstewaltersdorf	146		
— (Goldberg)	75	Wüstung	100		
— (Ndr.-Hartmannsd.)	119	Wüttendorf	25		

X.

Kiadzlasz	112
-----------	-----

3.

Zabelkau — Preuß.-Ober-	123
berg	
Zabierzau	68
Zablacz (Reichwalbau)	228
— (Schwarzwasser)	234
Zabnig (Simsdorf)	154
Zabnik, Col. (Krzanowitz)	78
— (Alt-Zülz)	153
Zaborz (Persteb)	235
Zaborze (Wiskupitz)	23. 24
Zabrze	47
— Al.-	47
— Ellgut-	46
Zabrzeg — Dziedzitz	227
— (Gr.-Chelm)	101
Zacharowitz	141
Zachow	160
Zabel	41
Zahn	56
Zalensche	87
Zamarst	236. 237
Zamislaw, Pfarrlich- u. Ab-	
nigl. (Rybnik)	134
Zamost	233
Zamyslau (Poslau)	79

	Seite.		Seite.		Seite.
Zandowiß	141	Zedelßdorf	129	Zielonna	140
Zanow	157	Zedliß, Colonie (Dstroppa)	47	Ziemienhüh — Peiskret-	
Zantkau	152	— (Bresl., St. Mauritz.)	32	scham	113
Zantuch	105	— (Budkowiß)	130	Zieserwiß	94
Zaolßchau, Gr. =	112	— (Gr. = Carlowiß)	108	Zillerthal	59
— Pfarrlich =	112	— (Ossen)	105	Zimpeln	30
Zapplau	56	— (Lüben)	76	Zindel, Kl. = (Ob. = Küßschmalz)	
Zarkau, Nieb. = u. Ob. =	49	— (Märzdorf)	82		55
Zarsecze	101	— (Striegau)	138	— (Richtenberg)	54
Zarzig — Schwarzwasser		Zedlißheide	146	— (Meleschwiß)	105
	234	Zehdenick	162	Zinkwiß	85
Zarzyß (Kostellig)	126	Zehrbeutel	119	Zinna	159
Zauch-Belzig	159	Zeipau	119	Zippelsförde	162
Zauche, Gr. = u. Kl. = (Zirk-		Zeipern	58	Zirkau	135
wiß)	153	Zeißdorf (Gräfenhayn)	118	Zirkowiß	107
— Ob. = (Polkwiß)	61	— (Sprottau)	136	Zirkwiß — Trebnitz	153
— (Friedersdorf)	55	Zeißelwiß	154	Zirlau	136
— (Stubendorf)	53	Zeißau, gräf. (Nieb. = Hart-		Zissenndorf	43
— (Waltersdorf)	136	mannsdorf)	119	Ziwotitz	232
Zauchvorwerk (Deutsch-Bar-		— (Eisenberg)	128	Zlattenitz	120
tenberg)	55	Zelazna — Oppeln	120	Zlönitz (Chrumczütz)	120
Zaugwiß	38	Zembowiß — Guttentag	127	Zloniger Mühle u. Ueberfähr	
Zaumgarten	82	Zerbau	49	(Großchowiß)	107
Zaupiß-Mühle	109	Zermaniß	228	Zobel	95
Zauriß	108	Zerniß, städt. u. v. Größling	47	Zobten am Berge	67
Zawada, Antheil (Gr. = Du-		Zerniß, Deutsch = — Gleis-		Zobten am Bober	69
benßko)	48	wiß	45	Zöbelwiß	43
— (Lubowiß)	121	Zeschau	129	Zöcklau	43
— (Petrowiß)	228	Zessel	106	Zobel	72
— (Pßchow)	80	Zesselswiß	85	Zölling (Großenbohran)	43
— (Woszczysz)	102	Zessendorf	119	Zöllnig, Gr. = — Bern-	
— (Ziemienhüh)	113	Zgon, Försterei (Suffß)	114	stadt i. Schl.	104
Zawadka	114	— (Woszczysz)	102	Zöllnig, Kl. = — Bernstadt	
Zawadzki	141	Zibelle	119	i. Schl.	104
Zawisć (Zalkowiß)	130	Ziebandorf	76	Zopkendorf	39
— (Woszczysz)	102	Ziebern (Gräfenhayn)	118	Zottwiß — Zeisewiß	83
Zawisno	127	— (Kladau)	50	Zowada (Oppeln)	107
Zazdrość	102	Zieber-Vorwerk	51	Zowade (Kujau)	64
Zbige	89	Ziebingen	97	Zuckelniß	95
Zborowski	81	Zieder, Nieb. = u. Ob. =	70	Zucklau	106
bytkau	234	Ziegel-Vorwerk	132	Zuckmantel	243. 247
Zbiere	45	Ziegelei bei Schleiß	109	Züchen	56
Zechelwiß (Heinzendorf)	142	Ziegelhof	105	Züllchow (Stettin)	161
— (Preichau)	117	Ziegelscheune (Militß)	84	Züllschau	133
Zechlin	162	Ziegenhals 151. 171.	201	Züllß	154. 177. 217
Zedel	119	Zielenzig	98	— Alt = — Stadt Züllß	153

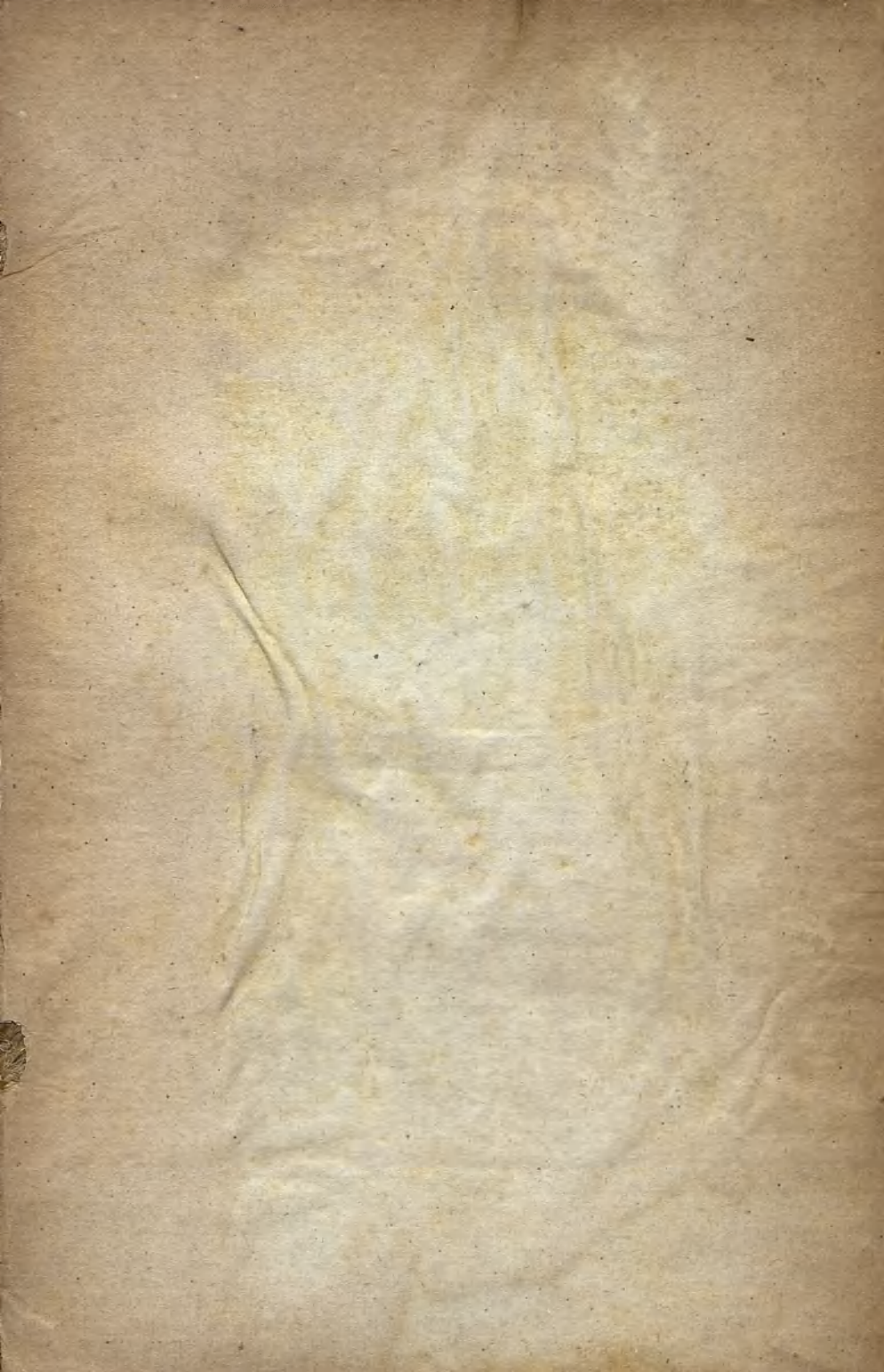
	Seite.		Seite.		Seite.
Zülz, Schloßgemeinde	154	Zuzella	67	Zyglina	150
Zülzendorf (Proßan)	42	Zwecka	73	Zyglin, Gr. — Georgen-	
— (Würben)	138	Zweckfronze	57	berg	139
Zülzhof	54	Zweibrod	99	-- Kl.	139
Zugleibe	119	Zweihof	28	Zyrowa	52
Zufau, Nied. = (Koppitz)	231	Zwonowitz	114	Zyrus	43
— Ob. = (Trzycieź)	231	Zwornogofschütz	84	Zyttna	115
Zulfau, Alt- u. Neu-	113	Zwoz	80	Zywoczyc	64



In pagina 247 und 248 des Schematismus pro 1871.

- Ad pag. 17. II. Hr. Adolph Franz a. Langenbielau, Lic. theol., g. 21/12. 1842, ord. 27/6. 1867, pg. 17 nicht aufgeführt, weil Hr. Franz nicht zu den Oberen der Anstalt gehört und nur Behufs Vorbereitung zur Habilitation im Convicte zeitweilig wohnte. Im Fürstbischöfl. Convicte.
- Hr. Weltpr. Franz Döring in Berlin, ord. 28/6. 1869 als Kapl. nach Löwenberg.
- Hr. Kapl. Val. Thäbiereke in Tost als Pf.-Adm. sine on. nach Kopienitz (Archipr. Peiskretscham).
- Hr. Pf. Joseph Graupe in Beuthen a/D. als Actuarius Circuli des Archipr. Freystadt, desgl. Pf. Dolainski in Kostenthal als Actuarius Circuli des Archipr. Kostenthal, desgl. Pf. Franz Kreuz in Bunzlau als Actuarius Circuli des Archipr. Bunzlau.
- Hr. Localist Carl Lary in Georgenberg (pg. 139) als IV. Kapl. zu St. Hedwig in Berlin.
- Hr. Pf.-Adm. Solondek in Kopienitz (pg. 112) als Kapl. nach Tost.
- Hr. Kapl. Johann Scholz in Oppeln als III. Vicar nach Ob.-Glogau.
- Hr. Pf. Neugebauer in Herrmannstadt (pg. 243) als Pf. nach Zuckmantel.
- Hr. Carl Brosig als Localist von Saubsdorf (pg. 239) inv. 24/4. 1871.
- Hr. Pf. und Sch.-Insp. Gawenda in Groß-Rosmierz als Actuarius Circuli des Archipr. Groß-Strehlitz.
- Hr. Kapl. Eduard Lange in Gr.-Tinz als Ar.-Vicar nach Freystadt.
- Hr. Pf. Stelzer in Seichau (Archipr. Jauer) gest. 12/5. 1871.
- Hr. Pf. Johann Hänsel in Ruptau (pg. 80) gest. 17/4. 1871.
- Hr. Kapl. Joseph Sobel in Ruptau als Kapl. nach Mieschowitz (Archipr. Tarnowitz).
- Hr. Pf. Theodor Czekir in Gr.-Gorzych als Pf.-Adm. sine on. redd. rat. nach Ruptau.
- Hr. Anton Langer zum Pf. v. Perstke (pg. 235) ernannt und inv. 13/2. 1871.
- Hr. Johann Gortl, bisheriger Adm. der Marienkirche in Friedek als Pf.-Adm. nach der neuerrichteten Pfarodie Sedlitz (Archipr. Friedek, pg. 229).
- Hr. Pf. Joseph Rostek in Rogau als Pf.-Adm. sine on. redd. rat. nach Sacrau (Archipr. Lohrau).
- Hr. Kapl. Ernst Krause in Prosen als Pf.-Adm. cum on. redd. rat. nach Herrmannsdorf (Archipr. Jauer).
- Hr. Kapl. Joseph Hilscher in Herrmannsdorf als III. Kapl. nach Liebenenthal.
- Hr. Coop. Anton Humplik (pg. 229) als Local. von Dgrodzon inv. 15/5. 1871.





S 821

Biblioteka Śląska w Katowicach
ID: 0030001071533



II 3335/0/1871

SL



Brud von Robert Hishkowsky in Dresden.